

Lettisches

L. rel. 2626<sup>n</sup> (1.2

# Lexikon

---

In zween Theilen

abgefasst,

und

den Liebhabern der lettischen Litteratur

gewidmet

von

Gotthard Friedrich Stender,

Präpositus emeritus zu Selburg, Pastor zu Selburg und

Sonnart, und der k. d. G. zu Göttingen M.

---

Mitau,

gedruckt bey J. J. Steffenhagen, Hochfürstl. Hofbuchdrucker.

7167/989  
84 BS div



Dem

Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn,

Herrn

P E L E N,

in Liefland,

zu Kurland und Semgallen,

wie auch

in Schlesien zu Sagan

Herzoge,

Freyen Standesherrn

zu Wartenberg, Bralin und Goshütz &c. &c.

Meinem gnädigsten Fürsten  
und Herrn.

Einer  
Erlauchten Rurländischen  
Regierung,

den Hochwohlgebohrnen Herren,

Herren

Ober- und Regierungs-Räthen,

Meinen gnädigen Herren.

Wie auch

Sämtlichen Herren,

Herren

Einer Hochwohlgebohrnen  
Ritter- und Landschaft,

Meinen Hochzuverehrenden Gönnern,  
und Wohlthätern.



Durchlauchtigster Herzog,  
Enädigster Fürst und Herr.

Erlauchte Regierung,  
Gnädige Herren.

Hochwohlgebohrne Ritter- und  
Landschaft,  
Sämmtliche Hochzuverehrende  
Herren.

**A**ls meine Bemühungen für die Bildung und  
Aufklärung einer Nation, auf deren Kultur und  
Sittlichkeit der hiesige allgemeine Glücksstand  
beruhet, sich den Beyfall meines glänzenden Va-  
terlandes, zu meiner Ermunterung, erwarben,  
richtete ich dazwischen, durch eine Reihe von  
Jahren, immer mein besonderes Augenmerk  
auch auf meine ehrwürdige Mitarbeiter an der  
Erleuchtung der Ketten; um ihnen den Eingang  
zu den Herzen derselben, durch nähere Kennt-  
nisse

nisse ihrer Sprache und ihres Nationalcharakters, zu erleichtern. In dieser Absicht umarbeitete ich meine ehemalige lettische Grammatik und mein kleines Lexikon, und gab diesen Grundlagen nach und nach, mit dem mühsamsten fortgesetzten Fleiße, endlich die mir möglichste Vollständigkeit, als Mittel und Hauptbedürfniß zu jetzt gedachtem heilsamen Zweck.

Da aber das Lexikon zu einem starken und viele Kosten erfordernden Werke anwuchs, und es sowohl mir, als meinem Freunde, dem Hochfürstlichen Hofbuchdrucker Steffenhagen, an Vermögen fehlte, eine erforderliche Auslage zum Druck und Papier, in einer gehörigen Quantität der Auflage, zu thun, so übergab ich das Manuscript, unter dem Beystande gnädiger Gönner und edler Freunde, Einer Hochwohlgebohrnen Ritter- und Landschaft, auf dem im Jahr 1786 gehaltenen Landtage, mit beigefügter gehorsamster Bitte um einen Vorschuß von tausend Rthlr. Albrs. zum Druck des Lexikons.

Hier vereinigten sich zu meinem Glück Ihre Hochfürstliche Durchlauchten mit Einer Hochwohlgebohrnen Ritter- und Landschaft, und machten mir in einem landtäglichen Schlusse desselben Jahres, mit den für mich ehrenvollsten Ausdrücken, die ich als eine Krone meines greisen Hauptes ansehe, ein öffentliches gnädigstes Geschenk mit

mit gedachter Summe, damit auch den Meiningen, von dem Vortheil des ganzen Verlaages, ein Ansehnliches zufließen möge.

Dieses war mehr, als ich gebeten hatte und erwarten durfte.

Wie sehr ward mein Herz von den zärtlichsten Gefühlen der Dankbarkeit durchdrungen! und wie eifrig erhoben sich meine Hände, und erheben sich noch, zu der allvergeltenden Vorsehung, das Hochfürstliche Haus, die Hohe Regierung und den Ritter- und Adelsstand in Glanz, Vorzügen und hohem Wohlseyn bis ans Ende ihrer Tage zu erhalten.

Auch meinen Nachkommen wird es ein dankbares Ehrendenkmal der edelsten und wohlthätigsten Großmuth bleiben.

Ich überreiche also hiemit, mit gerührter Seele und Dank zu Gott, Höchst- und Höchstendenselben dieses durch Ihre Unterstützung glücklich zu Stande gebrachte Werk.

Und es bleiben mir bey meinem hohen Alter keine Wünsche für diese Erde übrig, als nur noch für d'e uns ernährende, aber zu sehr vernachlässigte lettische Nation, welcher ich von je her, als einem gleichfalls göttlichen, dabey aber der Aufklärung bedürftigen Volke, mein Herz zu ihrem Heil gewidmet. Dieses arme Volk empfehle ich einer gemeinschaftlichen Aufmerksamkeit, zur Verbesserung

besserung seines herabgesunkenen sowohl moralischen als häuslichen Wohlstandes. Glückselige Folgen für unser Vaterland und dereinst himmlische Vorzüge werden diese Bestrebungen krönen.

Ich ersterbe in tiefster und schuldigster Verehrung

Durchlauchtigster Herzog,  
Gnädigster Fürst und Herr,

Erlauchte Regierung,  
Gnädige Herren,

Hochwohlgebohrne Ritter und  
Landschaft,  
Sämmtliche Hochzuverehrende  
Herren,

Höchst- und Hochdero Allerseits

Sonnart im Pastorath,  
im October 1789.

unterthänigster und gehorsamster  
Gotthard Friedrich Stender.

## Vorrede.

Die lettische Nation bedarf noch vieler Verbesserung, wenn man sie menschlicher bilden und mehreren Nutzen fürs gemeine Beste von ihr schöpfen will. Man muß zuvörderst suchen ihre verjährte Sitten zu kennen, ihre herrschende Vorurtheile zu erforschen und den Gang ihrer Seele auszuspähen, und denn sich bemühen, ihr reinere Begriffe und edlere Gefinnungen und Triebe, auf dem Wege zu ihrem Glück, einzulösen. Kann dieses erlangt werden, wenn man eines theils sie nicht gütlich versteht, andern theils sich nicht nach ihrer Faßlichkeit ausdrücken kann. Beides setzt eine hinlängliche Kenntniß in der lettischen Sprache voraus. Und hiezu zu gelangen, ist, nebst Umgang mit den Letten, Grammatik und Lexikon unentbehrlich.

Mein Lieblingsgeschäft ist von je her die Bildung dieser um uns so verdienten Nation, und meine Bemühungen in diesem Fach sind mit dem Beyfall meines geliebten Vaterlandes beglückt, welches ich mit dem innigsten Dank erkenne. Ehe ich aber von dem Schauplatz dieser Welt abtrete, war mein Wunsch, einem der größten Bedürfnisse der lettischen Litteratur, sowohl für den Theologen, Juristen und Arzt, als für den Oekomenen und Naturforscher, abzuhelpen, und derselben mit einem zuverlässigen Lexikon, daran es bisher gefehlet, beförderlich zu seyn. Wie froh ist meine Seele, daß mein Wunsch erreicht ist, und gegenwärtiges Lettisches Wörter- und Namen-Lexikon in zween Theilen so vollständig, als es mir nur möglich gewesen, erscheint.

## Vorrede.

Der erste Theil ist im Lettischen aufzuschlagen. Hier wird der Augenschein einem jeden, der von diesem Werke Gebrauch macht, lehren, welche stufenweise Ordnung dabey gebraucht worden. Nur diejenigen Abstammlinge, die sich nicht gleichlautend mit ihrem Stamme anfangen, habe ich unter einen gleichsam neuen Stamm setzen müssen, um das Aufschlagen, besonders für den Ausländer, zu erleichtern. Z. B. gahjums, der Gang, kommt zwar vom Hauptstamm eet, gehen, her, man muß es aber nicht in e unter eet, sondern in g unter gahjis, suchen. Die Komposita hingegen müssen unter ihren Primitiven gesucht werden.

Um die richtige Bestimmung der lettischen Wörter und Redensarten zu treffen, habe ich selbige sorgfältig geprüft, und nach meiner besten Kenntniß ausgedruckt. Nur diejenigen Wörter verantworte ich nicht, wo E. oder L. dabey steht. Diese sind auf die Autorität des Elverschen lettischen Wörterbuchs und des Langischen lettischdeutschen Lexikons hingesezt, und müssen mit einer behutsamen Prüfung gebraucht werden. Die aber in Klammern [ ] eingeschlossen sind, halte ich für unächte Wörter. Sie stehen blos zum Nachschlagen da, daß, wenn je ein und anderes von solchen Wörtern einem aufstoßen sollte, man wissen könne, was es bedeuten soll.

Der zweyte Theil ist im Deutschen aufzuschlagen, und fast noch einmal so stark, als der erste Theil, weil an diesem ungleich mehr gelegen. Hier habe ich mich aufs äußerste bemühet, diejenige Stärke in der lettischen Sprache, die man mir allgemein zugestehet, aufrichtig anzuwenden, und alle Wörter, Phraseologien und Sprichwörter, so viel möglich, ächt lettisch und nach der reinsten Mundart, auszudrücken. Daß ich aber einige Redensarten nach dem lettischen sehr pathetischen Grobianismus ausgedruckt, wird Kenner der Sprache nicht befremden.

## Vorrede.

den. Es giebt Fälle, da man sich dessen bey unkultivirten Letten schlechterdings bedienen muß. Ich will es durch ein auffallendes Beyspiel erläutern. Wenn ein dummer roher Lette oder Lettin nach Arzeneyen für einen Kranken kommt, und die Umstände es erfordern, die wichtige Frage zu thun: ob nicht der Patient obstruirt ist? so wird man mit allen zur Unzeit fein eingerichteten Fragen nichts ausrichten, und lauter verkehrte Antworten erhalten, bis man sich endlich genöthiget siehet, ganz natürlich grob zu fragen. Diesen Fall habe ich nur gar zu oft erfahren.

Indessen hindert es nicht, die sonst gebräuchlichen Ausdrücke der Letten, wo Aberglaube, Vorurtheile, falsche, dunkle oder mißdeutige Vorstellungen, übele Sitten und bürgerliche Grobheit, kurz ungereinigte Begriffe, zum Grunde liegen, zu verwandeln, und an deren Stelle deutliche, veredelte, der Sache angemessene, und, wo nöthig, selbstleigene, doch aber der lettischen Sprache homogene Ausdrücke und Redensarten zu gebrauchen. Und dieses ist der beste Weg, die rüde Denkungsart des Letten umzuschaffen und zu verfeinern, welches ich besonders in meinen lettischen Schriften zum Augenmerk gehabt. Ja feinere Letten gehen uns selbst mit ihrem Beyspiel vor. Dieses will ich an dem lettischen Ausdruck des lateinischen Sprüchworts *Si tacuisses &c.* zeigen. Wenn der grobe Lette sich also ausdrückt: *Kà tu labbak buhtu tawu mehli spr . . . . bahsis, ne kà tà aplam runnajis*, so giebt es der kultivirte Lette feiner, also: *Kà tu labbak buhtu mehlê eekohdees, ne, kà tà aplam runnajis*.

Was diejenigen Wörter und Ausdrücke betrifft, die den Letten wegen Mangel der Kultur, besonders in den philosophischen Terminologien fehlen, da hab ich einen Versuch gemacht, selbige theils durch eigene schickliche Wörter nach der Analogie

## Vorrede.

Analogie der Sprache, theils durch passende und den Letzten faßliche Umschreibungen, lettisch zu geben.

Bei einigen der wichtigsten Artikel habe ich, nach Art eines Real-Lexikons, Theile und Redensarten, die zu dem Artikel gehören, zusammen genommen, und wenn er weitläufig wurde, in klassifizierte Nummern vertheilet, um dasjenige bald zu finden, was man sucht. Die Bekanntschaft mit solchen Artikeln wird den Nutzen näher zeigen.

Am Ende jeden Theiles dieses Lexikons ist ein Namen-Lexikon beigelegt, welches den Liebhabern der lettischen Literatur desto willkommener seyn wird, da sie hier diejenigen Namen beysammen finden, die für die Einwohner unsers lettischen Vaterlandes unentbehrlich sind. Und den Freunden der lettischen Naturkunde werden besonders die dahin gehörige lettische Benennungen im animalischen und vegetabilischen Reiche angenehm seyn, um so'che gleichsam mit einem Blick zu übersehen.

Noch sehe ich mich genöthiget, ein paar Anmerkungen bey dem Gebrauch dieses Lexikons zu machen:

Die erste ist, daß ich bey einigen Verbis zum Unterschiede ihres Gebrauchs Act. und Pass. gesetzt, welches nicht die Meinung hat, als wenn selbige allezeit wirkliche Actiua und Passiua der Coniugation nach wären, sondern, daß sie sich nur gegeneinander dem Sinne nach actiue und passiue verhalten. Z. E. Auslöschen actiue genommen, (welches der Mensch oder der Wind thut) heißt isdseht. Auslöschen passiue genommen, (welches das Licht leidet) heißt isdsist, ob es gleich nach der Grammatik kein Passivum, sondern ein Neutrum ist.

Die zweite Anmerkung ist, daß man bey'm Aufschlagen der deutschen Wörter und Redensarten im zweyten Theil, auch den ersten Theil im lettischen konferire, welches Anfängern besonders nöthig ist, den eigentlichen Unterschied der Ideen zu finden,



## Vorrede.

den, wenn ein Wort oder Redensart auf mancherley Art gegeben ist.

Was die Korrektur dieses lettischen Lexikons betrifft, so hat das Publikum die möglichste Akkurateſſe des Abdrucks dieses Werkes der Geschicklichkeit und dem unverdrossenen Fleiße des Herrn Kandidaten Liedtke zu danken. Es ist aber dieser edle Jüngling, zum Leidwesen der Seinigen, zu früh verblühet, da das Werk fast fertig war. Die, aller möglichen Aufmerksamkeit ungeachtet, dennoch hin und wieder stehen gebliebene Druckfehler, da kein Werk in den größten Anstalten davon frey ist, sind gegen so viele Tausende einzelner Wörter ohne Verbindung, wenig genug, indem ich sehr selten über einen bis zwey Druckfehler in einem ganzen Bogen von 32 Kolonnen gefunden, und dieselben bestehen größtentheils etwa nur in einem einzigen Buchstaben, welche noch dazu von keiner sonderlichen Bedeutung sind, und die ein gebobrner Kurländer gleich siehet und ihn nicht irre machen kann. Für den Ausländer aber können sie nicht gleichgültig seyn. Und daher habe ich, um ehrlich zu verfahren, alle, auch die kleinsten Druckfehler bestmöglichst gesammelt, und am Schlusse jedes Theils beysügen lassen. Wer sich, wie es sehr anzurathen ist, die etwanige Mühe eines Tages machet, die angezeigten Druckfehler in seinem Exemplar aufzuschlagen und zu verbessern, der kann versichert seyn ein sehr korrektes und zuverlässiges Exemplar zu besitzen.

Noch wird man im Fach der Kräuter einige Benennungen derselben mit D. L. andere mit W. bezeichnet finden. Diese habe ich besonders der Freundschaft des Herrn Hofraths D. Liebe und Herrn Hofraths Wunsch zu danken, die mir Ihre lettischen Aufsätze und Sammlungen im Kräuterreich gütigst mittheilten.

Daß

## Vorrede.

Daß im übrigen Herr Steffenhagen, als ein rechtschaffener Mann, bey allen Hindernissen und Schwierigkeiten, dennoch das Werk, so viel sich thun lassen, befördert, auch an keinem äussern Ansehen hat mangeln lassen, dafür danke ich Ihm hiemit öffentlich.

Zum Schluß kann ich den besondern Wunsch meines Herzens nicht unangezeigt lassen. O daß doch mein lettisches Gesangbuch und mein lettischer Katechismus, die sich auf einander beziehen, und die ich mit Anstrengung aller meiner Seelenkräfte zur Erleuchtung geschrieben, und auch Beyfall gefunden, in allen Kirchen dieser Herzogthümer autoritate publica eingeführt würden! Und wenn dieses nicht geschehe, daß doch alle würdige Prediger, in Vereinigung mit Ihren Kirchspielsherren, der Anhänglichkeit der Letten an das alte lettische Handbuch, das an Unsinn dem alten deutschen Rigischen Gesangbuch nichts nachgiebt, möglichst steuerten. Ist doch das neue Gesangbuch schon in manchen Gemeinden, ohngeachtet einigen Unwillens bey denen, die den innern Werth desselben nicht beurtheilen konnten, eingeführt worden — und die sich jetzt, bey besserer Beurtheilung desselben, um alles in der Welt, das alte nicht wieder aufdringen lassen würden. — Und so gehts auch mit dem lettischen Katechismus.

Hier lege ich meine Feder nieder, und preise die alles waltende Vorsehung, die mich in meinem Alter gestärket, und die öffentliche Vollendung dieser meiner Arbeit durch den Druck erleben lassen. Dieselbe gütige Vorsehung laßz den dabey abzielenden Zweck, zur Aufklärung seiner lettischen Kinder, erreichen.

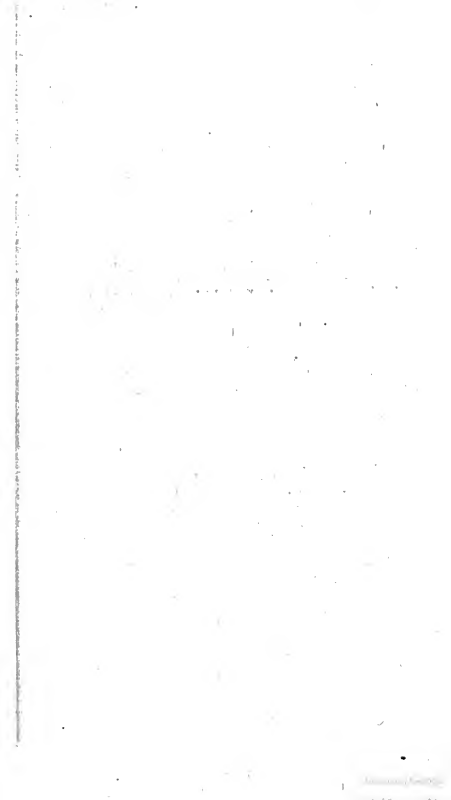
---

Lettisches

Wörter- und Namen-Lexikon.

---

Erster Theil



# Lettisches Wörter - Lexikon.

A

Ahh

**A**, als Buchstabe betrachtet, wird im Lettischen ganz kurz, ah aber und 2 lang ausgesprochen.

à, ey, hum!

à brahliht! ey Brüderchen!

à pafauliht! ey mein Him-  
melchen!

à rè! sieh da!

ai! ist eine particula admirationis.

abbi, f. as, beyde.

abbi diwi, alle beyde.

no abbas auch no abbejas puf-  
ses, von beyden Seiten.

abbejahds, f. a, beyderley.

abbejadi, auf beyderley Art.

abbejup, auf beyden Seiten.

abra, Brodtrog, Backtrog.

abrakaffa, Ausschrapplis.

abrakaffis, Teigträger.

addiht, knitten, stricken, præf. addu.

zimdus addiht, Handschu-  
he knitten.

tihklu addiht, ein Netz  
stricken.

wihses addiht, bastene  
Schuhe flechten. L. mag  
in Liefeland gebräuchlich  
seyn. Hier sagt man  
wihses piht.

at-addiht, das Gefknittete auf-  
resseln.

te-addiht, einknitten. (zu knit-  
ten anfangen.)

no-addiht, abknitten.

additees, für sich knitten.

addeklis, Knittliß, das Geräth  
dazu.

addijums, Knittwerk, was man  
geknitten.

additajs, f. aja, Knitter, Stricker.

addata, Nadel.

addama addata, Knitt- oder  
Stricknadel.

fchuhjama addata, Näh-  
nadel.

kneep-addata, Stednadel.

maif-addata, Packnadel.

fchkehj-addata, dreykan-  
tige Pelznadel.

addatas azs, Nadelohr.

addatas bundulis, Nadelstüß-  
sen. L.

addatas kohzitis, Nadelbüch-  
se. L.

addinaht, knitten lassen. L.

addatneeks, } Nadler, Nadel-  
addatmannis, } macher.

addisi, Sommerroggen.

adschubu, adschubeau, mit ver-  
wendeter Hand.

adschugarni, rücklings.

agrs, a, früh, zeitig.

agrums, die Frühe.

agroht, frühe machen. L.

agrotees, sich früh spuden; zeitig  
kommen.

ahà! holla!

Ahhizze, das AWC.

ahbihzneeks, AWCschüler.

ahbols,

ahbols, G. la, Apfel.

kreewu. ahbols, Gurke.

leelskreewu ahbols

Turku'ahbols,

putru ahbols L.

falds kreewu ahbols, Me-

lone, Urbnse.

wahzsemmes ahbols, Ei-

trone, Apfelsina.

ohsola ahboli, Eicheln.

semmes ahboli, Erdäpfel.

tas behrns irr tehwar

ruhks ahbols, das

Kind macht dem Ba-

ter viel Verdruß. Prov.

ahbele, Apfelbaum.

wilku ahbele, ein Baum

mit stinkenden Beeren.

ahbelnize, ahbolnize, Obstgar-

ten. L.

ahbolites, ahbolianai, ahbofu sah-

les, Klee.

ahboliasch, heißt auch der Adams-

apfel am Halse.

ahbolains, a, gekupfelt.

ahda, Haut, Fell, Leder.

par ahdu doht, außs Fell

oder Schläge geben.

kluhs filts pee ahdas, es

wird warm außs Fell

werden, du wirst

Schläge bekommen.

kaschoku-ahdas, Pelzwerk.

preeksch-ahda, die Vor-

haut, Bibl.

pa-ahda, Sohle unter den

Schuben. L.

ahdas miht, Leder gärben, zu-

bereiten.

ahdminnis, Gärber.

ahdains, häutigt.

ahdseene, lederne Schnur. L.

ahdere, Ader.

ahdereht, adern, zur Ader lassen.

ahdums, die Stange, vermittelst

welcher der Seg-  
gespreiter wird.

ahka, Schrotbüchse, L.

ahkis, Haaken.

ahki un zilpas, .

und Desen.

grahmatas ahkites,

mern am Bud

ahkcht, haafen. präf. i

ais-ahkcht, zuhaafen.

ahksts, ein Geck, der sich i

Kind verstellt, e

selhans.

ahkstitees, sich verstellen,

präf. ahkstohs.

is-ahkstitees, sich albern

no-ahkstitees, sich un-

stellen, ausgelass

ahta, ein dwatscher Mensch

tiger Mensch.

ahtotees, jachten, sich i

stellen, veriren.

ahlawa, jäste.

ahlaweete, ahlowize, jüj

Man sagt's auch

nigen Vögeln,

rubbens mahi

wize, jäste Bir

ahleht, die Neze treiben la

ahlingis, Waake oder Wi

Eise.

ahmeglis, Gespenst, Alp. I

ahmals, Kleeanger. L.

ahmufa sahles, Klee. E.

ahmuls, Mistel, der an

Baum wächst.

ahnkins, Laßzapfen, Hah

faß.

ahpscha, (ahpfis G. scha)

ahrdiht, reffeln, aus einan

fen, it. ane

präf. ahrdu.

seenu ahrdiht, Hen

schuimu is-ahrlih

aufstrennen.

ehku no-ahrdiht, Gebäude  
abreißen.

ahrdi, die Hölzer in der Rigen,  
darauf das Korn gedör-  
ret wird, (it. die Asche,  
die aus dem Ofen ge-  
zogen und ausgespreitet  
wird. L.)

ahrs, m. alles, was außer dem Ge-  
bäude ist.

ahrâ, draussen.

pa ahru, in der Luft.

kur ahrs! so treibt man  
einen Hund aus.

ahra puste, die auswen-  
dige Seite.

ahrs, heisst auch Bauerland,  
Streuland.

tanni ahra dsihwoht, auf  
dem Stück Landes woh-  
nen.

ahre, ahrene, drauffiger Ort.

no ahres, no ahrenes, von  
draussen.

ahres sahle, Ungergras. L.

ahres ptawas, eine neben  
dem Gesinde gelegene  
Wiese.

ahran, hinaus.

eij ahran, packe dich.

ahrigs, a, äusserlich.

ahrejs, a, äusserst.

ahriskas sahles, Feldgras, ah-  
riskas feens, das beste,  
blumichte Heu.

ahrup, nach aussen, auswärts.

ahrprahtâ, verrückt im Kopf.

ahrpilkats, Vorstadt.

ahrrihge, die Rigische Vor-  
stadt.

ahrste, Arzt.

ahrsteht, kuriren. præf. ahrsteju.

ahrstetees, sich kuriren lassen.

ahrstnecks, Arzenenverständiger.

ahrstigs, a, was zur Arzeney dienet

ahrstigas sahles, offizinelle  
Kräuter.

ahsenes wehjich, Südostwind. E.  
ahsis, G. scha, Ziegenbock.

ahschôs eet, wird von den Zie-  
gen in der Brunstzeit ge-  
sagt.

ahschi, heissen auch die obern  
Kuppelhölzer auf den  
Strohdächern, it. spani-  
sche Reuter, it. Stellagen  
beim Bau.

ahet, Steinbutte.

ahers, a, schnell, hastig, flüchtig.

ahtras dukmas, Fähzorn.

ahtrs sirgs, hitzig Pferd.

ahtrums, Hastigkeit, Geschwin-  
digkeit.

ahtrumâ, in der Eile.

ahtriba, Hestigkeit, Schnellig-  
keit, (Fähzorn.)

ahu! wenn man etwas vor verloh-  
ren giebt.

ahwe, ahwis, ein Gewehr, halber  
Mond genannt.

ahwerste, Oberster im Kriege.

ahwis, f. ufi, ist das præf. von  
aut, siehe aut.

ai? ein Fragwort, ob?

aj! en!

aidenisku eet, einen Paf gehen.

ailis, ein Fack in den Stender-  
werfen.

airis, ein Ruder.

aireht, rudern, præf. aireju.

ais, (1) præpof. hinter.

ais krahfna gull, er  
schläft hinter dem Ofen

ais krahfna mest, hinter  
den Ofen werfen.

ais juheu ais-eet, übers  
Meer ziehen.

(2) In den Compositis bedeu-  
tet es, weg, fort, hin,  
davon, ver, zu. Als:

ais-

|                                                                                              |                                                                               |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
| ais-eet, weggehen, fort-<br>gehen, hingehen, da-<br>vongehen.                                | ak tawu niknumu! a<br>boßhaft bist du!                                        |
| laiks aigahjis, die Zeit<br>ist vergangen.                                                   | ak ak tawas fahpes!<br>wehe thut das!                                         |
| durreis aisschaut, die<br>Thüre zuriegeln.                                                   | akka, Schöpfbrunnen.                                                          |
| Die andern wird man<br>unter ihren Simpli-<br>bus finden.                                    | akkots, G. ta, ein Splitte<br>einer Aehre, die<br>von einer Gerstendäh-<br>re |
| aifa, Riß, Spalte, Borst im Eise,<br>in der Erde.                                            | akli, kleine Bremsen, die wie<br>auf die Pferde fallen                        |
| aifaht, spalten, Risse bekom-<br>men. E.                                                     | akli, akles, taube Messeln, (A<br>fraut. L.)                                  |
| is-aifatees, rissig werden. L.                                                               | akls, a, blind.                                                               |
| aisberre, Zukost, was man zur<br>Speise beschüttet, als<br>Grüt zu Fleisch. (von<br>behrt.)  | aklums, Blindheit.                                                            |
| aisdars, Zuthat zu Baurkost, als<br>Speck, Butter. (von dar-<br>riht.)                       | akmina graufis, Steinsauger<br>Art kleiner Fische.                            |
| aisleija, Zugemüse, was man zu<br>Baurkost zugiehet, als<br>Milch, Schmand u. (von<br>leet.) | akmins, Stein, G. akmins<br>akmina.                                           |
| aismahrschâ likt, in Vergessenheit<br>stellen. L.                                            | dahrgs akmins, Ede-<br>lselb. welkamajs ak<br>Magnet.                         |
| aismahrscham eet, in Verges-<br>senheit gerathen. L.                                         | firgu akmins, Gyps,<br>man davon den Pl-<br>ein Pflaster m-<br>soll. L.       |
| aismahrschigs, vergeßlich. L.                                                                | akmins kalns, ein Fels.                                                       |
| aismahrsiba, Vergessenheit. L.                                                               | akminu galdia, steinern<br>feln. Bibl.                                        |
| aisween, in eins, immerweg, fort<br>und fort.                                                | akmiau kallejs, Steinha-<br>akminains, steinigt.                              |
| aita, Schaaf.                                                                                | aknis, f. pl. Leber.                                                          |
| aitiaa, Schäfflein.                                                                          | akts, a, flügge, wie ein Vog                                                  |
| aizinaht, rufen, kommen lassen,<br>einladen. präf. aizinaju.                                 | aktiau doht, Achtung gebe<br>deutschlettisch.                                 |
| at-aizinaht, herrufen, it. zu-<br>rückrufen.                                                 | akzihsers, Vieheverwalter.                                                    |
| aizinafchana, der Ruf.                                                                       | aldermannis, Aeltermann (V<br>sehter L.)                                      |
| ak! ach! o!                                                                                  | alga, Lohn.                                                                   |
| ak taws leelums, o wie groß!                                                                 | weenalgâ, gleichviel,<br>ley.                                                 |
| ak mannu fuhru deenia! ach<br>mein Elend!                                                    | algadfis, Tagelöhner.                                                         |
|                                                                                              | algadschôs eet, als<br>Löhner gehen.                                          |
|                                                                                              | algadscht, Leute auf Lohr-<br>ten. L.                                         |



alkfnis, alkfnis, Erle, Ellern.  
(siehe auch elkfnis.)

alkfnaine, Ellerngehege.

alkfnites, alkfnisch, eine  
Art grauer Pilzen.

[alkt, schmachten, L. siehe falkt.]

alla, Hhle, Gruft.

lapfu alla, Fuchslotz.

alloht, in dunkle Wege gerathen  
und nicht wissen, wo aus  
noch ein, it. irren, fehlen.

allotees, sich irren.

ap-allotees, sich verirren.

allotajs mahzibâ, Schwärmer  
in der Lehre.

allasch, allaschin, allaschiht, stets,  
immer.

alluhns, Alaun.

allus, Bier.

labs beef allus, gut dick,  
d. i. stark Bier.

allu darriht jeb wahrht, Bier  
brauen.

allu kahst, Bier füllen.

allus mufcha, m. Bierigel.

altaris, G. ra, Altar.

alwa, Zinn.

alwn rihki, Zinnen Zeug.

ap-alwoht, verzinnen.

ambulta, Amboss. E.

[amens, Reßbeutel. L.]

ammats, G. ta, Amt, Beruf, Hand-  
werk, Kunst.

ammatu waldiht oder wal-  
kahr, (nicht dsiht) ein Hand-  
werk treiben, ein Amt ver-  
walten.

ammata behrni, Kunstgenos-  
sen.

ammatnoeks, Handwerksmann,  
(in sensu malo, ein Zau-  
berer.)

amme Obl. amba, E. Amme.

an an an! annia annia! so ruft  
man die Gänse.

andeleht, Pferde handeln, (übel zu  
Werke gehen. L.)

andrus, Schiffskiel. L.

Antia kur stabbulite, du Dummetz-  
jahn, du Tölpel, wo ist  
dein Verstand.

antwohrtu doht, Antwort schreiben.

ap, (1) präpos. um.

ap scho laiku, um diese  
Zeit.

ap scho weetu, um diese  
Stelle, hier ohngefähr.

(2) in den Compositis um, be-  
z. als:

aplikt, umlegen, belegen,

apdohmaht, bedenken.

ap-arre, ein vom Acker umgebener  
Heuschlag oder Brachstück.  
(von art.)

ap-auwas, Fußstücher. (von aut.)

apdrohkts, (auch e) Querdel oder  
Gürtel am Weiberrock.

apdsirru fables, Goldwurz, Beers-  
lapp, Baldfarren Kraut,  
der Letten Brechmittel,  
(von apdsirdiht.)

apgalwene, die vordere Krümmung  
an den Schlittensohlen.

apgultne, ein Ort, da das Wasser  
keinen Abfluß hat.

apjaws, m. das Mengsel von Vieh-  
futter. (von jaut.)

apkahrt, herum, umher.

apkahrt nammu eet, um das  
Haus herumgehen.

apkalla, Glahdeiß.

apkallu liht, glahdeissen.

apkillas, Fußstücher, Bettström-  
pfe. L.

aplams, a, unbedacht, unbesonnen.  
eij aplams, geh Narr geh.

aplam runnaht, in den Tag  
hinein, dumm Zeug reden.

aplam leels, ungeheuer groß.

aplam mafs, gar zu klein.

aplam

- aplam ne dsirdehts, daß hört  
 man selten.  
 aplamneeks, ein Unbesonnener,  
 der eine Sache am un-  
 rechten Ende angreift.  
 aplamneeka darbs, Außschwei-  
 fung, unbesonnene Hand-  
 lung.  
 aplik, herum, umher.  
 aplik nanimu eet, um daß  
 Haus herumgehen.  
 aplohks, m. ein umgäunter Ort zur  
 Grasung.  
 apmeflis, siehe mefls.  
 [apmutfchi, Ueberwurf, Ueberroß.  
 L.]  
 appakfch, Præpos. unter.  
 appakfch beakes gulleht,  
 unter der Bank liegen.  
 appakfch galdu meft, unter  
 den Tisch werfen.  
 appakfchâ, unten, drunteu.  
 appakfchâ palikt, unter-  
 liegen.  
 pa semmes appakfchu, un-  
 ter der Erden, unterirr-  
 diſch.  
 appakfchajs, a, was unten iſt,  
 der Unterſte.  
 appakfchneeks, Unterthan, Un-  
 terworfenen, Untergebe-  
 ner.  
 appafſch, ſa, rund, (einige ſagen  
 auch appoſfch.)  
 appafſch kâ lohde, Kugel-  
 rund.  
 appafſch kâ kohks, cylin-  
 driſch rund.  
 appafas treppes, Bindeltreppe  
 appals puifis, ein friſcher  
 Junggeſelle. L.  
 [appafa dſihwoſchana, ehe-  
 loſer Stand. E.  
 appaliſks, a, rundlich, oval.  
 appaliſki nowilſta ahda, ein  
 heiler Balg.
- appaufchi, Halfter.  
 appihnes, daß Gebinde am Pf  
 L. (von piht, ſtechen  
 appiaſch, appizi, Hopfen.  
 appiau ſtihgas, [L. wil  
 Hopfeurankeu.  
 appiau ſpilwas, die Bl  
 an den Hopfenköpf  
 kaſa appiai, blind Ho  
 tauber Hopfen.  
 ſemmes appiai, Ehren  
 Kraut.  
 appihts, appihſchi, Femern  
 Anſpanſel am Pf  
 (von piht.)  
 applahts, (e) ein Markt. Obl.  
 appohgs, Käuzlein, ein Voge  
 aprohzes, Querdelf, (von rol  
 apſa, Eiſe.  
 apſu leiſa, apſene, E  
 gebröck.  
 apſenes, eine Art bitterer P  
 apſtahtai, apſtahwes, ſiehe  
 und ſtabweht.  
 apteeke, Apotheke.  
 apteekeris, Apotheker.  
 Apuſtuls, G. ſa, Apoſtel.  
 Apuſtulu darbi, die A  
 geſchichte.  
 Apuſtulu mahziba, ap  
 ſche Lehre.  
 apwehte, apwirde, Geſchw  
 ter dem Nagel.  
 apzirknes, Fach im Ep  
 Kornkaſten.  
 ar (1) præpos. mit.  
 tehws ar mahti, es a  
 tas, der Vater n  
 Mutter, ich mi  
 Tochter.  
 (2) adv. interrog. ob?  
 ar wiſſſch nahks? w  
 kommen.  
 (3) conjunctio auch.  
 es tar ar biju, ich n  
 auch.

arri, arridfan, auch.  
 arrig? ob?  
 arkls, m. siehe art.  
 arrolds, m. Fach im Speicher, Kornkasten. Obl.  
 art, pflügen, ackern, präs. arzu, (rri, rr.) impf. arru.  
 ais-art zektu, den Weg verpflügen.  
 no kaimina lauka ko ais-art un sawam pee-art, etwas von des Nachbars Feld abackern und zu seinem ziehen.  
 ap-art, bepflügen.  
 ap - ars auch ap - arre, ein Stückchen Heuschlag oder Bruchstück, das vom Acker umgeben ist.  
 at-art, im Pflügen nachholen, was man versäumt.  
 u-art, auspflügen (das Unkraut.)  
 no-art, ein Land abnutzen.  
 no-arre, ein abgenutztes, abgearbeitetes Stück Landes.  
 arrajs, ein Pflüger, Ackermann. sehs jau arrajs, der Jung kann schon pflügen.  
 arrums, gepflügt Land.  
 arruma semme, Ackerland.  
 arkls, m. der Pflug.  
 arklis, ein ganz Hader.  
 puff-arklis, ein Halbhader.  
 arklinecks, ein Haakenbauer.  
 artaws, Heller, Pfennig. Tahm.  
 aslids, m. Mittagsmahl.  
 aschas, aschenes, Schachtelhalm.  
 achawi, Winsen. L.  
 achiki, Winsen, Schilf.  
 achichugalli, Achterkorn, Achterliß.  
 aschu (aschku) seets, Haarensieb.  
 aschu, G. pl. sieh afs, ein Faden.  
 asnis, Spitze vom Keim.

asots, f. Busen.  
 afs, f. (1) Achse am Wagen, (2) Faden, Kaster.  
 aschu malka, Fadenholz.  
 afs, affa, scharf, spitzig, zackig, it. schneidend.  
 affas-fahpes, heftige, durchdringende Schmerzen.  
 affinaht, schärfen, zuspitzen.  
 afmins, Spitze der Aehre, it. des Keims.  
 sohbina afmins, Schärfe des Schwerdts.  
 affaka, Fischgrate.  
 fauna affaka, ein böses Weib. L.  
 affara, Thräne, Zähre.  
 affaras birst auch reesch, die Thränen fließen.  
 affaras rittinaht (birdinaht) Thränen vergießen.  
 affaras schahweht, Thränen abwischen, it. trösten.  
 affaroht, thränen.  
 affers, m. Bahrse, ein Fisch.  
 affins, G. ns. pl. affinis, Blut.  
 affins tekk, es blutet.  
 affini tezzinaht, Blut vergießen.  
 affini twert, das Blut stillen.  
 affini laist, zur Ader lassen.  
 ar radlineem affini laist, schröpfen.  
 affins laidis, Aderlasser.  
 affins ligga, Blutfluß.  
 affins sehriga, rothe Ruhr.  
 affins dschrejs, Bluthund, der die Leute schindet.  
 affinains, a. blutig.  
 affinigs, blutreich.  
 affins - fahle, ein Johannisfrucht, Hyperikon genannt, ist ein Wundfrucht.  
 afte, Schwanz, Schweif.

|                                                                                                             |                                                         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|
| asti zelt, stolz seyn.                                                                                      | atkalla, Glahdeiß.                                      |
| astite, Schwänzchen, it. Anhang,<br>it. Schleppe am Kleide.                                                 | atkaufe, Thauweiter. L. (von<br>feht.)                  |
| astits, a, geschwänzt.                                                                                      | atkihls, hurtig, eifertig, schm                         |
| astita swaigsne, Schwanz:<br>stern, Komet.                                                                  | atkihlam, adv. hurtig ic. L.                            |
| pa-aste, Schwanzriemen. L.                                                                                  | atkohdis, Wiederhaafen.                                 |
| strup-astis, Stumpfschwanz,<br>mit einem gestuhten<br>Schweif.                                              | atlohks, Aufschlag am Ermel.<br>atlohziht.)             |
| astes, astgalli, Aechterliß. L.                                                                             | atmatta, nachgelassener Acker<br>abgenutzt ist. (von at |
| astoni, f. as, acht.                                                                                        | atpakka, zurück, dahinten,<br>pakka.)                   |
| astoapade mit auch astoapaz-<br>mit, achtzehn.                                                              | atpihlis, f. e. Spätling von<br>mern.                   |
| astonde mit, achtzig.                                                                                       | atpihfschi, Anspannel des Pfl<br>L. (von piht.)         |
| astots, astotajs, der achte.                                                                                | atpuhtes, ein offener Leib, (von p                      |
| astrags, m, Nebensüße. L.                                                                                   | atraitnis, f. e. Wittiber, Wittil                       |
| astri, Pferdshaare vom Schweif.                                                                             | atraitnites, Stiefmütterchens,<br>Art Blumen.           |
| astru feets, ein Haarensieb.                                                                                | atsals, Grummet.                                        |
| at, przpos insep. wird nur in den<br>Compos. gebraucht, und<br>heißt: her, wieder, zu-<br>rück, (auf.) als: | atschagarni, rücklings, rück<br>verkehrt.               |
| atnahkt, herkommen.                                                                                         | atschaudu, mit verwendeter f                            |
| atdoht, wiedergeben, zurück-<br>geben.                                                                      | atscherbi, (atschkerbi) querr                           |
| atwehrt, attaisiht, aufmachen,<br>d. i. eröffnen.                                                           | atschje, Seitenband an der f<br>stange. (von feet.)     |
| at-als, Grummet, zum andermal<br>gewachsenes Gras.                                                          | atschka, Blinden, einäugig.                             |
| at-audi, Einschlag der Weber, (von<br>auß weben.)                                                           | atschkirres, Aechterliß. (vo<br>schkirt.)               |
| at-augs, Wiedewuchs. (von augt.)                                                                            | atschubu, atschubeau, mit ve<br>deter Hand.             |
| atbarris, gelehnt Gut. L.                                                                                   | [atschrau meita, die Brauts<br>ster auf der Hochzeit:   |
| us atbarri æmt, lehnen. L.                                                                                  | atsprahktu eet, rücklings g<br>(von sprahkle.)          |
| atberres, Wiedergabe an Korn. (von<br>behrt.)                                                               | atstaetu, seitab, seitwärts. (vor<br>tiht.)             |
| atdihjajs, siehe dsiht, heilen.                                                                             | atstohpe, Bucht an Schlittens                           |
| atkahru, abhängig, rücklings, ver-<br>kehrt.                                                                | atwars, Wasserstrudel, Wirl<br>Strom, oder in einer f   |
| atkahru dsihwoht, zurückkom-<br>men in seiner Nahrung.<br>L.                                                | [atwarfchas, Hausbringun<br>Brant. L.]                  |
| atkal, wieder, abermals.                                                                                    | atwakfa, Wiedewuchs, Sprö<br>(von wakfaht.)             |
| ja atkal, wo aber.                                                                                          |                                                         |
| es atkal, ich hingegen.                                                                                     |                                                         |

audis, Przt. von aufweben.  
 audi, Gewebe.  
 at-audi, Einschlag der Weber.  
 andekls, m. Leinwand.  
 audinaht, weben lassen. L.  
 audis, f. augufi, gewachsen, ist das  
 przt. von augt.  
 pa-audis, aufgeschossen.  
 pee-audis, aufgewachsen,  
 mündig.  
 pee-augufi meita, mannbares  
 Mädchen.  
 audis, subst. Gehege.  
 audcht, erziehen, wachsen lassen.  
 fa-audcht, zusammenerziehen.  
 us-audcht, auferziehen.  
 audsetees, trüchtig werden.  
 gohws audsejahs, die Kuh  
 ist trüchtig.  
 ee-audsetees, anfangen die  
 Eutern zu entlassen, wie  
 die trüchtige Kuh.  
 audsejami lohpi, Viehzucht, Zu-  
 zug von Vieh.  
 audsejami sirgi, Stutterey, Zu-  
 zug von Pferden.  
 audseknis, f. e. (L. audseklis)  
 Aufzögling.  
 audsetinai kohzinai, Baum-  
 schule.  
 audsetinai sirgi, Gestütze, Stut-  
 terey.  
 audsinah, erziehen.  
 pa-audsinah, anwachsen las-  
 sen.  
 us-audsinah, auferziehen.  
 audsinatees, trüchtig und mil-  
 chig werden.  
 gohws audsinajahs, die  
 Kuh eutert schon.  
 audsinataja, Erhalter, Ernährer.  
 sirgu audsinafchana, Stut-  
 terey.  
 auglis, Frucht, Gewächs, (von augt.)  
 pl. augti, Früchte, Zuwachs,  
 it. Einkommen, Intressen,

Profit, Gewinn, Vortheil,  
 Nutzen ic.  
 pirmajee augti, Erstlinge von  
 Früchten und Vieh.  
 maf augtu isdohd, es bringt  
 wenig ein.  
 naudu us augteem doht, Geld  
 auf Intressen geben.  
 naudas augtus dsiht, Bucher  
 treiben.  
 auglign, a, fruchtbar, it. nützlich,  
 vortheilhaft.  
 augliga gohws, trüchtige Kuh.  
 augliba, Fruchtbarkeit.  
 augtoht, vermehren, fruchtbar  
 machen.  
 augtotees, sich vermehren, frucht-  
 bar seyn.  
 augons, m. Gewächs, Drüse, Ge-  
 schwür. (von augt.)  
 augsch, der obere Theil.  
 augschajs, das oben ist.  
 augschâ, droben, in der Höhe.  
 augscham, hinauf, empor.  
 augschamzeltees, auferstehen.  
 augschup, aufwärts.  
 augschup semjup, auf und  
 nieder.  
 augschene, der obere oder hohe  
 Ort.  
 no augschenes, von oben.  
 augschepedu, rücklings, Füße in  
 die Höhe.  
 Augschgalleefchi, siehe gals.  
 augschlejs, der obere Gaumen.  
 augts, a, hoch, it. vornehm.  
 augta debbes, der hohe Him-  
 mel.  
 augsti kungi, vornehme Her-  
 ren.  
 augstajs Deews, der große  
 Gott.  
 wiff-augstakajs, der Allers-  
 höchste, der Allerbeste.  
 augstiba, Höhe, Hoheit.  
 augstums,

|                                                                    |                                                                           |
|--------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| augstums, die Höhe.                                                | auka, Sturmwind.                                                          |
| augstinaht, erhöhen.                                               | aukla, Kinderwärterin.                                                    |
| pa-augstinaht, erhöhen, erheben.                                   | aukleht behrnu, ein Kind ten und auf den H tragen. (it. gängel            |
| augstmannis, ein großer vornehmer Herr. L.                         | aukletaja, Kinderwärterin                                                 |
| augstprahtigs, hoffärtig, (Ehrbegierig.)                           | auklis, G. la, Schnur (an den Pasteln.)                                   |
| augstprahtiba, Hassart, (Ehrbegierde.)                             | matt-auklis, Haarband                                                     |
| augt, wachsen, przt. et impf. augu, przt. audfis.                  | mehra-auklis (L. melauklis) Rischschnufsch-auklis, eine von Malhaut verfi |
| ais-augt, verwachsen.                                              | Schnur, den Scam Dreschflegel z den. (von luttis.)                        |
| tas wianu ais-audfis, er hat ihn überwachsen.                      | aukfts, a, kalt. (cf. kalts kalt, kalt.)                                  |
| ap-augt, bewachsen.                                                | aukfts zeppets, kalter W                                                  |
| at-augt, wiedervachsen, sprossen.                                  | aukstums, Kälte.                                                          |
| at-augs (e) Wiedewuchs, ein neues wiedervachsendes Gesträuch.      | aukstraugajs allus, kalt Bier.                                            |
| at-augas, Ausschößlinge, Sproßlinge.                               | aufam, aufeem, aulifku, il lopp.                                          |
| pa-augas, Zuwachs.                                                 | aulis, ein mit Vork überz Vienenstock. E.                                 |
| puff-auge zilweks, ein Mensch der seinen halben Wachsthum gethan.  | aumakam, mit Gedränge. I                                                  |
| us-augt, aufwachsen.                                               | aumafam affaras birst, die nen rinnen strom                               |
| augots, f. ofcha, wachsend.                                        | aumanis, unsinnig, rasend, idig. E.                                       |
| augofchu deenu, den ganzen auslängden Tag.                         | aumafcham, bestürzt. L.                                                   |
| augums, Wachsthum, it. Größe, Länge.                               | aumeisters, Hofmeister.                                                   |
| augumâ eet, sich ausbreiten, zunehmen.                             | auns, m. Schöps, Bötling, E bock.                                         |
| augumâ augt, in die Höhe wachsen, überhand nehmen.                 | pa-auns, mittelmäßi ling. L.                                              |
| no auguma us augumu, von Art zu Art, von Geschlecht zu Geschlecht. | aure, Jagdhorn, Ruhhorn.                                                  |
| wihra augumâ augfts, Mann hoch.                                    | aureht, zur Jagd blasen.                                                  |
| augtene, der Ort, da man erzogen und aufgewachsen ist. L.          | is-aureht, aufpurre dem Schlaf zerr                                       |
|                                                                    | aurneeks, blasender Jägc                                                  |
|                                                                    | aufas, Haber.                                                             |
|                                                                    | aufaji, Haberstroh, Hapeln.                                               |

labisch-aufas, Drespe.  
 aufsche, m. et f. Hasellant, lustiger  
 Kopf, der nicht recht  
 geachtet ist.  
 aufeklis, siehe auf, tagen.  
 auf, f. das Ohr, dim. aufinaa.  
 aufis pazelt, die Ohren auf-  
 thun oder spitzen.  
 aufis dimm, die Ohren gellen.  
 kam plattas aufis; der ein  
 scharf Gehör hat. L.  
 garr aufim doht, oder zirst,  
 einß ans Ohr geben,  
 zwischen die Ohren  
 hauen.  
 bes aufim buht, keine Ohren  
 zum Hören haben.  
 aufinaa, Henkel.  
 aufkarri, aufchu pakarriaas,  
 Ohrgehänge. L.  
 aufchu fkipstiasch, Ohr-  
 läpplein.  
 aufchu kahrnijamajs, Ohrläp-  
 fel.  
 kurl-aufis, der nicht hört,  
 wenn man ihm was sagt.  
 aufains, ohricht, (wie einige  
 Hopfenköpfchenß.)  
 aufitees, lauschen.  
 auf, weben, stricken, prät. au-  
 schu, di, sch. impf. audu.  
 prät. audis. fut. audifchu.  
 aufchamajs, Flechtwerk von  
 Stricken, so die Fischer  
 gebrauchen. L.  
 auf, tagen, (it. aufleben.) prät.  
 aufu, impf. aufu, prät.  
 aufis. fut. aufifchu.  
 at-auf, sich wieder erholen,  
 aufleben.  
 pufs-aufa deena, Anbruch  
 des Tages, völliges  
 Morgenlicht.  
 aufeklis, Morgenstern. (it. auf-  
 gebendes Licht, Morgen-  
 licht.

[austrs, aufgehend, ostwärts. L.]  
 austrums, Osten.  
 austruma lemme, Morgenland  
 austriasch, G. aa, Morgenwind,  
 Ostwind.  
 aut, mit Tüchern bewickeln, wie die  
 Letten ihre Füße. prät.  
 auju auch aunu, impf.  
 ahwu, prät. ahwis.  
 ap-aut, bewinden, bewickeln.  
 ap-auwas, Fußtücher.  
 no-aut, abziehen (die Füße.)  
 autees, sich die Füße bekleiden.  
 auts, m. Tuch, Binde.  
 galdauts, Tischtuch.  
 galwauts, Kopftuch.  
 preekschauts, Schürze.  
 preekschkarrams auts, Vor-  
 hang.  
 tinnams auts, Bindel.  
 wehja auts, Segeltuch, Schiff-  
 segel.  
 awele, ein junger Bienenstock im  
 Baum.  
 awens, mittelmäßiger Bdtling,  
 Schaafbock. Obl.  
 pa-awehs, mittelmäßiger  
 Bdtling. L.  
 aweefchi (aweekfni, aweekfnenes  
 L.) Hinz oder Mad-  
 beeren.  
 aweefchni, Madbeerensanden,  
 awkahts, G. ta, Advokat.  
 awots, G. ta, Quelle, Springbrunnen.  
 awokfnains, sprinkicht, wo viel  
 Quellen sind.  
 aws, f. Schaaf, dim. aitiaa von  
 aita.  
 azs, f. Auge.  
 azzis meß us ko, seine Augen  
 worauf richten.  
 azzis usmeß, anblicken.  
 ar azzim weß, winken.  
 ar azzim dshwoht, fürsichtig  
 leben.

bes

bes azzim buht, unvorsichtig  
seyn.  
azzim redsoht, augenschein-  
lich.  
ne azzu gallâ, ne fawâs azzis,  
ar fawahm azzim ne ee-  
redseht, nicht vor seine  
Augen leiden.  
jau kohki azzis mett, die Bäu-  
me gewinnen schon An-  
spen.  
zik azzis effi usmettufi, wie-  
viel Maschen hast du  
aufgeworfen.  
azzu sihlite, - grauds, - dsir-  
nums, Augapfel.  
azzu krislis, Augenstäubgen.  
azzu mirklis, Augenblick.  
kohf-azs, Glasaug (am  
Pferde.) L. E.  
mell-azzis, f. e. d. d.  
schwarze Augen hat.  
plat-azzis, der große Augen  
hat.  
raib-azs, das ein Maal  
aufs Auge hat, (am  
Pferde.) L.  
all-azzi tist, ein blaues  
Auge schlagen.  
spulg-azzis, lebhaft, fun-  
kelnde Augen.  
wall-azzis, übersichtig. E.  
us-azzis, pl. Augenbrau-  
nen.  
aztiua, Auglein, it. Zündloch  
am Gewehr.  
ar puff-aztiua eeskattiht,  
nur obenhin ansehen.  
ar puff-aztiua ween rau-  
dsitees, verächtlich an-  
sehen.  
baltas azzu sahles, weißer  
Vitriol.

**B** wird sowohl ante vocale  
post vocalem gelinde a  
gesprochen.  
bâ, hum, ja schon!  
tas jau irr gahjis, ba!  
Henker, er ist  
weg.  
wiasch ne proht ne bu  
atbildeht, er wei  
nichts zu antwort  
[babbulnecks, Postreiber. L.  
baddiht, stoßen, stechen, prack  
naggus klahht baddiht  
Finger kleben lasse  
nobaddiht, erstechen,  
stoßen.  
fabaddiht, zerstoßen,  
chen.  
baddig, stößig.  
badditajs, Stößer, Fechte  
bads, m. Hunger, Hunger  
it. jeder Mangel.  
badda laiki, theure  
unfruchtbare Jahre.  
baddu mirt, verhu  
Hungerstnoth leid  
badmirris, Verhun  
Hungerleider.  
baddu kahfeht, Hung  
ten saugen.  
badda kahfis, Nimm  
(it. der Hunger  
saugt.)  
woi jums irr bads n  
dim, habt ihr  
Mangel an Men  
baddetees, nobaddetees  
Hunger umkommt  
baggats, ta, reich.  
baggats wihrs, ein  
Mann.  
baggata maife, daß i  
segnete Brod.  
jo baggats jo nabb  
reicher, desto



der nur scharrt und  
kragt.

bagatiba, Reichthum.

bahba, altes Weib.

wezza bahba, alte Bettel.

puifchu bahba, manndolles  
Mädchen.

mehflu bahba, Göttin des  
Auskehrliffes. (iron. ein  
Kammerlöffchen.)

bahbu pafakkas, altvetteli-  
sche Fabeln, Weiber  
Mährlein.

bahba, heißt auch (1) das Gestell,  
worin die Letten ihre Per-  
geln oder Holzfaßeln ste-  
cken. (2) eine Binde bey  
den Fischern, womit sie ihr  
Netz auswinden.

bahderis, Bader.

bahdmohdere, Hebamme.

[bahga, Bassstimme am Dudelsack,  
it. Bassgeige, it. der Fideles-  
bogen. L.]

bahkes, juhras bahkes, gatwas  
bahkes, Baaken oder Zei-  
chen in der See, wernach  
sich die Schiffer richten,  
(wie bey Domsönest.)

bahliafch, bahlulinfch, bahlulitis,  
ist das Subdimin. von  
brahlis, und heißt ein ganz  
kleines Brüderchen.

bahls, la, bleich, blaß, falb.

bahleht, bleich, blaß werden.

mobahleht, abblaffen, abblei-  
chen.

eebahleht, etwas abblaffen.

bahlums, die Blässigkeit.

bahlinah, bleich oder blaß ma-  
chen. L.

bahms, (bahnis) Gang, Reihe. L.

weenä bahna jacht, in einem  
Giede reiten.

dafchubahn, manchmal.

bahrda, besser, bahrda, der Bart.

bahrda dihgst oder mettahs,  
der Bart kommt schon her-  
vor.

bahrdu dñht, abbarbiren.

bahrda nasis, Barbier = oder =  
Scheermesser.

bahrdaas teefa, Uebermaaß  
an Gerechtigkeitskorn, das  
für der Bauer zu trinken  
bestimmt.

bahrdains, bahrdaains, bärtig.

plohsta bahrdis, Brustbart, so  
werden die Flosleute, die  
weit von oben kommen, ge-  
nannt.

rudbahrdis, ein Fuchsbärtiger.

bahrdigs, strenge, böse, hart. L.  
(von bahrgs.)

bahrgs, ga, streng, böse, hart.

bahrgs pehrkons, schweres  
Gewitter.

pabahrgs, unfreundlich.

bahrgi dñhwoht ar ko, jemand  
hart halten, mit jemand  
unfreundlich umgehen.

bahrgums, Strenge, Eifer, har-  
tes Verfahren.

bahrgotees, sich ereifern.

eebahrgotees, scharf oder bö-  
se zu werden anfangen.

bahris, ein Waise.

bahrn teefa, Waisengericht.

bahriaefch, Waiselein, verwäise-  
tes Kind.

bahrkfehke, Bartsch, Bärenklu,  
giebt ein wohlchmeckend  
Rohl.

bahrksta, Saum oder Stoß am  
Kleide.

bahrkstes, (1) Fransen oder Ver-  
brämung, (2) ein Fransen  
ähnliches häutiges Wesen,  
im Maul des Hornviehes,  
dafür sie nicht freffen können  
bahrk-

bahrkstains, bebrämt, mit Franzosen besetzt.  
 bahrda, siehe bahrda.  
 bahrde, Hahnenkamm. L.  
 bahrriba, Strenge, Eifer, hartes Verfahren, (von bahrgs.)  
 bahrstiht, streuen, verspillen, präf. bahrstu. (von behrt.)  
 bahrt, reifen, schelten, präf. barru. impf. bahrn.  
 apbahrt, bedrohen.  
 isbahrt, ausschelten.  
 usbahrt, beschelten, bedrohen.  
 bahrtees, schelten, it. sich zanken.  
 sabahrtees, sich verzanzen.  
 bahrschana un rahschana, das Zanken und Beissen.  
 bahscha, ein Lustigmacher von Profession. L.  
 bahschitees, basen und herum-schlentern. L.  
 bahsis, Senkstein im Netzbeutel. L. (von bahst.)  
 bahst, stopfen, stecken, präf. bahschu, si, sch. impf. bahsu. fut. bahsichu.  
 aibahst, zustopfen, verstopfen.  
 cebahst, einstecken.  
 nobahst, verlegen.  
 sabahst, zusammen stecken. (verlegen.)  
 bahstees, sich aufdringen, ein-mengen.  
 us zittu leetahm bahstees, Eingriff thun.  
 usbahstees, sich aufdringen.  
 wiskur usbahstees, seine Nase allenthalben einstecken  
 usbahsis, G. scha, der sich un-verschämt zu etwas auf-dringt.  
 bahseklis, ein vermeintes Zauber-stück, das einer dem andern zum Vossen steckt.  
 bajahrs, Litthauischer Edelmann.

kä bajahra kungs, der großer Herr.  
 baideht, baidiht, bange machen, drohen.  
 baidu.  
 cebaideht, (iht) Schreck-jagen.  
 isbaidiht, nobaidiht, diht, einen erschrecken.  
 sabaidiht, in Angst versetzen.  
 baida, Schreckniß.  
 baideklis, Schreckbild.  
 muschu baideklis, Schreckwedel.  
 putnu baideklis, Schrecken, it. ein Graus, der wie ein Graus aussieht.  
 baidinaht, recht bange machen.  
 baigi, alle fürchterliche Zeit Himmel, als Nothfeuerkugel u.  
 baigi kaujahs, das Nothflattert.  
 baiglis, wofür man sich schrecken.  
 bail, bange.  
 man irr bail, mich grauen.  
 baile, Furcht, Angst.  
 bailés ismiffetees, zaglos.  
 bailehm, unverzag.  
 isbaile, Schrecken, Grauen.  
 bailigs, furchtsam, feige.  
 schüchtern, it. unsicher.  
 bailiga leeta, gefährliche.  
 cebailigs, zaghaft.  
 isbailigs, sehr bang.  
 bailums, bailiba, Bangen.  
 cebailiba, Zaghaft.  
 bailetees, baitotees, sich in Furchten setzen.  
 cebaitotees, in Gefahr gerathen.

isbailetees, nobailetees,  
sich erschrecken.

baifs, bange, angst.

man irr baifs, mir ist bang,  
ich fürchte mich.

lakkes, Pocken, Blattern.

bakkeht, die Pocken haben, an  
den Pocken liegen.

bakkis, ein eingepackter Ballen. L.

linnus bakkos fafeet, den  
Flachs in Packe binden.  
L.

bakk-uhis, Backhaus. L.

bakstiht, stakern, oft hin und her  
stoßen. präf. bakstu.

sohbus bakstiht, die Zähne  
stochern.

aufis bakstiht, die Ohren  
rein machen.

apbakstiht, bestecken.

fabakstiht, zerstakern.

bakstamajs, das Instrument  
hiezu.

balbeeris, Barbier.

balgans, weißlich, abgebleicht.

balkis, Balken.

balkus laist, Balken fällen.  
it. Balken flößen.

balkos eet, zum Balken fäl-  
len und führen gehen.

balkine, siehe balks.

batta auch balje, Balje, Zuber.

ballandes, Bolanden.

balle, ein Ball.

[balleht, balletees, balloht, bal-  
lotees, bleichen, weiß wer-  
den. L. mag in Liefeland ge-  
bräuchlich seyn.]

ballinaht, bleichen, auf die Bleiche  
legen.

ceballinaht, etwas bleichen  
lassen.

ballodis, G. ofcha, eine Taube.

mescha ballodis, Holz-  
taube.

balloschu lakets, Tauben-  
schlag.

balloschu mehnefs, der  
Märzmonath, da sich die  
Tauben aus den Wäl-  
dern auf die Felder be-  
geben.

balloschu lappas, Knabenkraut. W.

[bals, blaßweiß. L.

balsiht, bleichen. pass. L.

balsinaht, bleichen. act. L.]

balsens, (balscene) das Stützen-  
gebäude am Pfluge, it. an  
dem Schlitten, (von balsts.)

bals, f. (balsfne E.) Stimme,  
Ton.

balsi wilkt, den Ton ziehen.

balsi lohziht, die Stimme

melodisch beugen.

balsi zillakt, mit dem Ton  
steigen.

balsi nolaiht, mit dem Ton  
fallen.

fmalka bals, Diskantstimme.

dohbja, bals, Bassstimme.

widdeja bals, der Alt in der  
Musik.

resna oder rupja bals, der  
Tenor.

atbals, Wiederhall, Echo.

balste, balsts, m. Unterstüzung,  
Verbindung, woran sich et-  
was hält, als Gefimse,  
Schwengel am Wagen,  
Pflughalter oder der Griff,  
womit der Pflug regieret  
wird &c.

atbalsts, Stütze, Behelf, Trost,  
Nothhelfer.

pabalsts, Vorschub.

zitta pabalsts buht, einem  
unter die Arme greifen,  
daß er sich halten kann,  
it. einen in der Noth un-  
terstützen.

bal-

|                                                                                     |                                                                                    |
|-------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| baltisch, Behelf, wozu man seine Zuflucht nehmen kann.                              | baltisprahklis, Saufocker, ein                                                     |
| pabaltisch, Trost, Erquickung.                                                      | der wie eine Sau loc                                                               |
| baltst, stützen, verbinden, prf. baltu.                                             | balwa, Geschenk, Gabe. L.                                                          |
| atbaltst, unterstützen.                                                             | balwoht, apbalwoht, mit bestechen. E.                                              |
| pabaltst, unterstützen, Vor-<br>schub thun.                                         | bamba, bambe, ein Ball. L.                                                         |
| gruhdenu pabaltst, einen<br>Niedererschlagenen auf-<br>richten.                     | bambene, Kugel, Kneuel.                                                            |
| baltitees, sich stützen, sich wor-<br>auf verlassen.                                | bambals, (bambuls) Käfer.                                                          |
| gan baltstahs, er hilft sich<br>schon durch, er kommt<br>schon fort.                | ohsola bambals, Manke                                                              |
| labbi baltitees, sein reich-<br>liches Auskommen ha-<br>ben.                        | fuhdu bambals, Mistkäfer                                                           |
| fnecgs baltstahs pa kahju<br>appakschu, der Schnee<br>balt sich unter den<br>Füßen. | bambaht, bambeht (bamsa<br>ein hohls klingendes<br>machen.                         |
| atbaltitees, sich worauf stü-<br>zen, it. worauf grün-<br>den und verlassen.        | bandas, bandos, Knechts-<br>Nebenverdienst, au-<br>dentlich Profit, Spor           |
| balts, a, weiß.                                                                     | bandas behrns, unehelich                                                           |
| baltas deenas redseht, gute<br>Tage haben.                                          | bandineeks, Halbknecht.                                                            |
| ta baltaka deena, der glück-<br>lichste Tag.                                        | bandineeka sirgi, oder<br>meki, schöne Pferde,<br>junge Pferde.                    |
| lihds scho baltu deenu, bis<br>auf den heutigen Tag.                                | bandotees, bandetees, auf<br>Land säen, it. sich<br>durch Nebenverdien-<br>werben. |
| balta lihgawinna, schöne<br>Geliebte.                                               | cebandotees, sich ein-<br>fabandotees, sich etwas<br>len.                          |
| balta mahmulite, trautes<br>Mütterchen.                                             | bangas, Meeresbrandung.                                                            |
| baltums, die Weiße.                                                                 | bangas tikt, in Gefah-<br>ren.                                                     |
| baltkahjis, Weißfuß (Pferd.)                                                        | bankis, Sandbank. L.                                                               |
| baltoht, balteht, baltinaht,<br>weisen, anweisen.                                   | [bannitis, eine Art kleiner<br>mähen. L.]                                          |
| atbaltetees, wieder weiß wer-<br>den. L.                                            | banstaklis, der Wächter<br>eisen. L.                                               |
| baltmissi, siehe misa.                                                              | bante, ein Band.                                                                   |
|                                                                                     | farkana bantite, rothe<br>chen.                                                    |
|                                                                                     | barrawihka, eine Art große<br>ner Milzen.                                          |
|                                                                                     | barroht, speisen, mähen,<br>füttern.                                               |
|                                                                                     | apbarroht, befrehen.                                                               |
|                                                                                     | isbarroht, ausfüttern                                                              |

nobarroht, abmästen.  
 peebarroht, vollfressen.  
 ubarroht, auffüttern.  
 barrotees, sich mästen, sich nähren.  
 barroschana, Speisung, Mast, Fütterung.  
 barrotajs, Ernährer.  
 barriba, Speise, Kost, Futter, Nahrung.  
 barrokli, Mästling, pl. Mastvieh,  
 us pufsbarru doht, ein Stück Vieh zur Auswinterung und halber Nutzung ausgeben.  
 bars, m. Haufe, Menge, Rotte, it. Schwade, so viel der Mäher in einem Strich nimmt.  
 putni dseed ar barreem, die Vögel singen mit Haufen.  
 barru dsiht, einen Strich im Mähen verfolgen.  
 baschas, Verlegenheit.  
 baschäs buht, ein Anliegen haben.  
 baschäs tikt, zwischen Thür und Angel gerathen.  
 baschigs, verlegen, bekümmert.  
 baschigs prähts, Zweifelsmuth.  
 baschitees, sich kümmern, beklagen. präf. baschijohs.  
 basniza, Kirche, Tempel.  
 schodeen ne buhs basniza, heute wird nicht Gottesdienst seyn.  
 basnizas kungs, basnizkungs, Pastor, Prediger, Pries-  
 tier.  
 wugste basnizas kungi, Hohenprie-  
 ster. Bibl.  
 basnizas laudis, Pfarrkinder.  
 basnizas lahdi zillaht, Kirchen-  
 convent halten.

basnizas naudü lihdsinaht, Kir-  
 chenrechnungen halten.  
 basniziana, Kapelle.  
 pahrbasniza, Kirchenchor, Dr-  
 gelchor. L.  
 bafs, bafsa, barfuß.  
 (ar) bafahm kahjahm stai-  
 gaht, barfuß gehen.  
 bafajahm kahjiaahm, ist  
 dasselbe.  
 bafakahja, m. et f. Barfüßer  
 Barfüßerin.  
 batschwisch, G.a. ein Kohl von  
 Beetenblättern.  
 baudiht, schmecken, kosten, it. prü-  
 fen, versuchen, wagen.  
 präf. baudu.  
 ne ka baudijis, ganz nuch-  
 tern.  
 kas wehl neneeka baudijis,  
 der noch nichts versucht,  
 keinen sauren Apfel an-  
 gebissen.  
 baud tikkai to darriht, unter-  
 steh es dich nur das zu  
 thun.  
 eeaudiht, zu schmecken  
 versuchen.  
 pabaudiht, etwas kosten,  
 prüfen.  
 pahrbaudiht, auf die Pros-  
 be stellen.  
 bauditees, beyder Kräfte (im  
 Ringen) versuchen.  
 pahrbauditees, sich prü-  
 fen.  
 pahrbauditajs akmins, Pros-  
 bierstein.  
 bauksch, stellt den Puf oder Schall  
 eines Schläges vor.  
 baukschkeht, schlagen, daß es  
 pufst.  
 fabaukschkeht, ausklopfen,  
 zerklöpfen.  
 bauksi, Thürbände, L.

krusa baukli, Sparrenge-  
 binde, Krenzbänder im  
 Sparrwerk. L. E.  
 [bauroht, soll eben so viel seyn als  
 mauroht, wie ein Ochse  
 brüllen. L.]  
 [bause, Prügel, Diebstahls. L.]  
 bautlis, (bauschlis) Gebet.  
 bauflös eet, zur Lehre gehen.  
 L.  
 baufliba, das Gesetz.  
 baufloht, sabaufloht, die Bauer-  
 schaft zusammenreiben.  
 L.  
 bebra kahrkli, altfranken Holz,  
 ein niedriges Strauch,  
 (it. ein Kraut, je länger  
 je lieber. L.)  
 bebbarains, auch bebrains suns,  
 zotichter Schäferhund.  
 bebris, Biber.  
 bebra pauti, Bibergeiß.  
 beddiht, graben, senken. präf. bed-  
 du. Viesl.  
 apbeddiht, begraben.  
 eebeddiht lihki, Liche ein-  
 senken.  
 beddejs, Gräber. L.  
 bedre, Gruft.  
 beedeht, schrecken, ängstigen, bang  
 machen. präf. beedu.  
 eebeedeht, einschrecken.  
 isbeedeht, sehr bange machen.  
 nobeedeht, einen erschrecken.  
 pabeedeht, etwas schrecken.  
 fabeedeht, einen ganz erschre-  
 cken.  
 beedeklis, Schreckbild, Papanz,  
 Schensal.  
 nakts beedeklis, Nachtge-  
 spenst.  
 beedinaht, drohen.  
 eebeedinaht, Furcht einjagen.  
 beedris, Gesell, Kamerath, Gefähr-  
 te, Mitgenos.

beedram bulit, (Ej  
 leisten.  
 beedra gabbali, Ei  
 der. L.  
 beedreems, gemeinschaft  
 beedreems eet, sich  
 fellschaften.  
 beedriba, Gemeinschaft,  
 schaft.  
 beedrineeki, die an  
 Strenuländern  
 schaftlichen. Antl  
 ben.  
 beedroht, beedreht, zus  
 gesellen.  
 beedrotees, (etees) sich  
 mengesellen, ode  
 fellschaften.  
 fabeedrotees, sich ganz  
 mengesellen.  
 beedrinaht, Gesellschaft  
 ten.  
 beedrinates, sich vergei  
 ten.  
 [beerize, (L. beerts) Mittel,]  
 beef, f. beefa, dick, dicht zus  
 beef meich, dicker W  
 beefa putra, Dickarst  
 beefa kemme: dichter  
 beesums, die Dicke oder  
 feit.  
 beesumös eelihst,  
 Dichte begeben.  
 zaur beesumeem  
 durch einen ve  
 nen Weg fahren  
 beefi darriht, oft, fleiß  
 beest, fabeest, dick wer  
 rinnen. präf. e  
 beesu. fut. beesi.  
 beete, rothe Möbe.  
 beh! so pflegt man einem  
 fen, der in Gede  
 behda, Kimmerniß, Sorg  
 Ungemach.

behdu laiks, Kümmerliche  
Zeiten, Zeit der Noth,  
Kreuzesstunden.

tas buhs mannas behdas,  
daß wird meine Sorge  
sehn.

nemm mannu behdu, nimm  
meinethalben.

behdigs, bekümmert, besorgt,  
traurig.

behdigi, kümmerlich.

behdaht, sich kümmern, sorgen.  
przf. behdaju.

ae behdaht, darnach nicht  
fragen, nicht achten.

ko tu par to behda, was  
fragst du darnach, was  
bekümmerst du dich drum

behdatees, sich mit Sorgen pla-  
gen, sich bekümmern.

nobehdatees, sich abgrämen.

behduhls, ein Kreuzträger.

besbehdis, ein Sorgenbser.

behdiba, Bekümmerniß.

besbehdiba, Sorgenlosigkeit.

nebehdiba, Unachtsamkeit.

nebehdneeks, ein leichtsinnig-  
ger Fragnichts.

nebehdneeziba, Leichtsin-  
nigkeit, Frechheit.

behdinah, apbehdinah, betrü-  
ben, kränken.

behdis, Przt. von behgt.

behdsinaht, laufen lassen. L.

nobehdsinaht, zum Laufen  
Anlaß geben. L.

lawus laudis pabehdsinaht,  
seine Leute verjagen. L.

behdsfeklis, Entlossener. E.

behgt, fliehen, meiden, laufen. prf.

behgu, dsi, g. impf. behdsu

behdsin behgt, über Hals  
über Kopf laufen, oder  
fliehen.

aishbehgt, weglaufen, entlaufen.

atbehgt, wieder gelaufen  
kommen.

ishbehgt, entrinnen.

nobehgt, entlaufen.

rija nobehgu, die Riege  
ist abgebrannt.

behgsehus, laufend, auf flüchti-  
gen Fuß.

behgums, Lauf, Flucht.

behglis, Läufing, Flüchtling.

behniafch, G. na, Bodenraum  
über einem Gebäude, it.  
Stoßwerk.

namas ar trim behniaeem,  
drey Stoßwerk hohes  
Gebäude.

behre, eine Trage, darin man  
Grauß, Steine, Leem  
u. d. gl. trägt, (von behrt.)

behre, eine Todtenbähre.

behres walloda, Leichenrede.

behres, im pl. Begräbniß, Lei-  
chenbegängniß.

behru drahnas, Trauerkleider.

behru laiks, die Zeit der Trauer.

behres dsert, Begräbnißmahl,  
Leichenschmauß halten.

Auch diese Redensart  
zeigt der Letten Hang  
zum Saufen an.

lahtscha jeb wilka behres  
flawecht, einen Wären  
oder Wolf beruffen. Ist  
ein Jagdterminus.

behteji, behrneeki, Leichenbe-  
gleiter. L.

behrns, na, ein Kind.

behrna mahte, Kindesmutter,  
it. Kindbetterin,  
Sechswöchnerin.

behrnu sahpes, oder raisses,  
Wehen, Geburtsschmerzen.

ta irr ar behrnu, sie ist in  
den Umständen.

nelaika

nelaika behrns, unzeitige  
 Geburt.  
 no behrna, von Jugend auf.  
 wilka behrns, ein junger  
 Wolf ic.  
 pirmi behrni, die ersten  
 Kinder, ic. der erste Wurf.  
 raudawas behrni, junge  
 wilde Enten ic.  
 bischu behrni, Bienen-  
 schwarm.  
 bittes behrnus laisch, die  
 Bienen schwärmen.  
 pabehrni, Stieffinder.  
 besbehrnis, unbeerbt, der kei-  
 ne Kinder hat.  
 behrnigs, fruchtbar an Kindern.  
 behrniks, a, kindlich.  
 behrniba, Kindheit, Kindschaft,  
 (ic. Fruchtbarkeit. L.)  
 behrnotees, Kindern. L.  
 behrmetta, Kindermörderin, (ein  
 Schimpfwort. L.) (von  
 behrnu meist.)  
 behrs, ra, braun, wird meist von  
 Pferden gesagt.  
 atwedd man to behro, (an-  
 statt behru, führ mir den  
 Brannen her.  
 behris, behriafsch, ein Bäum-  
 chen.  
 behrse, Birke.  
 behrsu kulla, Birkwasser.  
 pabehrse, unechte Birke,  
 (Weinholz, Wandholz. L.)  
 behrsappas, eine Art Pilzen.  
 behrt, schütten, streuen. präf. bebru.  
 impf. behru.  
 berramâ behrt, immer in  
 einsweg schütten. L.  
 apbehrts, beschütten, bestreuen.  
 atbehrts, zurückschütten.  
 atbehrtees, sich entblößen. L.  
 isbehrts, anschütten, aus-  
 streuen.

bakkes isberrahs, i  
 den schlagen aus.  
 pabehrts, unterstreuen.  
 sabehrts, zusammensch.  
 behruls, lang Brodt, d. i. i  
 terforn gebackenes  
 daß die Hülsen in  
 den im Halse  
 bleiben. Oberl.  
 wünscht man  
 scherzweise, lang  
 ben und kurz Bi  
 essen.  
 behst, mit Erde bescharten.  
 behschu, si, sch  
 behsu. fut. behsi  
 apbeht, begraben.  
 beigt, endigen, vollbringen  
 et impf. beidsu.  
 nobeigt, vollenden.  
 pabeigt, ganz endigen.  
 beiga, das Ende, die Nei  
 nobeiga, Nest.  
 pabeiga, Ende, die Ne  
 beigums, Schluß, En  
 das letzte Stück.  
 nobeigums, Vollendun  
 bringung.  
 beidsiba, Vollendung.  
 schodeen buhs beidsib  
 te wird es zu End  
 men.  
 bekkenis, Becken.  
 bekkeris, Becker.  
 [belseht, aufklopfen, Glod  
 ten. Tahm. L.]  
 belsens, Backenstreich. E.  
 [bemberi, Lammzapfen.]  
 bende, Büttel, Henker.  
 kâ bende, tyrannisch,  
 risch.  
 bendes kalps, Büttel  
 ist ein Schestwoi  
 bendeht, bütteln, Zell  
 Ohren ziehen, ei



rannisch und barbarisch  
behandeln.

nobendeht, einen büttemä-  
sig behandeln.

beakis, Bank, (it. der Rumpf am  
Spinnrocken. L.)

berlings, berlinks, ein Berliner,  
oder Fünfer.

berzi, berres, Gerechtigkeitskorn.  
(von behrt.)

aisberre, Zukost.

latberres, Wiedergabe an Korn.

paberres, Streumehl unter  
Brod.

berriba, was der Bauer an Korn  
abgeben muß.

usberriba, Aufmaas, Ueber-  
maas.

berst, reiben, scheuren, prf. berschu,  
s, sch. impf. bersu. fut.

bersfichu.

rihkus berst, Rühenge-  
schirr aufwaschen.

noberst, abreiben, abscheuren.

berscht, reiben, scheuren. E. präf.  
bersu.

noberscht, abreiben, abscheu-  
ren.

faberscht, zerscheuren.

wiffus kaulus faberscht,

Arm und Bein zerschla-  
gen.

bert, cebert, einbrocken. E. präf.  
berru. impf. behrü.

bes, (i) prapof. ohne.

bes kunga, bes kungu, oh-  
ne Herrn.

(2) adv. ausser, ausgenommen.

wiffi labbi, bes ween

ne, alle sind gut, ausser  
der nicht.

(3) anstatt best, vielleicht.

bes wansch labbofes, viel-  
leicht wird er sich bes-  
sern.

(4) In den Compos hats vim  
primandi aer:

besdeewigs, gottlos.

besdibbens, Abgrund.

besdwehseles, Puppe, seel-

lose Figur.

besch, ohne, steht ganz allein,

als:

woi tu bes sirgu effi, bist

du ohne Pferd? Antwort:

besch, ja, ohne Pferd.

besdeht, einen Schleicher lassen.

peebesdeht, die ganze Luft ver-  
fälschen.

besde, m. et f. besdelis, e, Stän-  
kerer; Stänkerin.

besdoklis, G. kta, ein stinkender  
Schleicher.

besdeliga, Schwalbe.

besdeligas aatnas, Drensalzigkeits-

blumen, (L. Schellkraut.)

besmers, (besmens) Schnellwage.

best, vielleicht.

best wansch nahks, vielleicht

wieder kommen.

[best, graben, begraben. L.

isbest dambi, einen Graben  
ziehen. L.]

bestije, m. et f. Bestie, ein Schelt-  
wort.

beswahrde, eine Art harten und  
schweren Holzes, das in

großen Wäldern anzut-  
reffen. Einige meinen,

daß es Reesterholz sey.

Man nennt auch grim-  
mons, slihkons.

bet, aber, jedoch, allein, it. sondern.

bihbi, Hasengeilen. L.

bihbotes, Berfuß.

bihdele, Mühlenbeutel.

bihdeleht, heuteln.

bihdelehta maife, gebentelt  
Brod.

[bihdeht, rücken, schieben. L.

atbihd

|                                                                 |                                                                       |
|-----------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|
| atbind to krehflu schurpak,<br>rück den Stuhl näher<br>her. L.] | bikfes, Hosen, Unterfleider.                                          |
| bihdiht, schrecken, scheu machen.<br>präf. bihdu.               | bikfains, was Weinkleider<br>oder an hat.                             |
| eebihdiht, einschrecken, scheu<br>machen.                       | bikfains gailis, ein Haf<br>ranchbewachseuen,                         |
| nobihdiht, erschrecken, ganz<br>scheu machen.                   | bebikfche, m. der<br>Weinkleider an ha                                |
| pabihdiht, schüchtern machen.                                   | bikstiht, schüren. L.                                                 |
| fabihdiht, ganz und gar scheu<br>machen.                        | fabikstiht, zusammenste                                               |
| bihjatees, sich fürchten.                                       | fabikstiht ugguni, Feu<br>schüren. L.                                 |
| eebihjatees, sich zu schrecken<br>anfangen.                     | bikts, f. Weichte.                                                    |
| bihjigs, furchtsam.                                             | bikteht, beichten.                                                    |
| Deewabihjigs, gottesfürchtig.                                   | biktineeks, biktgahjejs, s<br>tender.                                 |
| isbihjigs, schreckhaft, sehr<br>furchtsam.                      | bilde, Bild, Gemälde.                                                 |
| bihjafchana, Furcht.                                            | bildeht, anreden. L. präf. bilc                                       |
| Deewa bihjafchana, Gottes-<br>furcht, Gottseligkeit.            | aisbildeht, verantworten<br>schuldigen.                               |
| isbihjafchana, Erschrecken.                                     | atbildeht, antworten.                                                 |
| [bihkls, a. scheu, schreckhaft. L.]                             | eebildeht, anreden, auc<br>reden.                                     |
| bihfleghi, Wenschlag oder Gallerie<br>an der Treppe, L.         | usbildeht, anreden.                                                   |
| bihsteht, fürchten. präf. bihstu.                               | bildinaht, einen anreden<br>einem schwagen.                           |
| bihstetees, sich fürchten.                                      | behrau bildinaht, r<br>nem Kinde scherzen                             |
| biht, scheu seyn. präf. bihstu. impf.<br>bihju.                 | eebildinaht, ein Gesprä<br>fangen oder veranl                         |
| bihteos, sich fürchten.                                         | usbildinaht, einen anrei                                              |
| eebihteos, sich zu schrecken an-<br>fangen.                     | bildefchana, Gespräch.                                                |
| isbihteos, sich sehr erschrecken.                               | aisbildefchana, Berat<br>tung.                                        |
| nobihteos, sich erschrecken.                                    | atbildefchana, Antwort                                                |
| pahrbihteos, sich ganz erschre-<br>cken.                        | usbildefchana, Aured.                                                 |
| fabihteos, für Furcht zusam-<br>menfahren.                      | bildinafchana, Aured.                                                 |
| bihnecks, Pfuscher, der nicht zur<br>Rust gehört. Rig.          | aisbildinafchana, Berat<br>tung, Vertretung.                          |
| bikkeris, Becher, Kelch.                                        | billiai, die Klöster, darau<br>Tonnen, Kasten u<br>dere Geschirre leg |
| bikls sirgs, stinkes Pferd.                                     | Bindus deena, der Benedikt<br>da alles Ungeziess                      |
| biks, m. Herrenmeister. Obl.                                    | die Ameisen an                                                        |
| biks sirgs, wildes Pferd. E.                                    | Erde hervorkomm                                                       |

len. Er heißt auch ku  
stoni deena.  
birda, Staubregen oder ganz fei-  
ner Schnee. L.  
birdinaht, Staubregnen, ganz  
fein schneuen. L. it. ab-  
rieseln lassen, it. abfal-  
len machen. L.  
azzis affaras birdina, die  
Augen vergießen Thrä-  
nen. L.  
nobirdinaht ahbotus, Nessel  
abschütteln. L.  
birde, Webergestell. E.  
birga, Qualm, Dunst. L.  
birgu laist, qualmen. L.  
birgains, dampfig, qualmicht,  
schmauchicht. L.  
birkaws, Schiffsfund.  
birzes, Pissen, (it. Schaafmist, Zie-  
genmist. L.)  
birse, Saatsfurche.  
birseht, Saatsfurche machen.  
nobirseht, die Saatsfurchen  
machen, abfurchen.  
birlums, ein Stück Feldweges,  
das Gewende beim Säen,  
(it. Ausfall im Dres-  
chen. L.)  
birse, dim. birsici, auch birsiele,  
Birsengehege. (von  
behrse.)  
birt, rieseln, abfallen, it. trümmern.  
præf. birstu. impf. birru.  
rudli birst, der Roggen ries-  
set, läßt die Körner fallen.  
lappas birst, die Blätter  
fallen ab.  
afaras birst, die Thränen  
rollen.  
fausi wehleri birst, darte  
Rasen zertrümmern.  
abirt, anrieseln.  
bakkes isbirrahs, die Fü-  
ßen schlagen an.

nobirt, arieseln, abfallen.  
pabirt, anfangen zu rieseln.  
pabirres, das angerieselte  
Korn.  
birrigs, abfällig. L.  
birrinaht, abfallen machen, ab-  
rieseln lassen.  
ahbotus nobirrinaht, Nessel  
abschütteln.  
bischkis, (adv. bischkiht) was we-  
nigda.  
bischu, G. pl. von bitte, it. von  
bisse.  
bischukrehelis, Reinfarren.  
bischu pehrwe, Däer, eine gelbe  
Farbe.  
biskaps, Bischof.  
bisse, Haarzopf, der einaesflochten.  
bisseht, bisst, schwärmen, wird  
besonders vom Vieh ge-  
sagt, wenn es mit auf-  
gehobenen Schwänzen  
schwärmet.  
kur tu bisse, wo treibst du  
dich herum.  
bisse, Glinte, Büchse.  
rihpelu bisse, ein Stuker,  
gezogen Rohr.  
bisse no irr putnu sehah-  
weja, die Glinte tödtet  
keinen Vogel.  
ratta bisse, Radbüchse.  
bissahles, Schießpulver.  
bischu kaliejs, Büchsen-  
schmidt.  
bissite, Vogeltrebr.  
bisseht, schießen, auf Schießen  
gehen.  
bissetes, für sich etwas schieß-  
sen.  
[see bisstohs, auf Schieß-  
sen gehen. L.]  
bissedhana, Schießen.  
bissinecks, ein Schuß.  
bissini, bisstes, Nerseln. L.  
bitte,

bitte, Biene, Imme.  
 meddiga bitte, Werkbiene.  
 faufa bitte, Thräne, d. i.  
 Biene, die keinen Honig  
 trägt.  
 wehlejas bittes, Spätbie-  
 nen.  
 faules bittes, glänzende  
 Fliegen, wie die spani-  
 schen.  
 bishu tehwiach, Bienen-  
 könig. So wird auch der  
 Oberste eines Ordens  
 scherzweise genannt.  
 bittineeks, Bienenwärter.  
 blahkeht, das Estrich einrichten.  
 blahkis, Strohpate, oder platte  
 Strohmatte, it. Schich-  
 te bey Heu, Malz,  
 Korn ic.  
 us weenu blahki, auf einen  
 Klumpen.  
 eefals wehl blahke, das Malz  
 liegt noch an der Erde  
 in der Kühle.  
 blahkfchkeht, windtrocken dre-  
 schen.  
 blahkfns, a, [L. blahkns] flach,  
 gleich und eben.  
 blahkfnum, Fläche, Ebene.  
 blahsma, Widerschein vom Licht  
 oder Feuer, it. Feuer-  
 oder Lichtzeichen in der  
 Luft.  
 rihta blahsma, Morgenröthe.  
 blahws, a, zart wie Seidenflor. L.  
 blahweris, Huthbinde. E. blau  
 Seidenband. L.  
 [blaisiht, schmettern. L.]  
 blakka, Tinte.  
 blakkam, blakku, neben einander.  
 sirgus blakkam juhgt, die  
 Pferde seits bey seits  
 spannen.  
 blakkam brehkt, als mit  
 einem Munde ruffen.

gaili blakkam dseed,  
 Hähne krähen in ein  
 Tempo zusammen.  
 blakts, f. Wanze, Wandlaus.  
 blandiht, blanditees, umhersch-  
 fen.  
 [blanks, Maal am Leibe. L.]  
 blankiht, abschreiten, auf  
 Seite gehen. E.  
 blaschke, Flasche.  
 blaut, blöcken, manen, (brül  
 präf. blauju auch b  
 nu. impf. blahwu.)  
 bleekis, Leinwandbleiche.  
 bleekteht, Leinwand bleichen  
 bleeks, bleete, Kalk- oder Ei-  
 schlägel. L.  
 bleekaht, bleeteht, das Ei  
 einrichten. L.  
 semmi nobleekaht, den  
 den von Vieh oder J  
 den abtreten lassen.  
 bleest, bleestees, sich bresig  
 chen. E. präf. bleec  
 si, sch. impf. bleec  
 bleecsfchu.  
 [bleetite, Ueberlasseisen, Lanzett]  
 blehdis, G. blehscha, Schalk  
 discher Mensch, i  
 wicht.  
 blehschu tizziba, der Sch  
 glaube, der sich be  
 Beobachtung des  
 fern Gottesdienstes  
 Frevel erlaubt.  
 blehdigs, a, tückisch, heintü  
 bühisch.  
 blehdiba, Schalkheit, Tück  
 blehdneeks, schändlicher A  
 ger.  
 blehwas, blehai, unnütze A  
 Poffen, Fabeln  
 Schelmereyen, E  
 bereyen.  
 blehau tizziba, Uberg

da man nichtswürdigen  
Dingen eine Kraft oder  
Heiligkeit zueignet.

blehau kohpa', ein Ausbund  
von Schälken.

blehzoht, Pöffen, Gaukeley,  
Schalkheit treiben.

[bleht, meckern wie die Schaaf. L.]

blense, Backenstreich. E.

blenst, nicht recht sehen, übersichtig  
seyn. präf. blenschu, si,  
sch. impf. blensu. fut.  
blensischu.

blensche, m. et f. d. d. nicht recht  
siehet.

blihgine, blihsne, Lorbeerweide.

blihneht, gluhpen, mit halben Au-  
gen sehen. E.

eeblihneht, angluhpen.

blihnia luhkoht, mit gluhpschen  
Augen ansehen. L.

blihnia gulseht, lauschen. L.

bliht, schnell dick werden, in die  
Dicke auswachsen, it.  
aufdunsen. L.

blihsch, scha, dick und stark. Obl.

blihwelt, schichtweise aufsteigen.

sablihwelt, aneinander pa-  
cken, it. auf einander  
legen.

[blinda, ein Unstätischer, der nir-  
gends Stich hält. L.]

blohda, Schüssel.

blohdeht, schmaroken.

blohdetajs, Schmaroker.

blohneeks, Schüsselmacher.

bluddiht, pfuschen. Piesl.

bludditees, sich verwirren.

sabluddiht, verpfuschen.

bludditajs, Pfuscher.

blakkis, Klotz, Block, it. Kormwalze.

blakkôs likt, im Block legen.

blakkus pee kahjahm peelikt,  
Klotze an die Füße le-  
gen.

blukkôs eet, zum Ausbauen  
und Ausführen großer  
Stämme gehen.

blukkū wakkars, der Abend  
vor Weihnachten.

apblukkôht, bewalzen.

bluffa, auch bluffe, ein Floß.

bluffa kungis, bluffe kulle,  
Flößpungel, die viel Flö-  
ße hat.

bluffu kahwejs, der Flöß-  
schläger, heißt im Scherz  
der Daumen.

bluffa eekohde, ein Floß hat  
eingebissen, wird auch im  
Scherz gesagt, wenn ei-  
ne Frau in die Wochen  
kommt.

bluffains, voll Flöße.

bluffoht, bluffinaht, flößen.

isbluffoht, anflößen.

nobluffoht, abflößen.

bluffenes, Masern.

bohde, Krambude, Kramladen.

bohdeeks, Krämer.

bohja eet, zu nicht- oder zu Grunde  
gehen, untergehen.

bohkas (bohktas L.) die Hülsen  
und das Stachelichte  
am Gersten.

nobohktas, die abgedroschene  
Hülsen.

bohkaht, überdreschen, um die  
Hülsen und Spitzen  
auch abzudreschen.

isbohkaht, die Hülsen abdre-  
schen.

nobohkaht, die letzten Hü-  
lsen abdreschen.

bohktawi, Buchstaben.

bohktareht, buchstabiren.

bohktiht, herum flautiren, sich auf  
die Seite machen. präf.  
bohktu.

bohktitees, herumstreifen, sich  
herum-

- herumstoßen, wie einer, der keine bleibende Stätte hat.
- bohksitajs, Landstreicher, der unstät und flüchtig ist.
- bohle, ein ungehebrutes Rindvieh. L. galwu bohlski apseet, ein Tuch glatt um die Stirne binden. L.
- bohmelje, Baumöl.
- bohmis, Stange zum Heben oder Tragen, it. Weberbaum, it. eine Stange, womit ein Fuder befestigt wird. ar bohmi isfwehrt, mit einem Hebebaum heben.
- kruhshu bohmis, der Baum, so dem Weber vor der Brust stehet.
- usbohmeht, das Garn auf den Weberbaum bringen.
- bohste, ein Schnürleib der Weiber. L.
- bohstaks, m. eine lange Bootstange, damit man auf den Grund stoßt.
- bohstees, sabohstees, sich streubig machen, wie die Katzen, wenn sie böse werden. L.
- bohselis, ein streubiger Zotterskopf. L.
- bohselains, streubig, zotticht. L.
- braddaht, (L. braddiht) waten.
- braddinsch, (L. braddens) ein Bateneck.
- brahga, die Meesch beim Brandweinbrennen.
- brahdsineeks, Brandweinbrenner.
- brahkeht, brahken, tadeln, meißern.
- isbrahkeht, ausmerzen.
- brahkeris, brahkmannis, Brahsfer, Tadler.
- brahkerin, tadelhaft. L.
- brahlis, G. 1a, Bruder. (cf. Gr. S. 205.)
- wakkara brahlis, der 2. Bruder oder Führer.
- brahlens, Brudersohn, f. Brudertochter.
- brahlneeki, Geschwisterk. Vettern.
- brahligs, a, brüderlich.
- brahliba, Brüderschaft.
- brahma, Zug- oder Streifwii. Schallhörigkeit der de. L.
- brahmannis, schallhörigen pfundlicher Mensch.
- brahlsdeht, wie der Wind so brausen. L.
- brahsmo, Sausewind. L.
- brahst, (brahsiht) streifen, w. Wind. präf. brat si, sch. impf. brahsi brahsischu.
- eebrahst, die Haut stritzen.
- ahdu eebrahst, einen E. schuß geben.
- nobrahst, Blätter abstreifen.
- pahrbrahst, durchstreifen der Wind.
- braks, kka, zerbrechlich, nicht tanglich, was man behren kann.
- [brakki, Holzgestell zu einem Fuhr. L.]
- braksch, stellet den Schall de chens vor.
- brakschkeht, knacken, fuhr wenn etwas fällt bricht.
- brammeht [brambeht] wie der Sausewind brausen, it. und auffahrend in den fern, feisen, sche pahrbrammeht, durch den, wie der Wi

**Вран**

Bran  
mit Worten berufen,  
bestrafen. L.  
wird man pahrbramme.  
er fuhr mich unge-  
u. L. ein. Boot für

brandwihns, Brandwein.  
kranga, das Knieholz im Boot für  
den Ruderer. L.  
die Branghöfzer an  
Schiffen. L.  
Brangend.

brangas, das sind die Rudere,  
die Brangas,  
Wöten, Schiffe. L.  
mächtig, prangend.  
führen.

brangas, Blüten, Sa.  
brangs, a, prächtig, prächtig.  
brangoht, Staat führen.  
isbrangotees, sich ganz staats-  
lich ausputzen.  
Brankhaus, Branntwein

brang,   
brangoht,   
isbrangotees,   
lich auspußen.   
brankuhse, Branfhaus. Brandwein =   
brankuh sneeks,   
brenner.   
in fallen poltern. pres   
über holl übe

brankuhse, Brankuhse,  
brankuh sneeks,  
brasdeht, im fallen poltern. pres.  
brifdu brasdu, über holl über  
boll.  
brasdu eet, im Gehen  
über einen Haufen

brisdu brasdu, eet, im Gehen  
 alles über einen Haufen  
 werfen.  
 untief, seicht.  
 fährt, ober der Ort  
 Strom durch

braß, la, flot, untief, seicht.  
braßis, Ueberfahrt, oder der Ort,  
wo man im Strom durch-  
waten kann, oder Wate-  
wasser, wo die Fahrstelt-  
ist. präf. brautsch,  
zu, z. imp

braute, auch brauzu. przf. brautschu  
braute, einfahren, it. den  
braute, einfahren, it. den

auch brau-  
 brauzu.  
 wegfahren.  
 einfahren, it. den  
 Bahnen.  
 zefch, gebahn-  
 ter Weg.  
 herüberfahren,  
 Hause fahren,  
 kommen.

eebraukt, herüberfahren,  
ter Weg. Hause fahren,  
fahrbraukt, it. nach Hause kommen.  
zu Hause  
fabraukt sirgus, die Pferde  
abfahren, daß sie ganz  
verfallen.  
u, fahrend.

fabrat. abf. fallen.  
braukichus, fahrens.

braukums, D  
braukaht, un  
braukeleht, j  
dorthi

braulums, Bru  
brauligs, a, g  
brauleht, in

braune, starke  
ber, C

braunas, die  
blieben  
der S  
Kinder

braunates, a  
abre  
nobraunial

**B**rauzis, Præt. :  
brauzejs, der  
brauzamajs A

**B**rauziht, streife  
brau-  
wehder  
Leib  
linnus

ben.  
hen.

nobrauzih  
streid

lappas n  
abstr  
abdu n

streif  
wehder

Leib  
usbrauzih

aufst  
brauzinaht,

breedis, Præst. 1  
wehder

hat 3  
isbreedis,  
fabreedie

fabreedis  
rcif.  
breedums. 3

breedis, G. breeſcha, Elendthier.  
breeſchu gohws, Mutter-  
thier.

breeſchus kaut, auf die  
Elendjagd gehen.

wahzlemmes breedis, Hirsch.

breedule, Hirsch oder Elend-  
farbene Kuh.

breeſchoht, auf die Elendjagd  
gehen.

breeſma, Gefahr, Grauen, Schre-  
cken, (it. ein entſetzlich  
Ding.)

man breeſma nahk, es  
grauet mich, es ekelt mir.

breeſmigs, a. grauſam, entſetzlich,  
ſchrecklich.

breeſmigi leels, abſcheulich  
groß, ungeheuer groß.

breeſmiba, Grauſamkeit, Gefahr.

breeſmotees, ſich ſehr entſetzen. L.

breeſt, quellen, in die Dicke zuneh-  
men. präf. breeſtu. impf.

breeſdu. fut. breedifchu.

rudſi jau breeduſchi, der  
Roggen hat ſchon große  
Körner.

breeduſchi rudſi, grobkör-  
nicht Roggen.

labbiba klehri breeſt, Kern  
giebt in der Kleete Ueber-  
maß.

eebreeſt, etwas quellen.

peebreeſt, wieder zuquellen,  
wie ein ausgeſpäcktes  
Gefäß im Waſſer.

[brehga, anſtatt brahga. L. ſiehe  
brahga.]

brehkeht, gebrechen, mangeln.

man naudas brehke, ich  
habe kein Geld.

peebrehkeht, Mangel leiden,  
ermangeln.

brehkiba, Mangel.

brehkib, j. greuen. präf. brehſchu, auch  
zu, zi, z. impf. brehzu.

nobrehktees, ſich müde  
matt ſchreyen.

brehkis, brehkulis, Schreyho

brehkaht, ſehr ſchreyen, lärm

brehka, Geſchrey. L.

kakketi brehkums, ein Et

Weges, ſo weit man ſ

hengelſchreyen hören kam

brehzinaht, zum Schreyen bring  
zörger.

behrnu eebrehzinaht, d

Kinde zum Schrey

Anlaß geben.

breikſch, ſtellt den Schall vor, we  
man Sträucher bricht

breikſchkeht, brechen, daß  
knastert, it. knacken, kn

ſtern.

breks, a. nichts würdig.

brekka leeta, eine entbehrlic

Sache, Lapperey, Lu

penſache.

briddis, Pret. von briſt.

briddens, klein Watenes.

brihdeht, vertroſten, veriren.

brihdinaht, ehuen bey der No  
ziehen.

pahrbrihdinaht, jemand z  
Rede ſtellen. L.

brihds, G. brihſcha, Weiße, Friſt

kahdu brihdi, eine Wei

eine kurze Zeit lang,

dermaleins, jemals.

pa brihſcheem, unterw  
len.

brihſcham, bißweilen.

brihſcham ſcho brihſcha

to, bald dies bald das

ſcho brihd, ſcham bri

ſcham, dießmal.

tobrihd. damals.

ikbrihd, ikbrihſchu, ikbri

ſcham, ſtetß, immer.

brihtinſch, kleine Weiße, ſei

Zeit.

brih



brihle, ein Huth. Obl.  
 brihsham, siehe brihds.  
 brihshku, flatschend. L.  
 brihshkeht, ans Ohr geben,  
 daß es flatscht. L.  
 brihnitees, brihnotees, sich wun-  
 dern. prf. brihnijohs.  
 apbrihnoht, bewundern.  
 nobrihnotees, sich ganz wun-  
 dern.  
 pahrbrihnotees, sich überwun-  
 dern, (oder verrufen) d.  
 i. laut der Letten Über-  
 glauben, das Gedeihen  
 beschmen.  
 brihnum, ein Wunder.  
 brihnuma sihme, ein Wun-  
 derzeichen, Wunderwerk.  
 brihnum, poß tausend! das  
 ist doch artig!  
 brihnum' leels, ausseror-  
 dentlich groß, ungemein  
 groß, überaus groß.  
 brihnum-leeta, wunderbare Sache.  
 brihniags, a, sonderlich; wunderbar  
 brihnishkks, brihnishkigs,  
 wunderbar.  
 rihwi, a, frey, erlaubt, ledig, (um-  
 sonst.)  
 brihwas weetas, leere Stel-  
 len, Freystellen.  
 brihwes kungs, Frenherr.  
 brihwineeks, der von der Arbeit  
 frey ist.  
 brihwiba (brihwestiba) Frenheit,  
 Erlaubniß, it. Privile-  
 gium.  
 par brihwibu naht, zum  
 außerordentlichen Ge-  
 horsch kommen.  
 brih, stellet den Schall einer Maus-  
 schelle vor.  
 brihks, stellet den Schall vor, wenn  
 etwas unter den Händen  
 zerbricht.

brihshkeht, knapern.  
 brille, ein Gemälde. L.  
 tik skaisa kâ, brillite, so  
 schön, als ein gemaltes  
 Bild. L.  
 brilliht, mahlen, sonterseyen. L.  
 brillis, eine Brille.  
 brisdu brasdu, über holl über holl.  
 brist, waten, praf. breenu. impf.  
 briddu. f. bridlishu.  
 pabrist, mit dem Waten kaum  
 durchkommen.  
 edf kur breeen! der (die)  
 tanzt, als wenn er (sie)  
 durch Roth watete.  
 briddens, klein Wateneß.  
 brizis, Pfriem zum Vorbohren. L.  
 brohdigs, a, nahrhaft, dick, stark  
 zugenommen.  
 brohdinsh, der Rücken des Dachs.  
 pee brohdina galla, am  
 äussersten Ende, recht an  
 der Spitze oben.  
 brohka's, Frühstück, oder Morgens-  
 brodt.  
 pabrohka's, erster Anbiß. L.  
 brohsh, scha, nahrhaft, dick, stark  
 zugenommen. L.  
 brugge, Steinpflaster, it. gebrüchter  
 Weg.  
 bruggoht, (cht) isbruggoht, mit  
 Steinen pflastern, it. die  
 Wege brücken.  
 bruggmeisteris, Ordnungsrich-  
 ter in Piesland.  
 bruggmeistera teefa, das Kai-  
 serl. Ordnungsgericht.  
 bruhke, Gebrauch, Art, Manier.  
 bruhkeht, gebrauchen.  
 drahnas bruhkeht, Kleider  
 tragen.  
 brihkleines, Strichbeeren.  
 bruhsis, Brauhaus.  
 bruhite, Braut.  
 bruhtes puhrs, auch celoh-  
 ki,

ki, Brautschatz, Mitgabe.  
 bruhtgans auch bruhdgans, Bräutigam.  
 bruhtweht, brauen.  
 bruhwens, Bräuliff.  
 bruhwerris, (L. bruhwelis) Brauer  
 bruhsis (bruüsis) Branhaus.  
 bruhtze (a) Schramm, Strieme, tiefe Narbe.  
 brukku eet, schludrig gehen; (siehe auch fehluks)  
 [brukfchas, Sichel. L.]  
 brukfches, Lagerholz. L.  
 [brukfchis, Samenreichholz. L. it. Hollunkc.]  
 brukfchkeht, brukfchkinah, verfallen lassen, unterkommen lassen, verwohnen. L.  
 bruk, abgehen, wie Farbe, it. abnehmen, wie der Mond.  
 prf. brukku. impf. brukku. prt. bruzzis.  
 nobrukt, abgehen.  
 pehrwe nobrukkufi, die Farbe ist abgegangen.  
 spohle nobrukkufi, die Spule Garn ist verrefelt.  
 usbrukt, anfallen, angreifen.  
 über den Hals kommen.  
 brunaas, Rüstung, Waffen, Panzer, Harnisch.  
 dselsu brunaas, Harnisch.  
 kruhschu brunaas, Kürass.  
 preekschturramas brunaas, Schild.  
 brunaau zeppure, Helm.  
 brunaau rihki, Rüstzeug.  
 brunaau nams, Zeughaus.  
 bruunoht, rüsten, bewaffnen.  
 apbruunohts wihrs, bewaffneter Mann.  
 bruaneneeks, Ritter. pl. Ritterchaft. Vieß.

bruaneneeku kahrta, M  
 stand.  
 bruaneneeku nams, Ritt  
 haß.  
 [bruntfchi, leinen Weiberun  
 roß. L.]  
 bruzzis, Prät. von bruk, meh  
 bruzziba, abnehm  
 Licht.  
 bruzzinah, brühen, wie man  
 Ferkeln und Hühn  
 thut.  
 apbruzzinah, bebrühen.  
 nobruzzinah, abbrühen.  
 bubbinah, wiehern wie ein Pse  
 wenn es Haber sie  
 (L. Kinder bange mach  
 bubbulis, Popanz, als ein Schre  
 wort der Kinder, wie  
 Deutschen den Kne  
 Ruprecht.  
 buddele, Butelje.  
 buddinah, ermuntern, auch d  
 Schlaf putzen. (L.  
 nen für bevorstehend  
 Fall und Gefahr w  
 nen und deshalb zur  
 fen.)  
 budka, eine stroherne Nachthütte  
 budsche, budsis, so nennt man d  
 Kindern die Beulen, d  
 sie vom Fallen bekom  
 men. L.  
 buhda, Hütte, Laube, (it. ganz K  
 nes Hänschen. L.)  
 buhkaht, anstatt bohkaht. L. sie  
 bohkaht.  
 buhkeht, Kleider beichen.  
 buhke, eine Kleiderbeiche od  
 Wäsche.  
 buhmannis, Baumann, Bim  
 mann.  
 buhmeisteris, Baumeister.  
 [buhre, Laube, Hütte, schlecht  
 Hänschen. L.]

buh, sehn, siehe Gramm. §. 79.

haben, (Gramm. §. 111.)

sollen und müssen, (Gramm. §. 112.)

buh, tew, du wirst Schläge bekommen.

isbuh, zur Gnüge da sehn.

es tur gan isbiju, ich bin da genug gewesen.

nobuh, wegbleiben. (L. aufser sich sehn.)

fabuh, zusammen sehn.

mehs tur fabijam, wir sind dort zusammen gewesen.

es tur fabiju trihs gaddus, ich bin dort drey Jahr auf einer Stelle gewesen.

buhschana, Daseyn, Wesen, Stand, Zustand, Beschaffenheit.

pee nebuschanas tas irr lab, wenn man nichts hat, so ist auch das gut.

buhweht, bauen.

eebuhweht, sich bey jemand anbauen, um da zuwohnen.

eebuhweetis, G. eescha, Einwohner im Gesinde.

buhmannis, Baumann, Zimmermann.

buhmeisteris, Baumeister!

bukke, der Bock, worauf der Kutscher sitzt.

bukkis, ein Bock. Tahm.

bukki, die Seitenstützen an dem Weberbaum, so dem Weber vor der Brust steht. L.

bukstinisch, Fauststoß, Faustschlag, Ribbenstoß, it. ein Puf vom Fahren.

buksticht, bukstiht, bukstinah, mit der Faust stoßen, Ribbenstöße oder Puffe geben.

buldrians (L. buldriai). Baldrian, ein Kraut.

bullis, G. ita, ein Boll.

bustös eet, den Bollen nachgehen, wird von den Kühen in der Brunstzeit gesagt.

buls, m. der Dunstkreis um die Sonne bey heißen Tagen. L.

bullalaiks, Dürre, schwüle Bitterung.

bullasibbens, Wetterseuchten.

bulta, Pfeil, it. Bolze oder Zapfen am Wagen.

bultu, auch bulschu make oder mahte, Röcher.

bulte, bultite, ein eiserner Riegel vor der Thür.

bulwahn, ein ausgestopfter Lockvogel.

bulwerkis, Bollwerk.

bum bum, stellet den Schall vor, wenn jemand an die Thüre klopft.

kas tur bum, wer klopft da an die Thüre.

bumberis, Birne.

bumbetu kohks, Birnbaum.

Bumbisi, die Reformirten in Litthanen.

bumbuls, Kuelle, Knorre an Thieren und Bäumen, it. etwas kugelförmiges, als eine Dose, Wasserblase &c.

bumbulains, knollig, knorrig, it. rund &c.

bundlineeks, Trommelschläger, Pauker. (von bunga.)

bundulis, Futteral, Dose, Schrein &c. addatu bundulis, Nadeldose, Nadelfissen. L.

bunga, Pauke, Trommel.

warra bunga, Heerpauke.

uttu bunga, Lauangel.

debbes bungotajs, Donnergott.

ak tu debbes - bungotajs! ach  
mein Himmel!

bungoht, trummeln:

bunkeht, zerklappen, mähr klopfen.

bunte, ein Aehls- oder Leistenhobel. L.

bunteht, mit einem Leistenhobel  
auskehlen. L.

buntite, Päckchen, Bündlein.

burbulis, Wasserblase, (it. Puckel  
am Geschirr. L.)

burbuleht, sprudeln, aufwallen.

(burbuliski cemauni, ein mit  
Puckeln besetzter Zaun.  
L.)

burde, Borte, Halsband, (it. Mit-  
telstück in den Mauern-  
krönen.

[burdeht, isburdeht, aussprudeln.  
L.]

burkane, Burkahn, gelbe Rübe.

burlaks, ein gemeiner Russe, der  
sich herumtreibt, als die  
Strusenzieher 2c.

burmannis, Taschenspieler. L. (von  
burt.)

burmeisteris, Bürgermeister.

burseht, (ihte) knillen, knittern, in  
Händen zernichten.

faburseht, zerknillen, zerknit-  
tern.

bursgulis, Sprudel, Wasserblase,  
Speichelblase.

bursguleht, sprudeln, aufwallen,  
Blasen setzen, Blasen  
machen.

bursgulains, sprudelicht, blasicht.

burt, zaubern, heren. przl. burzu.  
impf. buhru.

apburt, bezaubern, beheren.

noburt, verheren.

burtees, sich heren lassen. L.

burta, Aufsat; Verzeichniß.  
leela burta, Generalrevisi-

sion in Piesl.

burta kohks, Burtstock, Kerb-  
holz.

burtnecks, Kleetenferl, D  
den Burtstock hält.

burwis. (burris) Zauberer. (von  
burt.)

burweklis, Zauberstück, Heren-  
werk, Herenfram.

buschmannis, Popanz, Schreckbi-  
der Kinder.

buschoht, kreischen, ängstli-  
schreien. L.

pretti buschoht, entgegen-  
murren. E.

butsch kritifi, du wirst butsch fa-  
len, so pflegt man  
Kindern zu sagen.

butschojees, hüde dich. L.

butschohht, küssen.

eebutschohht, den ersten Kuß  
geben.

nobutschohht, sich satt küssen

buttes, Butten, eine Art von Fische

[buzza, Tonne. Obl.]

**D** wird sowohl ante als post v  
calem gelinde ausgesproche  
da, prapof. insep. herben, hing  
ist oberlauzisch, anst.  
pee, als: da-ee, hing  
gehen 2c.

dabba, Natur, Eigenschaft, M  
(it. Gemüth.)

jautra dabba, ein munte-  
Wesen.

nikna dabba, böse Niße

wezza dabba, alte Mo

eingewurzeltes Weser

dabbigs, a, natürlich.

labbdabbigs, gutartig.

isdabbigs, gefällig, dien-  
willig.

dabbite, Gattung, Eigensch  
L.

labdabbites tabazinsch,  
gelinder Toback. L.

eed

cedabbaht, in die Natur le-  
gen. L.  
cedabbahti grehki, ange-  
bohrne Sünden. L.  
idabbaht, die Natur erfor-  
schen, die Weise einer  
Person kennen lernen,  
sich in jemandes Art zu  
schicken wissen. L.  
isdabbatees, ausarten. L.  
[dabls, a, daß eine gewisse Art  
an sich hat. L.  
labdabli firai, eine gute  
Art Erbsen. L.  
nedablas sahes, giftige  
Kräuter. L.]  
dabbuht, bekommen, erlangen, it.  
verschaffen.  
dabbun man to, schaf mir  
daß.  
adabbuht, zurückbekommen.  
cedabbuht, erlangen, erhal-  
ten.  
isdabbuht, herausbekommen.  
fadabbuht, erhaschen.  
daddas, eine Art Kräuter, (Agris-  
monia. L.)  
dadds, G. dadscha, Diebstel, Klette.  
balti dadschi, Wegdiebstel.  
fihki dadschi, Odermennig.  
wahzsemmes dadschi, Pestis-  
lenzwurz.  
dagga, Dolch. E.  
daglas, Brandflecken, (von degt)  
Oberl.  
daglains, sprenglicht, flecht,  
wie versengt, wird nur  
von Schweinen und  
Hühnern gebraucht. (sie-  
he deglains.)  
dagga, Schwamm, Zunder. Obl.  
(siehe deglis.)  
dabboli, dabbolinai, Aker. Obl.  
dahleris, dahlderis, Thaler.  
schachpu dahleris, ein Spe-

ciesthaler, Albertsthal-  
ler.  
appatsch, rupsch, weffels  
dahlderis, ein rauer,  
harter, ganzer Thaler.  
nepilnigs dahleris, unwichti-  
ger Thaler.  
dahrdliba, Theurung, Mangel.  
dahrdsinah, vertheuren.  
cedahrdsinah, den Preis stei-  
gern.  
dahrdsinatees, theuer werden.  
dahrgs, a, theuer, köstlich, schön.  
dahzgi akmini, Edelsteine.  
dahrgas sahes, Spezeray,  
Gewürz.  
dahrgums, Theurung, Kostbar-  
keit.  
dahrs, G. sa, Garten.  
dahrsa kohki, Obstbäume.  
basnizas dahrs, Kirchhof.  
dahrs apkahrt mehnesi,  
Hof um den Mond.  
peedahrs, Tenne, Vorrige. L.  
deendahrse, Horde, wo das  
Vieh im Felde fethet.  
Obl.  
dahwaht, widmen, anbieten.  
pahrdohdamu dahwaht,  
feil bieten, zum Ver-  
kauf darstellen. L.  
cedahwaht, zu eigen anbieten.  
padahwaht, anerbieten.  
dahwana, Gabe, Geschenk.  
dahwanah, dahwinah, schenken.  
daigi, die Pfähle an den Fischpoch-  
ren. L.  
daija, Stange zu den Bachwehren.  
L.  
daijotees, zweifeln, bey sich aufste-  
hen, E. schwanken. L.  
dailsch, dails, f. sa, schön, nett,  
fein, angenehm.  
dailigs, a, zärtlich, einschmei-  
chelnd.  
daitumis,

daitums, Nettigkeit.  
 dainoht, freischen und lustig seyn.  
 Obl.  
 dairctees, sich herumtreiben, sich her-  
 umschleppen.  
 [dakkis, Doche. L.]  
 dakscha, Hengabel.  
 dakts, f. Dacht, Lichttocht.  
 dakteris, Doktor, it. jeder Arzt.  
 daktsisch, Dachziegel, Dachpfanne.  
 dalbs; m. Stöpsfange, damit die  
 Fische getrieben werden.  
 [dalgs, Sense. L.]  
 datta, Theil, Antheil, Portion.  
 nodatta, was abgetheilt ist,  
 Abtheilung, Kapitel.  
 dalliht, theilen. praef. dallu.  
 eedalliht, eintheilen, Einthei-  
 lung machen.  
 nodalliht, abtheilen, zerglie-  
 dern.  
 dalliba, Antheil.  
 dambis, G. bja, Damm.  
 dambcht, Damm machen oder  
 werfen.  
 aisdambcht, verdammen, daß  
 das Wasser nicht durch-  
 kommen kann.  
 aisdambchts wehders, ver-  
 stopfter Leib.  
 [dammahkschne, ein großer Wald.  
 L.]  
 danga, Winkel. Tahm.  
 [danska, Morast. L.]  
 dänzabt, tanzen.  
 danzis, G. tscha, Tanz.  
 danzinaht, zum Tanz aufnehmen,  
 (it. ein Kind dammeln.)  
 darbs, m. Arbeit, Werk, Geschäft,  
 That, it. Fleiß, Mühe.  
 darbs darba galla, Arbeit  
 auf Arbeit, stete Mühe.  
 darbs strahdataju mahza,  
 Übung macht geschickt.  
 schkelmja darbs, Schelm-  
 rey.

warras darbs, Trevel, E-  
 waltthätigkeit.  
 darba wihrs, ein arbeit-  
 mer Kerl, it. ein Kerl  
 der im Stande ist  
 arbeiten, welches v.  
 15ten bis zum 50.  
 Jahr gerechnet wird.  
 besdarbis, Müßiggänger.  
 darbiskeeks, ein Hofarbeit-  
 der ordentlichen Woch-  
 gehorch thut.  
 darbotees, sich beschäftigen,  
 bemühen.  
 nodarbotees, sich durch Art  
 und Mühe entkräften.  
 dardeht, schnarren, vibriren. L.  
 atdardeht, vibriren, wied-  
 schallen. L.  
 dardedse, Regenbogen. Obl.  
 darriht, thun, machen, verricht  
 praef. darru.  
 aisdarriht, zumachen, festzu-  
 machen.  
 aisdars, That zu Ba-  
 kost, als Speck, Butter.  
 atdarriht, aufthun, aufzu-  
 thun, öfnen.  
 eedarrita leeta, was man  
 thun sich angewöhnet.  
 isdarriht, zuwege bringen  
 nodarriht, verrichten.  
 nodarras, Abgangesel  
 Wast. L.  
 padarriht, verrichten, v.  
 ziehen.  
 pahri darriht, unrecht th  
 vervorthen.  
 pakkat darriht, nachth  
 nachahmen.  
 labdarriht, wohlthun.  
 labdarrigs, wohlthätig  
 labdarris, heißt abu  
 ein Segensprecher, Z-  
 berer

darrit

darritees, sich machen, sich zu-  
ziehen.

idarritees, sich wunderbarlich  
stellen und anführen,  
und dumm Zeug ange-  
ben.

darrischana, Thun, Handhie-  
rung.

labdarrischana, Wohlthat.

darriba, Nachwerk, That, Wir-  
kung, Geschäft, Ver-  
richtung, Angelegenheit.  
deenas darriba, Tagwerk.  
tur män ne kahdas darriz-  
bas, da hab ich nichts  
zu thun, da ist meine  
Sache nicht.

darritajs, Thäter.

labdarritajs, Wohlthäter.

darreklis, Handarbeit, z. E.  
Knittliß.

darrijums, Nachwerk, That, it.  
Rümmiß zum Heu-  
schlage.

darrinaht, formiren, bilden, aus-  
arbeiten, bewärken.

bittes schuhnus darrina,  
die Bienen machen ihre  
Zellen.

drawu darrinaht, einen  
Bienenstock machen.

kuitu darrinaht, einen Eber  
schneiden.

isdarrinaht, ausbilden, for-  
miren.

ne isdarrinahts, unform-  
lich.

nodarrinaht, abmachen, ver-  
richten.

usdarrinaht, verbessern, er-  
gänzen. L.

darrinajums, was man in Ord-  
nung gebracht. L.

[ahboku darrinajums, He-  
pelschalen. L.]

darwa, Theer.

darwas muzzina, Theerpu-  
del.

lai sakkas darwas ehd, laß  
er (sie) kleine Steine  
fressen.

kaulu darwa, Hirschhorn Del.

darwakflis, Theerholz. pl. die  
kleinigte Wurzeln, wor-  
aus Theer gebrannt  
wird.

darwakfnis, Pergelscheit (Rien-  
holz)

darwdedlis, Theerbrenner.

dasch, f. dascha, mancher.

dasch labbajs, mancher  
Mann.

daschdeen, was gemeinig-  
lich geschieht.

kà daschdeen saglis, wie  
schon ein Dieb pflegt.

daschkahrt, daschreis, da-  
schureis, daschu brihd,  
daschu bahn, manch-  
mal.

daschkahrtigs, mannigfal-  
tig.

daschahds, ada, mancherley, un-  
terschiedlich, verschie-  
den.

daschadi, mancherley.

daschdaschadi, auf man-  
cherley Art.

daschadiba, Mannigfaltig-  
keit.

dasins, ein Duzend. L.

dauds, viel.

dauds laudis anch dauds  
tauschu, viele Leute, ei-  
ne Menge Volks.

ar dauds sirgeem, mit vie-  
len Pferden.

ar daudseem runnaht, mit  
vielen sprechen.

daudsums, Vielheit.

daudlinaht,

daudsinaht, oft brauchen, it. aus-  
sprengen, ein Gerede  
machen.

daudsina, so geht die  
Rede, so sagen die Leute.  
wahrd's kas ne tohp  
daudsinahts, ein unge-  
bräuchliches Wort.

cedaudsinaht, anpreisen. L.  
Daugawa, der Dünastrohm.

Daugaweetis, G. wesch. } der an  
Daugulis, G. fa. L. }  
der Dūna wohnet.

aisdauga, aisdaugawa, das  
jenseitige Ufer der Dū-  
na.

aisdaugaweetis, der jenseit an  
der Dūna wohnet.

[daura, Winkel. L.]

dausiht, schlagen, zerschlagen. prät.  
daufu.

daust, schlagen; zerschlagen, prät.  
et impf. daufu. fut. dau-  
fischu.

padausiht, zerschlagen.

padaufe, Lärmer, Schwär-  
mer, lustiger Kopf.

peedausiht, anstoßen.

sadausiht, zerbrechen, in Stü-  
cken machen.

dausitees, lärmern, schwärmen,  
rasen.

sadausitees, sich entzweyen,  
mit jemand überwerfen.  
L.

dausigs, a, schlägerisch.

peedausigs, anstößig.

daufums, daufiba, Stoß, Schlag.

peedaufums, Anstoß.

naggadaufis, G. scha, ein  
Baurarzt, der mit ei-  
nem Knipchen auf sein  
Eisen zur Ader läßt.

debbes, f. Himmel. pl. debbesis.

debbefs, G. scha, Wolke.

wiffas deenas laistijums  
makfa weenu debbes  
ein Schauer Regen th  
mehr, als wenn man  
den ganzen Tag begies  
kupli debbeschi, dicke  
genwolken.

skarraini debbeschi, zu  
rissene Wolken. (L. Pär-  
merwolken, oder Schö-  
gen am Himmel.)

debbeschu gabbali, zu  
stückte Laufwolken.

debbeschu plihkums, W  
kenbruch.

padebbes, eine Wolke.

debbes padebbefis, W  
ferschlauch, Wasserf  
se. L.

debbestisch, Wölflin.

debbefigs, debbeschigs, him  
lisch.

dedderes, (L. dedri) Ackerlein  
der zwischen dem d  
ten wächst.

dedsis, Prät. von degt.

dedsigs, breunend, was  
leicht entzündet.

dedsinaht, sengen, in Bro  
stecken. (von degt.)

aisdedsinaht, anstecken,  
zündern.

eededsinaht, anzünden.

fadedsinaht, verbrennen.

dedsenis, Schwefelstock, Sch  
fellicht. (it. Lunte.)

dedseklis, Brenneisen, Zeich  
eisen.

dedsinaschana, das Sen  
und Breimen.

dedsinatajs, Mordbrenner.

deedis, ein Steinalter. Lith.

deedelegt, betteln, faullen.

deedelnecks, Bettler, un  
schämter Faulenzger.

ia



isdeedeta lecta, eine veraltete Sache. L.

deegt, m. Zwirn.

karpneeka deegi, Schusterdrat.

ne deega gallu aiskahrt, nichts anrühren, treu seyn.

deegt, einfäden. prf. deegu, dsi, g. impf. deegu. prt. deeddis.

eedeegt, einfäden, einreihen.

sadeegt, mit Zwirn zusammen heften.

usdeegt, aufreihen.

deeghs, m. Keim, Kienliß. (von dihg.)

deena, Tag.

augstā deenā, hoch am Tage. E.

augosehu deenu, den ganzen auslängden Tag.

auru deenu, den ganzen Tag durch.

schim deenahm, dieser Tagen, neulich, ohnlängst, mit nächsten.

no masahm, oder jaunahm deenahm, von Jugend auf.

no wezzahm deenahm, vorlängst.

deenu deenās, von Tage zu Tage.

jo deenas jo wairak, je länger je mehr.

deenas saglis, Tagdieb, Raullenzler.

nolikta deena, Termin.

labba balta deena, glücklicher Tag.

balta deenas redseht, glücklich seyn.

ak mannu baltu deenu! o wie glücklich!

ak mannu fuhru deenu!

ach mein Elend!

labbdeen, guten Tag!

labbdeen doht, grüßen.

fakk dauds labbdeen no mannis, (im Obl. sagt man: fakk simts labbdeen no mannis,) grüß von mir zu vielen mahlen.

ar labbudeen, adjé.

labbu deenu doht, Adjé sagen, Abschiednehmen.

deenas widdus, Mittag.

deenas widdus wehjsch, Südwind.

puffdeena, Mittag.

fwehdeena, Sonntag.

pirmdeena, Montag.

ohtrdeena, Dienstag.

trefschdeena, Mittwoch.

zettordeena, Donnerstag.

peekdeena, Freitag.

sefdeena, Sonnabend.

leeldeena, Ostern.

leeldeenas neddela, Charwoche.

leela zettortdeena, Gründonnerstag.

leela peekdeena, Charfreitag.

pihragu deena, Fastelabend.

kruktu deena, Kreuzerfindung, Kreuzerhöhung.

leela kruktu deena, Christi Himmelfahrtstag.

ugguns deena, Laurentzitag.

maises deena, Fronleichnamstag.

luhdsama deena, leela luhdsama deena, Bußtag in Kurland.

nedeena, unglücklicher Tag. deemischks, a, täglich.

deen-

deendahrse, Viehherde im Felde,  
it. Faland. Obl.

deeneht, nützen, taugen. präf.  
deenu.

tas ne kam deen, das  
taugt zu nichts.

deeneht, dienen. präf. deeneju.  
aisdeeneht, abdienen.

apdeeneht, bedienen.

deenefts, der Dienst bey ei-  
nem Herrn.

deet, tanzen, hüpfen, frohlocken.  
präf. et impf. deiju.

tas lezzams tas deijams,  
das trägt er (sie) all-  
tags, das sonntags.

deeweris, des Mannes Bruder  
oder Schwager.

deewerens, f. ene, Manns  
Bruders Sohn, Tochter.

Deews, Gott.

ar Deewu, mit Gott.

ar Deewu fazziht, Adje  
sagen, Abschied nehmen.

dehl Deewu, um Gottes-  
willen, bey leibe.

Deews gan, zur Gnüge.

Deewam dohts, was ad  
pias causas gegeben  
wird.

Deewa wahrdi, Gottes  
Wort, Bibel.

Deewa galds, Gottes Tisch,  
Kommunion.

Deewgaldneeks, Kommu-  
nikant.

Deewa maisties, Oblaten.

Deewa tizzigs, Gottglau-  
big, d. i. fromm.

Deewu redseht, Gott se-  
hen, it. Gesichte und  
Offenbarungen vorgeben.

Deewardlis, ein Schauer,  
der verborgene Dinge  
entdecken kann, (abusive  
ein Zauberer.)

Deewa redsejs, Kanati.

Enthusiast, Schwärm

Deewdeena, Allerheilig  
tag. L.

ak deewia deewia! ach G  
ach Gott!

elkadeews, Abgott.

leeki Deewi, falsche Göt  
deewiba, Gottheit.

besdeewiba, Gottlosigkeit

deewigs, ga, göttlich, gottl  
lich.

besdeewigs, gottlos.

deewischks, deewischkigs, gi  
lich, Gott eigen.

deeweklis, G. kla Höhe, f  
gott. f. kle.

deewatees, schwören, sich  
Gott berufen.

nodeewatees, 1 Stein 1  
Bein schwören.

Deewakohziaseh, Ambrabau  
lein, Haberrante.

Deewawehrkaseh, Holzbock,  
ne Art Ungeziefer sehr  
zer Farbe.

degguns, deggons, m. Nase, Sch  
bel, Rüssel, Schna

par-deggunu doht, 2  
sensüber geben.

gan degguns rahdihs, 2  
stand wird es schon

ren. Prov.

[wihsdegguns, ein 2  
weiser. L.]

degt, brennen, in Brand stel  
präf. deggu, di,

impf. deggu. prät. de

dedsin degt, heftig bi

nen.

fwezze nikni degg,  
Licht hat einen Diet

eedegtees, sich entzündet

nodegt, abbrennen.

fadegt, verbrennen.

deggums, Brand, Brandstätte, Brandmahl.  
 deggots, ofcha, brennend, glühend.  
 degguts, G. ta, Theer von Birkenrinde.  
 deglis, schwelend, Feuerbrand, it. Schwammzunder.  
 nodeglis, Löschbrand.  
 degguls, (deglongs) brennend Schwamm.  
 deglains, 'a, feuerfarbig, brandgelb mit Flecken.  
 deglaina wista, gelbgeflackte Henne.  
 deglaina zuhka, gelbgeflacktes Schwein.  
 deggas, was ausgebranntes.  
 semmedeggas, Asche von Erdrasen, Kittisland.  
 deggnis, ein ausgebrannter gereinigter Morast.  
 dehdcht, verliegen, veralten. L.  
 isdehdcht, -schiefer von Abzehrung vergehen.  
 wadmals isdehdchis, daß Tuch ist verlegen.  
 ta fecwa isdehdchusi, sie ist schon über die Jahre der Fruchtbarkeit.  
 padchdeht, anfangen zu verwesen. L.  
 dehdinaht wistu, eine Henne auf Eyer setzen. (von deht)  
 dehdjiga wista, eine gute Leghenne. (von deht)  
 dehdjela, ein großer starker Baum, darin man Bienenstöcke anlegen kann. L.  
 dehdiklis, Hühnerneß. L. (von deht)  
 padchklis, ein Ey zum Unterslegen, damit die Henne mehr dazu lege.  
 pcedchklis, angeschweißtes Eisen. L.

Dehkla, eine Abgöttin. siehe Gramn. S. 262.  
 dehl, prapof. postpof. wegen, halben, um — willen.  
 mannis dehl, meinerwegen, meinerthalben.  
 kadehl, weßwegen.  
 tadehl, deswegen.  
 dehle, Blutigel.  
 dehle, Diele. L.  
 dehlis, ein ganzes langes Brett.  
 apdehleht, mit Brettern versehen.  
 dehlis, Sohn.  
 dehla dehlis, Großsohn, Enkel.  
 padehls, Stiefsohn.  
 dehlin, mein Sohn.  
 dehlitis, (L. dehleecitis) eine junge Mannsperson, ein junger Mensch.  
 dehlstih, pflanzen, versehen. przf. dehtu.  
 cedehtstih, einpflanzen.  
 cedehtstijams farriafsch, Pfropfreislein.  
 dehlsts, cedehtsts, m. Pflanze.  
 dehlsta likt, in die Keim legen.  
 dehlstijums, was man gepflanzt.  
 deht, legen, setzen, it. bieten. przf. et impf. dehtu.  
 pautus (ohlas) deht, Eyer legen.  
 deffas deht, Würste machen.  
 kohku deht, einen Baum für Bienen aushölen.  
 drawas auch strophus deht, Bienenstöcke verfertigen  
 behrnam puppi. dehts dem Kinde die Brust geben.  
 kas likke winnam tik daudf deht, wer hieß ihn soviel bieten und zugeben.  
 isdeht,

isdeht, aushölen. L.

padeht, ein Ey ins Nest legen, (it. in der Schmiede Eisen anschweißen. L.)

peedeht, bey'm Handel Zugabe geben, it. die Därme bey'm Wurstmachen ausfüllen.

delsi peedeht, Eisen anschweißen.

dehtees, sich zu Nest begeben, it. sich eine ruhige Stelle aussuchen.

ne sinnah kur dehtees, nicht wissen, wo zu bleiben, oder wo sich zu lassen.

dehweht, nennen, benennen, heißen.

deijams, siehe deet.

dekkis, Decke, (grüne Weiberdecke)

dekfnis, siehe degfnis unter degt.

dekteht, tilgen. präf. deldu. (von dilt.)

isdeldeht, vertilgen, ausrotten.

della, delna, flache Hand, das Zuwendige der Hand.

dellama fehrga, oder waina, zehrende Krankheit, Schwindasucht. (voh dilt)

dellofchâ mehnesh, im abnehmenden Lichte.

delwereht, herumschwärmen. E.

delweris, Nachtschwärmer. E. Unntreiber. L.

denniaes, die Schläfe (Dümminge)

derreht, (1) nützen, taugen, (2) wetten, (3) dingen, miethen, kontrahiren. präf. derru.

tas ne kam derr, das taugt zu nichts.

leeti derreht, recht tauglich, nützlich seyn.

derresim, wollen wir wetten.

kâ us sirgu derreht, auf ein Pferd dinge kalpu derreht, einen Knecht miethen, verdingen.

derrehts gans, ein Miethling.

meeru derreht, Frieden schließen.

derribu derreht, Bündnisse schließen.

noderreht, Wette gewinnen peederreht, (1) zugehören, (2) sich schicken, gezielt gebühren.

es Lecklungam peederich gehöre dem Fürst ich bin ein fürstlicher Bauer.

tas ne peedert, oder ne peederrahs, das schickt sich nicht.

peederrums, Befugniß.

faderreht, (1) sich zusammenthicken, sich vergleichen, sich vertragen, (2) wetten, (3) verdingen. it. verloben.

winnai ne faderr kohpâ, schicken sich nicht zusammen.

stohpu brandwihnu faderrejufchi, sie haben einen Stoß Brandwein verwettet.

faimneeks jaunu kalpu faderrejis, der Wirth hat einen neuen Knecht verdingen.

faderretees, sich vertragen.

tee ne warr faderretees sie können sich nicht vergleichen oder einig werden.

usderreht, einbedingen.

derrigs, a, tauglich, nützlich. nede

nederrigs, untauglich.  
 peederrigs, zugehörig, it. ge-  
 ziemend, gebühlich.  
 faderrigs, verträglich, it. was  
 sich zusammen schickt.  
 derriba, Bündniß, it. Verlobung.  
 wezza un jauna derriba,  
 das alte und neue Testa-  
 ment.  
 peederriba, Bequemlichkeit. E.  
 faderriba, Versöhnlichkeit,  
 Verträglichkeit, it. Ver-  
 bündniß, Vertrag.  
 usderriba, Bedingung. L.  
 derreschana, das Wetten, Wer-  
 dungen, it. Verlöbniß.  
 derretaji, derrinecki, Verlöbniß-  
 leute. L.  
 derrinaht, einen zum Wetten  
 bringen, it. einen ver-  
 dengen.  
 faderrinaht, den Hader stillen.  
 desmit, desmits, gehen.  
 ween padesmit, weenpaz-  
 mit, eilsf.  
 diw padesmit, diwpazmit,  
 zwölf zc.  
 diwdesmit, zwanzig.  
 trihsdesmit, dreyßig zc.  
 desmitajs, der Zehente.  
 desmitnecks, ein Vorgesetzter,  
 oder Aufseher über Ze-  
 hen.  
 dezza, Wurst, (it. Darm. L.)  
 dezza deht, Würste ma-  
 chen.  
 glumma deffe, Laff. L.  
 dewini, f. as, nenn.  
 dewinapadesmit, auch dewin paz-  
 mit, neunzehn.  
 dewinadesmit, neunzig.  
 dewian wihru spehki, Neun-  
 mannskraft, ein Kraut.  
 dewis, f. usi, gegeben, ist das præt.  
 von doht.

aisdewe, das Ausgeborgte.  
 atdewe, Wiedergabe.  
 isdewe, Aussteuer.  
 lihdsdewe, Mitgabe.  
 peedawa, Zugabe bey'm  
 Tausch.  
 usdewe, usdawa, Zugabe im  
 Kauf.  
 deweys, Geber.  
 pahrdeweys, Verkäufer.  
 dewigs, a, milde, freigebig.  
 isdewigs, ergiebig, ersprieß-  
 lich, einträglich, frucht-  
 bar, von gutem Erfolg.  
 ne isdewigs, mißrätig.  
 isdewigs laiks, gelegene  
 Zeit, it. fruchtbare Wit-  
 terung.  
 padewigs, ergeben.  
 dewiba, Freigebigkeit.  
 aisdewiba, Ausborgung, Vor-  
 schuß am Gelde.  
 atdewiba, Wiedergabe.  
 isdewiba, Ausgabe. (L. Folge)  
 padewiba, Ergebenheit.  
 usdewiba, Zugabe, (it. Aufga-  
 be. L.)  
 dewits; dewitajs, der neuute, (vor  
 dewini.)  
 dewums, dewumiasch, Gabe,  
 Präsent.  
 dibbens, auch dibbins, Boden,  
 Grund, it. was der Def-  
 nung gegenüber ist, als:  
 istabas dibbens, die Stu-  
 bewand, die der Thüre  
 gegenüber ist.  
 kahjas dibbens, Fußsohle. L.  
 besdibbens, Abgrund, grund-  
 lose Tiefe.  
 besdibbenigs, unergründlich.  
 isdibbinaht, ergründen.  
 ne isdibbinajams, uner-  
 gründlich.  
 dihalih, dresiren, mustern.  
 lahtschu

- lahtschau dihdicht, einen Bäl-  
ren tanzen lehren.  
isdihdicht, daß Wilde zahm  
machen, it. auslehren,  
abrichten.  
dihditajs, Dressirer.  
sunau dihditajs, der Hunde  
abrichtet.  
lahtschu dihditajs, Wären-  
leiter.  
dihdfs, siehe dihg.  
dihgt, keimen, kienen. prf. dihgstu.  
impf. dihgu. prt. dihdfis.  
eedihgt, einkieimen, bekleiben.  
isdihgt, auskeimen.  
fadihgt, in einander keimen.  
dihgls, auch deegfts (dihgs,  
dihgfts L.) Keim, Kienliß.  
dihglä likt, in die Keim legen.  
dihdfejs, keimkräftig.  
dihdseht, keimen lassen. L.  
diwdihgu meeschi, zweykei-  
nicht Gersten, der nicht  
zu einer Zeit keimet und  
reiset.  
dihks, a, der Muffe hat, der frey  
von Arbeit ist.  
dihka neddesa, die Frey-  
woche des Bauern, die  
nicht für den Hof ist.  
dihkâ stahweht, des herr-  
schaftlichen Gehorches  
müßig gehen. L.  
dihkotees, in herrschaftlicher  
Arbeit müßig seyn. L.  
[dihkt, knirren wie die Kälber,  
it. wie die kleinen Kin-  
der im Schlaf. L.]  
[dihke, ein Säugling vom jungen  
Bieh. L.]  
dihlite, ein Säugling oder  
Lamm. L.  
dihliht, also säugen. L.]  
dihraht, Haut oder Fell abledern,  
it. schinden.  
nodihraht, abschinden.
- dihstele, Reichsel.  
dihwa, Ungeheuer, Meerwunder  
dihwains, a, wunderbar, un-  
geurig.  
dihwaina lecta, Abenteuer-  
Bunderding.  
dihziba, der außerordentliche  
horch in der Freywo-  
Obl. (von dihks.)  
dihzineeks, der in seiner Frey-  
che zur Hofarbeit  
trieben wird. Obl.  
dikkis, Dütchen oder Zwen-  
dingstück.  
dikti, brav, unsanft, derb.  
dikti fakult, wacker  
prügeln.  
[dilba, Röhrenknochen. L.]  
dille, Dillenfrant.  
dilt, verschleiffen, verquienen. p.  
dilstu. impf. dillu.  
drahnas dilst muggur a  
Kleider tragen sich  
oder werden alt auf  
Leibe.  
mehnes dilst, der M-  
nimmt ab.  
nodilt, fadilt, isdilt, versch-  
sen.  
eedillis, eingeschliffen, (al-  
glättet.)  
nodillis, fadillis, ganz  
schliffen, stumpf.  
dillinakt, verbranchen, stur-  
machen.  
dimdeht, flingern, Bebung  
chen, it. drehnen wi-  
Erde, wenn Pferde  
hen. praf. dimdu.  
dimt, in den Ohren gellen, it. d-  
nen, wie die Erde, v-  
Pferde gehen. prf. d-  
mu. impf. dimmu.  
dimma (dimla) Drehnung,  
bung. L.

dingeht, dingen, viel Worte machen.

dingetees, mit sich dingen lassen.

dinkis, Ding, Sache, ist eigentlich deutsch, und wird abusive für das männliche Glied gebraucht, it. für eine Peitsche, die man den Pleunitz nennt.

wehrschu dinkis, dinka kahts, ein Dhsenzimmer. L.

durfscha, lederner Gürtel. L.]

durichi, Dreispe.

durst, seine Nothdurft verrichten.

prf. dirstu. impf. dirsu. fut. dirfsichu,

gattawu dirst, gleich aufschüßeln, ist sehr bäurisch.

ne warr gattawu dirst, man kann die Arbeit nicht fertig blasen, ist auch bäurisch.

naw' ne ko dirst, er hat nichts zu beißen und zu brechen, klingt auch sehr grob.

dirfsche, m. et f. der (die) sich immer besch . . .

stahwu dirfsche, der (die) es stehend thut.

gattawa dirfsche, ein Mensch, der immer aufs Fertige siehet, ist ein lettisches Schimpfwort wider die Faulenze:.

dirfa, der Hintere oder Poder.

durwans, neu gerissen Land. Obl.

disch, discha, schön groß, von gutem Wuchs, ansehnlich.

disch puifis, ein hübscher großer Junge.

disch kohks, sein gerader Baum.

dischans, a, hübsch, fein, brav.

dischana meita, wacker Mädchen.

dischums, Ansehen, Größe.

behdu dischums jau aisjahjis, die größte Noth ist vorbey.

dischaht, trampeln.

dischatees, dischotees, sich brüsten, groß austhun, sich ein Ansehen machen.

[dist, ruhen. L.]

diwi, zwey.

diwi padesuit, diwpazmit, zwölff.

diwdesmit, zwanzig.

mahte ar diwi meitahm, Mutter mit zwey Töchtern.

ar diweem runnaht, mit zweyen sprechen.

diweju wihru spheks, zweyer Männer Kraft.

diwi teek, zweymal mehr, noch einmal soviel.

schè tew diwi (sc. spiggas) da hast du beyde Feigen, ich weise dir die Feigen.

diwprahtigs, a, wankelmüthig, wetterwendisch.

diwprahtiba, Zweifel, Wankelmuth.

diwdihgu, was nicht zugleich feinet.

diwjuhgu, zweyspännig. L.

diwejahds, ada, zweyerley.

dohbt, vertieft werden. L.

dohbjs, a, tief, hohl, verdompsen.

dohbja balks, hohle, tiefe Stimme.

dohbe, Grube, it. Gartenbett.

dohbains, grubicht.

dohbeus, auch dohbums, Hölz (im Auge, in der Hand.)

L.

dohbjums,

dohbjums, Höhlung.

dohbeht, isdohbeht, aushölen,  
anslöchern, ausgraben.

dohbiski fehjumu isdohdoht,  
die Furchen ganz tief  
machen. L.

dohdams, siehe doht.

dohlis, f. le, ein Stück Hornvieh  
ohne Hörner.

dohma, Gedanke, it. Meynung,  
Bahn.

tas bij man us dohmahm,  
das hatte ich im Sinn.

apdohma, Bedacht (Andacht  
L.)

apdohms, Fürsichtigkeit, Be-  
dacht.

eedohmas, Bahn, Einbildung.

padohms, Rath, Anschlag, it.  
Vorrath, Haab und  
Guth.

padohmu sadabbuht, rath-  
schlagen. L.

padohmneeks, Rathgeber.

dohmaht, denken, meinen.

es tà dohmaju, ich denke so.  
man dohmaht, mich deucht,  
vermuthlich.

us ko dohmaht, auf etwas  
sinnen, tichten.

apdohmaht, bedenken, erwä-  
gen, betrachten.

apdohmigs, bedächtig, für-  
sichtig.

eedohmaht, an etwas geden-  
ken, (sich einbilden. L.)

eedohmatees, sich in den Sinn  
kommen lassen.

isdohmaht, erdenken, ausfin-  
nen, erdichten, erfinden.

nodohmaht, beschließen.

pahrdohmaht, überdenken,  
überlegen.

sadohmaht, sich entschließen,  
(ersinnen, erdenken) it.

verfassen,

dseefmas sadohmaht,  
der dichten.

sadohmatees, sich vornehmen

[dohni, dohnes, Vogelschlenger

dohnes, sollen auch die  
men an den Ton  
heißen. L.]

[dohre, ein aus einem Stück  
fertigtes Gefäß. L.

dohrite, ein solcher Dienens-  
L.]

dohris, anstatt durris, Thüre. Ta

doht, geben, verleihen, besche-  
prf. dohdu. impf. de  
przt. dewis.

lai Deews dohd, Gott g  
wollte Gott.

lai Deews ne dohd, G  
behüte, daß sey ferne  
kungs ne dohd mescha,  
Herr erlaubt nicht  
seinem Walde Holz  
führen.

pateizibu, pateikschu  
doht, Dank sagen.

rohkā doht, einhändig  
überantworten.

Deewam dohts, Kirchen-  
ter. L.

kas dohd? wer giebt? i

kas dohs? wer wird  
ben? wenn es unn-  
telbar auf eine Frage  
antwortet wird, beden-  
es eben so viel als,  
nesweges.

aisdoht, anskleiben, ausborg  
(Geld vorschießen. L.

atdoht, wiedergeben, zurück-  
ben.

eedoht, eingeben, einhar-  
gen.

isdoht, ausgeben.

anglus isdoht, Frucht bi-  
gen.



meitu isdoht, die Tochter  
verheyrathen.  
rijas flikti isdoht, die Ni-  
gen lohnen schlecht.  
nodoht, hingeben, übergeben.  
darreichen, überlassen.  
ar wiltu nodoht, verrathen.  
padoht, reichen, hergeben, über-  
geben.  
pahrdohht, verkaufen.  
peedohht, zulegen, it. verzei-  
hen, vergeben.  
fadoht, zusammen geben.  
usdoht, Zugabe, Aufgeld  
geben.  
fuiti usdoht, viel aufge-  
ben, überhäufen. L.  
dohhtes, sich geben, sich bege-  
ben.  
zittur dohtes, sich ander-  
weitig hinbegeben.  
andohhtes, sich wohin bege-  
ben.  
aidohhtes, sich zurück bege-  
ben.  
isdohtes, von statten gehen,  
gelingen, gedeihen.  
no ta isdohdahs, hieraus  
folget. L.  
padohtes, sich ergeben.  
dohdams, was zu geben ist,  
was gegeben werden  
muß.  
adohdams, was wieder ge-  
geben werden soll.  
isdohdams, feil, zu Kauf.  
ne isdohdams, ungerathen.  
pahrdohdams, feil, zu Kauf.  
usdohdama nauda, Aufgeld,  
Agio.  
(Not. was vom przt. de-  
wis herkommt, siehe  
unter dewis.)  
drabbiai, Träber.  
drabbiau maifa, Drassack.

lraggaht, erschüttern, versuckern,  
schmettern.  
fadraggaht, zerschmettern,  
zerstückern.  
drahna, Tuch, Zeug, Gewand. pl.  
Kleider.  
gohda drahnas, Ehrenkleid.  
drahnu feewa, Wäscherweib.  
wianai irr us drahnahm,  
sie hat ihre Zeit, oder  
monathliche Reinigung.  
drahst, beschaben, glätten, hobeln.  
prf. drahschu, si, seh.  
impf. drahsu. fut. drah-  
fischu.  
apdrahst, beschaben, behobeln.  
nodrahst, abschaben, abhobeln.  
drahschamajs, das Instrument  
hiez, (it. Hobel.)  
drahsteles, Hobelspäne. L.  
drahsteleht, fein schnitzeln. L.  
drahsteliana, Schnitzwerk, it.  
vieligeliebtes Kind, der  
Mutter Herzblatt. L.  
drankis, (1) Brahe. pl. zusam-  
men gespältes Wasser,  
(2) Schlagge, d. i.  
halb Schnee, halb Re-  
gen, (3) Fressbauch,  
der alles durch einander  
frisst und sich mästet.  
drankeht, schlagen, wie im  
schlaggigten Wetter.  
flapdrankeht, heißt dasselbe.  
flapdranki, schlaggigt Wetter.  
draankubatta, Brahebalge, it.  
ein Fressack oder  
Schlabberer, und un-  
stätiger Mensch, it. ein  
Dickert, der wie ein  
Klotz zu aller Arbeit un-  
geschickt ist.  
draschkis, f. c. Reißpleiß.  
draschku eet, zerlappt, fodrig  
gehen.  
drisku

- drisku drasku eet, zerrissen  
 zerzupfen einhergehen.  
 draschlecht, die Kleider zerrei-  
 sen, daß die Flicker bey-  
 her hangen.  
 nodraskaht, zerlumpen.  
 fadraskaht, in Flickflicker  
 zeitragen.  
 draudeht, drohen. prf. draudu.  
 apdraudeht, bedrohen.  
 eedraudeht, durch Drohen  
 bange machen.  
 draudi, Drohungen, Ernst.  
 draudeklis, was zum drohen  
 gebraucht wird, it.  
 Warnung.  
 draugs, Freund. f. draudsene.  
 dranga prahts, Gewogen-  
 heit, Vertraulichkeit.  
 draudse, Gemeine.  
 engelu draudse, Engel-  
 schaar.  
 draudseems, freundschaftlich,  
 vertraulich. L.  
 draudsiba, Gemeinschaft, Ge-  
 sellschaft, Freundschaft.  
 draudfinecks, Freund und Ra-  
 merath.  
 draudseht, befreunden, Um-  
 gang haben.  
 fadraudseht, vereinigen, ver-  
 sammeln.  
 draudsetees, sich gesellen, Um-  
 gang haben.  
 eedraudsetees, sich in Freunds-  
 chaft begeben.  
 fadraudsetees, sich befreun-  
 den, it. sich versamm-  
 len.  
 draudfinaht, Freundschaft ma-  
 chen.  
 fadraudfinaht, vereinigen, ver-  
 sammeln, it. Freunds-  
 chaft stiften.  
 drauguls, Gatte, Buhle. L.
- draufina, Drohung.  
 drawa, Bienenstock im Walde.  
 drawu deht, einen Bau  
 zum Bienenstock aus-  
 len.  
 drawinecks, Bieneuwärter,  
 der Bienen hält.  
 drebbeht, zittern. prf. dreb  
 nodrebbeht, erzittern.  
 drebbuti, febrilisches zittern  
 [drebbes, Geäder im Holz. L.  
 drebbelains, geädert, streif-  
 wie ein gehobelt Ho-  
 L.]  
 drehbe, Gewand, Tuch, Ze-  
 pl. Kleider, in lein-  
 Geräthe.  
 eedrehbe, Erufende. L.  
 padrehbe, Untersutter. L.  
 drehgns, a, fencht.  
 drehgnums, Feuchtigkeit.  
 [drehgs, Thauwetter. L.]  
 dreieht, drehsehn.  
 dreimannis, Drechsler.  
 [driaklis, Thierack. L.]  
 [dribbelains, geädert wie H-  
 L.]  
 driggants, Hengst, Bescheler,  
 ein verliebter Narr,  
 sich nicht hemmen ka-  
 driggenes, Wilsenfrant.  
 drihksteht, dürfen, sich unter-  
 hen. prf. drihkstu.  
 usdrihksteht, sich un-  
 stehen.  
 drihksetees, eedrihkset  
 sich erkönnen, wagen  
 drihs, bald, geschwind.  
 drihs drihs, ganz  
 schwind.  
 jo drihs, geschwinder.  
 drihsiba, drihsuns, Baldig-  
 Geschwindigkeit.  
 drihsinaht, bald befördern,  
 spuden.

drihweht, apdrihweht laiwas,  
Schiffe kalfatern. L.  
drihwetees, mit dem Schif treiben. L.  
drikkcht, (ein Buch) drucken.  
pahrdrikkcht, eine neue Auflage machen.  
drikkcs, Lettern, it. Buchdrucker. L.  
pahrdrikkcs, neue Auflage. L.  
drikkeris, (drikmannis) Buchdrucker.  
drikki, Bricken, Buchweizen. Obl.  
drikku wahzeets, ein verbaurter Deutscher.  
drippes, Zähne am Kammrade.  
dripju rats, Kammrad.  
driska, ein Reißspleiß.  
drisku drasku eet, zerrissen und zersplissen gehen.  
driskains, zerlumpt.  
driskaht, abreißen.  
isdrikskaht, zerlappen.  
nodrikskaht, zerlumpen.  
fadrikskaht, zerreißen und zerspleißen.  
[drohne, abgenutzt Buschland oder Rddung. L.]  
drohsch, scha, sicher, frey, getrost, dreist, kühn; zuversichtlich.  
aplam drohsch, verwegen.  
turdadrohsch, unerschrocken, freymüthig, kühn.  
eedrohsch, dreist.  
drohschiba, Sicherheit, Herzhaftigkeit, Freymüthigkeit.  
firds drohschiba, Freymüthigkeit, rein Gewissen.  
drohschums, Sicherheit, Kühnheit.  
leeks drohschums, Verwegenheit.  
drohschinecks, Waghals.

drohschetees, sich ermannen.  
eedrohschetees, sich erlöhnen, sich erdreisten.  
drohschinaht, eedrohschinaht, Muth einsprechen.  
drohsteleht, schnitzeln, schnickern, mit dem Messer schaben. L.  
drohstelianna, Schnitzwerk, it. vielgeliebtes Kind, der Mutter Herzblatt oder Liebling. (Siehe hier drahstelehe, drabstelianna, unter draht.)  
drudsis, G. dscha, (1) das Fieber, (2) eine fliegende Motte oder Schabe; die ums Licht flattert, und sich die Flügel verbrennet.  
drudsa, sahes, Tausendgülden Kraut. L.  
[druhnajs, eine Bütte. L.]  
druhsma, Schaar. E.: Schwarm, großer Trupp. L.  
druhsinu druhsinmahm, schaarweise.  
driannmis, Bauchfluß. E.: Bauchgrimmen. L.  
drumklas, Trümmer, die von geschnuolzenem Fett überbleiben.  
drupt, zertrümmern, bei Stücken abfallen. przf. druhipu. impf. druppu.  
isdrupt, mürbe werden, wie die Erde.  
fadrupt, zerkrümmern, zermorschen.  
druppis, Trümmer.  
druppu druppös, in tausend Trümmern.  
druppu druppös fatreekt, zerschmettern.  
druppans, brock, brüchig, das leicht zertrümmert.  
druppana

- druppana seinme, was einen lockern oder mürben schwarzen Grund hat. L.
- druppenes (druppatas L.) Krömer, Brocken.
- drupputia, ein klein wenig, ein Krümchen. Obl.
- druppinaht, krömern, brocken.
- drufka, ein Krohm.
- drufku drufkahm, in tausend Trümmern.
- drufzia, ein wenig, ein Krümchen.
- fadrufkaht, zerkrömern, zertrümmern.
- druwa, (e) Trift, Flur, besäeter Acker.
- druwmallis, Wöner.
- druzka, quablichter, d. i. dick rund und fetter Mensch.
- dschahweht, dschaut, dschuht, siehe schahweht, schaut, schuht
- dschaut, apdschaut, einen ergözen. Obl.
- dschaugtees, apdschaugtees, sich ergözen. Obl. (siehe gaubt.)
- dseedah, singen. präf. dseedu.
- gailis dseed, der Hahn krähet.
- apdseedah, besingen.
- nodseedah, absingen.
- dseedatajs, Sänger, Vorsänger.
- preckschdseedatajs, der Kantor.
- dseedeht, dseedinaht, heilen, kuziren.
- isdseedeht, isdseedinaht, ausheilen, auskuriren.
- fadseedinaht, zuheilen, heil machen.
- dseedris, das hervorragende Ende eines Sparrbalkens oder Querbalkens. L.
- [dseedseede, Ackerstich, das nie bebaut gewesen, alte wil-
- de Heide, it. mesich Hügel, der kein Getragt. L.]
- [dseedsenis, dseedseris, ein auf Haut porragendes (wächs, it. Hagdr) Mandeln am Halse.
- [dseescha, Abendstern. L.]
- dseefma, ein Lied. (von dseedadseefmu darritajs, Liederdi-ter, Poet.
- dseefna, wakkara dseefna, Überdthe. E.
- dseest, anstatt dlist, siehe dlist
- [dseet, hervorblühen, hervorrag L.
- blahsina dseijahs, es l. sich ein Licht in der L sehen. L.]
- [dsegguli, Zinken an Tischlerbeit. L.
- dseggulains, gezinkt. L.]
- dsegguse, Ruckuck.
- dsegguses kummosiaht etwas fürs Nüchterne
- badda dsegguse, Biedhe
- dsegguses kalps, Grasmä
- dsegguses linni, Guldenn
- derton Kraut. L.
- dsegguses pestini, Stenwurz. L.
- dsegguses seetawas, Knobkraut.
- dsehris, Präf. von dsert.
- dsehrais, Säuser.
- dsehreens, Getränk.
- dsehrwe, Krauch.
- dsehrwenes, Kranzbeeren.
- [dsehac, Storch. E. Reiher. l
- dseht, siehe dseht.
- [dseinis, Strickleiter. L.]
- dselba, dselde, dselwa, Soder Auslauf der H wie von Messeln brannt. L. (von d dfeld

dsfeldeat, fadsfeldeht, verschrenen  
mit Nessel, it. mit heiß  
Wasser. L. prf. dsfeldu.  
(von dselt.)

dsfelkes, dsfelknes, Mariendie-  
seln, ein Kraut. L.

[dsfellet, fauen, zerfauen. L.]

dsfelokfnis, spitzig Seitenzahn,  
Backenzahn. L.

dsfelons, Stachel. (von dselt.)

dsfelme, Holung im Bienenstock,  
it. jedes aus einem ganz-  
en Holz ausgehöhltes  
Gefäß. L.]

dsfelms, m. die Tiefe des Strohmß,  
wo die Fahrt der Blöffer  
und Strusen ist.

dsfelie, Eisen.

dsfeltes rihki, Eisengeräthe

dsfelu krekls, Harnisch.

dsfeltes wahrdi, abergläu-  
bisches Besprechen. L.

dsfelt, verschrenen mit Nessel,  
oder stechen wie eine Bie-  
ne oder Schlange, it. mit  
den spitzen Zähnen beißen.  
prf. dsfelu, lli, tt.  
impf. dsfelu.

eedfelt, einstecken wie eine  
Biene oder Schlange.

dsfellums, Stich von einem  
Stachel.

dsfelas, Beerlapkraut zum gelbfär-  
ben. L.

dsfelens, (ans) gelb.

eedfelens, padfelens, gelb-  
lich, fahl.

dsfelums, dsfelenums, das Gelbe.

dsfelacht, gelb werden, it. gelb  
färben. prf. eju.

dsfeldeht, gehähren, Kinder zeugen,  
it. Jungen hecken prf.  
dsfelndu. (von dsimt.)

dsfelndinaht, ist dasselbe.

dsfelndeschana, die Gebährung.

dsfelnde, die Mutter, darin  
die Frucht liegt.

dsfennauktis, G. scha, keine am  
Kummet.

dsfennaht, jagen, sehr treiben.  
(von dsimt.)

nodsfennaht farrus, einen  
Baum abästen. L.

dsfennams, was getrieben wird.

dsfennamas fahles, Abfüh-  
rung, Purganz.

dsfennamajs, Triebwerk. L.

dsfennamajs nasis, Scheer-  
messer.

dsfennamajs rittens, Schub-  
karn.

dsfennejs, Treiber. (von dsimt.)

dsfennis, bunter Specht oder Holz-  
hacker.

zuhku dsfennihis, Weißspecht,  
eine Art kleiner Raub-  
vogel.

[dsfennols, Bienenstock. L.]

dsfennulis, Stachel am Fußangel.

dsferklis, aufgetränktes Kalb oder  
Lamm. (von dsert.) L.

dsferrokli, G. fa. Backenzahn.

dsfert, trinken, it. saufen, zechen.  
prf. dsferru. impf. dsferru.

kahlas dsfert

Hochzeit fau-  
fen.

anstatt  
halten,

kristibas dsfert,

zeigt den

Kindtau f

großen

saufen.

Wißbranch

behres dsfert,

der Letten.

Begräbniß

saufen.

tabaku dsfert, Toback rau-  
chen.

apdsfert, versaufen.

atdsferteos, sich den Durst lö-  
schen, sich satt trinken,

it. sich wie Krüder im

Wasser erfrischen.

eedfert,

eedsert, eintrinken.

eedsertees, halben Rausch trinken.

eedsehris, der einen halben Rausch hat.

nodsert, absaufen.

tur jau kahlas nodsehre, da ist die Hochzeit schon vorbei.

padsert, ein wenig trinken, einmal trinken.

pahrdsert, versaufen.

pahrdsertees, sich übersaufen.

peedsertees, sich vollsaufen.

peedsehris, besoffen.

usdsert, zutrinken.

dserrama nauda, Trinkgeld.

dserrres, Dumbier der Bauren.

dserrrischi, dserfchi, von Wasser und Malzmehl gesäuerter Trank. L.

[dsese, Storch. E. Reiher. L.]

dsesna, rihta dsesna, Morgenröthe. E.

dsesf, auch dsesht, löschen. act. prf. dsesfchu, ffi, fch. impf. dsesfchu. fut. dsesfischu.

apdsesf, apdsesht, das Feuer dämpfen.

ardsesf, ardsesht, abkühlen, erlöschen.

isdsesf, isdsesht, das Feuer auslöschen.

dsesfeht, heißt auch löschen. L.

ardsesfeht, abkühlen u. L.

dsesfirs, a, kühl.

dsesftrums, kühle Luft, Kühlung.

deenas dsesftrums, Abendzeit, da der Tag kühl wird.

dshhdinaht, verfolgen. L. (von dshht)

dshhgfle, siehe dshfle.

dshjahf, heil machen. (von dshht)

dshjamajs, Heilmittel.

dshjamajs plahsteris, Heilpflaster

dshhpores, gefärbt wollen Garu.

dshhporn klehts, Putzmeister, welches der arm Bauren Kleete ist.

dshbrahs nahkt, siehe dsirtees.

dshhre, Schmauß, Zeche, Saufgel. (von dsert)

dshru. nams, Trinkhaus

[dshhrulis, Saufgeld. L.]

dshhfle, (dshhgfle) Schnader.

affins dshhfle, Pulsader.

dshhfains, schnuicht.

dshht, treiben, jagen. prf. dseni. impf. dsinnu. fut. dsfchu. prät. dsinnis.

bahrdhu dshht, den Bart treiben, d. i. barbieren.

balkus dshht, Balken führen.

balkös dshht, zur Balkfuhr treiben.

drudsh dshht, das Ziel vertreiben.

leeku gattu dshht, w Fleisch abbeizen.

mianas dshht, der Exoder Bitterung nachheuen. L.

naudu dshht, Geld eintreiben.

parradus dshht, Schult einfassiren.

pehdas dshht, spüren.

waggas dshht, Furchen legen.

wesumuns dshht, Fuder führen.

zik të jau effam dsinnfchi! wieviel Gul haben wir da schon fshht!

wesumneckus dshht, Ziren bestellen.

ar wadsh dshht, reisen.

pahlus dshht, Pfähle e raummeln. Nig.

mauzi

mauzibu dsiht, Hurerey  
treiben. Bibl.

blehdibu dsiht, Schelmerey  
treiben.

ar laiwahn, oder kuggeem  
dsiht, ausschiffen. L.

aisdsiht, vertreiben; it. hin-  
treiben.

atdsiht, hertreiben.

eedsiht, eintreiben.

isdsiht, austreiben.

nodsiht, hintreiben, it. weg-  
treiben.

bahrdu nodsiht, den Bart  
abbarbieren.

padsiht, antreiben.

padfenn zuhku redf pee  
filles, treib das Schwein

weg, es ist bey'm Troge.

pahrdsiht, übertreiben.

pahrdsiht lohpus, das Vieh  
nach Hause treiben.

fadsiht, zusammentreiben.

dsihtees, sich treiben, bestreben.

atdsihtees ne warr, er kann  
sich nicht erwehren.

dsiht, heilen, heil werden. prf. dsihstu.  
impf. dsiju.

apdsiht, beheilen.

atdsiht, wieder heil werden.

atdsihtees, zu sich selbst  
kommen, wieder aufleben,  
sich erholen, sich wieder  
ermuntern, zu Kräften  
kommen, (it. sich fassen.  
L.)

fadsiht, zusammenheilen.

dsihtiaa, Etzackgen Garn, (Garn-  
flan L.) von dsijas.

dsihws, a, lebendig.

dsihws inirris us darbu  
kriht, er arbeitet für sein  
Leben, er ist auf die Ar-  
beit erpicht.

airur dsihwés eet, weggie-

ziehen und sich an einen  
andern Ort wohnhaft  
niederlassen.

tas nedsihwi ween eet, es  
geht sehr faul zu.

dsihwe, Leben, Lebensart.

dsihwes kahrta, Stand,  
Hausstand, Lebensart.

tahs trihs dsihwes kahr-  
tas, die drey Haupt-  
stände.

dsihwes tehws, Hausvater.

dsihwes mahte, Hausmutter.

dsihwes sihme, Aufführung,  
Lebensart.

dsihwiba, das natürliche Leben.

dsihwoht, leben, it. wohnen.

apdsihwoht, beleben, it. be-  
wohnen.

atdsihwoht, wieder aufleben,  
wieder zu sich selbst kom-  
men.

atdsihwotees, das Versäum-  
te durch die künftige Le-  
bensart ersetzen. L.

eedsihwoht, einwohnen bey  
jemand.

eedsihwotees, seine Wirth-  
schaft einrichten.

isdsihwoht, ausleben, aus-  
wohnen.

nodsihwoht, ableben.

darbu nodsihwoht, Ar-  
beit vollbringen.

pahrdsihwoht, überleben.

pahrdsihwotees, zu seinem  
Bergnügen sich wo auf-  
halten. L.

peedsihwoht, erleben, it. bey  
einem andern wohnen,  
Ablager haben.

fadsihwoht, erleben, it. bey  
einander leben, Umgang  
haben.

labbi ſadſihwotees, ſich wohl vertragen.  
 uſdſihwoht, abarbeiten.  
 dſihwoſchana, Leben, Wandel.  
 dſihwoſchanu eetaiſiht, ſeine Haushaltung einrichten.  
 dſihwotajs, Lebender.  
 tas ne buhs dſihwotajs, der wird von dieſem Lager nicht aufkommen.  
 eedſihwotajs, Einwohner.  
 peedſihwotajs, Ablageremann.  
 dſihwoklis, G. kla, Wohnung.  
 [dſihwojama ehka, Wohngebäude. L.]  
 dſijas, Garn, it. die Fäden.  
 dſijis, Prät. von dſiht, heilen.  
 apdſijis, beheilt.  
 ſadſijis, zugeheilt.  
 dſilna, grüner Specht, Bienenspecht.  
 dſiſſch, ſſa, tief.  
 dſiſſums, die Tiefe.  
 dſimt, geböhren werden. prſ. dſenmu. impf. dſimmu. prt. dſimmiſ.  
 wiſſai dehlſ dſimme, ſie hat einen Sohn geböhren.  
 dſimmoſchâ deenâ, von der Geburt an.  
 apdſimt, angebohren werden.  
 apdſimmiſ ar kleppu, dem der Huſten angebohren, Erbhüſten.  
 atdſimt, wieder geböhren werden.  
 eedſimt, angebohren, it. empfangen werden.  
 peedſimt, zur Welt kommen.  
 kad peedſimme, wenn iſt er jung geworden.  
 dſimſchana, Geburt eines Kindes.  
 cedſimſchana, Empfängniß.

peedſimſchana, Geburt.  
 dſimmums, Geſchlecht, pl. Naſſ kommen.  
 dſimmumâ dſimt, ein Naſſ außſ andere bekomme L.  
 ohdſchu dſimmums, ſterngezücht oder Brut dſimts, a, erblich.  
 dſimts wihrs, Erbkerl.  
 dſimts kungs, Erbherr.  
 dſimti ſaudis, Erbuntthanen.  
 eedſimta waina, Erbfräulein.  
 eedſimti grehki, Erbsünde.  
 dſimta, (e) Geburt, Stand, Geſchlecht.  
 dſimtene, dſimtiba, Geburtsohymath, Waterlau, woher man gebürtig.  
 dſinnis, Prät. von dſiht, treiben.  
 dſinnejs, Treiber.  
 dſintele, ſiehe ſintele.  
 [dſinters, Bernſtein, Kryſtall. L.]  
 dſirdeht, hören, horchen. prſ. dſircedſirdeht, vom Hörsagen, was haben.  
 iſdſirdeht, aushören, it. v. nehmen.  
 nodſirdeht, abhorchen.  
 ſadſirdeht, auſkundschaften, erfahren.  
 dſirdeſchana, das Hören.  
 dſirdetajs, ein Hörer.  
 tas ne buhs wairs dſirdeta der wird ſein Gehör nicht wieder bekommen.  
 dſirdigs, a, der hören kann, iſt ſein Gehör hat.  
 ne dſirdigs, ohne Gehör.  
 dſirdiht, tränken. prſ. dſirdu. (v. dſert.)  
 apdſirdiht, betränken.  
 peedſirdil



geſdird ht, beräuſchen, be-  
tränken.

dſirdinaht, tränken.

paſdirdinaht, tränken.

dſirgſis, Gliederſchmerz, laufende  
Gicht, it. eine gewiſſe  
Krankheit an den Füßen  
der Pferde. L.

dſirkallſis, Quirnbicker. (von dſirna  
und kalt.)

dſirkliſ, eedſirkliſ, daſ Loch im  
Fiſchforbe. L.]

dſirkliſ, Schaafſcheere. Obl.

dſirkliſ, dſirkſtele, ein Funke.

dſirna, Handmühle, it. Mühle  
überhaupt.

wehja dſirnas, Windmühle.

ſezzigas dſirnas, eine Müh-  
le, da die Mahlgäſte  
bald gefördert werden.

dſirnu akmini kalt, den  
Mühlſtein anſſchärfen.

dſirnu kalleſ, Steinhauer.

dſirnuſ, Mühle.

dſirnawa, Quirne.

dſirnawaſ pazelt, Mühle  
ſtellen zum Grobmahlen.

dſirnawaſ ſalaſt, Mühle  
ſtellen zum Feinmahlen.

dſirnumſ, wird bloß in den zwey  
ſolgenden Redensarten  
gebraucht:

azu dſirnumſ, Mugapfel.

wehſchu dſirnumſ, Krebs-  
ſtein.

dſirneklſ, ſiehe ſirneklſis.

dſirreſ, Dünnbier der Bauren. Obl.  
(von dſert.)

paſdſirreſ gulleht, den geſtri-  
gen Ranzſch außſchlafen.

dſirreliſ, Zechbruder, Gaſſanſ.

dſirreſ, Verhabens oder Willens  
ſeyn und ſich deſſen ver-  
lauten laſſen.

dſirrahs nahkt, er gedachte  
zu kommen.

dſiſt, (dſeeſt) von ſelbſt erlöſchen,  
erkaſten. prät. dſeeſtu.  
impf. dſiſtu. fut. dſiſſi-  
ſchu. prt dſiſſis.

minnaſ dſeeſt, die Spur  
oder Bitterung verliert  
ſich. L.

apdſiſt, verlöſchen, ſich ab-  
fühlen.

atdſiſt, erlöſchen, abgefühlt  
werden.

iſdſiſt, iſdſeeſt, verlöſchen,  
it. ſterben.

dſiſſamajſ, Löſchtrunk.

dſiſſinaht, kalt machen, löſchen.

apdſiſſinaht, löſchen, kühlen,  
kalt machen.

dſiſſinahtes, ſich kühlen.

dubbultſ, ta, doppelt, zweyſach.

dubliſ, pl. dubti, Schlamm,  
Koth, Mott.

dublains, kothigt, mottigt.

dubt, einfallen wie in einer Grube.  
prät. et impf. dubbu.

eedubt, einfallen.

eedubbuſſchas azzis, einge-  
fallene Augen.

duhde, Rohrſtöte, (it. hölzerne  
Trompetchen, Kinder-  
ſtöte.)

duhdu puhkliſ, Dudelfack.

duhdeht, duhdohet, ſtöten, auf  
einer Stöte blaſen, it.  
wie eine Taube kollern.

duhdiaa, zahme Taube, iſt ein  
Kinderwort.

duhka, Pfeife am Dudelfack, it.  
Orgelpfeife. L. (von  
duhkt.)

duhkans, dunkelfarbig, it.  
Schweißſuchſ.

[duhkis, einer der den Witz hat  
und leicht und ſchnel,  
it. Dummkopf. L.]

duhkſne, (iſ) duhkſte, Pful, an-  
gefahrne

- drifku drafku eet, zerriffen  
zerfpliffen einhergehen.  
drafchkecht, die Kleider zerrei-  
fen, daß die Flicker bey-  
her hängen.  
nodrafkaht, zerlumpen.  
fadrafkaht, in Flickflicker  
zertragen.  
draudeht, drohen. prf. draudu.  
apdraudeht, bedrohen.  
cedraudeht, durch Drohen  
bange machen.  
draudi, Drohungen, Ernst.  
draudeklis, was zum drohen  
gebraucht wird, it.  
Baruung.  
draugs, Freund. f. draudfene.  
drauga prahts, Gewogen-  
heit, Vertraulichkeit.  
draudfe, Gemeine.  
engelü draudfe, Engel-  
fchaar.  
draudfeems, freundschaftlich,  
vertraulich. L.  
draudfiba, Gemeinschaft, Ge-  
fellfchaft, Freundschaft.  
draudfineecks, Freund und Ra-  
merath.  
draudfcht, befreunden, Um-  
gang haben.  
fadraudfcht, vereinigen, ver-  
fammeln.  
draudfetees, fch gefellen, Um-  
gang haben.  
cedraudfetees, fch in Freund-  
fchaft begeben.  
fadraudfetees, fch befreun-  
den, it. fch verfamm-  
len.  
draudfinaht, Freundschaft ma-  
chen.  
fadraudfinaht, vereinigen, ver-  
fammeln, it. Freund-  
fchaft stiften.  
drauguls, Gatte, Buhle. L.
- draufina, Drehung.  
drawa, Bienenftock im Walde.  
drawu deht, einen Baum  
zum Bienenftock aushl-  
len.  
drawineecks, Bienenvärter, i  
der Bienen hält.  
drebbeht, zittern. prf. drebbi  
nodrebbeht, erzittern.  
drebbuti, febrilifches zittern.  
[drebbes, Geäder im Holz. L.  
drebbelains, geädert, fireifig  
wie ein gehobelt Holz,  
L.]  
drehbe, Gewand, Tuch, Zenn,  
pl. Kleider, in leine  
Geräthe.  
cedrehbe, Stufende. L.  
padrehbe, Unterfutter. L.  
drehgns, a, fencht.  
drehgnuns, Feuchtigfeit.  
[drehgs, Thaumetter. L.]  
dreijcht, drehfeln.  
dreimannis, Drechöler.  
[driaklis, Theriak. L.]  
[dribbelains, geädert wie Holz  
L.]  
driggants, Hengft, Befcheler, i  
ein verliebter Narr, d  
fch nicht hemmen kann  
driggenes, Wilsenkrant.  
drihksteht, dürfen, fch unterft  
hen. prf. drihkftu.  
usdrihksteht, fch unte  
ftehen.  
drihkstetees, cedrihkstetee  
fch erkönnen, wagen.  
drihl, bald, gefchwind.  
drihl drihl, ganz g  
fchwind.  
jo drihl, gefchwinder.  
drihliba, drihluns, Baldigkei  
Gefchwindigkeit.  
drihlinaht, bald befördern, a  
fpnden.

drihweht, apdrihweht laiwas,  
Schiffe kalfatern. L.  
drihwetees, mit dem Schif treiben. L.  
drikkeht, (ein Buch) drucken.  
pahrdrikkeht, eine neue Auflage machen.  
drikkes, Lettern, it. Buchdrucker. L.  
pahrdrikkes, neue Auflage. L.  
drikkeris, (drikmannis) Buchdrucker.  
drikki, Gricen, Buchweizen. Obl.  
drikeku wahzeets, ein verbaunter Deutscher.  
drippes, Zähne am Rammrade.  
dripju rats, Rammrad.  
driska, ein Reißspieß.  
drisku drasku eet, zerrissen und zersplissen gehen.  
driskains, zerlumpt.  
driskaht, abreißen.  
isdriskaht, zerlappen.  
nodriskaht, zerlumpen.  
fadrikaht, zerreißen und zerspleißen.  
[drohne, abgeuzt Buschland oder Rödung. L.]  
drohfeh, fcha, sicher, frey, getrost, dreist, kühn, zuversichtlich.  
aplam drohfeh, verwegen.  
firdadrohfeh, unerschrocken, freymüthig, kühn.  
eedrohfeh, dreist.  
drohfehiba, Sicherheit, Herzhaftigkeit, Freymüthigkeit.  
firds drohfehiba, Freymüthigkeit, rein Gewissen.  
drohfehums, Sicherheit, Kühnheit.  
leeks drohfehums, Verwegenheit.  
drohfehinecks, Waghals.

drohfehetees, sich ermannen.  
eedrohfehetees, sich erlöhnen, sich erdreisten.  
drohfehinaht, eedrohfehinaht, Muth einsprechen.  
drohsteleht, schnitzeln, schnickern, mit dem Messer schaben. L.  
drohstelianna, Schnitzwerk, it. vielgeliebtes Kind, der Mutter Herzblatt oder Liebling. (Siehe hier drahsteleht, drahstelianna, unter draht.)  
drudsis, G. dscha, (1) das Fieber, (2) eine fliegende Motte oder Schabe, die ums Licht flattert, und sich die Flügel verbrennet.  
drudsa, fahles, Tausendgülden Kraut. L.  
[druhnajs, eine Wütte. L.]  
druhsma, Schaar. E.: Schwarm, großer Trupp. L.  
druhsinu druhsmahm, schaarweise.  
druhnmis, Bauchfluß. E.: Bauchgrimmen. L.  
drumklas, Trümmer, die von geschmolzenem Fett überbleiben.  
drupt, zertrümmern, bey Stücken abfallen. przf. druhipu. impf. druppi.  
isdrupt, mürbe werden, wie die Erde.  
fadrupt, zerfrömmern, zermorschen.  
druppis, Trümmer.  
druppu druppös, in tausend Trümmern.  
druppu druppös fatreekt, zerschmettern.  
druppans, brock, brüchig, das leicht zertrümmert.  
druppana

druppana seinme, was einen lockern oder mürben schwarzen Grund hat. L.  
 druppenes (druppatas L.) Krömer, Brocken.  
 drupputia, ein klein wenig, ein Krümchen. Obl.  
 druppinaht, krömern, brocken.  
 drufka, ein Krohn.  
 drufku drufkahn, in tausend Trümmern.  
 drufzia, ein wenig, ein Krümchen.  
 fadrufkaht, zerkrömern, zertrümmern.  
 druwa, (e) Trift, Flur, besäeter Acker.  
 druwmallis, Pöner.  
 druzka, quablichter, d. i. dick rund und fetter Mensch.  
 dschahweht, dschaut, dschuht, siehe schahweht, schaut, schuht  
 dschaut, apdschaut, einen ergötzen. Obl.  
 dschaugtees, apdschaugtees, sich ergötzen. Obl. (siehe gaubt.)  
 dseedah, singen. präf. dseedu.  
 gailis dseed, der Hahn krähet.  
 apdseedah, besingen.  
 nodseedah, absingen.  
 dseedatajs, Sänger, Vorsänger.  
 preekschdseedatajs, der Kantor.  
 dseedeht, dseedinaht, heilen, kuren.  
 isdseedeht, isdseedinaht, ausheilen, auskuriren.  
 fadseedinaht, zuheilen, heil machen.  
 dseedris, das hervorragende Ende eines Sparrbalkens oder Querbalkens. L.  
 [dseedseede, Ackerstück, das nie bebaut gewesen, alte wil-

de Heide, it. moosichte Hügel, der kein Gra trägt. L.]  
 [dseedsenis, dseedseris, ein auf der Haut vorragendes Gewächs, it. Hagdrüsen Mandeln am Halse. L.]  
 [dseescha, Abendstern. L.]  
 dseefma, ein Lied. (von dseedah dseefmu darritajs, Liederdicter, Poet.)  
 dseefna, wakkara dseefna, Abendröthe. E.  
 dseest, anstatt dñst, siehe dñst.  
 [dseet, hervorblühen, hervorrage L.]  
 blahsima dseijahs, es läßt sich ein Licht in der Lu sehen. L.]  
 [dsegguli, Zinken an Tischlerei. L.]  
 dseggulains, gezinkt. L.]  
 dsegguse, Kuckuck.  
 dseggules kummosiase etwas fürs Nüchterne.  
 badda dsegguse, Wiedhölz.  
 dseggules kalps, Graswurz.  
 dseggules linni, Gäldeuwerdton Kraut. L.  
 dseggules pestiai, Stendwurz. L.  
 dseggules feetawas, Anabiskraut.  
 dsehris, Prät. von dsert.  
 dsehrajs, Säuser.  
 dsehreens, Getränk.  
 dsehrwe, Kranich.  
 dsehrwenes, Kransbeeren.  
 [dsehsa, Storch. E. Reiher. I.]  
 dsehs, siehe dseht.  
 [dseinis, Strickleiter. L.]  
 dselba, dselde, dselwa, Stiel oder Auslauf der Hölzer wie von Messeln brannt. L. (von dselde)

dsfeldeht, fadsfeldeht, verschreiben  
mit Nessel, it. mit heiß  
Wasser. L. prf. dsfeldu.  
(von dselt.)

dsfelknes, dsfelknes, Mariendie-  
steln, ein Kraut. L.

[dsfelteht, fauen, zerfauen. L.]

dsfellokfnis, spitzig Seitenzahn,  
Backenzahn. L.

dsfelions, Stachel. (von dselt.)

dsfelme, Holung im Bienenstock,  
it. jedes aus einem ganz-  
en Holz ausgehöhltes  
Gefäß. L.]

dsfelms, m. die Tiefe des Strohmß,  
wo die Fahrt der Flüßer  
und Strusen ist.

dsfelte, Eisen.

dsfeltes rihki, Eisengeräthe

dsfelu krekl, Haruifch.

dsfeltes wahrdi, aberglän-  
bisches Besprechen. L.

dsfelt, verschreiben mit Nessel,  
oder stechen wie eine Bie-  
ne oder Schlange, it. mit  
den spitzen Zähnen beißen.  
prf. dsfelu, lli, tt.  
impf. dsfelu.

eedfelt, einstecken wie eine  
Biene oder Schlange.

dsfellums, Stich von einem  
Stachel.

dsfelas, Beerlapkraut zum gelbfär-  
ben. L.

dsfelens, (ans) gelb.

eedfelens, padfelens, gelb-  
lich, fahl.

dsfelums, dsfelenums, das Gelbe.

dsfelteht, gelb werden, it. gelb  
färben. prf. eju.

dsfeldeht, gebähren, Kinder zeugen,  
it. Jungen hecken prf.  
dsfeldu. (von dsfimt.)

dsfeladinah, ist dasselbe.

dsfeldefehana, die Gebährung.

dsfelnde, die Mutter, darin  
die Frucht liegt.

dsfennaukfis, G. scha, keine am  
Kummet.

dsfennaht, jagen, sehr treiben.  
(von dsfimt.)

nodsfennaht sarrus, einen  
Baum abästen. L.

dsfennams, was getrieben wird.

dsfennamas fahles, Abfüh-  
rung, Purganz.

dsfennamajs, Triebwerk. L.

dsfennamajs nasis, Scheers-  
messer.

dsfennamajs rittens, Schubs-  
karn.

dsfennejs, Treiber. (von dsfimt.)

dsfennis, bunter Specht oder Holz-  
hacker.

zuhku dsfennihis, Weißspecht,  
eine Art kleiner Raubs-  
vogel.

[dsfennols, Bienenstock. L.]

dsfennulis, Stachel am Fußangel.

dsferklis, aufgetränktes Kalb oder  
Lamm. (von dsfert.) L.

dsferrokli, G. fa. Backenzahn.

dsfert, trinken, it. saufen, zechen.  
prf. dsferru. impf. dsferru.

kahfas dsfert

Hochzeit saufen

fen.

kristibas dsfert,

Kindtauf

saufen.

behres dsfert,

Begräbniß

saufen.

tabaku dsfert,

Toback rauch-

chen.

apdsfert, versaufen.

atdsfertoes, sich den Durst lö-  
schen, sich satt trinken,  
it. sich wie Krüder im  
Wasser erfrischen.

eedsfert,

eedfert, eintrinken.  
 eedfertees, halben Rausch  
 trinken.  
 eedsehris, der einen halben  
 Rausch hat.  
 nodsert, absaufen.  
 tur jau kahlas nodsehre,  
 da ist die Hochzeit schon  
 vorbei.  
 padsert, ein wenig trinken,  
 einmal trinken.  
 pahrdsert, versaufen.  
 pahrdsertees, sich übersaufen.  
 peedsertees, sich vollsaufen.  
 peedsehris, besoffen.  
 usdsert, zutrinken.  
 dserrama nauda, Trinkgeld.  
 dserres, Dünnbier der Banren.  
 dserrischi, dserfschi, von Wasser  
 und Malzmehl gesäuer-  
 ter Trank. L.  
 [dsese, Storch. E. Reiher. L.]  
 dsesna, rihta dsesna, Morgenröthe.  
 E.  
 dsest, auch dseht, löschen. act. prf.  
 dseschu, ffi, sch. impf.  
 dseshu. fut. dseshfichu.  
 apdsest, apdseht, das Feuer  
 dämpfen.  
 atdsest, atdseht, abkühlen,  
 erlöschen.  
 isdsest, isdseht, das Feuer  
 auslöschen.  
 dsesseht, heißt auch löschen. L.  
 atdsesseht, abkühlen u. L.  
 dsestr, a, kühl.  
 dsestrums, kühle Luft, Kühlung.  
 deenas dsestrums, Abend-  
 zeit, da der Tag kühl  
 wird.  
 dsihdinaht, verfolgen. L. (von dsiht)  
 dsihgfe, siehe dsihfle.  
 dsihjaht, heil machen. (von dsiht)  
 dsihjamajs, Heilmittel.  
 dsihjamajs plahsteris, Heilpflaster  
 dsihpores, gefärbt wollen Garn.

dsihporu klehts, Putz-  
 mer, welches der armu  
 Bauren Kleete ist.  
 dsihbrahs nahkt, siehe dsirtees.  
 dsihre, Schanuß, Zechen, Saufgela  
 (von dsert)  
 dsihru. nams, Trinkhaus.  
 [dsihrulis, Saufgeld. L.]  
 dsihfle, (dsihgfe) Sehnader.  
 affins dsihfle, Pulsader.  
 dsihflains, sehnicht.  
 dsiht, treiben, jagen. prf. dsenn  
 impf. dsinnu. fut. dsi  
 schu. præt. dsinnis.  
 bahrdu dsiht, den Bart a  
 treiben, d. i. barbieren.  
 balkus dsiht, Balzen fñ  
 ren.  
 balkös dsiht, zur Balke  
 fuhr treiben.  
 druddi dsiht, das Fieb  
 vertreiben.  
 lecku gaktu dsiht, wi  
 Fleisch abbeizen.  
 miasas dsiht, der Epi  
 oder Bitterung nachg  
 hen. L.  
 naudu dsiht, Geld eintre  
 ben.  
 parradus dsiht, Schuld  
 einkassiren.  
 pehdas dsiht, spüren.  
 waggas dsiht, Furchen zi  
 hen.  
 wesumus dsiht, Fuder fñ  
 ren.  
 zik tè jau effam dsinn  
 schi! wieviel Fnd  
 haben wir da schon g  
 fährt!  
 wesumneckus dsiht; Fu  
 ren bestellen.  
 ar wadsi dsiht, reisen.  
 pahlus dsiht, Pfähle ei  
 raumeln. Rig.  
 mauzil

mauzibu dſiht, Hurerey  
treiben. Bibl.

blehdibu dſiht, Schelmercy  
treiben.

ar laiwahn, oder kuggeem  
dſiht, außſchiffen. L.

aiſdſiht, vertreiben, it. hin-  
treiben.

atdſiht, hertreiben.

eedſiht, eintreiben.

iſdſiht, anſtreiben.

nodſiht, hintreiben, it. weg-  
treiben.

bahrdu nodſiht, den Bart  
abbarbieren.

padſiht, antreiben.

padſenn zuhku redſ pee  
ſilles, treib daß Schwein

weg, eſ iſt beym Troge.

pahrdſiht, übertreiben.

pahrdſiht lohpus, daß Vieh  
nach Hauſe treiben.

fadſiht, zuſammentreiben.

dſihtees, ſich treiben, beſtreben.

atdſihtees ne warr, er kann  
ſich nicht erwehren.

dſiht, heilen, heil werden. prſ. dſihtſtu.  
impf. dſiju.

apdſiht, beheilen.

atdſiht, wieder heil werden.

atdſihtees, zu ſich ſelbſt  
kommen, wieder aufleben,  
ſich erholen, ſich wieder  
ermuntern, zu Kräften  
kommen, (it. ſich faſſen.  
L.)

fadſiht, zuſammenheilen.

dſihtiaa, Erſtſgen Garn, (Garn-  
ſtan L.) von dſijas.

dſihws, a, lebendig.

dſihws mirris us darbu  
kriht, er arbeitet für ſein  
Leben, er iſt auf die Ar-  
beit erpicht.

aiur dſihwəs eet, weggie-

ziehen und ſich an einen  
andern Ort wohuhaft  
niederlaſſen.

tas nedſihwi ween eet, eſ  
geht ſehr ſanft zu.

dſihwe, Leben, Lebensart.

dſihwes kahrta, Stand,  
Hauſſtand, Lebensart.

tahs trihs dſihwes kahr-  
tas, die drey Haupt-  
ſtände.

dſihwes tehws, Hauſsvater.

dſihwes mahte, Hauſsmut-  
ter.

dſihwes ſihme, Aufführung,  
Lebensart.

dſihwiba, daß natürliche Leben.

dſihwoht, leben, it. wohnen.

apdſihwoht, beſehen, it. be-  
wohnen.

atdſihwoht, wieder aufleben,  
wieder zu ſich ſelbſt kom-  
men.

atdſihwotees, daß Verſäumn-  
te durch die künſtige Le-  
bensart erſetzen. L.

eedſihwoht, einwohnen bey  
jemand.

eedſihwotees, ſeine Wirth-  
ſchaft einrichten.

iſdſihwoht, ausleben, auß-  
wohnen.

nodſihwoht, ableben.

darbu nodſihwoht, Ar-  
beit vollbringen.

pahrdſihwoht, überleben.

pahrdſihwotees, zu ſeinem  
Bergnügen ſich wo auf-  
halten. L.

peedſihwoht, erleben, it. bey  
einem andern wohnen,  
Abſlager haben.

fadſihwoht, erleben, it. bey  
einander leben, Umgang  
haben.

|                                                                    |                                                                        |
|--------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| labbi fadšihwotees, sich wohl vertragen.                           | peedšimšchana, Geburt.                                                 |
| usdšihwoht, abarbeiten.                                            | dšimmums, Geschlecht, pl. Nachkommen.                                  |
| dšihwošchana, Leben, Wandel.                                       | dšimmumâ dšimt, ein Kind auf's andere bekomme                          |
| dšihwošchanu ectaišiht, seine Haushaltung einrichten.              | L.                                                                     |
| dšihwotajs, Lebender.                                              | ohdšchu dšimmums, Zerngezücht oder Brut.                               |
| tas ne buhs dšihwotajs, der wird von diesem Lager nicht aufkommen. | dšimts, a, erblich.                                                    |
| eedšihwotajs, Einwohner.                                           | dšimts wihrs, Erbkerl.                                                 |
| peedšihwotajs, Ablagerer Mann.                                     | dšimts kungs, Erbherr.                                                 |
| dšihwoklis, G. kša, Wohnung.                                       | dšimti laudis, Erbunte thänen.                                         |
| [dšihwojama ehka, Wohngebäude. L.]                                 | eedšimta waina, Erbfrankeit.                                           |
| dšijas, Garn, it. die Fäden.                                       | eedšimti grehki, Erbsünde.                                             |
| dšijis, Præt. von dšiht, heilen.                                   | dšimta, (e) Geburt, Stand, Geschlecht.                                 |
| apdšijis, beheilt.                                                 | dšimtene, dšimtiba, Geburtsort                                         |
| fadšijis, zugeheilt.                                               | Heymath, Vaterland                                                     |
| dšilna, grüner Specht, Bienenpecht.                                | woher man gebürtig ist                                                 |
| dšišč, šša, tief.                                                  | dšinnis, Præt. von dšiht, treiben.                                     |
| dšiššums, die Tiefe.                                               | dšinnejs, Treiber.                                                     |
| dšimt, geböhren werden. prf. dšemsu. impf. dšimmu. prt. dšimmis.   | dšintele, siehe šintele.                                               |
| winaai dehls dšimme, sie hat einen Sohn geböhren.                  | [dšinters, Bernstein, Krystall. L.]                                    |
| dšimmošchâ deenâ, von der Geburt an.                               | dširdeht, hören, hórchen. prf. dšird                                   |
| apdšimt, angebohren werden.                                        | eedširdeht, vom Hörsagen etwas haben.                                  |
| apdšimmis: ar kleppu, dem der Husten angebohren, Erbhusten.        | isširdeht, anhören, it. vernehmen.                                     |
| atdšimt, wieder geböhren werden.                                   | nodširdeht, abhórchen.                                                 |
| eedšimt, angebohren, it. empfangen werden.                         | fadširdeht, auskundschaften erfahren.                                  |
| peedšimt, zur Welt kommen.                                         | dširdešchana, das Hören.                                               |
| kad peedšimme, wenn ist er jung geworden.                          | dširdetajs, ein Hörer.                                                 |
| dšimšchana, Geburt eines Kindes.                                   | tas ne buhs wairs dširdetaj der wird sein Gehör nicht wieder bekommen. |
| cedšimšchana, Empfängniß.                                          | dširdigs, a, der hören kann, dš sein Gehör hat.                        |
|                                                                    | ne dširdigs, ohne Gehörtaub.                                           |
|                                                                    | dširdiht, tránken. praf. dširdu. (vedšert.)                            |
|                                                                    | apdširdiht, betránken. peedširdih                                      |



- ſeedſird ht, veräuſchen, be-  
 trünken.  
 dſirdinaht, trünken.  
 paſſirdinaht, trünken.  
 dſirgſis, Gliederschmerz, laufende  
 Gicht, it. eine gewiſſe  
 Krankheit an den Füßen  
 der Pferde. L.  
 dſirkailis, Quirnbicker, (von dſirna  
 und kalt.)  
 ſdſirkliis, eedſirkliis, das Loch im  
 Fiſchforbe. L.]  
 dſirkliis, Schaaffscheere. Obl.  
 dſirkſte, dſirkſtele, ein Funke.  
 dſirna, Handmühle, it. Mühle  
 überhaupt.  
 wehja dſirnas, Windmühle.  
 fezzigas dſirnas, eine Müh-  
 le, da die Mahlgäſte  
 bald gefördert werden.  
 dſirnu akmini kalt, den  
 Mühlenſtein aufſchärfen.  
 dſirnu kallejs, Steinhauer.  
 dſirnus, Mühle.  
 dſirnawa, Quirne.  
 dſirnawas pazelt, Mühle  
 ſtellen zum Grobmahlen.  
 dſirnawas ſalaist, Mühle  
 ſtellen zum Feinmahlen.  
 dſirnumſ, wird bloß in den zwey  
 folgenden Redensarten  
 gebraucht:  
 - azzu dſirnumſ, Flugapfel.  
 wehſchu dſirnumſ, Krebs-  
 ſtein.  
 dſirneklis, ſiehe ſirueklis.  
 dſirres, Dünmbier der Bauren. Obl.  
 (von dſert.)  
 paſſirras gulleht, den geſtri-  
 gen Rausch auſſchlafen.  
 dſirulis, Zechbruder, Saufans.  
 dſirres, Vorhabenſ oder Willenſ  
 ſeyn und ſich deſſen ver-  
 lauten laſſen.  
 dſirrahs nahkt, er gedachte  
 zu kommen.
- dſiſt, (dſeeſt) von ſelbſt erlöſchen,  
 erkalten. praeſ. dſiſtu.  
 impf. dſiſtu. fut. dſiſſi-  
 ſchu. prt dſiſſis.  
 minnas dſeeſt, die Spur  
 oder Witterung verliert  
 ſich. L.  
 apdſiſt, verlöſchen, ſich ab-  
 fühlen.  
 atdſiſt, erlöſchen, abgefühlt  
 werden.  
 iſdſiſt, iſdſeeſt, verlöſchen,  
 it. ſterben.  
 dſiſſamajs, Löſchtrunk.  
 dſiſſinaht, kalt machen, löſchen.  
 apdſiſſinaht, löſchen, fühlen,  
 kalt machen.  
 dſiſſinates, ſich fühlen.  
 dubbults, ta, doppelt, zweyſach.  
 dubliſ, pl. dubſi, Schlamm,  
 Roth, Mott.  
 dublains, kothigt, mottigt.  
 dubt, einfallen wie in einer Grube.  
 praeſ. et impf. dubbu.  
 eedubt, einfallen.  
 eedubbuſchas azzis, einge-  
 fallene Augen.  
 duhde, Rohrſtöte, (it. hölzerne  
 Trompetchen, Kinder-  
 ſtöte.)  
 duhdu puhſliſ, Duhdſack.  
 duhdeht, duhdohet, ſtöten, auf  
 einer Stöte blaſen, it.  
 wie eine Taube kollern.  
 duhdiaa, zahme Taube, iſt ein  
 Kinderwort.  
 duhka, Pfeife am Duhdſack, it.  
 Orgelpfeife. L. (von  
 duhkt.)  
 duhkans, dunkelfarbig, it.  
 Schweißfuchſ.  
 [duhkis, einer der den Wipſ hat  
 und leicht und ſchnel,  
 it. Dummkopf. L.]  
 duhkfne, (iſt) duhkſte, Pful, auß-  
 gefahrte

|                                                                      |           |                                                                                                                           |
|----------------------------------------------------------------------|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| gefährne<br>Yfäße.                                                   | morästige | duhſma, Getön, (Flöten od<br>Trommlauten. L.)                                                                             |
| duhkt, braufen, ſummen, hoſt<br>blaſen. prſ. duhzu.                  |           | duhwe, duhwina, zahne Taube.<br>[duhze, Baurknipe. L.]                                                                    |
| pehrkons-duhz, eß don-<br>nert.                                      |           | duhzis, Prät. von duhkt, brauf<br>ſummen.                                                                                 |
| duhle, duhliſ, Lunte, it. brennend<br>Pergel zum Krebsen. L.         |           | ſaduhzis, numuthig, kurloſ<br>niedergeschlagen.                                                                           |
| duhlaht, bey brennenden Per-<br>geln Krebsen. L.                     |           | [duhzis, auſtatt duhkis, ſiehe du<br>kis. L.]                                                                             |
| duhmi, Rauch, Schmauch, it.<br>Duuſt, Dampf.                         |           | duj, zwey. Tahm.                                                                                                          |
| duhmu ſaglis, Hausdieb.                                              |           | dukka, Fauſtſchlag, Ribbenstoß.                                                                                           |
| duhmeklis, Rauchloch, Röhre<br>im Eſorſtein.                         |           | dukkah, Stöße, Ribbenſt<br>geben. L.                                                                                      |
| duhmains, a, rācherigt.                                              |           | ſadukkah, zerflopfen,<br>ducharbeiten, wie d<br>Malz im Käſen. L.                                                         |
| duhmakas, Rauchwolken. L.                                            |           | dukkeris, Fiſchotter, it. eine 2<br>Taubarenten. L.                                                                       |
| duhmakajs laiks, rācherige<br>Luſt, dicke Luſt.                      |           | dukkums, eine Art Krebsſuche. L.                                                                                          |
| duhmals, rauchig, dunkelfarbig.<br>pl. Rauchwolken. L.               |           | dukkurs, m. Reſcher oder Fiſchre<br>ſe, d. i. ein Netz wie<br>Bentel mit einer Stang<br>(it. Quirl oder Maiſ<br>holz. L.) |
| * apduhnoht, beranchen.                                              |           | dukkureht, mit Fiſchreuten ſa<br>gen. L.                                                                                  |
| apduhmotees, ſich mit dicker<br>trüber Luſt beziehen.                |           | ſadukkureht, zerflopfen, 3<br>ſtuckern, zerſchütteru.                                                                     |
| duhnas, Daunen, Pflaumfedern.                                        |           | dukſts, dukſtiſch, Puſ, Fauſtſchl<br>Ribbenstoß. L.                                                                       |
| duhwi, Schlamm, it. Winſen.                                          |           | dukſiht, puſſen, Ribbenſtöß<br>Fauſtſchläge geben. L.                                                                     |
| duhau needri, Schilf,<br>Rohr.                                       |           | dukt, ſadukt, ſchwach von Dthe<br>abgemattet ſeyn. pr.                                                                    |
| duhau reſchgis, Winſen-<br>matte.                                    |           | duhku. impf. dukku. p<br>duzzis.                                                                                          |
| duhre, Fauſt.                                                        |           | dulkis, Mutter im Wein oder C<br>ſig. L.                                                                                  |
| wehju ar duhri liſt, ver-<br>gebliche Arbeit thun.                   |           | pl. das ſtaubigte u<br>ſtömierte Weſen<br>Waſſer, Wein ic.                                                                |
| duhreens, Fauſtſchlag, Fauſt-<br>stoß.                               |           | dukti, Zollen, d. i. die an ein<br>Bauwagen herſfari<br>gende Zapfen, it. an ein                                          |
| ſirds duhreens, Herzen-<br>stoß.                                     |           |                                                                                                                           |
| duhraini, (ſc. zimdi) Fauſtlin-<br>ge, Handſchuhe ohne Fing-<br>ger. |           |                                                                                                                           |
| duhfcha, Muth, Herz, Seele.                                          |           |                                                                                                                           |
| ne labba duhfcha, nicht<br>gut zu muthe.                             |           |                                                                                                                           |
| tukſchâ duhfchâ, noch<br>nüchtern. Obl.                              |           |                                                                                                                           |

|                                                                    |                                                                                                      |
|--------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Boot, darin die Ruder liegen.                                      | duppuris, Wasserritze. L. Wasser-<br>otter. L.                                                       |
| dulfbahrds, der Vort des Bootes, darin die Tollen befestiget sind. | [duppurs, klein unansehnlich<br>Buchs. L.]                                                           |
| dumbes, a, feucht, morastig, mor-<br>drig.                         | durns, a, delf, dwatsch. Lith.                                                                       |
| dumbra semme, schwarz<br>morigt Land.                              | durns sirgs, ein Pferd,<br>daß den Koller hat. Obl.                                                  |
| dumbris, Quebbe, Morast.                                           | durris, durwis, Thüre.                                                                               |
| dumbrains, quebbigt.                                               | durfaklis, Drillbohrer.                                                                              |
| dumjis, ja, dumm.                                                  | durfka, Dorsch. L.                                                                                   |
| dummals, a, schwarzbraun.                                          | durstiht, anstechen, stochern. prf.                                                                  |
| dummafa, eine dunkelbraune<br>Ruh.                                 | - durstu. (von durt.)                                                                                |
| dummikis, ein dummer Laff.                                         | apdurstiht, bestechen, besto-<br>chern.                                                              |
| dumpis, G. pja, Lärm, Geräusch,<br>it. Aufstand, Aufruhr.          | durt, stechen, stoßen. prf. durzu.<br>impf. duhru.                                                   |
| dumpi zelt, einen Aufruhr<br>erregen, rebelliren.                  | eedurt, einstechen, einstößen.                                                                       |
| dumpigs, aufrührerisch, rebel-<br>lisch.                           | nodurt, erstechen, einen Fing<br>geben.                                                              |
| dumpineeks, Aufwiegler, Re-<br>belle.                              | firdi nodurt, das Herz ab-<br>stoßen.                                                                |
| dumpetees, Aufstand erregen. L.                                    | azzis nodurt, die Augen<br>niederschlagen.                                                           |
| dumpis, ein Rohrdommel.                                            | peedurt, anstechen.                                                                                  |
| dumfich, f. dumja, dunkel, dunkel-<br>braun.                       | ar spekki peedurt, bespi-<br>cken. L.                                                                |
| dummajs, der Dunkelbraune.                                         | durtees, anstoßen, stolpern, it.<br>fehlen.                                                          |
| dunduris, Horniß, Hummel,<br>grosse Bremse.                        | pee zitta durtees, sich an<br>einen reiben, einen an-<br>fahren.                                     |
| dunkfch, stellet den Schlag eines<br>Faustschlages vor.            | zittu azzis durtees, andern<br>ein Stachel im Auge<br>seyn.                                          |
| dunkfchkis, Faustschlag.                                           | zittam eekfch azzim dur-<br>tees, einem unter die Au-<br>gen treten. E. in die Au-<br>gen fallen. L. |
| dunkfchkeht, sadunkfchkeht,<br>mit Fäusten zerschlagen             | apdurtees, sich erstechen, wie<br>ein Pferd im Laufen.                                               |
| dankurs, Neßbeutel. L.                                             | atdurtees, sich im Rennen ab-<br>stoßen, it. stumpf vom<br>Stoßen werden.                            |
| zukkura dunkurs, Huth-<br>zucker. L.                               | peedurtees, stolpern und sich<br>stoßen, it. irren, fehlen.                                          |
| dappes, Krebsnester an den Wäch-<br>usern. L.                      | durramajs                                                                                            |
| padappes, Krebsnester, it.<br>die Birneige. Tahm.                  |                                                                                                      |
| dupperes, eine Art Bogelschlengen.<br>L.                           |                                                                                                      |
| duppuri, Mänrüben. L.                                              |                                                                                                      |

durramajs sohbins, Stoßdegen.

dusins, ein Duzend. L.

dusina, Zorn.

dusmu puhtis, ein Choleris-  
fuß. L.

dusmu puhze, ein böses  
Frauenzimmer.

dusmiba, Zorn, Eifer, Wuth.

dusmigs, a, zornig, der wenig  
vertragen kann.

dusmoht, zürnen, eisern, böse  
seyn.

eedusmoht, in Zorn setzen, er-  
bittern, einen aufbringen.

dusmotees, zornig seyn.

eedusmotees, sich ärgern, er-  
eisern, entrüsten.

dusfa, Ruhe.

dusfeht, ruhen, rasten. prf. dusfu.

atdusfeht, sich erholen.

isdusfeht, ausruhen.

paidusfeht, ausrasten.

dusfeichana, Ruhe, Erholung.

dusfeinaht, ruhen lassen, sich er-  
holen lassen.

padusfeinaht sirgus, die Pferde  
verschmausen oder ver-  
schießen lassen.

dusse, padusfe, Hölung unterm  
Arm.

aisdusse, der Dampf, eine  
heftige Krankheit.

dust, sadust, zerstoßen werden, ent-  
zwey gehen. prf. et impf.  
dastu. fut. dustfichu.

sadustis, zerbrochen, in stü-  
cken.

dusseens, Stoß, it. Beule vom  
Stoß.

[dustulis, Hektikus. L.]

duschu, gieb her, ist ein Kinder-  
wort. (von dohd schur.)

duzzeht, brausen. (von duhkt.)

duzzamajs, ein Brummer, it. im  
Baurfcherz, der Hintern.

L.

duzzeklis, womit man ein  
töse macht, it. ein Brur-  
fater, ungestümer Mer-

duzzinaht, brausen, einen beb-  
den, tremulanten zu  
machen, von ferne di-  
nern.

pehrkon's faufu laiku apdi-  
zina, es donnert tägli-  
welches auf trockene zu  
deutet.

dwagga, Rienruß, it. Birkentheer

dwannums, Dampf. L.

dwafcha, Arthem, Hauch.

dwafchaht, dwafchu nemt,  
spüren.

dwafchu guht, gappen.

dweelis, Handtuch.

dwehfele, Seele. dim. dwehfelite

dwehfeli wilkt, Arth-  
helen, gappen.

besdwahfele, (is) Puppe, Bil-  
Statue, was kein Leb-  
hat.

dwehfelig, seelisch, was die  
Seele betrifft.

dwerzgis, dwehrgis, Zwerg. L.

dwiwnis, ein Zwilling. pl. dwiwnis  
Zwillinge.

**E** wird überhaupt nicht wie in  
Deutschen, sondern wie e i  
selig, und zwar e kur-  
ch und é lang, ee aber  
wie das deutsche ee i  
Soele, angeschlossen.

è, i, en!

è ko es par to behdajt

i was frag ich darnach

è kur, siehe dert ist.

edf, anstatt redf, ist ein Kinder-  
wort und heißt siehe.

edf fchê, sich da.

ee

ee, prapof. infep. ein, herein, hinein, als:

ee-eet, eingehen, herein-  
gehen, hineingehen.

eebuhweetis, Einwohner. (von  
buhweht.)

eeelafcha, Eingebung, Einfall,  
Grillen. (von doht.)

eeelirkliis, Defnung an den Fifch-  
reufen. L.

eeegahnis, der ſich in ein Gefund  
einfrenet, ein Schwie-  
gerfohn, der bey den  
Schwiegereltern wohnt.  
(von gahjis præt. von  
eet.)

eeegahntôs eet, auf ſolche  
Art bevrathen.

eeegalwa, Hirnſcheitel. (von gal-  
wa.)

eeegarram, ling und langft. (von  
garram.)

eeejawa, eejahwums, ſiehe jaws.

eeekam, biß, ehe und bevor.

[eeekawa, Klammer. L.]

eeekſch, Prapof. in, innerhalb.

eeekſch iſtabas eet, in der  
Stuben gehen, auch in  
die Stube gehen.

eeekſch trim deenahm, in  
dren Tagen.

eeekſch Deewu tizzeht, an  
Gott glauben.

eeekſcha, das Inwendige.

eeekſchâ, pa eekſchu, in-  
wendig, drinnen.

nahz eekſchâ, komm her-  
ein.

pl. eekſchas, Eingeweide,  
Kalbdaunen.

eeekſchan, hinein.

eeekichene, der innere Ort.

no eekſchenes, von innen.

eeekſchkigs, a, innerlich.

eeekſchpuſſe, die inwendige  
Seite,

ſehtas eekſchpuſſe, inner-  
halb des Zimmers.

eela, Gaſſe, Straſſe, (it. Reihe.)

eelina, Gäſſchen; it. eine Rei-  
he im Dreſchen. L.

eelaidai, das Gewölbe am Baur-  
ofen, ſo die Blutsleine  
trägt. L. (von eelaist.)

eeleija, was niedrig liegt, Thal.  
(von leija.)

[eelihdibas, Kirchengang der  
Sechswöchnerinnen. L.

eelihdibâs eet, Kirchengang  
halten. L.]

eeelihkſnis, naß niedrig Land. L.  
(von leekns.)

eeelohki, Einſchlag an Kleidern,  
(it. Frangen. L.) (von  
eelohziht.)

eeelohkus libâlinah, we-  
gen der Mitgabe (an  
Beeren) einig werden.

eeemaſchi, Spâtel an einem Wei-  
berhemde. L.

eeematti, Spâtel an Mannsbröcken.  
L. (von meſt.)

eeemauts, (kts) m. Zamm. (von  
eeemaut.)

eeemauktu dſeſſe, Geſiß.

eeemeſlis, eine Urſache, die man  
an jemand ſucht, ſich  
an ihn zu reiben.  
(it. Berwand, Aus-  
ſucht, Ekronrf, Ein-  
rede. E.) (von ee-  
meſt.)

es tur eeelânis eemeſlu  
mekleſchu, ich will hin-  
gehen und mich ſtellen,  
als wenn ich ſonſt wor-  
nach gekommen wäre.

eeemeſlus ſamekleht, et-  
was verſchützen.

eeemeſlam, eemeſlims,  
quantſweise, vorwands-  
weise,

weise, verstellt, gleichsam  
zufälligerweise.  
cemeclims ko fazzih, et-  
was vorgeben.  
cenaids, siehe naids.  
cenahfis, G. scha, Schnupfen.  
(von nahfis.)  
argam eenahischi tekk,  
das Pferd hat die Krep-  
pe oder Schnäube. (ist  
rozig. L.)  
ar eenahscheem kautees,  
rozig seyn wie die  
Pferde. L.  
ceerascha, Gewohnheit, Sitte,  
Manier. (von rast.)  
eerkas, Pelzstaffirmig, d. i. Nie-  
men, damit die Näte  
der Baurpelzen besetzt  
werden.  
cerkischki schuht, einen Pelz  
ausstaffiren.  
cerohzis, siehe rohzis.  
cefals, Malz.  
wehtihis cefals, reines  
Malz.  
cefals ar kahjahm, rauhes  
Malz. L.  
cefalnecks, Mälzer.  
cefalnize, Malzrige, Malz-  
barre.  
ceschaawas, Blumen, Blumenfett.  
[ceefis, Land von schlechten gran-  
digen Boden. L.]  
ceskaht, den Kopf lansen.  
ceefms, m. Bratspieß.  
ceefnas, Schnupfen.  
man ceefnas tekk, ich ha-  
be einen starken Schnup-  
fen.  
eet, gehen. prf. eemu, eij, eet  
impf. gahju. fut. eefchu  
prät. gahjis.  
rinki eet, einen Umweg  
gehen.

spehkâ eet, wirken,  
Kraft gedeihen.  
eetin eet, hurtig geh  
(L. verreisen.)  
lai eet kâ cedams, es n  
gehen, wie es wo  
ein, einua, cetam, eef  
läßt uns gehen.  
ais-eet, weggehen, fortgeh  
hingehen.  
ais-eet tahju zektu, n  
wegziehen.  
likstâ ais-eet, in Gef  
umkommen.  
faule ais-eet, die Ei  
geht unter.  
ap-eet, umgehen, herum-  
hen.  
at-eet, ankommen, herko-  
men.  
is-eet, ausgehen.  
pa-eet, schreiten, etwas  
hen.  
es eenu es eemu, bet  
spehju pa-eet, ich g  
und gehe, kann aber r  
dem Gehen nicht zure-  
kommen.  
pahr-eet, übergehen, vorül  
gehen, vergehen.  
mahjâs pahr-eet, n  
Hause gehen.  
laiks pahrgahjis, die 3  
ist vergangen.  
tas wahrds man pahrga  
je, ich habe mich ver-  
det.  
pee-eet, hinzugehen, hin-  
treten.  
fa-eet, zusammen komme  
an einander gerathen.  
peens fa-eet, die Mil  
gerinnet.  
tas ne fa-eet! maifâ, d  
geht nicht in den Ei  
ei

- ein, das hat nicht Raum.  
 us-eet, aufgehen, antreffen.  
 tas winnam tà us-eet, das kommt ihm so an.  
 lahzi us-eet, auf einen Bären stoßen.  
 slimmiba us-eet, Krankheit stoßt zu.  
 bailes us-eet, Furcht kommt ihm an.  
 kahruns, kahriba us-eet, es kommt ihm die Lust an, er wird lustern.  
 besdeewigam leela sohdi-ba us-ees, es wird über den Gottlosen ein schwer Gericht ergehen.  
 zaur-eet, durchgehen, it. wirken wie Arzeneien.  
 eetes, sich befinden, (L. sich belaufen.)  
 kà tew eetahs, wie geht es dir.  
 ap-eetes, sich belaufen, trüchtig werden.  
 fa-eetes, sich gatten, sich ehelichen.  
 eeti, Zuspruch. L.  
 ee-eeti, Eingang. L.  
 pee-eeti, Zugang, Besuch. L.  
 fa-eeti, Zusammenkunft. L.  
 eeschana, das Gehen, der Gang.  
 pee-eeschana, Zugang.  
 pee ta Kunga lehta pee-eeschana, bey dem Herrn hat jeder Zutritt.  
 fa-eeschana, Zusammenkunft.  
 Das Przt. gahjis, und was das von abstammt, siehe unter ga.  
 eena, Manns Bruders Weib.  
 eenas, Weiber, deren Männer leibliche Brüder sind.  
 ewa, Faulbaum.
- egle, Fichtenbaum.  
 pa-egle, Kaddick oder Wacholder.  
 eglite, eine kleine Fichte, it. ein hochzeirlich Klapperholz, das statt der Paucken dienet.  
 eglites, grüne Sträuslein auf den Hüten. L.  
 ehdis, Przt. von ehst essen. wehl ne ehdis, noch nüchtern.  
 pa-ehdis, satt.  
 pee-ehdis, der nicht mehr essen wird.  
 gahrd-ehdis, Leckermaul.  
 ehdas, Fraß.  
 is-ehdas, was die Mäuse gefressen.  
 ehde, fressend Mahl, sterbustische Flechte.  
 ehdejs, ehdajs, Fresser, it. fressende Krankheit, Krebsartiger Schaden, it. Wurm im Finger.  
 lauschu ehdejs, Menschenfresser, Tyrann, Wüsterich.  
 ehdeens, Speise, Essen.  
 wakkar-ehdeens, Abendemahl.  
 ehdam, esbar.  
 ehdamajs, Futter, Proviant.  
 us-ehdam, zum letzten Bissen, die Mahlzeit zu schließen.  
 ehdums, ein Essen.  
 us-ehdums, Nachessen.  
 ehдинаht, zu essen geben, speisen, füttern.  
 no-ehдинаht, abfressen lassen.  
 pa-ehдинаht, sättigen.  
 pee-ehдинаht, satt machen.  
 ehdeleht, fräßig seyn.  
 ehdeligs, a, fräßig.  
 ehdeliba,

ehdeliba, Frässigkeit.  
 ehdohkklis, (nis) Wiederkäufel  
 im Koder des Rind-  
 viehes.  
 ehdgahrdis, Leckerzahn.  
 ehdminnis, Fraß oder Lockspei-  
 se für Wölfe. L.  
 ehka, Gebäude, Wohnhaus,  
 Zimmer.  
 arraja ehziaa, Baurhütte.  
 ehlande, das Armenhaus in Riga.  
 ehna, Schatten, in so fern er die  
 Figur verstellt, it.  
 Schattenbild.  
 pa-ehna, pawehnis, schat-  
 tigter Ort, it. Schirm  
 vor der Luft oder Sonne.  
 ehnoht, beschatten.  
 ap-ehnoht, überschatten.  
 ehrberge, Herberge oder Neben-  
 gebäude.  
 ehrges, Orgel.  
 ehrgelnecks, Organist.  
 ehrgelcht, auf der Orgel spie-  
 len.  
 ehrglis, Adler.  
 farkandseltanajs ehrglis,  
 Falke, eine Art von  
 grossen Habichten.  
 ehrkfschkis, Dorn, pl. Dorn-  
 strauch.  
 pa-ehrkfschkis, Hagedorn.  
 ehrkfschkains, dornigt.  
 ehrkfschkonis, Dornbusch.  
 ehrkfschkinah, mit Dornen zer-  
 ritzen. L.  
 ehrkulis, Handspindel. (Spindel-  
 brett.)  
 ehrms, m. Meerkatze, Affe, it.  
 Abentheuer, Monstrum,  
 Wunderding, Mißge-  
 burt, it. ein Narr.  
 ehrms. ! pehtausend!  
 ihtstajs ehrms, ein rechter  
 Haasensfuß oder Haus-  
 haase.

ehirmi, Gauckelei.  
 ehrmigs, a, abentheuerlich, wi-  
 derlich, monströse.  
 ehrmoh, gauckeln.  
 earmotees, Gauckelei treib-  
 sich verkleiden, sich n-  
 risch und wunderl-  
 stellen.  
 ehrmotajs, Gauckler, Hai-  
 quin.  
 ehrmotaju spehles, Schaup-  
 ehrlis, G. la, Hengst.  
 kehwe ehrlis cct,  
 Stutte ist reßig, d.  
 in der Brunst.  
 puff-ehrlis, Klopshengst  
 ehrlki, Hirsen. L.  
 ehrlc, Kameel. E.  
 ehrls, a, locker. L.  
 ehrla semme, fett, loc-  
 Moderland, worin  
 Gewächse ausbreiten.  
 ehrlze, ein Wurm, gleich ei-  
 Wandlaus, der sich  
 in die Haut einfri-  
 und Jucken und Sch-  
 verursacht, (it. Ha-  
 und was einen tie-  
 Schmerz verursacht,  
 ehrlzinaht, ein inneres tie-  
 Leiden und Schmerz e-  
 ursachen. L.  
 ehrlzinatees, sich härmeln.  
 ehrlis, Esel.  
 hrg-ehrlis, Maulesel.  
 [ehrlis, Esse der Schmiede. L.]  
 ehrlt, essen, fressen. prf. ehdu (i-  
 mu) di, d. impf. eh-  
 (ehschu) di, de. fut.  
 dishu. prt. ehdis.  
 ehldin ehrlt, brav fresser  
 firdi ehrlt, das Herz naq  
 ap-ehrlt, aufessen, auffress-  
 verzehren.  
 fawus pafchus wahr-  
 ap-e



|                                   |                                    |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| ap ehst, sich in einem            | ap-ehweleht, behoheln.             |
| Othem widersprechen. L.           | ehwerjehlis, Uebermüthiger. L.     |
| ee ehst, einfressen.              | ehwerjehligs, übermüthig,          |
| is-ehst, aufessen, ausfressen.    | leichtfertig. L.                   |
| no-ehst, abessen, abfressen,      | ehwerjehliba, Uebermuth,           |
| wegfressen.                       | Leichtfertigkeit. L.               |
| pa-ehst, sich satt essen.         | ehziaa, Hütte, siehe ehka.         |
| us-ehst, zum Beschluß noch        | ei! ey!                            |
| etwas nehmen.                     | eideneeks, Paßgänger.              |
| ehstees, sich selbst nagen und    | eideniscki eet, einen Paß ge-      |
| fressen.                          | hen.                               |
| fird-ehstees, sich grämen,        | eiduks, ein Gerding. Tahm.         |
| sein Herz kränken.                | eijams, wo gegangen wird. (von     |
| at-ehstees, sich aufessen,        | eet.)                              |
| sich zuwider essen.               | pee-eijama weeta, Anfurt.          |
| pa-ehstees, sich gnüßlich satt    | eim, cima, laßt uns gehen. (von    |
| essen.                            | eet.)                              |
| pee-ehstees, nicht mehr essen     | ekkur, siehe da, ist ein Kinder-   |
| werden, d. i. todt seyn.          | wort.                              |
| ehsts, a, gefressen.              | ekfele, (L. ekfches) Herel, sein   |
| ap-ehsts, aufgefressen.           | geschnitten Stroh.                 |
| ee-ehsta labbiba, Korn, das       | elje, Del.                         |
| man anzugreifen und               | eljes kohks, Delbaum.              |
| davon zu essen angefan-           | eljes kohka ohgas, Oliven.         |
| gen.                              | eljes fwezze, eljes luku-          |
| ee-ehsta maife, angeschnitten     | ris, Lampe.                        |
| Brodt.                            | bohm-elje, Baumöl.                 |
| ehstes sewim darriht, sich selbst | mahlderu elje, wahrta elje,        |
| nagenden Kummer ma-               | ßirniß.                            |
| chen.                             | elkohns, m. Arm, Ellenbogen.       |
| fird-ehsti, Gram, Herze-          | elks, m. Gdße.                     |
| leid.                             | elka tizziba, abgdttscher          |
| ehstotees, sich fressen.          | Glaube, wo man Bilder              |
| fird-ehstotees, sich grä-         | anbetet.                           |
| men, sich innerlich quä-          | elkadeews, Abgott.                 |
| len, sich das Herz krän-          | elkadeewigs, abgdttsch.            |
| ken.                              | elkadcewiba, Abgdtterey.           |
| ehschana, das Essen.              | elkfnis, elkfehnis, Erle, Ellern.  |
| leeka ehsehana und dser-          | elkfnites, elkfnischi, graue       |
| sehana, Fressen und               | Witzen.                            |
| Saufen.                           | elle, Hölle, it. ein abschenlicher |
| ehwele, Hebel.                    | Merast                             |
| skrub-ehwele, Schrup-             | purwé un ellé skreet, zum          |
| hebel. L.                         | Henker gehen.                      |
| ehweleht, hobeln.                 | kur ellé wiesch ees, wo            |
|                                   | zum                                |

zum Henker wird er gehen.  
 elles gabbals, elles kruk-  
 kis, Höllenbrand.  
 preeksch-elle, elles preeksch-  
 kurs, Fegfeuer.  
 ellisks, a, höllisch.  
 olpe, der Othem. L.  
 elpi aemt, athmen.  
 elpi no eeksch aemt, fei-  
 chen.  
 gruhshi elpi guht, schwer  
 Othem holen.  
 elpi eeraut, den Othem an-  
 halten.  
 elpeht, helfen.  
 elpiach, kleiner Behelf.  
 elst, helsen, reichen, engbrüstig  
 seyn, Bauchschlagen.  
 prf. elschu, fi, sch. impf.  
 elsu, f. elfishu.,  
 elfigs, a, bauchschlägig.  
 embuti, emburti, Hauswurz. L.  
 emme, Amme.  
 emmeklis, soll ein Gespenst vor-  
 stellen. L.  
 enge, Hänge, Thürhänge.  
 engelis, G. ta, Engel. dim. enge-  
 lihts, G. ischa.  
 engelisks, a, englisch.  
 engweris, Jungber.  
 enkuris, Anker.  
 enkura, schkeets, Anker-  
 basken.  
 enkura stohbrs, Ankertiel.  
 enkura rihzekls oder rec-  
 dinsch, Ankertau.  
 enkura tihtawas, Anker-  
 winde.  
 enkuri laist, den Anker  
 werfen.  
 enkuris mettahs, der Anker  
 fasset.  
 enkuri luwteht, den Anker  
 lichten.

enkurneeks, ein Lotse auf der  
 Duna, um die Etruse  
 zu führen.  
 erschkis, Hirsch. Bibl.  
 erschku mahte, Hündin. Bibl.  
 es, ich. siehe Gramm.  
 esars, esers, stehende See, We-  
 her, Stauung.  
 escha, Pöner, Grenze.  
 eschas isdalliht, Grenze  
 austheilen.  
 eschmallis, Pöner, Feldsche-  
 dung.  
 esis, G. escha, Stachelschwei-  
 Schweinigel. (ist i  
 Lett. kein Scheltwort.)  
 ettikis, Essig.  
 ezzeht, eggen. prf. ezzeju.  
 no-ezzeht, zueggen.  
 ezzeklis, ezzechsi, die Eg-  
 oder Ege.  
 ezzekla sarri, die Zack-  
 daran.  
 ezzetajs, Egger.  
 ezzejums, geeggetes Stück.

**G** wird nicht wie das deutsche  
 g, sondern als ein halbes  
 ausgesprochen, wie  
 dem Worte Roggen,  
 aber, wie in dem plat  
 deutschen Wort Wegge  
 gabbals, ein Stück, ein Theil.  
 arrajcem gabbulus isme  
 den Pflägern ihre Stük-  
 abtheilen.  
 raksta gabbals, Haut-  
 stück, Kapitel, Abth-  
 lung.  
 radda gabbals, ein we-  
 läufiger Verwandter  
 grehku gabbals, ein bö-  
 Mensch.

mairas gabbals, ein Luder-  
 aas.  
 sunna gabbals, lüderscher  
 Hund.  
 leeli gabbali, große  
 Stücke, Kanonen.  
 gabbal', gabbalos, gabbal-  
 lu gabbaleem, in stück  
 stücken.  
 gabbalis, pa gabbaleem, ap-  
 gabbaleem, stückweise,  
 stück vor stück.  
 gabbalis ismeft, zerstückten.  
 L.  
 gabbalis iszillaht, zerglie-  
 dern. L.  
 gabbalisch, Stückchen, Theil-  
 chen.  
 Deewa raksta gabbalisch,  
 Spruch aus der Bibel. L.  
 gabbaligs sirgs, geschlossen Pferd,  
 geschlossenener Klepper.  
 gabbans, Heuschöber.  
 apgabbani, pagabbani, zusam-  
 mengeharkt Heu, das  
 noch nicht in Schöbers  
 zusammengelegt ist.  
 gaddigs, a, mäßig, nüchtern, ehr-  
 bar.  
 gohdigi un gaddigi, züch-  
 tig und keusch.  
 gadditees, sich ereignen, sich zutra-  
 gen, vorgehen, zufällig  
 seyn.  
 tas daudsfreis gaddahs, das  
 trifft sich vielmalß.  
 kà gaddahs, wie es sich  
 trifft, zufällig.  
 gaddigs, zufällig. L.  
 gaddiba, Zufälligkeit. L.  
 gaddjums, Vorfall, Zufall.  
 gadriai, Gegerter, Gatterwerk,  
 gads, m. ein Jahr.  
 scho gadd, dies Jahr.  
 no gaddu gaddeem, von  
 Jahr zu Jahr.

us gaddu gaddeem, auf  
 viele Jahre, auf lange  
 Zeiten.  
 jauna gadda fwehtki, das  
 Neujahrsfest.  
 gadskahrt, die Zeit von einem  
 vollen Jahr.  
 tee tschetri gadskahrti,  
 oder gadskahrtas laiki,  
 die vier Jahreszeiten.  
 gaddus, adv. nach den Jahres-  
 zeiten. L.  
 gaddeji ahbofi, Knecht, die sich ein  
 ganzes Jahr gehalten.  
 gaddu gaddeji, die von einem  
 Jahr zum andern stehen.  
 gahdaht, sorgen, Vorsorge haben, it.  
 denken. prf.aju.  
 apgahdaht, bedenken, betrach-  
 ten, it. besorgen.  
 atgahdaht, eegahdaht, zurück-  
 gedenken, sich erinnern.  
 isgahdaht, ausdenken, erfinden,  
 fagahdaht, besorgen, herbey-  
 schaffen.  
 gahdatees, ist ungebräuchlich.  
 atgahdatees, sich erinnern,  
 eingedenk seyn.  
 eegahdatees, sich erinnern.  
 es eegahdajohs, es fällt  
 mir bey.  
 gahdigs, a, mäßig.  
 apgahdigs, sorgfältig, besorg-  
 sam.  
 gahdiba, Mäßigkeit.  
 apgahdiba, Vorsorge, Sorg-  
 falt.  
 gahdaschana, das Sorgen, das  
 Denken.  
 apgahdaschana, Vorsorge  
 Vorsehung.  
 gahdinaht, besorgen.  
 apgahdinaht, versorgen.  
 zahds, fagahds, m. ein besorgter  
 Vorrath.

- nefagahda, der nicht für's  
 Künstige sorgt.  
 gahjis, gegangen, ist das Prät.  
 von eet.  
 tas irr gahjis, der ist fort,  
 das ist hin.  
 apgahjis, umgegangen.  
 ta gohws irr apgahjusi,  
 auch apgahjusees wehr-  
 schös, die Kuh hat sich  
 belassen.  
 kehwe apgahjusees, die  
 Sturte ist belegt.  
 isgahjis, ausgegangen. —  
 isgahjusehu neddesu, ver-  
 wischene oder vorige  
 Woche.  
 pahrgahjis, übergegangen.  
 ahu! tas man irr pahrgah-  
 jis, ach! das hab ich ver-  
 gessen.  
 gahjejs, ein Gehender.  
 zekta gahjejs, ein Reiser-  
 der, Wandersmann,  
 (Pilger.)  
 gahjums, der Gang, den man  
 gegangen, oder zu gehen  
 hat.  
 weenas deenas gahjums,  
 eines Tages Gang, eine  
 Tagreise.  
 gahla, anstatt galwa, der Kopf, ist  
 Tahn.  
 gahls, la, eisglatt.  
 gahle, dünnes Frühjahrseis,  
 it. Eis im Wege, wenn  
 der Schnee abgethanet.  
 apgahleht, mit dünnem Eise  
 befrieren.  
 gahniht, beschmutzen, besudeln, be-  
 flecken, it. übeln Gebrauch  
 machen, it. schmähen,  
 schänden. prät. gahnü.  
 apgahniht, beschmutzen, be-  
 sudeln, it.
- gahnitees, sich beschmutzen, b  
 sudeln, verunreinigen.  
 të bittes ween gahnahs, hi  
 an dieser Stelle bekun-  
 men die Bienen nicht.  
 fagahnitees, sich verunrein-  
 gen, sich befacken.  
 gahneklijs, Greuel, Echeuse  
 Schandfleck.  
 [gahrbaht, Hstarbeit thun. L.  
 apgahrbaht, ins feine au-  
 arbeiten. L. —  
 drehbes apgahrbaht, Al-  
 der schouen. L.]  
 gahrds, da, wohltschmeckend, leck-  
 süß.  
 gahrds meegs, sanft  
 Schlaf.  
 gahrdajs sohbs, gahrd-e  
 dis, Leckermaul.  
 gahrdums, ein Leckerbissi  
 Süßigkeit.  
 gahlraka, Lancher, ein Vog  
 gahrnis, G. na, ein Reiher.  
 [gahrshas, Gebröck. L.]  
 [gahrshas, Geschmack. L.  
 negahrshigs, unschmackha  
 gahrtes, Saufrant, ein Fri-  
 lingsköhl der Bauern  
 gahla, gahscha, Wassersturz.  
 Wasserwogen. (i  
 gahst.)  
 gahseleht, wackeln. (von gahst  
 gahst, schütten, gießen, stürz  
 prf. gahschu, si,  
 impf. gahsu. fut. ga  
 schu.  
 apgahst, umstürzen, i  
 schmeißen; it.  
 atgahst wehderu, den W  
 vorausstrecken, sich l  
 sten.  
 atgahstim staigahst,  
 brüsten. L. L.  
 affi atgahstim meft,

Urne beim Fadenmessen  
hinterrücks werfen, ei-  
neu grossen Faden mes-  
sen. L.

pagahst, zu Boden werfen.

muzzu pagahst, eine Ton-  
ne, die auf die Neige  
ist, biegen.

pagahsa, (pagahsne. E.)  
die Neige.

usgahst, aufstürzen, auf-  
stülpen. (it. eine Tonne  
aufhüllen. L.)

gahstees, umschlagen, umstür-  
zen, umschmeissen. pass.

ehka jau grihb gahstees,  
das Haus ist baufällig.

apgahstees, umschlagen, um-  
stürzen.

gahschums, Guß, Umsturz.

gahschams, was zum Umsturz  
ist.

usgahschamajs, Deckel oder  
Stürze.

gahschains, baufällig.

gaida, Erwartung.

pagaida, (i) Zinse.

nauda par pagaidu, In-  
treffen.

gaidiht, warten, harren, (Ver-  
langen tragen.) präs.  
gaidu.

nogaidiht zauru deenu, den  
ganzen Tag vergeblich  
warten.

pagaidiht, etwas warten.

gaidischana, das Warten.

pagale, (is) Taucher, Fischgener.  
gais, G. fa, Hahn. (it. Flinten-  
hahn.)

kad gaiti blakkam dsecd,  
tad driht deena aust,  
wenn die Hähne in ei-  
nem Tempo zusammen  
krähen, so künden

sie den nahen Tag  
an.

gailös, in der Hahnen-  
krähe.

gaitu laiks, die Zeit wenn  
die Hähne krähen.

rahmihts gailis, Kapaun.

schaggaru gailis, soll ein  
Hahnren heissen.

esara gailis, Rohrdommel, der  
wie ein Hahn gestaltet.

juhzas gailis, Kampfhahn,  
ein Seevogel, der sich  
mit einem andern seines  
Geschlechts oft schlägt.

gaitu bikses, gaita kahjas,  
gaita paslawas, Schlüs-  
selblumen.

gaita pehdas, Hahnfuß, Hahn-  
pfoten.

gailiai, weisse Mayblumen.

gailenes, brandgelbe Pilzen  
(L. Pfifferlinge.)

[gainiht, verfolgen, nachsehen.

gainitees, atgainitees, sich weh-  
ren. L.]

pehrkons Johdu gaina,  
der Donner verfolgt den  
Teufel, (ist ein uralter  
Uberglaube.)

gaifsch, scha, licht, hell, klar,  
heiter.

scho gaifschu deenu, dies-  
sen heutigen Tag.

gaifschiba, Heiligkeit, Klarheit.

gaifschums, Licht, Glanz, Hei-  
terkeit.

gaifma, Licht, Tageslicht.

masa gaifmiasa, Morgen-  
dämmerung.

wiasch irr bes gaifmiasa,  
er hat sein Gesicht ver-  
lobren.

wiasam tikkai weena  
gaifmiasa, er hat nur ein  
Auge

Auge, er kann nur mit  
 einem Auge sehen.  
 gaifmoht, apgaifmoht, erleuch-  
 ten, bestrahlen.  
 gaifs, m. Lust, Wetter.  
 wehtras gaifs, Ungewit-  
 ter, Sturm.  
 gaifa rahdirajs, Wetterg'aß.  
 gaifa grahbejs, unmüher  
 Wäscher.  
 negaifs, ungestüm Wetter.  
 gaift, isgaift, vergehen und ver-  
 schwinden, wie ein Ne-  
 bel und Dampf, it. ver-  
 lohren gehen, unsicht-  
 bar werden. prf. gaiftu.  
 impf. gaifu. fut. gaifi-  
 schu.  
 isgaifinaht, verlieren, weg-  
 kommen lassen.  
 gaita, Gang, Verrichtung.  
 kunga gaitas, herrschaft-  
 liche Verrichtungen oder  
 Geschäfte.  
 no mescha gaitahm ko  
 atnest, Wildpret brin-  
 gen.  
 firs gaitu eet, das  
 Pferd geht einen Antritt.  
 gaitâ jahrt, im Schritt rei-  
 ten  
 gaitnecks, der Gähne, Verrich-  
 tungen thut.  
 tas dehlis irr mans gait-  
 necks, der Sohn bespa-  
 ret mir manchen Gang.  
 gaitâ, findet man nicht anders,  
 als in der Redensart:  
 wecnâ gaitâ, aus einem  
 Stück nach der Reihe,  
 z. E. lesen.  
 galds, m. Brett, Tisch, Tafel.  
 gald-auts, m. Tischtuch.  
 aigalds, Abscheidung im  
 Stall vor's kleine Vieh.

Deewa galds, Tisch  
 des Herrn.  
 pee Deewa galdu e  
 zur Kommunion  
 hen.  
 Deewa galdnecks,  
 Kommunikant.  
 galdiht, is, ausbultern.  
 gaita, Fleisch.  
 lecka gaita, wild Flei-  
 rupja gaita, Finken  
 Schweinefleisch. L.  
 gallods, m. Bezstein.  
 gallotnis, Gipfel am Baum.  
 gals, G. lla, das Ende, it. al  
 was das äußerste e  
 lechte ist.  
 darbu gals, Ende e  
 Schluß der Arbeit.  
 kalna gals, Gipfel  
 Berges.  
 kohka gals, Gipfel  
 Baums.  
 nascha gals, Messerspi-  
 puppas gals, Warze.  
 pirkstu galli, Finge-  
 den.  
 gallâ tikt, oder nahkt,  
 Ende kommen, it.  
 kommen, hingelange  
 pehz gallâ, endlich, zu  
 galla wahrds, der Sc  
 der Rede, (it. die ei  
 che Aussage. L.)  
 abbi galli, beyde Ende  
 pirmajs gals, Anfang  
 Ursprung.  
 no pirma galla, von  
 uen an.  
 no ecfahkta galla,  
 Anfang.  
 no mafa galla, von Zu  
 auf.  
 azzu gallâ ne cezeest,  
 vor seine Augen le

gallu gallam, von einem Ende zum andern.  
 gallu gallam istahstih, ausführlich, umständlich erzählen.  
 pagallam, zu Ende, it. überaus.  
 pagallam tuksch, äußerst arm.  
 pagallam wezz, steinalt, uralt.  
 pagallam fkaists, überaus schön.  
 bes galla, ohne Ende.  
 bes galla leels, ungeheuer oder abscheulich groß.  
 preckschgals, Vordertheil.  
 wirsgals, Obertheil, oberste Spitze.  
 nogallis, das Loppende eines Balkens.  
 galwgallis, Kopfstück, was zum Häupten ist.  
 kahjgallis, Fußstück, was zum Füßen ist.  
 reffgallis, das dicke Ende.  
 tahds reffgallis, so ein grober Baner.  
 teewgallis, das dünne Ende.  
 besgallis, Abgrund, unergründliche Tiefe, (it. fittuldsfer Schade. L.)  
 gallisch, Stückgen, Endgen, it. Stufen vom Zeug.  
 galligs, a, endlich, endbar.  
 besgalligs, negalligs, unendlich, unendbar.  
 galleja, a, äußerste.  
 galleja tumfiba, in die äußerste Finsterniß.  
 pllinecks, der an der Spitze ist, der Ausführer einer Unternehmung. L.  
 galleh, endigen, schließen. prf. galleju.

nogalleht wahjineeku, dem Kranken alle Hoffnung nehmen. L.

(\* Not. gals, heißt auch eine Gegend.

zittä gallä dshwoht, in einer andern Gegend wohnen. Davon kommt Augschgalleefchi, Oberländer, Oberlauzischer. Semgalleefchi, Niederländer. Folglich heißt Semgalle, Semgallen, so viel als Niederland.)

galwa, Kopf, Haupt.

(galwas gabbals, Hauptstück, das man lernen muß, ist ein Germanismus. Riefl.)

no galwas runnaht, aus freyem Gedächtniß reden.

par galwu laift, in den Wind schlagen, nicht achten, hindansetzen. (L. durch die Finger sehen, nicht so genau nehmen.)  
 wiffä galwä brehkt, vollen Halses schreien.

weegla galwa, der leicht was fassen kann.

galwas weegliba, auch lehtiba, gute Fähigkeit.

gruhta galwa, der schwer was fassen kann.

galwas grubtums, Schnupfen.

zeeta galwa, der nichts fassen kann.

sirgam zeeta galwa, das Pferd ist hartmüdig.

galwas kaufis, Hirnschale, Hirnschädel.

galwas sallinfah, Scheitel.  
 galwas.

galwas-auts (L. gal-auts) Kopf-  
 tuch, Kopfbinde.  
 galwas kungs, Schutzherr,  
 Erbherr.  
 galwâ neimt, bürgen.  
 galwgallis, Hauptstück, was  
 zum Häupten ist.  
 cegalwa, Hirnscheitel. L.  
 peegalwê, was zum Häupten  
 oder unter dem Häupte  
 ist.  
 apgalwene, Weiberbinde um  
 den Kopf.  
 plikgalwis, Kahlkopf.  
 pahrgalwis (igs) halbstarrig.  
 pahrgalwiba, Halbstar-  
 rigkeit.  
 pahrgalwnecks, ein Hals-  
 starriger.  
 patgalwis (igs) eigensinnig.  
 patgalwiba, Eigensinn.  
 stuhrgalwis (igs) störrisch,  
 unbändig.  
 stuhrgalwiba, Unbändig-  
 keit.  
 trakgalwis, (igs) wild, toll-  
 fühn.  
 trakgalwiba, Wildheit,  
 Tollheit.  
 zeetgalwis (igs) hartnäckig.  
 zeetgalwiba, Hartnäckig-  
 keit.  
 galwinecks, Oberhaupt, Vorste-  
 her, Vorgesetzter. (L.  
 Bürge, Geißel.)  
 galwoht, Bürge seyn, kawiren.  
 galwotajs, Bürge, Kawent.  
 galwoschana, Bürgschaft, Kau-  
 tion.  
 gan, zwar, wohl, schon.  
 gan redsü, ich sehe es ganz  
 wohl.  
 gan redsefi, du wirst es  
 schon sehen.  
 lai gan irr, es mag gleich  
 seyn, wenn gleich.

gan tur biju, bet — id  
 bin da zwar gewesen  
 aber —  
 gan gan, nu nu.  
 gann, ganna, gnug, zulänglich.  
 lai gann irr, laß es gnu-  
 seyn.  
 Decws gann, vollkommene  
 zur Gnüge.  
 gaegis, Gang, Durchgang, (Paß.  
 fudinallas ar diwi gan  
 geem, eine Mühle mit  
 zweien Gängen.  
 zauras gaeges, freye Durch-  
 gänge.  
 gans, G. nna, Hirte, Hüter.  
 awju gans, Schäfer.  
 ganna puifis, Hüterjung.  
 ganna meita, Hütermat-  
 chen.  
 gannôs dsiht, in die Hü-  
 tung oder Weide tre-  
 ben.  
 ganniba, gannums, Hütung  
 Weide.  
 gannams pulks, auch gar-  
 nibas pulks, Heerde.  
 ganneklis, e, Trift, Vieh.  
 ganniht, hüten, weiden. præ  
 ganna.  
 noganniht, abweiden.  
 gardini, Gardinen, d. i. Vorhan  
 vor Fenstern, Bette, (i  
 Tuch oder Schirm vo-  
 der Sonne. L.)  
 gards, wohlschmeckend, sieh  
 gahrds.  
 garnis, Reiber, siehe gahrnis.  
 gare, præpos. längst, neben.  
 gare wiju, längst dem Zau-  
 garram, adv. längst, nebenhin  
 vorbeig, vorüber, it. i  
 die Länge.  
 garram laist, hingehen la-  
 sen,  
 garra



garram schaut, Pudel  
schießen.

egarram, ling und langst.

garraini, siehe gars.

garrosis, G. fa, Korst oder Rinde  
vom Brod.

garrosis irr atlehzis (ees) daß  
Brod ist abgebacken.

maise irr atgarrosejufees, L.  
daß Brod ist abgebacken.

gars, m. Hitze in den Badstuben.  
it. Geist.

fwchts Gars, der heilige Geist.

launajs gars, der böse Geist.

garri, garraini, warmer Dunst,  
Qualm und Dampf.

garrainus laist, qualmen,  
duften.

Garru laiks, Allerseelen Tag.

garrigs, a, geistig, geistlich.

garsch, fra, lang, weit, weitläuf-  
tig.

pagarsch, etwas lang.

garskuhli, lang Stroh.

garskahts, langstielig Werk-  
zeug. 3. E. zum Korn  
oder Heu aufstecken.

garriniski, in die Länge.

garrinaht, verlängern, erwei-  
tern.

pagarscht, verlängern, länger  
fristen.

pagarrinaht, (einen Faden)  
länger ziehen.

garschas, der Geschmack, den die  
gesalzene oder gewürzte  
Speisen haben. L.]

garschleeku (am) in die Länge ge-  
streckt, oder alle vier von  
sich gestreckt liegend. L.

garschbs, Spaßvogel, lustiger  
Kopf.

gaspascha, Frau, Gemahlin.

reniga gaspascha, gnädige  
Frau.

gattaws, a, fertig, bereit, geneigt,  
willfährig, it. reif.

ne warr gattawu dirst, man  
kann es nicht so geschwind  
fertig blasen.

gattawiba, Bereitschaft.

gatwa, Straße zwischen zwey Zäu-  
nen, Gasse, (it. Fahrwa-  
ser. L.)

gaubt, ergötzen. prf. gaubju. impf.  
gaubu.

gaubtees, apgaubtees, sich ergöt-  
zen.

gauda, Klage, Leid, it. Anklage.

gaudi, Wehklagen. L.

gaudu darriht, Leid zufügen.

gaudejs, Kläger, Leidträger.

gaudeens, Stöhner. L.

gaudens, a, gebrechlich, krippe-  
licht.

gaudenam tapt, Schaden  
kriegen.

gaudenu noms, Hospital,  
Lazareth.

gaudeht, winseln, heulen. L.

gaudoht, isgaudoht, anspeifen. L.

seemas wehisch irr tohs rudsus is-  
gaudojis, der kalte Nor-  
denwind hat den Roggen  
dünne gemacht. L.

gaugallis, Kopf an den Hals oder  
Hansbünden. L.

linnus gaugallös feet, daß  
Hals in Köpfe binden,  
welches in Kiefland ver-  
boten. L.

gaumä bemt, wahrnehmen, in Ob-  
acht nehmen.

gaumigs, a, achtam, sähig. L.

gaumeht, beobachten. L.

cegaumeht, begreifen, ver-  
nehmen. L.

gaufa, Segen beim Essen.

ar sahtu un gauflu, mäßig,  
ohne Freßbegierde.

negaufa,

negaufa, Unfegen.  
 negaufis, negaufcha, negauf-  
 necks, ein Nimmersatt,  
 filziger Geizhals.  
 fawa maife allafch gaufaka,  
 eigen Brod ist immer  
 gefegneter, eigen Heerd  
 ist Goldes werth.  
 gaufigs, a, sattfam.  
 negaufigs, unersättlich, it.  
 larg.  
 gaufiba, Segen, Gedeihen, Satt-  
 samkeit, Gnügsamkeit.  
 negaufiba, Unfegen, Ungnüg-  
 samkeit.  
 gaufcht, segnen (die Speise)  
 Obl. prf. gaufu.  
 Deews gauf, Gott segne,  
 so pflegt man im Ober-  
 ländischen die Essen-  
 den zu grüßen.  
 gaufinaht, gesegnen, zur Sätti-  
 gung gedeihen lassen.  
 gaufch, fcha, langsam.  
 gaufchi, undeicht.  
 fehkla gaufchi fchta, dünn  
 gefäete Saat.  
 gaufchams, Langsamkeit.  
 gauf, klagen, jammern, prf. gau-  
 fchu, di, sch. impf. gaudu.  
 fut. gaudifchu.  
 gaufsta, sich beklagen.  
 gaufch, fcha, kläglich, bitterlich,  
 beweglich.  
 gaufchi, sehr, überaus, ungemein,  
 flehentlich.  
 [gant, haschen, fangen. Obl. prf.  
 gauju. impf. gahwu.]  
 gaweht, fasten. prf. gaweju.  
 gaweni, Fastenzeit.  
 gawean mehnefs, Fastenmo-  
 nath, ist größtentheils  
 der März.  
 putigawenós, auf Mittfa-  
 sten.

gawileht, jauchzen, frohlocken. prf.  
 gawileju.  
 nogawileht, einigemal ab-  
 rufen, daß die umli-  
 gende Wälder erschalle  
 gawilefchanas gads, Jubeljah  
 Bibl.  
 gehrbt, kleiden. prf. gehrbju, t.  
 bj. impf. gehrbu.  
 apgehrbt, bekleiden, ankleide  
 ar bruazahm apgehrbt  
 geharnischt.  
 isgehrbt, auskleiden, putze  
 zieren.  
 nogehrbt, abkleiden, abzi-  
 hen.  
 gehrbtees, sich kleiden, sich a-  
 ziehen.  
 gehrbs, G. bija, apgehrt  
 Kleidung.  
 gehrbkambaris, Putzzimmer. (C-  
 Sakristen.)  
 gehrecht, gerben. prf. gehreju.  
 ahdu gehrecht, isgehrch  
 heißt auch den Fuch-  
 drösch, ausprügeln.  
 gehrmannis, ahdgehris, Gerbe  
 L.  
 gehwelis, Giebel. E.  
 geibt, bedürfen, ohnmächtig we-  
 den. prf. geibku. impf.  
 geibu.  
 apgeibt, in Ohnmacht fallen  
 geibschana, Ohnmacht, Schwin-  
 del.  
 geikstes, Hopfenstangen.  
 gekkis, Nafr, Thor, it. Haselan  
 gekkigs, a, nährlich, thöricht.  
 gekkiba, Narrheit, Thorheit.  
 gekkoht, äffen, zum Narri-  
 machen.  
 gekkotees, haseliren.  
 gekkofchana, Narrentheibung.  
 gelbeht, retten, beistehen, ein-  
 flüchtigen verbergen.  
 gelbefchan

gelbeschana, Retirade.  
 gelbeschanas weeta, Trennstätte,  
 Zufluchtsort.  
 gelcht, gelten, zu statten kom-  
 men. prf. geldu.  
 abda isgeldehs, der Puckel  
 wirds entgelten.  
 geldigs, a, gütlig.  
 genges greest, Schrauben schnei-  
 den. L.  
 gengihleris, das Eisen oder In-  
 strument dazu. L.  
 gegagis, Gang. L.  
 gengeris, Paßgänger.  
 gengereht, einen Paß gehen.  
 getkle, Gurgel. Obl.  
 gerstele, Backbrett. E.  
 getrs, ra, struf, wie Flachß, Haas-  
 re. L.  
 gist, sich bücken. prf. gibstu. impf.  
 gibbu.  
 gibbis, puckeligt. L.  
 fagibt, sich bücken.  
 nogibbis, pagibbis, gebückt,  
 Krummpuckel.  
 giddaht, bemerken, wahrnehmen.  
 L. (von gist.)  
 atgiddaht, vermuthen, be-  
 merken, beobachten.  
 gihbt, bedürfen, ohnmächtig wer-  
 den. prf. gihbstu. impf.  
 gihbu.  
 apgihbt, in Ohnmacht fallen.  
 egihbt, Anstoß vom Schwanz  
 bekommen.  
 pagihbt, beschwimmen.  
 [gihga, Geige, it. Quirle. L.  
 gihgabt, geigen, it. quirlen. L.]  
 gihmas, Angesicht, Ebenbild.  
 ween<sup>2</sup> gihmi buht, gleich  
 aussehen.  
 nogihmeht, abbilden, abkon-  
 terfeyen.  
 giktem, Gulden.  
 gillas (ei) gillens, gillotas, Pferde-  
 geißwurz, die sich wi-

Erbsen und Nüsse zwis-  
 schen Fell und Fleisch  
 setzen.  
 gillohde, eine Schnur an der Thüre  
 mit einem Gewicht. L.  
 [gilt, ledlose fern. L.  
 gillis, niedloses Messer. L.]  
 giltens, Tod, Todtengerippe, it. der  
 wie im Grabe gelegen  
 aussiehet, (it. der schwach  
 auf den Beinen ist.) L.  
 Obl.  
 gint, zu Grunde gehen. prf. ginstu.  
 impf. giadu. fut. gindi-  
 schu.  
 isgint, ganz zu Grunde gehen.  
 ginda, durrer Knochenmensch. E.  
 gindens, Todtengerippe.  
 ginta, Familie, Anhang. E.  
 girbes kohks, Quitschenbaum. E.  
 girgide, Knorrband, d. i. wenn es  
 am Gelenk des Armes  
 wehe thut. E. Glieder-  
 krankheit L.  
 gist, muthmassen, schlüssen. prf.  
 geedu. impf. giddu. fut.  
 giddischu.  
 atgist, bemerken, beobachten,  
 inne werden.  
 nogist, muthmassen, schliessen.  
 giz giz, so treibt man die Ziegen.  
 glabbabt, hüten und bewahren, be-  
 schützen, beschirmen, it.  
 bewegen und verwahren.  
 prf. glabbaju.  
 apglabbabt lihki, eine Leiche  
 zur Erde bestatten.  
 paglabbaht, wohl verwahren,  
 zum Vorrath halten.  
 faglabbaht, versparen.  
 glabbatajs, Hüter, Bewahrer.  
 bekrnu glabbataja, Kin-  
 derwärterin.  
 glabbamajs, worin man etwas  
 bewahret.

ipalwu glabbamajs, Pen-  
 nal.  
 (paglabbums, Vorrath, L.)  
 glahbt, schützen, retten, helfen, be-  
 freien, präf. glahbju, bi,  
 bj. impf. glahbu.  
 isglahbt, erretten.  
 paglahbt, verbergen, it. auß-  
 helfen.  
 glahbtees, sich erretten.  
 ar masuma glahbtees, sich  
 mit wenigem behelfen.  
 glahba, Lebensmittel, Auskom-  
 men.  
 winnam fawa glahba, er  
 hat sein Auskommen.  
 glahbinsch, Rettungsmittel.  
 (L. Hut, Wache, Ob-  
 hut.  
 glahbejs, Beschützer, Retter.  
 glahbschana, Schutz, Rettung.  
 glahbaht, helfen. E.  
 paglahbjums, Zufluch, Retis-  
 rade.  
 glahse, Glas.  
 faules glahse, Breunglas.  
 glahschu nams, Glas-  
 hütte.  
 glahsnecks, Gläser, it. Glas-  
 händler.  
 glahsenes, Blaubeeren, die in  
 Morästen wachsen.  
 glahstih, (cht) streicheln, wie  
 man an einer Kaze thut.  
 prf. glahstu.  
 glaima, Scherz, Schmeicheley.  
 glaimoht, scherzen, schmeicheln,  
 liebfofen.  
 glaudas, glaudi, Kaffen, Höflich-  
 keitsbezeugungen, Lieb-  
 fofungen. (von glauht.)  
 ar glau deem, glimpflich.  
 glaudaht, (cht) streicheln,  
 schmeicheln, liebfofen.  
 prf. glaudu.

peeglauditees, sich anstreichen  
 wie eine Kaze am M-  
 schen.  
 glaums, a, schlicht, glattweg.  
 glauma chwele, Schlichthof.  
 glauht, die Knie umfassen, w-  
 mit der Kette seine E-  
 renbezeugungen an d-  
 Tag leget, it. wie e-  
 Schlange sich schmiegt  
 und biegen, it. schm-  
 cheln, scherzen. pr-  
 glauschu, di, sch. im-  
 glaudu. fut. glaudifsch.  
 apglauht, mit den Händ-  
 bestreichen, karressire-  
 peegglauhtees, sich anstreiche-  
 liebfofen.  
 glauhtih, streicheln. prf. glauht.  
 gleemesis G. scha, Schnecke, M-  
 schel.  
 gleemescha schkirstiasch, M-  
 schelhäuslein, Musch-  
 schale.  
 glehws, a, schlapp, lohj, zu lo-  
 it. faul.  
 glehwis, Faulenzer.  
 glehwains, etwas schlapp, nie-  
 steif genug.  
 glemmi, Schleim der Schwan-  
 gern, it. beym weiffen  
 Fluß.  
 glemmains, schleimigt.  
 glihdcht, schleimen, schleimig  
 machen. prf. glihd-  
 (von glihst.)  
 faglihdcht kungi, den M-  
 gen verschleimen.  
 glihlds, m. blau Leem, Töpfer-  
 erde.  
 glihst, glatt, schleimigt werden  
 tunniat seyn. it. mo-  
 sen wie Erbsen. pr-  
 glihstu. impf. glihd-  
 fut. glihdifschu.  
 apgliht

apgliht, glümmig, von  
oben schleimigt werden.  
egliht, verschleimt werden.  
gliht, ta, schön, gepuht, ordent-  
lich, zierlich.  
glihtens, a, geschmückt.  
glihtums, Schmuck, Puh, Zier-  
de, Zierrath.  
dahrgs glihtums, Kleinod.  
glihtschi, schön, ordentlich, zier-  
lich.  
glühwē, Wasserblüte, das grüne  
schleimigte Wesen auf  
dem Wasser, grüner  
Schleim.  
glühdens, Blindschleiche.  
glühata, Schlamm. L.  
glühies, Schleim.  
glühains, schlammig, schleim-  
ig.  
glühds, dda, glatt, schlüpfrig.  
glühdens, schlüpfrig, glättlig.  
glühdinah, glatt machen.  
glühds, m. (Veem, Schlamm, E.)  
Mergel. Grz,  
glühains, schlammigt, mergel-  
artig.  
glühme, Pflaume. E.  
mescha glühmes, Schle-  
hen. E.  
glühneht, lauren, nachstellen. prf.  
glühnu.  
glühnetajs, ein Laurer.  
glühnikis, ein Aufslaurer.  
glühfch, mma, glatt, schleimigt,  
klebrig.  
glümma deffe, Laffdärm.  
L.  
glümimfahrnis, scharfe  
Lauge. L.  
glüm-chwele, Schlichtho-  
bel.  
glümiba, Glätte.  
glüm, schleimigt werden. prf.  
glümstu. impf. glümnu.

apglummis, beschleimt.  
gluppis, einfältiger Tropf. Obl.  
glufch, scha, glatt, rein auß.  
wiff glufchi ismahziices,  
er hat alles ganz auß-  
gelerut.  
glufchi ismehst, rein auß-  
fegen.  
gnaust, knüllen, zerfnittern, auß-  
drücken wie einen  
Schwamm zc. prf. gnau-  
schu, di, sch. impf. gnau-  
fu. fut. gnaufschu.  
isgnaust, ausdrücken, auß-  
winden, wie nass. Wä-  
sche.  
gnaufiht, ist dasselbe. L. prf.  
gnaufu.  
gachga, der mit langen Zähnen  
frißt, dem das Essen  
nicht schmecken will.  
gachgaht, kaum lebendigstres-  
sen.  
gnihde, scharfe schäbige Haut. L.  
gnihdes, Nisse von Läusen.  
(gohba, Zinskorn, Steuerkorn. E.)  
gohba, Reesterbaum, schwarz  
Reestern. (Meisterwurz.  
W.)  
gohbas, die Rinden von jungen  
Reestern, die man für  
die Schaafte beym Fut-  
termangel schabet.  
aitehm gohbaht, den  
Schaafen dieses Futter  
bereiten.  
[gohbens, Strohscheune. L.]  
gohds, m. alles, was löblich ist,  
Ehre, Ruhm, gute Le-  
bensart, (it. der Soff  
bey den Säugern.)  
gohda laudis, ehrliche  
Leute.  
gohda darbi, löbliche  
Thaten.  
gohdu

- gohdu darriht, ein Gelag  
 ausrichten.  
 gohdam dsert, zur Ehre des  
 Gelages faufen.  
 gohdu greeft, verun-  
 glimpfen.  
 ar gohdu runnaht, mit  
 Bescheidenheit reden.  
 lai ar gohdu eet, laß er  
 mit Gutem gehen.  
 tas gohdu proht, der ver-  
 steht zu leben.  
 tas ne gohdu ne kaunu  
 proht, der ist ganz grob  
 und ungeschliffen.  
 pa gohdam dshwoht, nach  
 Ehren streben.  
 pa gohdam turretees, sich  
 ehrlich halten, sich wohl  
 aufführen.  
 pa gohdam behrnus audsi-  
 naht, Kinder in der Zucht  
 zum Guten erziehen.  
 gohdâ buht, in Ehren  
 seyn, it. im Staat auf  
 einem Gelage seyn.  
 meiti ar gohdiau, Mäd-  
 chen fein ehrbar, hab  
 doch Schaam.  
 gohds gohdam zellu  
 greech, eine Höflichkeit  
 erfordert die andere.  
 Prov.  
 negohdis, ungeschliffener, it.  
 mehrlicher Mensch. (pl.  
 negohschi. L.)  
 negohschi, adv. mehrlich. L.  
 gohdigs, a, geehrt, herrlich, an-  
 sehnlich, it. ehrlich, tren-  
 redlich, höflich, bescheiden,  
 it. was sich leicht tractiren  
 läßt, it. was nicht scha-  
 det.  
 gohdigs funs, Hund, der  
 keinen Leid thut.  
 gohdigs kohks, Holz, das
- sich leicht arbeiten läßt  
 it. ein Baum, der i  
 Felde nicht schadet.  
 negohdigs, mehrlich, läde-  
 lich, grob.  
 negohdigs pulks, a  
 scheulige Menge.  
 gchdigi un gaddigi, keusch u  
 züchtig.  
 negohdigi dshwoht, wüß  
 leben.  
 pellawas negohdigi ir  
 da ist abscheulich u  
 Raff.  
 gohdbihjigs, ehrbar. L.  
 gohdiba, Herrlichkeit.  
 negohdiba, Unehre, Una-  
 gohdaht, ehren. prf. gohda.  
 gohdahts prahts, Ehrlic-  
 keit.  
 apgohdaht, beehren.  
 gohditees, sich bessern.  
 gohditees uswinnedan  
 triumphiren. L.  
 eegohditees, sich ehrlich  
 zu verhalten anfangen  
 L.  
 gohdinaht, beehren, (verhei-  
 lichen. L.)  
 gohdinati laudis, ang  
 sehene Leute.  
 eegohdinaht, jemand für eh-  
 lich erklären. L.  
 pagohdinaht, verherrliche  
 Ehre erzeigen.  
 gohdinajams, ehrenwerth, ve  
 ehrungswürdig.  
 [gohle, Nest. L.]  
 gohmela, eine Art großer Er-  
 bienen.  
 gohra, Kneuel. E.  
 gohritees, mit langen faul-  
 Schritten daher gehende  
 sich langsam zur Arbeit  
 einfinden. L.  
 gohrn

gohrnis, aufstatt gahrnis, Reiher.  
Tahm.

gohla, (e) Rüste.

pagohla, recht gegen die  
Sonne, wo ihre Strah-  
len am meisten auf-  
fallen.

faulgohti gulleht, sich in  
der Sonne hinstrecken.

gohsht, rösten, schmoren.

gohsatees, sich in der Sonne  
braten, it. sich auf die  
faule Seite legen.

gohsta, ein Bündel Kinderwin-  
dels. L.

gohtenes, eine Art brauner Pilzen.

gohws, f. Kuh.

gohina, gohsnina, gohtene,  
Kühen.

grabba, Steinbutte. L.

grabbah, zusammenraffen. L.  
präf. grabbaju. (von  
grahbt.)

grabbas, zusammengerafte  
Hauslein. L.

grabbaschas, zusammengerafter  
Kram, hunderterley  
Sacheleins durchein-  
ander.

grabbaschas rünnah, übel  
zusammenhängende Din-  
ge untereinander reden,  
kreuz in die quer reden.

grabbeht, grabbeln, rasseln wie  
ein dürres Fell, oder wie  
ein ausgedörrtes hölzern  
Gefäß. präf. grabbu.

warfeh grabb, ne skann,  
Kupfer klingt verdamp-  
fen, nicht hell.

grabbu, rasselnd. adv.

ne tschakku! ne! grabbu,  
mausstill.

grabbels, Kinderklapper.

grabbah, siehe grabht.

grahbstiht, mit der Hand tappen,  
oft zugreifen, um etwas  
zu ergaschen. präf.

grahbstu. (von grabht.)

jau grabhtu snigt, es  
fängt schon an bey biß-  
gens zu schnehen.

meeschus grabbstiht, das  
Wurzelwerk in einer  
Gerstenröddung ausrau-  
fen. L.

ar mutti grabbstiht, mit  
dem Munde schnappen,  
gappen, lechzen.

wahrdus grabbstiht,  
stammeln, lallen, it.  
schlecht lesen. (it. Worte  
aus dem Steggreif neh-  
men. L.)

to lassischannu grabbstiht,  
schon zusammen lesen  
wollen.

wallodas grabbstiht, in der  
Rede ausschweifen. E.

eemeslus grabbstiht, Aus-  
rede machen, Ausflüchte  
suchen.

grahbstitajs, ein Greifer, der,  
es sey mit Recht oder  
Unrecht, manches an sich  
zu bringen sucht.

wahrdus grabbstitajs, ein  
schlechter Leser, it. ein  
Stotterer.

grahbt, greifen, haschen, fassen,  
fassen, packen. präf.  
grahbju, bi, bj. impf.  
grahbu.

seenu grabht, Heu harken.

lihduwu grabht, eine be-  
säete Röddung von dem  
hervorkommenden Wur-  
zelwerk und Unkraut rei-  
nigen. L.

wahrdus grabht, lallen,

- zu reden anfangen, it.  
kreuz in der quer reden.  
aisgrahbt, plötzlich Kräfte,  
Sinne, Verstand beneh-  
men.  
aisgrahbts prahtâ, vom  
Schlage gerührt, it.  
entzündt.  
behrns aisgrahbts, das  
Kind hat die Flage.  
apgrahbt, betasten, (it. um-  
harken.)  
nograhbt, heimlich weg-  
pußen.  
fagrahbt, ergreifen, erha-  
schen, erwischen, ertap-  
pen.  
fagrahbts, heißt auch bey  
den Bauren so viel als  
bezaubert, z. E. wenn  
ein Kind die Klemme hat.  
grahbejs, Häfcher, Greifer,  
it. der gern was greift  
und wegpuzt.  
grahbjums, was erhascht oder  
zusammen genommen ist.  
grahbulis, G. fa, der nach allem  
greift, wie ein Kind.  
grahbeklis, G. fa, Harke. (E.  
Heuhorde.)  
grahbaht, mit Harken eilen. L.  
apgrahbaht, betasten, L. it.  
beharfen.  
grahmata, Buch, Brief, Schrift.  
grahmatu usfchirt, ein  
Buch aufschlagen. L.  
grahmatas zillaht, fleißig  
bey den Büchern seyn,  
tas aplam grahmatu ne zil-  
la, er ist kein Büchers-  
freund.  
laika grahmata, Kalender.  
laiku grahmata, Chronik.  
zils grahmata, Geschlechts-  
register.  
gaudu grahmata, Klagebüch.  
zella grahmata, ein Pa-  
grahmatiana, Büchlein, Br-  
lein, Zettel.  
grahmatneeks, der lesen k-  
und sein Buch hat.  
grahpis, ein Grapen.  
grahwis, eingraben.  
graise, wehdera graise, Schnei-  
im Leibe.  
sarnu graise, Kollid.  
graisiht, schnickern, scharf schneid  
prf. graisu.  
ar rihksteem graisiht, 1  
Ruthen streichen.  
sohbus graisiht, ar sohbe  
graisiht, mit den Zäh-  
knirschen.  
apgraisiht, beschneiden.  
cegraisiht, einige Hiebe geb  
isgraisiht, Fittsche Fatsche  
ben,  
fagraisiht, zerschnickern.  
graisichana, das Schnickern.  
apgraisichana, Beschneiden  
grais, fa, schief und krumm. E.  
gramba, tief ausgefahrene Wagn  
leise. L.  
grambains zelsch, tiefgleich  
Weg, ausgefahruer W  
L.  
graudiht, polstern, mit Gewalt n  
derstürzen, zertrümme  
L. (prf. grandu.)  
grakts, G. scha, Groschen.  
grakstees, pranzeln, mit Pock  
drohen. praf. graksohs  
grauds, m. ein Korn oder Körnle  
azzu grauds, Augapfel.  
graudinsch, kleines Körnlein,  
das Korn am Gewehr.  
grauscht, Eisen oder Stahl  
härten, it. etwas in ein  
Pfanne braten. L.  
graufli, Schutt, Grauß, zerfall  
Mauerstücke.  
grai



graut, nagen, knibbern. prf. grau-  
schu, si, sch. impf. grausu.  
fut. graufschu.

pehrkons. grausch, es don-  
nert.

sagraustees, mißhellig seyn,  
sich verimeinigen.

grauts, m. schlechte hüpfällige Hüt-  
te, (Strauchhütte L.)

graut, zerfallen, einstürzen, in  
Schutt zusammenfallen.

präf. grauju. impf. grah-  
wu.

grawa, eine ausgefahrne Grube.

pagrawa, Wagenleise.

grawains zefsch, grubigt, aus-  
gestoßener Weg.

greblis, Hölseisen, Raspel. L. (von  
grebt.)

grebldas (es) Späne beym Abra-  
speln.

grebldeht, schaben, raspeln. prf.  
grebldu.

grebt, mit einem krummen Messer  
auschräpen, aushöhlen,  
(it. grawiren. L.) präf.  
grebstu. impf. grebbu.

warra cegrebt, in Metall  
äßen. L.

gredsens, G. na, ein Ring (am Fins-  
ger) ist ein von Weiden,  
Birken, Grehnen gefloch-  
tener Ring an den Baur-  
pforten, Zäunen, Flö-  
ßern 2c.

gredsenu pirkstâ usspraugt,  
den Ring auf den Fins-  
ger stecken.

laulibas gredsens, Trauring.  
gredsens ar plauktu, ein  
Ring mit einem platten  
Kopf.

gredleni, beym Pfluge die Stri-  
cken an der Gabel.

Greekeris, ein Grieche.

greekischks, a, griechisch.

greesa, greesgalwa, Schnarrwa-  
h-  
tel, weil sie den Kopf hin  
und her drehen soll.

(greeschi, periodische Abwechselun-  
gen.)

mehnes greeschi, Mond-  
verwandlungen. L.

jaunôs greeschôs, im ersten  
Viertel.

wezzôs greeschôs, im letz-  
ten Viertel.

saules greeschi, Sonnen-  
wende. L.

greeschini, Blätter vom Schnitt-  
kohl zum Kohl.

greesni, Heustoppeln. L.

greesnis, Drillbohrer.

greesst, (1) schneiden, (2) wenden,  
lenken, drehen, kehren.  
prf. greeschu, si, sch. im-  
perf. greesu. fut. grees-  
schu.

maisi greesst, Brod schnei-  
den.

zettu greesst, den Weg keh-  
ren.

grehkeem zettu greesst, La-  
ster fliehen.

rattiau greesst, den Spiun-  
wocken drehen.

sirgu greesst, das Pferd  
wenden, kehren.

plikki greesst, eine Ohrseige  
geben.

us labbu greesst, zum Guten  
lenken.

us zittu greesst, einem an-  
dern die Schuld geben.

us fewim greesst, sich zueig-  
nen.

firdi greesst, das Herz len-  
ken (das Herz zueignen.  
Bibl.)

firdi greesch, mir wird  
schlimm.

tas firdi greeſch ſkattoht,  
daß iſt ein Jammer an-  
zuſehen.  
ſohbus greeſt, mit den Zäh-  
nen knirſchen.  
zitta gohdu greeſt, einen  
bereden, verunglimpfen,  
eines Ehre ſchänden.  
atgreeſt, zurückkehren, befeh-  
ren, it. ſtumpf ſchneiden.  
atgreeſts naliſ, ſtumpf  
Meſſer.  
apgreeſt, umkehren.  
eegreeſt, einſchneiden, it. ein-  
lehren, it. wieder ins Ge-  
ſchick bringen.  
iſgreeſt, auſſchneiden, it. auſ-  
lehren.  
nogreeſt, abſchneiden, it. ab-  
wenden.  
pagreeſt kahju, den Fuß ver-  
renken.  
pahrgreeſt, durchſchneiden.  
ſagreeſt, zerſchneiden, it. zu-  
ſammendrehen.  
uſgreeſt, aufſchneiden, it. auf  
einen ſchieben.  
greeſtees, ſich lehren, ſich wen-  
den, ſich gebärden.  
nikni greeſtees, übel hand-  
thieren.  
kà traks greeſtees, wüthen,  
toben, raſen.  
atgreeſtees, ſich befehren.  
greeſchana, daß ſchneiden, it.  
daß Wenden ꝛc.  
ſarnu greeſchana, Rolick.  
atgreeſchana, Befehring.  
greeſchamajs, Schneidzeug.  
zeppeta greeſchamajs, Bra-  
tenwender.  
greeſejs, der da ſchneidet, drehet,  
wendet.  
gohda greeſejs, Ehrenſchän-  
der.  
greeſums, Schnitt, it. Wendung.

greeſigs, a, lenkbar.  
atgreeſigs, bußfertig. L.  
atgreeſigs prahts, Bußfert  
feit. L.  
greeſts, m. Oberlage.  
greeſtbalk i, Querbalken. L.  
greewalga, daß Band, woran  
Fernerſtange an  
Schlittenſehle eingeſe-  
wird.  
grehks, m. Sünde, eigentlich U-  
glück, Schaden.  
uggunſgrehks, Feuerſch-  
den, Feuerbrunnſt.  
uhdenſgrehks, Waſſerſch-  
den, Waſſerſnoth.  
aſſinſgrehks, Blutſchan-  
grehku darriht, padarri  
Schaden thun, Ungl-  
auſrichten.  
grehkus pelniht, in Ei-  
den fallen und Str-  
verdienen. L.  
grehku pelnitajs, ſträſſlic  
Menſch.  
grehku gabbals, muthn-  
liger Sänder, bi  
Menſch.  
grehkòs nahkt, zur Weic-  
kommen, iſt ein miß-  
tiger Ausdruck.  
grehkoht, ſündigen.  
apgrehkotees, ſich verſür-  
gen.  
grehmens, Eoodbrennen.  
grehmens mahz, der E-  
brennet mir.  
grehwis, Strömſingſwolf,  
Seefiſch.  
grehzigs, ſündlich, laſterh-  
(ſträſſlich.) (von grehl  
grehziba, womit man zur E-  
de verleitet wird. L.  
apgrehziba, Mergen  
Skandal.

grehzinecks, Sünder, Uebelthäter.  
 grehzinaht, sündigen machen.  
 apgrehzinaht, verführen, einen Skandal oder Aergerniß geben.  
 greh, sa, schief und krumm.  
 tas eet greisi un ne pareisi, das geht schief und schlecht.  
 pastuhri greifs, windchief.  
 greisi raudsitees, schielen.  
 greisi usluhkoht, scheel sehen.  
 greif-azzis, ein Schielender.  
 greisums, die Schiefe.  
 greilons, ein verkehrter Mensch, ein Eulenspiegel.  
 gremdeht, senken, versenken. prf. gremdeju. L.  
 nogremdeht, niedersenken.  
 gremmoht, lauen.  
 atgremmoht, wiederkäuen.  
 iagremmoht, verdauen.  
 gremmokflis, das Wiederkäufel des Rindviehes.  
 gremle, Splint, d. i. der frische süße zähe Saft unter der Rinde, der hernach zu Holz wird.  
 gremleht, diesen Saft schaben (und fressen,) wie die Baurkinder thun.  
 gremst, murren. prf. gremschu, si, sch. impf. gremsu. fut. gremfischu.  
 gremstees, ungehalten seyn. E.  
 gremscha, m. et f. verdrießlicher wunderlicher Mensch, ein wunderlicher Kribbelkopf.  
 gremschus, murrender weise, da man verfängliche Reden gegen jemand führt. L.

greschoht, lärmten wie die Kinder. L.  
 gresns, a, geschmückt, prächtig, it. stolz.  
 gresne, Zierrath an Bändern.  
 gresnis, Hutband. E.  
 gresnâ leppotees, stolziren, prangen.  
 gresnums, Schmuck, Putz.  
 gresniba, Geschmück, Gepränge, Pracht, Stolz.  
 gresnoht, schmücken, putzen, rüsten, mit Kopfsputz auszieren.  
 isgresnoht, mit Bändern ausschmücken.  
 gresnotees, sich mit Bändern zieren, it. stolziren.  
 gribbeht, wollen, haben wollen, verlangen, (wünschen, fordern. E.) prf. gribbu. man gribbahs, mich verlangt, ich will.  
 eegribbeht, eegribbetees, begehren, gelüsten, Appetit haben, nach einer Sache gierig seyn.  
 wiffgribbis, f. e, d. d. alles haben will, was die Augen sehen.  
 daudsgribbetajs, ein Habgern, Geiziger.  
 gribbu grahu, Rißgraps, der alles an sich raft.  
 grihbas, Steinpilzen.  
 grihds, m. Unterlage, Diele, Boden, Estrich.  
 grihsoht, sich mit dem Schif auf die Seite legen. L.  
 grihais, f. e, Griesflacher.  
 grihaecht, griesflachen.  
 grihns, grihnigs, drall, streng, ge- streng. L.  
 grihflis, Riedgras, welches grob Heu giebt.  
 grihflains

|                                                                                                                                                             |                                                                                                                                                  |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| grihflains, das grob, streffigt<br>Gras hat.                                                                                                                | isgrohslit rohku, die Hai<br>verrenken, auskehren.                                                                                               |
| grihlts feenu, ein Pack zusammen<br>gekehrt Hen.                                                                                                            | pahrgrohslit, verdröhen, ve<br>kehren.                                                                                                           |
| zik grihschu tur irr, wie-<br>viel Griesen sind da.                                                                                                         | pahrgrohslits prahts, ve<br>kehrter Sinn.                                                                                                        |
| grihwa, Flußmündung. L.                                                                                                                                     | grohslitajs, ein Krängler.                                                                                                                       |
| grikki, Buchweizen, (Heidefow.<br>E.)                                                                                                                       | grubbulis, G. fa, auch grubbuz.<br>G. tscha, ein verhärt<br>ter Hümpel, der vo<br>Fahren entstanden,<br>mag von Frost od<br>Hize verhärtet seyn. |
| grikku wahzeets, ein ver-<br>baunter Deutscher.                                                                                                             | grubbuti, heißen auch zerfalle<br>Stücke von einer Wau<br>(Rudera. L.)                                                                           |
| grikkaji, Buchweizenstroh.                                                                                                                                  | gruëfschi, Grauß, Schutt. (v<br>gruht.)                                                                                                          |
| grimbuls, Senkstein am Netz. E.<br>it. Fischergabel, das<br>Netz zu senken. L. (von<br>grimt.)                                                              | (gruhbulis, Schutt, alter Ruin. l<br>gruhdeens, ein Stoß. (v<br>gruht.)                                                                          |
| grimmons, Holz, das im Wasser<br>untergeht. (von grimt.)                                                                                                    | gruhdens, verstoffenes verlasser<br>Kind, Waiselein.                                                                                             |
| grimt, im Wasser einsinken. prf.<br>grimtu. impf. grimmu.                                                                                                   | gruhdenu nams, Waise<br>haus.                                                                                                                    |
| cegrimt, einsinken.                                                                                                                                         | gruhdenes, gruhdeeni, Graup<br>(von gruht.)                                                                                                      |
| cegrimmufchas azzis, tiefe<br>eingefallene Augen.                                                                                                           | gruhdiht, stoßen, stampfen.<br>(von gruht.)                                                                                                      |
| nogrimt, versinken.                                                                                                                                         | atgruhdiht, zurückstoßen.                                                                                                                        |
| grinni, grausam. E.                                                                                                                                         | gruhschi, Schutt, Rudera.<br>(von gruht.)                                                                                                        |
| grinnigs, tyrannisch. E.<br>[grohds, grohscha, drall. L.]                                                                                                   | gruhschi, schwer, kaum, it. fa<br>merlich. (von gruhts.                                                                                          |
| grohpcht, lihduumu grohpcht, in<br>einer Rödung das über-<br>gebliebene Holz (nach-<br>dem die Blätter und<br>Reiser abgebrannt,) in<br>Schichten legen. L. | gruhsehti, Erbsen mit gestossen<br>Hanf, ein Bauergeric<br>L. (von gruht.)                                                                       |
| grohsch, scha, drall.                                                                                                                                       | gruhsechna, auch gruhfna gohti<br>eine trachtige Kuh.                                                                                            |
| grohschas, Fageleine.                                                                                                                                       | gruhslis, Sonnenstäublein.                                                                                                                       |
| grohse, ein groß Paudel, Ge-<br>fäß von Rinde.                                                                                                              | azzu gruflis, so viel das l<br>ge verträgt.                                                                                                      |
| grohslit, kehren, drehen, wenden,<br>lenken. prf. grohslu.                                                                                                  | gruht, stoßen, stampfen. l<br>gruhschu, di, sch. in<br>gruhdu. fut. grudisc                                                                      |
| atgrohslit, zurückdrehen.                                                                                                                                   |                                                                                                                                                  |
| cegrohslit, einrichten, it. den<br>Grund zu einem Gebäu-<br>de legen.                                                                                       |                                                                                                                                                  |
| rohku cegrohslit, eine<br>verrenkte Hand wieder<br>einrichten.                                                                                              |                                                                                                                                                  |

woi weens té-gruhdis?  
ist da nur einer gefahren?  
wird von einem ausge-  
fahrenen Wege gesagt.  
té wehl dauds ja gruhsch,  
da ist noch viel weg zu  
schaufeln.

aisgruhst, verstoßen.

apgruhst, umstoßen.

atgruhst, zurückstoßen.

eegruhst, einstoßen.

isgruhst, ausstoßen, (ausfah-  
ren den Weg.)

nogruht, wegstoßen, it. ab-  
stampfen.

n-gruhsti meeschi, Ger-  
stenraupen.

peegruhst, anstoßen.

fagruht, zerstoßen, zer-  
stampfen.

gruhstees, sich stoßen, stolpern.

peegruhstees, sich anstoßen,  
andrängen.

gruhschamajs, Mörserkeil.

gruhstlecht, herumstoßen.

gruht, wegen seiner Schwere ein-  
fallen, einstürzen. præf.

gruhstu. impf. grüu.

eegrucht, einstürzen.

fagruht, in Schutt zerfallen.

gruhds, a, schwer.

gruhtas deenas, schwere  
Lage, trübselige Zeit.

gruhta gulta, schweres La-  
ger, (Sterbbette. L.)

seewa gruhta, das Weib  
ist schwanger.

ut gruhtahm. kahjahm,  
schwanger.

gruhti, schwer, kaum.

gruhti dširdebt, hart hören

gruhti runnaht, stammelnd  
reden.

gruhthums, Schwere, Beschwer-  
de, Verdruß.

galwas gruhthums, Schmp-  
sen.

gruhtiba, Schwierigkeit, Be-  
schweruiß.

firdsgruhtiba, Schwere  
müthigkeit.

gruhtfirdigs, melancholisch.

gruhtineeze, eine Schwangere.

L.

gruhtneeziba, Schwangerschaft.

L.

gruhtoht, erschweren.

apgruhtoht, beschweren, Last  
auflegen.

gruhtinaht, apgruhtinaht, be-  
schweren, Last anlegen,  
it. beschwängern.

gruhwa, eingefallene Erde. L.

grumbt, Runzeln bekommen. præf.

grumbju, bi, bj. impf.

grumbu.

grumba (is) Runzeln, Falte.

grumbains, runzeligt, ver-  
schumpfen.

grumbaht, runzeln. act. L.

fagrunbaht, verrunzeln. act.

L.

apgrumbatees, nicht in die  
Höhe wachsen wollen. L.

grummada, Revision, Wackenge-  
richt in Liefland.

leela grummada, General-  
revision.

grummadaht, fagrummadaht,  
zu solcher Revision be-  
rufen.

grummadnecks, der sich dazu  
stellt.

grumflas, grumsteles, das häutige  
Wesen und die Brocken,  
so beim Fetttschmelzen  
übrig bleiben.

grumflains, häutig, sehnigt.

grundulis, Gründling, eine Art  
kleiner Fische.

grunte,

grunte, Grund, Fundament.  
 grunts, m. der Boden im Acker.  
 grunta gabbali, Stücke  
 von der untern Erde.  
 grusdeht, schwelen, glimmen. prf.  
 grusdu.  
 grusdots, f. ofcha, glimmend.  
 fuhdi fagrusdejufchi, der  
 Mist ist verbrannt, hat  
 sich in sich selbst verzehrt.  
 gruschi, Schutt, Grauß.  
 gruwä, ausgefahrne Gruft, (pl.  
 Schutt, Grauß, Ru-  
 dera. L.)  
 gruwains, gruftig vom Fahren.  
 gruwesis, G. scha, ein verhar-  
 teter Hümpel, der vom  
 Fahren entstanden.  
 gubt, sich niederbücken, sich sen-  
 ken, verfallen wie Heu.  
 prf. gubtu. impf. gubbu.  
 gubba, Heuschaber, Kornschö-  
 ber.  
 gubbu eet, ganz gebückt gehen.  
 pagubbu, fagubbis, gebückt.  
 gubbens, sneega gubbens,  
 Schneehaufen.  
 gubbenis, Heuschenne, Strohs-  
 cheune. L.  
 gubbaht, gebückt gehen. E.  
 fagubbatees, sich ducken. L.  
 gudrs, a, klug, weise, wifig, listig,  
 scharfsinnig.  
 gudrs darbs, künstlich  
 Werk.  
 es ne traks ne gudrs no  
 wiäa tophu, ich kann  
 nicht doll nicht klug aus  
 ihm werden. L.  
 gudram mas irr walloda,  
 ein Kluger hält mit re-  
 den ein, spricht wenig.  
 negudrs, unflug, unvorsich-  
 tig, thöricht, albern,  
 dwatsch.

woi tu negudrs effi,  
 du ein Narr.  
 pahrgudrs, superklus, der  
 mehr als weise dünkt  
 isgudram, isgudreem, quä  
 weise, listiglich.  
 gudrs, wird auch. bißwä  
 als eine Interj.  
 braucht, als: wiä  
 gudrs ne gahje,  
 meynst du, er g  
 nicht.  
 gudrums, Klugheit.  
 gudriba, Klugheit, Weis-  
 fwehtu gudriba, w  
 Weisheit.  
 augsta gudriba, Phil  
 phie.  
 wiltiga gudriba, Arg  
 gudribas darbs, Kunstf  
 wiffadäs gudribäs  
 tees, kunstreich seyn  
 patgudriba, Eigendünkel  
 gudrineeks, Klügling, der  
 weise dünket.  
 gudroht, klügeln, weise  
 oder reden.  
 isgudroht, ausklügeln,  
 künsteln.  
 pahrgudroht, hofmeiß  
 Glossen machen.  
 gugatnis, Wasserbuhn, das  
 Hals kraus machet.  
 guhrotees, sich paaren. E.  
 eeguhrotees, Benschlaf  
 ten. L.  
 guhstiht, haschen, greifen, ja  
 wie man Hühner f  
 praf. guhtu. (von g  
 faguhstiht, erhaschen.  
 guhstitajs, Häscher.  
 guht, haschen, schnappen, fan  
 prf. guhtu. impf. gi  
 dwehfeli guht, Lust  
 pfen. L.

atguht darbu, seine Arbeit  
fortsetzen. L.

atguht dwehfeli, Luft bekom-  
men. L.

æguht, abgewinnen, E. be-  
kommen. L.

paguht darbu, die Arbeit be-  
streiten. L.

faguht, erhaschen.

gulbis, Schwan.

guldiht, niederlegen, bettigen. prf.  
guldu. (von gult.)

apguldiht, zu Bette legen.

peeguldiht, (den Feind) erse-  
gen.

lahzi peeguldiht, eine große  
That thun.

guldens, bettlägerig.

guldinahrt, niederlegen, zu Bette  
bringen.

æguldinahrt, schlafen machen,  
zum schlafen bringen.

gulditees, } sich würgen, sticken. L.]  
ulgahht, }

gult, liegen, schlafen. prf. gultu.  
impf. gullu.

apgullis, eingeschlafen.

apgultees, sich niederlegen.

usgultees, sich auflegen, auf-  
liegen.

gullus, liegend. L.

gultta, die Lage, das Lager, it.  
Krankheit.

gultu weeta, Schlafstelle,  
Lager, Nest.

wehdera gultta, Ruhr.

peegultta, Beylager. L.

fagultta, Beyschlaf. L.

peeguls, m. Nachthütung.

peegultös jaht, in die  
Nachthütung reiten.

peegulnecks, Nachthüter.

gulleht, liegen, schlafen. prf.  
gullu.

zittam wirkü gulleht, auf

einen losgehen, auf einen  
bringen.

aigulleht, verschlafen.

atgulleht, versäumten Schlaf  
einholen.

isgulleht, ausschlafen.

nogulleht, abschlafen.

nogulleht behrnu, ein Kind  
im Schlaf ersticken.

allus nogullejees, das Bier  
ist abgestanden, hat sich  
gesetzt.

peegulleht, beysiegen, beys-  
schlafen.

gulschaohht, etwas liegen und  
schlummern, um sich zu  
erholen.

gulta, Bett.

gruhta jeb nahwes gulta,  
Esterbbette.

gultnecks, Bettstelle. E. L.

pagulta, der Ort unter dem  
Bette.

gumba, eine Mannsfrankheit, der  
Raderkuchen genaunt.  
Obl.

gumbahht, tåtenweise übereinander  
rollen. L.

gumbata, eine Tåte von Vork. L.

affins gumbata, soll einen  
schåndlichen Menschen  
bedeuten. L.

gumbis, Fischreufe. E.

gumdiht, überlastig seyn. L. prf.  
gumdu.

gumdinahrt, antreiben, anpurren,  
anstrengen, einem sehr  
zusehen. L.

gundeht, nogundeht, öffentlich ab-  
sündigen. prf. gundu.

pahrgundeht, die Absündis-  
gung wiederholen.

guns, G. gunaa, Feuer. Obl.

gurdelis, ein fränklicher Mensch,  
it. ein Ermatteter, ein  
pipischer

pipfcher Mensch. (von gurt.)

gurdeht, fied, fränklid feyn. hã oder hẽ kur lohpi! oder v kam hã, oder hẽ! it.

gurdens, a, matt, ermüdet. (von gurt.)

gurkis, Gurke.

leels gurkis, Kürbiß.

gurni, Lenden, (it. die Gabel am Spinnrade; dazwischen

das Rad läuft. L.)

gurfalt, müde, schlapp machen. L.

gurfatees, fied auf die faule Seite legen, faulenzgen. E.

[gursta, (e) Flachsfacke. L.]

gurt, matt, müde werden. prf. gur-

stu. impf. gurru.

nogurris, pagurris, müd und

matt.

kahposti stahw nogurru-

fchi, die versetzte Kohl-

pflanzen stehen weß.

gurrinaht, müde, schlapp ma-

chen.

pagurrinaht, abmatteu.

gufa, Kropf an einem Vogel.

gufchas, Hüfte, Hüftblatt.

gufchaas, gufchenes, Bergdiebsteln,

die ein gutes Kohl geben.

gufums, Höcker auf der Brust, L. it.

Kropf. L.

gwalta, Gewalt. Obl.

par gwalu dñht, zum auf-

ferordentlichen Gehorch

treiben. Obl.

par gwalu nahkt, zum

anßerordentlichen Ge-

horch kommen. Obl.

**H** gehört eigentlich nicht ins Lettische ABC, sondern wird bloß ad dilatandam syllabam gebraucht. Zu folgenden wenigen Exclamationen wird doch

das h als ein Buchst. gebraucht.

hã oder hẽ kur lohpi! oder v kam hã, oder hẽ! it.

jã hã! sind Zuruffan an die Hunde.

hel hel-hel! so schrent man auf Gãuse, wenn sie Korn find.

ho ho! ist eine particula admirantis.

hujã! hujã wilks! so pflegen Hüter auf einen W zu schreyen.

hurrãh hurrãh, ein Aufruffan geschrey zur gemeinschaftlichen Hülfe.

huschgã! so heßt man im Oberl. die Hunde einen Wolf.

hus hus, so treibt man die Schnur.

ne.

ne.

**I** ist im Lettischen zweyerley: das geschwãnzte i, welches

ge ausgesprochen wird.

(2) das ordinãre i, welches kurz, ih aber i lang ausgesprochen wird.

i; ey! i ko tu runnã, ey wasdest du?

ja, wofern, wenn, fals, it. ja ga ja tikkai, wenn nur.

ja ne, wo nicht, es sey de (cf. Gramm. S. 126. n.)

ja, wird auch bey dem Modo nec primo gebraucht.

man ja raksta, ich n schreiben. (cf. Gramm. S. 112.)

jahdiht, stark reiten, ein Pferd reiten. prãf. jahdiju. (jaht.)

faajah



fajahdliht firgu, ein Pferd  
überreiten, müde jagen.  
jahdimah, oft reiten.  
nojahdimah, durch Reiten  
abstrapziren.  
jahdeleht, jackson.  
jahaa paparschi, Christwarz. W.  
jahnis, Johannes.  
Jahaos, us Jahacem, auf  
Johannis.  
Jahau sahles, Johannis-  
fräuter.  
Jahau behrni, Johannis-  
leute, d. i. die zur Jo-  
hannislust im singen  
kommen und Johannis-  
gras bringen.  
jahnoht, Johannislustbarkeit  
halten.  
jah, reiten. prf. et impf. jahju.  
ajjaht, wegreiten.  
nojahrt, hurreiten.  
pajaht, ein Stückgen reiten.  
pajahts, pahrjahts frigs,  
das Pferd ist gedruckt. L.  
fajahrt, (ein Pferd) durch über-  
mäßiges Reiten herunter  
bringen.  
jahschus, reitend.  
jahjejs, Reitender.  
kundiasch jau jahjejs, der  
junge Herr kann schon  
reiten.  
jahjums, Ritt.  
jahjams, rittig.  
jahjamajs firgs, Reitpferd.  
jahneeks, Reuter, it. Schilt-  
reuter.  
jahneeku spehks, Kavals-  
lerie.  
maifes jahneeks, Bettler.  
jahs, m. Spaß, Kurzweil, Scherz,  
Lustbarkeit.  
jakteht, spassen, haseliren, aus-  
Lustbarkeit dollen und  
rasen. praf. jakteju.

eejaktetees, ins Dollen her-  
eingerathen.  
jaktetajs, Spaßvogel.  
jal, anstatt jel, ey doch. Obl.  
jareht, jachten. E.  
jafschu, ob vielleicht, ob etwa.  
jafschu Mikkelos, etwa auf  
Michaelis.  
kà ne jafschu — damit nicht  
etwa ohngeschr.  
jau oder jaw, schon.  
nu jau, na denn, it. nuu-  
mehr.  
jauda, das Vermögen durchzutrei-  
ben. L. Nachdruck. L.  
jaudas nawaid, es ist kein  
Nachdruck da.  
jaudas wihrs, dem seine  
Arbeit von statten geht.  
jaudatees, seine Kräfte anstren-  
gen, sich fördern. L.  
jauks, a, alles was ein Gefallen  
erweckt, angenehm, an-  
muthig, lieblich, hübsch,  
schön, artig, freundlich,  
lustig &c.  
nejauks, garstig &c.  
jaukums, Numuth, Zierde &c.  
azzu jaukums, Augenlust.  
nejaukums, Garstigkeit, Häß-  
lichkeit.  
jaukt, mengen, mischen. prf. et  
impf. jauzu.  
ne jauz, wannas dshres,  
mache mein Gelag nicht  
unruhig.  
eejaukt, einmischen, einrüh-  
ren.  
zhudus aplam eejaukt, sei-  
ne Hänchen verlegen. L.  
fajaukt, vermengen, vermis-  
schen, verwirren, versäl-  
schen.  
fajaukta buhschana, unor-  
dentlich Wesen.  
fajauktas

- fajauktas leetas, Miſchmaſch, Wirrwarr.  
 fajaukts pauts, beſeſſenes faules Ey.  
 fajauktas ſtiogas, verſtimmte Saiten.  
 fajaukts buht, in Verwirrung ſeyn, (E. ſich em-  
 pören.)  
 jauktees, ſich einmiſchen.  
 fajauktees, ſich fleiſchlich ver-  
 miſchen.  
 jauns a, neu, jung, zart, friſch.  
 jauni ſwahrki, neuer Rod.  
 jauns behrs, junges Kind.  
 jauns allus, friſches Bier.  
 jauna deena, nener Tag, it.  
 jüngſter Tag.  
 jaunā neddeſā, jaunneddel,  
 künftige Woche.  
 jauna gadda mehneſs, Jene-  
 nerschein, der Januarius.  
 jaunſemmis, Menſaß.  
 jaunaugſlis, junger Laſſ,  
 Gelbſchnabel. L.  
 jaununs, jauniba, Jugend.  
 jauneklis, Jüngling.  
 jaunectis, f. e, jugendlicher  
 Menſch, Neuling. L.  
 jaunagne, Jugendzeit. L.  
 atjaunoht (aht) erneuren, neu  
 machen.  
 (jaust, zu vernehmen geben. L.)  
 jauſma, Mhdung, neue Nach-  
 richt, neue Zeitung.  
 nejauſchi, unverhoft, un-  
 ſehens, wider Vermuthen.  
 no nejauſchu, von ohnge-  
 fehr, wider alles Ver-  
 muthen.  
 jaut, miſchen, (Mehl in Waſſer  
 einrühren.). præſ. jauju.  
 impf. jahwu.  
 eejaut, Mehl zu Brod einrüh-  
 ren, einſäuren.
- jautah, fragen, forſchen.  
 pahrjautah, überhören.  
 jautas, apjautas, Fragſtücke.  
 apjautatees, ſich befragen.  
 jautaihana, Frage.  
 jautrs, a, munter, lebhaft, friſch  
 jautrs meegs, leicht  
 Schlaf.  
 jautrums, jautriba, Munterk-  
 ſamkeit.  
 jauzeht, eejauzeht, angewöhnt  
 aneinander gewöhnt  
 L. (von juhkt.)  
 jauzeklis, Lockvogel, E. Lockſpei-  
 L. (von jaukt.)  
 jauziba, Verwirrung. (v  
 jaukt.)  
 nejauziba, Unweſen, Ge-  
 ſtigheit, Häßlichkeit  
 (von nejauks.)  
 (jaws) apjaws, Mengſel von Vie-  
 Futter, it. Miſchmaſch  
 (von jaut.)  
 eejaws, Einſäurliß, Gährſel.  
 eejahwums, Unbruch, Bibl. d.  
 was man zum Einrüh-  
 ren zu Brod nimmt.  
 idri, Reindotter, Filzkraut, u  
 dcht Flachſ.  
 idrains, was einen faulen Re-  
 hat. L.  
 idroht, einen faulen, molmi-  
 ten Kern bekommen.  
 isidrotees, von innen faulen.  
 jeb, oder.  
 jeb weenu, jeb ohtru, ei-  
 weder den einen od-  
 den andern.  
 jeb kas, jeb kahds, j-  
 kurſch, gleichviel wo  
 irgend einer.  
 jeb kur, gleichviel wo, i  
 gendwo.  
 (jeba, denn ja, E. weil. I  
 jebſch, jebſchu, obgleich, o  
 ſch)

schon, wenn gleich, da  
doch.

jedda, ein Stück zu einem Setz-  
neg. L.

jehdla, Przt. von jehgt.

jehdfigs, a, gescheut, verständig.

nejehdfigs, nicht gescheut,  
unverständlich.

jehdfiga, Verständigkeit.

nejehdfiga, Unverstand.

jehdfig, sich besinnen, fassen, mer-  
ken, verstehen. przt. et  
impf. jehdsu.

nojehgt, fajehgt, inne wer-  
den, begreifen.

laika nojeht, die Zeit ab-  
passen.

(jehga, ein Verständiger. L.)

nejehga, m. et f. Einfältiger,  
der nichts versteht.

nejehga lecta, Unverstand,  
Unvernunft, (it. was  
nicht seine gehörige Kon-  
sistenz hat. L.)

ber jehja, ohne Besinnung. L.

jehlons, die Soode. L.

jehlons greecht, die Soode  
de brennet. L.

jehls, a, roh, ungar, unreif,  
was noch nicht seine ge-  
hörige Konsistenz hat.

jehla gatta, roh Fleisch.

jehls fakappahts, blutig  
zerhauen.

jehls peens, süsse Milch.

jehlas ohgas, unreife Bee-  
ren.

jehls wehders, Unver-  
dauung im Magen.

jehls laiks, da es weder  
friert noch thaut. L.

jehli deegi, loser Zwirn. L.

jehlas kahjas, lohje Füße,  
darauf man keinen sich-  
ern Tritt hat. L.

ahda jehla, die Haut ist  
durch. L.

jehli schketterecht, losz wir-  
nen. L.

jehlkuffu labbiba, wind-  
trocken Korn. L.

jehlums, Rosigkeit.

jehrs, m. Lamm.

jehrsich, Lammlein.

jehram jehrs, ein Kind hat  
wieder ein Kind, (wenn  
ein Frauenzimmer gar zu  
jung geheyrathet.) Prov.

jel, jelle, ey doch, ey lieber.

eij jel, geh doch.

jemt, nehmen, siehe nemt.

(jeppin jo turplik, möchte denn  
besserhin. E.)

jepschu, siehe jebchu.

jestr, a, stref, struf, sprdd, rauh. L.

jestrums, Rauigkeit, Sprddig-  
keit. &c.

Jesulifchi, Herrnhüter.

Iggauns, Ebstländer.

iggauniks, ebstländisch.

igwahts, Fischkasten. E.

ihdeht, ächzen wie eine Kuh, wenn  
ihr die Euter zu voll ist  
und sie gemilcht werden  
will.

(gohwim ihd to ehdoht, den  
Kühen ist dies zu essen  
schädlich. L.)

ihdsinaht, grell machen, zörren.  
(von-ihgt.)

eeihdsinaht, saihdsinaht, je-  
mand verdrießlich ma-  
chen.

ihgneht, ekeln, (L. Abneigung  
haben.)

apihgneht, pa-ihgneht, ver-  
ekeln.

pa-ihgneta, fa-ihgneta lecta,  
eine verfekelte, verdrieß-  
liche Sache.

ihgnum,

- ihgnums, Wiberville, Edel, ja, G. ja, D. jam, Acc. so, ansto  
 Abscheu, Verdruss. winsch, er. Obl.
- ihgnis, mütterlicher Mensch. L. ik, vor den nominibus tempor  
 ihgt, innerlichen Schmerz hegen, it. ist so viel als, alle, i  
 grillisch seyn, sauren und de, als:  
 pfeifen. præs. ihgstu. ikdeenas, alle Tage.  
 impf. ihdsu. ikdeenischks, täglich.
- azzis duhmôs ihgt, der ikneddetas, alle Woche.  
 Rauch verdirbt die Aus- ikmehnefi, alle Monat  
 gen. ikgads, alle Jahr.
- is-ihgusi azz, ein Auge, ikpahrdcen, jeden T  
 daß vom langwierigen um den andern.  
 Schmerz ausgelaufen. ikpahrneddcl, jede Wod  
 fa-ihdsis, verdrießlich. um die andere.
- ihkfehks, Daumen. ikweens, ikkatrs, il  
 ihkstis, f. pl. Niere. kursch, ein jedwede  
 ihlens, Pfrienen, Schusterahle. ein jeglicher.
- ihpats, siehe pats. ikweenahds, ein jedes se  
 ihrejs, Ruderer. (von irt.) ner Art.
- ihfs, fa, kurz. ikkatrahds, ikkurrahds, j  
 ihfi faemct, kurz machen derley Art.  
 in Worten. ikreis, ikkahrt, allenn  
 ihfums, Kürze. jedesmal.
- ihfinaht, kürzen. ikls, a, stockfinster. E.
- pa-ihfinaht, fa-ihfinaht, vers ikri, (1) Waden an den Füßen  
 kürzen. (2) Fischbögen.
- ihfs, a, eigen, eigentlich, recht, ikrys laist, laichen.  
 rechtschaffen. kreewu semmes ikri, R  
 tas irr ihstajs kungs, daß wiar.  
 ist ein rechter Herr. ildfinaht, pa-ildfinaht, auf d  
 ihsti, eigentlich, eben, just. lange Bank schieben  
 ihsti? ist's Ernst? zögern, it. fristen, (v  
 ihsti klahr, ganz nahe. ilgs.)
- ihsti tà kà — nicht an- ilgs, a, lange, langwierig.  
 derß als — ilgi, ilgam, adv. lange.
- ihstems, a, eigentlich. tik ilgam, indessen, mitle  
 ihstena laikà, eben zu rech- weile, (übrigens.)  
 ter Zeit. ilgis, subst. Länge der Zei  
 tas ihstenajs, der rechte, Dauer. L.
- der es seyn soll. ilgt, verziehen. præs. ilgu, di  
 ihsteni, ernstlich. g. impf. ildsu;
- ihstneeki, Geschwister von ei- ee-ilgt, pa-ilgt, verlängern  
 nent Vater, leibliche verziehen.  
 Geschwister, it. Ge- ilgums, Langwierigkeit.  
 schwisterkinder. ilgotees, harren, sich sehnen  
 verlangen

verlangen, sich die Zeit  
lang werden lassen.  
ilgohfnis, lange erwartete Zeit,  
lange Frist, worauf  
man lange geharret. L.  
ilks, f. pl. ilksis, Fenerstangen am  
Wagen oder Schlitten,  
it. die Stollen am  
Spinnwocken, darin das  
Rad hängt.  
ilksis, Eberzahn. L.  
[illahts, Eißruhne. L.]  
in, und, auch, ist nur in Kurland  
gebräuchlich.  
indewe, Gift. E.  
indewigs, giftig. E.  
indiwa, fallende Sucht. E.  
tawas indiwas, den Henker  
auf deinen Kopf. E.  
ingests, Hengst.  
ingwers, Ingber, Engver.  
inz inz, so ruft man die Katzen.  
inze, Kaze, inzite, Kätzgen.  
jo, denn.  
jo prohjam, fernerhin.  
jo deenas trakkas, immer  
doller.  
jo, vor den adject. und verbis  
erhöhet die Idee, als:  
jo labs, besser, jo labbaks,  
desto besser.  
jo pliks jo traks, je kahler  
desto doller.  
jo mihleht, jo zeeniht, des-  
to mehr lieben, desto  
mehr ehren.  
johas, Feldteufel, Waldteufel,  
Geispenst.  
johdi, Nordlicht.  
[johalschu, je mehr und mehr. L.]  
johks, m. Scherz, Spaß. Obl.  
johkaht, scherzen, spassen. Obl.

johma, Meerenge. L.  
johpkiaa, Suppen.  
knehpjohpkiaa, Talsje-  
suppen.  
johsla, bunter Streif im Zeuge. L.  
johslains, bunstreifig. L.  
johst, gürteln. prf. johschu, si,  
sch. impf. johsu. f. joh-  
fischu.  
aisjohst, zugürteln.  
apjohst, umgürteln.  
johstees, sich umgürteln.  
apjohstees, sich schürzen. z.  
johsta, (As) Gürtel, Gurt, Ge-  
heuf.  
behrna johsta, Wickelband,  
Bindelband.  
johstneeks, Gürtler, Gürtel-  
macher.  
ir, auch, und.  
irbe, lauka irbe, Feldhuhn.  
mescha irbe, Haselhuhn.  
Leischu irbe, Brachvogel,  
Feldhuhn, dergleichen die  
Litthauer viel nach Riga  
bringen.  
tettera irbe, Wirtshenne.  
irbene, irbenaji, wild Glieder,  
Zwischholz, darauf die  
Haselhühner sehr fallen.  
irbulis, ein Pflöckgen, damit man  
ein Wickel am Spinn-  
wocken aufsteckt.  
irdens, a, mürbe, brock, locker,  
was leicht zerfällt. L.  
irdeua semme, schwarze lockere  
Erde. L.  
irdiht, abtrennen wie eine Maat.  
L. prf. irdu. (von irt.)  
irgacht, grieslachen, die Zähne  
weisen. L.  
irgnis, irgnetajs, Grieslacher.  
L.  
irkls, m. Ruder. (von irt.)  
irr, irra, irraid, irraidas, auch wol  
gar

grunte, Grund, Fundament.  
 grunts, m. der Boden im Acker.  
 grunta gabbali, Stücke  
 von der untern Erde.  
 grusdeht, schwelen, glimmen. prf.  
 grusdu.  
 grusdots, f. ofcha, glimmend.  
 fuhdi fagrusdejufchi, der  
 Mist ist verbrannt, hat  
 sich in sich selbst verzehrt.  
 gruschi, Schutt, Graß.  
 gruwā, ausgefahrne Grust, (pl.  
 Schutt, Graß, Ru-  
 dera. L.)  
 gruwains, grustig vom Fahren.  
 gruwelis, G. scha, ein verhärteter  
 Hümpel, der vom  
 Fahren entstanden.  
 gubt, sich niederbücken, sich sen-  
 ken, verfallen wie Heu.  
 prf. gubstu. impf. gubbu.  
 gubba, Heuschaber, Kornschä-  
 ber.  
 gubbu cet, ganz gebückt gehen.  
 pagubbu, fagubbis, gebückt.  
 gubbens, sneega gubbens,  
 Schneehaufen.  
 gubbenis, Heuschenne, Strohs-  
 chenne. L.  
 gubbaht, gebückt gehen. E.  
 fagubbatees, sich ducken. L.  
 gudrs, a, Flug, weise, witzig, listig,  
 scharfsinnig.  
 gudrs darbs, künstlich  
 Werk.  
 es ne traks ne gudrs no  
 wisaa tohpu, ich kann  
 nicht doll nicht Flug aus  
 ihm werden. L.  
 gudram mas irr walloda,  
 ein Kluger hält mit re-  
 den ein, spricht wenig.  
 negudrs, unflug, unvorsich-  
 tig, thöricht, albern,  
 dwatsch.

woi tu negudrs effi, bi  
 du ein Narr.  
 pahrgudrs, superflug, der si  
 mehr als weise dünket.  
 isgudram, isgudrcem, quant  
 weise, listiglich.  
 gudrs, wird auch. bißweil  
 als eine Interj. g  
 braucht, als: wink  
 gudrs ne gahje, wo  
 meynst du, er giet  
 nicht.  
 gudrums, Klugheit.  
 gudriba, Klugheit, Weisheit  
 fwehtu gudriba, wah  
 Weisheit.  
 augsta gudriba, Philo-  
 phie.  
 wiltiga gudriba, Argli-  
 gudribas darbs, Kunststück  
 wissadās gudribās ner  
 tees, Kunstreich seyn.  
 patgudriba, Eigendünkel.  
 gudrineeks, Klügling, der si  
 weise dünket.  
 gudroht, klügeln, weise th  
 oder reden.  
 isgudroht, ausklügeln, au  
 künsteln.  
 pahrgudroht, hofmeister  
 Glossen machen.  
 gugatnis, Wasserhuhn, das d  
 Hals kraus machet.  
 guhrotees, sich paaren. E.  
 eeguhrotees, Benschlaf ho-  
 ten. L.  
 guhstiht, haschen, greifen, jage  
 wie man Hühner fäh  
 praf. guhstu. (von guh  
 faguhstiht, erhaschen.  
 guhstitajs, Häfcher.  
 guht, haschen, schnappen, fange  
 prf. guhstu. impf. giu  
 dwehfele guht, Lust sch  
 pfen. L.

atguht darbu, seine Arbeit  
fortsetzen. L.

atguht dwehfeli, Luft bekom-  
men. L.

ecguht, abgewinnen, E. be-  
kommen. L.

paguht darbu, die Arbeit be-  
streiten. L.

faguht, erhaschen.

gulbis, Schwan.

guldih, niederlegen, bettigen. prf.  
guldu. (von gult.)

apguldih, zu Bette legen.

peeguldih, (den Feind) erse-  
gen.

lahzi peeguldih, eine große  
That thun.

guldens, bettlägerig.

guldinah, niederlegen, zu Bette  
bringen.

apguldinah, schlafen machen,  
zum schlafen bringen.

[gulditees.} sich würgen, sticken. L.]  
gulgaht,

gult, liegen, schlafen. prf. gultu.  
impf. gullu.

apgullis, eingeschlafen.

apgultees, sich niederlegen.

usgultees, sich auslegen, auf-  
liegen.

gullus, liegend. L.

gulta, die Lage, das Lager, it.  
Krankheit.

gultu weeta, Schlafstelle,  
Lager, Nest.

wehdera gulta, Ruhr.

peegulta, Beylager. L.

fagulta, Beyschlaf. L.

peeguls, m. Nachthütung.

peegultös jah, in die  
Nachthütung reiten.

peegulnecks, Nachthüter.

gulleht, liegen, schlafen. prf.  
gullu.

zittam wirkü gulleht, auf

einen losgehen, auf einen  
dringen.

aigulleht, verschlafen.

atgulleht, versäumten Schlaf  
einholen.

isgulleht, ausschlafen.

nogulleht, abschlafen.

nogulleht behrnu, ein Kind  
in Schlaf ersticken.

allus nogullejees, das Bier  
ist abgestanden, hat sich  
gesetzt.

peegulleht, beysiegen, bey-  
schlafen.

gulschaoh, etwas liegen und  
schlummern, um sich zu  
erholen.

gulta, Bett.

gruhta jeb nahwes gulta,  
Sterbbette.

gultnecks, Bettstelle. E. L.

pagulta, der Ort unter dem  
Bette.

gumba, eine Mannsfrankheit, der  
Raderkuchen genant.  
Obl.

gumbah, tatenweise übereinander  
rollen. L.

gumbata, eine Tüte von Vork. L.

akkins gumbata, soll einen  
schändlichen Menschen  
bedeuten. L.

gumbis, Fischreufe. E.

gumdiht, überlästig seyn. L. prf.  
gumdu.

gumdinah, antreiben, anpurren,  
anstrengen, einem sehr  
zusehen. L.

gundeht, nogundeht, öffentlich ab-  
kündigen. prf. gundu.

pahrgundeht, die Abkündis-  
gung wiederholen.

guns, G. gunaa, Feuer. Obl.

gurdellis, ein kränklicher Mensch,  
it. ein Ermatteter, ein  
pipischer

pipscher Mensch. (von gurt.)  
 gurdehoht, sieh, kränzlich seyn.  
 gurdens, a, matt, ermüdet. (von gurt.)  
 gurkis, Gurke.  
 leels gurkis, Kürbis.  
 gurni, Lenden, (it. die Gabel am Spinnrade, dazwischen das Rad läuft. L.)  
 gursiht, müde, schlapp machen. L.  
 gursatees, sich auf die faule Seite legen, faulenz. E.  
 [gursia, (c) Flachsnuke. L.]  
 gurt, matt, müde werden. prf. gurstu. impf. gurru.  
 nogurris, pagurris, müd und matt.  
 kahposti stahw nogurru-schi, die verfestete Kohlpflanzen stehen weß.  
 gurrinaht, müde, schlapp machen.  
 pagurrinaht, abmatten.  
 gusa, Kropf an einem Vogel.  
 guschas, Hüfte, Hüftblatt.  
 guschaas, guschenes, Bergdiesteln, die ein gutes Kohl geben.  
 gulumis, Höcker auf der Brust, L. it. Kropf. L.  
 gwalta, Gewalt. Obl.  
 par gwalu diht, zum außerordentlichen Gehorch treiben. Obl.  
 par gwalu nahkt, zum außerordentlichen Gehorch kommen. Obl.

**H** gehört eigentlich nicht ins Lettische A B C, sondern wird bloß ad dilatandam syllabam gebraucht. Zu folgenden wenigen Exclamationen wird doch

das h als ein Buchstabe gebraucht.  
 hà oder hē kur lohpi! oder wir kam hà, oder hē! it. hē.  
 jà, hà! sind Zuruffungen an die Hunde.  
 hel hel-hel! so schreit man auf die Gänse, wenn sie in Korn sind.  
 ho ho! ist eine particula admirantis.  
 hujà! hujà wilks! so pflegen die Hüter auf einen Wolf zu schreien.  
 hurràh hurràh, ein Aufruf zum gemeinschaftlichen Hüte.  
 huschgà! so heßt man im Oberlande die Hunde an einen Wolf.  
 hus hus, so treibt man die Schweine.

**I** ist im Lettischen zweierley: (1) das geschwänzte i, welches wir ausgesprochen wird. (2) das ordinäre i, welches kurz, ich aber nicht lang ausgesprochen wird.

i; ey! i ko tu runnia, ey was redest du?  
 ja, wosern, wenn, fals, it. ja gar.  
 ja tikkai, wenn nur.  
 ja ne, wo nicht, es sey den. (cf. Gramm. S. 126. n. 3.)  
 ja, wird auch beym Modo nece primo gebraucht.  
 man-ja raksta, ich will schreiben. (cf. Gramm. S. 112.)  
 jahdiht, stark reiten, ein Pferd zu reiten. praf. jahdiju. (vi jaht.)

fajahdi



fajahdiht sirgu, ein Pferd  
überreiten, mähde jagen.

jahdinaht, oft reiten.

nojahdinaht, durch Reiten  
abstrazpiren.

jahdeleht, jackson.

jahaa paparschi, Christvanz. W.  
Jahnis, Johannes.

Jahaos, us Jahacem, auf  
Johannis.

Jahau sahles, Johannes-  
fräuter.

Jakrau behrni, Johannes-  
leute, d. i. die zur Jo-  
hannislust im jagen  
kommen und Johannes-  
gras bringen.

jahnoht, Johannislustbarkeit  
halten.

jah, reiten. prf. et impf. jahju.

aisjah, wegreiten.

nojah, hinreiten.

pajah, ein Stückgen reiten.

pajahs, pajahs, fahrs,  
das Pferd ist gedruckt. L.

fajah, (ein Pferd) durch über-  
mäßiges Reiten herunter  
bringen.

jahschus, reitend.

jahjejs, Reitender.

kundinsch jau jahjejs, der  
junge Herr kann schon  
reiten.

jahjams, Ritt.

jahjams, rittig.

jahjamajs sirgs, Reiterpferd.

jahneeks, Reuter, it. Schilt-  
reuter.

jahneeku spehks, Kavals-  
lerie.

maifes jahneeks, Bettler.

jahks, m. Spaß, Kurzweil, Scherz,  
Lustbarkeit.

jakteht, spaßen, haseliren, aus  
Lustbarkeit dollen und  
rasen. prf. jakteju.

eejaktetees, ins Dollen her-  
eingerathen.

jaktetajs, Spaßvogel.

jal, anstatt jel, ey doch. Obl.

jareht, jachten. E.

jafchu, ob vielleicht, ob etwa.

jafchu Mikkelös, etwa auf  
Michaelis.

kà ne jafchu — damit nicht  
etwa ohngefähr.

jau oder jaw, schon.

nu jau, nu denn, it. nun-  
mehr.

jauda, das Vermögen durchzutrei-  
ben. L. Nachdruck. L.

jaudas nawaid, es ist kein  
Nachdruck da.

jaudas wihrs, dem seine  
Arbeit von statten geht.

jaudatees, seine Kräfte anstren-  
gen, sich fördern. L.

jauks, a, alles was ein Gefallen  
erweckt, angenehm, an-  
muthig, lieblich, hübsch,

schön, artig, freundlich,  
lustig &c.

nejauks, garstig &c.

jaukums, Unmuth, Zierde &c.  
azzu jaukums. Augenlust.

nejaukums, Garstigkeit, Häß-  
lichkeit.

jaukt, mengen, mischen. prf. et  
impf. jauzu.

ne-jaukt mannas dühres,  
mache mein Gelag nicht  
unruhig.

eejaukt, einmischen, einrüh-  
ren.

zindus aplam eejaukt, sei-  
ne Hänichen verlegen. L.

fajaukt, vermengen, vermis-  
chen, verwirren, versäl-  
schen.

fajaukta buhschana, unor-  
dentlich Wesen.

fajauktas

- fajauktas lectas, Miſchmaſch, Wirrwarr.  
 fajaukts pauts, beſeſſenes faules Ey.  
 fajauktas ſtihgas, verſtimimte Saiten.  
 fajaukts buht, in Verwirrung ſeyn, (E. ſich empören.)  
 jauktees, ſich einmiſchen.  
 fajauktees, ſich fleiſchlich vermiſchen.  
 jauns a, neu, jung, zart, friſch.  
 jaunī ſwahrki, neuer Rock.  
 jauns behrns, junges Kind.  
 jauns allus, friſches Bier.  
 jauna deena, neuer Tag, it. jüngſter Tag.  
 jaunā neddetā, jaunneddel, künſtige Woche.  
 jauna gadda mehneſs, Jenersſchein, der Januarius.  
 jaunſemmis, Neusfaß.  
 jaunaugſlis, junger Laſſ, Gelbſchnabel. L.  
 jaunums, jauniba, Jugend.  
 jauneklis, Jüngling.  
 jaunectis, f. e, jugendlicher Menſch, Neuling. L.  
 jaunatne, Jugendzeit. L.  
 atjaunoht (aht) erneuren, neu machen.  
 (jaukt, zu vernehmen geben. L.)  
 jauſma, Ahndung, neue Nachſicht, neue Zeitung.  
 nejauſchi, unverhoft, unverſehens, wider Vermuthen.  
 no nejauſchu, von ohngeſehr, wider alles Vermuthen.  
 jaut, miſchen, (Mehl in Waſſer einrühren.). præf. jauju. impf. jahwu.  
 eejaut, Mehl zu Brod einrühren, einſäuren.  
 jautah, fragen, forſchen.  
 pahrajautah, überhören.  
 jautas, apjautas, Fragſtücke.  
 apjautatees, ſich befragen.  
 jautafchana, Frage.  
 jautrs, a, munter, lebhaft, friſch.  
 jautrs meegs, leicht Schlaf.  
 jautrums, jautriba, Munterke Wachſamkeit.  
 jauzeht, eejauzeht, angewöhne aneinander gewöhne L. (von juhkt.)  
 jauzeklis, Lockvogel, E. Lockſpeiſe L. (von jaukt.)  
 jauziba, Verwirrung. (vt jaukt.)  
 nejauziba, Unweſen, Gaſtigkeit, Häßlichkeit (von nejauks.)  
 (jaws) apjaws, Mengſel von Viel Futter, it. Miſchmaſch (von jaut.)  
 eejaws, Einſäurliß, Gährſel. I  
 eejahwums, Anbruch, Bibl. d. was man zum Einrühren zu Brod nimmt.  
 idri, Feindotter, Filzſtraut, unächt Flachſ.  
 idrains, was einen faulen Reih hat. L.  
 idroht, einen faulen, molmigten Kern bekommen. I  
 isidrootees, von innen faulen. I  
 jeb, oder.  
 jeb weenu, jeb ohtru, en weder den einen oder den andern.  
 jeb kas, jeb kahds, je kurzſch, gleichviel we irgend einer.  
 jeb kur, gleichviel wo, i gendwo.  
 (jeba, denn ja, E. weil. L.  
 jebſch, jebſchu, obgleich, ſol ſche

schon, wenn gleich, da  
doch.

jedda, ein Stück zu einem Setz-  
netz. L.

jehdhis, Prät. von jehgt.

jehdsigs, a, geschent, verständig.  
nejehdsigs, nicht geschent,  
unverständlich.

jehdsiba, Verständigkeit.

nejehdsiba, Unverstand.

jehgt, sich besinnen, fassen, mer-  
ken, verstehen. präf. et  
impf. jehdsu.

uojeht, fajeht, imue wer-  
den, begreifen.

laiku nojeht, die Zeit ab-  
passen.

(Jehga, ein Verständiger. L.)

nejehga, m. et f. Einfältiger,  
der nichts versteht.

nejehga leeta, Unverstand,  
Unvernunft, (it. was  
nicht seine gehörige Kon-  
sistenz hat. L.)

bes jehja, ohne Besinnung. L.

jehlons, die Soode. L.

jehlons greech, die Soode  
de brennet. L.

jehls, a, roh, ungar, unreif,  
was noch nicht seine ge-  
hörige Konsistenz hat.

jehla gatta, roh Fleisch.

jehls fakappahts, blutig  
zerhauen.

jehls peens, süsse Milch.

jehlas ohgas, unreife Bees-  
ren.

jehls wehders, Unver-  
dauung im Magen.

jehls laiks, da es weder  
frieret noch thaut. L.

jehli deegi, loser Zwirn. L.

jehlas kahjas, sohle Füße,  
darauf man keinen sich-  
ern Tritt hat. L.

ahda jehla, die Haut ist  
durch. L.

jehli fehketterecht, loß zwir-  
nen. L.

jehlkultu labbiba, wind-  
trocken Korn. L.

jehlums, Rosigkeit.

jehrs, m. Lamm.

jehriaich, Lammlein.

jehram jehrs, ein Kind hat  
wieder ein Kind, (wenn  
ein Frauenzimmer gar zu  
jung geheyrathet.) Prov.

jel, jelle, ey doch, ey lieber.

eij-jel, geh doch.

jemt, nehmen, siehe aemt.

(Jeppin jo turplik, möchte denn  
besserhin. E.)

jepschu, siehe jehschu.

jestrs, a, stref, struf, sprdd, rauh. L.

jestrumis, Rauhigkeit, Sprddig-  
keit. 2c.

Jesulifchi, Herrnhüter.

Iggauns, Ehsiländer.

iggauniks, ehsländisch.

igwahts, Fischkasten. E.

ihdeht, ächzen wie eine Kuh, wenn  
ihr die Euter zu voll ist  
und sie gemilcht werden  
will.

(Gohwin ihd to ehdoht, den  
Kühen ist dies zu essen  
schädlich. L.)

ihdsinaht, grell machen, zörren.  
(von ihgt.)

eeihdsinaht, faihdsinaht, je-  
mand verdrießlich ma-  
chen.

ihgneht, ekeln, (L. Abneigung  
haben.)

apihgneht, pa-ihgneht, ver-  
ekeln.

pa-ihgneta, fa-ihgneta leeta,  
eine veräkelte, verdrieß-  
liche Sache.

ihgnuuns,

- ihgnums, Widerrille, Eckel, Abscheu, Verdruß.
- ihgnis, mütterlicher Mensch. L.
- ihgt, innerlichen Schmerz hegen, it. grillisch seyn, sauren und pfeifen. præs. ihgstu. impf. ihdsu.
- azzis duhmôs ihgt, der Rauch verdirbt die Augen.
- is-ihgufi azz, ein Auge, daß vom langwierigen Schmerz ausgelaufen.
- fa-ihdsis, verdrießlich.
- ihkfehks, Daumen.
- ihkstis, f. pl. Niere.
- ihlens, Pfriemen, Schusterahle.
- ihpats, siehe pats.
- ihrejs, Ruderer. (von irt.)
- ihfs, fa, kurz.
- ihfi fanemt, kurz machen in Worten.
- ihfums, Kürze.
- ihfinaht, kürzen.
- pa-ihfinaht, fa-ihfinaht, verkürzen.
- ihfs, a, eigen, eigentlich, recht, rechtschaffen.
- tas irr ihstajs kungs, daß ist ein rechter Herr.
- ihsti, eigentlich, eben, just.
- ihsti? ist's Ernst?
- ihsti klagt, ganz nahe.
- ihsti tà kâ — nicht anders als —
- ihstens, a, eigentlich.
- ihstenâ laikâ, eben zu rechter Zeit.
- tas ihstenajs, der rechte, der es seyn soll.
- ihsteni, ernstlich.
- ihstneeki, Geschwister von einem Vater, leibliche Geschwister, it. Geschwisterkinder.
- jis, G. ja, D. jam, Acc. jo, anstat winsch, er. Obl.
- ik, vor den nominibus temporis ist so viel als, alle, je de, als:
- ikdeenas, alle Tage.
- ikdeenischks, täglich.
- ikneddelas, alle Woche.
- ikmehnefi, alle Monath.
- ikgads, alle Jahr.
- ikpahrdeen, jeden Tag um den andern.
- ikpahrneddel, jede Woche um die andere.
- ikweens, ikkatrs, ikkursch, ein jedweder ein jeglicher.
- ikweenahds, ein jedes seiner Art.
- ikkatrahds, ikkurrahds, jederley Art.
- ikreis, ikkahrt, allemal jedesmal.
- ikls, a, stockfinster. E.
- ikri, (1) Baden an den Füßen (2) Fischrögen.
- ikrus laist, laichen.
- kreewu semmes ikri, Rauiar.
- ildfinaht, pa-ildfinaht, auf die lange Bank schieben zögern, it. fristen. (vor ilgs.)
- ilgs, a, lange, langwierig.
- ilgi, ilgam, adv. lange.
- ik ilgam, indeß, mittlerweile, (übrigens.)
- ilgis, subst. Länge der Zeit Dauer. L.
- ilgt, verziehen. præs. ilgu, dsi g. impf. ihdsu.
- ee-ilgt, pa-ilgt, verlängern verziehen.
- ilgums, Langwierigkeit.
- ilgotees, harren, sich sehnen verlangen

verlangen, sich die Zeit  
lang werden lassen.

ilgohfnis, lange erwartete Zeit,  
lange Zeit, worauf  
man lange geharret. L.

iks, f. pl. ilksis, Feuerstangen am  
Wagen oder Schlitten,  
it. die Stollen am  
Spinnwocken, darin das  
Rad hängen.

ikses, Schächten oder Backen-  
zähne bey jungen Pfer-  
den.

ilksis, Eberzahn. L.

illahts, Eißwuhne. L.]

in, und, auch, ist nur in Kurland  
gebräuchlich.

indewe, Gift. E.

indewigs, giftig. E.

indiwa, fallende Sucht. E.

tawas indiwas, den Henker  
auf deinen Kopf. E.

ingests, Hengst.

ingwers, Ingber, Engver.

inz inz, so ruft man die Kaken.

inze, Kake, inzite, Kähgen.

jo, denn.

jo prohjam, fernerhin.

jo deenas trakkas, immer  
doller.

jo, vor den adject. und verbis  
erhöhet die Idee, als:

jo labs, besser, jo labbaks,  
desto besser.

jo pliks jo traks, je kahler  
desto doller.

jo mihleht, jo zeeniht, des-  
to mehr lieben, desto  
mehr ehren.

johds, Feldteufel, Waldteufel,  
Gespenst.

johdi, Nordlicht.

[johdschu, je mehr und mehr. L.]

johks, m. Scherz, Spass. Obl.

johkaht, scherzen, spassen. Obl.

johma, Meerenge. L.

johpkina, Jupchen.

knehpjohpkina, Tasje-  
jupchen.

johsla, bunter Streif im Zeuge. L.

johslains, buntstreifig. L.

johst, gürtten. prf. johschu, si,  
sch. impf. johfu. f. joh-  
fichu.

aisjohst, zugürten.

apjohst, umgürten.

johstees, sich umgürten.

apjohstees, sich schürzen. L.

johsta, (ks) Gürtel, Gurt, Ge-  
henk.

behrna johsta, Wickelband,  
Windelband.

johstneeks, Gürtler, Gürtel-  
macher.

ir, auch, und.

irbe, lauka irbe, Feldhuhn.

mescha irbe, Haselhuhn.

Leischu irbe, Brachvogel.

Feldhuhn, dergleichen die

Litthauer viel nach Riga  
bringen.

tettera irbe, Bruchheune.

irbene, irbenaji, wild Glieder,  
Zwischholz, darauf die  
Haselhühner sehr fallen.

irbulis, ein Pflockgen, damit man  
ein Wickel am Spinn-  
wocken ansetzt.

irdens, a, mürbe, brock, locker,  
was leicht zerfällt. L.

irdena semme, schwarze lockere  
Erde. L.

irdiht, abtrennen wie eine Naht.  
L. prf. irdu. (von irt.)

irgneht, griesflachen, die Zähne  
weisen. L.

irgnis, irgnetajs, Griesflacher.

L.

irkls, m. Ruder. (von irt.)

irr, irra, irraid, irraidas, auch wol  
gar

gar irraidanas, ist die 3. pers. präf. Ind. vom Verbo Subst. buht, seyn.  
 wiasch irr, er ist, es heißt auch er rudert, von irt, rudern.  
 wiasch irr laiwâ, er ist im Boot.  
 wiasch laiwu irr, er rudert das Boot.  
 irrag? anstatt arrig irr? ist er? hat er? sind sie? haben sie?  
 irt, sich zertrennen wie eine Maat, (it. sich wie Salz im Wasser auflösen. L.) prf. irstu. impf. irru.  
 (sohbus irt, at-irt, die Zähne weisen. L.)  
 at-irt, is-irt, sich zertrennen u.  
 is-irris, ausgereffelt, aufgetrennt.  
 irt, rudern. prf. et impf. irru.  
 irte, Repöfisch.  
 is, prapof. auß, wird selten gebraucht.  
 ne is weetas, besser ne no weetas, nicht auß der Stelle.  
 In den Compos. auß, heraus, hinaus, als:  
 is-eet, ausgehen, herausgehen, hinausgehen.  
 iskaps, m. Sense.  
 ismahni, Erfindungen. L.  
 isplahim, weitläufig. L.  
 istaba, Stube.  
 augst-istaba, Stöller.  
 it, particula die da vergrößert, als: itceels, recht groß, überaus groß.  
 ittin, part. die da vergleicht, als: ittin tahds, just ein solcher.  
 ittin kâ — eben so wie —

Judas, G. asa, Judas.  
 judra, das Korn in den Zähnen der Pferde.  
 judra irr püßdillu, das Korn ist halb verschliffen, welches im 10ten Jahre eines Pferdes geschehen soll. L.  
 juhdiht, entscheiden. L.  
 isjuhdiht, einem den Weg zeigen, wo er sich scheidet. L.  
 juhditajs, Begleiter, it. Schiedsrichter, der Streitigkeiten schlichtet. L.  
 Juhds, ein Jude.  
 Juhdu semme, das ehemalige gelobte oder Jüdische Land.  
 juhdsle, eine Meile  
 juhdslemmes, eine Meile Weges, d. i. eine gute Meile.  
 juhdsle, juhdsite, eine kleine Meile.  
 juhdsens, so weit man in einem Anspann fahren oder pflügen kann. L.  
 juhgt, spannen, anspannen. prf. ei impf. juhdsu.  
 aisjuhgt, eejuhgt, anspannen  
 nojuhgt, abspannen.  
 juhgs, pajuhgs, m. Foch, Anspann, Vorspann, (it Zugpferde. L.)  
 (Juhga, Schwengel am Wagen L.)  
 weenjuhgu ratti, einspanniger Wagen.  
 diwjuhgu ratti, zweispänniger Wagen.  
 juhkt, gewohnt, bekannt werden  
 prf. juhktu. impf. juhku  
 prt. juhzis.  
 atjuhkt, entwöhnt werden.  
 eejuhkt

eejukht, auch eejukt, gewohnt,  
bekannt werden.

juhmejs, siehe jumt.

juhra, das Meer, die See.

pa juhru un pa semmi, zu  
Wasser und zu Lande.

juhras wehjsch, Westwind.

juhras smiltis, Triebsand.

schaura juhra, Sund,  
Meerenge.

juhras malla, juhrmallis,  
Strand.

juhrmalnecks, Strandwoh-  
ner.

juhgahjejs, Seefahrer,  
Schiffahrer.

juhras bullis, ein Dorschähnli-  
cher Fisch. L.

juhras wehrfis, eine Art See-  
quappen mit Stacheln  
und Hörnern.

juhs, ihr, ist der pl. von tu, du.

juhäs, fa, euer, (gemeiniglich  
braucht man den G. juh-  
fu.)

juhafs, der Eurige.

juhahds, eurerley, eurer Art.

juhtes, Schläfe am Haupt. L.

juhtis, zella juhtis, Wegscheide,  
Scheideweg. L.

jukkuris, bunte Reihe. L. (von jukt.)

jukkuru danzis, Großva-  
tertanz. L.

jukkureht, eine bunte Reihe  
machen. L.

jukt, vermischt werden. prf. juhku.  
impf. jukku. prt. juzzis.

fajukt, irre werden.

jukki, Unordnung.

jukku jukkam, ganz durch  
einander vermischt, oder  
vermengt.

jukkumi, Mengstroh.

jummis, Doppelfrucht, als eine  
doppelte Nuß, eine zwie-  
fache Lehre.

Im MBE heißt es der  
Doppellauter oder Diph-  
thongus.

jummis, soll auch eine abhän-  
gende Haut an der Stirn  
eines Pferdes heißen. L.

jumprawa, Jungfrau.

jumprawiba, Jungfrauschaft.

jumprawiska, eine jungfräuliche  
Person.

jumprawa, wird auch der Kammel-  
bock zum Einrammeln  
der Pfähle im Bollwerk  
genant. L.

ar jumprawu pahles dsiht,  
Pfäle einrammeln.

jumt, decken, Dach decken. prf.

juhmu. impf. jummü.

apjunt, bedecken, (das Dach)

jumts, m. Dach.

apjums, Bedachung. L.

debbes apjums, Himmels-  
kreiß, Horizont. L.

nojumts, nojums, Abdach,  
Abschaner, Wordach u.

pajumts, Dbdach.

peejums, Abschaner am En-  
de eines Gebäudes.

juhmejs, auch jummikis,  
Dachdecker.

junkuris, Amtmann, Berwalter.

junkureene, Amtmannin, Ber-  
walterin.

junneht, jundeht, nojundeht, öffent-  
lich abkündigen.

pahrjunneht, die Abkündigung  
wiederholen.

[juppis, Teufel. E.]

just, fühlen, merken, empfinden,  
erfahren. prf. juhtu.

impf. juttu. fut. juttischu.

juttihs kahda nu ta maife  
buhs, man wird sehen,  
wie nun das Brod ge-  
rathen wird.

fajust.

fajust, wahrnehmen, erfah-  
ren, empfinden.  
jufchana, Gefühl.  
tas irr manna pirma jü-  
schana, das ist das er-  
ste, das ich davon höre  
oder erfahre.  
tee pēezi jufchanas prahti,  
oder spehki, die fünf  
Sinnen.  
juzzinaht, eejuzzinaht, angewöh-  
nen. (von jubkt.)  
juzzis, wird auch als das Prät.  
von jubkt, gewohnt wer-  
den, gebraucht.  
eejuzzis, angewöhnt, ge-  
wohnt.

**K** wird wie das deutsche k,  
wenn es bey a, o oder u ste-  
het, k aber, wie das  
deutsche k, wenn es bey  
e oder i stehet, ausge-  
sprochen.

kā, (1) wie, gleichwie, als, aufwas  
Art. (2) daß, auf daß,  
damit.

kā tu dšihwo, tā tew klah-  
jahs, wie du lebst, so geht  
es dir.

tā Kungs kā kalps, sowohl  
der Herr, als der Knecht.

kā nawa tā nawa, es ist  
und ist nicht.

leelaks-kā firgs, leelaks ne  
kā firgs, größer, als ein  
Pferd.

ne-kā, oder ne-kā ne, gar  
nicht, mit nichts, kei-  
nesweges.

kā ne, wie denn?

kā sinn kā (kā sikkā) me-  
klejis, er hat so viel  
möglich gesucht.

kā kurzsch, wie mancher.

kadehty, kapelz, kaslab-  
bad, weöwogen.

kamehr, bis.

kafchu, recht als wenn.

[kabba; Sparrbaffen. L.]  
kabbats, m. Schubfach, Tasche.

kabbata meitina, Schöß-  
finden.

kabbinaht, häckeln.

peekabbinaht, anheften, an-  
häckeln.

kablis, Häcklein, Hefte.

kabsekkes, siehe sekkes.

kad, als, da, wenn, dieweil, indem,  
nachdem.

tā kad, wenn etwa, E. wenn  
jemals. L.

ne kad, ne kad ne, nie-  
mals.

kad — tad, als — so, wenn  
— so, nachdem — so.

kadehl, weöwogen.

kahds, a, was für einer, it. jemand,  
irgend einer, it. welcher-  
ley, von welcher Art.

kahds tew firgs, wie ist  
dein Pferd beschaffen.

woi tur kahds fwech, ist  
dort jemand fremdes,  
irgend ein Fremder.

es tur kahds redsej, ich  
habe dort welche oder  
etliche gesehen.

ne kahds, keiner.

kahds labbajs, ein gewis-  
ser. L.

kahds Kungs tahds sem-  
necks, wie der Herr, so  
ist auch der Bauer.

tahds weens, kahds ohtrs,  
so wie der eine, so ist  
auch der andere beschaf-  
fen.

kahdā laikā? wenn? zu  
welcher Zeit?



ne kahdi, auf keinerley  
Art.

kahdai? auf welche Weise?

kahja, Fuß.

ap kahjahm, pee kahjahm  
krist; Fußfall thun.

kahjäs buht, überend, auf  
seyn.

kahjahm buht, zu Fuß  
seyn.

kahjas mehtaht, eine gute  
Hebung haben, wird von  
Pferden gesagt.

jehtas kahjas, schwacher  
Huf. L.

higam jehtas kahjas, sagt  
man: von einem Pferde,  
wenn es immer stolpert  
und Fehltritte thut. L.

gruhtas kahjäs buht, gefeg-  
neten Leibes seyn.

arkla kahjas, die Gabel an  
einem Pfluge. L.

kahjas dibbens, Fußsohle.  
L.

kahjas wehderinfch, Fuß-  
ballen.

kahjäs, auch kahjöp mestees,  
sich zu Fuß aufmachen.

kahjgallis, Fußstück, was zum  
Fuße ist.

garekahjis, Langbeiniger.

pakahjis, der Tritt unter dem  
Webersstuhl.

kahjajs, das Fußes hat. L.

kahjigs, a, gut zu Fuß. L.

kahmeeks, Fußgänger, Fuß-  
knecht.

kahkis, Pranger.

kahkflis, der Adamsapfel im Gurgel, it. Kropf.

kahli, Schnittlohl, (L. Wurzel-  
werk.)

kahlis, ein Band, d. i. 30 Stück.

trihis kahli, drei Band  
oder 90 Stück.

kahpars, auch kahpurs, Raupe,  
Krautwurm, it. unzeit-  
iges Bienlein im Hohl,  
it. ein Wurm, der sich  
dem Vieh im Rücken  
findet, Engerling geuannt

kahpe, eine Art Raupen. L.

kahpenes, die kahlen Stellen, wo  
der Schnee im Anfange  
des Frühlings abgegan-  
gen. L.

kahpohsts, Kohl.

kahpostus apst, den Kohl  
behaufen.

kahposti stahw tschauksturi,  
der Kohl will nicht Haupt-  
gens sehen. L.

kahpostu mahre, Kohlmä-  
rien.

kahpt, steigen. prf. kähpu, pi.  
pj. impf. kahpu.

apkahpt, besteigen.

atakahpt, abtreten, zurücktre-  
ten, weichen, abfallen,  
abgehen, sich abwenden.

atakahpis, abtrünnig.

atakahpigs, abfällig.

nokahpt, absteigen.

pahrkahpt, übertreten.

laulibu pahrkahpt, die  
Ehe brechen.

uskahpt, aufsteigen.

kakptees, auffahren, springen  
wie ein Hengst. L.

atakahptees, sich entfernen,  
treulos werden.

kahpfchana, das Steigen.

pahrkahpfchana, Uebertre-  
tung, Mißhandlung.

kahps, m. Stufen.

pakahps, Bank, Stufe, Tritt.

kahpa, steiler Ort, wo man stei-  
gen muß. L.

kahpains, Weg, da man auf  
und nieder zu steigen hat.

kahpfilis,

kahpfliß, Steigbügel.  
 pakahpfliß, Fußtritt.  
 kahpeklis, Lauf zum Aufstei-  
 gen, it. Tritt am Wagen.  
 kahpinaht, steigen machen, stei-  
 gen lassen.  
 atkahpinaht, wegweisen, wei-  
 chen lassen.  
 uskahpinaht, aufsteigen las-  
 sen.  
 kahpeleht, flettern.  
 kahpurs, siehe kahpars.  
 kahrbe, Fischerboot zum Fich-  
 sauge. E.  
 kahrдинаht, reizen, zu verführen  
 suchen, in Versuchung  
 führen. (von kahrß.)  
 kahrдинаtajß, der Versüher.  
 kahrдинаfchana, Versuchung.  
 kahrele, Körbelfraut. L.  
 kahri, Wachschichten der Bienen,  
 E. Honigschichten. L.  
 kahrinaht, Verlangen erwecken, lü-  
 stern machen. (von kahrß.)  
 kahrklis, Wachweide.  
 bebra kahrklis, Altfranken-  
 holz, eine Art Stauden,  
 deren Rinde gebraucht  
 wird, wenn das Vieh  
 hustet.  
 kahrkt, wie eine Henne schreyen,  
 it. wie ein Frosch qua-  
 cken. E. prf. kahrkstu.  
 impf. kahrzu.  
 kahrniht, was unrein ist auskeh-  
 ren, ausmisten, säubern.  
 prf. kahrnu.  
 siwis kahrniht, Fische aus-  
 weiden.  
 iskahrniht wesumu, ein Fuder  
 rein ausladen.  
 kahrniai, Dachpfannen. L.  
 kahrpe, kahrpina, ein Karpfen,  
 Doßchen.  
 kahrpiht, mit den Füßen scharren  
 wie ein Pferd.

kahrpis, eine Warze.  
 kahrpains, warzig.  
 kahrß, a, lecker, (L. angenehn  
 köstlich.)  
 kahrajs sohbs, Lusternhei-  
 (besonders der Schwan-  
 gern. L.)  
 kahrigs, a, lustern, veruoffen  
 geil, üppig, wollüstig.  
 gohda kahrigs, ehrgeizig  
 naudas kahrigs, geldgeizig  
 kahrigi, sehnlich.  
 kahrigi dühwoht, sic  
 der Wollust ergeben.  
 kahrums, Gelüstung, Begier-  
 de, Leidenschaft, Wol-  
 lust. pl. kahrumi, Luste-  
 kahriba, Lusternheit, Begier-  
 de, Wollust.  
 azzu kahriba, Augenlust  
 meefas kahriba, Fleisch-  
 lust, Wollust.  
 kahroht, begehren.  
 eekahroht, eekahrotees, sic  
 gelüsten lassen.  
 kahrofchana, Begierde, Ver-  
 langen.  
 eekahrofchana, Gelüstung  
 Lust.  
 nefchkihsta eekahrofcha-  
 na, Weisheit.  
 firds eekahrofchana, Ne-  
 gung des Gemüths.  
 kahrfeh, kahrfehchi, dräthig, i-  
 nur in den Compositis  
 gebräuchlich, als:  
 weenkahrfehchi, eindräthig.  
 diwkahrfehchi, zweydräthig.  
 smalkkahrfehchi, feindräthig.  
 rupkahrfehchi, grobdräthig.  
 kahrfehchoht, apkahrfehchoht, bela-  
 sten, die Sparren her-  
 dern, d. i. mit Stä-  
 ben belegen. (v.  
 kahrts.)

kahrfs, G. scha, Stange oder  
Haken, woran der Kes-  
sel über dem Feuerheerd  
hängt, it. Thürangel,  
Haspe. L. (von kahrt.)

kahrst, trocken, karteschen. prf.  
kahrfschu, fi, feh. im-  
perf. kahrfsu. fut. kahr-  
fsichu.

kahrstawas, Bollstock, Kartesche.  
willkahrfs, Bollstocker.

kahrst, eekahrst, erhitzt werden.  
prf. kahrstu. imperf.  
kahrfsu. f. kahrfsichu.

fohbi kahrst, Zähne schmerz-  
zen. L.

kahrfeht, erhitzen.

eekahrfeht, hitzig, brünstig  
machen

kahrstiht, apkahrstiht, behangen,  
umhängen. L. (von  
kahrt.)

kahrt, (1) prapof. um, umher.  
kahrt wihru byht, um  
den Mann seyn.

(2) adv. mal, als:

weenkahrt, einmal.

diwkahrt, zweymal ic.

daudskahrt, vielmal.

dafchkahrt, manchmal.

ikkahrt, jedesmal.

zickahrt, vormalß.

zeekkahrt, zikkahrt, wie  
oft.

kahrt kahrtim, um und  
um.

kahrta, (1) besondere Art und  
Geschlecht, it. Stand.

ikkatra leeta pehz fawas  
kahrta, ein jedes Ding  
nach seiner Art.

lai ikweens turrahs pee  
fawas kahrta, ein je-  
der halte sich zu seines  
gleichen.

laulibas kahrta, Ehestand.  
tahs trihs dshwibas kahr-  
tas, die drey Hauptstände.

(2) Schicht, Ordnung.

pirmu kahrtu likt, die er-  
ste Schicht legen.

pehz kahrta, pa kahrtam,  
schichtweise, ordentlich.  
beskahrta, ohne Ordnung.

pirmâ kahrtâ, pirman  
kahrtan, zum erstenmal,  
zum ersten.

ohtrâ kahrtâ, ohtran  
kahrtan, zum andern-  
mal, zum andern.

kahrtu kahrtam, mal über  
mal, um und um.

(3) Gewohnheit, Gebrauch,  
Mode.

pehz lauschu kahrta, wie  
es unter den Leuten Sit-  
te oder Gebrauch ist.

pagau kahrtâ, wie ein  
Heide, heidnisch.

(4) Wechselgehorch.

es fawas kahrta jau is-  
deenejis, ich habe meis-  
ne Wechselwoche über-  
standen.

kahrtâs eet, zur Korde, d. i.  
zur Abwechselung eines  
andern gehen.

kahrtigs, a, adv. kahrtigi, or-  
dentlich.

weenkahrtigs, einfach.

diwkahrtigs, zweifach,

zweyfältig, zweyerley ic.

daudskahrtigs, vielfältig,  
vielerley.

beskahrtigs, unordentlich.

kahrtnecks, f. eeze, Korde.

kahrtneckôs eet, zu Kor-  
de gehen.

kahrteht, kahrtoht, kahrteleht,  
karrthagen, zwiebrachen,  
d. i.

d. i. zum anderumal das  
Feld pflügen.  
ohtru reiß kahrteht, zur  
Saät pflügen.  
kahrē, hangen, henken. prf. karru  
imperf. kahrū.  
aiskahrē, (1) anführen, be-  
rühren, betasten, an-  
greifen.  
ne aiskahrē to, rühr es  
nicht an.  
(2) vorhangen.  
ko preckschā aiskahrē,  
etwas vorhangen.  
apkahrē, umhangen.  
atkahrē, zurückhangen.  
nokahrē galwu, den Kopf  
hengen lassen.  
pakahrē, aufhängen.  
kahrtees, sich erhenken, it. wo-  
von abhängen.  
pakahrtees, sich erhenken.  
karrams, was auf zuhängen ist,  
it. hangens werth.  
nokarrams, abhängend.  
preckschkarramajs, vorhän-  
gend Schloß.  
kahrrens, nokahrrens, abhändig,  
steil.  
atkahrrens, rückfällig, steil,  
jähē,  
(\*) aiskahrts, aiskahrtnis,  
Schlagbaum. L.  
aiskahrtnes, Schranken. L.)  
pahrkarras, Kuppelholzer  
über ein Strohdach, it.  
über eine Heukyne.  
pahrkarrischki gulleht, über-  
hängender weise auf dem  
Bauch liegen, daß die  
Hände und Füße zur  
Erden hangen. L.  
aufskarri, Ohrgehente.  
kahrtafnis, Pfalter oder Viehma-  
gen; E. Netz im Leibe. L.)

kahrtes, Garten.  
kahrtns, geädert (Holz.) L.  
smalkkahrtns, fein geädert.  
rupschkahrtns, grob geädert.  
kahrts, f. Stange, Messruthē.  
makschkera kahrts, M-  
gelsruthē.  
kahrweles, Körbelskraut. L.  
kahfa, Husten.  
fussu kahfa, eine außzel-  
rende Krankheit der Kü-  
der, eine Art englisch  
Krankheit.  
garra kahfa, Reichhusten  
kahfeht, husten. prf. kahfej  
baddu kahfeht, sich dur-  
Hunger abzehren.  
baddu kahfis, der Hunge-  
pfoten saugt, L. it. ei-  
Nimmersatt.  
aiskahfeht, sich des Husten  
enthaltē. L.  
atkahfees, brym Husten au-  
werfen. L.  
kahfuls, Husten. Obl.  
kahfas, Hochzeit.  
kahfas dsert, Hochze-  
schmausen, zeigt der Le-  
ten Saufbegierde an.  
atkahfas, Nachhochzeit na-  
dem Kirchengange.  
kahfotees, Hochzeit halten. L.  
kahfschi, auf solche Weise. L.  
nekahfschi, auf keinerlei M-  
und Weise, keineswegs  
kahfschu, wie, als wenn, recht al-  
kahfsba, siehe kahst.  
kahfis, Hafen, Thürangel.  
pl. kakschi, die Tra-  
schwengel zum Bassi-  
tragen.  
atkahfis, Wiederhafen.  
kahst, durchseigen. prf. kahfschu,  
sch. Impf. kahfu f. ka-  
fischiu.

allu kahst, Bier fassen, einfüllen.

kahsiba, die Abseigung, it. Willkommis oder Segenstrunk.

kahsibas dsert, den ersten Trunk zum guten Gedeihen thun.

kahstaws, (wa) Seigfaß, Seigeforb.

kahts, m. Stiel, Griff, Stengel.

tabaka kahti, Tobackstengel.

garrkahts, langstieliges Instrument.

kahwis, Prät. von kaut.

kahwejs, Schläger, Todtschläger.)

kahweji, heißt auch das Nordlicht.

kahwekflis, Schläger, Balger.

kaija, Meise, ein Seevogel.

kakaris, Tscheker, d. i. Schindmähr, (it. Stümper. L.)

[kaikt, quirnen; sich stümpern. L.]

kails, la, kahl, nackt, bloß.

kails un pliks, nackt und bloß.

kailums, Blöße.

kaimiasch, G. na, Nachbar.

kaimiænne, Nachbarin.

kaiminôs, in der Nachbarschaft.

kaircht, kairinaht, zörge, wie man es einem Kinde thut. Obl.

kaisch, anstatt kaie, siehe kaiteht.

kaishi, streuen, verschütten. prät. kaifu.

apkaishi, bestreuen.

pakaishi, hin und her streuen, unterstreuen.

pakaifa, (is) Streu, Einsträufel.

peekaisiht, vollstreuen.

kaifls, a, erhitzt. (von kaist.)

kaifls fiuns, doller Hund. L.

kaifla sahle, Weinwurz, Wallwurz. (Steingüßel. W.)

kaist, heiß breunen, immerliche Hitze haben. prät. kaistu.

impf. kaifu. f. kaifischu.

galwa kaist, der Kopf brennt heiß.

faufa malka driht kaist,

trocken Holz brennt

leicht und giebt Hitze.

kaiteht, schaden, fehlen.

kas tew kait, oder kaifsch, was fehlt dir.

kas man par to kait, was gehet es mich an.

kad jau wezzums kait, oder

kaifsch, wenn schon das

Alter drückt, wenn man

schon alt und schwach

wird.

apkaiteht, beschädigen.

kaite, Leid, Plage, Schaden,

Fehl, Gebrechen, Krank-

heit.

kahda kaite tew irr fuh-

dseht, was hast du für

Ursach zu klagen.

seewu kaites, weibliche

Reinigung.

kaitigs, a, schädlich.

kaitinaht, Leid zufügen, betrü-

ben, zörge, beleidigen,

zuwider thun.

apkaitinaht, beleidigen.

eekaitinaht, zum Zorn reizen.

kakkale, Hodensack.

kakkascha, das hervorragende

Wurzelerde am Sparr-

balken. Obl.

kakkes, Reißmaß, ein Baninstru-

ment, die Balken auf

einauber zu passen.

kakkeht, apkakkeht, lassen,

d. i.

d. i. zwey auf einander  
liegende Balken mit die-  
sem Instrument einreis-  
sen.  
kakkis, f. e, Katze.  
kakkis plehsch, (nicht  
kassa) die Katze kratzt.  
meddigs kakkis, gute  
Mauskatze.  
kakke peclunzina, die  
Katze streichelt sich an. L.  
mahja kakkis, f. e, Haus-  
kästchen, d. i. der (die)  
immer zu Hause bleibt,  
und die Nachbarn nicht  
besucht.  
kakku brehkums, Katzenge-  
schrey. Diese Redensart  
wird in Kurland beson-  
ders gebraucht, ein Stück  
Weges anzuzeigen, so  
weit man eine Katze hö-  
ren kann.  
kakku pehdiai, kakku pautini,  
kakku seerini, sind be-  
sondere Arten Kräuter,  
Katzenpötlein, (Motten-  
blumen) genannt.  
kakls, m. Hals.  
kakla leeta, was Leib und  
Leben betrifft, kriminell.  
kakla darbs, Kriminalver-  
brechen, daß den Hals  
kostet.  
kakla teefa, Kriminal-  
oder Halspeinliches Ge-  
richt.  
kakla gouda, da man auf  
Leib und Leben verklagt  
wird.  
epkakls, Halsfragen am  
Gerichte.  
p. . . . . Genick.  
kaks, ist ein Anderwort und heißt  
e. Schiß.

wè kaks! pfuy, daß i  
was gatsiges.  
kakkaht, fackten.  
kakts, m. Winkel, it. Schlupfloch  
azzu kaktini, Augenwin-  
keln.  
kaldinaht, in eisernen Banden li-  
gen. (von kalt.)  
-apkaldinaht, beschlagen.  
iskaldinaht, ausschmiede  
lassen. L.  
peekaldinaht, anheften, an-  
schlagen.  
kalka rags, Domsneß.  
kalkis, Kalf.  
kalkcht, kalkoht, kalfen, tür-  
chen.  
kallascha, lärmendes Gezänk.  
kallis, Præ. von kalt.  
kallejs, Schmidt.  
fudraba kallejs, Golt  
schmidt.  
fweestu kallejs, Brudle  
vom Schmiede.  
kalliba, Schmiederen.  
kallums, Schmiedwerk, Eisen-  
werk, Beschlag.  
kallinaht, schmieden lassen. L.  
sohbus kallinaht, Zäh-  
r machen. L.  
kalns, m. Berg.  
kalnā, auf dem Berge, i  
oberwärts, hinauf.  
aiskalns, was hinter dem Be-  
ge ist.  
pakalns, peekalns, uskaln  
Anberg, Anhöhe, Hügel  
kalninsch, Hügel.  
kalnainfch, (ns) hergigt, gebü-  
gigt.  
pakalnains, hügeligt.  
kalps, ein Knecht.  
Deewa kalps, Diener Go-  
tes.  
Deewa kalpa kalps, Go-

tes Dieners Diener, wird  
scherzweise der Küster  
oder Stöckner genannt.

kalpone, Dienstmagd, (Dien-  
erin.)

kalpigs, kalpischks, knechtisch,  
dienstbar.

kalpoht, dienen, unterthänig  
seyn.

kalpinah, unterwürfig, dienst-  
bar machen. L.

kalst, trocknen, dörre werden. prät.  
kalstu. impf. kalte. fut.  
kaltschu.

iskalt, austrocknen, trocken  
werden.

iskaltis, ausgetrocknet, dürr.

fakalt, vertrocknen ic.

kalstama sehrga, Dürresucht.

kalstibt, apkalstibt, beschlagen. Obl.

kalt, schmieden, hämmern. prät. kal-  
tu. impf. kallu.

naudu kalt, Geld prägen,  
münzen.

dsirnes kalt, Quirn bissen.

wahrdus muttē kalt, schnat-  
tern, reden, was vor  
Maul kommt. L.

wahrdi kallahs, er schnat-  
tert. L.

(fweestu kalt, Eulenspie-  
gelarbeit vornehmen. L.)

apkalt, beschlagen.

sekalt, (selta un fudrabā) in  
Gold und Silber fassen.

nokalt, abschmieden ic.

kaltenis, ein geschlagener oder ge-  
schmiedeter kupferner

Kessel. L. (von kalt.)

kaltis, Prät. von kalst.

kalcht, kaltinaht, trocken ma-  
chen, dörren. (von kalst.)

kalteta deffa, geräucherte  
Wurst.

(wahis mettahs kaltinas, die

Pocken fangen an abzu-  
trocknen. L.)

kalts, m. kaltisch, G. na, Meißel,  
Bicke.

kalwa, Meerbusen, Bay. L.

kalws, m. Vorgebürge. L.

kam, ist der Dat. von kas.

kam, adv. warum, wozu.

(kam lauschu effect, wenn  
gehört ihr an. L.)

kambars, (is) Kammer, Schlafge-  
mach.

grahmatu kambaris, Stus-  
dierstube.

rakstaju kambaris, Kams-  
zellen.

balnizas kambaris, Dress-  
kammer, Sakristey.

gehrbkambaris, Puskam-  
mer. (L. Dresskammer.)

kambara gaspascha, eine  
Madame, die in mariage  
de conscience lebet. L.

kambarisch, Kammerlein, it.  
Zelle.

kambarneeks, ein Einwohner.

kameelis, Kameel. Bibl.

kamehr, biß, biß wie weit, biß daß,  
it. wie lange, so lange,  
seit.

tamehr — kamehr, so lan-  
ge — biß.

[kammana, Schwarte am Speck,  
L.]

kammanas, Schlitten, it. Butte,  
eine Art Schlitten.

kammanas paklaht, Schlit-  
ten versohlen. L.

kammas, frische Echollen.

kamme, Hanf und Bohnen oder  
Erbsen zusammengestoß-  
sen, ein Oberländisch  
Bauressen.

kammefis, G. fcha, Schulter.

kammeenes, das breite Dorf, das  
G 2 man

man bey'm Dachdecken  
unter die Lubb'en legt.  
kammins, wilde Biene.  
kammoht, marachen, abmergeln,  
abstrapziren  
kammoklis, Strapaze, womit  
man jemand abmarachet,  
sauer Strick Arbeit.  
kammolfch, G. la, Klau oder  
Kneuel.  
[kammus, Klimpen von Haber-  
mehl, Brey. L.]  
kampt, umfassen, fassen, greifen,  
anpacken, schnappen. prf.  
kampju. impf. kampu.  
apkampt, umfangen, umfas-  
sen, it. umarmen.  
nokampt, erhaschen.  
fakampt, erwischen, ertappen,  
ergreifen.  
fakamptees, sich einander fas-  
sen oder packen, it. sich  
umarmen, halsen, herzen.  
kampstiht pehz chnas, nach ei-  
nem Schatten greifen.  
kamrahts, mager Dorsch. E. mage-  
re Scholle. L.  
kamrats, Kammrad in der Mühle.  
L.  
[kams, m. Haberbrey. L.]  
kamsohle, Kamisof.  
kanapis, Halsseifen. E.  
kanihnkenis, Kaninchen. Bibl.  
kankars, ein Klößgen, das die Eg-  
ge nicht fein machen  
kann.  
kankaras, abgerissene Lumpen,  
die nebenbey hangen.  
kankaris, abgelumpfter Mensch.  
kankarains, abgelumpt, wo die  
Lumpen nebenbey han-  
gen.  
nokankaraht, abreißen und  
abspießen.  
kanna, eine Kanne.

farru kanna, Pfeiskanne.  
kasaauraugis, Kammengucker, der  
aus dem Schaum des  
Bieres verborgene Dinge  
entdecken will.  
kannepes, (pij) Hanf.  
kannepu putnini, Hanfsbögelein  
die sich von Hanf näl-  
ren, als Hänferling  
Stigligen, Zeißchens 2c  
puffkannepes, Paßhauf.  
kannikis, Kaninchen. E.  
kanniaas, Zellen der Bienen. L.  
kante, Kante, Ecke.  
kantigs, kantains, kantig, edlig  
trihskantigs, dreieckigt.  
tschetrkantigs, viereckigt 2c.  
kanteht, kantig behauen, (au-  
die Kante kehren.)  
kanzinaht, einen ausforschen, aus-  
fragen. Tahm.  
kanzite, ein Knollen am Brod. L.  
kapchz, warum.  
kapeika, Kopeck, Kopichen.  
kaplis, eiserne Hacke, (Grabeisen  
E. Hohlart. L.)  
kappaht, hacken, hauen, quästen.  
ar kahjahm kappaht, bi-  
geln wie ein Pferd, da  
gute Hebung hat.  
apkappaht, behacken, behauen  
atkappaht, aufhacken, Mäh-  
steine schärfen, it. stum-  
pfe hauen.  
iskappaht, aushauen, it. aus-  
quästen.  
fakappaht, zerhacken, zer-  
hauen, abquästen.  
kappamajs, kappans, Hackeisen  
kappaini, Herel. L.  
[kappinaht, behacken, reinigen.  
atkappinaht firdi, das He-  
laben, stärken. L.]  
kappunis, Kapaun.  
kapralis, Corporal.



puffkapralis, Gefreyter.

kaps, m. Schock.

diwi kappi, zwey Schock.

kaps, m. Grab, Begräbniß.

kappu razzejs, Todtengräber, (so wird auch eine gewisse Art großer Wä-  
ren genannt.)

kappenes, kapſchta, Gottes-  
acker, Kirchhof.

kaptſchis, ein aufgeworfenes Grenz-  
maal.

[karkles, Heuraufe in den Stäl-  
len. L.]

karpe, Karpf, ein Fiſch.

karpe, (is) Bootshafen, Enters-  
hafen. L.

karpeht, entern.

fakarpeht, anhaben.

karpit, ſcharren, wie ein Pferd.

iskarpit, außſcharren.

karrafchas, Kuchen, Fladen.

karratawas, Galgen. (von kahrt.)

karreete, Kutsche, Karosse.

karrinaht, zörge, nicht zufrieden  
lassen.

eekarrinaht, einzörge.

karrohgs, m. Fahne, Panier. (von  
karſch.)

karroga neffejs, auch kar-  
rohdsneeks, Fährrieh.

karrohte, Löffel.

lohſchu karrote, Kugel-  
form.

karruhſe, Karausch.

karſch, G. fra, Krieg, Streit, it.  
Kärm, Prozeß.

karra eet, in Kriegsdien-  
ſten gehen, Soldat wer-  
den.

kahds karſch tur irr, was  
iſt da für ein Zank.

karra mahte, ein zänklich  
Weib.

karra kungs, Officier.

karra Leekungs, General,  
Feldmarſchall.

karra rihki, Kriegsbrüſtung.

karra ſpehks, Kriegsſheer.

karra pulki, Truppen.

karroht, kriegen, Krieg führen.

karrotajs, Krieger, Held.

karſchas, Kuchen, Fladen.

karſons, Hißkrankheit. (von karſt.)

karſt, karſti, adv. heiß.

karſts, a, heiß, brünſtig, ſchwu-  
us karſtu darbu, auf friſcher  
That. L.

karſt, heiß brennen.

galwa karſt, der Kopf bren-  
net heiß.

karſtums, Hitze, Brunſt, Eifer,  
Heftigkeit.

karſtons, Hißkrankheit.

kartiza, Fiſchwehre in den Seebüſen  
der Rigischen Fiſcher. L.

kas? wer? was? it. welcher, wel-  
che, welches, it. jemand,  
etwas.

ne kas, feiner, niemand.

ne kam derr, er (ſie, es)  
taugt zu nichts.

es ne ko redſu, ich ſehe  
nichts.

lihds kam, biß wie weit.

no ka, no kam, von wem,  
wovon, woher.

zaur ko, durch wem, wo-  
durch.

ka ſikkas, Acc. ko ſikk ko,  
wer oder was er wolle.

ka ſikka, wie er wolle, im-  
merhin.

kafa, Ziege, (it. Pfauendeckel an  
der Glinte.)

meſcha kafa, Rehe.

kalna kafa, Gemſe.

pehrkonu kafa, Piſaſſin,  
der bißweilen in der Luft  
wie eine Ziege ſchreyt.

kaſlehns.

kassehns, Zügel.  
 kafa mehles, Teufelsabbiss, ein Kraut.  
 kafa ohgas, kafenes, Brombeeren.  
 kafenaji, Brombeerenstrauch.  
 kafa wihtoli, Wandweiden. L.  
 kafcha, kafchels, lederne Tasche, Betteltasche. Obl.  
 naudas kafchels, Scharrhals, Gelogieriger.  
 (kafchas) nokafchas, siehe kassih.  
 kafchkad, bisweilen, zuweilen.  
 [kafchi, gleichsam. L.]  
 kafchkis, Krätze, Reube.  
 kafchkupauris, Schorfnickel.  
 kaf.hkains, fräßig.  
 (kafchni) pakafchni zc. siehe kassih.  
 kafchoks, m. Pelz.  
 kafchoku abdas, Pelzwerk.  
 rohku kafchozinsch, Duffe.  
 kafchoknecks, Kürschner.  
 kafchu, wie, als wenn, recht als.  
 ka sikka, siehe kas.  
 kaffa, Krätze. L.  
 kaffains, fräßig.  
 kassih, fragen, schaben, schrapen, scharren. prf. kaffu.  
 seenu kassih, Heu harken.  
 no mehles kassih, aufschneiden, oder Lügen aus der Luft holen, andichten.  
 nokassih, abfragen, abschaben.  
 nokafchas, Abschrapfel, Nachschrapfel.  
 pakassih, nachharken.  
 pakafchni, was nachgeharkt wird.  
 fakassih, zusammen harken.  
 fakafchni, was zusammengeharkt wird.  
 kasseklis, ein Wottcher-Kratzeisen.

katla, m. Kessel.  
 katlenecks, Kesselslicker. L.  
 katrs, a, ein jeder.  
 ikkatrs, jedweder.  
 katrahds, (adv. katrahdi,) jezt Art, auf jede Art.  
 katrup, wohinwärts.  
 katsche, Kärthe, Katharina.  
 kuhdu katsche, ein schwedisch Mensch.  
 kattins, Kater.  
 kattizas, die in den Seebusen anglegte Fischwehren d. Rigischen. L.  
 kattolis, ein Katholischer.  
 [kaudinabt, apkaudinabt, umbri gen lassen. L. (v. kant.)]  
 kaudse, ein Kuy, d. i. ein Kori oder Heuhaufen.  
 kaudli meist, ein Kuy machen.  
 puhrs ar kaudli, ein Le mit einem Haufen od Uebermaaß.  
 kaukis, Kröte, E. Grasmücke, e Vogel. L.  
 kaukt, heulen, winseln, it. sause brausen. prf. et im kanzu. fut. kaukschu.  
 nokaut, in eins weg heulen.  
 kaulenes, Schellbeeren.  
 kaulini, siehe kauls.  
 kauls, m. Wein, Knochen, Steng.  
 kaulam kafallis, wie e Knochen versoren.  
 kaulu kahts, Kndche Stiel.  
 kauhu kambaris, Weibhaus.  
 tas kohsch kaula, od kaulos, das geht dur Mayl nad Wein, d. schmerzet, das ge nahe.

tabaka kauli, Toback-  
stengeln.

(Not. Die Letten setzen ihre  
Krankheiten meist in den  
Knochen. Daher kom-  
men die Redensarten:

wiski kauli fahp, alle Glieder  
thun wehe.

kaulus lausch, Schauer in  
den Gliedern.

kauli falkt, innerliche febris-  
tische Kälte.

kauli twihkt, innerliche  
Hitze.)

kaulizi, dimin. hat mancherley  
Bedeutungen.

keseru kaulizi, Kirschen-  
steine.

kaulizi lappas, Federlein,  
Fasern in den Blättern.

kaulius mest, würfeln, mit  
Würfeln spielen.

kaulains, beinigt, stengligt,  
faserigt, it. hager.

[kauleht, mit Hörnern fechten,  
wie die Bode. L.

kauletees, sich mit den Hörnern  
stossen, it. sehr dingen L.]

kaulu fahle, Pfefferkraut. W.

kauns, m. Schande, Schmach,  
Hohn, it. Schaam.

tas irr leels kauns, das  
ist eine große Schande.

kauna leeta, schändliche  
Sache, Schandthat.

kauna walloda, unver-  
schämte Rede, übel Ge-  
rucht.

tas kaunu proht, der ver-  
steht zu leben.

kas kaunu ne proht, ein  
Unverschämter.

beskauna, (nekauna) m. et.  
f. unverschämter Mensch,  
der (die) keine Ehre im  
Leibe hat.

kaunigs, a, schaamhaftig, züch-  
tig, blöde.

beskaunigs, nekaunigs, un-  
verschämt, schaamlos.

pakaunigs, blöde, schaam-  
haftig.

kauniba, Schaamhaftigkeit.

beskauniba, nekauniba, Un-  
verschämtheit.

pakauniba, Blödigkeit,  
Schaamhaftigkeit.

kaunums, Schaam.

kaunetees, sich schämen, erböden.

apkauneht, beschämen, be-  
schimpfen.

apkaunetees, Ehen haben.

kaupe, ein gewisser Seevogel.

kaufchels, Schläger, Walger. L.  
(von kaut.)

kaufeht, schmelzen, act. zum  
Schmelzen bringen. prf.  
kaufeju.

kaufis, Napf, Schale, Krüßgen,  
Becken,

galwas kaufis, Hirnschale,  
Hirnschädel.

smadlenes kaufis, Hirn-  
schale. ic.

krischchanas kaufis, Tauf-  
becken.

kaufiasch, Schale, Tasse, it.  
das Eisen in der Quirne,  
darin die Spindel liegt.

kaustiht, verkeilen, beschlagen. Obl.

apkaustiht sirgus, Pferde be-  
schlagen. Obl.

kaut, ak kaut! ach daß, wollte  
Gott!

kaut, heißt auch obichon, obwol.

kaut kas, kaut kahds, gleichviel

wer, der erste der beste.

kaut kã, gleichviel wie ic.

kautschu, obgleich, obichon.

kaut, tödten, schlachten. prf.

kauju, impf. kahwu.

kautin

|                                                                             |                                                                                        |
|-----------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------|
| kautin kaut, mausetodt<br>schlagen.                                         | kawekflis, Hinderung, Zög-<br>rung. L.                                                 |
| kà kautin kauts gull, er<br>schläft wie todt, er hat<br>einen Todtenschlaf. | kaweschana, Verzögerung. I<br>par laika kaweschana<br>zum Zeitvertreib, zu<br>Kurzeil. |
| apkaut, tödten, morden,<br>niedermachen.                                    | [kawente, Armenhaus.]                                                                  |
| nokaut, todt schlagen, mor-<br>den, erwürgen, it. ab-<br>schlachten.        | kazzeht, reichen. Tahm. pr<br>kazzu.                                                   |
| kautees, sich schlagen, it. sich<br>plagen.                                 | kazzens, m. Stengel am Gewächse<br>besonders (am Kohl-<br>Kohlstrunk.                  |
| ar meegukautees, sich des<br>Schlafs nicht erwehren<br>können.              | kazzinaht, einen ausforschen, au-<br>fragen, viel fragen<br>Tahm. prk kazzinaji        |
| ar truhkumu kautees,<br>Mangel leiden.                                      | keegelis, Ziegel.                                                                      |
| ar behdahm kautees, sich<br>mit Kummer plagen.                              | junta keegelis, Dach-<br>pfanne.                                                       |
| baigi kaujahs, Nordlicht<br>flattert.                                       | keegelu nams, Ziegel-<br>schemme.                                                      |
| atkautees, sich wehren, wis-<br>dersehen.                                   | keegelnecks, Ziegelbrenner.                                                            |
| fakautees, sich in Schlägerey<br>begeben.                                   | keggis, Kricke. L.                                                                     |
| kauschana, das Tödten, it.<br>Schlachten.                                   | keggoh, auf Stelzen gehen. I                                                           |
| kauschu kaufschana, Ge-<br>nießel.                                          | kehde, Kette.                                                                          |
| lahtschu kaufschana, Bäs-<br>renjagd.                                       | kehdeht, fetten.                                                                       |
| kauteklis, Bolwan. E.                                                       | fakehdeht, zusammenketten                                                              |
| kauzinaht, zum Heulen oder Win-<br>seln bringen. (von kaukt.)               | kekhis, Küche. L.                                                                      |
| kaweht, zögern, hindern, auf-<br>halten. prk kawaju.                        | kehku, so singt man den Kinder<br>vor, wenn man sie an<br>den Füßen wipt. I            |
| aiskaweht, aufhalten, ver-<br>hindern, verabsäumen.                         | kehku lezzinaht, auf de<br>Fuß wippen.                                                 |
| apkaweht, behindern.                                                        | i kehku lehkt, auf de<br>Fuß gewipt werden.                                            |
| uskaweht, hemmen, fristen,<br>auf die lange Bank<br>schieben.               | kehkoht, schockeln; wipp-<br>auf dem Fuß.                                              |
| kawetees, zaudern, säumen,<br>sich verweilen.                               | kehkats, Stelze.                                                                       |
| kaweklis, Zeitvertreib, it. Hin-<br>derniß.                                 | kehkatôs lehkt, auf Ste-<br>gen, it. als ein Thier be-<br>kleidet, springen.           |
|                                                                             | kehms, kehmis, Gespenst, K-<br>volt.                                                   |
|                                                                             | kehniasch, G. na, König.                                                               |
|                                                                             | kehnina muisch, heißt<br>Liesl. ein Krongut.                                           |
|                                                                             | kehni                                                                                  |

kehnina laudis, Kron-  
bauren.

kehninaa peekta, heißt in  
Liesl. der Bußtag.

kehniaenne, Königin.

kehpe, Brod in Milch gebrocht.

L.

kehpis, kehpitis, ein Drehhaken  
Stricke zu drehen. Obl.

kehrdums, Thaugewinde auf den  
Schiffen. L.

kehrisch, G. na, Anhängsel,  
(von kert.) it. Flotholz,  
das oben am Beutel ei-  
ner Baden gebunden  
wird. L.

kehrkt, wie eine Henne kriechen  
wenn sie den Pips hat,  
it. kriechen, wenn sie den  
Habicht sieht, (it. rau-  
schen, wie ein Wasser-  
fall. L.) prf. et impf.  
kehrzu.

kehrkfis, Wasserfall. L.

kehrne, Gefäß, darin man But-  
ter macht.

kehrnu peens, Butter-  
milch.

kehrneht fweestu, buttern,  
Butter machen.

kehrpini, Erbsenstaden. L.

kehrfchi, kehrfes, Brunnfress.  
uhdens kehrfchi, Löffel-  
frant.

kehrt, siehe kert.

kehrzinaht, auch kirzinaht, zbr-  
gern, ein Kind zum Krie-  
schen bringen. L. (von  
kehrt.)

kehst, verhungern und verhudeln.  
prf. kehstju.

darbu kehst, die Arbeit  
verbrudeln.

par ko tu man kehst, was-  
rum schmachst du mich,

warum reibst du dich an  
mich.

warde tà kehst, der Frosch  
schreyt so wunderlich,  
giebt so einen widrigen  
Ton von sich.

apkehst, verunzieren, be-  
schimpfen.

eekehst, verhudeln, (ver-  
wünschen. L.)

iskehst, anshunzen, aus-  
schimpfen.

fakehst, ganz verpfuschen.

kehwe, Stutte.

ko tam warr darriht, kam

kehwe spehj, was kann

man dem thun, dessen

Stutte zu arbeiten ver-

mag, d. i. was fehlt

dem, der Vermögen hat.

kehwu puppas, Morcheln.

keiris, linksch. Lith.

keisers, Kayser.

keisereene, Kayserin.

keiserisks, kayserlich.)

kekars, Traube.

fapüfchi wihna kekari,  
Herlinge. Bibl.

kekfis, Bootshafen, Feuerha-  
fen, it. womit man  
Stricke dreht, it. Krücke,  
Stelze, L. it. ein Ha-  
fensack. L.

kelluwainis, Weibeschwester  
Mann.

kelluwaini, Männer, deren  
Weiber leibliche Schwe-  
stern sind.

kemme, Kamm, it. pl. Weber-  
kamm.

[kemmehs, plump, unförmlich.  
L.]

kengis, Kragge von Pferd,  
Schindmähr. L.

kenscke, kenzelt, Kummack,  
den

- den Pferden mit Haber vorzuhängen, Tornister. L.
- keppa, Bärentage. L.
- keppals, Kuhfladen, L. it. ein auf Kohlen gebratener Teig. L.
- keppureht, (L. kepparoht) zap-peln, wie ein Bindel-kind mit Händen und Füßen spielen.
- atkepparotees, sperteln.
- kept, haften, mit den Klauen an-packen. L.
- fakapt, an einander haften. L.
- kepteas, anhaften. L.
- fneegi, keppahs pa kahju appakschu, der Schnee ballt sich unter den Fü-ßen. L.
- kerdite, Halskette. L.
- kerlis, eine Trage. L.
- kerre, farren.
- kert, auch kehrt, haschen, packen, anfassen, ergreifen. prf. kerru. impf. kehru.
- leefina kerr pa aiskurru, die Flamme schlägt zum Ofenloch heraus. L.
- wistinas kert, Hühner fangen, it. die blinde Kuh spielen.
- aiskert, festnehmen.
- grahmatu aiskert, einen Brief auffangen.
- wehjsch to aiskerr, der Wind fasset es.
- eekert, einschnappen, wie ei-ne Klinker, it. einhaken, ergreifen.
- nokert, erhaschen, ergreifen.
- fakert, erhaschen, fest oder gefangen nehmen.
- kerteas, sich anfassen, anhängig seyn.
- labbi kerteas, einen guten Gang thun, sich be-rathen. L.
- eekerteas, sich anhängen, b-hängen bleiben.
- mattos eekerteas, eine in die Haaren liegen.
- peekerteas, anhängen, si-woran fassen.
- kezzums, woran man fass-t und sich halten kann.
- peekertums, Anhang, G-schmeiß.
- kerrigs, a, was man gut fass-t kann.
- kertigs, a, anhaftend, ankleben. L.
- kefere, Kirsche, it. Kirschenbaum.
- kercha, Kubsack. L.
- keffa, Schubsack. (L. die Brey.)
- keffele, Fischeköcher. L.
- kesteris, Rührer.
- kette, ketta, Bärentage. L.
- kezze, eine Art gewalkter We-drazen.
- kibbele, Verdruß und Lärm. p-Handel.
- kibbeleht, apkibbeleht, Hän-del machen.
- kibbeleteas, sich zanken un-lärmen.
- fakibbeleteas, sich verzan-ken, ganz uneinig wer-den.
- kibbelnecks, Handelsmacher.
- kibbinaht, knibbern, zörren.
- kiddas, Fischfänging oder Finge-weide. L.
- kiddaht, iskiddaht, Fische an-scheiden. L.
- kiggelis, Schnecke in ihrem Hän-deln. L.
- kigguls, Schneckenhäuslein. (i-Regel. L.)
- kihkeris, Geometer, Revisor.
- kihki

kihks, Fischweiche, ein Vogel  
der die Fische ausweidet.  
L.

kihkeht reages, Strömlinge  
ausweiden. L.

kihkuts, Kubitz. L.

kihüs, Keul.

kihleht, keulen.

kihls, m. Pfand.

kihlam doht, nemt, zu  
Pfande geben, nehmen.

kihleht, kihlaht, pfänden.

apkihleht, zu Pfande neh-  
men, sequestriren.

aiskihleht, pfänden, vorent-  
halten.

wißi maisi aiskihleti, es  
ist kein Sack mehr übrig.  
L.

mannas stundas iiskihle-  
tas, ich habe keine Stun-  
de müßig.

iskihleht, nokihleht, auß-  
pfänden.

kihpe, appiau kihpe, ein großer  
Hopfensack.

kihris, kleine Mewe mit schwar-  
zem Kopf.

kihrlis, ein schwarzer Vogel, größ-  
ser als der Weihe.

kihfels, Gallert von Habermehl.

kihfis, G. scha, Kaufbarsch.

kihzens, Küfen, ein Brange-  
schirr.

kihwetees, sich zanken. L.

kihwite, Kubitz.

kikkata deena, Fastnacht. E.

kikkatös lehkt, Fastnachtspiel  
treiben, siehe kehku.

kikki, ist ein Kinderwort, indem  
man, wenn man sich ei-  
nem Kinde im Spiel un-  
vernüthet zeigt, kikki,  
zu rufen pflegt.

kihks, ein Tobacksfauer, deren

es viele unter den Rigi-  
schen Schif- und Zi-  
scherleute giebt.

kihku kahfas, Winkelhochzeit. L.

kihku kasa, Pikassin, der in der  
Luft wie eine Ziege me-  
dirt. L.

kihkeuts, Mittelschneepf, Pikassin.

kilda, Gezänk, Lärm. pl. streitige  
Händel.

kildeht, kildaht, hadern, zan-  
ken, streiten.

apkildeht, Streitigkeit ma-  
chen, anfangen. L.

killens, m. groß Wasserhuhn, der  
zu rufen pflegt: kur  
likke, kur likke, të  
të të —

kimmenes, (1) Kümme, (2) der  
Kümen an einem höl-  
zerne Gefäß.

kimmenes tekk, der Bo-  
den läuft.

kimmulis, Stieglitz. L.

kimpulis, Epigenknippel. L.

kimpuleht, Epigen knippeln. L.

kihkeleht, sich knuppeln. (E. qua-  
ckeln. L. Lärm, Hinder-  
niß machen.)

iskihkeleht, verscherzen.

fakiikeletees, sich gang ver-  
kuppeln, verstricken.

kihkeliba, Hudelen. L.

klakis, (1) Saurüssel, L. (2) Nette,  
Wurzeln ic. auf dem  
Grunde des Wassers, wo  
gefischt wird. L. (3) Lärm,  
Hinderniß, Verweilung.  
L.

kinnis, kianis, Hölzer im Was-  
ser, die im Fischen hin-  
dern. L.

kiplohks, m. Knoblauch.

kippars, kleiner Hund, Blaschün-  
den.

kippe,

kippe, eine Echdyse, ein hölzern  
Gefäß mit einem Griff.

kirkis, ganz kleiner Holzwurm,  
der aber durchdringend  
schreiet. L.

tu kirki dahbusi, du wirst  
mit allem deinem Schrey-  
en einen Quark bekom-  
men. L.

kirksteht, wie ein Holzwurm  
tschirren. L.

kirlis, kiris, magere Sau. Lith.  
kirpis, Holzwurm.

kirpas, das Mehl von ausge-  
fressenem Holz.

kirrelis, Erdfresser.

kirsatte, kirsaks, Cyder.

kirzinaht, siehe kehrzinaht.

kise kise, so lockt man die Ziegen.

kiwulis, (1) Ruhhirt, (2) Zeischen.  
E. L.

klabbeht, klappern.

klabbinaht, an die Thür klopfen.

klabbikis, Thürklopfer.

kladseht, kladzinaht, wie eine Hen-  
ne kaskeln.

klahjis, Prät. von klaht.

klahjams, was zu decken ist, it.  
anständig.

peeklahjams, wohl-anständig.

apklahjamajs, Deckel.

apklahjamec, Tafelwerk. E.

klahjums, Schrift, pl. Tischzeug,  
-it. die Schichten, die  
beym Dreschen ausge-  
spreitet werden.

apklahjums, Deckel.

peeklahjums, Gebühr, Pflicht.

klahjigs, ist nicht gebräuchlich.

peeklahjigs, anständig, be-  
scheiden, gebührend.

klahreht, Brandwein klaren, d. i.  
zum zweytenmal abzie-  
hen.

klahstiht, noklahstiht, den Staut

vom Korn in der Tenn  
mit einem Sack abschla-  
gen.

klaht, (1) Präpos. naheben, herber  
klaht altara, (nahe bey  
Altar.

(2) Adv. (it. klahtu) nahe, ben, zu  
gegen, da, it. vorhanden  
tur klaht, dort nahe bey  
it. gar, noch dazu.

klaht buhdams, gegenwär-  
tig.

ne klaht buhdams, abwe-  
send.

klaht buhdamas lectas  
Umstände. L.

klahtejs, der Nähe.

klahtums, die Nähe.

ne klahtums, die Abwesen-  
heit.

no klahtenes, von (aus) der  
Nähe.

klaht, decken. prf. et impf. klahju.

aisklaht, zudecken.

apklaht, bedecken.

atklaht, entdecken.

paklaht, unterdecken.

kammanas paklaht, Schlit-  
ten verschlen. L.

usklaht, aufdecken auf etwas  
(entdecken. L.)

klahtejs, sich befinden, it. sich  
schicken, geziemen, ge-  
bahren.

kā klahjahs, wie geht's?  
wie steht's? Darauf ei-  
nige antworten: kā fir-  
nem zeltmallā, wie  
den Erbsen am Wege,  
die jedermann pflücket.

peeklahtejs, sich geziemen,  
gebahren.

klahschana, das Decken, it. das  
Befinden.

labklahschana, Wohlergehen  
peeklah-



peeklahschana , Gebühr, klaufiht, hórchen, hórén, it. ge-  
Pflicht.

usklahschana, Entdeckung. L.

klahwa, auch klahws, Schaafstall.  
Obl.

klaidiht, herumschwármen, in der  
Irre gehen. präf. klaidu.  
(von kliht.)

paklaidâ likt, seine Hand ab-  
ziehen. L.

klaigah, auß Uebermuth schreyen,  
jauchzen. (von kleegt.)

klaips, m. ein groß Brod, daran  
ein Arbeiter die ganze  
Woche zehret.

klaipa - maife, grob Brod.

klajs, a, eben und flach.

klaja istaba, geräumige  
Stube.

klajas pukkes, einfache  
Blumen.

klaja ispohstifschana, gánz-  
liche Verwüstung.

wiffi klaji, alle miteinander.  
L.

klajâ nahkt, öffentlich be-  
kannt werden.

klajums, Ebene, Fläche.

klajumâ, offenbar.

klajumâ nahkt, unter die  
Leute kommen, sich öf-  
fentlich zeigen.

klambaris, Klammer.

klannitees, sich neigen, bücken.  
präf. klannohts.

paklannitees, einen tiefen  
Reverenz machen.

atklannitees, Abschied neh-  
men.

klappa, Schenkfanne.

klau, hórch! ist eigentlich ein  
Kinderwort.

klaudseht, flappern. pass. präf. (klautees)  
klaudsu.

klaucht, klaudsinahit, an der Thü-  
re pochen.

hórchen, folgen, dienen.  
präf. klaufu.

aisklauht, den Gehorch  
thun.

atklauht, abgehórchen,  
was man versáumet.

isklauht, áusforschen.

noklauht, ábhorchen.

pahrklauht, áberhórén, éxa-  
miniren.

paklauht, erhórén, gehór-  
samen, behúlflich seyn,  
Gefálligkeit thun.

faklauht, alles wohl hórén.

usklauht, áufmerken, ácht  
haben.

klauhtees, ánhórén, zúhórén.

apklauhtees, umher forschen.  
pareisi ne apklauhtees, sich  
verhórén. L.

eeklauhtees, behálten, was  
man áusgeforscht.

faklauhtees, sich erkúndigen,  
Kúndscháft éinholen.

klauhtajis, Hórér, Zúhórér, it.  
Folgsámer.

klauhtschana, Áuhórung, it.  
Gehórám.

klauhtinahit klauhtschinahit, for-  
schen, áuf éiner Rede  
hórchen.

apklauhtschinahit, náchforschen.

isklauhtinahit, áusforschen.

faklauhtinahit, in der Stille  
erforschen.

klauhtitees, stócken. präf. klauhtohs.  
L.

kauli ween klauhtahs, die  
Knochen (Gebeine) klap-  
pern gleichsam áuf éinan-  
der wie éin Gerippe. L.

(klautees) peeklautees, sich án-  
hámmen. L. präf. klau-  
johs. impf. klawohs.

pre

pret durrim pecklautees, sich mit beiden Händen gegen die Thüre ansetzen. L.  
 lahzis pret kohku pecklaujahs, der Bär stämmt sich mit den Vorderpfoten gegen einen Baum. L.  
 klawa, Lehnen oder Ahornbaum.  
 Kleedeht, nokleedeht, entfernen. L. (von kliht.)  
 kleegt, schreiben, frieschen, jauchzen. prf. et impf. kleedsu. prt. kleedsis.  
 nokleegtees, sich müde schreiben.  
 kleegaht, aus Uebermuth schreiben.  
 kleensmets, Kleinschmidt.  
 klehpis, G. pja, Schooß, it. Schooß voll.  
 aisklehpoht, peeklehpoht, beschwängern. L.  
 klehts, f. Kleete, 'Epficher.  
 dsihporu klehts, der Letzten Putzkammer.  
 klenderoht, herumtschlentern. L.  
 kleageres, fringeln. L.  
 klepperis, Klepper.  
 kleppus, Husten.  
 kleppoht, husten.  
 aiskleppoht, den Husten verhalten. L.  
 klips, f. bba, lahm, hinkend.  
 klubbajs, klibkahjis, Lahmer, Hinkender.  
 klibbikis, ein Hinkender, it. nichtsloses Messer, it. Klopfer an der Thüre.  
 klibboht, hinken.  
 apklibt, lahm werden. (unpass werden. L.)  
 klidsens, lendenlos. L.  
 klidseht, lendenlos seyn. L.  
 klichdinah, verstreuen. (von kliht.)

isklichdinah, ausschüchtern.  
 klichdis, Przt. von kliht.  
 ka tu isklidhis, daß du da wärest, wo der Pfefser wächst.  
 isklidhu, Adv. zerstreut, nicht auf einen Haufen.  
 klichja, große Mewe. L.  
 klichjans, weißer Fischhahr. L.  
 klichre, geziertes Mädchen, die sie wie eine Puppe zieret.  
 klichreht, klichretees, isklichretees, sich wie ein Puppchen anziehen.  
 kliht, verstreut seyn, it. hin und her wandern und nicht wissen wohin. prf. klibsu. impf. klichdu. fu. klichdischu.  
 zaur wissem mescheer klichst, durch alle Wälder irren.  
 isklisht, sich ganz verirren.  
 noklichst, abweichen, fehler irren.  
 paklichst, sich verlaufen.  
 paklichst, abhändig.  
 klichsitees, hackern, nicht wollen. L.  
 klijas, (es) Kleyen.  
 kliksteht, wackeln wie ein Zoh oder nichtsloses Messer.  
 spendele klikst, die Fed am Schloß ist lahm.  
 wianna tahdai klikst, ich Gesundheit steht an schwachen Füßen.  
 klimmerschi, eine Art Ritzchen. L.  
 klimpeht, mit Schillingen an d. Wand spielen. L.  
 klimsteht, die Nacht durch schwärmen, ausschweifen, (muffeln wie ein ungewisses Geruch. L.)

ko juhs tē klimsteet, was  
schwärmt ihr da.

laudis tā klimst, es ist un-  
ter den Leuten so ein Ge-  
rede, es verlautet. L.

isklimsteht, ausschwärmen,  
umherstreichen.

kliageres, fringeln. Obl.

klakis, Klinke, Riegel, it. Hals-  
eisen.

klints, f. Fels, Klippe.)

klintains, felsigt, klippigt.)

klinze, Hopfensack. L.

klinzis, Mißgeburt. L.

klittaji, Schaben von Flachs oder  
Hanf.

klohnis, Tenne, Leempflaster,  
darauf man dreschet.

klohniai, Flothölzer an grossen  
Negen. L.

kludseht, ledewege, wackelnd  
seyn, L. (it. klucken wie  
eine Henne. L.)

kludsens, ledewege, wackelnd,  
lendenlos. L.

kludsens, ein Schluck. L.

kluhditees, sich wo befinden, zum  
Vorschein kommen.  
L. (von kluht.)

tas man firdi ktuhdahs,  
das kommt mir ins Herz,  
das schwebt mir in Ge-  
danken.

kluhga, ein Band von Weiden,  
Bircken, Brechen. ic.

kluhgoht, damit binden.

aiskluhgoht, mit einem sol-  
chen Bande fest verbind-  
en.

kluhpu, strauchelnder weise. (von  
klupt.)

ksuht, werden, gelangen. prf.  
ktuhstu. impf. klüu.

uahj's ktuht, nach Hau-  
se kommen.

es ne ktüu daudf redsejis,

m. ich bekam nicht viel  
zu sehen, ich habe nicht  
viel gesehen.

es ne ktüu daudf dseeda-  
jusi, f. ich habe nicht  
viel gesungen, ich bekam  
nicht viel zu singen.

aiskluht, hingelangen.

atkluht, abkommen, abge-  
lassen werden.

eekluht, hineinkommen.

iskluht, herauskommen.

kluite, Heideschneepf. L.

kluizens, Kranich. L.

kluk kluk, stellt den Schall des  
Sausens aus einer  
Brandweinsbutelje vor.

kluksteht, (kluksehkeht) E.) wie  
eine Brüthenne klucken.

firds klukst, das Herz  
klopft.

klungsteht, klunkern, d. i. wenn  
es im Bauche hohl klin-  
get, als wenn sich Was-  
ser darin bewegte. prf.  
klungstu.

klunzis, G. tscha, ein Mensch,  
wie ein Ketz, der sich  
nicht viel rühren kann.

klupt, stolpern, (E. fehlen, irren.)  
prf. kluhpu. imperf.  
kluppu.

firgam muggurā klupt, sich  
aufs Pferd schwingen. L.

tihscham ne weens kluph,  
aus Vorsatz fehlt keiner.

apklupt, straucheln, anstos-  
sen, fehlen, (it. frühzei-  
tig in die Wochen kom-  
men. L.)

kluppinaht, Schwung geben,  
(it. straucheln.)

pakluppinaht, jemand hel-  
fen sich aufs Pferd zu  
schwingen.

klup-

- kluppinatees semmé, sich ab-  
schwingen. L.  
prohjam kluppinatees, von  
seiner Stelle wegrücken.  
L.  
kluppiau, im sanften Galopp.  
kluppiau semmé nahkt,  
sich auf die Erde ab-  
schwingen.  
kluppens, Fehltritt.  
klufs, fa, still.  
kluffu zeeft, schweigen.  
kluffiaam, heimlich, in der  
Stille, leise.  
kluffeht, kluffinaht, stillen,  
still machen.  
apkluffinaht, besänftigen,  
das Maul stopfen.  
kluffums, kluffiba, die Stille.  
kluffibá likt, etwas heim-  
lich halten.  
klutfehí, klutfehki, klumpen. L.  
kluzzis, G. tscha, Klotz.  
knablis, G. fa, hölzerner Ha-  
fen, (Knebelholz. L.)  
kaaddeht, schwatzen, plaudern.  
prf. kaaddu.  
knaggis, Handgrif an der Sense.  
L.  
kaahbt, (kaahbeht, kaahbaht)  
mit dem Schnabel ha-  
cken, bicken. prf. kaahbju.  
impf. kaahbu.  
iskaahbt maifi, das Brod  
mit den Fingern aus-  
hölen.  
uskaahbt, aufbicken.  
kaahpaht, schnipsche Wort geben.  
L.  
kaahpats, schnipscher Junge. L.  
knakfeh, knackender Schall.  
knakfehkeht, knacken, knastern.  
knakstiht, (itees) unzüchtige Grif-  
fe thun. L.  
knakstitajs, Galan. L.
- knaps, ppa, enge, wenig, farg  
knappiba, Mangel.  
knappats, kleiner Junge.  
knappate, kleines Mädchen.  
knafsch, fcha, flink, hurtig frisd  
geschwind, eilfertig.  
knafschiba, Hurtigkeit zc.  
knaukis, ein Knips von einer  
Jungen, ein klein  
Bube.  
knauksch, stellet den Schall vo  
wenn einer mit de  
Daumen einen Faul  
stoß giebt, it. wer  
man Läuse schlägt.  
knaukschkeht, auf obige M  
schallen, puffen.  
knaufschi, Hundsmücken.  
knaufschls, ein kleiner Bube.  
kaeeht, kneifen, zwicken, zwacke  
pf. kaeebju. impf. kaee  
bu.  
kneedeht, zunieten.  
aiskneedeht, vernieten.  
atkneedeht, zurück nieten.  
kneede, Niete.  
kneep-addata, Stecknadel.  
kneest, dicht herfsürkeimen, (fribbels.) prf. kneesch  
si, sch. impf. knees  
fut. kneesifchu.  
knehpe, Talsje.  
knehwels, Bube. Obl.  
kneija, Krummholz an dem E  
den der Bote. L.  
kneekt, knirren, knarren, saun  
kränkeln, z. E. wenn  
Krud nicht mehr schrer  
kanu, sondern nur kn  
rer. prf. et impf. ka  
zu. przt. kaerzis.  
knibbeht, knibbern.  
knibbeklis darbs, Knibberwu  
knibbinaht, knibbern, zdraen.  
isknibbinaht, ausplüßern.

kniddeht, fribbelfn. E.

knihpe, ein ganz kleines Mädchen, (Nutze. L.)

knihpstanga, Kneifzange.

knihst, siehe knist.

kniksteht, sich mit dem Knie beugen.

paknikstees, mach einen Knir.

knikstetajs, Galan. L.

knisch, knischli, knischeles, Staubfliegen, die in die Augen zu kriechen pflegen.

knist, (auch knihst,) feimen, leicht auffeimen. L. prf. knihstu. impf. knihstu. fut. knittischu.

kniss, ganz leicht bey einander aufgefemte Saat.

knittaji, Leinsamenstroh.

knitte, Mauspinsel.

knitteht, damit anstreichen.

kaohpis, G. pja, Knopf.

knohst, knohst, knibben mit dem Schnabel. L.

knohstees, knohfitees, sich maustern wie ein Vogel, (L. abfedern.)

knuhpe, zusammen gekrümmt auf dem Bauch liegen. L.

fakauhpe, den Leib krumm nach vorn biegen. L.

kauhpinah, den Leib also krümmen. L.

fakauhpinatees, sich zusammen drängen. L.

fakauhpinafchana, Gedräng. L.

kauhpu, auf den Mund liegend, wie ein Kind in der Taufe.

kauhpu eet, gebückt gehen.

kauhpu augt, in einen Puckel auswachsen. L.

kauhpu stahweht, im Ge-

dränge auf einem Klumpen stehen. L.

bittes gull kauhpu, die Bieneu liegen (im Winter) klumpenweis (im Stod.) L.

siweni fakauhpu gull, die Ferkeln haben sich auf einen Haufen zusammen gedrängt.

knuhte, knuhte, Russische Knute. [knukkis, Schnauze. L.]

knuschinaht, nuscheln, knibbern, nicht recht arbeiten.

knutteles, dünne Stangen, daran bey dem Dachdecken das Stroh strichweise befestigt wird.

ko, ist der Acc. von kas.

kohda, (e) Motte, Schabe, Holzwurm.

kohd-chdas, Mottenfraß.

kohdelsch, G. ta, Doche, Wicel oder Deissel von Flach, Heede oder Welle.

(kohdiht) peekohdiht, ernstlich ansagen.

kohdinaht, drauen, warnen.

eekohdinaht, einprägen.

peekohdinaht, hart ansagen, ernstlich befehlen.

kohdis, Prät. von kohst.

nelaime man eekohdusi, das Unglück hat mich betroffen.

salna nokohdusi, der Frost hats gerührt.

pakohds, m. frischer Mubiß.

pakohdam, zum Zubiß.

kohdums, kohdeens, ein Biß.

kohdols, m. Kern, (Nußkern.)

kohka dsehrwe, Storch. L.

kohkasi, Unkraut im Korn, als: Rübsaat, Rahden, Kornnägelein &c.

kohkle,

kohkle, Baurharfe.

Juhdu kohkle, Hackbrett.

Pohlu kohkle, Bandur.

kohkleht, leyren, aufspielen.

kohks, m. Baum, it. Holz.

wihna kohks, Weinstock.

filla kohks, eine Tanne,  
die im trockenen Grunde  
gewachsen und dauerhaft  
ist.

kohku rihki, hölzern Ge-  
schirr.

kohku kahts, hölzern  
Stiel.

kohziäsch zc. siehe unten.

[kohls; Kern. L.]

kobpa, auch kohps, kleines  
Hauslein.

fmilfschu kohpa, Sand-  
häusgen.

fuhdu kohps, Misthäuslein.

kohpâ, zusammen, miteinan-  
der, aneinander.

kohpâ doht, vereinbaren.

kohpiza, kohpiäsch, ein  
aufeinander gestiehenes  
Hauslein, (it. Garbe. L.)

kohpigs, beflissen, beschäftigt.

kohpneeks, Kamerath, Gatte,  
pl. Leute, die zusam-  
menhalten.

kohpmannis, Kaufmann.

kohpt, zusammenhalten, warten,  
pflegen. prf. kohpju.  
impf. kohpu.

semmi kohpt, das Land  
bauen.

apkohpt lohpus, das Vieh  
bescheiden.

nokohpt, wahrnehmen, ab-  
warten, beflissen seyn.

peekkohpt nammu, das Haus  
in Ordnung halten.

kohpsch, wo ist schon die Zeit,  
daß zc.

kohris, Chorplatz am Altar. i

kohrtelis, Quartier.

eckohrteleht, einquartiren.

kohsa, Dohle, Thalchen. f

kohsas, Katzenwedel, ein. Frau  
L.

kohsch, scha, schön, rein, fein  
fürtrefflich.

kohschi tanki, - wohlge-  
läutert Talg.

kohschums, Zierlichkeit, Tre-  
lichkeit.

kohschkahja, Weißfuß. L.

kohfs, fa, klar, durchsichtig. L.

kohfazz, Weißaug, Glasaug. l

iskohsiht, säubern. L.

kohst, beissen, it. kauen. pf. kol  
schu, di, sch. impf. kol  
du. fut. kohdischu.

tas kohsch kaulâ, da  
geht durch Mark u  
Wein, (wenn man ein  
Schaden hat.)

nalis atgreetst ne kohsc  
das Messer ist stum  
und schneidet nicht.

zirwis ne kohsch, die M  
ist stumpf.

sahgis labbi kohsch, d  
Säge ist recht scharf,  
schneidet gut.

aiskohsts no falnas, v  
Frost geführt.

ackohst wiederbeissen, (stum  
beissen.)

tekohst, einbeissen.

no falnas eckohsts, sch  
haft vom Frost.

nokohst, abbeissen.

maifiti nokohst, etwas  
sen.

no falnas nokohsts, v  
Frost geführt.

pakohst, etwas essen z  
Verbeissen.

pahrkol

pahrkohst, aufbeissen.  
 fakohst, zerbeissen.  
 kohstees, sich beissen.  
 atkohstees kohbus, sich die  
 Zähne stumpf beissen.  
 eekohstees, sich einfressen,  
 wie eine scharfe Mate-  
 rie. L.  
 kohfuls, Bienenstock von Bork.  
 kohwahr, kohwahrns, Dohle,  
 Thalchen.  
 kohzinsch, Bäumlein, Stodgen.  
 (dim. von kohks.)  
 kohzis, Bienenstock.  
 shawkohzis, Stakete, Pa-  
 lisade.  
 weenkohzis, ein hölzern  
 Gefäß, das aus einem  
 Stück gemacht ist.  
 kohzene, hölzern Gefäß. L.  
 kohzitis, kohzeris, hölzern  
 Futteral. L.  
 addatas kohzitis, Nadel-  
 büchse. L.  
 [kohzoris, Kibcher, Holster. L.]  
 kofch kofch! so lockt man die  
 Pferde.  
 kofschinsch, ein Pferdchen oder  
 Fohlenchen, ist ein Kin-  
 derwort.  
 kraggis, ein alt Schindmähr.  
 krahgis, ein Priesterfragen.  
 krahjis, Przt. von kraht.  
 krahjejs, Sammler.  
 krahjums, Sammlung, Vor-  
 rath.  
 krahjamajs, was man sammlet.  
 krahkt, schnarchen, frachen, rd-  
 cheln. pl. et impf. krah-  
 zu.  
 leetus nahk. schnahkdams  
 krahkdams, es kommt  
 ein Regen im Sausen  
 und Brausen.  
 krahpt, trügen, hintergehen, fäls-

schen, täuschen, it. blauen  
 Dunst machen, heucheln.  
 pl. krahpu. impf. krah-  
 pu.  
 peekrahpt, betrügen.  
 krahpejs, krahpnecks, Betrü-  
 ger.  
 krahpigs, a, betrügerisch.  
 krahia, die lebhafteste schöne Farbe  
 des Gesichts, L. Schön-  
 heit. L.  
 krahfns, na, auch krahfchns,  
 na, schön von Angesicht  
 und Farbe, it. sauber,  
 zierlich, artig.  
 krahfnums, krahfchnums,  
 Schönheit.  
 krahflis, rothe Schminke. L.  
 ar krahfli fahrtoht,  
 schminken. L.  
 krahfns, auch krahfnis, Stuben-  
 ofen.  
 pohdu krahfnis, Kachel-  
 ofen.  
 aiskrahfis, der Ort hinter  
 dem Ofen.  
 aiskrahfi, hinter dem  
 Ofen.  
 krahfmatta, Ofenstelle, wo ein  
 Baugesinde gestanden.  
 krahstih, uskrahstih, aufpacken.  
 L. (von kraht.)  
 kraht, sammeln. prf. et impf.  
 krahju.  
 fakraht, sammeln.  
 naudu fakraht, Geld zu-  
 sammen scharren.  
 karra-wihrus fakraht, Solz-  
 daten werben.  
 krahtejs, sich sammeln.  
 krahtinsch, ein Kloben oder  
 Schlagbauer, darin man  
 einen Lockvogel setzt, it.  
 das Verhältnis der Bie-  
 nenkönigin, darin sie zu  
 Anjange

|                                                                       |                                                           |
|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| Anfange eingesperret ist,<br>(it. Schrein, Tobacksdose. L.)           | Stroh mit etwas Heu<br>vermengt.                          |
| krahtnecks, ein Behältniß, worin<br>man etwas sammlet. L.             | krauja, ein Haufe. L. (von kraut.                         |
| krahzis, Prät. von krahkt.                                            | kraujis, ja, steil.                                       |
| krahzejs, Schnarcher.                                                 | kraujis, ein steiler Ufer.                                |
| kraistht, schmänden. pf. kraistu.                                     | kraujums, Steilheit.                                      |
| krakkis, Schindmähr.                                                  | kraukls, auch krauklis, Kolltrabe                         |
| krakfch, stellet den Schall vor,<br>wenn was bricht u.                | kraukfch, stellet den Schall vor<br>wenn man etwas hartet |
| krakfchkecht, frachen, knastern,<br>rauschen, wie wenn was<br>bricht. | j. E. Müsse beisset.                                      |
| krallinsch, Kaninchen.                                                | kraukfchkecht, vom beisse                                 |
| krampis, Riegel, Krampe.                                              | frachen, knistern, kna                                    |
| aiskrampeht, zuriegeln.                                               | stern.                                                    |
| kramma, Grind.                                                        | kraulis, Absturz. L.                                      |
| kramma galwa, grindiger Kopf.                                         | kraupa, Grind der Pferde. L.                              |
| krammgalwis, Starrkopf.                                               | kraupis, grindige Rröte, (i                               |
| krammains, grindig.                                                   | Räude. L.)                                                |
| krams, m. Feuerstein, Flinten-                                        | kraupains, grindig, räudig.                               |
| stein.                                                                | kraustht, steigen, d. i. aufeinander                      |
| kramstht, wird von Pferden ge-                                        | der legen oder packen.                                    |
| sagt, wenn sie sich einan-                                            | wellenus us mutti kraustht                                |
| der aus Liebe laufen, (it.                                            | die Nasen oder Er                                         |
| sich den Grind schubben,                                              | schollen zum Flachsäc                                     |
| wie die Pferde. L.)                                                   | umkehren. L.                                              |
| kranwa, alte Mähre. Obl.                                              | kraut, häufen, packen, laden. p                           |
| kranzis, G. tscha, Kranz oder                                         | krauju. impf. krahw                                       |
| Streifen, it. Bauschicht,                                             | ugguni kraut, Feuer anschi                                |
| da man einmal mit den                                                 | ren.                                                      |
| Balken herumkommt.                                                    | aiskraut, verfleigen, d                                   |
| (Es ist auch ein gewöhn-                                              | man zu einer Stel                                         |
| licher Hundsnahe.)                                                    | nicht ankommen kann.                                      |
| kranzains, na, was einen                                              | apkraut wesumu, ein Fud                                   |
| Kranz oder Streifen hat.                                              | beladen.                                                  |
| kraschu ratti, Korbwagen, Rum-                                        | nokraut, abladen.                                         |
| pelwagen. (von krattiht.)                                             | pahrkraut, von neuen au                                   |
| krasts, m. Ufer.                                                      | laden.                                                    |
| krattiht, schütteln, rütteln. pf.                                     | fakraut, zusammenhäufen.                                  |
| krattu.                                                               | uskraut, aufhäufen.                                       |
| nokratht, abschütteln.                                                | krawa, ein Haufe. L. (v                                   |
| kratteklis, krattijums, Schüt-                                        | kraut.)                                                   |
| terliß, Mengstroh, d. i.                                              | krawaht, zusammenraffen. L.                               |
|                                                                       | apkrawaht, beladen, bepackt                               |
|                                                                       | krawafcha, zusammengerafte                                |
|                                                                       | kreekis, Krebsnetz. L.                                    |
|                                                                       | kreens, kreena nauda, Gescht                              |



|                                       |                                       |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| an die Braut, L. it. Kron=            | apkrehst, besudeln, besch =           |
| geld. L.                              | en.                                   |
| kreet, schmänden. prf. kreiju, auch   | nokrehst, abschüttern, ganz           |
| kreenu. impf. krehju.                 | angreifen.                            |
| nokreet, abschmänden.                 | krehstees, sich erschüttern, beben,   |
| kreetns, a, gut, acht, rechtschaffen, | zittern, bange seyn, (it.             |
| brav, trefflich.                      | seine Nothdurft verrich=              |
| nekreetns, garstig, unanständ=        | ten. L.                               |
| dig.                                  | [krehste, heimlich Gemach. L.]        |
| kreetniba, Rechtschaffenheit.         | krehsts, m. Kamm oder Mähne am        |
| nekreetniba, Unanständigkeit.         | Pferde.                               |
| kreews, ein Russe.                    | krehstuls, Riegensieb. L.             |
| kreewu walsts, Russische              | kreilis, Linkspoot. Lith.             |
| Reich.                                | kreimenes, Mayblumen. L.              |
| kreewu semme, Rußland.                | kreifs, fa, link.                     |
| kreewu ahbols, Gurke.                 | pa kreifu, zur Linken.                |
| leels kreewu ahbols, Kür=             | kreifischki, linksch.                 |
| biß.                                  | krekkenes, Beestmilk, Kälber=         |
| kreewu putraimi, Hirsen.              | danz. Obl.                            |
| W.                                    | krekl, m. Hemd.                       |
| kreewini, die Letten im Nahbi=        | mirroa krekl, Sterbkätz=              |
| schen, vielleicht eine ehe=           | tel.                                  |
| malige Russische Kolonie.             | dselles krekl, Harnisch.              |
| krehjums, Schmand (von kreet.)        | krellles, Baurkorallen von Glas.      |
| krehkis, Marquard. L.                 | kremmeles, eine Art Erdschwämme.      |
| krehpalas, krehputschi, Qualster.     | kreangeleht, kregeln, durch Wer=      |
| krehpaht, krehpeleht, reuspern,       | drehung der Worte Aus=                |
| qualstern.                            | flächte suchen, (taumeln              |
| krehpes, Mähnen der Pferde,           | wie ein Pferd. L.)                    |
| (Kammhaar. L.)                        | kresche, m. et f. Vielfraß, der (die) |
| zirptas krehpes, gestutzte            | den Bauch anschüttelt                 |
| Mähnen.                               | und wiederfressen will.               |
| krehsla, krehsliba, Dämmerung.        | (von krehst.)                         |
| pakrehslis, pakrehsliba,              | krettuls, Schwingen, d. i. eine       |
| Schatten.                             | Banne oder Sieb.                      |
| krehsls, m. Etuhl.                    | krewelains, was eine raube, ränz=     |
| gohda, oder gohdibas                  | digte, grobe Rinde hat. L.            |
| krehsls, Thron.                       | krezzetees, fakrezzetees, flunkert    |
| krehst, erschüttern. prf. kreschu,    | werden, wie Milch. L.                 |
| krehti, kresch. impf.                 | iskrezzetees, sich ränsporn.          |
| krehtu. fut. krehtschu.               | kribbes, zusammengebundene Stä=       |
| drudfis kresch, das Fieber            | be, so über die Holz=                 |
| schüttelt mich.                       | schlitten statt Boden ge=             |
| wissus kaulus kresch, alle            | legt werden. L.                       |
| Glieder werden gebro=                 | krihklis, Krüdenste.                  |
| chen, alle Beine zittern.             | kribtame,                             |

krihtams, hinfällig.

krihtama ligga, fallende Sucht.

atkrihtums, Abfall.

krihte, (auch krihts) Kreide.

farkana krihte, Röhelstein.

melnä krihte, Bleyflist.

Spranzku krihte, Galizenstein.

[krihtiafeh, Netzbeutel. L.]

krija, (krijisch E.) hohle Baumrinde, Borke.

krimmeldes, eine Art weißer Riezen.

krimst, nagen. prf. kremtu. impf.

krimtu. fut. krintifchu.

nokrimst mehli, sich in die Zunge beißen.

krimfli, abgenagte Krumen.

kriagelis, Kringel, Bretzel.

kriks, m. was abfällt. (von krist.)

azzu kriksis, Sonnenstaublein. L.

man ne kriksa falmu, ich habe kein Halm Stroh.

ne kriksia dabbusi, du wirst nicht einen Staub bekommen.

krist, fallen. prf. krihtu. impf. kritu. fut. krittifchu.

nelaime krist, in Unglück gerathen.

karpä krist, dazwischen kommen, Einsprache thun. L.

aiskrist, hinterfallen.

apkrist, befallen, umringen, it. umfallen.

atkrist, abfallen, abstecken.

iskrist, ausfallen, it. von Händen kommen.

iskritte, ist eine lettische Redensart, wenn sie etwas nicht geben wollen.

• nokrist, abfallen.

pakrist, hinfallen.

peekrist, zufallen, einstürzen. E.

fakrist, verfallen, zusammenfallen.

firs fakrittis, das Pse ist eingefallen, mager.

seewa fakrittusi, das We ist niedergekommen,

die Wochen gekommen

tas fakriht, das kom überein.

uskrist, auffallen, überfalle

krisdams eet, er geht stürzen fallend.

krischana, der Fall, das Fallen

kristiht, taufen.

nokristiht, die Taufe verrichten.

pahrkristiht, wiedertaufe

(it. so nennen auch d

Letten lächerlicher-wei

wenn sie Wasser zu

Brandwein gießen.)

kristihts, getauft.

kristihts zilweks, ein Chri überhaupt.

kristitu tauschu draudi Christenheit.

kristitu tauschu mahzil jeb tizziba, Christenthum.

kristigs, a, christlich.

kristiba, die Taufe.

kristifchana, die Taufhandlung

kristitajs, der Käufer.

krista tehws, Pathe, der zu G vattern gestanden.

krista mahte, Pathin, die zu G vattern gestanden.

krista dehls, Pathe, bey dem man zu Gevattern gestanden.

krista maita, Pathin, bey der man zu Gevattern gestanden

Kristus, Christus.

pre

prytti kriſts, Widerkriſt, An-  
tidkriſt.

krittis, Præſ. von kriſt.

allus nokrittis, das Bier  
iſt abgeſtanden, hat ſich  
geſetzt.

firgs ſakrittis, das Pferd  
iſt verfallen, mager.

ſeewa ſakrittufi, das Weib  
iſt niedergekommen.

krohgs, m. Krug, Schenke, Wirths-  
haus.

ſawu naudu krohga galdâ  
lkt, ſein Geld verſaufen.

krohdſiaſch, auch krohgelis,  
ein kleiner Krug.

Krohdſinecks, f. eeze, Krüger,  
Schenkwirth.

krohgaht, krohgeht, krügen,  
Bier und Brandtwein  
ſchenken.

krohka (L. krohkla) deichte Falte  
am Kleide oder Hemd.

krohkaht, krohkeht, (kroh-  
kleht) die Falten ma-  
chen oder nähen.

krohkains, faltigt.

krohnis, Krone.

krohneht, krönen.

krohpls, la, verſtümelt, krumm  
und lahm, Krüppel.

kruëſchi, Rumpeln in einem ge-  
ſtornten Wege, höckerig-  
ter Weg.

kruëſchains, rumpeligt.

kruhklenes, Attichkraut.

kruhklés, eine Art Bäume, die  
ſchwarze Beeren tragen,  
(Bogelbeerbaum E.)

kruhklizi, Dornbeeren. E.

kruhms, m. Geſträuch, Striſſel.  
ehrſchku kruhms, Dorn-  
hecke.

laudis ſtahw weenâ kruh-  
mâ, die Leute ſtehen  
ganz dicht, L.

kruhſe, irdener Krug.

kruhſis, ſa, frauſ.

kruhſgalwis, Kranſkopf.

kruhſains, frauſig.

kruhſeene, Buſchäpfelſtranf. L.

kruhſis, f. Bruſt.

kruhtis, Weiberbrüſte.

pakruhſis, Magen.

kruhſtelis, Heftiſuß. L.

[kruitees wirtû, jemanden zu Leis-  
be wollen. L.

kruiklis, Händelmacher. L.]

krukſis, Krücke, it. Ofengabel.

elleskrukſis, Hölſtenbrand.

krumſlis, krumſchlis, (L. krum-  
mulis) Kuippel, Knorren,  
Knöchel.

krumſlains, knorpeligt.

krunka, Falte.

krunkaht, falten.

krunkains, faltig, nicht glatt.

krupt, ſakrupt, verſchrumpfen von  
Alter oder Arbeit, (it.  
zuſammenkrümhen. prſ.  
kruhpu. impf. kruppu.

kruppis, verſchrumpfte Kröte.

kruppis kas pahrlizis eet,  
ein kleiner Junge, der  
krumm gebogen geht.

kruppis, heißt auch frippel-  
licht, gebrechlich.

kruſſa, Hagel, Schloſſen.

kruſſa mett, auch mettahs,  
es hag lt.

kruſts, m. Kreuz, it. Zeichen auf  
einer Weide oder Feld,  
daß man daſelbſt nicht  
weiden oder ackern ſoll.

kruſta ſtabs, Kreuzes-  
ſtamm.

kruſtâ fiſt, aus Kreuz  
ſchlagen, kreuzigen.

kruſta neſſejs, der vor dem  
Sarge das hölzerne  
Kreuz trägt,

kruſtu

- kruftu meft, ein Kreuz vor  
 ſich machen.  
 nudee es warru kruftu  
 meft, ſchẽ mans krufts,  
 ich kann es betheuren,  
 beſchwören.  
 kruftam ſchkehrſcham,  
 kruftu kruſteem, in  
 die freuz und quer.  
 kruſta tehws, mahte ic.  
 ſiehe kriſta unter kriſtiht.  
 kruſta wahrds, Taufnah-  
 me.  
 kruſta deena, Kreuzestag,  
 als: Kreuzerhöhung,  
 Kreuzerfindung.  
 leela kruſta deena, Chriſti  
 Himmelfahrtstag, weil  
 man alsdenn die Heu-  
 ſchläge zu bekreuzigen  
 pflegt.  
 kruſtiht, freuzigen, it. mit dem  
 Zeichen des Kreuzes be-  
 zeichnen. (abusive, tau-  
 ſen.)  
 apkruſtiht, bekreuzigen, be-  
 zeichnen, wo kein Fremd-  
 der arbeiten ſoll.  
 nokruſtiht plawas, Heu-  
 ſchläge bekreuzigen.  
 kruſtitees, ſich freuzigen und  
 ſegen.  
 kruſtiks, freuzweiſe.  
 kruſtaine, der Jordanstag oder  
 alt h. dren Könige.  
 kruwa, malku kruwa, Holzhan-  
 ſen, Reihe Holz.  
 kubbuls, m. Brauſiſen, groß  
 hölzern Gefäß.  
 kubbuliſch, (kublaiſch) Rü-  
 bel, Wütte.  
 kuallis, L. e, der, (die) ganz ver-  
 worrene Haare hat. und  
 ſich niemals kãnnuet oder  
 bürſtet, (L. Zottenkopf.)
- kuggis, (e) Laſiſchiff, Kaufarden-  
 ſchif.  
 kuggineeks, Schiffer, Schif-  
 mann.  
 kugſnis, (e) Kropf.  
 [kuhde, Roßſtrunk. L.]  
 kuhdiht, kuhdinaht, reizen, an-  
 treiben, anpurren.  
 pakuhdiht, pakuhdinaht, an-  
 mahnen, antreiben.  
 fakuhdinaht, ungeſtã in je-  
 mand bringen. (L. ſich  
 ren.)  
 kuhki, kuhſchi, (L. kuhze  
 kuhzenis) Weizen un-  
 Erbsen zuſammengekoch  
 kuhku wakkars, Weih-  
 nachtabend, da man ein  
 ſolches Gerũcht zu eſſen  
 pflegt.  
 kuhkoht, wie ein Ruckuck ſchreien  
 aiskuhkoht, wenn der Ruf-  
 kul einen nüchtern be-  
 ſchreht.  
 kuhla, pl. kuhlas, auch kuhl:  
 verdorrtes Gras, wa-  
 im Frãhlunge als ein Ue-  
 berreſt vom Winter z  
 finden, it. das zujãhr-  
 ge Haar des Viehes.  
 kuhlu meft, abhaaren w  
 ein Pferd ic.  
 kuhlu linni, ſchlecht ve-  
 dorrt Flach.  
 wilku kuhli, ein beſon-  
 deres dũrres Gras.  
 kuhlaht, nokuhlaht, nokul-  
 licht, abhorren wie Gra  
 it. die alten Haare a-  
 werfen.  
 kas nokuhlejis, waß (z. (v  
 vom Roggen) abgedor-  
 iſt.  
 apkuhlatees, von oben fa-  
 und weſt werden.  
 nokuhlate

- nokuhlatees, das alte Haar abwerfen.
- kuhlaini, Kldger über dem Kubden-  
dach.
- kuhleens, eine Art Habichte. L.
- kuhliai, die dünnen zusammen-  
gebundene Stäbchen an  
einer Baurragge.
- kuhlis, Przt. von kult, schlagen,  
dreschen.
- iskuhlis, der einen ausge-  
prügelt, it. der ausge-  
droschen.
- ikuhles, was einmal gedro-  
schen ist, und noch über-  
droschen werden muß.
- kuhleni, Schläge, Prügel.
- kuhlejs, Schläger, it. Drescher.  
kannepu kuhlejs, Hanf-  
schwinger.
- askuhlejs, pahrkuhlejs, Ue-  
berdrescher, der einen  
Drescher abldset.
- pahrkuhlejs, heißt auch im  
Echertz ein Kandidat,  
der für den Prediger  
prediget.
- watta kuhlejs, noch ein an-  
derer Drescher bey dem  
Ueberdrescher. Lief.
- kuhliba, das Dreschel.
- apkuhliba, die Beendigung  
des Dreschens.
- uskuhlibu dsert, Dresch-  
schmauß halten.
- kuhlis, kuhliafch, ein Wurzel-  
baum, da man sich über  
den Kopf wälzet.
- kuhli mest, kuhliaus mest, kuh-  
tós lehkt, kuhliaus  
no-eet, über den Kopf  
ldckeln.
- kuhliaus eet, wird auch von  
einem Stein gesagt,  
wenn er sich herunter  
wälzet.
- [kuhlis, Hauerfeil. L.]
- kuhls, m. Garbe, Strohbund.
- garrkuhli, lang Stroh.
- kuhms, f. e, erbetener Taufzeuge  
oder Pathe.
- tas irr mans kuhms, der  
hat bey meinem Kinde  
zu Gevattern gestanden.
- kuhmós stahweht, zu Ge-  
vattern stehen.
- fahnu kuhms, ein Wittgevat-  
ter, mit dem man zu-  
gleich steht.
- kuhmneeki, Gevattern.
- lapfa kuhmite, der Fuchs  
in den Lett. Fabeln.
- kuhmiafch, heißt auch bißwei-  
len der Fuchs.
- kuhnis, auch kuhæ, das Pup-  
pen welches aus der  
Hülle herauskriecht, wenn  
es zum fliegenden In-  
sekt wird.
- kuhætees, (etees) auf solche  
Art auskriechen, it. die  
Hände wie ein Kind aus  
den Bindeln losmachen,  
it. sich aus beschwerlichen  
Umständen auswickeln,  
mühsam fortkommen.
- gan tas kuhæejahs, be ne  
warr tikt prohjam, er  
läßt sich recht sauer wer-  
den, und kann doch nicht  
fortkommen.
- atkuhætees, iskuhætees, sich  
mit Mühe herauswi-  
ckeln, it. sich fortstümpern.
- kuhpeht, (L. kuhpt.) rauchen,  
schmauchen, dampfen.
- nokuhpeht, nokuhpt, ab-  
dampfen.
- rudsi nokuhp, der Roggen  
dampft zur Befruch-  
tung.
- kuhpinaht,

kuhpinaht, Rauch, Schmauch  
machen.  
kuhre, Karausch. Tahm.  
kuhfahrt, kuhfoht, wallen, auf-  
sieden, wie ein Kessel  
sprudeln. E.  
iskuhfahrt, iskuhfahrt, im  
Kochen übergehen.  
kuhfals, Sprudel. 2.  
kuhfe, vulua. Obl.  
kuhfe, Prügel, Keule. Obl.  
kuhnecks, Wachtel, der den  
Prügel, als das Zeichen  
der Wacht, dem andern,  
an dem die Reihe kommt,  
abgiebt. L.  
kuhfahrt, siehe kuhfahrt.  
kuhst, auch kufst, schmelzen, pass.  
it. thauen. prf. kuhstu.  
impf. kuffu. fut. kuffiz-  
schu.  
faegs kuhst, der Schnee  
schmelzet.  
ahrâ kuhst, es thauet  
draussen.  
arkuhst, aufthauen.  
apkuhst, ermüden, müde  
werden.  
iskuhst, zerschmelzen, zer-  
fließen, zergehen, sich  
auflösen wie Salz im  
Wasser.  
nokuhst, abthauen.  
peckuhst, ermüden, müde  
werden, it. sterben.  
kuhts, ra, faul, träg, verdrossen.  
pakuhts, etwas träge.  
kuhtums, kuhtriba, Faulheit,  
Trägheit.  
kuhts, f. Viehstall.  
edl kur kuhts! so treibt  
man das Vieh in die  
Ställe.  
kuhtschî, siehe kuhki.  
kuhtze, siehe gleichfalls kuhki.  
nicht, männliches Vermögen

haben, einer Sache ge-  
wachsen seyn. L.  
kuigas, Wasserhuhn. E.  
kuija, ein großer Korn- oder Hei-  
hausen. E.  
kuilis, Eber, ungeschnittener Bor-  
kuils, Kornschneepf, L. it. ein Kob-  
kopf, der sich nicht schlie-  
sen will. L.  
kukkains, Ungeziefer, sowohl an  
dem Lande als im Wasser  
(Erdfloh. L.)  
kukkoht, iskukkoht, verruffe  
das Gedeihen bezeichne  
L.  
kukkuls, G. ta, ein Kugelbrod,  
jedes Geschenk, was d.  
Bauer bringt, es. m.  
Brod, Käse, Fleisch, Bu-  
ter, Honig, Flachs u.d.  
seyn.  
kukkuri, Flachsknospen.  
kukkurs, Hühnerpuckel, it. d.  
krumme Puckel alt  
Lente, it. der Puckel, den  
man in der Kälte mach  
L.  
kukkurôs eet, wie ein Hir-  
auf dem Puckel hucken.  
kukkurôs nest, ein Hir-  
auf dem Puckel trage  
L.  
sakukkuretees, sich zusan-  
menziehen und einen Pu-  
ckel machen, it. sich bei-  
nummen. L.  
kuknaa, Küche. Obl.  
(kukt) wista sakukkufi stahv  
die Henne steht so hin-  
los und läßt die Flügel  
hängen.  
kulba, Palubbe, Rüstwagen, Trof-  
wagen, Packwagen.  
kulbnecks, einer der damit fâh-  
ret, oder ihn fâhret.  
kulda

kulda, das Kohlenloch am Riegen-  
 ofen. L.  
 [kuldinaht, Dreschen lassen. L. (von  
 kult.)  
 fakuldinaht, zerprügeln las-  
 sen. L.]  
 kulla, (e) Schuback, Tasche, Rei-  
 sebündel, Baurrenzgel.  
 fcho neddel diwi kullas  
 ja isdohd, der Wirth  
 muß diese Woche zwey  
 Arbeiter schicken.  
 kullite, ein Säckchen, it.  
 Tasche.  
 kullainis, Wasserhuhn. Obl.  
 kulmaji, Hanfstäben. L.  
 kuls, m. Tenne, Dreschdiele,  
 it. das drauf gedroschene  
 Korn. L.  
 kulttiht, hart schlagen, it. Flachs  
 schwingen. prf. kulttu.  
 (von kult.)  
 nokulttiht, Flachs abschwin-  
 gen.  
 nokulttas, das Grobe, was  
 im Flachs schwingen ab-  
 geht, it. die in Brack  
 abgehenden Flachsenden.  
 kulttekis, Schwingholz, womit  
 man das Flachs aus-  
 schlägt. (L. Fuchtel.)  
 kult, schlagen, prügeln, it. dres-  
 chen. prf. kulttu, li, ti.  
 impf. kuhlu.  
 ferrus kult, geddrt Korn  
 dreschen.  
 jehlkulttu kult, windtro-  
 den dreschen.  
 sunnkuhlam kult, wie  
 einen Hund prügeln. L.  
 apkult, bedreschen.  
 apkulli, Dreschschmauß.  
 iskult, ausprügeln, it. aus-  
 dreschen.  
 nokult, abprügeln.  
 fakult, zerprügeln.

kulteas, sich flossfen, unruhig  
 seyn.  
 ar meegu kulteas, nicht  
 schlafen können.  
 apkulteas, sich durch eine gn-  
 te Erndte forthelfen,  
 wohlstehen. L.  
 eekulteas, sich einkewern.  
 labbi eekulteas, gut in  
 seiner Wirthschaft fort-  
 kommen.  
 fakulteas, sich einander zer-  
 prügeln.  
 kultams dfennams, der geschla-  
 gen und getrieben wer-  
 den muß. Das ist des  
 Letten Charakter unter  
 dem Druck.  
 kumbaht, kumbt, übereinander  
 zusammenrollen. L.  
 kumbata, eine Tüte. L.  
 kumbis, Fischbehälter.  
 kummefes, kummelisch, Kamil-  
 lenblumen.  
 kummefu pehdas, Haselwurz, ein  
 Krant.  
 kummelfch, G. fa, Fohlen, jun-  
 ges Pferd.  
 kummelize, junge trächlige  
 Stutte. L.  
 kummofs, auch kummofis, G. fa,  
 Bissen, Mundvoll.  
 gahrd kummofiasch, Le-  
 derbissen.  
 dsleggufes kummofiasch,  
 etwas fürs nüchterne  
 (damit der Ruckuck einen  
 nicht nüchtern beschrent.)  
 kumpt, fakumpt, verschrumpfen,  
 zusammenwachsen. pf.  
 kumpju. impf. kumpu.  
 kumfchkis, ein zerwühltes Päck-  
 gen, z. E. Hen.  
 kundfiasch, (dim. von kungs)  
 Herrchen, junger Herr.  
 kundfiba

kundsiba, Herrschaft.  
 leelkundsiba, Fürstenthum.  
 kungis, Unterbauch, Fressbauch,  
 Bruch, Eingeweide von  
 Vieh.  
 putru kungis, Gräßschlu-  
 der.  
 kungs, Herr.  
 Leelskungs, Fürst, Herz-  
 zog, it. jeder große Herr.  
 karra leelskungs, Feldherr,  
 General.  
 augstajs karra leelskungs,  
 Feldmarschall.  
 kungsteht, stöhnen, im Weinen  
 schluchzen. prf. kungstu.  
 nokungstetees, sich müd und  
 matt abstöhnen.  
 kunkulis, ein Klümperchen im  
 Mehl, im Bren, im  
 Brod, it. ein Kind, wel-  
 ches klein, dick und rund  
 ist, (it. der Adamsapfel  
 am Halse. L.)  
 kunkuleht, klümperigt machen.  
 fakunkuleht behrnu, ein  
 Kind in Kleidern so ein-  
 wickeln, daß es sich nicht  
 rühren kann.  
 kunkulainfch, klümperigt.  
 kuana, Hündin oder Tausch.  
 tu kuana, du Kanalie.  
 reekla kuana, zänkisch  
 Weib.  
 kuana, heißt auch das untere  
 Treibholz an der Mäh-  
 le. L.  
 kuanauklis, die Schnur daran.  
 L.  
 kunnina, Biolschen zum Garmwin-  
 den. L.  
 kuntshi, Bäcklinge. L.  
 kupls, la, dick, voll gedrun-  
 gen, dicht  
 gewachsen.  
 kupls kohks, dickbelaubter  
 Baum.

kupli matti, dickes kraus-  
 Haar.  
 kupli debbeschi, schwe-  
 Bollen.  
 kuploht, verdichten, anwach-  
 lassen, die Erdfrüchte g-  
 deihen lassen.  
 fawus grehkus kuplob  
 seine Sünden häufen.  
 kuplotees, sich häufen.  
 kuppata, Heuschaber. Obl.  
 kuppens, auch kuppene, Schne-  
 trift, Schneehäufen.  
 kuppers, Kuffer.  
 kuppinaht, siehe kupt.  
 kuppize, aufgerichteter Grenzhau-  
 fen oder Grenzmaa  
 Obl.  
 kuppenize, Pöner. L.  
 kuprs, m. Höcker, Puckel.  
 kuprains, höckerigt, puckerigt.  
 kups, m. G. kupfa, ein Busch Wi-  
 men, z. E. an Narzisse-  
 wo ein Päck zusammen-  
 wächst.  
 weenâ kupfina, in e-  
 Büschgen zusammeng-  
 wachsen.  
 kupt, jehsen. prf. kuhpu. imp  
 kupp.  
 fakuppis, zusammengegehre-  
 kuppinaht, jehsen lassen, (verd-  
 den, anwachsen lassen. L.  
 Degws maisi abra kuppin  
 Gott segnet das Br-  
 im Backtroge. So sage  
 die Letten, wenn der Le-  
 wohl aufgehet.  
 kuppis, oder kuppinahts peen  
 gegohrne, dicke Milch.  
 kuppinatees, aufgehen wie d-  
 Teig.  
 kuptschis, (a) herumfahrender Kr-  
 mer, Aufkäufer, Handels-  
 mann.  
 kuptschob



|                                                                                |                                                                                 |
|--------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| kuptſchoht, (eht) im Kleinen handeln, Handeln und Wandel treiben.              | kurpe, Schuh.                                                                   |
| kuptſchetees, ſich mit Aufkäufereyen behelfen.                                 | kurpes dibbens, Schuhſohle.                                                     |
| kur, wo, wohin, it. irgendſ, irgendſ-wo.                                       | kurpneeks, Schuhſter.                                                           |
| nekur, neekur, ne neekur, neekur ne, nirgendſ.                                 | kurrata, Rebhuhn.                                                               |
| kurp, wohin, wohinauſ, wohinwärtſ.                                             | kurrinaht, ſiehe kurt.                                                          |
| ne kurp, nirgendſhin.                                                          | kurfch, era, welcher, welche von beyden, wird auch als ein Relativum gebraucht. |
| kurjup, wohinwärtſ, zu welcher Hand.                                           | ikkurfch, einjeder.                                                             |
| us kurreen, us kurrenes, wohin.                                                | kurfahds, da, welcher Art.                                                      |
| no kurrenes, von wannen.                                                       | ikkurfahds, wafferleyn.                                                         |
| pa kurreni, wohinauſ.                                                          | kurſe, kurſite, taferne Lüte, darin man Beeren lieſet.                          |
| kur-eeſinaht lohpus, dem Vieh zuruffen: kur eeſi? wo wilt du hingehen? L.      | Kurſemme, Kurland.                                                              |
| kurke, Kalkuhn. Obl.                                                           | kurſemneeks, Kurländer.                                                         |
| kurkens, Kalkuhnſch Väterchen. Obl.                                            | kurſemniſks, Kurländiſch.                                                       |
| kurkenihts, jung Kalkuhnchen. Obl.                                             | kurt, kurſtiht, kurrinaht, heizen, Feuer anmachen.                              |
| kurkis, Froſchſumpf. L.                                                        | aiskurt, aikurrinaht, anheizen.                                                 |
| kurkt, quarren, quaden. prf. kurkſtu. impf. kurzu.                             | eekurt, eekurrinaht, einheizen.                                                 |
| kurkſteht, auch quarren, quaden.                                               | fakurt, fakurrinaht, ein gutes Feuer machen.                                    |
| iskurkt, iskurkoht, ſchwammigt werden wie Wurzelwerk, auſwachen wie die Rüben. | aiskurs, Ofenloch. L.                                                           |
| kurkulis, warſchu kurkuſi, Froſchlauch.                                        | peekurs, Vorfeuer, daß man vor einen Backofen macht.                            |
| kurls, la, taub.                                                               | uggunkurs, Feuerheerd, (Kamin, Küche.)                                          |
| kurlis, kurlajs, der Taube.                                                    | preekſchkurs ellē, Fegfeuer.                                                    |
| pakurls, harthdrig.                                                            | krahſkurris, Ofenheizer.                                                        |
| aiskurls, ganz taub.                                                           | rihkuris, Riegenkerl.                                                           |
| kurliba, Taubheit.                                                             | kurts, f. Windhund, Jagdhund.                                                   |
| kurmis, Maulwurf.                                                              | pakurts, (pokurtis, G. tſcha) Blendling von einem Wind- oder Jagdhunde.         |
| kurneht, murren, brummen, böſe, ungeduldig ſeyn.                               | kurwis, G. ja, Korb.                                                            |
|                                                                                | kurzeemi, kurzumi, heidniſche Faſtnachtſpiele.                                  |
|                                                                                | kufch, ſtill, ſo ruft man weinenden Kindern zu, um ſie ſtill zu machen.         |
|                                                                                | kufchinaht behrnus, Kinder ſtill                                                |

still machen, (it. schlafen)  
legen.)

kuschels, ein zottiger Hund.

kuschli, zottern, zotten. L.

kuschelains, kuschlains, zottigt.

fakuscheleht, zerzausen, zer-  
zottern.

kuschkis, ein zerrwühltes Päckgen,  
Etnauß, Harrowisch.

pukku kuschkis, Blumen-  
sträußlein.

fakuschkoht, zerrwickeln.

kuschnoht, regen, kleine Bewegun-  
gen machen. L.

kuschnootes, sich hin und her  
regen. L.

cekuschnootes, anfangen eine  
kleine Regung oder Be-  
wegung zu machen. L.

kufma, Kropf. E.

kufums, Höcker vorn auf der Brust.  
L.

kuffis, Prät. von kuhst, schmelzen.

aiskuffis, ganz ermüdet.

iskuffis, ausgeschmolzen.

peekuffis, müde, it. besoffen,  
it. gestorben.

atkuine, Thauwetter. L.

kuffinght, ermüden, müde ma-  
chen.

peekuffinaht, müde machen.

peekuffiba, Müdigkeit.

kust, siehe kuhst.

kustcht, bewegen, rühren. prf.  
kustu.

kustetees, sich rühren, wackeln.

kustinaht, wackeln machen, oft  
bewegen.

eekustinaht, anfangen in Be-  
wegung zu bringen.

kustinafchana, Bewegung, Wack-  
kelung.

kustoni, eine Art Ungeziefer, die  
zur Bremsenzeit sind,  
Mücken, die sich wie ein  
Wollklee bewegen.

kustoni deena, der Tag  
da die Erde beginnet  
warm zu werden und  
das Ungeziefer hervor-  
kommt.

kutschers, Kutscher.

kutcheht, küheln, jucken. pass. pr  
kuttu.

kuttinaht, küheln. act.

kuttulis, Viehlaus. L.

kuzza, Hündin, Laus.

kuzzens, junger Hund oder  
Welp.

kwahkt, kwahksteht, quacken, L.

kwakschkeht, quatschen.

kwarksteht, quarren wie ei-  
ne Frosch.

kweckt, quiecken wie ein Ferkel  
prf. kweezu. imper  
kwihzu.

kweefchi, Weizen.

kwehle, Blut, (Entzündung be-  
i Wunden. L.)

ta tabaka-pihpe gull kwet  
le, die Tobackspfeife  
glüheth.

sohbu kwehle, Zahnweh  
dabei der Backen schwe-  
let.

kwehlains, glimmend, entzün-  
det.

kwehleht, (acht) glimmen, gli-  
hen, (sich wie eine Wunde  
entzünden. L.)

spirgkis kwehleht, unter  
der Asche glimmen.

kwehpes, Ruß im Echorstein,  
Dampf, Dunst, Rauch-  
werk.

kwehpains, ruffig, schmauch-

kwehpeht, räuchern, Rauch  
geben.

apkwepetees, ruffig, k  
raucht werden.

kwehpinaht, räucherth. act.  
duhm

duhmus kwehpinaht, eiz-  
nen übeln Rancz geben.  
apkwepinaht, -beräuchern.  
act.  
kwekschakis, Hünerrhund, Spür-  
hund.  
kwekschkeht, belfern, wie die  
Jagdhunde anschlagen.  
kwekssteht, (kwengsteht, L.) heißt  
auch nach Art der Jagd-  
hunde anschlagen oder  
belfern.  
kwihzinaht, quiecken machen oder  
lassen. (von kweekt.)  
kwitte, Quittung.  
kwitteht, quittiren.

**L** wird wie im Deutschen, f  
aber fast wie elj ausgespro-  
chen.

labbā, oder labbad, Präpos. postpos.  
wegen, halber, um,  
willen.

mannis labbad, um mei-  
netwillen.

ka labbad, wem zu gut,  
(L. weil.)

ta labbad, derowegen, des-  
halb.

labban, pat labban, ebenjeht.

ja labban, wofern, es sey  
denn daß, wo etwa.

arrig kas labban, ist auch  
jemand.

labbiba, Getreyde, Korn.

labs, dba, gut.

labs wihrs, guter braver  
Mann.

labba, rohka, rechte Hand.

pa labbai rohka, pa labbu  
rohku, zur rechten Hand,  
rechtsch.

labbā fnigschanā, im vol-  
len Schnepfen;

par labbu aemt, vorlieb  
nehmen.

par labbu nahkt, zu sitz-  
ten, zum besten kommen.

labbam fanemtees, sich  
erbanen. L.

labbamko eenemt, sich etz  
was zu nütze machen. L.

labbajs, der Gute.

dasch labbajs, mancher.

labbaks, a, besser.

labbakajs, der Beste.

ne labs, zeigt alles schlechte  
und garstige an.

ne labbajs, der Böse, der  
Teufel.

ne labbas wahtis, die  
Franzosen.

labb, labbi, Adv. gut, wohl.

tik labb schis, kà tas, so-  
wohl dieser, als jener.

labbis, Adv. besser.

labbinigs, gntig. L.

(labban) ja kas labban, wenn  
jemand.

pat labban, eben jeht.

labbā, labbad, wegen.

mannis labbā, oder labbad,  
um meinetwillen.

labbums, das Gute, Wohlfahrt,  
Vorthail, Genuß.

labdeen, guten Tag. Siehe  
auch deena.

labriht, guten Morgen.

labwakkar, guten Abend.

labdarris, heißt abusive, ein  
Egensprecher, Zauberer.

labbeht, rühmen. L.

eelabbeht, anfangen zu rüh-  
men. L.

labbetees, sich bessern.

atlabbetees, sich nach einer  
Krankheit wieder bessern.

eelabbetees, sich anfangen  
besser zu verhalten.

labboht,

- labboht, bessern.  
 labbotees, sich bessern.  
 labbinaht, zärteln, streicheln,  
 freundlich umgehen, mit  
 gutem locken.  
 eelabbinaht, anfangen je-  
 manden durch gute Wor-  
 te zur Besserung zu rei-  
 zen.  
 eelabbinatees, sich ein-  
 lecken, einschmeicheln.  
 peelabbinaht, an sich locken,  
 mit gutem wozu bereden.  
 lagsda, (lafda) Haselstaude, Has-  
 selnußstrauch.  
 lagsdigalla, Nachtigall.  
 lagsdigalla pohga, Nachti-  
 gall schlägt.  
 lagsdigalla trizzina, Nach-  
 tigall trillert.  
 lahde, Kasten, (it. Glintenschaft  
 oder Kolbe. L.)  
 lahdeht, peelahdeht bisfi, Glinte  
 laden.  
 laiwas peelahdeht, Schiffe  
 laden.  
 lahdeht, fluchen. prf. lahdu.  
 nolahdeht, verfluchen.  
 lahдинаht, schelten und fluchen,  
 it. belfern, (it. bellen  
 machen, einen Hund  
 zörgen. L.)  
 lahdfigs, trefflich, rechtmässig. L.  
 (von lahgs.)  
 ne lahdfigs, unächt, unfüg-  
 lich. L.  
 lahdliba, Fug und Recht. L.  
 ne lahdliba, Unfug. L.  
 lahga, Schicht, Ordnung, (it.  
 Recht, Billigkeit, Treu-  
 lichkeit.)  
 pirmâ lahga, zum ersten-  
 mal.  
 pa lahga, schichtweise.  
 tas ne buhs us lahga, das  
 wird nicht gut gehen.
- lahgu lahga, mal an  
 mal.  
 lahgas meeschi, recht tre-  
 liche Gerste.  
 lahgu darriht, ein Gela-  
 ausrichten. L.  
 lahga brahlis, Zechbrude-  
 r, Saufbruder. L.  
 lahgs, a, tauglich, ordent-  
 lich, rechtschaffen, brav.  
 lahga wihrs, brauchbar  
 Mensch.  
 pee wihsa ne kahda lahgs  
 an ihm ist kein ehrli-  
 ches.  
 lahgadiht, Rechnung halte  
 (Recht sprechen, rech-  
 fertigen. L.)  
 peelahgadiht, anrechnen.  
 lahgadiba, Rechenschaft, (Recht-  
 spruch. L.)  
 lahkte, angebrannt, vergel. L.  
 lahkturnis, der Stock, dar-  
 es gesteckt wird. L.  
 lahma, Pfütze, it. Grube, Nieder-  
 ung. E.  
 lahpa, Handvoll brennend, vergel-  
 gohda lahpa, Fackel.  
 lahpiht, fließen. prf. lahpu.  
 aialahpiht, zufließen.  
 islahpiht, ausfließen.  
 peelahpiht, anfließen.  
 falahpiht, zusammenfließen.  
 lahps, eelahps, peelahps, (it.  
 Glück.  
 palahpa, Sohle unter d.  
 Basisschuhen. L.  
 lahpenes, Glickerzeug.  
 lahpihis, Altsticker.  
 lahpsita, Brodschaukel, it. Schult-  
 blatt, Achsel, Knoch-  
 (it. Rickenholz an  
 Mühle. L.)  
 lahpsitina, Spaten, (it. Maur-  
 felle. L.)

lahie, Tropfen, (Punkt, Tippel. L.)  
 palahie, Tränse, Abträufe. L.  
 lahsains, a, fein sprenglicht; (tip-  
 pelicht, punktiert. L.)  
 lahsains sirgs, Ziegerhaar-  
 Pferd.  
 lahfinah, tröpfeln.  
 lahfts, m. Fluch. (von lahdeht.)  
 fwehti lahfts, heilige Flü-  
 che. (cf. Gramm. §. 211. n.  
 4.)  
 laht, belfern. L.  
 lahtschi, lahtschifchi, lahtschawas,  
 lahtschaufas, Drespe.  
 lahwa, Schweißbank.  
 lahwis, Prät. von laut, zulassen. ic.  
 peelahwigs, nachgebend.  
 lahzenes, Kratzelbeeren, schwarze  
 Beeren, die auf einem  
 Strauch wachsen, it. ei-  
 ne Art schwarzer Pilzen.  
 lahzis, G. tscha, Bär.  
 lahtschus dihdit, Bären  
 tanzen lassen.  
 fkudru lahzis, Zieselbär.  
 lahtschoht, lahtschus kaut, Bär-  
 renjagd halten. L.  
 lahtschineeks, Bärenleiter.  
 lai, oder laid, wird im Modo con-  
 cessivo und optativo sehr  
 gebraucht. (cf. Gramm.  
 §. 114.)  
 lai Deews dohd, Gott gebe.  
 lai mehs luhdsamees, laßt  
 uns beten.  
 lai buht, gesetzt, im Fall.  
 lai buht kâ buhdams, es  
 mag immerhin seyn.  
 lai irr, wenn gleich, wenn  
 auch.  
 lai tas tã irr, gesetzt also.  
 laida, das Brett, worauf der Ruder-  
 rer sitzt, Ruderbank. L.  
 laidars, m. Faland, (Wichstall. L.)  
 lawka laidars, Hürde, L.

laide, Flintenschaft.  
 laides, die Seitenbretter am  
 Boort des Bootes.  
 laide, leide, Zinse der Freybauren.  
 L.  
 us laidu nemt, auf Zinse  
 nehmen. L.  
 laideneeks, leideneeks, Frey-  
 bauer, Pachtbauer. L.  
 laiddeena, Maria Heimsuchung.  
 Liest.  
 laidiai, Eckspädeln an den Hals-  
 fragen. L.  
 laidinaht, einrichten, veranstalten.  
 L.  
 dselsi laidinaht, Eisen ab-  
 löschern. L.  
 atlainaht, ablassen, abschaf-  
 fen, abstellen. L.  
 peclainaht, beyfügen, hin-  
 zufügen, einrücken. L.  
 laidis, Prät. von laist, lassen.  
 kam tu wianu celaidis,  
 warum hast du ihn ein-  
 gelassen.  
 affins - laidis, Überlassen.  
 laiks irr atlaidees, es ist  
 gelind Wetter.  
 tu effi pawissam palaidees,  
 du hast dich ganz belas-  
 sen.  
 palaidigs, ungebunden, hin-  
 lässig, ausgelassen.  
 palaidiba, Ungebundenheit,  
 Ausgelassenheit.  
 palaidons, palaidneeks, ein  
 Ausgelassener, der un-  
 gebunden seyn will.  
 laiks, m. Zeit, Frist, it. Wetter.  
 laiks fkreen, die Zeit flie-  
 het.  
 man naw' laika, ich habe  
 keine Zeit oder Murre.  
 leetus laiks, Regemwetter.  
 ne labs laiks, Unwetter.  
 laika

laika grahmata, Kalender.  
laiku grahmata, Chronik.  
laika metti, päpstliche Fe-  
stENZEIT. L.

laiku metti, laiku deenas,  
selbsterwählte Tage, die  
man feyret. L.

no schi laika, von nun an.  
preekseh schi laika, vor-  
her, vor diesem.

schinnis laikos, heut zu  
Tage.

pee laika, bey Zeiten, zeis-  
tig.

skundas laikā, innerhalb  
einer Stunde.

pehz diwi neddetu laika,  
nach Verfließung zweyer  
Wochen.

par garu laiku, vor die  
lange Weile.

par laika kaweschanu,  
zum Zeitvertreib.

fenn laikam, längst, vor-  
längst.

laikam, bisweilen, zu Zei-  
ten.

pa laikam, so für die lan-  
ge Weile.

tā jau taws darbs eet pa  
laikeem, so ist deine Ar-  
beit gemeiniglich be-  
schaffen.

laikā nahkt, zu rechter  
Zeit kommen.

paichā laikā, eben zu rech-  
ter Zeit, it. eben jetzt.

ne laikā, ungelegen, zur  
Unzeit.

laikā buht, zu Paß seyn.  
tas irr man laikā, daß ist  
mir Zumaß.

laiku zecnitajs, Tagewäh-  
ler.

nelaikis, der (weiland) Ver-  
storbene.

mans nelaika tehws, me  
seliger Vater.

nelaiki dsemdejusi, es ist i  
mißgangen.

laikaki, zeitiger.

laima, auch laime, Glück, Schi-  
sal.

no laimas likt, vom Schi-  
sal bestimmt.

laimas likkums, Bestim-  
mung der Vorsehung.

zaur laimi isbehgt, glü-  
cklich entkommen.

nelaime, Unglück.

ko nelaime tu darri, w  
zum Henker machst t

laimigs, a, glücklich.

nelaimigs, unglücklich.

laimiba, Glückseligkeit.

nelaimiba, Unglückseligkei-  
Gefahr, Elend.

laimoht, aplaimoht, beglück-  
laimetees, laimotees, glück-

gelingen, gedeihen.

eclaimotees, glücklich e  
schlagen.

laimannis, Frenbauer. L.

laipa, Steig übers Wasser.

laipajas, unfahrbare Stell-  
wo man anskehren c

zu Fuß gehen muß. t

laipoht, laipotees, islaipoti  
aus dem Wege ge

und Nebenwege c

Fußsteige suchen.

[peelaipeht, antaßen  
Brod. L.]

laipnigs, a, leutselig, freundi  
(L. bedachtam, fürs-

tig.)

laipniba, Leutseligkeit, (Co-  
munth, Bib.) Weda-

samkeit. L...

laischams, was gelassen n  
(von laist.)

laisch

laischama mizza, angezapfte Tonne.  
 atlaischamajs, der Baum im Webergeßelle. L.  
 pahrlaischama weeta, Ueberfahrt.  
 peclaischama weeta, Anfurt.  
 zaurlaischama waina, Bauchfluß.  
 laisht, lecken. prf. laisu.  
 tà peckuffis, kà ne warr laisitees, so müde, daß man sich nicht rühren kann.  
 laisejs, laischnis, laischna, laischa, Zellerlecker, Schüsselecker.  
 pohdu laischis, heißt im Scherz der Zeigefinger.  
 laiska, Pfosten, daran die Bauern gestrichen werden. E.  
 laisks, ka, träg, faul, verdröffen.  
 laiskis, ein Träger, ein Faulenzler.  
 laiskums, Trägheit.  
 laiskumu lahpit, tagdieben. L.  
 laiskotees, faulenzten.  
 aplaiskotees, sich auf die faule Seite legen.  
 elaiskotees, in Faulheit gerathen.  
 laist, lassen. prf. laischu, di, sch. impf. laidu. fut. laidischu.  
 laid man eckschâ, laß mich herein.  
 kohpâ laist, zusammenfügen.  
 kohku semmê laist, einen Baum fällen.  
 allu laist, Bier zapfen.  
 duhmus laist, Rauch ziehen.  
 pahr galwu laist, in den Wind schlagen, nicht achten.

affinis laist, zur Ueberlassen.  
 bittes laisch, die Bienen schwärmen.  
 ar uhdeni laist, abblößen.  
 enkuri laist, den Auser werfen.  
 atlaist, entlassen, von sich lassen, abfertigen, it. am Preise fallen lassen.  
 johstu atlaist, den Gürtel loser machen.  
 fahpes atlaisch, die Schmerzen lassen nach.  
 puppus atlaist, sich entern, keine Milch geben.  
 eelaist, einlassen.  
 allu eelaist, Bier einzapfen.  
 wahiti eelaist, ein Zapf anstecken.  
 islaist, auslassen.  
 islaist ahrâ, herauslassen.  
 spehku islaist, seine Kraft erschöpfen.  
 garru islaist, den Geist aufgeben.  
 lai Deews islaisch, Gott laß gedeihen.  
 nolaist, ab= herunter lassen.  
 azzis nolaist, die Augen niederschlagen.  
 palaißt, loslassen.  
 mehli palaißt, die Zunge nicht zähmen.  
 pahrlaißt, begleiten, it. übersetzen über ein Wasser, it. aus einem Gefäß ins andere ausfüllen.  
 brandwihnu pahrlaißt, den Brandtwein abziehen oder destilliren.  
 peclaißt, anlassen, anfügen, zufüllen.  
 peclaißt pee mallas, ansahren.  
 falaißt,

|                                                                                                                 |                                                                                                       |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| falaißt, zusammen lassen, in<br>einander fügen.                                                                 | ru, den Bauch abstrei-<br>chen.                                                                       |
| zaurlaißt, durchlassen, durch-<br>seigen.                                                                       | laiwa, Boot, Kahn.                                                                                    |
| jumts zaurlaisch, das Dach<br>lecket.                                                                           | leela laiwa, Schiff.                                                                                  |
| laisstees, sich niederlassen.                                                                                   | laiwnecks, Bootsmann, Schiff-<br>mann.                                                                |
| faule laischahs, die Sonne<br>geht unter.                                                                       | laiwoht, schiffen.                                                                                    |
| er wehdern laistees, einen<br>Durchfall haben.                                                                  | laizaisch, (dim. von laiks) klein<br>Zeit.                                                            |
| atlaistees, sich entlassen.                                                                                     | laizaisch drihs pahr-ee<br>die kurze Zeit geht bald<br>vorüber.                                       |
| sahpes atlaischahs, die<br>Schmerzen legen sich,<br>lassen nach.                                                | laizigs, zeitlich.                                                                                    |
| tee-sahle atlaischahs, der<br>Thee ziehet. L.                                                                   | laiziba, Zeitlichkeit.                                                                                |
| islaistees, ausgelassen seyn,<br>übel handthieren, sich<br>aufführen, sich gebehren.                            | nelaizinecks, ungeitige Ge-<br>burt.                                                                  |
| nolaiistees, sich von oben her-<br>ablassen.                                                                    | lakka, lakka, Hut- oder Kopf-<br>band, Schleife, Kofa-<br>de. Tahn.                                   |
| palaiistees, ungebunden, aus-<br>gelassen seyn.                                                                 | lakkas, Zierrath an Bändern<br>L.                                                                     |
| peclaiistees labbi, anliegen<br>wie ein gut gemachtes<br>Kleid. L.                                              | lakku lakkam, mit flatter-<br>den Bändern besetzt, i-<br>wenn was schlapp ist un-<br>sich schlenkert. |
| zauri laistees, einen Bauch-<br>fluß haben.                                                                     | lakkats, m. Tuch, Wischtuch<br>rihku lakkats, Robbe<br>oder Zengtuch.                                 |
| papihrs zaurlaischahs, das<br>Papier schlägt durch.                                                             | lakkatinnai, Tücherchens, Wi-<br>deln.                                                                |
| laistihit, gießen, feuchten, neßen,<br>spritzen. prf. laistu.                                                   | lakkischki galwu apsee<br>den Kopf mit Wan-<br>schleifen putzen.                                      |
| aplaistihit, begießen, be-<br>spritzen.                                                                         | lakkatsche, Lungenkrant. W.                                                                           |
| atlaistihit pamirruschu, ei-<br>nen durch Begießung<br>mit kaltem Wasser aus<br>der Ohnmacht ermun-<br>tern. L. | lakstihit, hüpfen, (L. springen u<br>ein geiler Hengst.)                                              |
| islaistihit, ausgießen, ver-<br>schütten, ausschilpern.                                                         | lakstigs, a, geil. L.                                                                                 |
| laistijums, die Begießung.                                                                                      | lakstiba, Geilheit.                                                                                   |
| laicht, nolaitihit, laitinahit wehde-                                                                           | lakstigalla, Nachtigall.                                                                              |
|                                                                                                                 | lakt, lecken, wie ein Hund, we-<br>er frist. prf. lohku. im<br>lakku. prt. lazzis.                    |
|                                                                                                                 | laktēs, Gieß, Abgangesel v<br>Wurzelwerk. L.                                                          |
|                                                                                                                 | laktē, m. Hühnerstange.                                                                               |



üsch laktâ, so treibt man  
die Hünner zum schlafen.  
Die blinde Kuh, ein  
Spiel, wird auch so ge-  
nannt.

balloſchu lakts, Tauben-  
ſchlag.

lammaht, ſchelten, ſchimpfen.  
prſ. — ju.

eelammaht, ſchimpfen.

islamhaht, nolammaht, auß-  
ſchelten, außſchim-  
pfen.

pahrlammaht, durchſilzen.

eelamma, Schimpfwort. L.

palamma, Eckelname, Spott-  
name, Scheltwort.

lammata, Maueſſall. E.

Lamberta deena, Alvertitag.

langwehgis, (Obl. langwergis,)   
daß heimliche Gemach  
oder Kämmerchen.

lanka, niedrige, wäſſerige Wieſe,  
(Wafferland. L.)

lank-aufis, der lange abhängende  
Ohren hat.

lanwehgis, ſiehe langwehgis.

lappa, ein Blatt, it. Seite im  
Buch, pl. Blätter, Lanb,  
(it. die blätterigte Stau-  
den, worauf man bey  
Harfen die Heuſchwaden  
legt. L.)

lappu deena, der erſte  
May. L.

lappu mehnefs, der May-  
monath.

lappu uhdens, Baumfluß,  
wenn daß Waſſer nach  
dem Eisgange wieder zu  
wachen beginnt.

lappas uſchkeirt, daß Buch  
aufſchlagen.

lappu rahditajs, Register  
im Buch.

lappains, blätterigt.

lapſa, Fuchſ.

lapſenes, Beſpen. (L. Erdbienen.)

laptsches, ruſſiſche Baſtiſchu.

laſcha, Fehler, Gebrechlichkeit  
der menſchlichen Natur,  
L.

wiaam irr ta laſcha ol-  
laſch Sinnams. fazziht,  
er hat den Fehler, allezeit  
Sinnams zu ſagen, oder  
ein Zaherr zu ſeyn. L.

laſda, ſiehe laſda.

laſmannis, Bootſmann. L.

laſminis, Waſſerſolk. L.

laſſeht laiyyu, daß Schif loſen. L.

laſſiht, ſammeln, it. leſen. prſ.  
laſſu.

kohpâ laſſiht, zuſammen-  
leſen.

puffkohpâ laſſiht, buch-  
ſtabiren. L.

aplaſſiht, nolaſſiht, ganz ab-  
leſen.

iſlaſſiht, außleſen, außſon-  
dern.

iſlaſſi, iſlaſſas, Außleſliß.

ſalaſſiht, ſammeln, zuſam-  
menleſen.

ſalaſſas, (ſalaſſchi) Samm-  
lung, Nachleſe, (waß  
man ſich zugelegt. L.)

laſſitees, ſich ſammeln.

ſaudis jau laſſahs, die Leute  
finden ſich ſchon ein.

niknas ſahles wiſſur eelaſ-  
ſahs, Unkrant findet ſich  
überall ein.

ſaudis jau ſalaſſahs, die Leute  
ſammeln ſich ſchon.

laſſitajs, Leſer.

laſſijums, laſſijama teefa, Lek-  
tion. L.

laſſis, G. ſcha, Laſſ.

laſſens, Laſſforelle.

laſſenis,

laifenis, Lachsnetz. L.  
 lattukas, Lattuch.  
 Latwis, ein Lette.  
 Latwju semme, Lettland.  
 Latweetis, G. eefcha, Lettischer.  
 latwiks, lettisch.  
 laudis, G. lauschu, Leute, Volk.  
 pulks lauschu, Menge Volks.  
 laudis, unter das Volk.  
 laudis dsihwoht, beständig unter Leuten seyn.  
 laudis braukt, unter die Leute fahren, (Besfarth halten.)  
 labbu lauschu behrni, ehrliche Leute, gute Nase.  
 flikti laudis, schlechte Leute, schlechte Nase.  
 Leelkunga laudis, Fürstliche Bauren.  
 semmes laudis, Eingeseesene.  
 basnizas laudis, Kirchengänger.  
 kam lauschu efsheet, wenn gehöret ihr an. L.  
 Lauka, eine Kuh, die eine Blässe hat. L.  
 lauku peere, eine Blässe an der Stirn.  
 laukis, der eine solche Blässe hat.  
 Laukas, die rothe Suppe aus der Nase.  
 plikkicht, kà laukas tekk ahrâ, zerohrfeigen, daß die rothe Suppe darnach kommt.  
 [laukas, so in Kurland auswärts gelegene Felder bedeuten. L.]  
 lauks, m. freye Feld, it. Acker.  
 laukâ, draussen, hinaus.  
 eij laukâ, siber dich, pack dich. Obl.  
 woi tu ees! laukâ! heraus!

so nöthiget man die Hunde aus der Stube.  
 uppes lauks, ein an eine Bach liegendes Ackerstück, das sich angesetzt.  
 fallas lauks, Acker auf einem Holm.  
 laukums, Fläche. L.  
 laukumi, das Durchbrochene den Spitzen. L.  
 spizzes ar laukumeer durchbrochene Spitzen.  
 laulaht, trauen oder ehelich zusammengeben. prf. laulaju.  
 salaulaht, kopuliren, zusammentrauen.  
 atlaulaht, Ehe scheiden. L.  
 laulatees, ehelichen, sich trauen lassen.  
 laulahts wihrs, Ehemann.  
 laulata feewa, Eheweib.  
 laulati draugi, Eheleut Ehegatten.  
 lauliba, Ehe, Ehestand.  
 laulafehana, salaulafehantrauung, Kopulation.  
 atlaulafehana, Ehescheidung. L.  
 laulnecki, Trauungsleute.  
 lauma, Here, fliegende Zauberi.  
 laumas flohta, wild Spargel.  
 launags, m. Besperbrod.  
 launaga laiks, Besperze.  
 launaga wehisch, Südwestwind.  
 palaunagis, die Zeit zwischen Besper und Abend.  
 launs, a, arg, böse, übel.  
 par launu aemt, übel nehmen, verübeln.  
 tas launajs, der böse Zeit der Teufel.  
 winnam tas launajs, hat die fallende End.  
 laur

launadarrutajs, Uebelthäter.

launa puffe, unrechte Seiz  
tc. L.

launums, launiba, das Uebel,  
Böse, Arge, Boetheit.

launuma fahle, Spießglas.

launatees, launotees, sich erzei-  
fern, erzürnen, böse wer-  
den, böse seyn, übel auf-  
nehmen.

eelaunotees, sich innerlich är-  
gern.

[laupette, Altemanns-Hure, ein  
garstiges Scheltwort.]

laupiht, (1) quaben, schälen, (2)  
rauben, plündern, fahl  
machen. prf. laupu.

kahpostus laupiht, von den  
Kohlhauptchens die so-  
sen Blätter abschneiden.

affakas laupiht, ausgräten.

laudis laupiht, die Bauren  
aussaugen, fahl machen,  
rupfen und schinden.

aplaupiht, beplündern tc.

laupitajs, Plünderer, Räuber.

laupijums, Beute, geplündeter  
Raub.

par laupijumu doht, Preis  
geben, in die Kappnse  
geben.

laupite, Streifwunde.

lausch, auſtatt laudis, Lente.

lauschnis, Brecheisen, (von laust.)

lauschai, Brechzaum, Gebiß,  
Kapzaum.

lauschu, adv. erlaubter Weise. L.  
(von laut.)

nelauschu, was nicht zugelaf-  
sen wird.

rohka palikke nelauschu,  
die Hand blieb unbeweg-  
lich, vom Schlage ge-  
rührt. L.

laushit, siehe laust.

lauskas sitt, es friert bitterlich, daß  
es kühlt.

laufnes, Lagerholz, abgebrochene  
Bäume. L.

laust, (laushit) brechen. aet. prf. lau-  
schu, si, sch. impf. lausu,  
fut. laushschu.

kahju laust, das Wein bres-  
chen.

grehzineeku laushit, einen  
Wissethäter torquieren. L.

aplaust, aplaushit, bebrechen.

islaust, islaushit, ausbrechen.

islaufes, Abbrüche, was  
abgebrochen ist. L.

nolaust, nolaushit, abbrechen.

palausidams runna, er stottert.

pahrlaushit, entzweybrechen.

derribu pahrlaushit, den  
Wund brechen, übertre-  
ten.

peelaust pee darba, zur Kr-  
beit halten, antreiben.

falaust, falaushit, zerbrechen.

uslaust, aufbrechen.

laustees, sich auf etwas drängen.

laustees, ringen, sich große Mü-  
he machen.

firds lauschahs us to, das  
Herz neigt sich dazu,  
sehnt sich darnach.

eelaustees, sich einbrechen, eis-  
nen Einfall thun.

islaustees, sich ausbrechen,  
Ausfall thun.

zaurlaustees, sich durchbres-  
chen, durchdrängen.

laufnes, Lagerholz, abgebrochene  
Bäume.

laut, zulassen, erlauben, verhängen.  
prf. lauju. impf. lahwu.

ne lauj wiissam wallas,  
gib ihm nicht den Wil-  
len, laß ihm nicht die  
Freiheit.

lautees,

leest, noleest, noleescht, ha-  
ger und mager werden.  
leefums, Magerkeit.  
leeste, Schusterleisten.  
leet, giesen. prf. leiju. impf. lehju.  
leeta bilde, gegossenes Bild.  
apleet, begießen zc.  
leeta, Sache, Ding, etwas, it.  
Zeug, woraus etwas  
gemacht werden soll.  
ihpatti leeta, besondere  
Sache, it. Eigenthum.  
kunga leetas, des Herrn  
Sachen, it. herrschaftli-  
che Affären.  
fwehtas leetas, Heiligthū-  
mer.  
nelecta, nichtswürdiges Ding,  
it. Unding.  
leetacht, anfertigen, zurecht ma-  
chen. L.  
isleectacht, tüchtig, nutzbar  
machen. L.  
isleectahts, bequem. L.  
leeti derreht, nützen, tangen.  
leeti derrigs, nutzbar, taug-  
lich.  
nelectis, Tangenichts, Schling-  
gel.  
neleefchi faudis, Lumpenge-  
sind, böse Buben.  
leetigs, a, dienlich, nützlich.  
neleetigs, eitel, unnütz.  
leetiba, Nutzbarkeit, Geschick,  
Tüchtigkeit.  
neleetiba, Eitelkeit, Tand,  
Unnützlichkeit, Unwesen.  
leetnis, gegossener Kessel. L. (von  
leet.)  
leetons, leetowens, Alp oder Mahr.  
leetons jahj, oder mahz,  
der Mahr reitet oder  
drückt.  
leetus, Regen. dim. leetutinsch.  
leetus kà patakas, viel  
Regen.

leetus kà ar spanneer  
gahsch, es ist ein Plag  
regen.  
leetuwains, ein Wasservogel, i  
derselbe killens, siel  
oben.  
leeweht, leewu-mest, lawiren. L.  
leewenis, leewinsch, Leerwing, i  
Laubhütte, E. (it. Umlau-  
um der Riegen L.)  
leez, ist der Imperat. von likt.  
leezamajs, Bügel. (von leekt.) z.  
leezibt, fröhnen, außerordentli-  
Gehorch thun.  
leeziba, außerordentlich Gehor-  
par leezibu, zum außero-  
dentlichen Gehorch.  
leezineeki, die außer ihrer W-  
che gehorchen müssen.  
leezinaht, Zeugen, Zeugniß gebe  
apleezinaht, bezeugen.  
pahrleezinaht, überzeuge  
überführen.  
leeziba, Zeugniß.  
leezineeks, Zeuge.  
leezineeku, appakfch  
wenn gegen die Zeug-  
nichts mehr geantwor-  
werden kann, Die-  
soll ein gerichtlicher T-  
minus senu. L.  
leezinis, ein aus dünnem Holz z  
sammengebogenes St-  
mit. L. (von leekt.)  
leggeris, Regel oder hölzern Tbn-  
chen. E.  
lehgeris, Lager oder Gezelte, i  
Lager, worauf Wauball  
gezimmert werden. L.)  
lehgeri usmest, ein La-  
aushlagen.  
lehgeri zirst, ein Lager  
die Waubalken hauen.  
lehgeris ar ratteem, M-  
genburg.  
lehgere

lehgericht, sich lagern.

aplehgerecht, belagern.

lehjis, Prät. von leet, gießen.

lehjejs, Gießer.

lehjums, Guß.

leekatnis, Westbeule, bds Drüse. L.

lehkt, hüpfen, springen, (it. Ursprung nehmen.) prf.

lezzu, auch lehku. impf.

lehzu.

firds lehk, das Herz klopft.

firds lezz no preeka, das

Herz schlägt, hüpfet oder wacket für Freuden.

faule lehk, auch lezz, die Sonne geht auf.

apleht, bespringen, (sich begatten. L.)

mehs effam aplehkufchi, wir haben uns nicht angetroffen, er gieng einen andern Weg.

atehkt, abspringen, it. entspringen.

maise atehkufi, das Brod ist abförstig.

kas man no ta atlezz, was hab ich davon vor Vortheil.

atehkt no pafayles, von der Welt scheiden.

olehkt, herunterspringen.

faule nolezz, die Sonne geht unter.

gan gruhti tam, kam tehws un mahte nolezz, schwer genug für den, dem die Eltern sterben.

olehkt noscheijenes, von hinnen scheiden.

palehkt, aufhüpfen, forthüpfen

pahrlehkt, überspringen.

uslehkt, aufspringen.

lehktees, sich ereignen, sich zutragen.

tas nabbags lehzehs mirris, es begab sich, daß der Arme starb.

aplehktees, sich begatten.

palezzees manna firds, hüpf mein Herz (für Freuden.)

falehktees, sich nach und nach einfinden, sich allmählig sammeln. L.

lehkaht, hüpfen, springen.

islehkaht, ausspringen, lustig seyn.

uslehkaht, hinaufhüpfen.

lehkschu, hüpfend, springend, (it. im Galopp.)

lehkschu jacht, galoppiren.

lehle, Blutigel.

lehlis, Nachtrabe.

lehls, Steingalle, Flossgalle an den Füßen der Pferde. L.

lehloht, siehe lelloht.

lehns, na, gelinde, sanft.

palehns, etwas gelinde, still.

lehni, lehniam, sachte.

lehniam, lehnitum, lehnih-tam, lehnitiaam, ganz sachte und sanft, allmählig.

lehnigs, a, sanftmüthig, gelinde.

lehniba, Gelindigkeit.

lehnprahtigs, sanftmüthig.

lehnprahtiba, Sanftmuth.

lehpas, Hoflattucl. L.

lehpis, Nachtrabe, L. it. Tölpel. L.

lehpurs, ein grober Gast, der einem gerade zu Leibe geht. L.

lehrms, Lärm.

lehfa, kleine Sandbank in Flüssen. L.

lehfsens, na, auch lehfs, na, flach, nicht tief, wird von Schüsseln und Tellern gebraucht.

lehst, siehe lest.

lehts.

lehts, ta, wohlfeil.  
 lekti, leichtlich, gemach, it.  
 wohlfeil.  
 lehtaki, minder, it. leichtlicher.  
 lehtums, Wohlfeiligkeit, gerin-  
 ger Preis.  
 lehtiba, Wohlfeiligkeit, it. Ge-  
 mächlichkeit.  
 pee lehtibas, gelegentlich.  
 L.  
 lehtfirdig, a, zärtlich, mitlei-  
 dig.  
 lehtfirdiba, Zärtlichkeit.  
 lehtuht, erleichtern, mildern. L.  
 lehtitees, islehtitees, es sich  
 bequemen machen. L.  
 lehweres, alte Plünder, Lumpen. L.  
 lehwerains, lumpicht.  
 lehzas, auch lehzenes, Masern. L.  
 lehzeens, Sprung. (von lehkt.)  
 lehzes, Linsen, Wicken, Richern.  
 wannaga lehzes, Habicht's  
 erbsen.  
 lehzaji, Linsenstroh.  
 lehzis, Particip. von lehkt.  
 gailis lakta lehzis, der  
 Hahn ist auf seine Stan-  
 ge (zum schlafen) ge-  
 sprungen.  
 no leetas zilt lehzis, von  
 grossem Geschlecht ent-  
 sprossen.  
 leide, siehe laide.  
 leija, Thal, it. alles was niedrig  
 liegt.  
 leijsa, im Thal, nieders-  
 wärts, herunterwärts  
 hinab.  
 leijsas wehjsel, Wehwind.  
 eeleijsa, Thal zwischen An-  
 höhen.  
 leijsch, ja, niedrig der Lage nach.  
 noleijsch, was allgemach  
 niedriger geht.  
 leijup, in der Niedrigung.

leijeneeks, der im Thal, it.  
 niedriger wohnt.  
 leimannis, Frenbauer. L.  
 Leitis, G. Leischa, ein Litthauer.  
 Leischu semme, Litthau  
 Leischu tizziba, Katholij  
 Religion.  
 Leitene, Litthauerin.  
 leitafks, a, litthauisch.  
 lelje, Lilje.  
 lello, lellite, Kinderpupchen.  
 zizzu, auch zitschu le  
 ein Kind, das an  
 Mutterbrust verwöl-  
 ist.  
 lelloht, lehloht, kleine Kin-  
 dämmeln, zärteln, z  
 Schlaf einsingen.  
 lemmehks, Mönch an der Schl  
 se. L.  
 lemmefis, G. scha, Pflugscharr  
 lemmofnize, Pfluggabel, d  
 auf die Pflugscharr  
 aufgeschlagen sind.  
 lempis, Bengel. L.  
 lemt, bestimmen, prüfen, schätz  
 aburtheilen. prf. lemu  
 impf. lehmü.  
 shmes lemt, Zeichendeut  
 nolemt, aberkennen, ver  
 gen, aburtheilen.  
 tas bij man nolemts, d  
 war über mich verhan  
 tas bija tew nolemts, d  
 war dir zugebracht.  
 nahkofchas leetas noler  
 weiffagen.  
 shmlemt, Nativität stell  
 shmlehmis, Zeichendeute  
 teeflemt, wahrsagen.  
 lenkt, aufspüren, nachspüren. I  
 lenku, zi, k. impf. len  
 præt. lenzis.  
 aplenkt, aufpassen, it.  
 Bild einkreisen.

wilks tamehr lenze, kamehr  
tas to aiti aplenze, der  
Wolf schlich sich so lan-  
ge, bis er das Schaaf  
erschlich.

lenkam, aplenkam us-eet, be-  
schleichen.

lente, Brett. Tahm.

lenze, lenzite, Reitband.

lenzes, Zielen am Gommüt. L.

lepnas, na, stolz, hochmüthig, it.  
prächtig.

lepniba, Stolz, Hochmuth.

leppoht, lepnoh, sich bräsen.

leppotees, lepnotees, stolziren.

leht, auch lehst, rechnen, Rechnung  
halten. E. prf. lehstu.  
impf. lehfu.

lefehana, Rechnung. E.

lestes, Butten, eine Art Fische.

lettens, Fußblatt, it. Lappe.

lahzis lettenus sihsch, der  
Bär saugt seine Pfoten.

[lezzahs murstus, im Fall er mit  
Tode abgegangen. L.]

lezzams, was zum Springen ge-  
hört.

tas lezzams tas deijams,  
das ist sein (oder ihr) All-  
tags- und Sonntagsrock.

lezzeklis, lezzete, Mistbette, Mist-  
pall.

lezzinaht, dammeln, d. i. hüpfen  
machen, schwenken wie  
ein Kind auf Händen.  
(von lehkt.)

tas mannu firdi lezzina,  
das ergötzt mein Herz,  
daß es für Freuden hüpfet.  
sirgu lezzinaht, ein Pferd  
dressiren.

sakki lezzinaht, einen Has-  
sen aufsprengen.

atlezzinaht, herleiten. L.

eelezzinaht funaus, die Hun-  
de zum jagen abrichten.

eelezzinahts behrns grihb  
allaschia lezzinajams,  
nachdem man dem Hunde  
einmal das Dammeln  
angeröthet, will es im-  
mer gedammelt seyn.

liddens, a, flach, flot. L.

liddinaht, liddinatees, schweben,  
wie ein Boot auf dem  
Wasser, oder wie ein  
Vogel in der Luft.

laiwa noliddinaja, das  
Boot ist weggegangen.

swehts Gars noliddinajahs  
us Jesu, der heilige Geist  
ließ sich auf Jesum  
herab.

[liddis, Fahrleise. L.]

ligga, Lager, langwierige Krank-  
heit, Seuche.

kaulu ligga, Sichter.

krihtama ligga, fallende  
Sucht.

liggats, der eine garstige Krank-  
heit hat. L.

affins liggatnis, garstiger  
Mensch. L.

ligsda, Vogelnest.

ligsdofchana, das Sitzen einer  
Henne, Kalkuhne 2c.

labba pehz ligsdofchanas, ei-  
ne gute Sitzhenne, Sitz-  
Kalkuhn 2c.

lihdeks, m. Hecht. "

lihdis, ist das Przt. von lihst, kri-  
chen, it. rdden.

lihds, (1) Prpof. bis.

lihds scho baltu deenu,  
bis auf den heutigen  
Tag.

lihds gaifmas, bis am  
hellen Tage.

lihds pastarai deenai,  
bis an den jüngsten  
Tag.

lihds

lihdschim, blöher, bis  
jetzt.

(2) Adv. mit, zugleich.

lihdsar, nebst, samt.

wiffi lihds, allesamt, alle  
zusammen.

ta lihds, desgleichen, eben  
also, gleichgestalt.

lihds tik dauds, just oder  
eben so viel.

lihds wiafch nahk, lihdstu  
atkrej, so bald als er  
kommt, so lauf her.

lihds wiafch nahze, lihds  
es pehz tew fuhtju,  
eben als er kam, so  
schickte ich nach dir.

pufflihds, so so, halb und  
halb, einigermaßen.

nu irr lihds, nun ist's accu-  
rat.

woi lihds woi leeks? paar  
oder unpaar?

weenlihds, einerley, gleich-  
viel.

lihdsdewe, Mitgabe.

lihdsi, lihdsa, mit, gleich, zu-  
gleich, it. genau, gerad,  
(it. gleichviel.)

weenlihdsi, zugleich, mit  
einander.

lihdsens, a, eben, flach, gerad,  
gleich.

palihdsens, ähnlich.

lihdsenuuns, gleicher, ebener  
Ort.

lihdsigs, a, gleich, ähnlich.

weenlihdsigs, ganz gleich.

pufflihdsigs, mittelmäßig.

lihdsiba, Gleichheit, Aehnlich-  
keit, Gleichniß, Beispiel,  
Ebenbild, Vergleichung.

lihdsibu turrecht, Rechnung  
halten.

gan wiafch dabbuhs sawu

lihdsibu, er wird sich  
seinen Lohn bekommen

lihdsibu darriht, Genu-  
thuung verschaffen.

lihdsiht, helfen, beystehen. 'p  
lihdsu.

palihdsiht, helfen, behülfsli-  
seyn.

paligs, m. Hülfe, Beystan-  
it. Helfer, Gehülfe.

par paligu nahkt, zu Hil-  
fe kommen.

palihdsigs, a, hülfreich, b  
hülflich.

palihdsiba, Hülfe, Hülf-  
mittel.

lihdsinaht, ebenen, gleich u-  
eben machen, gleichric-  
ten, gegen einander ha-  
ten, it. rechnen, sich be-  
gleichen.

parradus lihdsinaht, Ri-  
tigkeit mit seinen Schu-  
nern machen.

wehfs laiks rudlus lihdsi  
die kühle Zeit beym Re-  
gen schuß macht daß i  
Nachschuß sich erholetu  
dem erstern gleich wird

atlihdsinaht, vergelten,  
setzen, vergüten, 2  
trag thun.

islihdsinaht, auseinan-  
setzen, Vergleich treff-

nolihsinaht, eben machen

puhru nolihsinaht, i

Loof abstreichen.

peelihdsinaht, zurechnen, be-

messen, zueignen.

salihdsinaht, vergleichen, v  
schuen, vereynigen.

lihdsasks, a, an einander in  
ner Linie. L.

lihdsaski, zugleich, neben e-

ander. L.

lihdu



lihdums, Rddung.  
 lihgoht, Jubilo singen, jubiliren,  
 frohlocken; it. schaukeln,  
 schwenken, it. wippen,  
 z. E. einen Stein mit  
 einem Hebebaum.  
 eelihgoht, ins Schwanken  
 bringen.  
 lihgotees, sich schaukeln, sich  
 schwingen, it. sich rüh-  
 ren, wie etwas, das  
 nicht fest steht.  
 lihgawiaaa, Gespielin, gelieb-  
 te Schäferin, Schar-  
 mante.  
 manna selta lihgawiaaa,  
 mein goldenes Mädchen.  
 lihgotnis, Schockelstange an  
 den Kinderwiegen. L.  
 lihgfms, ma, froh, fröhlich.  
 lihgfma, Freude, Fröhlichkeit,  
 Lustbarkeit. L.  
 lihgfmba, Fröhlichkeit, Wonne.  
 lihgfmgis, a, freudig, fröhlich.  
 lihgfmoh; frohlocken.  
 eelihgfmoh, fröhlich machen.  
 lihgfmotees, fröhlich seyn, sich  
 belustigen.  
 eelihgfmotees, sich erfreuen.  
 lihgt, salihgt, sich vergleichen,  
 sich vertragen, überein-  
 kommen, mit einander  
 eins werden. prf. lihgtu.  
 impf. lihgu. prt. lihdfis.  
 lihja, Weihe, Fischweihe.  
 maitas lihja, Geyer.  
 lihja, sanfter Regen. (von liht.)  
 lihjums, das Zusammengeregne-  
 te.  
 weenas nakts lihjums, der  
 Regen von einer Nacht.  
 lihkis, Leiche.  
 lihkohps, m. Leikauf, d. i.  
 Schmauß beym Handel.  
 lihks, ka, frumm, gebogen.

lihki padohmi, listige  
 Ränke.  
 eelihks, etwas frumm.  
 lihkums, Krümme, Umweg,  
 Umschweif.  
 ar lihkumeem usnahkt,  
 Umschweife und Ränke  
 gebrauchen.  
 lihkons, ein schief ausgewach-  
 sener Mensch.  
 lihkt, sich einkrümmen, ein-  
 biegen. prf. leektu, zi, k.  
 impf. lihku. prt. lihzis.  
 nolihkt, abbiegen.  
 [nolikstitees, Abneigung ha-  
 ben. L.]  
 lihkste, auch lihksts, Biegen-  
 stange. E.  
 lihkstes, Leisten zwischen den  
 Brettern. L.  
 lihme, Leim.  
 lihmeht, leimen.  
 lihnis, Schley.  
 lihpt, siehe lipt.  
 lihpams, klebend.  
 lihpama gulta, ansteckende  
 Krankheit.  
 [lihsinins, Morast, wasserquellig-  
 te Stelle im Morast. L.]  
 lihst, kriechen, schleichen. prf.  
 leenu. impf. lihdu. fut.  
 lihdifchu.  
 eelihst, ein kriechen.  
 islihst, auskriechen.  
 lihst, rdden, wo grosse Bäume ge-  
 bauten werden. prf. lih-  
 schu. impf. lihdu. fut.  
 lihdifchu.  
 eelihst, in den Busch hinein  
 rdden.  
 nolihst, abrdden.  
 liht, regnen, prf. lihstu auch lih-  
 ju. impf. liju.  
 pahrliht, ein wenig regnen.  
 wehl nawa atlijis, es hat  
 noch

noch nicht genug ge-  
regnet.  
lihtſchi, lihziſchi, Krümmungen  
an den Bächen, it. an  
Heuſchlägen zwischen  
Bergen und Gebüſchen.  
(von lihks.)  
lihzens, ein Krummeiſen, ſchlicht  
zu hobeln, Schlichthobel,  
aus dem Groben zu ar-  
beiten. 1.  
lihziſ, Prät. von lihkt.  
eelihziſ, eingebogen.  
nolihiſ, auf die Seite gebo-  
gen, gebückt, krumm.  
ſalihziſ, ganz zuſammen ge-  
krümmt.  
likkis, ſiehe liſchkis,  
likkums, ſiehe likt.  
likta, ſchlecht Schickſal, Gefahr,  
Unfall.  
kas liktâ dohdahs liktâ  
ais-eet, wer ſich in Ge-  
fahr begiebt, kommt in  
Gefahr um.  
likt, legen, laſſen, ſetzen, ſtellen, it.  
verordnen, beſtimmen.  
prſ. leeku. impf likku.  
prt. lizzis.  
pee ſirds likt, zu Herzen  
nehmen.  
kaunâ likt, zu ſchanden  
machen.  
ſmeeklâ likt, Geſpött treis-  
ben.  
zeeti kohpâ likt, dicht an  
einander fügen.  
rohkas kohpâ likt, die  
Hände falten, zuſammen  
legen.  
azzis kohpâ likt, die An-  
gen zuſchließen, zudrü-  
cken.  
wattu likt, geſtatten, er-  
lauben.

leez mau ar ineern, la-  
mich zufrieden.  
wiaſch. man likke eet,  
ließ mich gehen.  
ſawâ paſchâ warrâ lil  
ſeiner Macht vorbehe-  
ten.  
tas bij wiſſaam tâ j  
likts, das war alſo  
ſeinem Schickſal ſit  
ihn beſchloſſen.  
aplikt, umlegen, (einſchrä-  
ken. E.)  
atlikt, überbleiben.  
eelikt, einlegen, it. veren-  
nen.  
grahmatâ eelikt, im Bi-  
annotiren.  
islikt, auslegen, ausſtell  
(nicht aber eine Schi-  
auslegen.)  
nolikt, hinlegen, hinſet-  
niederſetzen, verleg  
benlegen, it. beſchließ  
beſtimmen.  
nolikta deena, beſtimm  
Tag, Termin.  
palikt, bleiben, überbleibe  
tê palikke ! nun da iſt  
paliks, Ueberbleibſel, Reſt  
peelikt, benlegen, zuſehen  
ſalikt, zuſammenlegen,  
ſammelfügen, ein-  
ſten.  
uslikt, auslegen, aufſehen  
liktees, ſich laſſen, it. gleich  
ſcheinen wollen.  
wiaſch leekahs bagg  
er giebt ſich das Al-  
hen oder den Schein,  
ſey er reich.  
isliktees, groß außthun,  
für etwas ausgeben,  
man nicht iſt, it. ſich  
behrden.

labbi isliktees, gleissen.  
 man zelfsch garfch isleekahs, mir kommt der Weg lang vor.  
 likkums, Satz, Verordnung, Verfügung, Stiftung.  
 laimes likkums, Fatum, Fügung, Glücksfall.  
 fwehti Deewa likkumi, Saframenten.  
 aplikkums, Umschlag.  
 atikkums, Ueberbleibsel, Rest.  
 eelikkums, Etilage.  
 nolikkums, Bestimmung, (Beilage.)  
 peelikkums, Zusatz.  
 likfchana, das Sehen, Legen, Stellen 2c.  
 islikfchana, heißt nicht eine Auslegung einer Schrift, sondern eine Auskrazung, Ausstellung, pl. Gebehrden.  
 nolikfchana, Bestimmung.  
 liktens, Verhängniß, Schicksal, Fatum.  
 liktajs, der die Schicksale ordnet.  
 likts, anstatt liksta, Gefahr. L.  
 lindraks, leinen Unterrock des Frauenzimmers. (von linni.)  
 linga, Schleuder, (it. Umkreisung.)  
 ar lingahm ap-eet, den Wald bekreisen. L.  
 lingoht, schleudern.  
 linni, Flachs.  
 kuhu linni, Dreyband.  
 linnulaukis, Flachsfeld, ward vormals in Liedern besungen. L.  
 linnfehkla, Leinsaat.  
 linnums, ein Rigisch Sezneß. L.  
 linta, linte, ein Band. Thw.  
 lincetajs jachtnecks, ein Ordensritter, scheint mir ein

neugebackenes Wort zu seyn.  
 lipnigs, a, holdselig.  
 lipniba, Holdseligkeit.  
 fippa, Stumpffschwanz, z. B. an einem Schaaf. L.  
 fippains, stumpffschwänzig. L.  
 [lippiht, ein Licht anbrennen. L.]  
 lipt, (lihpt,) kleben, kleben bleiben, prf. lihpu, impf. lippu.  
 lippigs, Klebericht. L.  
 lippinaht, kleben machen, pappen, kleistern.  
 aislippinaht, verkleben.  
 peclippinaht, ankleben, anzkleistern.  
 lippatees, ankleben wie eine Klette, liebkosen. L.  
 lifchkis, likkis, Schmeichler, Fuchsschwänzer, Ohrenbläfer, Verläumder.  
 lifchkeht, (oh) plaudern, fuchsschwänzen.  
 aplifchkeht, verläumden.  
 eelifchketees, sich einlecken, einschmeicheln.  
 lifda, Vogelnest.  
 liffe, Backschaufel, Brodschaube.  
 lizzens, Schlag aus Ohr. L.  
 lizzenu doht, einem einsprechen. L.  
 lizzepurs, Lucifer.  
 lizzis, ist das Præt. von likt.  
 lizzejs, Stifter.  
 lizzinaht, setzen, stellen, anordnen.  
 atlizzinaht, übriglassen, hinterlassen, besparen.  
 atlizzinata mauta, Nachlassenschaft.  
 eelizzinaht, einschreiben, annotiren.  
 falizzinaht, zusammenfügen.  
 lohbiht, nolohbiht, abschälen, abrinde.  
 lohbinai,

lohbiani, Schalen, Schälber. L.  
 lohbitees, schwankeu, sich rühren.  
 lohdaht, kriechen.

palohda, Dberschwelle.

lohde, Kugel, it. Senkbley, Bley-  
 wurf.

lohdeht, den Bleywurf senken.

nolohdeht, mit einem Senk-  
 bley abwägen, abmessen.

lohgs, m. Fenster, it. Tagloch an-  
 statt eines Fensters in  
 den Rauchstuben.

lohki, Lauch.

kiplohks, Knoblauch.

lohkaht, biegen. (von lohziht.)

lohkains, biegsam, geschmeidig.

lohks, m. Krummholz.

wehja lohks, Dachfahne.

L.

lohki, Felgen am Rade.

atlohks, Aufschlag am Ermel.

eelohki, siehe unter ee.

lohlomiafch, Liebling, Schoofs-  
 kind. L.

lohloweht, Susaninne singen. L.

lohma, Theil einer Arbeit.

lohm uopiht, ein Stück  
 vom Zaun, von einem  
 Pfosten zum andern, ab-  
 flechten.

lohm wilkt, einen Fisch-  
 zug thun.

lohne, verdungener Lohn.

lohneht, den verdungenen Lohn  
 geben.

lohps, m. ein Stück Vieh, it. schlecht-  
 weg Vieh.

sehtas lohpi, zahm Vieh.

jauni lohpi, Zuwachs von  
 jungem Vieh.

lohpu dseefma, Hirtenlied.

lohpu muisha, Feldhof,  
 Berwerf.

kur lohpi! wo ist das  
 Vieh! so nöthigt man

die Hunde in die H-  
 tung.

kurlohpi, dummer einfäl-  
 ger Tropf.

lohpifchks, ka, viehisch.

lohfbchres, Vorbeeren.

lohfschaaht, (neht, im schniffe  
 kriechen.

aplohfschaaht, beschniffeln.

lohfschnei, Kriechenten. L.

lohfsiafch, Lösung, Patrouille. L.

lohfsinaht, patrulliren. L.

[lohfsine, abgeschältes Holz. L.]

lohfsms, m. die Hölung unter de  
 Fuß des Pferdes, L.  
 unter den Fußsohlen.

lohte, Loet.

lohteht, das Loet werfen.

lohti, sehr, ungemein.

lohti leels, allzugroß.

lohtis, Büttenneß. L.

lohzeklis, G. kla, Geseuf, (Art  
 fel.)

lohziht, beugen, neigen, lenke  
 prf. lohku, zi, ka.

zeltus lohziht, die Ku  
 beugen.

firdi lohziht, das He  
 lenken.

balki lohziht, nach der M  
 lodey singen, die Stimu  
 moduliren.

wallodu zittadi lohzil  
 andere Mundart habe

firds lohkahs, das He  
 ist weich und gerührt.

nams fahk lohzihtes, d  
 Haus wird banfällig.

adlohziht, zurückbiegen, z  
 rückschlagen.

islohziht, ausbiegen, it. (s  
 schmeidig machen.

islohzihts, ausgenustet

palohziht, etwas beugen.  
 palohziht wallodu, ei  
 fren

fremde Aussprache haben.

pahrlohzigt, einem, der einen schweren Kopf hat, doch das nöthige beybringen.

lohzijs, a, beugsam.

lohzikis, eine Loddige, d. i. eine Art Bote, Schiffsboot. L.

lohzitawa, Gelenk. L.

lofmannis, Pilote. L.

lubba, Lubbe.

lubbu meests, ein Städtchen mit Lubben dächern.

lubbstahji, der untere Rand oder Umlauf, worauf der Lubbendach angelegt ist, und die Dachrinne vorstellt.

luggis, eine Loddige, d. i. eine Art von Fahrzeugen. L.

luhb, er pflegt, er mag gern. Oberlauz.

luhdis, ist das Prät. von luhgt.

luhdsejs, ein Bitter, der da um etwas bittet.

aisluhdsejs, Vorbitter.

luhdsams luhds, luhdsin luhds, er bittet sehr.

eij luhdsams, geh doch, ich bitte dich.

leela luhdsama deena, Bußtag in Kurland.

luhgt, bitten. prf. et impf. luhdsu. prt. luhdis.

gauschi luhds, er bittet sehr.

Deewu luhgt, Gott bitten, it. beten.

aisluhgt, für einen bitten.

aluhgt, herbitten.

peeluhgt, sehr bitten, it. anruffen, anbeten.

luhgtees, bitten, beten.

aluhgtees, sich losbitten.

peeluhgtees, abbitten.

liktees peeluhgtees, sich erbitten lassen.

luhgfehiana, Bitte, Gebet.

aisluhgfehiana, Fürbitte.

peeluhgfehiana, Abetung.

luhgfehinas, luhgfehiana, luhgfehina, ein klein Stoßgebet oder Seufzer aus dem Herzen. L.

luhgfehinaht, luhgfehinaht, also beten. L.

gauschi luhgfehinaht, flehen.

luhgums, Bitte, dasjenige, was man bittet.

luhk, siehe, siehe da.

luk sehè, sieh da.

luhkoht, schauen, sehen.

apluhkoht, beschauen, in Augenschein nehmen.

ecluhkoht, erblicken, gewahr werden.

isluhkoht, außersuchen, erkiesfen.

paluhkoht, zusehen.

pahrluhkoht, übersehen.

saluhkoht, zusammensuchen.

usluhkoht, auf einen schauen, it. Aussicht haben.

luhkotees, sich herum sehen, auf Aussicht ausgehen.

luhkotajs, Seher, Betrachter.

apluhkotajs, Bescher, Besucher.

isluhkotajs, Kundschafter.

usluhkotajs, Aufseher.

luhkofehana, die Beschauung.

luhkofehana, zum Schau.

usluhkofehana, Aussicht.

luhks, m. das Korn an der Glinte.

(von luhk.)

isluhks, Kundschafter, Spion.

usluhks, Aufseher.

luhks, m. Bast, d. i. in Streicheln

|                                                                               |                                                                           |
|-------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| lehts, ta, wohlfeil.                                                          | leijeneeks; der im Thal, it. der niedriger wohnt.                         |
| lehti, leichtlich, gemacht, it. wohlfeil.                                     | leimannis, Freybauer. L.                                                  |
| lehtaki, minder, it. leichtlicher.                                            | Leitis, G. Leicha, ein Litthauer.                                         |
| lehtums, Wohlfeiligkeit, geringer Preis.                                      | Leischu semine, Litthauen.                                                |
| lehtiba, Wohlfeiligkeit, it. Gemächlichkeit.                                  | Leischu tizziba, Katholische Religion.                                    |
| pee lehtibas, gelegentlich.                                                   | Leitene, Litthauerin.                                                     |
| L.                                                                            | leitisks, a, litthanisch.                                                 |
| lehtsirdig, a, zärtlich, mitleidig.                                           | lelje, Lilje.                                                             |
| lehtsirdiba, Zärtlichkeit.                                                    | lello, lellite, Kinderpuppen.                                             |
| lehtuht, erleichtern, mildern. L.                                             | zizzu, auch zitschu lelle, ein Kind, das an der Mutterbrust verwöhnt ist. |
| lehtitees, islehtitees, es sich bequem machen. L.                             | lelloht, lehloht, kleine Kinder dämmeln, zärteln, zum Schlaf einsingen.   |
| lehweres, alte Pländen, Lumpen. L.                                            | lemmehks, Mönch an der Schlenze. L.                                       |
| lehwerains, Lumpicht.                                                         | lemmesis, G. scha, Pflugscharr.                                           |
| lehzas, auch lehzeues, Masern. L.                                             | lemmesnize, Pfluggabel, darauf die Pflugscharren aufgeschlagen sind.      |
| lehzeens, Sprung. (von lehkt.)                                                | lempis, Bengel. L.                                                        |
| lehzes, Linsen, Wicken, Richern.                                              | lemt, bestimmen, prüfen, schätzen, aburtheilen. prf. lemmu.               |
| wannaga lehzes, Habichtserbsen.                                               | impf. lehmü.                                                              |
| lehzaji, Linsenstroh.                                                         | sihmeslemt, Zeichendeuten.                                                |
| lehzis, Particip. von lehkt.                                                  | nolemt, aberkennen, verfürgen, aburtheilen.                               |
| gailis laktä lehzis, der Hahn ist auf seine Stamme (zum schlafen) gesprungen. | tas bij man nolemts, das war über mich verhängt.                          |
| no leetas ziltä lehzis, von großem Geschlecht entsprossen.                    | tas bija tew noleints, das war dir zugebracht.                            |
| leide, siehe laide.                                                           | nahkofchas leetas nolemt, weiffagen.                                      |
| leija, Thal, it. alles was niedrig liegt.                                     | sihmlemt, Nativität stellen.                                              |
| leijä, im Thal, niederswärts, hernüterwärts hinab.                            | sihmlehmis, Zeichendeuter.                                                |
| leijas wehifeli, Westwind.                                                    | teeflemt, wahr sagen.                                                     |
| celeija, Thal zwischen Anhöhen.                                               | lenkt, auf lauren, nachspüren. prf.                                       |
| leijseh, ja, niedrig der Lage nach.                                           | lenku, zi, k. impf. lenzu.                                                |
| noleijseh, was allgentach niedriger geht.                                     | prät. lenzis.                                                             |
| leijup, in der Niedrigung.                                                    | aplenkt, aufpassen, it. ein Bild einkreisen.                              |

wilks tamehr lenze, kamehr  
tas to aiti aplenze, der  
Wolf schlich sich so lan-  
ge, bis er das Schaaf  
erschlich.

lenkam, aplenkam us-eet, be-  
schleichen.

lente, Brett. Tahm.

lenze, lenzite, Reitband.

lenzes, Sielen am Gommüt. L.

lepns, na, stolz, hochmüthig, it.  
prächtigt.

lepriba, Stolz, Hochmuth.

leppoht, lepnoht, sich bräsen.

leppotees, lepnotees, stolziren.

lest, auch leht, rechnen, Rechnung  
halten. E. prf. lehtu.  
impf. lehfú.

lefehana, Rechnung. E.

lestes, Butten, eine Art Fische.

lettens, Fußblatt, it. Lape.

lahzis lettenus sihsch, der  
Bär saugt seine Pfoten.

[lezzahs murstus, im Fall er mit  
Tode abgegangen. L.]

lezzams, was zum Springen ge-  
hört.

tas lezzams tas deijams,  
das ist sein (oder ihr) All-  
tags- und Sonntagsrock.

lezzeklis, lezzete, Mistbette, Mist-  
pall.

lezzinaht, dammeln, d. i. hüpfen  
machen, schwenken wie  
ein Kind auf Händen.  
(von leht.)

tas mannu firdi lezzina,  
das ergötzt mein Herz,  
daß es für Freuden hüpfet.

firgu lezzinaht, ein Pferd  
dressiren.

sakki lezzinaht, einen Ha-  
sen aufsprengen.

atlezzinaht, herleiten. L.

eelezzinaht funaus, die Hun-  
de zum jagen abrichten,

eelezzinahts behrens gribb  
allaschia lezzinajams,  
nachdem man dem Hunde  
einmal das Dammeln  
angewöhnt, will es im-  
mer gedammelt seyn.

liddens, a, flach, flot. L.

liddinaht, liddinatees, schweben,  
wie ein Boot auf dem  
Wasser, oder wie ein  
Vogel in der Luft.

laiwa noliddinaja, das  
Boot ist weggegangen.

fwchts Gars noliddinajahs  
us Jesu, der heilige Geist  
ließ sich auf Jesum  
herab.

[liddis, Fahrleise. L.]

ligga, Lager, langwierige Krank-  
heit, Seuche.

kaulu ligga, Sicht.

krihtama ligga, fallende  
Sucht.

liggats, der eine garstige Krank-  
heit hat. L.

affins liggatnis, garstiger  
Mensch. L.

ligsda, Vogelnest.

ligsdofchana, das Sitzen einer  
Henue, Kalkuhne ic.

labba pehz ligsdofchanas, die  
ne gute Sitzhenne, Sitz-  
Kalkuhn ic.

lihdeks, m. Hecht. "

lihdis, ist das Prät. von lihst, frie-  
chen, it. rōden.

lihds, (1) Præpos. bis.

lihds scho baltu deenu,  
bis auf den heutigen  
Tag.

lihds gaifmas, bis an  
hellen Tage.

lihds pastarai deenai,  
bis an den jüngsten  
Tag.

lihds

lihds fchim, bisher, bis  
jetzt.  
(2) Adv. mit, zugleich.  
lihds ar, nebst, samt.  
wiffi lihds, allesamt, alle  
zusammen.  
tä lihds, desgleichen, eben  
also, gleichergestalt.  
lihds tik dauds, just oder  
eben so viel.  
lihds wiafch nahk, lihds tu  
atrkrej, so bald als er  
kommt, so lauf her.  
lihds wiafch nahze, lihds  
es pehz tew fuchtju,  
eben als er kam, so  
schickte ich nach dir.  
pufflihds, so so, halb und  
halb, einigermaßen.  
nu irr lihds, nun ist's accus-  
rat.  
woi lihds woi leeks? paar  
oder unpaar?  
weenlihds, einerley, gleich-  
viel.  
lihdsdewe, Mitgabe.  
lihdsi, lihdsa, mit, gleich, zu-  
gleich, it. genau, gerad,  
(it. gleichviel.)  
weenlihdsi, zugleich, mit  
einander.  
lihdsens, a, eben, flach, gerad,  
gleich.  
palihdsens, ähnlich.  
lihdsenums, gleicher, ebener  
Ort.  
lihdsigs, a, gleich, ähnlich.  
weenlihdsigs, ganz gleich.  
pufflihdsigs, mittelmaßig.  
lihdsiba, Gleichheit, Aehnlich-  
keit, Gleichniß, Beispiel,  
Ebenbild, Vergleichung.  
lihdsibu turrecht, Rechnung  
halten.  
gan wiafch dabbuhs sawu

lihdsibu, er wird schon  
seinen Lohn bekommen.  
lihdsibu darriht, Genug-  
thuung verschaffen.  
lihdscht, helfen, beystehen. 'prf  
lihdsu.  
palihdscht, helfen, behülflich  
seyn.  
paligs, m. Hülfe, Beystand,  
it. Helfer, Gehülfe.  
par paligu nahkt, zu Hül-  
fe kommen.  
palihdsigs, a, hülfreich, be-  
hülflich.  
palihdsiba, Hülfe, Hülfz-  
mittel.  
lihdsinaht, ebenen, gleich und  
eben machen, gleichrich-  
ten, gegen einander hal-  
ten, it. rechnen, sich ver-  
gleichen.  
parradus lihdsinaht, Rich-  
tigkeit mit seinen Schuld-  
nern machen.  
wehfs laiks rudfus lihdsina,  
die kühle Zeit beym Rog-  
geuschuß macht daß der  
Nachschuß sich erholet und  
dem erstern gleich wird.  
atlihdsinaht, vergelten, er-  
setzen, vergüten, Ab-  
trag thun.  
islihdsinaht, auseinander  
setzen, Vergleich treffen.  
nolihdinaht, eben machen.  
puhru nolihdinaht, ein  
Loof abstreichen.  
peelihdsinaht, zurechnen, bey-  
messen, zueignen.  
falihdinaht, vergleichen, ver-  
schuen, vereinigen.  
lihdsasks, a, an einander in ei-  
ner Linie. L.  
lihdsaski, zugleich, neben ein-  
ander. L.



lihdums, Rddung.  
 lihgoht, Jubilo singen, jubeliren,  
 frohlocken; it. schaukeln,  
 schwenken, it. wippen,  
 z. E. einen Stein mit  
 einem Hebebaum.  
 eelihgoht, ins Schwanken  
 bringen.  
 lihgotees, sich schaukeln, (sich  
 schwingen, it. sich rüh-  
 ren, wie etwas, das  
 nicht fest steht.  
 lihgawiana, Gespielin, gelieb-  
 te Schäserin, Char-  
 mante.  
 manna selta lihgawiana,  
 mein goldenes Mädchen.  
 lihgotnis, Echodelftange an  
 den Kinderrwiegen. L.  
 lihgfms, ma, froh, fröhlich.  
 lihgfma, Freude, Fröhlichkeit,  
 Lustbarkeit. L.  
 lihgfmba, Fröhlichkeit, Monne.  
 lihgfmgis, a, freudig, fröhlich.  
 lihgfmoht; frohlocken.  
 eelihgfmoht, fröhlich machen.  
 lihgfmotees, fröhlich seyn, sich  
 belustigen.  
 eelihgfmotees, sich erfreuen.  
 lihgt, falihgt, sich vergleichen,  
 sich vertragen, überein-  
 kommen, mit einander  
 eins werden. prf. lihgtu.  
 impf. lihgu. prt. lihdſis.  
 lihja, Weihe, Fischweihe.  
 maitas lihja, Geyer.  
 lihja, sanfter Regen. (von liht.)  
 lihjums, das Zusammengeregne-  
 te.  
 weenas nakts lihjums, der  
 Regen von einer Nacht.  
 lihkis, Leiche.  
 lihkohps, m. Leikauf, d. i.  
 Schmauß bey'm Handel.  
 lihks, ka, frumm, gebogen.

lihki padohmi, listige  
 Ränke.  
 eelihks, etwas frumm.  
 lihkums, Krümme, Umweg,  
 Umschweif.  
 ar lihkumeem usnahkt,  
 Umschweife und Ränke  
 gebrauchen.  
 lihkons, ein schief ausgewach-  
 sener Mensch.  
 lihkt, sich einrünnen, ein-  
 biegen. prf. leeku, zi, k.  
 impf. lihku. prt. lihzis.  
 nolihkt, abbiegen.  
 [nolikſitees, Abneigung ha-  
 ben. L.]  
 lihkste, auch lihkſts, Wiegen-  
 stange. E.  
 lihkſtes, Leisten zwischen den  
 Brettern. L.  
 lihme, Leim.  
 lihmeht, leimen.  
 lihnis, Schley.  
 lihpt, siehe lipt.  
 lihpams, flehend.  
 lihpama guſta, ansteckende  
 Krankheit.  
 [lihſmins, Morast, wasserquellig-  
 te Stelle im Morast. L.]  
 lihſt, kriechen, schleichen. prf.  
 leenu. impf. lihdu. fut.  
 lihdifchu.  
 eelihſt, einfriechen.  
 islihſt, ausfriechen.  
 lihſt, rdden, wo groſſe Bäume ge-  
 hauen werden. prf. lih-  
 ſchu. impf. lihdu. fut.  
 lihdifchu.  
 eelihſt, in den Buſch hinein  
 rdden.  
 nolihſt, abrdden.  
 liht, regnen, prf. lihtu auch lih-  
 ju. impf. liju.  
 pahrliht, ein wenig regnen.  
 wehl nawa atliſis, es hat  
 noch

noch nicht genug ge-  
 regnet.  
 lihtfchi, lihziſchi, Krümmungen  
 an den Bächen, it. an  
 Heuſchlägen zwiſchen  
 Bergen und Gebüſchen.  
 (von lihks.)  
 lihzens, ein Krümmeiſen, ſchlicht  
 zu hobeln, Schlichthobel,  
 aus dem Groben zu ar-  
 beiten. 1.  
 lihziſ, Prät. von lihkt.  
 eelihziſ, eingebogen.  
 nolihziſ, auf die Seite gebo-  
 gen, gebückt, krumm.  
 falihziſ, ganz zuſammen ge-  
 krümmt.  
 likkſiſ, ſiehe liſchkiſ,  
 likkums, ſiehe likt.  
 likſta, ſchlecht Schickſal, Gefahr,  
 Unfall.  
 kas likſtā dohdahs likſtā  
 ais-eet, wer ſich in Ge-  
 fahr begiebt, kommt in  
 Gefahr um.  
 likt, legen, laſſen, ſetzen, ſtellen, it.  
 verordnen, beſtimmen.  
 prf. leeku. impf likku.  
 prt. lizzis.  
 pee firds likt, zu Herzen  
 nehmen.  
 kaunā likt, zu ſchanden  
 machen.  
 ſmeeklā likt, Geſpött treis-  
 ben.  
 zeeti kohpā likt, dicht an  
 einander fügen.  
 rohkā kohpā likt, die  
 Hände falten, zuſammen  
 legen.  
 azzis kohpā likt, die An-  
 gen zuſchließen, zudrü-  
 cken.  
 waktu likt, geſtatten, er-  
 lauben.

leez man ar meern, laſ  
 mich zufrieden.  
 wiaſch man likke eet,  
 ließ mich gehen.  
 ſawā paſchā warrā lik  
 ſeiner Macht vorbeha-  
 ten.  
 tas bij wiſſam tā ja  
 likts, daß war alſo  
 ſeinem Schickſal ūb  
 ihm beſchloſſen.  
 aplikt, umlegen, (einſchrän-  
 ken. E.)  
 atlikt, überbleiben.  
 eelikt, einlegen, it. verer-  
 nen.  
 grahmātā eelikt, im Bu-  
 annotiren.  
 islikt, auslegen, ausſtelle  
 (nicht aber eine Schr-  
 auslegen.)  
 nolikt, hinlegen, hinſet-  
 zen, niederſetzen, verlege  
 benlegen, it. beſchließen  
 beſtimmen.  
 nolikta deena, beſtimmi-  
 ter Tag, Termin.  
 palikt, bleiben, überbleiben  
 tē palikke! nun da iſt's  
 paliks, Ueberbleibſel, Reſt.  
 peelikt, benlegen, zuſetzen.  
 ſalikt, zuſammenlegen,  
 zuſammenfügen, ein-  
 ſetzen.  
 uſlikt, auflegen, aufſetzen.  
 liktees, ſich laſſen, it. gleich  
 ſcheinen wollen.  
 wiaſch leekahs bagg  
 er giebt ſich. daß Ni-  
 hen oder den Schein,  
 ſey er reich.  
 isliktees, groß auſthun,  
 für etwas ausgehen,  
 man nicht iſt, it. ſich  
 behrden.

labbi isliktees, gleissen.  
 man zelfsch garfch isleekahs, mir kommt der Weg lang vor.  
 likkums, Satz, Verordnung, Verfügung, Stiftung.  
 laimes likkums, Fatum, Fügung, Glücksfall.  
 fwehti Deewa likkumi, Sakramenten.  
 aplikkums, Umschlag.  
 atlikkums, Ueberbleibsel, Rest.  
 eelikkums, Einlage.  
 nolikkums, Bestimmung, (Beilage).  
 peelikkums, Zusatz.  
 likfchana, daß Setzen, Legen, Stellen 2c.  
 islikfchana, heißt nicht eine Auslegung einer Schrift, sondern eine Auskramung, Ausstellung, pl. Gebeyrden.  
 nolikfchana, Bestimmung.  
 liktens, Verhängniß, Schicksal, Fatum.  
 liktajs, der die Schicksale ordnet.  
 likts, anstatt liksta, Gefahr. L.  
 lindraks, leinen Unterrock des Frauenzimmers. (von linni.)  
 linga, Schleuder, (it. Umkreisung.)  
 ar lingahim ap-cet, den Wald bekreisen. L.  
 lingoht, schleudern.  
 linni, Flachs.  
 kuhlun linni, Dreyband.  
 linnulaukis, Flachsfeld, ward vormals in Liedern besungen. L.  
 linnfehkla, Leinsaat.  
 linnrums, ein Rigisch Schneß. L.  
 lintu, linte, ein Band. Thun.  
 linctajs jachtnecks, ein Ordensritter, scheint mir ein

neugebackenes Wort zu seyn.  
 lipnigs, a, holdselig.  
 lipniba, Holdseligkeit.  
 lippa, Stumpfschwanz, z. B. an einem Schaaf. L.  
 lippains, stumpfschwänzig. L.  
 [lippiht, ein Licht anbrennen. L.]  
 lipt, (lihpt,) kleben, kleben bleiben, prf. lihpu. impf. lippu.  
 lippigs, flebericht. L.  
 lippinaht, kleben machen, papen, fleistern.  
 aislippinaht, verkleben.  
 peelippiuabt, ankleben, anfleistern.  
 lippatees, ankleben wie eine Klette, lieblosen. L.  
 lischkis, likkis, Schmeichler, Fuchsschwänzer, Ohrenbläser, Verläumder.  
 lischkicht, (oht) plaudern, fuchsschwänzen.  
 aplischkicht, verläumden.  
 eelischketees, sich einlecken, einschmeicheln.  
 lisda, Vogelnest.  
 lisse, Backschaufel, Brodschaube.  
 lizzens, Schlag ans Ohr. L.  
 lizzenu doht, einem eins reichen. L.  
 lizzepurs, Lucifer.  
 lizzis, ist das Prät. von likt.  
 lizzejs, Stifter.  
 lizzinaht, setzen, stellen, anordnen.  
 atlizzinaht, übriglassen, hinterlassen, besparen.  
 atlizzinata manta, Nachlassenschaft.  
 eelizzinaht, einschreiben, annotiren.  
 salizzinaht, zusammenfügen.  
 lohbiht, nolohbiht, abschälen, abrinde.  
 lohbinai,

lohbiāni, Schalen, Schälber. L.  
 lohbitees, schwankeu, sich rühren.  
 lohdaht, kriechen.

palohda, Derschwelle.

lohde, Angel, it. Senkbley, Bley-  
 wurf.

lohdeht, den Bleywurf senken.

nolohdeht, mit einem Senk-  
 bley abwägen, abmessen.

lohgs, m. Fenster, it. Tagloch an-  
 statt eines Fensters in  
 den Rauchstuben.

lohki, Rauch.

kíplohks, Knoblauch.

lohkaht, biegen. (von lohziht.)

lohkains, biegsam, geschmeidig.

lohks, m. Krummholz.

wehja lohks, Dachfahne.

L.

lohki, Felgen am Rade.

atlohks, Aufschlag am Ermel.

celohki, siehe unter ee.

lohlomāsch, Liebling, Schooß-  
 kind. L.

lohloweht, Susaninne singen. L.

lohma, Theil einer Arbeit.

lohmū nopiht, ein Stück  
 vom Zaun, von einem  
 Pfosten zum andern, ab-  
 flechten.

lohmū wilkt, einen Fisch-  
 zug thun.

lohne, verdungener Lohn.

lohneht, den verdungenen Lohn  
 geben.

lohps, m. ein Stück Vieh, it. schlecht-  
 weg Vieh.

fehṭas lohpi, zahm Vieh.

jauni lohpi, Zuwachs von  
 jungem Vieh.

lohpu dseesma, Hirtenlied.

lohpu muischa, Feldhof,  
 Berwerf.

kur lohpi! wo ist das  
 Vieh! so nöthigt man

die Hunde in die Höl-  
 lung.

kurlohpi, dummer einfälti-  
 ger Tropf.

lohpischks, ka, viehisch.

lohpschres, Lorbeer.

lohpschaaht, (neht, im schniffel  
 kriechen.

aplohpschaaht, beschniffeln.

lohpschai, Kriechenten. L.

lohpsināsch, Lösung, Patrouille. L.

lohpsinaht, patrulliren. L.

[lohpsine, abgeschältes Holz. L.]

lohpsins, m. die Hölung unter de  
 Fuß des Pferdes, L.  
 unter den Fußsohlen.

lohte, Loet.

lohteht, das Loet werfen.

lohti, sehr, ungemein.

lohti leels, allzugroß.

lohtis, Buttermetz. L.

lohzecklis, G. kla, Gelenk, (Ar-  
 tel.)

lohziht, beugen, neigen, lenk-  
 prf. lohku, zi, ka.

zeklus lohziht, die K  
 beugen.

firdi lohziht, das H  
 lenken.

dalsi lohziht, nach der H  
 lodey singen, die Stirn  
 moduliren.

wallodu zittadi lohzi  
 andere Mundart hab

firds lohkaḥs, das H  
 ist weich und gerührt.  
 nams fahk lohziṭees, 1

Haus wird baufällig.

atlohziht, zurückbiegen,  
 rückschlagen.

islohziht, ausbiegen, it.  
 schmeidig machen.

islohzihts, ausgemust

palohziht, etwas beugen.

palohziht wallodu, e

frer

fremde Aussprache haben.

pahrlohziht, einem, der einen schweren Kopf hat, doch das nöthige beybringen.

lohzigs, a, beugsam.

lohzikis, eine Koddige, d. i. eine Art Bote, Schiffsboot. L.

lohzitawa, Gelenk. L.

lofmannis, Pilote. L.

lubba, Lubbe.

lubbu meests, ein Städtchen mit Lubben dächern.

lubbstahji, der untere Rand oder Umlauf, worauf der Lubbendach angelegt ist, und die Dachrinne vorstellt.

luggis, eine Koddige, d. i. eine Art von Fahrzeugen. L.

luhb, er pflegt, er mag gern. Oberlauz.

luhdis, ist das Præf. von luhgt.

luhdsejs, ein Bitter, der da um etwas bittet.

aisluhdsejs, Vorbitter.

luhdsams luhds, luhdsin luhds, er bittet sehr.

eij luhdsams, geh doch, ich bitte dich.

leela luhdsama deena, Bußtag in Kurland.

luhgt, bitten. prf. et impf. luhdsu. prt. luhdis.

gauschi luhds, er bittet sehr.

Deewu luhgt, Gott bitten, it. beten.

aisluhgt, für einen bitten.

atluhgt, herbitten.

peeluhgt, sehr bitten; it. anrufen, anbeten.

luhgtees, bitten, beten.

atluhgtees, sich losbitten.

peeluhgtees, abbitten.

liktees peeluhgtees, sich erbitten lassen.

luhgschana, Bitte, Gebet.

aisluhgschana, Fürbitte.

peeluhgschana, Anbetung.

luhgchnas, luhgchiana, luhgsehnina, ein klein Stoßgebet oder Seufzer aus dem Herzen. L.

luhgschinaht, luhgchkinahht, also beten. L.

gauschi luhgchinaht, flehen.

luhgums, Bitte, dasjenige, was man bittet.

luhk, siehe, siehe da.

luk schè, sieh da.

luhkoht, schauen, sehen.

apluhkoht, beschauen, in Augenschein nehmen.

eeluhkoht, erblicken, gewahr werden.

isluhkoht, ausersehen, erwählen.

paluhkoht, zusehen.

pahrluhkoht, übersehen.

saluhkoht, zusammensuchen.

usluhkoht, auf einen schauen, it. Aufsicht haben.

luhkotees, sich herum sehen, auf Aufsicht ausgehen.

luhkotajs, Seher, Betrachter.

apluhkotajs, Beseher, Besucher.

isluhkotajs, Rundschaffer.

usluhkotajs, Aufseher.

luhkoschana, die Beschauung.

luhkoschanai, zum Schau.

usluhkoschana, Aufsicht.

luhks, m. das Korn ah der Flinte. (von luhk.)

isluhks, Rundschaffer, Spion.

usluhks, Aufseher.

luhks, m. Wast, d. i. in Strechmelu

- meln abgerissene Linden-  
 rinde, (it. Glachscherle.)  
 lukku seets, Bastensieb,  
 grober Sieb.  
 lukkschas, lukkschnas, Kneifzau-  
 ge. E.  
 luhpa, Lippe.  
 sakka luhpa, Haseuschart.  
 luhpinah, sich viel küssen,  
 schnäbeln.  
 luhfis, Prät. von luhst.  
 eeluhfis, eingebrochen.  
 isluhfis, ausgebrochen.  
 noluhfis, abgebrochen.  
 saluhfis, zerbrochen.  
 luhsums, Bruch, Scharte.  
 luhfis, G. scha, Luchs.  
 luhfains, luchs bunt, it. scheclicht.  
 luhfna, Zange. L.  
 luhst, brechen, in stücken gehen.  
 prf. luhstu. inpf. luhfu.  
 fut. luhfischu.  
 luhstin luhst, ganz zerbre-  
 chen, in stück stücken ge-  
 hen.  
 luk, siehe lukh.  
 luk-aufis, mit hangenden Ohren.  
 lukstes, Heuschläge an den Bäu-  
 chen, die oftmals über-  
 schwemmt werden.  
 luksti, grob Heu. L.  
 lukte, Leuchte, Laterne.  
 lukturis, Leuchter.  
 wehja lukturis, Laterne.  
 eljes lukturis, Lampe.  
 lukts, f. (1) Boden, wo die Hün-  
 ner aufspringen.  
 (2) Steltage, wo man auf  
 einen Bären laurt.  
 (3) Das obere Chor oder  
 Vorkirche.  
 lukkis, Muttersöhnelein, verwöhntes  
 Mutterkalb. L.  
 kullis, dänischer Mensch, Maul-  
 affe, verwöhntes Kind.
- lulloht, (eht) verwöhnen, kä-  
 bern.  
 lumbis, löhjer Mensch.  
 lummeht, wackeln von Fett w  
 ein Dohse.  
 lumsti, Weberheften, Nietenhö-  
 zer. L.  
 lunkains, a, schwank, biegsam  
 gelenkig, it. schmeiche-  
 haft mit List, um Sch-  
 den zu thun.  
 lunkis, Fuchsschwänzer, Schme-  
 chelkase.  
 mescha lunkis, Raubthie  
 besonders der Wol-  
 it. Waldräuber od  
 Schnapphahn.  
 lunzinaht, sich wie eine Rahe a  
 streicheln.  
 lunzinatees apkahrt, buhlen.  
 eelunzinatees, sich einfeicheln  
 peelunzinatees, fuchsschwä-  
 zen.  
 luppats, Lappen, Flic, Plätt  
 luppatsu luppatoos, in Gli-  
 flicker, in Stücker u  
 Glieder.  
 luppata, m. ein lumpicht  
 foderichter Mensch.  
 luppis, Strassendräuber, (Th  
 Hahnen.)  
 luppikis, Plünderer, Räub-  
 L. (von lupt.)  
 luptaga, Liebstock.  
 lupt, abschälen, it. berauben, ka-  
 und kahl machen. f  
 luhpu. inpf. luppu.  
 nolupt, abschälen, abrinde  
 luppinaht, schälen, entrinde  
 mit. plündern, abzwack  
 isluppinaht, ausplündern  
 noluppinaht, abschälen,  
 rinden.  
 lurbis, der dumm und gedanken  
 da steht, ein Maula-  
 lusch

lufches, lange Schuëschuë von  
Lubben, deren man sich  
auf der Jagd bedienet.  
lufchinaht, warten und pflegen,  
verzärteln. E.  
peelufschinatees, sich anstreif-  
cheln, einseicheln.  
lustaji, Liebstock.  
luste, Lust, Vergnügen.  
lustigs, a, lustig, vergnügt.  
lusteht, aplusteht, Vergnügen  
machen.  
lustetees, palustetees, sich er-  
lustigen, verlustiren, sich  
vergnügen.  
islustetees, ausbasen.  
lustes, eine Art Kräuter. L.  
luteht, zärteln.  
luttinaht, verwöhnen, verzärteln.  
isluttinaht, ganz verwöhnen,  
(ausdanimeln. L.)  
luttekliis, f. e, Zärtling, ver-  
wöhntes Kind, ein Kalb  
Mosis.  
luwteht enkuri, Unser lichten. L.

**M** wird ganz wie im Deutschen  
ausgesprochen.

maddaras, ein Kraut mit rothen  
Wurzeln zum färben.

mag, ein wenig.

maggis, f. ga, der, die Kleine.

maggums, Wenigkeit, Kleinig-  
keit.

maggumâ eet, sich verrin-  
gern, vom Vermögen  
abkommen.

maggeniht, etwas wenig,es,  
ganz wenig.

maggons, m. Mohne, eine Gar-  
tenblume.

selta maggonite, mein  
gülden Mohnchen, mein  
Zuckerstengel, - ist eine  
Baurkafesse.

mahdiht, herbeschaffen. L.

famahdiht, anschaffen. L.

mahga, der Magen an einem Bo-  
gel.

mahgetinsch, ein Art kleiner Kä-  
fer, gelb oder roth. mit  
schwarzen runden Flecken.

mahja, Heymath, Wohnung, Be-  
hausung.

mahjas weeta, Wohnung,  
Heymath, it. Wirths-  
haus, Quartier, Her-  
berge.

mahjas laudis, Hausgesin-  
de, Hausgenossen.

mahjâ, mahjâs, daheim,  
zu Hause, nach Hause.

nakts-mahja, Nachtlager.  
(kain mahjas? in was für  
Gesinde gehörst du? L.)

mahjacks, der Stadtwirth, wo  
der Bauer einkehrt.

mahjoklis, Zimmer, Wohnung,  
Gemach.

mahjoht, wohnen, herbergen,  
(wallen. L.)

eemahjoht, einwohnen.

pahrmahjoht, übernachten.

peemahjoht, behausen, bei  
einem wohnen, (einkeh-  
ren.)

[mahja, das männliche Glied. L.

mahjas fahpes, Bruch-  
schmerzen, lat. hernia  
genannt. L.]

mahkert, verstehen, wie man etwas  
überholen kann, wissen  
sich Vortheile zu machen.  
L.

mahkeris, Gewinnstüchtiger, der  
sich gern alles zueignet,  
der die Kunst etwas zu  
überholen versteht. L.

mahkls, (is) ein erlernter Lehrsatz  
L.

ceeksch

lihdschim, bisher, bis  
jetzt.

(2) Adv. mit, zugleich.

lihdsar, nebst, samt.

wissli lihds, allesamt, alle  
zusammen.

ta lihds, desgleichen, eben  
also, gleichergestalt.

lihds tik dauds, just oder  
eben so viel.

lihds wiasch nahk, lihds tu  
atskrej, so bald als er  
kommt, so lauf her.

lihds wiasch nahze, lihds  
es pehz tew fuhtju,  
eben als er kam, so  
schickte ich nach dir.

pufflihds, so so, halb und  
halb, einigermaßen.

an irr lihds, nun ist's accu-  
rat.

woi lihds woi leeks? paar  
oder unpaar?

weenlihds, einerley, gleich-  
viel.

lihdsdewe, Mitgabe.

lihdsi, lihdsa, mit, gleich, zu-  
gleich, it. genau, gerad,  
(it. gleichviel.)

weenlihdsi, zugleich, mit  
einander.

lihdsens, a, eben, flach, gerad,  
gleich.

palihdsens, ähnlich.

lihdsenums, gleicher, ebener  
Ort.

lihdsigs, a, gleich, ähnlich.

weenlihdsigs, ganz gleich.

pufflihdsigs, mittelmäßig.

lihdsiba, Gleichheit, Ähnlich-  
keit, Gleichniß, Bepspiel,  
Ebenbild, Vergleichung.

lihdsibu turreht, Rechnung  
halten.

gan wiasch dabbuhs sawu

lihdsibu, er wird schon  
seinen Lohn bekommen.

lihdsibu darriht, Genug-  
thnung verschaffen.

lihdsicht, helfen, beystehen. 'prf.  
lihdsu.

palihdsicht, helfen, behülflich  
seyn.

paligs, m. Hülfe, Beystand,  
it. Helfer, Gehülfe.

par paligu nahkt, zu Hül-  
fe kommen.

palihdsigs, a, hülfreich, be-  
hülflich.

palihdsiba, Hülfe, Hülfz-  
mittel.

lihdsinaht, ebenen, gleich und  
eben machen, gleichrich-  
ten, gegen einander hal-  
ten, it. rechnen, sich ver-  
gleichen.

parradus lihdsinaht, Rich-  
tigkeit mit seinen Schuld-  
nern machen.

wchfs laiks rudfus lihdsina,  
die kühle Zeit beym Rog-  
genschuß macht daß der  
Nachschuß sich erholet und  
dem erstern gleich wird.

atlihdsinaht, vergelten, er-  
setzen, vergüten, Ab-  
trag thun.

islihdsinaht, auseinander  
setzen, Vergleich treffen.

nolihsinaht, eben machen.

puhru nolihsinaht, ein  
Loof abstreichen.

peelihdsinaht, zurechnen, bey-  
messen, zueignen.

salihdsinaht, vergleichen, ver-  
schönen, vereinigen.

lihdsasks, a, an einander in ei-  
ner Linie. L.

lihdsaski, zugleich, neben ein-  
ander. L.

lihdsams,



lihdums, Rddung.

lihgoht, Jubilo singen, jubiliren,  
frohlocken; it. schaukeln,  
schwenken, it. wippen,  
z. E. einen Stein mit  
einem Hebebaum.

celihgoht, ins Schwanken  
bringen.

lihgotees, sich schaukeln, sich  
schwingen, it. sich rüh-  
ren, wie etwas, das  
nicht fest steht.

lihgawinaa, Gespielin, gelieb-  
te Schäferin, Echar-  
mante.

manna selta lihgawinaa,  
mein goldenes Mädchen.

lihgotnis, Schockelstange an  
den Kinderwiegen. L.

lihgfms, ma, froh, fröhlich.

lihgfma, Freude, Fröhlichkeit,  
Lustbarkeit. L.

lihgfmba, Fröhlichkeit, Sonne.

lihgfmgis, a, freundlich, fröhlich.

lihgfmoht; frohlocken.

celihgfmoht, fröhlich machen.

lihgfmootees, fröhlich seyn, sich  
belustigen.

celihgfmootees, sich erfreuen.

lihgt, salihgt, sich vergleichen,  
sich vertragen, überein-  
kommen, mit einander  
eins werden. prf. lihgtu.  
impf. lihgu. prt. lihdis.

lihja, Weihe, Fischweihe.

maitas lihja, Geyer.

lihja, sanfter Regen. (von liht.)

lihjums, das Zusammengeregne-  
te.

wecnas nakts lihjums, der  
Regen von einer Nacht.

lihkis, Leiche.

lihkohps, m. Leikauf, d. i.  
Schmauß beim Handel.

lihks, ka, frumm, gebogen.

lihki padohmi, listige  
Ränke.

celihks, etwas krumm.

lihkums, Krümme, Umweg,  
Umschweif.

ar lihkumeem usnahkt,  
Umschweife und Ränke  
gebrauchen.

lihkons, ein schief ausgewach-  
sener Mensch.

lihkt, sich einkrümmen, ein-  
biegen. prf. leeku, z. k.  
impf. lihku. prt. lihzis.

nolihkt; abbiegen.

[noliktitees, Abneigung ha-  
ben. L.]

lihkste, auch lihksts, Biege-  
stange. E.

lihkstes, Leisten zwischen den  
Brettern. L.

lihme, Leim.

lihmeht, leimen.

lihnis, Schley.

lihpt, siehe lipt.

lihpsams, klebend.

lihpsama gulta, ansteckende  
Krankheit.

[lihpsmins, Morast, wasserquellig-  
te Stelle im Morast. L.]

lihst, kriechen, schleichen. prf.  
leenu. impf. lihdu. fut.  
lihdischu.

celihst, einfriechen.

islihst, ausfrieren.

lihst, rdden, wo grosse Bäume ge-  
hanen werden. prf. lih-  
schu. impf. lihdu. fut.  
lihdischu.

celihst, in den Busch hinein  
rdden.

nolihst; abrdden.

liht, regnen, prf. lihstu auch lih-  
ju. impf. liju.

pahrliht, ein wenig regnen.  
wehl nawa atlijis, es hat  
noch

noch nicht genug ge-  
regnet.

lihfschi, lihzfischi, Krümmungen  
an den Bächen, it. an  
Heuschlägen zwischen  
Bergen und Gebüsch.  
(von lihks.)

lihzens, ein Krümmeisen, schlicht  
zu hobeln, Schlichthobel,  
aus dem Groben zu ar-  
beiten. r.

lihziis, Prät. von lihkt.

eelihziis, eingebogen.

nolihiis, auf die Seite gebo-  
gen, gebückt, krumm.

falihiis, ganz zusammen ge-  
krümmt.

likkis, siehe lifschkis,

likkums, siehe likt.

liksta, schlecht Schicksal, Gefahr,  
Unfall.

kas likstâ dohdahs likstâ  
ais-eet, wer sich in Ge-  
fahr begiebt, kommt in  
Gefahr um.

likt, legen, lassen, setzen, stellen, it.  
verordnen, bestimmen.  
prf. leeku. impf likku.  
prt. lizzis.

pee firds likt, zu Herzen  
nehmen.

kaunâ likt, zu schanden  
machen.

fmeecklâ likt, Gespött treib-  
en.

zeeti kohpâ likt, dicht an  
einander fügen.

rohkas kohpâ likt, die  
Hände falten, zusammen  
legen.

azzis kohpâ likt, die Au-  
gen zuschließen, zudrü-  
cken.

wattu likt, gestatten, er-  
lauben.

leez man ar ineern, laß  
mich zufrieden.

wiafeh man likke eet, es  
ließ mich gehen.

fawâ pafchâ warrâ likt  
seiner Macht vorbehal-  
ten.

tas bij wiisam tâ jau  
likts, das war also in  
seinem Schicksal über  
ihn beschlossen.

aplikt, umlegen, (einschrän-  
ken. E.)

atlikt, überbleiben.

eelikt, einlegen, it. verord-  
nen.

grahmatâ eelikt, im Buch  
annotiren.

islikt, auslegen, ausstellen  
(nicht aber eine Schrift  
auslegen.)

nolikt, hinlegen, hinsetzen  
niedersetzen, verlegen,  
belegen, it. beschließen  
bestimmen.

nolikta deena, bestimmten  
Tag, Termin.

palikt, bleiben, überbleiben.  
tê palikke! nun da ist's hin

paliks, Ueberbleibsel, Rest.

peelikt, belegen, zusetzen.

falikt, zusammenlegen, zu-

sammenfügen, einpa-

cken.

uslikt, auflegen, aufsetzen.

liktees, sich lassen, it. gleißern  
scheinen wollen.

wiafeh leekahs baggats  
er giebt sich das Anse-  
hen oder den Schein, als  
sey er reich.

isliktees, groß aussthem, sich  
für etwas ausgeben, da-  
man nicht ist, it. sich ge-  
behrden.

labbi isliktees, gleiffen.  
man zelfsch garfch islee-  
kabs, mir kommt der  
Weg lang vor.

likkums, Satz, Verordnung,  
Verfügung, Stiftung.  
laimes likkums, Fatum,  
Fügung, Glücksfall.  
fwehti Deewa likkumi,  
Saframenten.

aplikkums, Umschlag.  
atlikkums, Ueberbleibfel, Rest.  
eelikkums, Etalage.

nolikkums, Bestimmung,  
(Beylage.)

peelikkums, Zusatz.

likfchana, daß Sezen, Legen,  
Stellen ic.

islikfchana, heißt nicht eine  
Auslegung einer Schrift,  
sondern eine Auskraz-  
mung, Ausstellung, pl.  
Gebehrden.

nolikfchana, Bestimmung.

liktens, Verhängniß, Schickfal,  
Fatum.

liktajs, der die Schicksale ordnet.

likts, anstatt liksta, Gefahr. L.  
lindraks, seinen Unterrock des  
Frauenzimmers. (von  
linni.)

linga, Schleuder, (it. Umkreisung.)  
ar lingahim ap-eet, den  
Wald bekreifen. L.

lingoht, schleudern.

linni, Flachß.

kuhtu linni, Dreyband.  
linnulaukis, Flachßfeld,  
ward vormals in Liedern  
besungen. L.

linnfehkla, Leinsaat.

linnum, ein Rigisch Schneß. L.

linta, linte, ein Band. Thm.

lintetajs jachtnecks, ein Ordens-  
ritter, scheint mir ein

neugebackenes Wort zu  
seyn.

lipnigs, a, holdselig.

lipniba, Holdseligkeit.

lippa, Stumpfschwanz, z. B. an  
einem Schaaf. L.

lippains, stumpfschwanzig. L.

[lippiht, ein Licht anbrennen. L.]

lipt, (liht), kleben, kleben bleiben.  
prf. lihpu. impf. lippu.

lippigs, klebericht. L.

lippinaht, kleben machen, pape-  
pen, kleistern.

aislippinaht, verkleben.

peclippinaht, anleben, an-  
kleistern.

lippatees, aufleben wie eine Klets-  
te, liebkosen. L.

lischkis, likkis, Schmeichler,  
Fuchßschwänzer, Ohren-  
bläßer, Verläumder.

lischkcheht, (oh) plandern, fuchß-  
schwänzen.

aplischkcheht, verläumden.

velischketees, sich einlecken,  
einschmeicheln.

lisda, Vogelneß.

lisse, Backschaufel, Brodschaube.

lizzens, Schlag ans Ohr. L.

lizzenu doht, einem eins  
reichen. L.

lizzepurs, Lucifer.

lizzis, ist das Præt. von likt.

lizzejs, Stifter.

lizzinaht, setzen, stellen, anord-  
nen.

atlizzinaht, übriglassen, hin-  
terlassen, besparen.

atlizzinata manta, Nach-  
lassenschaft.

eelizzinaht, einschreiben, an-  
notiren.

salizzinaht, zusammenfügen.

lohbiht, nolohbiht, abschälen, ab-  
rinden.

lohbianni, Schalen, Schälher. L.  
 lohbitces, schwanken, sich rühren.  
 lohdaht, kriechen.  
 palohda, Dberschwelle.  
 lohde, Kugel, it. Senkbley, Bley-  
 wurf.  
 lohdeht, den Bleywurf senken.  
 nolohdeht, mit einem Senk-  
 bley abwägen, abmessen.  
 lohgs, m. Fenster, it. Tagloch an-  
 statt eines Fensters in  
 den Rauchstuben.  
 lohki, Lauch.  
 kiplohks, Knoblauch.  
 lohkaht, biegen. (von lohziht.)  
 lohkains, biegsam, geschmeidig.  
 lohks, m. Krummholz.  
 wehja lohks, Dachfahne.  
 L.  
 lohki, Felgen am Rade.  
 atlohks, Aufschlag am Ermel.  
 eelohki, siehe unter ee.  
 lohlominsch, Liebling, Schooß-  
 kind. L.  
 lohloweht, Susaninne singen. L.  
 lohma, Theil einer Arbeit.  
 lohmu nopiht, ein Stück  
 vom Zann, von einem  
 Pfosten zum andern, ab-  
 flechten.  
 lohmu wilkt, einen Fisch-  
 zug thun.  
 lohne, verdungener Lohn.  
 lohneht, den verdungenen Lohn  
 geben.  
 lohps, m. ein Stück Vieh, it. schlecht-  
 weg Vieh.  
 sehtas lohpi, zahm Vieh.  
 jauni lohpi, Zuwachs von  
 jungem Vieh.  
 lohpu dseesma, Hirtenlied.  
 lohpu muischa, Feldhof,  
 Berwerf.  
 kur lohpi! wo ist das  
 Vieh! so nöthigt man

die Hunde in die Hüt-  
 tung.  
 kurlohps, dummer einfälti-  
 ger Tropf.  
 lohpiischks, ka, viehisch.  
 lohpschres, Vorbeeren.  
 lohpschaaht, (neht, im schniffeln  
 kriechen.  
 aplohpschaaht, beschniffeln.  
 lohpschai, Kriechenten. L.  
 lohpsinsch, Lösung, Patrouille. L.  
 lohpsinaht, patrulliren. L.  
 [lohpsine, abgeschältes Holz. L.]  
 lohpsins, m. die Hölzung unter den  
 Fuß des Pferdes, L. it  
 unter den Fußsohlen. L.  
 lohps, Loos.  
 lohpscht, das Loos werfen.  
 lohps, sehr, ungemain.  
 lohps leels, allzugroß.  
 lohps, Büttenstech. L.  
 lohpszeklis, G. kla, Gelenk, (Arti-  
 kel.)  
 lohpsziht, bengen, neigen, lenken  
 prf. lohku, zi, ka.  
 zellus lohpsziht, die Knie  
 bengen.  
 firdi lohpsziht, das Hei-  
 lenken.  
 balki lohpsziht, nach der M.  
 lodey singen, die Stimm  
 moduliren.  
 wallodu zittadi lohpsziht  
 andere Mundart haben  
 firds lohpkahs, das Hei-  
 ist weich und gerührt.  
 nams fahk lohpszihtes, da  
 Haus wird banfällig.  
 atlohpsziht, zurückbiegen, z.  
 rückschlagen.  
 islohpsziht, ansbiegen, it. g  
 schmeidig machen.  
 islohpszihts, ausgemustert.  
 palohpsziht, etwas bengen.  
 palohpsziht wallodu, ei-  
 frem

freunde Aussprache haben.

pahrlohzih, einem, der einen schweren Kopf hat, doch das nöthige beybringen.

lohzijs, a, heugsam.

lohzikis, eine Roddige, d. i. eine Art Rode, Schiffsboot. L.

lohzitawa, Geseuf. L.

lofmannis, Pilote. L.

lubba, Lubbe.

lubbu meests, ein Städtchen mit Lubben dächern.

lubbstahji, der untere Rand oder Umlauf, worauf der Lubbendach angelegt ist, und die Dachrinne vorstellt.

luggis, eine Roddige, d. i. eine Art von Fahrzeugen. L.

luhb, er pflegt, er mag gern. Oberlauz.

luhdſis, ist das Prät. von luhgt.

luhdſejs, ein Bitter, der da um etwas bittet.

aisluhdſejs, Vorbitter.

luhdſams luhdſ, luhdſin luhdſ, er bittet sehr.

eij luhdſams, geh doch, ich bitte dich.

leela luhdſama deena, Bußtag in Kurland.

luhgt, bitten. prf. et impf. luhdſu. prt. luhdſis.

gauschi luhdſ, er bittet sehr.

Decwu luhgt, Gott bitten, it. beten.

aisluhgt, für einen bitten.

atluhgt, herbitten.

pecluhgt, sehr bitten, it. anrufen, anbeten.

luhgtees, bitten, beten.

atluhgtees, sich losbitten.

pecluhgtees, abbitten.

liktees pecluhgtees, sich erbitten lassen.

luhgſchana, Bitte, Gebet.

aisluhgſchana, Fürbitte.

pecluhgſchana, Abbetung.

luhgſchnas, luhgſchiaa, luhgſchniaa, ein klein Stößgebet oder Seufzer aus dem Herzen. L.

luhgſchinah, luhgſchkinah, also beten. L.

gauschi luhgſchinah, flehen.

luhgums, Bitte, dasjenige, was man bittet.

luhk, siehe, siehe da.

luk ſchè, sieh da.

luhkoht, schauen, sehen.

apluhkoht, beschauen, in Augenschein nehmen.

ecluhkoht, erblicken, gewahr werden.

isluhkoht, auerssehen, erkiesſen.

paluhkoht, zusehen.

pahrluhkoht, übersehen.

ſaluhkoht, zusammensuchen.

usluhkoht, auf einen schauen, it. Aussicht haben.

luhkotees, sich herum sehen, auf Aussicht ausgehen.

luhkotajs, Seher, Betrachter.

apluhkotajs, Beſeher, Beſucher.

isluhkotajs, Kundſchafter.

usluhkotajs, Aufſeher.

luhkofchana, die Beſchauung.

luhkofchana, zum Schau.

usluhkofchana, Aufſicht.

luhks, m. das Korn alt der Flinte. (von luhk.)

isluhks, Kundſchafter, Spion.

usluhks, Aufſeher.

luhks, m. Waſt, d. i. in Strech

|                                                                     |                                                                                           |
|---------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| meln abgerissene Lindenrinde, (it. Glachscherle.)                   | lulloht, (eht) verwöhnen, fäbern.                                                         |
| luhku feets, Bastensieb, grober Sieb.                               | lumbis, lohjer Mensch.                                                                    |
| luhkschas, luhkschnas, Kneifzange. E.                               | lummeht, wackeln von Fett in ein Dsch.                                                    |
| luhpa, Lippe.                                                       | lumsti, Weberheften, Nietenshitzer. L.                                                    |
| sakka luhpa, Hasenschart.                                           | lunkains, a, schwank, biegsam, gelenkig, it. schmeichehaft mit List, um Schanden zu thun. |
| luhpinah, sich viel küssen, schnäbeln.                              | lunkis, Fuchsschwänzer, Schmelkage.                                                       |
| luhsis, Prät. von luhst.                                            | mefcha lunkis, Raubthie besonders der Wol.                                                |
| ecluhsis, eingebrochen.                                             | it. Waldräuber oder Schnapphahn.                                                          |
| isluhsis, ausgebrochen.                                             | lunzinaht, sich wie eine Katze anstreicheln.                                              |
| noluhsis, abgebrochen.                                              | lunzinatees apkahrt, buhlen. I                                                            |
| saluhsis, zerbrochen.                                               | eelunzinatees, sich einfeicheln                                                           |
| luhsams, Bruch, Scharte.                                            | peelunzinatees, fuchsschwänzen.                                                           |
| luhsis, G. scha, Luchs.                                             | luppais, Lappen, Flic, Plünderer.                                                         |
| luhsains, luchsbumt, it. scheckicht.                                | luppata, in Flic, in Plünderer.                                                           |
| luhsna, Zange. L.                                                   | luppata, m. ein lumpyichte Foderichter Mensch.                                            |
| luhst, brechen, in stücken gehen.                                   | luppis, Strassenräuber, (Thn hahnrey.)                                                    |
| prf. luhstu. impf. luhsu.                                           | luppikis, Plünderer, Räuber.                                                              |
| fut. luhstschu.                                                     | L. (von lupt.)                                                                            |
| luhstin luhst, ganz zerbrechen, in stück stücken gehen.             | lupstaga, Liebstock.                                                                      |
| luk, siehe luhk.                                                    | lupt, abschälen, it. berauben, kap und kahl machen. pr                                    |
| luk-aufis, mit hangenden Ohren.                                     | luhpu. impf. lupp.                                                                        |
| lukstes, Henschläge an den Wäcken, die oftmals überschwemmt werden. | nolupt, abschälen, abrindein                                                              |
| luksti, grob Heu. L.                                                | luppinaht, schälen, entrindein                                                            |
| lukte, Leuchte, Laterne.                                            | mit. plündern, abzwacken                                                                  |
| lukturis, Leuchter.                                                 | isluppinaht, anspündern.                                                                  |
| wehja lukturis, Laterne.                                            | noluppinaht, abschälen, alrinden.                                                         |
| eljes lukturis, Lampe.                                              | lurbis, der dumm und gedankenlos da steht, ein Maulaff                                    |
| lykts, f. (1) Boden, wo die Hühner aufspringen.                     | lusche                                                                                    |
| (2) Steltage, wo man auf einen Wären laurt.                         |                                                                                           |
| (3) Das obere Chor oder Vorkirche.                                  |                                                                                           |
| lukis, Muttersohnlein, verwöhntes Mutterkalb. L.                    |                                                                                           |
| lullis, dänischer Mensch, Maulaffe, verwöhntes Kind.                |                                                                                           |

lufches, lange Schneefchuhe von  
Lubben, deren man ſich  
auf der Jagd bedienet.

luſchinah, warten und pflegen,  
verzärteln. E.

peelufchinates, ſich anſtrei-  
cheln, einſeicheln.

luſtaji, Liebſtock.

luſte, Luſt, Vergnügen.

luſtigs, a, luſtig, vergnügt.

luſteht, aplugteht, Vergnügen  
machen.

luſtetees, paluſtetees, ſich er-  
luſtigen, verluſtiren, ſich  
vergnügen.

iſluſtetees, anſbaſen.

luſtes, eine Art Kräuter. L.

luſteht, zärteln.

lutinaht, verwöhnen, verzärteln.

iſluttinaht, ganz verwöhnen,  
(auſdammeln. L.)

lutteklis, f. e, Zärtling, ver-  
wöhntes Kind, ein Kalb  
Meiſſ.

luwteht enkuri, Unſer lichten. L.

**M** wird ganz wie im Deutſchen  
ausgeſprochen.

maddaras, ein Krant mit rothen  
Wurzeln zum färben.

mag, ein wenig.

maggis, f. ga, der, die Kleine.

maggums, Wenigkeit, Kleinig-  
keit.

maggumâ cet, ſich verrin-  
gern, vom Vermögen  
abkommen.

maggeniht, etwas wenig, es,  
ganz wenig.

maggons, m. Mohne, eine Gar-  
tenblume.

ſelta maggonite, mein  
gülden Mohnen, mein  
Zuckerſengel, iſt eine  
Baurkareſſe.

mahdiht, herbeſchaffen. L.

famahdiht, anſchaffen. L.

mahga, der Magen an einem Vo-  
gel.

mahgetiaſch, ein Art kleiner Kä-  
fer, gelb oder roth, mit  
ſchwarzen runden Flecken.

mahja, Heymath, Wohnung, Be-  
hausung.

mahjas weeta, Wohnung,  
Heymath, i. e. Wirths-  
haus, Quartier, Her-  
berge.

mahjas laudis, Hausgeſin-  
de, Hausgenoſſen.

mahjâ, mahjâs, daheim,  
zu Hauſe, nach Hauſe.

nakts-mahja, Nachtlager.  
(kain mahjas? in was für  
Geſinde gehöſt du? L.)

mahjæcks, der Stadtwirth, wo  
der Bauer einkehrt.

mahjoklis, Zimmer, Wohnung,  
Gemach.

mahjoht, wohnen, herbergen,  
(wallen. L.)

cemahjoht, einwohnen.

pahrmahjoht, übernachten.

peemahjoht, behauſen, bey  
einem wohnen, (einkeh-  
ren.)

[mahja, daß männliche Glied. L.

mahjas fahpes, Bruch-  
ſchmerzen, lat. hernia  
genannt. L.]

mahkert, verſtehen, wie man etwas  
überholen kann, wiſſen  
ſich Vortheile zu machen.  
L.

mahkeris, Gewinnsſüchtiger, der  
ſich gern alles zueignet,  
der die Kunſt etwas zu  
überholen verſteht. L.

mahkle, (is) ein erlernter Lehrſatz  
L.

eekfch

- eekfeh labbeem mahkteem  
 audsinahts, in guten Leb-  
 ren oder Künsten erzog-  
 en. L.  
 augstu ekohlu mahkli, Ge-  
 lehrsamkeit, Künste, Wis-  
 senschaften. L.  
 isgudroti mahkli, Subtili-  
 täten. L.  
 mahkliis, Meisterstück, Kunst-  
 stück. L.  
 mahkt, können, verstehen zu ma-  
 chen. prf. mahku. impf.  
 mahzeju.  
 kas mahk tam nahk, wer  
 was kann, bekommt schon  
 Brod.  
 mahkt, plagen, (überfallen, schwer  
 fallen. L.) prf. et impf.  
 mahzu.  
 shahpes mahz, der Durst  
 quält.  
 grehmens mahz, der Eood  
 brennet.  
 leetons mahz, der Mahr  
 oder Alp drückt.  
 apmahkt, belästigen, besät-  
 zen. L.  
 apmahzis laiks, trübes  
 Wetter.  
 usmahkt, belästigen, über-  
 fallen. L.  
 mahktees, sich aufdringen.  
 wirku mahktees, als ein  
 Plaggeist auf einen los-  
 gehen, anfechten.  
 apmahktees, beschwören.  
 debbeschi usmahzaks, es  
 steigt ein Gewölk auf.  
 mahkuls, einer der sich aufdrängt,  
 ein Zudränglicher.  
 mahkulis, mahkons, Regenwol-  
 ke, Geschwölk.  
 mahkuloht, schwören.  
 mahleht, mahlen, anstreichen, an-  
 färben.
- nomahleht, abmahlen.  
 mahleris, auch mahlders, Mah-  
 ler.  
 mahls, m. Leem oder Thon.  
 mahlu semme, Leemacker  
 mahla rikki, mahla trauki,  
 irdene Gefäße.  
 mahlains, na, leemicht.  
 mahleija, ein ausgefahrner, lee-  
 nichter Weg.  
 mahfuke, Mordgrube am Pferde  
 mahmisa, mahmulite, mahmu-  
 liasa, Mutterchen, is  
 ein Ehrenwort, womi  
 man ein altes Weib be-  
 legt.  
 mahns, m. betrügerischer Geist, Ge-  
 heust.  
 tu mahns, du Verföhler  
 Betrüger.  
 mahnis, Gauckler. L.  
 mahni, Gauckeleyen, Phantasien  
 mahniht, verblenden, begauckeln  
 prf. mahnu.  
 apmahniht, bethören, ver-  
 blenden, wie beher-  
 machen.  
 mahranas, Kleeberfraut, ein Kran-  
 mit rothen Wurzeln. L.  
 Mahre, Maria.  
 mahras pnkkite, Marien-  
 röstein. W.  
 mahras rutks, mahrrutk-  
 Merrettich.  
 kahpostu Mahri, Kohnmarien  
 Maria Vertheidigungs-  
 tag.  
 leelös Mahrös, auf Mari-  
 Himmelfahrt.  
 masös Mahrös, auf Mari-  
 Geburt.  
 mahrga, Staubregen. L.  
 mahrgoht, staubregnen. L.  
 mahrka, (1) ein Mark oder Zweig  
 ferdingsstück.



(2) Flachstauche. (von mehrkt.)

linnus mahrkälkt, Flachse einweichen.

mahrfscha, Bruders Weib.

mahrfsnisch, Knuppen, Bündel. L.

Mahrtisch, G. na, Martin.

badda Mahrtsisch, Hungerleider.

Mahrtiaa mehnefs, Winterschne, November.

mahrziisch, G. na, Pfund.

mellmahrziisch, falsch Pfund.

mahsch, Alfanger, Gaukler, Taschenspieler. L.

mahschu darbs, Gaukley, Blendwerk. L.

mahschu spehles, Taschenspielerkünste, (L. Kombdien.)

mahschinaht, apmahschinaht,

nomahschinaht, begau-

ckeln, Blendwerk machen.

L.

mahse, (a) Schwester. (cf. Gramm. §. 205.)

pamahsa, pufsmahse, Stiefschwester, Halbschwester.

mahfize, Manns Schwester.

mahfigs, a, schwesterlich.

mahfiba, Schwesterschaft.

mahte, (1) Mutter. (cf. Gramm. §. 205.)

behrna mahte, Wdchuerin.

wezza mahte, Großmutter, it. Hebammen.

pamahte, Stiefmutter.

zeeniga mahte, gnädige Mutter, ist ein Ehrenwort, damit die Letten Dames vom Stande beehren.

leela mahte, Fürstin, it. jede hohe Dame.

karra mahte, zänfisch Weib. L.

(2) Bisweilen wirds auch vom Vieh gesagt, als: peena mahte, eine gute Milchkuh.

labba tektu mahte, eine gute Zuchtkuh.

wilka mahte, Wölfin.

lahtscha mahte, Birin.

tettera mahte, Birkhenne.

(3) Die Bärmutter,

mahtes usnahkfschana, Mutterbeschwerung.

(4) Bey den heidnischen Letten und noch zum Theil heißt es auch eine Götin, als:

femmes mahte, Erdgöttin.

juhra mahte, Meerergöttin.

mefcha mahte, Waldgöttin.

mahtite, (1) Mütterchen beym Fasel, (2) Futteral, it. Kiel am Boot oder Schiff. L.

pistoku mahtite, Holster. L.

mahtites, heißt auch Frauenzimmer.

mahtize, Schwiegermutter.

mahtiks, ka, mütterlich.

mahtes sahle, Erdrach, ein Kraut.

mahteres, Mutterkraut. L.

mahwis, ist das præ. von maut.

usmawa, Wuffe. L.

mahzcht, können, verstehen, gelernt haben. L. præ. mahku. siehe mahkt.

mahziht, lehren berichten, anweisen. præ. mahziju.

rahtin mahziht, in guter Zucht halten. L.

ne mahzihts, unwissend.

mahzams gabbals, Lektion. L.

cemahziht, angewöhnen, Unterriht beybringen.

pamahziht,

noch nicht genug ge-  
regnet.

lihfschi, lihzfisch, Krümmungen  
an den Bächen, it. an  
Heuschlägen zwischen  
Bergen und Gebüsch.  
(von lihks.)

lihzens, ein Krummreisen, schlicht  
zu hobeln, Schlichthobel,  
aus dem Groben zu ar-  
beiten. r.

lihzi, Prät. von likht.

celihzi, eingebogen.

nolihzi, auf die Seite gebo-  
gen, gebückt, krumm.

falihzi, ganz zusammen ge-  
krümmt.

likkis, siehe lifchkis,

likkums, siehe likt.

liksta, schlecht Schicksal, Gefahr,  
Unfall.

kas likstâ dohdahs likstâ  
ais-eet, wer sich in Ge-  
fahr begiebt, kommt in  
Gefahr um.

likt, legen, lassen, setzen, stellen, it.  
verordnen, bestimmen.  
prf. leeku. impf likku.  
prt. lizzis.

pee sirds likt, zu Herzen  
nehmen.

kaunâ likt, zu schanden  
machen.

fmeecklâ likt, Gespödt treib-  
ben.

zeeti kohpâ likt, dicht an  
einander fügen.

rohkas kohpâ likt, die  
Hände falten, zusammen  
legen.

azzis kohpâ likt, die Au-  
gen zuschließen, zudrü-  
cken.

wattu likt, gestatten, er-  
lauben.

leez man ar meern, laß  
mich zufrieden.

wiafeh man likke eet, er  
ließ mich gehen.

sawâ pafchâ warrâ likt  
seiner Macht vorbehal-  
ten.

tas bij wiannam tâ jau  
likts, das war also in  
seinem Schicksal über  
ihn beschlossen.

aplikt, umlegen, (einschrän-  
ken. E.)

atlikt, überbleiben.

celikt, einlegen, it. verord-  
nen.

grahmatâ celikt, im Buch  
annotiren.

islikt, auslegen, aufstellen,  
(nicht aber eine Schrift  
auslegen.)

nolikt, hinlegen, hinsetzen,  
niedersetzen, verlegen,  
beslegen, it. beschließen,  
bestimmen.

nolikta deena, bestimmter  
Tag, Termin.

palikt, bleiben, überbleiben.  
tê palikke! nun da ist's hin!

paliks, Ueberbleibsel, Rest.

peelikt, beslegen, zusetzen.

salikt, zusammenlegen, zu-  
sammenfügen, einpa-  
cken.

uslikt, auflegen, aufsetzen.

liktees, sich lassen, it. gleißen,  
scheinen wollen.

wiafeh leekahs baggats,  
er giebt sich das Aufse-  
hen oder den Schein, als  
sey er reich.

isliktees, groß ausüben, sich  
für etwas ausgeben, das  
man nicht ist, it. sich ge-  
behrden.

labbi isliktees, gleissen.  
man zelfsch garfch islee-  
kabs, mir kommt der  
Weg lang vor.

likkums, Satz, Verordnung,  
Verfügung, Stiftung.

laimes likkums, Fatum,  
Fügung, Glücksfall.

fwexhti Deewa likkumi,  
Saframenten.

aplikkums, Umschlag.

atlikkums, Ueberbleibsel, Rest.

eelikkums, Etelage.

nolikkums, Bestimmung,  
(Beylage.)

peelikkums, Zusatz.

likfchana, das Sehen, Legen,  
Stellen ic.

islikfchana, heißt nicht eine  
Auslegung einer Schrift,  
sondern eine Auskraz-  
mung, Ausstellung, pl.  
Gehörden.

nolikfchana, Bestimmung.

likkens, Verhängniß, Schicksal,  
Fatum.

liktajs, der die Schicksale ordnet.

likts, anstatt liksta, Gefahr. L.

lindraks, keinen Unterrock des  
Frauenzimmers. (von  
linni.)

linga, Schlender, (it. Umkreisung.)

ar lingahm ap-eet, den  
Wald bekreisen. L.

lingoht, schleudern.

linni, Flachß.

kuhtu linni, Dreyband.

linnulaukis, Flachßfeld,  
ward vormals in Liedern  
besungen. L.

linnfehkla, Leinsaat.

linnuns, ein Rigisch Secknetz. L.

linta, linte, ein Band. Thun.

lintetajs jahntnecks, ein Ordens-  
ritter, scheint mir ein

neugebackenes Wort zu  
seyn.

lipnigs, a, holdselig.

lipniba, Holdseligkeit.

tippa, Stumpfschwanz, z. B. an  
einem Schaaf. L.

tippains, stumpfschwänzig. L.

[lippiht, ein Licht anbrennen. L.]

lipt, (lihpt,) kleben, kleben bleiben.  
prf. lihpu, impf. lippu.

lippigs, Klebericht. L.

lippinaht, kleben machen, pape-  
pen, kleistern.

aislippinaht, verkleben.

peelippinaht, ankleben, an-  
kleistern.

lippatees, ankleben wie eine Klets-  
te, lieblosen. L.

lischkis, likkis, Schmeichler,  
Fuchsschwänzer, Ohrens-  
bläser, Verläumder.

lischkkeht, (oht) plaudern, fuchs-  
schwänzen.

aplischkkeht, verläumden.

eelischketees, sich einlecken,  
einschmeicheln.

lisda, Vogelnest.

lisse, Backschaukel, Brodschauke.

lizzens, Schlag ans Ohr. L.

lizzenu doht, einem eins  
reichen. L.

lizzepurs, Lucifer.

lizzis, ist das Præter. von likt.

lizzejs, Stifter.

lizzinaht, setzen, stellen, anord-  
nen.

atlizzinaht, übriglassen, hin-  
terlassen, besparen.

atlizzinata manta, Nach-  
lassenschaft.

eelizzinaht, einschreiben, an-  
notiren.

salizzinaht, zusammenfügen.

lohbiht, uolohbiht, abschälen, ab-  
rinden.

lohbianni, Schalen, Schälber. L.  
 lohbitees, schwancken, sich rühren.  
 lohdaht, kriechen.  
 palohda, Oberschwelle.  
 lohde, Angel, it. Senkbley, Bley-  
 wurf.  
 lohdeht, den Bleywurf senken.  
 nolohdeht, mit einem Senk-  
 bley abwägen, abmessen.  
 lohgs, m. Fenster, it. Tagloch an-  
 statt eines Fensters in  
 den Rauchstuben.  
 lohki, Lauch.  
 kiplohks, Knoblauch.  
 lohkaht, biegen. (von lohziht.)  
 lohkains, biegsam, geschmeidig.  
 lohks, m. Krummholz.  
 wehja lohks, Dachfahne.  
 L.  
 lohki, Felgen am Rade.  
 atlohks, Aufschlag am Armel.  
 eelohki, siehe unter ee.  
 lohlomiasch, Liebling, Schooß-  
 kind. L.  
 lohloweht, Sinfonie singen. L.  
 lohma, Theil einer Arbeit.  
 lohmu nopiht, ein Stück  
 vom Zaun, von einem  
 Pfosten zum andern, ab-  
 flechten.  
 lohmu wilkt, einen Fisch-  
 zng thun.  
 lohne, verdungener Lohn.  
 lohneht, den verdungenen Lohn  
 geben.  
 lohps, m. ein Stück Vieh, it. schlecht-  
 weg Vieh.  
 fehtas lohpi, zahm Vieh.  
 jauni lohpi, Zuwachs von  
 jungem Vieh.  
 lohpu dseesma, Hirtenlied.  
 lohpu muischa, Geldhof,  
 Verwerk.  
 kur lohpi! wo ist das  
 Vieh! so nöthigt man

die Hunde in die Hüt-  
 tung.  
 kurlohpi, dummer einfälti-  
 ger Tropf.  
 lohpiſchks, ka, viehiſch.  
 lohſbehres, Vorbecren.  
 lohſchnaht, (neht, im ſchniffeln  
 kriechen.  
 aplohſchnaht, beſchniffeln.  
 lohſchai, Kriechenten. L.  
 lohſiaſch, Loſung, Patruſſe. L.  
 lohſinaht, patruſſiren. L.  
 [lohſme, abgeſchältes Holz. L.]  
 lohſins, m. die Höhlung unter dem  
 Fuß des Pferdes, L. it.  
 unter den Fußſohlen. L.  
 lohſte, Loſt.  
 lohſteht, das Loſt werfen.  
 lohſti, ſehr, ungemein.  
 lohſti leels, allzugroß.  
 lohſtis, Bnttenneß. L.  
 lohſzeklis, G. kla, Gelenk, (Arti-  
 kel.)  
 lohziht, bengen, neigen, lenken.  
 prſ. lohku, zi, ka.  
 zellus lohziht, die Knie  
 bengen.  
 firdi lohziht, das Herz  
 lenken.  
 baſſi lohziht, nach der Me-  
 lodey ſingen, die Stimme  
 moduliren.  
 wallodu zittadi lohziht,  
 andere Mundart haben.  
 firds lohkahs, das Herz  
 iſt weich und gerührt.  
 nams ſahk lohzitees, das  
 Haus wird bauſällig.  
 atlohziht, zurückbiegen, zu-  
 rückſchlagen.  
 iſlohziht, anſbiegen, it. ge-  
 ſchmeidig machen.  
 iſlohzihts, außgemuſtert.  
 palohziht, etwas beugen.  
 palohziht wallodu, eine  
 fremde

fremde Aussprache haben.

pahrlohziht, einem, der einen schweren Kopf hat, doch das nöthige beybringen.

lohzihs, a, bengsam.

lohzikis, eine Loddige, d. i. eine Art Bote, Schiffsboot. L.

lohzitawa, Gelenk. L.

lofmannis, Pilote. L.

lubba, Lubbe.

lubbu meests, ein Städtchen mit Lubben dächern.

lubbstahji, der untere Rand oder Umlauf, worauf der Lubbendach angelegt ist, und die Dachrinne vorstellt.

luggis, eine Loddige, d. i. eine Art von Fahrzeugen. L.

luhb, er pflegt, er mag gern. Oberlauz.

luhdsis, ist das Prät. von luhgt.

luhdsejs, ein Bitter, der da um etwas bittet.

aisluhdsejs, Vorbitter.

luhdsams luhds, luhdsin luhds, er bittet sehr.

eij luhdsams, geh doch, ich bitte dich.

leela luhdsama deena, Bußtag in Kurland.

luhgt, bitten. prf. et impf. luhdsu. prt. luhdsis.

gauschi luhds, er bittet sehr.

Deewu luhgt, Gott bitten, ic. beten.

aisluhgt, für einen bitten.

atluhgt, herbitten.

peeluhgt, sehr bitten; ic. anrufen, anbeten.

luhgtees, bitten, beten.

atluhgtees, sich lobbitten.

peeluhgtees, abbitten.

liktees peeluhgtees, sich erbitten lassen.

luhgfehana, Bitte, Gebet.

aisluhgfehana, Fürbitte.

peeluhgfehana, Anbetung.

luhgfehinas, luhgfehina, luhgfehina, ein klein Stößgebet oder Seufzer aus dem Herzen. L.

luhgfehinaht, luhgfehinaht, also beten. L.

gauschi luhgfehinaht, flehen.

luhgums, Bitte, dasjenige, was man bittet.

luhk, siehe, siehe da.

luk schè, sieh da.

luhkoht, schauen, sehen.

apluhkoht, beschauen, in Augenschein nehmen.

eeluhkoht, erblicken, gewahr werden.

isluhkoht, außersehen, erkiesen.

paluhkoht, zusehen.

pahrluhkoht, übersehen.

kaluhkoht, zusammensuchen.

usluhkoht, auf einen schauen, it. Aufsicht haben.

luhkotees, sich herum sehen, auf Aussicht ausgehen.

luhkotajs, Seher, Betrachter.

apluhkotajs, Beseher, Besucher.

isluhkotajs, Kundschafter.

usluhkotajs, Aufseher.

luhkofehana, die Beschauung.

luhkofehatai, zum Schau.

usluhkofehana, Aufsicht.

luhks, m. das Korn an der Flinte. (von luhk.)

isluhks, Kundschafter, Spion.

usluhks, Aufseher.

luhks, m. Wast, d. i. in Streicheln

|                                                                     |                                                                                       |
|---------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| melu abgerissene Lindenrinde, (it. Flachsherle.)                    | lulloht, (cht) verwöhnen, käubern.                                                    |
| luhku feets, Bastensieb, grober Sieb.                               | lumbis, löhler Mensch.                                                                |
| luhkfchas, luhkfschnas, Kneifzange. E.                              | lumneht, wackeln von Fett wie ein Dchse.                                              |
| luhpa, Lippe.                                                       | lumsti, Weberheften, Nietenhölzer. L.                                                 |
| sakka luhpa, Hasenschart.                                           | lunkains, a, schwanf, biegsam gelenkig, it. schmeichelt mit List, um Schaden zu thun. |
| luhpinaht, sich viel küssen, schnäbeln.                             | lunkis, Fuchsschwänzer, Schmeichelfage.                                               |
| luhsis, Przt. von luhst.                                            | mescha lunkis, Raubthier besonders der Wolf.                                          |
| ecluhsis, eingebrochen.                                             | it. Waldräuber oder Schnapphahn.                                                      |
| isluhsis, ausgebrochen.                                             | lunzinaht, sich wie eine Katze anstreicheln.                                          |
| noluhsis, abgebrochen.                                              | lunzinatees apkahrt, buhlen. L.                                                       |
| saluhsis, zerbrochen.                                               | eclunzinatees, sich einfeicheln                                                       |
| luhsfums, Bruch, Scharte.                                           | peclunzinatees, fuchsschwänzen.                                                       |
| luhsis, G. scha, Luchs.                                             | luppats, Lappen, Flic, Münde                                                          |
| luhsfains, luchsbnnt, it. scheuchicht.                              | luppattu luppatoos, in Flicflicker, in Stricker und Flicker.                          |
| luhsna, Zange. L.                                                   | luppata, m. ein lumpichter, foderichter Mensch.                                       |
| luhst, brechen, in stücken gehen.                                   | luppis, Strassendäuber, (Thm. Hahnrey.)                                               |
| prf. luhstu. impf. luhfu.                                           | luppikis, Plünderer, Räuber.                                                          |
| fut. luhstschu.                                                     | L. (von lupt.)                                                                        |
| luhstin luhst, ganz zerbrechen, in stück stücken gehen.             | lupstaga, Liebstock.                                                                  |
| luk, siehe luhk.                                                    | lupt, abschälen, it. berauben, kapp                                                   |
| luk-aufis, mit hangenden Ohren.                                     | und kahl machen. prf.                                                                 |
| lukites, Heuschläge an den Bächen, die oftmals überschwemmt werden. | luhpu. impf. lupp.                                                                    |
| luksti, grob Heu. L.                                                | nolupt, abschälen, abrinde.                                                           |
| lukte, Leuchte, Laterne.                                            | luppinaht, schälen, entrinden,                                                        |
| lukturis, Leuchter.                                                 | mit. plündern, abzwacken.                                                             |
| wehja lukturis, Laterne.                                            | isluppinaht, ausplündern.                                                             |
| eljes lukturis, Lampe.                                              | noluppinaht, abschälen, abrinde.                                                      |
| lykts, f. (1) Boden, wo die Hühner aufspringen.                     | lurbis, der dumm und gedankenlos da steht, ein Maulaffe.                              |
| (2) Stellage, wo man auf einen Bären laurt.                         | lusches.                                                                              |
| (3) Das obere Chor oder Pfortkirche.                                |                                                                                       |
| lukis, Mutteröhnlein, verwöhntes Mutterkalsb. L.                    |                                                                                       |
| lullis, dämischer Mensch, Maulaffe, verwöhntes Kind.                |                                                                                       |

lufches, lange Schneeschuhe von  
Lubben, deren man sich  
auf der Jagd bedient.  
luschinaht, warten und pflegen,  
verzärteln. E.  
peeluschinatees, sich anstreizen,  
einfiecheln.  
lustaji, Liebstock.  
luste, Lust, Vergnügen.  
lustigs, a, lustig, vergnügt.  
lusteht, aplusteht, Vergnügen  
machen.  
lustetees, palustetees, sich er-  
lustigen, verlustiren, sich  
vergnügen.  
islustetees, ausbasen.  
lustes, eine Art Kräuter. L.  
lusteht, zärteln.  
luttinaht, verwöhnen, verzärteln.  
isluttinaht, ganz verwöhnen,  
(ausdammeln. L.)  
luttekis, f. e, Zärtling, ver-  
wöhntes Kind, ein Kalb  
Moss.  
luwteht enkuri, Unser lichten. L.

**M** wird ganz wie im Deutschen  
ausgesprochen.

maddaras, ein Kraut mit rothen  
Wurzeln zum färben.

mag, ein wenig.

maggis, f. ga, der, die Kleine.

maggums, Wenigkeit, Kleinig-  
keit.

maggumâ eet, sich verrin-  
gern, vom Vermögen  
abkommen.

maggeniht, etwas wenig, es,  
ganz wenig.

maggons, m. Mohne, eine Gar-  
tenblume.

selta maggonite, mein  
gülden Mohuchen, mein  
Zuckerstengel, . ist eine  
Baurkareffe.

mahdiht, herbeschaffen. L.

famahdiht, anschaffen. L.

mahga, der Magen an einem Vo-  
gel.

mahgetinsch, ein Art kleiner Kä-  
fer, gelb oder-roth, mit  
schwarzen runden Flecken.

mahja, Heymath, Wohnung, Be-  
hausung.

mahjas weeta, Wohnung,  
Heymath, it. Births-  
haus, Quartier, Her-  
berge.

mahjas laudis, Hausgefin-  
de, Hausgenossen.

mahjâ, mahjâs, daheim,  
zu Hause, nach Hause.

nakts-mahja, Nachtlager.  
(kam mahjas? in was für  
Gesinde gehörst du? L.)

mahjaceks, der Stadtwirth, wo  
der Bauer einkehrt.

mahjoklis, Zimmer, Wohnung,  
Gemach.

mahjoht, wohnen, herbergen,  
(wallen. L.)

ceemahjoht, einwohnen.

pahrmahjoht, übernachten.

peemahjoht, behausen, bey  
einem wohnen, (einkeh-  
ren.)

[mahja, das männliche Glied. L.

mahjas fahpes, Bruch-  
schmerzen, lat. hernia  
genannt. L.]

mahkert, verstehen, wie man etwas  
überholen kann, wissen  
sich Vortheile zu machen.  
L.

mahkeris, Gewinnstüchter, der  
sich gern alles zueignet,  
der die Kunst etwas zu  
überholen versteht. L.

mahkls, (is) ein erlernter Lehrsatz  
L.

ceeksch

- eekfeh labbeem mahkteem  
 andsinahts, in guten Leh-  
 ren oder Künsten erzog-  
 gen. L.  
 augstu ekohlu mahkli, Ge-  
 lehrsamkeit, Künste, Wis-  
 senschaften. L.  
 isgudroti mahkli, Subtili-  
 täten. L.  
 mahkliis. Meisterstück, Kunst-  
 stück. L.  
 mahkt, können, verstehen zu ma-  
 chen. prf. mahku. impf.  
 mahzeju.  
 kas mahk tam nahk, wer  
 was kann, bekommt schon  
 Brod.  
 mahkt, plagen, (überfallen, schwer  
 fallen. L.) prf. et impf.  
 mahzu.  
 slahpes mahz, der Durst  
 quälet.  
 grehmens mahz, der Eood  
 brennet.  
 leetons mahz, der Mahr  
 oder Alp drückt.  
 apmahkt, belästigen, befas-  
 len. L.  
 apmahzis laiks, trübes  
 Wetter.  
 usmahkt, belästigen, über-  
 fallen. L.  
 mahktees, sich aufdringen.  
 wirfū mahktees, als ein  
 Maggeist auf einen los-  
 gehen, anfechten.  
 apmahktees, beschwören.  
 debbeschi usmahzahs, es  
 steigt ein Gewölk auf.  
 mahkuls, einer der sich aufdrängt,  
 ein Zudränglicher.  
 mahkulis, mahkons, Regenwol-  
 ke, Geschwölk.  
 mahkuloht, schwören.  
 mahleht, mahlen, anstreichen, an-  
 färben.
- nomahleht, abmahlen.  
 mahleris, auch mahlders, Mah-  
 ler.  
 mahls, m. Leem oder Thon.  
 mahlu semme, Leemacker.  
 mahla rihki, mahla trauki,  
 irdene Gefäße.  
 mahsains, na, leemicht.  
 mahleija, ein ausgefahrner, lee-  
 nichter Weg.  
 mahfuke, Mordgrube am Pferde.  
 mahmisa, mahmulite, mahmu-  
 liisa, Mutterchen, isi  
 ein Ehrenwort, wenn  
 man ein altes Weib be-  
 leget.  
 mahns, m. betrügerischer Geist, Ge-  
 spenst.  
 tu mahns, du Versüßrer,  
 Betrüger.  
 mahnis, Gauckler. L.  
 mahui, Gauckeleyen, Phantasien  
 mahniht, verblenden, begauckeln  
 prf. mahui.  
 apmahniht, bethören, ver-  
 blenden, wie beher-  
 machen.  
 mahranas, Kletterfraut, ein Kraut  
 mit rothen Wurzeln. L.  
 Mahre, Maria.  
 mahras pakkite, Marien-  
 röselein. W.  
 mahras rutks, mahrrutki  
 Merrettich.  
 kahpostu Mahri, Kohnmarien  
 Maria Vertheidigungs-  
 tag.  
 leelos Mahrös, auf Mari-  
 Himmelfahrt.  
 masös Mahrös, auf Mari-  
 Geburt.  
 mahrga, Staubregen. L.  
 mahrgoht, staubregnen. L.  
 mahrka, (1) ein Mark oder Zwen-  
 ferdingstück.



(2) Flachstauche. (von mehrkt.)

Iinnus mahrkâlike, Flach einweichen.

mahrſcha, Bruders Weib.

mahrſnâſch, Knappen, Bündel. L.

Mahrtaſch, G. aa, Martin.

badda Mahrtaſch, Hungerleider.

Mahrtaſa mehnefs, Wintertſchein, November.

mahrziaſch, G. aa, Pfund.

mellmahrziaſch, falſch Pfund.

mahſch, Alſanzer, Gauckler, Taſchenſpieler. L.

mahſchu darbs, Gauckeley, Blendwerk. L.

mahſchu ſpehles, Taſchenſpielerkünſte, (L. Kombdien.)

mahſchinaht, apmahſchinaht, nomahſchinaht, begaukeln, Blendwerk machen. L.

mahſe, (a) Schweſter. (cf. Gramm. S. 205.)

pamahſa, puſſmahſe, Stieſſchwweſter, Halbſchwweſter.

mahſize, Manns Schweſter.

mahſigs, a, ſchwweſterlich.

mahſiba, Schweſterschaft.

mahte, (1) Mutter. (cf. Gramm. S. 205.)

behrna mahte, Wöchnerin.

wezza mahte, Großmutter, it. Hebammen.

pamahte, Stiefmutter.

zeeniga mahte, gnädige Mutter, iſt ein Ehrenwort, damit die Letten Dames vom Stande beehren.

leela mahte, Fürſtin, it. jede hohe Dame.

karra mahte, jänkiſch Weib. L.

(2) Biſweilen wirds auch vom Vieh geſagt, als: peena mahte, eine gute Milchkuh.

labba teſſu mahte, eine gute Zuchtkuh.

wilka mahte, Wölſin.

lahtſcha mahte, Bärin.

tettera mahte, Birkhenne.

(3) Die Bärmutter, mahtes usnahkſchana, Mutterbeſchwerung.

(4) Bey den heidniſchen Letten und noch zum Theil heißt es auch eine Götin, als:

ſemmes mahte, Erdgöttin.

juhraſa mahte, Meerergöttin.

meſcha mahte, Waldgöttin &c.

mahtite, (1) Mütterchen beym Taſel, (2) Futteral, it. Kiel am Boot oder Schiff. L.

pistoſu mahtite, Holſter. L.

mahtites, heißt auch Frauenzimmer.

mahtize, Schwiegermutter.

mahtiks, ka, mütterlich.

mahtes ſahle, Erdrauch, ein Kraut.

mahteres, Mutterkraut. L.

mahwis, iſt das præ. von maut.

usmawa, Waffe. L.

mahzeit, können, verſtehen, geſieht, aben. L. præ. mahku. ſiehe mahkt.

mahziht, lehren berichten, anweiſen. præ. mahziju.

rahtin mahziht, in guter Zucht halten. L.

ne mahzihts, unwiſſend.

mahzams gabbals, Lektion. L.

cemahziht, angewöhnen, Unterricht beybringen.

pamahziht,

- pamahziht, belehren, ermahnen.  
 pahrmahziht, züchtigen, bestrafen, bessern.  
 peemahziht, ermahnen, warnen, unterrichten.  
 usmahziht, zu seinem Unter-  
 richt noch etwas beifügen.  
 mahzitecs lernen, sich üben. prf  
 mahzohs.  
 cemahzitecs, erlernen.  
 usmahzitecs, noch zulernen.  
 mahzifchana, die Unter-  
 richtung.  
 pahrmahzifchana, Zucht-  
 gung.  
 mahzitajs, Lehrer, Prediger.  
 zeenigs mahzitajs, ehrwür-  
 diger Lehrer, so wird der  
 Prediger von höflichen  
 Letten genannt, noch höf-  
 licher aber, zeenigs seche-  
 ligs mahzitajs, ehrwür-  
 diger gnädiger Lehrer.  
 rakstu mahzitajs, Schrift-  
 gelehrter.  
 preezas mahzitajs, Evan-  
 gelist.  
 Deewu wahrdu mahzitajs,  
 Theolog.  
 wiltigs mahzitajs, falscher  
 Lehrer, Ketzer.  
 pahrmahzitajs, Zuchtmelster.  
 mahziba, Lehre, Unterricht, Un-  
 bung.  
 behrnu mahziba, Kinder-  
 lehre, Katechismus.  
 preezas mahziba, Evan-  
 gelium.  
 Deewa mahziba, Theolo-  
 gie.  
 wiltiga mahziba, falsche  
 Lehre, Ketzeren.  
 mahzeklis, Schächer, Jünger.  
 mahzigs, a, gelehrig.
- mahzinaht, abrichten, dressiren.  
 mahznecks, rakstu mahznecks  
 ein Gelehrter. L.  
 nemahznecks, ungeschickt. L.  
 maidiht, apmaidiht, bestaafen, mit  
 Pfählen umgeben. L. prf  
 maidu.  
 maiglis, Holzgabel, 3. E. zum Kreb-  
 sen.  
 maigt) ismaigt, eine weiche Mate-  
 rie mit den Fingern bil-  
 den, (zerkneten.) L.  
 maikste, lange Stange, Angelruthe.  
 appiau maikste, Hopfen-  
 stange.  
 maile, Repöfisch.  
 mailites, Löffelfische, Gründ-  
 liage.  
 mailens, Netz, womit kleine Fi-  
 sche gefangen werden.  
 mainiht, (prf. mainu) auch mainoht,  
 tauschen, wechseln.  
 apmainiht, umtauschen, um-  
 wechseln.  
 atmainiht, zurücktauschen.  
 cemainiht, eintauschen, ein-  
 wechseln.  
 ismainiht, austauschen, aus-  
 wechseln.  
 pahrmainiht, ablösen, ab-  
 wechseln.  
 maina, mainaa, Tausch, Wechsel.  
 maife, Brod, Nahrung.  
 baggata maife, das liebe  
 Brod.  
 maifes semme, gut Acker-  
 land.  
 maifes tehws, Pflegevater.  
 maifes behrns, Pflegekind.  
 maifes dewejs, pelnitajs,  
 Ernährer, Broderwerber.  
 paldecs par sahli un maifi,  
 ich danke vor Salz und  
 Brod, d. i. vor alles  
 Gute.

maifes deena, Frohnleichnamßfest.

Deewa maifites, Oblaten. no maifes un gultas fchkirtees, von Tifch und Bett fich fcheiden.

ne laid maifi garr durrim, nimm die Gelegenheit wahr. Prov.

maifiht, mifchen, mengen, durchrühren, it. zum andernmal pflügen. prf. maifu.

maifijums, zum andernmal gepflügter Acker.

maifs, G. fa, Sack.

ahdas maifs, Schlang.

zaurumaifs, ein Mensch, der wie ein durcher Sack nicht zu füllen ift.

maita, Naß, Luder.

maitas gabbals, ein Luder-aas, ganz faules Mensch.

maitu maitas fazirt, in taufend Stücken hauen.

maitu maitas kaut, meßeln, maffakfieren.

maitains, aashaft, aasigt.

maitaht, veraafen, verderben, zernichten, fälfchen.

fauli maitaht, Sonne verfinstern.

grehzineeku maitaht, einen armen Sünder hinrichten.

nomaitaht, gänzlich zu Grunde richten, it. hinrichten, tödten.

famaitaht, ganz verderben.

maitafchana, Verderbung, it. Hinrichtung.

faules un mehnes maitafchana, Sonnen- und Mondfinsterniß.

makkeniht, ein klein wenig, fehe mag.

maks, m. Beutel, Tasche. dim. mazzintich.

bulfchu maks, Acker.

makfa, Bezahlung, Lohn.

peftifchanas makfa, Lösegeld.

makfaht, bezahlen, it. gelten, kosten.

tas to darbu ne makfa, daß lohnt sich nicht der Mühe.

wiffas deenas laistijums ne makfa weenu debbefi, eines ganzen Tages Begeiffung verfehlt nicht so viel, als ein Schauerregen, oder fteht nicht für einen kurzen Regen.

aismakfaht, bezahlen.

atmakfaht, wieder bezahlen, vergelten.

makfchkeris, Fifchangel.

makfchkerneeks, der mit Mufgeln Fische fängt.

makfchkericht, angeln.

ar felta makfchkeri makfchkericht, mit fildernen Angeln fchießen. Prov.

makftis, f. pl. Scheide, Mefferfcheide.

makts, f. Macht, Gewalt.

maldiht, irren, fehlen. prf. maldu.

nomaldiht, abirren.

walditees, fih irren.

apmalditees, fih verirren.

famalditees, fih verwirren.

maldams zelfch, Irrweg.

malditajs, der in der Irre ift, it. Schwärmer, der falfehe Meinungen heget.

malditajs ugguns, Irrlicht. L.

maldigs, a, fchwärmerifch.

malka, Brennholz.

malkasj zelfch, Holzweg. malkas

malkas mēsch, Brennholz-  
wald.  
 malkzirtne, Brennholzwald.  
 ismalkoht, aus dem groben  
ausschneiden, ausschauen.  
 malks, m. Trunk.  
 weenâ malkâ, in einem  
Zuge.  
 malla, Rand, Ufer, it. Gegend  
eines Orts, (it. Boort  
am Schif. L.)  
 pee mallas likt, auf die  
Seite legen, weglegen,  
wegräumen.  
 pee malias eet, auf die  
Seite gehen, sich absen-  
tiren, (it. am Boort ge-  
hen. L.)  
 no zittas mallas, anders-  
weher.  
 ko tē stohstees pa mal-  
lahn, was schlenkert du  
herum und gehst immer  
auf die Seite.  
 pa wissahm mallu mal-  
lahn, an allen Orten  
und Enden.  
 malks tihks, Herbstueß.  
 apmalla, Umlauf.  
 apmallis, Bezirk, Strecke.  
 L.  
 apmatti, umherliegende  
Derter. L.  
 apmattu laudis, Leute aus  
umherliegenden Gegen-  
den.  
 druwmallis, } Böner.  
 eshmallis, }  
 juhmallis, Strand.  
 juhmalneeki, Strandleute.  
 nomallis, das äußerste Ende.  
 nomallas, Schwartbretter.  
 pamatti, Neulinge, die nicht  
von den alten Eingeseis-  
senen sind, it. loses Ge-  
fudel. L.

platmalla zeppure, ein Hut  
mit breitem oder nieder-  
geschlagenem Rande.  
 uppmalla, Ufer am Bach.  
 weenmallis, Buchs oder Pos-  
situr, so lang so dick. L.  
 zettmallē, auch zettmalli, am  
Wege.  
 mallseeta zeppure, aufgekrämp-  
ter Hut. L.  
 mallineeki, mallineefchi, Grenz-  
leute.  
 mallinas, Ränderchens, it. Bez-  
sehlisse an den Baurwee-  
pen.  
 malt, Korn mahlen. prf. malku, li,  
tt. impf. mallu.  
 pahrmalt, zum zweytenmal  
mahlen.  
 famalt, zermahlen.  
 finalki famalt, zermalmen.  
 L.  
 melderis famallees, der  
Müller ist durch das  
Mühlrad umgekom-  
men. L.  
 malle, mallite, Mahlkorn, soviel  
man auf einmal auf-  
mahlet. i.  
 mallejs, f. ja, der (die) auf der  
Quirne mahlt.  
 malleji, malneeki, Mahlgäste.  
 mallinaht, oft mahlen.  
 maltawa, Mahlkammer.  
 maltite, Mahlzeit, (it. Gang Essen.  
L.)  
 zik maltites bija? wieviel  
Gang Essen waren?  
 malzineeki, Holzführer, (von  
malka.)  
 malziafch, ein kleiner Trunk. (von  
malks.)  
 mandela, eine Kuh, die am Men-  
tage gefallen. L.  
 mandeles, Mandeln.  
 manniht

manniht, merken, inne werden, empfinden. prf. mannu.  
 atmanniht, sich besinnen.  
 eemanniht, merken, wahrnehmen.  
 ismanniht, ausdenken.  
 nomanniht, erachten, ermessen, empfinden.  
 pamanniht, merken.  
 pecmanniht, aufmerken.  
 samanniht, fassen, leicht begreifen.  
 padohmu samanniht, einen Rath finden.  
 manna, Verstand, Bewußtseyn. L.  
 atmanna, Besinnung.  
 pamanna, Art, Sitte, Angelegenheit.  
 samanna, Wiß, Verstand, Begriff, Erfindung.  
 mannitajs, der etwas wahrnimmt.  
 ismannitajs, Erfinder.  
 pafaules leetu ismannitajs, ein Philosoph.  
 mannigs, a, merklich.  
 samannigs, wichtig.  
 mans, manna, mein.  
 mannajs, a, der (die) Meinige.  
 mannahds, ada, meinerley, meiner Art.  
 manta, Schatz, Haab und Gut.  
 jau dsenn mantas, sie führen ihre Sachen oder Hausgeräth schon weg.  
 adlizzinata manta, Nachlassenschaft.  
 nolikta manta, Beylege. Bibl.  
 leela manta! (iron.) große Sache!  
 mantiba, Erbschaft, (it. Gut und Habseligkeit.  
 mantigs, ga, begütert, wohlhabend.

mantineeks, der Erbe.  
 leels mantineeks, (iron.) der von großem Vermögen spricht, der Schatz in der Luft bauet, Großsprecher, Prahlhaus.  
 mantoh, erwerben.  
 eemantoh, ererben.  
 samantoh, Reichthum erwerben, erkargen.  
 marnahkas, Unfraut, welches das Korn zur Eeden zieht, E. Kletterkraut. W.  
 marranas, ein Kraut mit rothen Wurzeln. E.  
 marsniasch, ein Bündel, worin die Letten ihre Präsente bringen. L.  
 mas, wenig, etwas.  
 ar mas wahrdeem fakkoht, kurz zu sagen.  
 ne mas, ne mas ne, gar nicht, mit nichts.  
 lai mas irr, wenigstens.  
 mas daudh, es sey viel oder wenig, es sey so viel, als es wolle. L.  
 mas, masa, klein.  
 masajs, ja, der (die) Kleine.  
 no masahm deenahm, von Jugend auf.  
 no masohntes, von Klein auf.  
 masiasch, f. na, der (die) ganz Kleine.  
 masuns, Wenigkeit, Kleinigkeit, Kleinheit.  
 masum eet, abnehmen, sich verringern.  
 masicks, ziemlich klein.  
 masiki runnah, heißt per diminutiva reden, als: tahds ikrohderihts, das ist nur so ein Schneiderchen.  
 pamasam.

|                                                                                |                                                                                                |
|--------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------|
| pamafam, facht, langsam,<br>allgemach.                                         | mattu fahles, Storchschnabelkraut.<br>L.                                                       |
| pamafihtim, pamafihtinam,<br>ganz facht, ganz leife,<br>ganz langsam.          | mattu nempt, Meze in der Mühle<br>nehmen.                                                      |
| masinaht, mindern, verkleinern,<br>fürzen.                                     | matschiasch, Drosselchen.                                                                      |
| nomasinaht, vermindern, ab-<br>ziehen, abfürzen.                               | mauka, Hure.                                                                                   |
| [maschi, die Meze in der Mühle.<br>L.]                                         | kahku mauka, Pranger-<br>hure, Erzkanale.                                                      |
| masgaht, weichen.                                                              | mauku päkkaša, Huren-<br>jäger. L.                                                             |
| apmasgaht rihkus, das Zeug<br>aufwaschen.                                      | nomauka, m. et f. Hurenkind,<br>ein Scheltwort. L.                                             |
| nomasgaht, abwaschen.                                                          | maukars, unzüchtiger Mensch. L.                                                                |
| famasgaht, zusammenspülen.                                                     | maukara brahlis, buhle-<br>risch. L.                                                           |
| famasgas, Spülwasser,<br>Aufwaschwasser.                                       | maukata, unzüchtig Weib. L.                                                                    |
| masgatajas feewas, Waschweiber.                                                | maukoht, huren, Unzucht treiben.                                                               |
| masgs, m. Knoten, Band, Knopf.                                                 | nomaukot'es, sich abhuren.                                                                     |
| famasgenah, verknüpfen, ver-<br>knüden.                                        | maukleji, eine Art Niedgras, das<br>sich von einem Knoten<br>zum andern abstreifen<br>läßt. L. |
| maffalas, Reißfliegen.                                                         | mauknes, abgestreift Vork. L.                                                                  |
| maffeles, Masern.                                                              | maukt, abstreifen, abziehen. prf.                                                              |
| maft, fühlen, empfinden. prf. et.<br>impf. mattu. fut. matti-<br>schu.         | mautschu, auch mauku,<br>zi, auch ki, z. impf.<br>mauzu.                                       |
| ne maft, nicht fühlen, dick-<br>häutig sein.                                   | eemaukt, einzäumen, (Ge-<br>drang einstecken. L.)                                              |
| masfa kohks, Masibaum.                                                         | eemaukti, Zäum.                                                                                |
| mattiht, merken, inne werden,<br>fühlen, empfinden. prf.<br>mattu. (von maft.) | nomaukt, abstreifen.                                                                           |
| mattrans, Haarwurm am Finger. L.                                               | usmaukt, aufstreifen, auf-<br>zwängen.                                                         |
| mats, m. Haupthaar.                                                            | mauktees appaksch uhdeni, sich<br>unter das Wasser tau-<br>chen. L.                            |
| matt-addetas, Haarnadeln.                                                      | eemauktees, drängen, ein-<br>drängen. L.                                                       |
| matt-aukli, Schnur oder<br>Band in der Haarflechte,<br>das hinten hängt.       | nomauktees, sich abstreifen,<br>den Zaum abwerfen,<br>wie ein Pferd.                           |
| mattu pihne, die Haar-<br>flechte selbst.                                      | mauraggas, Mäuschedrüse, ein<br>Kraut. L.                                                      |
| mattu kuschkis, Haar-<br>wisch.                                                | mauraht, mauroht, brüllen wie<br>ein Ochse.                                                    |
| azzu wirsmatti, Augenbrau-<br>nen.                                             |                                                                                                |

maurs, m. Gras, das bey einem  
 wüsten Gebäude wächst.  
 maura fahle, Begtritt.  
 maut, zäumen, (bisweilen heißt  
 auch beißen.) præf. mauju.  
 impf. mahwu.  
 pihles appakisch uhdens maun,  
 die Enten tauchen sich  
 unters Wasser.  
 apmaut, bezäumen, (L. ver-  
 bliffen betäuben.)  
 eemaut, einzäumen.  
 eemauts, ein Zaun.  
 nomaut, abzäumen, loshalftern  
 uemaut, aufstreifen.  
 mauziba, Hurerey, Unzucht. (von  
 manka.)  
 mauzibu dñht, wird fälsch-  
 lich für Hurerey treiben  
 gebraucht, weil dñht,  
 treiben, jagen, verja-  
 gen bedeutet.  
 mauzineeks, Hurer.  
 mauzikli, ein Kraut gelb zu fär-  
 ben. L.  
 mazkops, Saufbruder. L.  
 mazkohpfchana, Unterschleif.  
 mazzisch, G. na, Beutelschen.  
 (von maks.)  
 meddenis, Murbahn.  
 meddiht, jagen, auf der Jagd seyn.  
 bittes medda meddu, die  
 Bienen tragen Honig. L.  
 meddischana, Jagd.  
 meddijums, Wildpret.  
 meddineeks, Jäger.  
 meddigs, a, jägerisch.  
 meddiga kakke, gute  
 Mausfätze.  
 meddigas bittes, honigtra-  
 gende Bienen.  
 meddus, Honig, it. Meth.  
 kehnina meddus, der erste  
 Honig, der von selbst  
 abläßt. L.

meddains, a, mit Honig be-  
 streichen. L.  
 meedisch, (dim von meegs, der  
 Schlaf.)  
 meedligs, schläfrig.  
 meegs, m. Schlaf.  
 zaurā meegā, in haßen  
 Schlaf.  
 meegā reddeht, im Traum  
 sehen.  
 meega melli, leere Träume,  
 Phantasiën, leere Ein-  
 bildungen.  
 meega puhnis, (auch puh-  
 tejs. L.) Schlaftrage, ver-  
 schlafener Mensch.  
 meega fahles, Tausendgülden-  
 kraut, (Wohnenfaat.)  
 meegains, a, voll Schlaf,  
 schläfrig.  
 meegainas azzis, Augen  
 voll Schlaf.  
 meegainis, Schläfer.  
 meegaini, die sieben Schlä-  
 fer.  
 meegulis, Verschlafener. L.  
 meegotees, schlafen. L.  
 meekschicht, durch drücken weich  
 machen. (von mihkts.)  
 meekschkis, Maischholz, Brau-  
 schaufel. L.  
 meekschkeht, eumaischen. L.  
 meeles, Hefen oder Gese.  
 meelutappa, Bierbruder, Sauf-  
 bruder.  
 meels, m. Brettlein vor dem Vie-  
 nenstock. L.  
 meeloht, wohl aufnehmen und be-  
 wirthen.  
 apmeeloht, wohl tractiren.  
 meelasts, m. Gastmahl, Gelag,  
 Gasterey.  
 meelastiba, Tractement, (it.  
 Gabe.)  
 meemuri, Fenersiriche. L.  
 meena,

meena, Wortstreit. L.  
 meenoht, streiten, disputiren. L.  
 meers, m. Friede, Ruhe, Stille.  
 meerā likt, zufrieden lassen, stehen lassen.  
 meeru spreest, Frieden machen.  
 ar meeru buht, zufrieden seyn, sich gütigen lassen.  
 leez man meerā, laß mich zufrieden.  
 meerā meest, bewenden lassen. L.  
 nemeers, Unfriede, Unruhe.  
 pameers, Waffenstillstand.  
 meerigs, ga, friedlich, friedsam, ruhig, still, zufrieden.  
 nemeerigs, unruhig, unzufrieden.  
 meeriba, ruhiges, stilles Wesen.  
 nemeeriba, unruhiges Wesen.  
 meerinaht, stillen, ruhig machen, zufrieden stellen.  
 apmeerinaht, besänftigen.  
 fameerinaht, Frieden machen, Schiedsrichter seyn, versöhnen, einigen, versöhnen.  
 meefa, Leib, it. Fleisch.  
 meefas kahrumi, Fleischesluste.  
 meefigs, ga, leiblich, fleischlich, körperlich.  
 meefneeks, Metzger, Fleischer, Schlachter.  
 meefmekfi, päpstliche Fasten.  
 meescha pehpelēs, Zbischkrant.  
 meeschi, Gersten.  
 meeschaji, Gerstenstroh.  
 meesaija, Gerstenstoppeln.  
 meesch-aufas, Gemengsel von Gersten und Haber.  
 meeseris, Mörser.  
 meeflotees, spielen, buhlen. E.  
 meefmekfi, päpstliche Fasten.

meefnaht, sein Wasser abschlagern. (von miht.)  
 meest, apmeest, stumpf werden, wie die Zähne von sauren Beeren. prf. et impf. meesu. fut. meesfichu.  
 sohbi apmeesahis, die Zähne werden von Säure stumpf.  
 [behrnu meest, die Frucht abtreiben. L.]  
 meests, m. Städtchen, Marktflecken.  
 meestiasch, süß Marktbier, Hognibier. Obl.  
 meestschanis, ein Einwohner eines Städtchens. Obl.  
 meet, bepfählen. L.  
 meets, m. Zaunpfahl.  
 meetiai, Hopfenstaken, Türkischebohnenstaken u.  
 apmeeteht, bestaken, bepfählen.  
 eemeeteht, einpfählen.  
 meetnes, die Strüger, so in die Sohlen der Schlitten gehen.  
 meetoht, tauschen. (von miht.)  
 meetus, Pferdetausch. L.  
 meetu west sirgus, Pferde tauschen, Roßtäuscherey treiben.  
 meetneeks, Roßtäuscher.  
 meeturs, Maischwissel. L.  
 meeturinsch, klein Wispel, Quirl. L.  
 meetureht, maischen, wispieln, quirlen. L.  
 mehdiht, spotten, nachspotten. prf. mehdu.  
 apmehdiht, bespotten, verhöhnen.  
 mehditajs, Spötter.  
 mehdscht, pflegen, die Gewohnheit haben, (mögen, können. L.) prf. mehdsu.  
 fims



|                                                                                                    |                                                                                   |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| fins mehds kocht, der Hund ist beißig.                                                             | mehnes, f. Mond. dia. mehne. stinisch.                                            |
| mehdsinaht, anprobiren. L.                                                                         | mehnes aug, der Mond nimmt zu.                                                    |
| [mehgt, probiren. L.]                                                                              | mehnes dilt, der Mond nimmt ab.                                                   |
| mehginahst, probiren, einen Versuch thun.                                                          | mehnes greeschi, (L. mehnes strihki) Veränderung des Lichts (nehmlich des Mondes) |
| mehklers, Unterkaufmann, Unterhändler.                                                             | mehnes punté, im ersten Viertel. L.                                               |
| mehle, Zunge.                                                                                      | mehnes maitafchana, Mondes finsterniß.                                            |
| labba mehle, gute Aussprache.                                                                      | mehnefnitis, Mondschein, Mondlicht.                                               |
| tsehakla mehle, beredt.                                                                            | mehnefis, G. scha, Monath.                                                        |
| weiziga mehle, beredte Zunge.                                                                      | *) Die Namen aller Monathe siehe Gramm. S. 213.)                                  |
| mihksta mehle, auch sweesta mehle, eine Zunge, die sich leicht einlecken oder einschmeicheln kann. | mehr, wird in folgenden Compositionis gebraucht:                                  |
| mehli isneft, Klatscherey anrichten. L.                                                            | kamehr, biß, tamehr, biß so weit, tomehr, dennoch, (takmehr, dennoch.)            |
| ko buhs mehles klaufiht, was soll man sich an Plaudereien kehren.                                  | mehra sahles, Röslichfrant. L.                                                    |
| isnefteja mehle, Nachrede. L.                                                                      | mehrdeht, mergeln, zähmen, abmatten, betäuben. prf. mehrdeju.                     |
| no mehles nokaffiht, Wind machen, dichten, erdichten. L.                                           | nomehrdeht, abmergeln, abmarachen.                                                |
| mehle nokauj, mehle pakare, die Zunge richtet viel Unheil an. Prov.                                | mehrdinaht, bezähmen, maßigen.                                                    |
| zestu ar mehli trahpiht, den Weg durch Nachfragen treffen.                                         | zmehrdeht, außmergeln. L.                                                         |
| pulkstina mehle, Klöppel in der Klocke.                                                            | [mehrga, Orgelchor. L.                                                            |
| mehlite, heißt auch die Zunge in einem Breez oder Schnalle.                                        | mehris, Pest.                                                                     |
| mehlneeks, mehlnessis, Zungen-träger, Zungendrescher, Plaudertasche 2c.                            | mehra laikâ, zur Pestzeit.                                                        |
| mehms, a, stumm, sprachlos.                                                                        | apniknohts mehris, heftig grassirende Pest.                                       |
| mehmis, (L. mehmilis) der Stumme.                                                                  | mehrigs, a, pestilenzialisch. L.                                                  |
|                                                                                                    | mehriga gutta, giftige Krankheit. L.                                              |
|                                                                                                    | mehrkakkis, Meerkrake.                                                            |
|                                                                                                    | mehrkis, Merksaal, Merkzeichen, Ziel.                                             |

meena, Wortstreit. L.  
 meenoht, streiten, disputiren. L.  
 meers, m. Friede, Ruhe, Stille.  
 meerā likt, zufrieden lassen  
 sen, stehen lassen.  
 meeru spreek, Frieden  
 machen.  
 ar meeru buht, zufrieden  
 seyn, sich gnügen lassen.  
 leez man meerā, laß mich  
 zufrieden.  
 meerā mekt, bewenden  
 lassen. L.  
 nemeers, Unfriede, Unruhe.  
 pameers, Waffenstillstand.  
 meerigs, ga, friedlich, fried-  
 sam, ruhig, still, zufried-  
 den.  
 nemeerigs, unruhig, unzu-  
 frieden.  
 meeriba, ruhiges, stilles Wesen.  
 nemeeriba, unruhiges Wesen.  
 meerinaht, stillen, ruhig machen,  
 zufrieden stellen.  
 apmeerinaht, besänftigen.  
 fameerinaht, Frieden machen,  
 Schiedsrichter seyn, ver-  
 einigen, versöhnen.  
 meefa, Leib, it. Fleisch.  
 meefas kahrumi, Fleisches-  
 liste.  
 meefigs, ga, leiblich, fleischlich,  
 körperlich.  
 meefneeks, Metzger, Fleischer,  
 Schlachter.  
 meefmefsi, päpstliche Fasten.  
 meescha pehpales, Zibischkraut.  
 meeschi, Gersten.  
 meeschaji, Gerstenstroh.  
 meesaija, Gerstenstoppeln.  
 meesch-aufas, Gemengsel von  
 Gersten und Haber.  
 meeseris, Mörser.  
 meefloetes, spielen, buhlen. E.  
 meefmefsi, päpstliche Fasten.

meefnaht, sein Wasser abschlagen.  
 (von miht.)  
 meest, apmeest, stumpf werden,  
 wie die Zähne von sau-  
 ren Beeren. prf. et impf.  
 meeshu. fut. meeshichu.  
 sohbi apmeeshahs, die Zäh-  
 ne werden von Säure  
 stumpf.  
 [behrnu meest, die Frucht  
 abtreiben. L.]  
 meests, m. Städtchen, Markt-  
 flecken.  
 meestisch, süß Marktbier, Ho-  
 nigbier. Obl.  
 meestschanis, ein Einwohner  
 eines Städtchens. Obl.  
 meet, bepfählen. L.  
 meets, m. Zampfabl.  
 meetiai, Hopfenstaken, Türkische:  
 bohnenstaken 2c.  
 apmeeteht, bestaken, bepfählen.  
 eemeeteht, einpfählen.  
 meetnes, die Straßen, so in die  
 Sohlen der Schlitten  
 gehen.  
 meetoht, tauschen. (von miht.)  
 meetus, Pferdetausch. L.  
 meetu west firus, Pferde-  
 tauschen, Roßtauscherey  
 treiben.  
 meetneeks, Roßtäuscher.  
 meeturs, Maischwissel. L.  
 meeturisch, klein Wispel,  
 Quirl. L.  
 meetureht, maischen, wispern,  
 quirlen. L.  
 mehdiht, spotten, nachspotten.  
 prf. mehdu.  
 apmehdiht, bespotten, ver-  
 höhnen.  
 mehditafs, Spötter.  
 mehdscht, pflegen, die Gewohn-  
 heit haben, (mögen,  
 können. L.) prf. mehdschu.  
 furs

|                                                                                                     |                                                                                    |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| kins mehds kohst, der Hund ist beißig.                                                              | mehnes, f. Mond. dim. mehne. stinich.                                              |
| mehdsinaht, anprobiren. L.                                                                          | mehnes aug, der Mond nimmt zu.                                                     |
| [mehgt, probiren. 1.]                                                                               | mehnes dilst, der Mond nimmt ab.                                                   |
| mehginaht, probiren, einen Versuch thun.                                                            | mehnes greefschi, (L. mehnes strihki) Veränderung des Lichts (nehmlich des Mondes) |
| mehklers, Unterkaufmann, Unterhändler.                                                              | mehnes punté, im ersten Viertel. L.                                                |
| mehle, Zunge.                                                                                       | mehnes maitaschana, Mondesfinsterniß.                                              |
| labba mehle, gute Aussprache.                                                                       | mehnefnitis, Mondschein, Mondlicht.                                                |
| tschakla mehle, beredt.                                                                             | mehnefis, G. scha, Monath.                                                         |
| weiziga mehle, beredte Zunge.                                                                       | *) Die Namen aller Monathe siehe Gramm. S. 213.)                                   |
| mihksta mehle, auch sweeksta mehle, eine Zunge, die sich leicht einlecken oder einschmeicheln kann. | mehr, wird in folgenden Compositionis gebraucht:                                   |
| mehli isneft, Klatscherey anrichten. L.                                                             | kamehr, bis, tamehr, bis so weit, tomehr, dennoch, (takmehr, dennoch.)             |
| ko buhs mehles klaufiht, was soll man sich an Plauderchen kehren.                                   | mehra fahles, Rölischkraut. L.                                                     |
| isnefteja mehle, Nachrede. L.                                                                       | mehrdeht, mergeln, zähmen, abmatten, berauben. prf. mehrdeju.                      |
| no mehles nokaffiht, Wind machen, dichten, erdichten. L.                                            | nomehrdeht, abmergeln, abmarachen.                                                 |
| mehle nokauj, mehle pakarr, die Zunge richtet viel Unheil an. Prov.                                 | mehrdinaht, bezähmen, mäßigen.                                                     |
| zettu ar mehli trahpiht, den Weg durch Nachfragen treffen.                                          | zmehrdeht, ausmergeln. L.                                                          |
| pulkstina mehle, Klöppel in der Klocke.                                                             | [mehrge, Orgelchor. L.                                                             |
| mehlite, heißt auch die Zunge in einem Breez oder Schnalle.                                         | mehris, Pest.                                                                      |
| mehlneeks, mehlnessis, Zungen-träger, Zungendrescher, Mandertasche 2c.                              | mehra laikâ, zur Pestzeit.                                                         |
| mehms, a, stumm, sprachlos.                                                                         | apniknohts mehris, heftig grassirende Pest.                                        |
| mehnis, (L. mehmulis) der Stummie.                                                                  | mehrigs, a, pestilenzialisch. L.                                                   |
|                                                                                                     | mehriga gutta, giftige Krankheit. L.                                               |
|                                                                                                     | mehrkakkis, Meerfasse.                                                             |
|                                                                                                     | mehrkis, Merkmaal, Merkzeichen, Ziel.                                              |

|                                       |                                    |
|---------------------------------------|------------------------------------|
| azzu mehrkis, Absicht. L.             | bursgufus mehtaht, Mo-             |
| ugguns mehrkis, Brand-                | sen im Wasser setzen,              |
| maal.                                 | wenn etwas untergeht.              |
| ar mehrki aprakstiht, ab-             | apmehtaht, ganz herumbe-           |
| zirkeln.                              | werfen.                            |
| nomchrkis, Abzeichnung. L.            | ismehtaht, auswerfen.              |
| mehrkeht, bezeichnen, zielen.         | nommehtaht, ganz bewerfen.         |
| apmehrkeht, bezeichnen, be-           | ar akmiæem nommehtaht,             |
| stimmen.                              | steinigen.                         |
| nommehrkeht, abzeichnen.              | mehtelis, Mantel.                  |
| mehrkt, einweichen. prf. et impf.     | mehteres, Katzenmünze, ein Kraut.  |
| mehrzu.                               | kruhsu mehteres, Krause-           |
| eemehrkt, einweichen.                 | münze.                             |
| mohrs, m. Maasß.                      | mehtri, das grüne Kraut an den     |
| ihsti mehrâ, eben recht,              | Strickbeeren, Erdbee-              |
| recht zu maasß.                       | ren 2c.                            |
| usmehrs, Aufmaasß. L.                 | [meieris, Kiegenkerl. L.]          |
| mehrens, zu maasß.                    | meijes, Mähen, frische Birken.     |
| mehreni, zu maasß, eben recht.        | meijoht, mit Mähen anzieren,       |
| mehriba, Mäßigkeit. L.                | es heißt auch einen Heu-           |
| mehrneeks, Feldmesser.                | schlag bekrenzigen.                |
| mehroht, (cht) messen.                | [meimuri, Fenerstangen. L.]        |
| nomehroht, abmessen.                  | meirahns, Majoran.                 |
| peemehroht, beymessen, zu-            | meisteris, Meister, (in allen Rem- |
| rechnen.                              | tern, auch sogar der               |
| mehrneeks, semmes mehr-               | Scharfrichter.)                    |
| neeks, Geometer, Land-                | meita, (e) Tochter, it. Dirne,     |
| massir.                               | Maad.                              |
| mehrzeit, tauchen, einsetzen. (von    | wainaka meita, reine Jung-         |
| mehrkt.)                              | fer.                               |
| eemehrzeit, einweichen.               | tautas meita, ein Mädchen          |
| nommehrzeit, versenken, ein-          | aus fremdem Gebiet. L.             |
| tauchen.                              | weddama meita, mannbä-             |
| mehs, wir, ist der plur. von es, ich. | re Tochter.                        |
| mehst, reinigen, säubern, kehren,     | puff-augu meita, halber-           |
| fegen, ausmisten. prf.                | wachene Dirne.                     |
| mehschu, si, sch. impf.               | meitas kahrtâ, unverhey-           |
| mehsu.                                | thet.                              |
| fuhdus mehst, ausmisten.              | meitene, Mägdlein.                 |
| mehfls, m. Auskehrliß, Aus-           | meitenite, kleines Mädchen.        |
| seglisß.                              | meitiska, unverheyrrathet Frau-    |
| pafaules ismehflis, Jegopfer          | enzimmer.                          |
| der Welt.                             | mekleht, suchen, forschen. prf.    |
| mehtaht, werfen, hin und her wer-     | mekleju.                           |
| fen, (schwenken, werfeln.             | apmekleht, besuchen.               |
| L.) von mest.                         | nommeklehtes,                      |

nomekletees, ſich zerſuchen.  
 peemekleht, heimsuchen.  
 neldija, (meldiaſch L.) Meloden.  
 meldiju usaemt, die rechte  
 Meloden halten.  
 nelderis, (f. reene) Müller.  
 meldri, (E. meldi) Winſen, Stau-  
 den, davon die Letten  
 Stühle machen.  
 melgalwes, Wieſeflaß, lina groſtis  
 genannt.  
 mellenes, Blaubeeren.  
 melli, Lügen, Unwahrheit.  
 meega melli, leere Träume  
 und Phantaſien.  
 mellu grahmataſ, Lügen-  
 blätter, nennt man  
 ſcherzweiſe die Wiſen  
 oder Zeitungsblätter.  
 melloht, lügen, die Unwahrheit  
 reden.  
 azzis mello, die Augen  
 trügen.  
 beſiners mello, der Beſmer  
 iſt falſch.  
 apmelloht, beſlügen, anſchwär-  
 zen.  
 uſmelloht, einen böſen Leu-  
 mund machen.  
 melligs, a, verlogen. L.  
 melkufis, (L. mellukis) Lügner,  
 Lügenmaul.  
 melmeai, zwei Muskeln unten am  
 Rückgrad nach den Nie-  
 ren zu, wenn dieſe in-  
 flammirt werden, verur-  
 ſacht es große Pein und  
 eine ſchwere Krankheit.  
 melmeau fehrga, Krenz-  
 ſchmerzen, Nierenschmerz-  
 zen, Steiſchmerzen.  
 melmeau fehrdſigs, Gichtbrü-  
 chiger. Bibl.  
 melmiſſi, ſchwarze Ellern.  
 melis, lla, auch melns, na, ſchwarz.

pamelns, cemelns, ſchwärzlich.  
 melnu ſahles, Heidekraut. L.  
 mellums, melnums, Schwärze,  
 Flecken.  
 melnamas, auch melnojamah-  
 les, Bitriol oder Kupfer-  
 waſſer.  
 melnoht, ſchwärzen.  
 mellinaht, ſchwarz machen.  
 melnikis, ein Rappchen, ſchwarz  
 Pferd.  
 melſt, dwalen, verwirrt reden. prſ.  
 melſchu, ſi, ſch. impf.  
 melſu. fut. melſiſchu.  
 melſons, melſchis, Dwaler,  
 Phantaſt.  
 menime, Mutter, iſt ein Kinder-  
 wort.  
 memmina, Mutterchen.  
 meageht, wie die jungen Hunde  
 ſpielen, haſeliren. L.  
 menſchigs, a, kurzweilig. L.  
 menſchigs kungs, artiger,  
 luſtiger Herr. L.  
 mente, Maiſchholz, damit das  
 Malz im Rüſen einge-  
 gerührt wird.  
 menteht, maiſchen it.  
 menza, Dorch. E.  
 [merga, Kirchenchor. L.]  
 meſch, G. ſcha, Wald, Buſch, Hölz-  
 zung.  
 meſcha zelſch, Holzweg,  
 Abweg.  
 meſcha kungs, Förſter,  
 Wildnißbereuter.  
 meſcha fargs, Buſchwächter  
 meſch: eet, heißt auch auf  
 eine böſliche Art, ſeine  
 Nothdurfte verrichten.  
 mums meſcha nawaid, wir  
 haben keine Hölzung.  
 kungs ne dohd meſchu, der  
 Herr verbietet Holz aus  
 ſeinem Walde zu führen.  
 meſcha

mescha gaitas, Bildpret.  
mescha lunkis, meschaput-  
nis, ist gemeiniglich so-  
viel als ein Wolf.

\*) Was wild ist, pflegt  
oft mit dem Wort  
mescha gegeben zu wer-  
den, als:

mescha zuhka, wild  
Schwein.

mescha kasa, Rehe, Gemse.

mescha sohfi, wilde Gänse.

mescha ballofschi, wilde  
Tauben, Holztauben.

meschains, waldigt von Brenn-  
holz.

meschineeki, (L. meschaleefchi)  
Buschbauren, Waldein-  
wohner.

meschgenes, eine Art Spitzen, die  
man in der Hand nähet.

meschka, Zieselbär.

mefls, m. Zoll, Zinse, Schoß, Ab-  
gabe, Auflage, Steuer,  
Schätzung, Tribut. (von  
mest.)

mefli, Würfeln.

apmeflis, Umschlag, Um-  
wurf, Jacke, Kittel,  
eine Art Kleidung.

apmefli, Bersten oder Auf-  
scheerliß der Weber.

atmefli, Auswurf. L.

cemeflis, eine Ursache, die  
man an jemand sucht,  
sich an ihn zu reiben,  
(Vorwand, Ausflucht,  
Einwurf. E.)

es tur cedams cemeflu  
mekleschu, ich will hin-  
gehen und mich stellen,  
als wenn ich sonst wor-  
nach gekommen wäre.

cemeflus famekleht, et-  
was vorschützen.

cemeflims, cemeflam, quants,  
weise, vorwandsweise,  
versielet, gleichsam zu-  
fälligerweise.

cemeflims ko fazziht, et-  
was vorgeben.

pameflis, Fußschmel, Fuß-  
bank.

mefloht, schäken, Steuer auf-  
legen, it. würfeln, loo-  
sen.

mest, werfen, schmeissen. pr. f. c  
impf. mettu. fut. metti-  
schu.

pee semmes mest, zur Er-  
den werfen.

kaudsi mest, eine Art  
werfen oder machen.

affi mest, einen Faden  
messen.

naudu mest, Geld auf-  
werfen, einen Zuschuß  
an Gelde thun.

feenas mest, Garn an de  
Wand aufscheeren.

kruftu mest, ein Kren  
machen, sich krenzigen

ar azzim mest, winken.

wainu us zittu mest, di  
Schuld auf einen an-  
dern schieben.

kuhliaus mest, sich über  
Kopf wälzen.

firgu apkahrt mest, mit  
dem Pferde herumtum-  
meln.

fakkis zilpas mett, de  
Hase macht Seiten-  
sprünge.

darbu meera mest, die Ni-  
beit beyseite legen  
Feyerabend machen.

leefmas mest, flammen.

pumpurizaus mest, Kuo-  
pen gewinnen.

farrus mest, sprossen.  
 stohbru mest, einen Stengel treiben.  
 kad jel Deews fultumu mestu, wenn doch Gott warme Zeit gäbe.  
 aismest, hinterwerfen. (it. zum Vorschein bringen, L. it. im Kauf vorschlagen. L.)  
 zik dauds tas aismette? wieviel forderte er? L.  
 apmest, belegen, umlegen, bewerfen.  
 atmest, verwerfen, von sich stossen, fahren lassen, (it. einem andern zuwerfen, zuwenden. L.)  
 wiassam irr ta manta atmesta, ihm ist die Erbschaft zugefallen.  
 atmest taunas eeraschas, laß die bösen Gewohnheiten fahren.  
 ko Deews atmest, was Gott bescheret, zuschicket.  
 Deews filte atmest, Gott hat warmes Wetter bescheret oder gegeben.  
 eemest, einwerfen.  
 ismest, auswerfen.  
 arrajeem gabbalus ismest, der Pflüger ihre Stücke einmessen.  
 nomest, wegwerfen, wegschmeissen.  
 dsijas nomest, haspeln. L.  
 pamest, verlassen, verlieren.  
 parradu pamest, die Schuld erlassen, vergeben.  
 pahrmest, überwerfen, it. einem etwas vorrücken.  
 peemest, zuwerfen, Beitrag geben.  
 famest, zusammenwerfen, zusammenschleissen

usmest, aufwerfen.  
 usmest mugguru, den Rücken zukehren. L.  
 feenas usmest, Garn aufschneiden.  
 fnukki usmest, die Nase aufwerfen, böshast werden, maulen.  
 mestees, (1) sich werfen, it. sich niederlassen auf etwas, it. austossen, sich häckern, hinderlich seyn.  
 nelaimest mestees, sich in Unglück stürzen.  
 zettlös mestees, auf die Knie fallen, niederknien.  
 kahjop mestees, sich auf die Beine machen, fortwandern.  
 schuhpuli mestees, sich im Schockel schockeln.  
 fable zauri mettahs, die Arznei schlägt durch, wirkt.  
 ugguns salmôs lehti mettahs, Stroh fängt leicht Feuer.  
 dsirkstele mettahs, der Funken fängt Feuer.  
 stahrkis schê ne gribb mestees, der Storch will sich hier nicht niederlassen, er will hier nicht nisten.  
 jaunôs dshwôs mestees, neue Wohnung beziehen, eine Stelle aufnehmen.  
 zittur mestees, sich anders wohin begeben.  
 kurrôs dshwôs tas nu mettees, wo mag jetzt sein Aufenthalt seyn.  
 pee zitteem mestees, andern bestimmen. L.  
 mestees ar ko, pee ko, sich

sich mit jemand abgeben,  
Verkehr mit jemand ha-  
ben. L.

schè mettahs, hier stoßt  
es an, hier hindert ihn  
etwas.

balkis pee farra mettahs,  
tapehz pafchkis ne pee-  
gull, ein Knast hindert,  
daß der Balken nicht  
auf die Morke aufliegt.

(2) Beginnen, werden wol-  
len, werden.

paklaufigam mestees, ge-  
horsam werden.

par beskaunu mestees,  
ganz unverschämt wer-  
den, alle Schande ables-  
gen.

keebros, auch kothbros  
mestees, zu schossen an-  
fangen, wie der Roggen.  
pumpuros mestees, Kno-  
spen gewinnen.

bahrda mettahs, der Bart  
keimt oder kommt her-  
vor.

jau firms mettahs, er fängt  
schon an grau und alt  
zu werden.

deena mettahs, es tagt, es  
wird Tag.

wakkars mettahs, es be-  
ginnet Abend zu werden.

jau tumsch mettahs, es  
wird schon finster.

schkibhajs mehnefs met-  
tahs, der Monath, da  
die Wege schief werden,  
rückt heran.

mefch falsch mettahs, der  
Wald fängt an grün zu  
werden.

tuhkums mettahs, ein Ge-  
schwulst entsteht.

stings mettahs, es wird  
starr.

kruffa mettahs, es hagelt.  
pehrkons mettahs, es fängt  
an zu donnern.

aismestees, zum Vorschein  
kommen, eine gewisse  
Stellung annehmen, L.  
it. sich heckern.

graudini jau aismettahs,  
die Körner kommen schon  
hervor.

ahbosi jau irr aismettu-  
schees, die Aepfel haben  
nach der Blüthe schon  
angeseht. L.

swaigshes aismettahs, die  
Sterne zeigen sich.

apmestees, sich lagern um  
etwas, sich niederlassen,  
irgend wohin gerathen.

cemestees, sich einfinden,  
(theil nehmen. L.)

kafchkis galwâ cemettahs,  
es findet sich Krätze im  
Kopf.

enkurs cemettahs, der An-  
ker fasset.

peemestees, sich zu einer Par-  
they schlagen.

zittam peemestees, zusallen,  
Benfall geben.

usmestees pret weenu, sich  
wider einen aufwerfen.

Mestri, Heermeisters, die ehemals  
in Piesland regieret.

Mestru laiki, die Heermei-  
sterliche Zeit.

Mestru pils, das alte Rigi-  
sche Schloß in der Cita-  
delle.

[metteeni, katholische Fasten.]  
mettis, ist das Prät. von mest.

mettams, a, was zu werfen ist.

mettami, Aufseherliß der Weber.

atmettams,



|                                      |                                    |
|--------------------------------------|------------------------------------|
| atmettams, verwerflich.              | mihdeklis, Dreschung mit Pfer-     |
| tas bija tewatmettams, das           | den.                               |
| war dir zgedacht.                    | mihjejs, mihjajs, Tauscher, Wechs- |
| mettens, ein Wurf, z. E. ich zähl    | ler. (von miht, tauschen.)         |
| und werf immer zu drey,              | mihkla, (1) Zeig. (2) Râthsfel.    |
| so ist jedes ein mettens             | mihklu atminneht, ein              |
| oder Wurf, it. Schicht               | Râthsfel aufrathen.                |
| oder Lage im Dreschen.               | mihkna, Râthsfel. Tahm.            |
| metteens, Beitrag. L.                | mihklenes, Mausbeeren, die nach    |
| metteliba, Strafgehd, L. it. Zoll.   | Zeig schmecken.                    |
| L.                                   | mihksts, a, weich, locker.         |
| metteklis, Zoll, Zinse, Schoß,       | mihksts laiks, gelind Wetter,      |
| Abgabe, Auflage, Steuer,             | Zhawwetter.                        |
| Schatzung, Tribut.                   | mihksta mehle, der eine wei-       |
| atmetteklis, Findling. L.            | che Zunge hat und sich             |
| peemetteklis, Zuschuß.               | leicht einschmeicheln kann         |
| mettinah, aufwerfen, z. E. Geld,     | mihkstmehlis, Fuchsschwân-         |
| (it. eine Anlage machen.             | zer.                               |
| L.)                                  | mihkstschauls, dünnschalig.        |
| rabbatu mettinaht, Strafe            | mihkstums, das Weiche.             |
| geben. L.                            | mihkstumi, die Dünnungen           |
| atmettinah, losmachen. L.            | oder hohle Seiten.                 |
| wirwi atmettinah, ein                | mihkstiht, Flachs brechen oder     |
| Strick losmachen.                    | bracken.                           |
| nomettinaht sirgus, Pferde           | mihksteklis, Flachsbreche.         |
| abzäumen.                            | mihkstinaht, weich machen.         |
| peemettinah, beyfügen.               | zeetu firdi atmihkstinaht,         |
| midinaht, einschläfern, zum Schlaf   | ein hartes Herz erwei-             |
| bringen. (von migt.)                 | chen.                              |
| midsens, Nest oder Lager eines       | mihkstnejs, mihkstneeks, Weich-    |
| Thiers.                              | ling. L.                           |
| migla, Nebel.                        | mihkt, weich werden. L.            |
| miglains, a, nebelicht.              | atmihkt, aufweichen. L.            |
| apmigloht, benebeln.                 | mihkne, atmihkne, weich, gelind    |
| migt, eemigt, einschlafen. prf. mee- | Wetter. L.                         |
| gu, dsi, g. impf. miggu.             | atmihknaht, gelind werden. L.      |
| prt. midsis.                         | mihle, ohglu mihle, Kohlhütte,     |
| migga, Nest oder Lager eines         | darin Kohlen gebrannt              |
| Thiers.                              | werden. E.                         |
| miggâ gulleht, im Luder lie-         | mihleht, auch mihtoht, lieben.     |
| gen.                                 | apmihtoht, seine Liebe zeigen.     |
| mihdiht, treten. prf. mihdu. (von    | eemihleht, gerne haben wol-        |
| miht.)                               | len.                               |
| apmihdiht, betreten.                 | eemihfotees, verliebt seyn,        |
| famihdiht, zertreten.                | sich verlieben.                    |

famihtotees, sich in einander  
verlieben.

mihl, lieb.

tas man mihl irr, daß ist  
mir lieb.

kà mihl mihleht, daß es  
eine Lust ist. E.

zilweziensch kà Deewam  
mihl mihleht, ein exem-  
plarischer Mann. L.

mihl, mihli (u) turreht,  
lieb halten.

mihlich, f. fa, lieb und werth,  
lieb und angenehm.

mihfajs, der Liebe.

mihligs, a, lieblich, liebeich,  
freundlich.

mihliba, Lieblichkeit.

mihlestiba, Liebe.

mihlolihts, Liebling. L.

mihlinaht, lieb halten.

eemihlinaht, lieb gewinnen.

mihlotajs Liebhaber.

zilweku mihlotajs, Menschen-  
freund.

mihne, Keintritt, wo der Keim ge-  
treten wird. L.

mihfchu, apmihfchu, pamihfchu,  
pamihfchams, wechsel-  
weise, eins ums ander,  
(von mihl, tauschen.)

pahrmihfchu, umgekehrte.

mihlenes, (1) eine Art kleiner  
Ameisen, (2) kleine Hei-  
delbeeren.

mihst, pissen. prf. meefnu. impf.  
mihfu.

mihfals, mihfels, Urin.

azzis kas weenumehr mih-  
falu laisch, Augen, die  
immer eitem und thrä-  
nen.

mihfsche, m. et f. auch mihfchu  
kullite, Pissack, Piss-  
beutel.

mihfeklis, Harnröhre.

mihlinaht, pissen lassen.

ismihlinaht bearnu, ein Kind  
abhalten und zum pissen  
bringen.

mihstihl, Glasß brechen, braken.

mihsteklis, Glasßbreche.

mihl, tauschen, wechseln. prf. mih-  
ju. impf. miju.

apmihl. umtauschen, umwech-  
seln.

atmihl, zurücktauschen.

eemihl, eintauschen.

ismihl. austauschen.

fami ismihl, die Knechte  
in andere Gesinder ver-  
legen.

pamihl, umwechseln.

pahrmihl, umtauschen.

mihl, treten. prf. et impf. minnu.

ahdu mihl, gerben.

apmihl, betreten.

ismihl. ausgerben.

ismihtas pastalas, Pasteln  
von gegorbenem Leder.

ne ismihts, ungegorben.

nomihl, todttreten.

panihl, worauf treten.

famiht, zertreten.

mihte, mihtne, Aufenthalt, Ver-  
bleib. (von mihl.) L.

atmihtne, Ablager. L.

mihtnis, Brustknochen der Vögel.  
L.

mihziht, kneten.

apmihziht, bekneten.

ismihziht, durchkneten.

mik mik, so ruft man einen Bock.  
Mikkelis, Mischel.

Mikkela mehnefs, Herbstmo-  
nath.

mikls, a, weich und feucht. L.

milla, großes Baugewand.

millens, milnis, Mahlstock.

milua, Treibholz an der Mühle. L.

milliohns, Million, bedeutet im  
Lettischen

Lettischen bloß eine sehr große Zahl.

milst, apmilst, dunkel, neblicht werden. prf. milstu. impf. milku. fut. milfischu.

milsu wihrs, milsis, milsenis, Riese. milseau kappi, Riesengraber.

milteneš, Mehlbeeren. L.

milti, Mehl.

pehdigi milti, Afttermehl.

miltains, a, mehligt.

miana, Spur, (it. Konzept oder Idee von einer Sache.) L.

mianas dsiht, nachspüren, der Spur oder Witterung nachgehen. L.

mianas fa-ohsiht, Witterung haben wie die Hunde. L.

mianas dseest, die Spur verlieren. L.

atmiana, Erinnerung.

peemiana, Andenken.

peemianas sihme, Denkmal.

minneht, gedenken, it. Erwähnung thun. prf. minnu.

atminneht, sich erinnern, it. errathen.

peeminneht, sich erinnern, eingedenk seyn.

usminneht, errathen, (L. sich zu Gemüth führen.)

minnefchana, das Gedenken, Errathen.

peeminnefchana, Erinnerung, Gedächtniß, Andenken.

peeminnefchanas uppuris, Rügopfer. Bibl.

minnamajs, dessen man gedenket. L.

ne minnamajs, Anonymus. L.

minnis, ist das Prät. von miht, treten.

ahdminnis, Gerber.

paminnis, Tritt am Wagen oder Spinnwocken.

paminnes, Webertritt. E.

minnejs, (ajs) Treter.

seemiju minnejs, Seemischerber.

minnamajs, Sproß auf der Leister.

mirdseht, schimmern, mit verschiedenen Farben und Schattirungen spielen, wie die Taubenhälser oder Schillertast. prf. mirdsu.

mirds mirdseht, mirdsin mirdseht, sehr schimmern, funkeln.

mirkfchkeht, mirkfchkinah, mit den Augen blinken.

azzumirkkis, Augenblick.

mirt, weichen, im Wasser liegen. prf. mirstu. impf. mirku. prät. mirzis.

famirzis, ganz durchwässert, ganz naß.

mirlis, ein Schlagtodt, ein ganz fauler Mensch.

mirst, prf. mirstu. impf. mirku. fut. mirstfischu, ist nur in den Compositis gebräuchlich.

aismirt, pamirt, peemirt, vergessen.

aismirsigs, vergeßlich.

aismirsiba, Vergessenheit.

ne aismirsams, unvergeßlich.

mirt, sterben. prf. mirstu. impf. mirru.

aismirt, absterben.

apmirt, aussterben, it. in starke Ohnmacht fallen.

nomirt, sterben.

pamirt, ersterben, it. in Ohnmacht fallen, beschwiegen.

mir-

- mirschana, das Sterben, der misgeht, pamischt kahjas, sich  
 Tod.  
 pee paschas mirschanas, in letzten Zügen.  
 mirris, gestorben, todt.  
 dšihws mirris wirkü krist, mit Leib und Seel eifrig  
 worüber her seyn, wor-  
 auf erpicht seyn. L.  
 apmirris, todt, it. ohnmächtig.  
 nomirris, gestorben, todt.  
 pamirris, ohnmächtig.  
 mirrejs, ein Sterbender.  
 ne dšihwotajs ne mirrejs, nicht lebt er, nicht stirbt  
 er, er quält sich nur.  
 mirrons, Todter, Leiche.  
 mirdams, a, sterbend.  
 mirstams, mirstigs, sterblich.  
 ne mirstams, ne mirstigs, unsterblich.  
 mirstiba, Sterblichkeit.  
 nemist iba, Unsterblichkeit.  
 misa, Rinde am Baum, it. das  
 dünne Häutlein unter  
 der Rinde.  
 balmisi, weisse Ellern.  
 melmisi, schwarze Ellern.  
 misiaas, farkanas misiaas, Bra-  
 silgen.  
 misoht, (cht) abrinden, abschä-  
 len.  
 apmisscht, mit einer dünnen  
 Haut oder Schale be-  
 legen. L.  
 nomisscht, abrinden, ab-  
 schälen.  
 sohbi apmissufchi, (apmis-  
 sejschi) die Zähne sind  
 stumpf.  
 misfetees, sich mit einem dünnen  
 Häutlein belegen. L.  
 peens apmissejees, es hat  
 sich ein Häutlein auf  
 die Milch gesetzt. L.
- misfa, der Werth vom Bier,  
 it. Maisch vom Bier.  
 das ist, das erste Sülße,  
 nachdem die glühenden  
 Steine eingeworfen wor-  
 den.  
 misscht, apmisscht, famisscht,  
 verwirren, irre machen.  
 missfetees, apmissfetees, famis-  
 fetees, sich irren, irre  
 werden, (sich versehen,  
 fehlen.)  
 bailès famissfetees, zagen.  
 ismissfetees, verzagen.  
 wiani sawâ starpâ tâ fa-  
 missfejahs, sie sind unter  
 einander ganz uneins ge-  
 worden.  
 missfinah, verwirren, irre ma-  
 chen.  
 apmissfinah, irre machen.  
 famissfinah, ganz irre ma-  
 chen.  
 missfisch, Messing.  
 mist, ist nur in den Compositis ge-  
 bräuchlich.  
 ismist, famist, verzagen.  
 ismissis, famissis, verzagt,  
 muthlos, ganz irre.  
 mist, wohnen, sich wo aufhalten,  
 (E. wallen.) prf. mihtu.  
 impf. mittu. fut. mitti-  
 schu.  
 par seemu mist, überwin-  
 tern.  
 atmist, Ablager haben. L.  
 mistrs, m. gemengte Saat, it. ver-  
 mischtes Futter, it. Misch-  
 masch.  
 mistreem nahkt, konfuse,  
 ohne Ordnung kommen.  
 mistren

|                                                                                                                                                |                                                                              |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------|
| mistru mistram, ganz unordentlich durch einander.                                                                                              | mitschoht, apmitschoht, der Braut die erste Weiberstüße oder Haube auflegen. |
| mistrecht, all 3 in einander meugen, verkehrt thun und reden.                                                                                  | mohdâ, nomohdâ buht, wach seyn.                                              |
| mistretees, mit der Zunge anstoßen, it. Narrenpossen treiben, Fragen vorbringen.                                                               | nomohdiba, das Wachsen.                                                      |
| apmistretees, in der Rede stehen bleiben.                                                                                                      | mohdiht, aufwecken.                                                          |
| mistretajs, Saalbader. L.                                                                                                                      | nomohdiht, sich erinnern.                                                    |
| mitteht, verändern, unterlassen. L.                                                                                                            | es nomohdu sawâ prahâ, ich erinnere mich.                                    |
| mittetees, nachlassen, aufhören.                                                                                                               | pamohdiht, aufwecken.                                                        |
| laiks mittahs, das Wetter verändert sich, (die Kälte oder Hitze läßt nach.)                                                                    | mohdinah, wecken, erwecken, aufmuntern.                                      |
| ta semme no lectas atmittahs, die Erde entläßt sich vom Regen.                                                                                 | pamohdinah, aufwecken.                                                       |
| [falcums atmittis, die Kälte hat nachgelassen. L.]                                                                                             | usmohdinah, erwecken.                                                        |
| mittefchana, Verbleib.                                                                                                                         | mohdere, Hof- oder Viehmutter.                                               |
| bes mittefchanas, ohne Aufhören.                                                                                                               | mohdrs, mohdrigs, a, munter, wacker, lebhaft.                                |
| mittamajs, Nahrung. L.                                                                                                                         | mohdriba, Munterkeit, Lebhaftigkeit.                                         |
| mitteklis, Wohnung, Verbleib, it. Nahrung.                                                                                                     | mohdriht, munter machen.                                                     |
| mittinaht, Aufenthalt geben, it. ernähren, überwintern.                                                                                        | mohdritees, sich ermuntern. prf.                                             |
| ta semme mittin mittina, die Erde erläßt sich nach gerade.                                                                                     | mohdrohs.                                                                    |
| ismittinaht, auswintern, it. Aufenthalt geben.                                                                                                 | mohdrinah, ermuntern.                                                        |
| ismittinatees, Aufenthalt haben.                                                                                                               | usmohdrinah, aufmuntern.                                                     |
| mittinajeetes, atkappinajees firdi, laßt euch nieder und labet euer Herz, soll eine freundschaftliche Nöthigung zum Essen und Trinken seyn. L. | mohka, Quaal, Pein, Marter, it. Mühe, Sorge, Plage.                          |
| mizze, Weiberstüße.                                                                                                                            | mohki, Adv. kaum.                                                            |
| nahtnu mizze, Weiberhaube                                                                                                                      | [mohmelis, die Huhf. L.]                                                     |
|                                                                                                                                                | mohschigs, a, lebhaft. L. (von mohst.)                                       |
|                                                                                                                                                | mohra wihrs, ein Mohr. Bibl.                                                 |
|                                                                                                                                                | mohres, Pastinacken, ein Art Gartengewächs.                                  |
|                                                                                                                                                | mohseht firaus, Erbsen weich kochen.                                         |
|                                                                                                                                                | mohst, erwachen. prf. mohstu. impf.                                          |
|                                                                                                                                                | mohdu. fut. mohdichu.                                                        |
|                                                                                                                                                | mohstees, erwachen.                                                          |
|                                                                                                                                                | pamohstees, bewußt seyn, denken.                                             |
|                                                                                                                                                | usmohstees, aufwachen.                                                       |
|                                                                                                                                                | mohstiht, bemäuteln, mit der Sprache nicht heraus wollen.                    |
|                                                                                                                                                | L. stottern, stammeln. L.                                                    |
|                                                                                                                                                | eemohstiht,                                                                  |

cemohsiht, ins Stottern gerathen.  
 mohziht, quälen, martern, plagen. (von mohka.)  
 nomohziht, zu tode quälen.  
 fwehti nomohziti leezi-neeki, die heiligen Märtyrer.  
 mohzitees, sich quälen, sich zerplagen, marachen.  
 mohzinaht, quälen.  
 ismohzinaht, zermartern.  
 mohzigs, quälend. L.  
 mohziba, Mühe, Angst, Quaal, Pein.  
 mohzitajs, Peiniger.  
 mohzeklis, Märtyrer, (soll nach Langens Meynung unrichtig seyn.)  
 muddiht, aufspurren.  
 muddigs, a, hützig, (getrost, muthig. L.)  
 muddinah, aufreizen, antreiben, anreizen, einen Muth einsprechen.  
 pamuddinah, aufmuntern.  
 muddinatajs, Aufmunterer.  
 mudrs, a, munter.  
 mudrigs, a, der stets munter ist.  
 mudriba, mudrums, Munterzeit.  
 mudscheht, winneln, voll seyn.  
 prf. mudschu.  
 mudsch mudschu, es frimmelt und winnelt.  
 mudschinaht, regen, bewegen, (winneln machen. L.)  
 muggura, (urs) Rücken, Puckel.  
 lihka muggura, Höcker, Puckel.  
 sirgam muggurâ kahpt, sich aufs Pferd setzen.  
 wianam kaschohks muggurâ, er hat einen Pelz an.

mugguru greest, (oder umest) den Rücken zuckren.  
 aismuggurâ, hinterrücksch.  
 muggurkauls, Rückgrad.  
 muggurlauschi, Pudelfrämer, die ihre Baaren auf den Puckel tragen.  
 [muhjatees, sich mühsam durchhelfen. L.  
 muhjinecks, Mühsamer. L.]  
 muhkeht atschigu, ein Schloß mit einem Eisen öfnen.  
 muhku delse, Muhseisen, (L. Nachschlüssel.)  
 muhks, ein Mönch.  
 muhku tizziba, päpstlicher Glaube.  
 muhku pils, Kloster.  
 muhku jumprawa, Nonne.  
 muhkt, im Sumpf einschiesfen.  
 prf. muhku. impf. mukku. przt. muzzis.  
 cemuhkt, einschiesfen.  
 muhris, Mauer.  
 muhrecht, mauren.  
 muhrnecks, Maurer.  
 muhrneeka rags, Maurerpinsel.  
 muhfs, fa, unser.  
 muhfu, unser, ist der G. pl. von mehs, wir.  
 muhfajs, der Unsrige.  
 muhfahds, unserlen, unserer Art.  
 muhseh, G. scha, (E. muhscha,) Mannsalter, Lebenszeit, (Lebenslauf. L.)  
 es to sawu muhschu ne redsejs, ich hab es mein Lebtag nicht gesehn.  
 zauru muhschu, die ganze Lebenszeit durch.  
 muhscham, immer, ewig.  
 muhscham, ne, nimmermehr.

ne muhſcham, nimmer.  
muhſchu muhſcham, auf  
ewig.

puſimuhſchu wihrs, ein  
Mann in ſeinen beſten  
Jahren.

muhſchigs, a, ewig.

muhſchigi muhſcham,  
muhſchigi muhſchôs,  
ewiglich, in Ewigkeit.

muhſchiba, Lebenszeit, it.  
Ewigkeit.

muhſchekls, daß eine ganze Le-  
benszeit währet; Lang-  
wierigkeit. L.

muhſchekla darbs, ewige,  
langwierige Arbeit.

(muhſchiht) nomuhſchiht, no-  
muhſchinaht, daß Le-  
ben abkürzen. L.

muiſcha, Herrnhof.

dsimtu muiſcha, Erbguth.  
naudas muiſcha, Pfand-  
guth.

rentes muiſcha, Arrende-  
guth.

lophu muiſcha, Vorwerk.

baſnizkunga muiſcha, Pa-  
ſtorath.

muiſchas kungs, Amts-  
verwalter, Inſpektor.

muiſchele, Hofsge.

muiſchnecks, Edelmann, it.  
ein jeder, der einen Hof  
hat.

putru muiſchnecks, armer  
Edelmann.

muita, Zöll.

muitaht, zollen.

muitnecks, Zöllner.

mukls. (is) einſchüffiger Sumpf.

muklains, ſumpfigt.

muklums, ſumpfigter Ort.

mukt, entwiſchen, davonlaufen,  
flüchten. prf. muhku.

impf. mukku. prt. muz-  
zis.

zeliſch muhk, der Weg  
geht ab.

aismukt, ismukt, entwiſchen;  
entlaufen.

zirwis ismukke no rohkas,  
daß Beil fuhr mir aus  
der Hand.

(\* mukt, wird von einigen  
auch anſtatt muhkt ge-  
braucht.)

mulda, Mulde.

muldeht, herumdeefen, die Nacht  
durch ſchwärmen. prf.  
muldu.

eemulditees, ins Schwärmen  
gerathen.

ismulditees, außſchwärmen.

muldigs, a, ſchwärmeriſch.

muldinaht, einem mit Arbeit  
keine Ruhe laſſen, ap-  
ſtrazieren.

mulkis, dummer Zuß, einfälti-  
ger Tropf, Tölpel.

mulkidekſis, ein dummer Tropf.  
Obl.

mulmis, E (mulmulis L.) Stammſter.

mulmeht, ſtammſten. E.

munſtureht, muſtern.

pahrmunſtureht, außmuſtern,  
erexzieren.

munſturs, Muſter, Modell.

murda, (murds L.) Fiſchkorb, Fiſch-  
renſe.

murdſinaht, einem ſchwer fallen. L.  
nomurdſinaht, abmarachen,  
abmârgeln.

murdeht, aus Mißgunſt brummen.  
prf. murdu.

ismurdeht, außſprudeln. L.

murdi, Eyruhel, it. Konfuſion. L.

merdôs ſtrahdaht, runnaht,  
nicht wiſſen, was man  
thut oder redet. L.

murgi,

**murgi**, Phantasien in Histrank-  
heit, it. Nordlicht.

**murga**, Tränmer, Phantast.

**murgoht**, phantasiren.

**murkiht**, samurkiht, verkniffen,  
it. durch Einweichen ver-  
derben oder besudeln.

**murriht**, einem schwer fallen. L.  
**nomurriht**, abmärgeln.

[**murscha**, ein unsauberer Geist. L.]

**murse**, m. et f. Schmierpefel.

**samursetees**, sich ganz be-  
schmieren und besudeln.

**muscha**, Fliege.

**allus muscha**, Bierigel.

**mauscha**, Mund.

**muschiau** doht, ein Mäul-  
chen geben.

**muschoht**, küssen, Mund geben.

**muschmirris**, Fliegenschwämme.

**muskates**, Muskat.

**muskuls**, m. eingebundenes Päck-  
chen, z. E. Geld, Klumpen,  
Pündelchen, Bickel.

**muskulu** mest, ein Kneuel  
aufrollen. L.

**muskuleht**, aufwickeln. L.

**nomuskuleht**, abwickeln. L.

**muffinaht**, flüstern, murmeln, leise  
zischend reden, (unterm  
Bart brummen. L.)

**eemuffinaht**, eingeben, ein-  
blasen, in die Ohren zi-  
scheln.

**liktees eemuffinatees**, sich  
einnehmen lassen.

**apmuffinaht**, beschwichtigen.

**mustaws**, auch mustawa, Scheerla-  
de, Kammlade, Weber-  
lade beim Garnweben.

**mutte**, Mund, Maul.

**mutte pret mutti**, Mund  
gegen Mund, konfron-  
tiren.

**no juhku muttes eeksch**

**Deewa** aufs, Gott erhöre  
und erfülle euren Wunsch  
Prov.

**tukla mutte**, Paßbade.

**mutti plahht**, Maul auf-  
sperrn, gaffen, zappeln  
wie ein Fisch.

**mutti labbi platti atdar-  
riht**, ein Maul wie ein  
Scheermesser haben.

**man naw' ne kas pee  
muttes**, ich habe nichts  
zu beißen und zu bre-  
chen.

**nedf pee muttes nedf pee  
rohkas**, ohne alle Mit-  
tel, it. nicht Saat nicht  
Brod.

**mutte leckams**, Eswaare.  
L.

**mutte leckamajs**, Nahrung.  
**mutte ko eesplaut**, einem  
recht verkaufen, ins Maul  
schmieren.

**mutti doht**, den Mund ge-  
ben.

**rohkai muttes doht**, die  
Hand küssen.

**wellenus us mutti krau-  
stiht**, die Nasen umkeh-  
ren.

**noruhdita mutte**, Leber-  
flecken im Gesicht. L.

**ar puffmutti runnaht**, so  
reden, daß man sich  
nicht verräth.

**muttite**, ein Mäulchen.

**muttiht**, küssen. L.

**muttusi**, Blasen im Kochen.

**muttus mest**, aufwallen,  
aufsieden wie ein kochen-  
der Kessel.

**muttuls**, Nahnabe. L.

**muzza**, Tonne.

**puschmuzza**, Halbtonne.

**muzzina**,



muzzisa, Vogel oder Lönchen.  
 muzzinecks, Wdtcher.  
 muzzis, ist das Prät. sowohl von  
 mukt als von muhkt.  
 muzzejs, auch muzzeklis, Durch-  
 streicher, Deserteur, Lauf-  
 ling.

**N** wird ordinär, a aber als die  
 erste Enlbe in dem Worte  
 Engel ausgesprochen.

nā, brauchen die Letten, (1) als  
 eine Pause im Erzählen.  
 (2) pflegen sie den Pfer-  
 den so zuzurufen, wenn  
 sie gehen sollen.

nabbags, a, arm, elend, it. Bettler.  
 nabbagōs eet, betteln ge-  
 hen.

nabbagōs tikt, an Bettel-  
 stab gerathen.

nabbadsiba, Armuth.

wiffa wiāā nabbadsiba,  
 alle seine Haabseligkeit.

nabba, Nabel.

nadsiāsch, dim. von nags, ein Nagel  
 an der Hand oder Fuß.

atnadsi, Nietnagel. L.

eenadsi, Wurzel am Nagel,  
 Nietnagel.

nagge, Frosch. Tahm.

naggigs, frisch, hurtig, flink zur  
 Arbeit, it. dreist, kühn. L.

naggiba, Kühnheit. L.

nagla, Nagel.

nagloht, nageln.

aisnagloht, vernageln.

nagliāi, Gewürznägelschen.

nags, m. Nagel an Händen und  
 Füßen, it. Hufen, Klau,  
 Tattsche.

ar saweem naggeem pelni-  
 tees, sich seiner Hände  
 Arbeit ernähren.

naggōs eet, auf den Füßen  
 kriechen.

naggus peelikt, seine Fin-  
 ger kleben lassen, steh-  
 len.

naggus waldiht, sich vom  
 Stehlen enthalten.

kam garri naggi, der lan-  
 ge Fingern hat, d. i. ein  
 Dieb.

naggadausis, G. scha, ein Baur-  
 arzt, der mit einem  
 Knipchen auf sein Eisen  
 zur Ader läßt.

nags, heißt auch ein Fell im  
 Auge.

naggas, die Haut, eine Art  
 von Staar, ein Fell  
 übers Auge, ist eine  
 Pferdekrankheit.

naggains, das eine dem Horu  
 ähnliche Haut hat.

naggaini sirni, halbschlau-  
 bigte Erbsen. L.

nahburgs, Nachbar. E.

nahks, a, frisch, hurtig. E.

nahkt, kommen, sich einstellen.

pf. nahku, zi, k. impf.

nahzu. (tschu) zi, ze.

prt. nahzis.

atnahkt, herkommen, ankom-  
 men.

eenahkt, hereinkommen, it.  
 reif werden, it. erlangen.

panahkt, nachkommen, ein-  
 holen, ertappen.

panahkfni, panahksnecki,  
 Brautgefolge, die aus  
 dem Hochzeitthause als  
 Brautsfreunde der Haus-  
 bringung folgen.

panahkfnōs eet, zur Haus-  
 bringung gehen.

pahrnahkt, herüberkommen,  
 it. nach Hause kommen.

peenahkt.

- peenahkt, zukommen, zugehören.  
 fanahkt, zusammenkommen.  
 meeschi labbi fanahkufchi, der Gersten ist gut angekommen.  
 usnahkt, zustossen, zu hantossen, Begegnen, ankommen, überfallen.  
 daudl reebas usnahks, dadurch wird dir viel Verdruß zuwachsen.  
 fwehtki usnahze, die Feiertage fielen ein.  
 nahktees, zukommen, it. zu stehen kommen, kosten.  
 tas ne nahkabs ar taweem wahrdeem, daß stimmt nicht mit deinen Worten überein.  
 peenahktees, zukommen, gehören.  
 tew peenahkabs, es geziemt sich dir, es ist deine Pflicht.  
 nahkfehana, die Kunst.  
 atnahkfehana, Ankunft, (Zukunft.)  
 fanahkfehana, Zusammenkunft.  
 usnahkfehana, Zufall, E. it. ein Fehler, in soweit er einer vorsätzlichen Sünde entgegen gesetzt ist. L.  
 nahkams, künftigt.  
 peenahkams, wohlstandig.  
 pehznahkams, zukünftig.  
 pehznahkami, Nachkommen.  
 nahkums, die Kunst.  
 atnahkums, Herkunft, Zukunft.  
 panahkums, Gefolge.  
 peenahkums, Gebühr, Pflicht.  
 nahkots, ofcha, künftigt.  
 nahkofchu neddetu, künftige Woche.
- nahrags, Fischerstange, it. Springstock. L.  
 nahr, m. Klammer der Tischler. L.  
 nahroht, ainsnahroht, festklammern, wie die Bretter, die zusammen geleimt werden. L.  
 nahrste, Brunstzeit der Vögel, it. Laiche der Fische.  
 meddens nahrste, Aurnhünerpfalze.  
 meddens nahrsti turr, der Aurnhahn pfalzet.  
 nahrstiht, laichen.  
 nahrstitees, streichen, laichen.  
 nahrstigs, a, geil, frech.  
 nahfis, pl. Naselsdcher.  
 eenahfis, G. scha, Schnupfen.  
 sirgam eenahfschi tekk, das Pferd hat die Schnäube oder Kreppe, (it. ist rosig.)  
 ar eenahfscheem kautees, rosig seyn wie die Pferde.  
 nahtns, nahtens, daß von Leinen oder Zwirn ist.  
 nahtnu mizze, Haube.  
 nahtnu sekkes, Zwirnstrümpfe.  
 nahtene, leinene Weiberdecke.  
 nahtenes, Leinenzeug.  
 pufknahtene, halb wollene halb leinene Weiberdecke.  
 nahtres, (nahtri, Obl.) Messeln.  
 nahtres dsehl, die Messeln brennen.  
 baltas nahtres, taube Messeln.  
 fwehtas nahtres, Brennefeln.  
 nahwe, der Tod.  
 pee nahwes, in äußerster Gefahr, it. heftig.  
 jau nahwe sohbu gallä, der Tod ist schon auf der Zunge.

Zunge, es ist zum letzten Abdruck.

eenaidneeks lihds pat nahwei, abgesetzter Feind.

nahwi padarriht, hiurichten.

nahwes gulta, Sterbbette.

nahwes sahle, Gift.

nahwes zellisch, das Blaue über der Nase, welches man bey Kindern für ein fatales Zeichen hält.

nahwigs, a, tödtlich, giftig, vergiftet.

nahwiga waina, verzweifelt böser Schade.

wiafch us to irr nahwigi, er verfällt drauf mit Leib und Seel.

nahweht, nonahweht, tödten.

nahwitees wirfū, sich hitzig worüber hermachen, alle mögliche Kräfte anstrengen.

nonahwetees, sich tödten, it. sich bis auf den Tod eine Sache sauer werden lassen.

nahzis, ist das Prät. von nahkt.

nahzejs, der Kommende.

naids, m. Haß, Feindschaft.

tas irr ar winau naidā, der steht mit ihm in Feindschaft.

eenaid, Haß, Feindschaft.

eenaidā buht, in Feindschaft leben.

naidih, eenaideht, anfeinden.

naidigs, a, gehässig, feindselig.

naidiba, Gehässigkeit.

eenaidiba, Uneinigkeit, Feindschaft, Groll.

naidneeks, Haßer.

eenaidneeks, Feind.

naigls, a, nett, sauber. L.

naifa, (e) Kräge.

naifains, frägt.

nakts, f. Nacht. dim. naktnina.

nakts widdus, Mitternacht.

nakt' un deen', Tag und Nacht.

nakts zeppure, Nachtmütze, Schlafmütze.

naktsfkahdes, Nachtschatten, ein Kraut. L.

nams, m. Haus, it. Vorhaus, Küche.

mantu nams, Schlafkammer.

wahrgu nams, Spital.

nabbagu, oder ubbagu

nams, Hospital, Armenhaus.

neweisselu, oder gaudenu nams, Lazareth.

Leelkunga grahmatu nams, Kanzelen.

namma turrefchana, Wirthschaft, Haushaltung.

namma tehws un namma mahte, Hausvater und Hausmutter, so wird der Wirth und die Wirthin in der Stadt von den Bauren vom Lande, wo sie einkehren, genannt.

namma gaspalcha, Schafserin. L.

namnneeks, Bürger in der Stadt.

nammikis, Hauskeel.

narra, m. et. f. Narr.

narroht, narren.

narrestiba, Narrheit, Narrentheilung. L.

narrize, Haarfeil, das man an Vieh und Pferden durch die Haut ziehet.

narwis, eine Maschine, die Radsfelgen zu krümmen.

nafchkeht, naschen.

nafchkis.

naschkis, f. c, Näscher, Näs-  
 scherin.  
 naschki, geschwind. Tahm.  
 naschkotees, sich fördern. L.  
 naschli, Rohr, Schilf. L.  
 nasis, G. scha, Messer.  
 nasis labbi, kohsch, das  
 Messer ist scharf.  
 nasis atgreests, das Messer  
 ist stumpf.  
 kohpâ leekamajs nasis, ein  
 Kneifmesser, das man  
 zuschlagen kann.  
 nasta, Last, Bürde, Beschwerde,  
 it. ein Tracht oder Pack,  
 so viel ein Mensch tra-  
 gen kann.  
 nauda, Geld, Münze.  
 naudu dsiht, oder salaksiht,  
 Geld einkassiren.  
 naudas augtus dsiht, Bu-  
 cher treiben.  
 schkihsta nauda, baar  
 Geld.  
 rupja nauda, hart Geld.  
 weffela nauda, da an dem  
 Gelde nichts fehlt.  
 dserrama nauda, Trink-  
 geld.  
 usdohdama nauda, Auf-  
 geld, Ugio.  
 wefchanas nauda, Fuhr-  
 lohn.  
 galwas nauda, Kapital  
 oder Summa.  
 'dwehfeles nauda, Kopf-  
 geld.  
 us naudu dsihwoht, auf  
 Feuer leben.  
 naudas kachels, Scharr-  
 halz, Geldgieriger.  
 naudeht, nauen wie eine Katze.  
 pf. naudu.  
 naukt, mit Nebel und Wolken be-  
 ziehen, beschwörken. pf.  
 nauku. impf. nauzu.

ta apnauzees, buhs leetus  
 es hat sich ganz bezaeh-  
 wir werden Regen ha-  
 ben.  
 naut, nauen wie eine Katze. pf.  
 nauju. impf. nahwu.  
 naw', nawa, nawaid, nawaida,  
 nawaidas, nawaidanas  
 it. newa, newaid, und in  
 Baueserschen niwa, ist  
 die Negation von irr,  
 und heißt: ist nicht,  
 hat nicht, sind nicht,  
 haben nicht.  
 naw' wiff, es ist gar  
 nicht, mit nichts.  
 allus naw' ne buht, es  
 ist ganz und gar kein  
 Bier.  
 naw' ne buht winnam, er  
 hat ganz und gar nicht.  
 ne, nicht.  
 es ne gribbu, ich will nicht.  
 ne mas ne, mit nichts, kei-  
 nes weges, gar nicht.  
 ne kas, keiner.  
 ne kad, niemals.  
 ne kâ, auf keinerlei Art  
 und Weise.  
 ne kur, nirgend.  
 In den Compositis wirds  
 mit un gegeben, als:  
 neweffels, ungesund.  
 nelaime, Unglück.  
 nedarbs, unverbundene Ur-  
 beit.  
 neleeta, Unding, unnützes,  
 nichtswürdiges Ding.  
 nestunda, unglückliche  
 Stunde.  
 nedeena, unglücklicher ver-  
 wünschter Tag.  
 nelaikis, siehe laiks.  
 Nach den Comparativis  
 heißt ne als, als:  
 leelaks

leelaks ne sirgs, oder ne kà  
sirgs, grösser als ein  
Pferd.

neba, mit nichten.

neba winsch traks buhs,  
er wird ja nicht doll seyn.  
neba kà, wie denn anders,  
nicht anders.

neddela, Woche.

isgahjufchu neddel', vor-  
ige Woche.

wiaaneddel, vorige Woche.  
aiswianeddel, der zwey  
Weeken.

jaunneddel, künftige Wo-  
che.

ikneddel', alle Woche.

iwehta neddela, Charwo-  
che, Marterwoche.

tschetru neddelu laiks, neg,  
Monathzeit.

pahrneddelos, all ander  
Woche.

nedf, noch.

nedf kungs nedf junkurs,  
weder der Herr noch der  
Amtmann.

[needeht, mit Zwirn anreihen. L.]

needra, (e) Rohr, Schilf.

needrains, (needrigs) rohricht,  
schilfsicht.

needrs, Lauf an der Flinte. L.

neckaht putraimus, die Gräthe in  
der Mulde schwingen,  
daß die Hülsen aufstie-  
gen und sich scheiden.

neeks, m. ein nichtswürdiges  
Ding, eine ganz unbes-  
deutende Kleinigkeit.

par neeku, unnützlich.

par neeku buht, vor nichts  
geachtet seyn.

par neeku tapt, zu nichte  
werden.

ueckà ais-eet, zu nichte

werden, freibegänglich wer-  
den, mißrathen.

ne necka, ne necku, nichts.

par neneeku, umsonst, oh-  
ne Ursache.

noneekah, zernichten.

neckur, nirgends, siehe kur.

neest, jucken, kitzeln. pass. pr. et.  
impf. neesu: fut. neo-  
fischu.

neewah, gering achten, verachten,  
schmähen, verkleinern,  
unwerth halten.

neezigs, a, nichtig, verachtet.  
(von neeks.)

neeziba, Wichtigkeit.

neezineeks, Nichtswürdiger. L.

neezinaht, vernichten, zernichten.  
L.

neg, neggi, ob nicht, (nicht in-  
terrog.)

neg wehl, vielweniger, ge-  
schweige.

negg, vielleicht, etwa.

kad es ne buhtu glabbajis,  
negg wehl kur wafa-  
tohs, wenn ich es nicht  
verwahrt hätte, vielleicht  
würde es sich noch wo  
herumschleppen.

negg, sogar daß.

negg aufis fahp, daß die  
Ohren recht wehe thun.

negants, a, gräulich, abscheulich,  
ruchlos.

neganta mutte oder mehle,  
lästerhaft Maul oder  
Zunge.

negants grehks, Schandthat

negantiba, Greuel, Bosheit.

negantigs, a, gräulich, böshaft,  
gottlos.

negantneeks, greulicher Mensch.

L.

nehgaht, kaum lebendig fressen.

M

nehge.

nehga, der mit langen Zähnen  
frist, dem das Essen  
nicht schmecken will.  
nehmis, ist das Prät. von nemt.  
nehmums, was man nimmt,  
was man empfangen.  
nehmejs, Nehmer.  
aisnehmejs, Debitor.  
pretti nehmejs, Heeler.  
behrnu faehmeja, Hebame-  
me.  
[nehreht, isnehreht, erwählen. L.]  
nehldohks, Schnupstuch.  
nehfah, hin und hertragen. (von  
nest.)  
nehfis, G. scha, anch nehseens,  
Tracht Wasser.  
ar nehscheem nest, mit  
Eymern, die an der Tra-  
ge hangen, tragen.  
nei, noch auch.  
nei schis nei tas, weder  
dieser noch jener, weder  
dies noch das.  
nejaufchi, siehe jaust.  
nekahfschi, auf keinerley Art. L.  
nelaikis, siehe laiks.  
neleetis, siehe leeti.  
nelga, m. Thor, Narr, Tauge-  
nichts.  
nelga wahrdi, Fragen,  
Zoten.  
nelle, noch nicht.  
nelle wehl, geschweige,  
vielweniger.  
nemt, (einige sprechen jemt) neh-  
men, empfangen. prät.  
nemmu. impf. nehmu.  
kur nemschu, wo soll ich  
hernehmen.  
tas nemin weenâ nemmu-  
mâ, er thut nichts als  
immer nehmen.  
fmecklâ nemt, Gespödt  
treiben.

drndfis nemm rohkâ, der  
Fieberparoxismus kömt.  
pretti nemt, entgegen neh-  
men, verheelen.  
pretti nemt zeemjau, dem  
Gast entgegen gehen,  
ihn bewillkommen. L.  
fehkehrscham nemt, übeln  
Gebrauch machen.  
aisnemt, mit sich nehmen,  
fortführen, it. etwas in  
der Rede berühren.  
us atldohschanu aisenmt,  
abborgen.  
tas aisenmm weenâ nem-  
mumâ, der lebt vom  
Borgen.  
zittu aplam aisenmt, eines  
nicht im besten geden-  
ken, durchhecheln.  
zittu fmecklâ aisenmt,  
einen zum Gelächter ma-  
chen, einen durchziehen.  
kur wehjsch to warr ais-  
nemt, wo der Wind  
ihn treffen oder durch-  
nehmen kann.  
kals padebbefis aisenmm,  
der Berg reicht bis an  
die Wolken.  
kas winnam mannis ja  
aisaemm, was hat er  
mich darein zu mischen,  
oder meiner dabey zu  
erwähnen.  
aisnemts prahts, verrückter,  
entzückter Verstand. L.  
apnemt, benehmen.  
fecwu apnemt, ein Weib  
nehmen.  
atnemt, benehmen, wegneh-  
men.  
eenemt, einnehmen.  
Kristus eenemts no fweh-  
ta Garra, Christus ist  
vom

vom h. Geist empfangen. Bibl.

noæmt, wegnehmen.

paæmt, benehmen, entwenden.

pahraæmt, durchnehmen.

faltums man pahraæhme, die Kälte hat nicht angegriffen.

peææmt, annehmen, (fassen, behalten.)

faæmt, zusammennehmen, entgegennehmen, festnehmen, it. verstehen.

duhri faæmt, eine Faust machen.

rakstôs faæmt, schriftlich verfassen.

ihfi faæmt, kurz fassen.

mahzibu labbi faæmt, die Lehre wohl fassen.

labbam faæmt, zum Guten wenden, lehren.

sagli faæmt, einen Dieb fassen, greifen.

kâ faæhme liht, tâ lije labbâ lihfschanâ, so wie es sich zum Regen zu recht mache, oder so wie es anfieng zu regnen, so regnete es brav.

no behdahm faæmts, von Kummer übernommen.

hirs irr faæmts, das Pferd hat sich verfangen. L.

usæmt, aufnehmen, über sich nehmen, annehmen, sich vornehmen.

zittu eizzibu usæmt, sich zu einer andern Religion wenden.

jaunu semmi usæmt, sich auf ein ander Land fassen.

pilsatu usæmt, eine Stadt auffordern.

tohs Ewangeliûmus no jauna usæmt, die Evangelien von neuen zu erklâren anfangen.

nemtees, sich benehmen, verhalten  
prahâ nemtees, sich vornehmen.

pretti nemtees, sich empören, sich entgegenhalten, Gegenwehr thun, sich aufheuen, widerlegen.

leesmâs nemtees, aufflammen, in Flammen ausbrechen.

nemtees drohschu firdi, faß einen Muth.

winsch nemmahs smeet, er gerâth ins Lachen.

kad nemmahs smeet, tad ne warr rimtees, wenn er anfängt zu lachen, so kann er nicht aufhören.

apæmtees, sich vorsehen, sich vornehmen, sich verbindlich machen.

drohschibâ apæmtees, sich unterstehen.

eeæmtees, sich angewöhnen.

ko tas nu eeæmmahs, was fängt er nun für Dinge an, was gewöhnt er sich nun an.

pahraemtees, sich übernehmen, sich zu viel thun.

peæemtees, zunehmen.

faæmtees, sich ermannen, sich fassen, einen Muth fassen, it. überhandnehmen, sich zurecht machen, beginnen.

faemtees augt, ins Wachs-  
thum gerathen.

usnemtees,

usæmteets, über sich nehmen,  
anheischig machen, be-  
schließen.

drofchi usæmteets, wagen.

drohſchibâ usæmteets, sich  
erhöhen, sich erdreisten.

ugguns usæhmahs, das Feuer  
nahm überhand.

æmfchana, das Nehmen.

æmfchana wægſaka ne

kâ atdohſchana, es ist

leicht nehmen, aber  
schwer wiedergeben.

apæmfchana, Vorſatz.

ihſa ſaæmfchana, kurzer  
Auszug.

usæmfchana, Vorſatz,  
Schluß.

æmmams, was sich zu nehmen  
lohnt.

peææmmams, annehmlich.

æmmigs, was sich zu nehmen  
lohnt.

peææmmigs, angenehm, lieb  
und werth.

æenne, ist ein Kindervort, und  
heißt Trinken.

nerahtns, na, unartig.

nerahtnis, der Unartige.

nerahtniba, Unart.

nerecht, auswählen. Tahm.

nerihſcha, Uebermüthiger. E.

nerris, Narr.

nerroht, narren, gecken.

nerroteets, haseliren.

nerreſtiba, Gekercy.

neſchlawâ, Präſent. L.

neſt, tragen, bringen, holen. prf.  
et impf. neſſu. fut. neſſi-  
ſchu.

ar neſſcheem neſt, mit

Eymern, die an der

Trage hängen, tragen.

teefu neſt, das Recht oder  
Urtheil ſprechen.

teefneſſis, Rechtsfinder.

aisneſt, wegbringen; heim-  
tragen, forttragen.

meſchâ aisneſt jachtneeku,

Reiſſaus nehmen, (Pferd)

atneſt, herbringen, herholen,  
zutragen.

æeneſt, einbringen, eintra-  
gen.

iſneſt, ausbringen, anſtra-  
gen.

iſneſt ko grehkojis, büſſen.

paneſt, ertragen, erdulden.

ſaneſt, zusammentragen, zu-  
sammenbringen.

neſteets, sich betragen.

firds oder prahts neſſahs

us to, ich habe eine

Neigung dazu, oder eine

Begierde darnach.

neſſeſs, Träger.

\* naſtu neſſeſs anch naſtu

neſſamajs lohps, ein

laſtbares Thier.

neſſa, Tracht. L.

neſta, Laſt. L.

neſſeens, Würde.

neſſenes, neſſawas, neſſuſi,

Waſſertrage. L.

neſſaht, ſchleppen.

newa, ſiehe naw'.

neweiklis, ſiehe weikteets.

newiſſu, aus keinem Vorſatz.

newiſſoht, no newiſſu, von

ohngeſehr.

ni, nicht, iſt ein Banſkiſcher Dia-  
lekt.

nibbe, ein klein Vogelschnäblein. I.

nihdeht, neiden, haſſen. (von nihſt)

æeuihdeht, ganz feind ſeyn,  
ſehr haſſen.

æeuihdeſchana, Haß.

nihdigs, a, häſſig.

nidekliš, Flachsbank, darauf der  
Flachſ geſchlagen oder  
geſchwungen wird.

nihkt.



nihkt, zu nicht gehen, quienen, verderben, verarmen. präf. nihkstu. impf. nihku. prät. nihzis.

isnihkt, verquienen, verderben.

isnihkams, vergänglich, verweßlich.

nonihkt, zu Grunde gehen, verderben, verquienen.

panihkt, nicht recht fortkommen.

fanihkt, ganz verfallen, unterkommen.

nihkulis. f. e, d. d. zu nicht gehet, quienet, it. verarmter, verdorbener Mensch.

nihkons, Ruin, Verwefung, it. Tod. L.

nihkona bedre, das Grab, wo alles aufhöret. L.

nihkfchis, Verderber, böse Feind. L.

nihfchu fehta, Steckenzaun, Spriekernzaun. L. (von nihkes.)

nihst, neiden, hassen. prf. nihstu. impf. nihdu. fut. nihdifchu.

eenihst, ganz feind feyn, sehr hassen.

nihschams, gehässig, häßlich.

nihtes, gewirnt Webergeräth, dadurch die Fäden in den Kamm und so forderf gezogen werden, (it. Weberhefeln, it. Spricker. L.)

nihza, der Ort Stromunterwärts.

nihzis, ist das Prät. von nihkt.

isnihzis, nonihzis, fanihzis, verquient, verdorben.

nihzigs, isnihzigs, vergänglich.

nihzejs, Verderber. L.

nihziba, Verderblichkeit. L.

nihzinaht, zu nichte machen (heruntersetzen. L.)

baddâ nihzinaht, schwäch-tigen.

isnihzinaht, zernichten, vertilgen, zerstören, vereiteln, abschaffen.

nikns, a, bds, arg, böshastig, schädlich.

nikna sahle, Unkraut.

nikni, bdsartig, (it. hastig, unsanft. L.)

nikni fmirdeht, übel riechen, gewaltig stinken.

nikni braukt, über Stock und Stein fahren.

niknums, Bosheit, Ungeduld, (Ueberdruß.)

nikniba, Bosheit, Bnth.

niknoht, böse machen.

niknotees, apniknotees, böse seyn, sich ärgern.

apniknohts gais, ungesundes Wetter.

apniknotas feirgas, oder guttas, epidemische Krankheiten. L.

(nikt) apnikt, überdrüssig seyn oder werden. präf. nihkstu. impf. nikku. prät. niz-zis.

apnikkums, Ueberdruß, Ekel.

nippers, a, hurtig.

nipper kalst, es friert brav.

ippis, das Zäpflein, das einem Trutbahn über den Schnabel hängt.

nirga, Griesflacher. L.

nirra, Taucher oder Wasserbuhn.

nifchu, anstatt neff schur, bring her, ist ein Kinderwort.

niwa, siehe naw'.

nizzis, ist das Prät. von nikt.

nizzinaht, verachten, verschmähen, gering und unwerth halten.

no, (1) Präpos. von, auß'.

|                                                                  |                                                                                                                                  |
|------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| no ta laika, von der Zeit an.                                    | nopihle, Abträufe, was abträuft.                                                                                                 |
| no fkohlas nahkt, aus der Schule kommen.                         | noragga, Bibernell.                                                                                                              |
| no wirfu, von oben.                                              | norahni, auch Bibernell. L.                                                                                                      |
| no selta, von Gold, gilden.                                      | noreeschi, Hauslauch. L.                                                                                                         |
| ko mahzees no ta, was lernst du daraus.                          | nofkohris, untief Wasser, da man nicht anlanden kann. L.                                                                         |
| (2) In den Compositis: davon, weg, fort, hin, ab, herunter. als: | nostohtees, verrieden. L.                                                                                                        |
| no - eet, davon gehen, wegsgehen, fortgehen, hinzugehen.         | notat, gänzlich.                                                                                                                 |
| nokahpt, absteigen, heruntersteigen.                             | wifi notat, ganz und gar.                                                                                                        |
| nobars, Frühjahrswolle.                                          | wiffi notat, alle mit einander, samt und sonders.                                                                                |
| nojauta, Empfindung. (von jaust.) Obl.                           | nowads, in ein zugemessenes Stück im Acker, welches ein Arbeiter in einem Tage aufspügen muß, (in Pfl. heißt es ein Böhnhof. L.) |
| bes nojautas, empfindungslos.                                    | us fwelechu nowadu laustees, einen freventlichen Einfall thun.                                                                   |
| nohina, Zinse, Steuer, Handsteuer.                               | nowada grahmata, Liquidation der öffentlichen Abgaben. L.                                                                        |
| us nohimu nemt, pachten.                                         | nowadnecks, der sein Stück im Hofsfelde bearbeitet, (L. Vorwerker.)                                                              |
| nohmas nauda, Zinsmünze, Mietgeld, Steuer.                       | nowahrtu buht, im Druck seyn. L.                                                                                                 |
| nohmas kungs, Arrendator, Pächter.                               | nowelka, was man ablegt. (von wilkt.)                                                                                            |
| nohmaht, (oht) Zinsen, vermieten.                                | tahrpa nowelka, Schlangebalg.                                                                                                    |
| isnohmaht, verpachten.                                           | nowirfches, überhin. L.                                                                                                          |
| nonohmahit, abpachten, abmieten.                                 | nu, nu.                                                                                                                          |
| nohrunns, ein gewisser Seefisch. L.                              | nu pat, eben jetzt.                                                                                                              |
| nohschea, Lebenskraft. Obl.                                      | nu deé, bey Gott, wahrhaftig.                                                                                                    |
| bes nohschas, kraftlos, wie in einer Betäubung.                  | nuhja, Prügel, Stock, Knittel.                                                                                                   |
| nohst, weg, hinweg, davon.                                       | nuhjenecks, einer, der mit dem Knittel in der Hand gehet, it. ungebetener Gast, der auf einem Gelage bloß zum Saufen kommt.      |
| nohte, Noth.                                                     | nuhle, nu erst, allererst.                                                                                                       |
| nohtes dehl, aus Noth.                                           | nukka, Brodkante, ein dick und groß Schnitt Brod.                                                                                |
| nohtestawis, contracte notawis, Nothanker, ist der größte Anker. | nulle,                                                                                                                           |
| nokulitas, siehe kulstiht.                                       |                                                                                                                                  |
| nomaltis, siehe malla.                                           |                                                                                                                                  |
| nomohda, siehe mohda.                                            |                                                                                                                                  |

nulle, nulle wehl, nu erst.  
 aurdeht, murren, knurren, brummen. prf. aurdu.  
 aurkt, aurkeht, brummen und knurren, saurdröpsfisch seyn.  
 aurkis, f. e, Brummkater, Knurrbart, Saurtopf.  
 nuscheleht, bey der Arbeit sudeln und brudeln, faul arbeiten

**O** wird kurz, oh aber und ö ganz gedehnt ausgesprochen.  
 ohde, Mücke.

ohdere, Futter, so wol unter dem Kleide, als vors Vieh.  
 ohdereht, füttern in beyderley Verstand.

ohdse, Otter, eine Art Schlangen, Mäther.

ohdsinecks, Beerenleser. (von ohga.)

ohga, Beere.  
 wihna ohgas, Weintrauben.

eljes ohgas, Oliven.

ohgu putra, ohgu fulla, Beerenfaß.

ohgle, Kohle.

ohgles dliksinaht, Kohlen brennen.

ohglu panna, Glutpfanne.

paschahm labbahm ohglehm, in voller Glut

ohgsti, Fühlhörner an einigen Insekten.

ohgstiht, spüren wie Bienen.

ohgstonis, Suchbiene, Spürbiene.

ohla, (ohlis) heißt in Kurland ein runder glatter Stein.

ohlu semme, kieselige Erde, welches schlechten Acker anzeigt.

ohle, heißt im Oberländischen ein Ey, anstatt pauts, welches

man daselbst zu sagen für eine Schande hält.

ohlekts, f. Elle.

ohlize, Gasse zwischen Zäunen, Obl. (eine gepflasterte Straße. L.)

ohmâ, im Andenken. Adolph. Gramm.

ohmâ neint, ohmâ likt, in acht nehmen, wahrnehmen.

ohre, Fuhrwagen.

ohrecht, kutschen.

ohrmannis, Kutscher, Fuhrmann.

ohrlops, Drlogschif, Kriegschif. L.

ohrmannisch, Rothschwänzchen, eine Art Vogel.

ohrnaggi, Flügel an großen Netzen. L.

ohrts, f. Ort am Gelde.

ohsa, Henkel am Krüge, it. Loch am Ende eines Balken zum verbinden.

ohschacht, ohschnaht, schniffeln. (von ohst.)

ohsina, Schleifstein, Deschen.

ohsis, G. schâ, Eschenbaum.

ohsols, m. Eiche.

wihrs kâ ohsols, baumstarker Mann.

ohsola ahsols, Eichel.

ohsola peepes, Lungenkraut. W.

ohst, riechen. act. prf. ohschu, di. sch. impf. ohdu. fut.

ohdsichu.

pa-ohst, etwas riechen.

ohstiht, riechen. act.

saohstiht minnas, Bitterung haben wie die Hunde.

ohsta, Anfurt, Hafen, (it. Ein- und Abfluß des Meeres. L.)

ohstisch, Abzug am Gewehr, welches man abdrückt.

ohstala.

ohtafa, eine Kuh, die am Montage  
gefallen. L.

ohurs, a, d. d. d. Andere oder  
Zwente.

ohtru teek, noch einmal  
so viel, zweimal mehr.

puff-ohtru, anderthalb.

ohtra puffe, die andere  
Hälfte, it. ben Gebäh-  
rinnen die Nachgeburt.

ohtra kristischana, Wie-  
dertaufe.

ohtrdeen, Dienstag.

ohtrahds, ohtradi, anderwei-  
tig, anderer Art.

ohtrneeks, der all andere Wo-  
che zur Arbeit kommt,  
(L. der zweyte Arbeiter  
zu Fuß.)

ohtrneekös eet, zu einem  
solchen Gehorch gehen.

opzihrs, Offizier. L.

**P** wird hart wie im Deutschen  
ausgesprochen.

pa, (1) praepos. auf, über, unter,  
durch, in, ben, zu, nach.  
pa tirgu staigaht, auf oder  
über dem Markt gehen.  
pa zektu eet, auf dem Bes-  
ge gehen.

pa leetu eet, unter dem  
Regen gehen.

pa meschu kliht, durch  
dem Wald oder im Wald  
de irren.

pa labbai rohkai, zur  
rechter Hand.

pa gohdam dsihtees, nach  
Ehren streben.

pa weenu, pa weenam,  
einzeln.

pa trim, zu dren.

pa weetahm, stellweise.

pa tam, unterdessen.

(2) Zu den Compositis ver-  
ringerts oftmals die  
Idee, als:

pagaidiht, ein wenig war-  
ten.

pa farkans, röthlich 2c.

patchws, Stiefvater.

pamahte, Stiefmutter.

padehls, Stieffohn.

pameita, Stieftochter.

pa-aste, Schwanzriemen.

pa-adda, die Sohle unterm Bast-  
schuh. L.

pabirres, das aufgerieselte Korn.

padause, Lärmer, Schwärmer, lu-  
stiger Kopf.

padehks, ein Ey zum Unterlegen  
im Nest.

padfirru sahles, Vollfrant. L.

paduppes, Krebsnester, L. Bier-  
neige. Thm.

paduffe, der Busen, eigentlich die  
Höle unter der Achsel  
oder Arm.

pag, paga, anstatt pagaid, warte,  
halt.

pagahsa, die Meige, Bierneige.  
kas pee pagahses nahk, tam  
meeles ja dserr, den  
letzten beißen die Hunde.  
Prov.

pagalms, m. Gehöft, Vorhof.

pagale, ein Stück Brennholz.

ugguns pagale, Feuerbrand.

pagans, Heide, Unchrist.

paganu tautas, Heiden-  
thum.

pagauiks, heidnisch.

pagalts, m. (1) ein herrschaftlich  
Gebiet.

us zittu pagastu ais-eet, in  
ein anderes Gebieth ge-  
hen.

(2) Wacke, was die Bauern  
ihrem

ihrer Herru als eine Gerechtigkeit geben müssen.  
Obl.

pagastu nauda, Gerechtigkeitsgeld. Obl.

pagehrecht, begehren. L.

pagibbis, gebüßt.

pagirres, Obl. anstatt padfirras, der gestrige Rausch.

pagrabs, m. Kellner.

pagrawa, Wagenleise.

pagubbu, gebüßt.

[pahdiatsch, Pathgen, ist ein Kinderwort.

paj pahdia! so streichst ein Kind einen Gast, den es ehren soll.]

pahksta, f. Schote, z. E. Erbschote.

pahlis, ein Pfahl, wie bey den Wollwerfen.

pahpis, Blätter.

pahpula, Hitzblätter. E.

pahr (i) Präpos. über.

pahr galdu kahpt, über den Tisch steigen.

pahr mannas galwas kare, es hängt über mein Haupt.

pahr wiffahm leetahm, vor allen Dingen.

pahr pahrin, über und über.

(2) Zu den Compos. über, herüber, von einander.

pahrzelt, überheben, übersetzen, herüberheben.

pahrfehkele, von einander spalten.

it. all ander, als:

pahrdeenós, all ander Tag.

pahrneddetós, all ander Woche.

pahrgaddeem, all ander Jahr.

pahri, drüber, übrig.

pahri par, noch drüber.

pahri darriht, unrecht thun, zuviel thun.

pahrak, drüber.

pahraki darriht, überschwenglich mehr thun.

pahribu darriht, Unrecht thun.

pahris, m. ein Paar.

(pahra laudis, Ehepaar. L.)

pahris, pahrin, parims, pa

pahreem, paarweise.

pahrigs, was zum Paar gehört. L.

ne pahrigs, unpaar. L.

pahrnecks, Gatte. L.

pahrneeki, die ein Paar ausmachen.

[pahrmatti, pahrmatschi, Ueberwurfrock. 1.]

pahrflas, Flecken, sowohl die weiße Flecken von Loderasche, als auch Schneeflecken.

pahrwase, was zum Uebergang über einen Bach dienet. (von pahrwest.)

pahseht, ausfasen, ausriunen.

pahsums, Fasse oder Rinne-

pahsma, abgetheilte Fäden bey dem Aufschneeren oder Weben, it. Fize Garn.

pahsims, m. Zaunschichte von einem Pfahl zum andern.

pahsti, Schwanzriemen am Sattel.

pahtaga, Peitsche, Karbarsche.

pahtajs sirgs, Reithaar Pferd, al. Eyergelb. L.

pahtari, Gebeter (kommt vom pater noster her.)

pahtarus skaitiht, daß Gebet halten, (von skaitiht, zählen.)

pahtarós, zum Gebet, (it. zur Lehre. L.)

pahtaru tehws, Weichtra-

ter. L.

pahtarneel

pahtarneeki, Lehrfinder, Erst-  
linge.  
pahtimis, pahtisch, eine Art Junst  
der Rigischen Liggers. L.  
pahtinecks, der zu dieser Junst  
gehört. L.  
Pahwests, der Pfast.  
pahws (is) f. pahwa (e) Pfau.  
paj, ist ein Kinderwort, welches sie  
bey allem dem, was ih-  
nen lieb ist, gebrauchen.  
paijas, paijinas, Kinderspielwerk.  
paijoht, mit der Hand streicheln  
zum Zeichen der Liebe.  
paipala, Wachtel.  
paizint, Glachs schwingen oder braa-  
fen.  
cepaisht, zur Probe etwas  
braafen.  
paife, die Glachsbreche. L.  
cepaise, Braafprobe. L.  
paifeklis, das Holz, womit man  
das Glachs ausschlägt.  
paifht, heißt bey den Strandleu-  
ten aus der See stür-  
men, überschwenmen.  
paifums, groß Aufwasser bey dem  
Sturm aus der See.  
paifuma wehisch, Wind  
aus der See.  
pakahje, die Wolle unter dem  
Bauch, die schlecht ist.  
pakahjis, die Tritte unter dem Be-  
berstuhl.  
pakaufs, pakaukis, Nacken, Genick,  
Hinterhaupt.  
pakaws, (a) Hufeisen.  
pakkat (1) Präpos. hinter.  
pakkat krahfna, auch pak-  
kat krahfnu meist, hin-  
ter den Ofen werfen.  
(2) Adverb. hinter, hinterher.  
atpakkat, zurück.  
pakkatich, fa, d. d. d. hintere.  
pakkalâ, pakkafan, hinter-

her, hinternach, hinten-  
nach.  
pakkafa, subst. der Hintern.  
pakkafas fehgarg, Feig-  
warzen. L.  
pakkafnecks, der hinter ist, der  
hinten gehet.  
no pakaffenes, von hinten.  
pakkeles, Strumpfs- oder Hosen-  
bänder.  
paklaidâ likt, seine Hand abziehen.  
pakschis, (auch pakschkis) Morke.  
ais pakschu eet, hinter der  
Morke gehen, bedeutet  
gemeiniglich seinen Leib  
erleichtern.  
ais pakscheem eet, sich aufs  
Faulenzen legen.  
pakuls, Heede oder Berg.  
pakulains, heedicht.  
pakurls, harthörig.  
palags, m. Bettladen.  
palagsdi, Haselwurz, ein Kraut.  
palamma, Ecknahme.  
paldeews, paldees, großen Dank.  
palehpne, Ueberwuchs, wenn ein  
See verwächst.  
paligs, m. Hülfse, und palihdscht,  
helfer. siehe lihdscht.  
pallata, Vorstadt an den Schiffs-  
fern oder kleinen Städ-  
ten. E. L.  
pallatnecks, einer der daselbst  
wohnet. L.  
palleijas, Polen, ein Kraut.  
pakti, die morastige Ufern eines  
Sees.  
pallohda, Oberschwelle.  
palf, fa, fahl, fäls, gelblicht.  
paltas, Blutfuchen, (Blutwürste. L.)  
palts, m. Pfütze, Regenbach.  
palze, die Schwenne. L.  
pamasam, sachte, langsam.  
pamascha, Augenwohnheit und  
Sitte. L.

jauna pamafcha, Neuerung. L.

nakts pamafchas, eine Kinderkrankheit, wenn sie alle Nacht einige Stunden unruhig zubringen.

pamats, m. Grundbalken.

pamawe, kleine Berge. L.

pamchglis, Gespenst, E. Alp. L.  
zittam pamchglam buht, einem zum Unglück auf dem Halse seyn, einen Plagegeist abgeben, überlästigt seyn.

pameflis, Fußschemel.

pamannes, Webertritt.

paminnis, Tritt am Wagen oder Spinnwaden.

pampt, schwellen. prf. pampju.  
impf. pampu.

aispampt, verschwellen.

appampt, beschwellen.

nopampt, verrecken.

ſapampt, ganz beschwellen, aufdringen.

panahkfni, siehe panahkt in nahkt.

panna, Pfanne.

pantogs, Röhren oder Pfannfuchen von Eiern mit Speck. L.

[panniaa, (e) Beestmilch, Buttermilch. L.]

panfkaras, Lumpen.

panta, (pants) Reihe, Glied oder Linie der Soldaten.

weena panta jaht, aneinander in einer Reihe reiten.

pantu pantahm, gliederweise, reihenweise.

pantisch, ein Vers im Kapitel.

pantseht, im Wasser oder Roth gehen und sich besudeln.

pantschu pantscham eet, im Roth gehen, das es flascht und spricht.

panzka, Pfütze. L.

papari, papardi, papardes, paparschi, Jarrenfrant.

faldas papardes Engelsfuß. L.

Jahna paparschi, Christavuz. W.

papehdis, Ferse, Hacke.

papihrs, Papier.

paprecksch, zuvor, zuerst.

papia, papuwa, Brachader.

papuas mehnefs, Brachmonath.

papufchkis tabaka, Bündelchen Toback.

par, Przpos. für, wegen, zu, über.

par ſawu behrnu un par ſawas ſeewas gahdaht, für sein Kind und für sein Weib sorgen.

par nelaimi, zum Unglück.

par ſcho zeftu, über oder durch diesen Weg.

par paligu nahkt, zu Hülfe kommen.

par ko, weßwegen, warum, worüber.

par neneeku, um nichts, für nichts, wegen nichts, ohne Ursache.

apſcheklojees par mannim, erbarm dich über mich.

kas par to, was ist daran gelegen.

kas tas par kungu, was ist das für ein Herr.

lai buht kas par weenu bijis, es mag gewesen seyn, wer es wolle.

parrads, m. Schuld, z. E. an Gelde, Korn ic.

us parradu aemt, auf Vor-ge nehmen.

parradus usnemt, Schulden machen.

parradu libdſinaht, Richtigkeit machen. par

usæmteets, über sich nehmen,  
anheischig machen, be-  
schließen.

droschi usæmteets, wagen.

droschibâ usnemteets, sich  
erführen, sich erdreisten.

ugguns usæhmahs, das Feuer  
nahm überhand.

æmfschana, das Nehmen.

æmfschana weegläka ne

kâ atdohschana, es ist

leicht nehmen, aber  
schwer wiedergeben.

apaemfschana, Vorsatz.

ihfa faæmfschana, kurzer  
Auszug.

usæmfschana, Vorsatz,  
Schluß.

æemmams, was sich zu nehmen  
lohnt.

peæemmams, annehmlich.

æemmigs, was sich zu nehmen  
lohnt.

peæemmigs, angenehm, lieb  
und werth.

æenne, ist ein Kinderswort, und  
heißt Trinken.

nerahtns, na, unartig.

nerahtnis, der Unartige.

nerahtniba, Unart.

nercht, auswählen. Tahm.

nerihfscha, Uebermüthiger. E.

nerris, Narr.

nerroht, narren, gecken.

nerroteets, haseliren.

nerrestiba, Gedeercy.

nefchlawa, Präsent. L.

neft, tragen, bringen, holen. prf.  
et impf. nefku.fut. nefki-  
schu.

ar nefscheem neft, mit

Eymern, die an der

Trage hängen, tragen.

teefu neft, das Recht oder

Urtheil sprechen.

teefneftis, Rechtsfinder.

aisneft, wegbringen; heim-  
tragen, forttragen.

mefchâ aisneft jahrtneeku,

Reißaus nehmen, (Pferd)

atneft, herbringen, herholen,  
zutragen.

æeneft, einbringen, eintra-  
gen.

isneft, ausbringen, austrä-  
gen.

isneft ko grebkojis, büßen.

panest, ertragen, erdulden.

fanest, zusammentragen, zu-  
sammenbringen.

nefteets, sich betragen.

firds oder prahts nefpahs

us to, ich habe eine

Neigung dazu, oder eine

Begierde darnach.

neffejs, Träger.

\* nastu neffejs auch nastu

neffamajs lohps, ein

lastbares Thier.

neffa, Tracht. L.

nesta, Last. L.

neffceens, Bürde.

neffenes, nestawas, nestufi,

Wassertrage. L.

neffacht, schleppen.

newa, siehe naw.

neweiklis, siehe weikteets.

newittu, aus keinem Vorsatz.

newilltoht, no newittu, von  
ohngefehr.

ni, nicht, ist ein Dänöfischer Dia-  
lekt.

nibbe, ein klein Vogelschnäblein. I.

nihdeht, neiden, hassen. (von nihst)

æenihdeht, ganz feind seyn,  
sehr hassen.

æenihdeschana, Haß.

nihdigs, a, häßig.

nideklis, Flachsbanck, darauf der  
Flachs geschlagen oder

geschwungen wird.

nihkt.



nihkt, zu nicht gehen, quienen, verderben, verarmen. präf. nihkstu. impf. nihku. prät. nihzis.

isnihkt, verquienen, verderben.

isnihkams, vergänglich, verweßlich.

nonihkt, zu Grunde gehen, verderben, verquienen.

panihkt, nicht recht fortkommen.

fanihkt, ganz verfallen, unterkommen.

nihkulis. f. e, d. d. zu nicht gehet, quienet, it. verarmter, verdorbener Mensch.

nihkons, Ruin, Verwesung, it. Tod. L.

nihkona bedre, das Grab, wo alles aufhört. L.

nihkschis, Verderber, böse Feind. L.

nihfschu fehta, Steckenzaun, Sprißkernzaun. L. (von nihfes.)

nihst, neiden, hassen. präf. nihstu. impf. nihdu. fut. nihdschu.

eenihst, ganz feind seyn, sehr hassen.

nihschams, gehässig, häßlich.

nihtes, gewirnt Webergeräth, dadurch die Fäden in den Kamm und so forderf gezogen werden, (it. Weberhefeln, it. Spricker. L.)

nihza, der Ort stromunterwärts.

nihzis, ist das Prät. von nihkt, isnihzis; nonihzis, fanihzis, verquient, verdorben.

nihzigs, isnihzigs, vergänglich.

nihzejs, Verderber. L.

nihziba, Verderblichkeit. L.

nihzinaht, zu nichte machen (heruntersetzen. L.)

baddâ nihzinaht, schmächtigen.

isnihzinaht, zernichten, vertilgen, zerstören, vereiteln, abschaffen.

nikns, a, böß, arg, böshastig, schädlich.

nikna sahle, Unfraut.

nikni, bößartig, (it. häßig, unsanft. L.)

nikni fmurdeht, übel riechen, gewaltig stinken.

nikni braukt, über Stock und Stein fahren.

niknums, Bosheit, Ungeduld, (Ueberdruß.)

nikniba, Bosheit, Buth.

niknoht, böse machen.

niknotees, apniknotees, böse seyn, sich ärgern.

apniknohts gait's, ungesundes Wetter.

apniknotas seargas, oder guttas, epidemische Krankheiten. L.

(nikt) apnikt, überdrüssig seyn oder werden. präf. nihkstu. impf. nikku. prät. nizzis.

apnikkums, Ueberdruß, Ekel.

nippers, a, hurtig.

nipper kalst, es friert brav.

nippis, das Zäpflein, das einem Truthahn über den Schnabel hängt.

nirga, Griesflacher. L.

nirra, Taucher oder Wasserhubn.

nifschu, anstatt neßschur, bring her, ist ein Kinderwort.

niwa, siehe naw'.

nizzis, ist das Prät. von nikt.

nizzinaht, verachten, verschmähen, gering und unwerth halten.

no, (1) Präpos. von, aus.

|                                                                     |                                                                                                                                     |
|---------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| no ta laika, von der Zeit an.                                       | nopihle, Abtränke, was abtränkt.                                                                                                    |
| no skohlas nahkt, aus der Schule kommen.                            | noragga, Bibernell.                                                                                                                 |
| no wirfu, von oben.                                                 | norahni, auch Bibernell. L.                                                                                                         |
| no selta, von Gold, gälts den.                                      | noreeschi, Hauslauch. L.                                                                                                            |
| ko mahzees no ta, was lernst du daraus.                             | noskohris, untief Wasser, da man nicht anlanden kann. L.                                                                            |
| (2) In den Compositis: davon, weg, fort, hin, ab, herunter. als:    | nostohtees, verrieden. L.                                                                                                           |
| no - eet, davon gehen, weggehen, fortgehen, hingehen.               | notat, gänzlich.                                                                                                                    |
| nokahpt, absteigen, heruntersteigen.                                | wist notat, ganz und gar.                                                                                                           |
| nobars, Frühljahrswolle.                                            | wissi notat, alle mit einander, samt und sonders.                                                                                   |
| nojauta, Empfindung. (von jaust.) Obl.                              | nowads, in. ein zugemessenes Stück im Acker, welches ein Arbeiter in einem Tage aufpflügen muß, (in Piesl. heißt es ein Beyhof. L.) |
| bes nojautas, empfindungslos.                                       | us sweschu nowadu lautes, einen freventlichen Einfall thun.                                                                         |
| nohma, Zinse, Steuer, Haushener.                                    | nowada grahmata, Liquidation der öffentlichen Abgaben. L.                                                                           |
| us nohmu nemt, pachten.                                             | nowadneeks, der sein Stück im Hofsfelde bearbeitet, (L. Vorwerker.)                                                                 |
| nohmas nauda, Zinsemünze, Miethgeld, Heuer.                         | nowahrt, buht, im Druck seyn. L.                                                                                                    |
| nohmas kungs, Arrendator, Pächter.                                  | nowelka, was man ablegt. (von wilkt.)                                                                                               |
| nohmaht, (oh) Zinsen, vermieten.                                    | tahrpa nowelka, Schlangengalg.                                                                                                      |
| isnohmaht, verpachten.                                              | nowirfches, überhin. L.                                                                                                             |
| nonohmaht, abpachten, abmieten.                                     | nu, nu.                                                                                                                             |
| nohrunns, ein gewisser Seefisch. L.                                 | nu pat, eben jetzt.                                                                                                                 |
| nohscha, Lebenskraft. Obl.                                          | nu dec, bey Gott, wahrhaftig.                                                                                                       |
| bes nohschas, kraftlos, wie in einer Betäubung.                     | nuhja, Prügel, Stock, Knittel.                                                                                                      |
| nohst, weg, hinweg, davon.                                          | nuhjeneeks, einer, der mit dem Knittel in der Hand gehet, it. ungebeter Gast, der auf einem Gelage bloß zum Essen kommt.            |
| nohte, Noth.                                                        | nuhle, nu erst, allererst.                                                                                                          |
| nohtes dehl, aus Noth.                                              | nukka, Brodkante, ein dick und groß Schnitt Brod.                                                                                   |
| nohtestawis, contracte notawis, Nothbanker, ist der größte Nothker. | nulle,                                                                                                                              |
| nokultas, siehe kultsiht.                                           |                                                                                                                                     |
| nomaltis, siehe malla.                                              |                                                                                                                                     |
| nomohdä, siehe mohdä.                                               |                                                                                                                                     |

nulle, nulle wehl, nu erst.  
 zurdeht, murren, knurren, brum-  
 men. prf. zurdu.  
 zurkt, zurkeht, brummen und  
 knurren, saurtöpfisch seyn.  
 zurkis, f. c. Brummkater, Knurr-  
 bart, Saurtopf.  
 nufcheleht, bey der Arbeit fudeln  
 und brudeln, faul arbeiten

**O** wird kurz, oh aber und ö  
 g m gedehnt ausgesprochen.  
 ohäc, Wäcke.

ohjere, Futter, so wol unter dem  
 Kleide, als vors Vieh.  
 ohdereht, futtern in beyderley  
 Verstand.

ohäse, Otter, eine Art Schlangen,  
 Natter.

ohdlinecks, Beerenleser. (von  
 ohga.)

ohga, Beere.  
 wihna ohgas, Weintrau-  
 ben.

eljes ohgas, Oliven.

ohgu putra, ohgu fulla,  
 Beerenfaß.

ohgle, Kohle.

ohgles dskfinaht, Kohlen  
 brennen.

ohglu panna, Glutpfanne.  
 paschahm labbahm oh-  
 glehm, in voller Glut

ohgfti, Fühlhörner an einigen In-  
 sekten.

ohgstiht, spüren wie Bienen.

ohgstonis, Suchbiene, Spür-  
 biene.

ohla, (ohlis) heißt in Kurland ein  
 runder glatter Stein.

ohlu semme, kieselichte  
 Erde, welches schlechten  
 Acker anzeiat.

ohle, heißt im Oberländischen ein Ey,  
 anstatt pauts, welches

man daselbst zu sagen  
 für eine Schande hält.

ohlechts, f. Elle.

ohnize, Gasse zwischen Zäunen,  
 Obl. (eine gepflasterte  
 Strasse. L.)

ohmâ, im Andenken. Adolph.  
 Gramm.

ohmâ aeint, ohmâ likt,  
 in acht nehmen, wahr-  
 nehmen.

ohre, Fuhrwagen.

ohrecht, kutschen.

ohrmannis, Kutscher, Fuhr-  
 mann.

ohrolps, Drlogschif, Kriegschif. L.  
 ohrmanniasch, Rothschwänzchen,  
 eine Art Vögel.

ohrnaggi, Flügel an großen  
 Netzen. L.

ohrts, f. Ort am Gelde.

ohfa, Henkel am Krüge, it. Loch  
 am Ende eines Balken  
 zum verbinden.

ohschaeht, ohschnaht, schniffeln.  
 (von ohst.)

ohfina, Schleifein, Deschen.

ohfis, G. schä, Eschenbaum.

ohsols, m. Eiche.

wihrs kâ ohsols, baum-  
 starker Mann.

ohsola ahbols, Eichel.

ohsola peepes, Lungenkraut. W.

ohst, riechen. act. prf. ohschu, di-  
 sch. impf. ohdu. fut.  
 ohdischu.

pa-ohst, etwas riechen.

ohstiht, riechen. act.

saohstiht minnas, Bitterung  
 haben wie die Hunde.

ohsta, Anfurt, Hafen, (it. Ein-  
 und Abfluß des Meeres.  
 L.)

ohstiasch, Abzug am Gewehr,  
 welches man abdrücket.  
 ohstala,

ohtafa, eine Aush, die am Montage  
gefallen. L.

ohtrs, a, d. d. d. Andere oder  
Zweyte.

ohtru teek, noch einmal  
so viel, zweymal mehr.

puff-ohtru, anderthalb.

ohtra puffe, die andere  
Hälfte, it. bey Gebäh-  
rinnen die Nachgeburt.

ohtra kristischana, Wie-  
dertaufe.

ohtrdeen, Dienstag.

ohtrahds, ohtradi, anderwei-  
tig, anderer Art.

ohtrneeks, der all andere Wo-  
che zur Arbeit kommt,  
(L. der zweyte Arbeiter  
zu Fuß.)

ohtrneekôs eet, zu einem  
solchen Gehorch gehen.

opzihrs, Offizier. L.

**P** wird hart wie im Deutschen  
ausgesprochen.

pa, (1) præpos. auf, über, unter,  
durch, in, bey, zu, nach.  
pa tirgu staigah, auf oder  
über dem Markt gehen.  
pa zektu eet, auf dem Be-  
ge gehen.

pa lectu eet, unter dem  
Regen gehen.

pa meschu kliht, durch  
den Wald oder im Wal-  
de irren.

pa labbai rohkai, zur  
rechten Hand.

pa gohdam dsihtees, nach  
Ehren streben.

pa weenu, pa weenam,  
einzeln.

pa trim, zu drey.

pa weetahm, stellweise.

pa tam, unterdessen.

(2) In den Compositis ver-  
ringerts oftmalß die  
Idee, als:

pagaidiht, ein wenig war-  
ten.

pafarkans, röthlich ic.

patchws, Stiefvater.

pamahte, Stiefmutter.

padehls, Stieffohn.

pameita, Stieftochter.

pa-aste, Schwanzriemen.

pa-adda, die Sohle unterm Bast-  
schuh. L.

pabirres, das aufgeriefete Korn.

padause, Lärmer, Schwärmer, lu-  
stiger Kopf.

padehkls, ein Ey zum Unterlegen  
im Nest.

padfirru sahles, Vollkraut. L.

paduppes, Krebsnest, L. Bier-  
neige. Thm.

paduffe, der Busen, eigentlich die  
Höhle unter der Achsel  
oder Arm.

pag, paga, anstatt pagaid, warte,  
halt.

pagahsa, die Meige, Bierneige.

kas pee pagahles nahk, tam  
meeles ja dserr, den  
letzten beißen die Hunde.  
Prov.

pagalms, in Gehöft, Vorhof.

pagale, ein Stück Brennholz.

uzzuns pagale, Feuerbrand.

pagans, Heide, Unchrist.

paganu tautas, Heiden-  
thum.

pagauifks, heidnisch.

pagasts, m. (1) ein herrschaftlich  
Gebiet.

us zittu pagastu ais-eet, in  
ein anderes Gebieth ge-  
hen.

(2) Wacke, was die Bauern  
ihrem

ihrem Herrn als eine Gerechtigkeit geben müssen.  
Obl.

pagastu nauda, Gerechtigkeitsgeld. Obl.

pagehrecht, begehren. L.

pagibbis, gebüßt.

pagirres, Obl. anstatt padfirras, der gestrige Rausch.

pagrabs, m. Kellner.

pagrawa, Wagenleise.

pagubbu, gebüßt.

[pahdiatsch, Pathgen, ist ein Kinderwort.

paj pahdia! so streichelt ein Kind einen Gast, den es ehren soll.]

pahkts, f. Schote, z. E. Erbschote. [pahlis, ein Pfahl, wie bey den Wollwerfen.

pahpis, Blätter.

pahpula, Hitzblätter. E.

pahr (1) Präpos. über.

pahr galdu kahpt, über den Tisch steigen.

pahr mannas galwas kare, es hängt über mein Haupt.

pahr wiffahm leetahm, vor allen Dingen.

pahr pahrim, über und über.

(2) Zu den Compos. über, herüber, von einander.

pahrzelt, überheben, übersetzen, herüberheben.

pahrfehkelt, von einander spalten.

it. all ander, als:

pahrdeennós, all ander Tag.

pahrneddetós, all ander Woche.

pahrgaddeem, all ander Jahr.

pahri, drüber, übrig.

pahri par, noch drüber.

pahri darriht, unrecht thun, zuviel thun.

pahrak, drüber.

pahraki darriht, überschwenglich mehr thun.

pahribu darriht, Unrecht thun.

pahris, m. ein Paar.

(pahra laudis, Ehepaar. L.)

pahris, pahrim, parims, pahreem, paarweise.

pahrigs, was zum Paar gehört. L.

ne pahrigs, unpaar. L.

pahrneeks, Gatte. L.

pahrneeki, die ein Paar ausmachen.

[pahrmatti, pahrmatschi, Uebewurfrock. L.]

pahrflas, Flocken, sowohl die weiße Flocken von Loderasche, als auch Schneeflocken.

pahrwase, was zum Uebergang über einen Bach dienet. (von pahrwest.)

pahseht, ausfasen, ausriunen.

pahsums, Fasse oder Rinne-

pahfma, abgetheilte Fäden beym Aufschecren oder Weben, it. Fiße Garn.

pahfms, m. Zaunschichte von einem Pfahl zum andern.

pahsti, Schwanzriemen am Sattel.

pahtaga, Peitsche, Karbatsche.

pahtajs sirgs, Richhaar Pferd, al. Eyerгель. L.

pahtari, Gebeter (kommt vom pater noster her.)

pahtarus skaitiht, das Gebet halten, (von skaitiht, zählen.)

pahtarós, zum Gebet, (it. zur Lehre. L.)

pahtaru tehws, Beichtreiter. L.

pahtarneel

|                                                                                             |                                                                                                  |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| pahtarnecki, Lehrfinder, Erst-<br>linge.                                                    | her, hinternach, hinten-<br>nach.                                                                |
| pahtinis, pahtinsch, eine Art Zunft<br>der Rigischen Liggers. L.                            | pakkata, subst. der Hintern.                                                                     |
| pahtinecks, der zu dieser Zunft<br>gehört. H.                                               | pakkatas fehrgas, Feig-<br>warzen. L.                                                            |
| Pahwests, der Pabst.                                                                        | pakkatnecks, der hinter ist, der<br>hinten gehet.                                                |
| pahws (is) f. pahwa (e) Pfau.                                                               | no pakattenes, von hinten.                                                                       |
| paj, ist ein Kinderwort, welches sie<br>bey allem dem, was ih-<br>nen lieb ist, gebrauchen. | pakkeles, Strumpfs oder Hosen-<br>bänder.                                                        |
| paijas, paijinas, Kinderspielwerk.                                                          | paklaidâ likt, seine Hand abziehen.                                                              |
| paijoht, mit der Hand streicheln<br>zum Zeichen der Liebe.                                  | pakschis, (auch pakischkis) Morke.                                                               |
| paipala, Nachtel.                                                                           | ais pakschu eet, hinter der<br>Morke gehen, bedeutet<br>gemeiniglich seinen Leib<br>erleichtern. |
| paistit, Flachs schwingen oder braa-<br>fen.                                                | ais pakscheem eet, sich auf's<br>Faulenzen legen.                                                |
| cepaistit, zur Probe etwas<br>braafen.                                                      | pakuls, Heede oder Berg.                                                                         |
| paife, die Flachsbreche. L.                                                                 | pakulains, heedicht.                                                                             |
| cepaife, Braafprobe. L.                                                                     | pakurls, harthörig.                                                                              |
| paifeklis, das Holz, womit man<br>das Flachs ausschlägt.                                    | palags, m. Bettladen.                                                                            |
| paistit, heißt bey den Strandleu-<br>ten aus der See stür-<br>men, überschwemmen.           | palagsdi, Haselwurz, ein Kraut.                                                                  |
| paifums, groß Aufwasser bey dem<br>Sturm aus der See.                                       | palamma, Eckelnahme.                                                                             |
| paifuma wehisch, Wind<br>aus der See.                                                       | paldeews, paldees, großen Dank.                                                                  |
| pakahje, die Welle unter dem<br>Bauch, die schlecht ist.                                    | palehpne, Ueberwuchs, wenn ein<br>See verwächst.                                                 |
| pakahjis, die Tritte unter dem Be-<br>berstuhl.                                             | paligs, m. Hülfe, und palihdsche,<br>helfer. siehe lihdsche.                                     |
| pakaufs, pakaufis, Nacken, Genick,<br>Hinterhaupt.                                          | pallata, Vorstadt an den Schloß-<br>fern oder kleinen Städ-<br>ten. E. L.                        |
| pakaws, (a) Hufeisen.                                                                       | pallatnecks, einer der daselbst<br>wohnet. L.                                                    |
| pakkat (1) Präpos. hinter.                                                                  | palleijas, Posen, ein Kraut.                                                                     |
| pakkat krahfna, auch pak-<br>kat krahfna meßt, hin-<br>ter den Ofen werfen.                 | paifi, die morastige Ufern eines<br>Sees.                                                        |
| (2) Adverb. hinter, hinterher.                                                              | pallohda, Oberschwelle.                                                                          |
| atpakkat, zurück.                                                                           | palf, fa, fahl, fäls, gelblich.                                                                  |
| pakkatsch, fa, d. d. d. hintere.                                                            | paltas, Blutfuchen, Blutwürste. L.)                                                              |
| pakkalâ, pakkalan, hinter-                                                                  | palts, m. Pfäze, Regenbach.                                                                      |
|                                                                                             | palze, die Schwemme. L.                                                                          |
|                                                                                             | pamafam, sachte, langsam.                                                                        |
|                                                                                             | pamascha, Ungewohnheit und<br>Sitte. L.                                                          |

jauna pamafcha, Neue-  
rung. L.

nakts pamafchas, eine  
Kinderkrankheit, wenn sie  
alle Nacht einige Stun-  
den unruhig zubringen.

pamats, m. Grundbalken.

pamawe, kleine Berpe. L.

pamchglis, Gespenst, E. Asp. L.

zittam pamchglam buht,  
einem zum Unglück auf  
dem Halse seyn, einen  
Plagegeist abgeben, über-  
lästig seyn.

pameflis, Fußschmel.

pammines, Webertritt.

paminnis, Tritt am Wagen oder  
Spinnewaden.

pampt, schwellen. prf. pampju.  
impf. pampu.

aispampt, verschwellen.

appampt, beschwellen.

nopampt, verrecken.

sapampt, ganz beschwellen,  
aufdringen.

panahkfni, siehe panahkt in nahkt.

panna, Pfaune.

pancogs, Röhren oder Pfann-  
fuchen von Eiern mit  
Spec. L.

[panniāa, (c) Beestmilch, But-  
termilch. L.]

panfkaras, Lumpen.

panta, (pants) Reihe, Glied oder  
Linie der Soldaten.

weenā pantā jaht, anein-  
ander in einer Reihe  
reiten.

pantu pantahm, glieder-  
weise, reihenweise.

pantisch, ein Vers im Kapitel.

pantischeht, im Wasser oder Roth  
gehen und sich besudeln.

pantschu pantscham eet, im  
Roth gehen, das es  
klatst und spricht.

panzka, Pfütze. L.

papari, papardi, papardes, pa-  
parschi, Jarrenfraut.

faldas papardes Engelsfuß. L.

Jahaa paparschi, Christvurz.  
W.

papchdis, Ferse, Hacke.

papihrs, Papier.

paprecksch, zuvor, zuerst.

papia, papuwa, Brachader.

papuas mehnefs, Brach-  
monath.

papufchkis tabaka, Bündelchen  
Toback.

par, Przpoł für, wegen, zu, über.

par sawu behrnu un par  
sawas seewas gahdaht,  
für sein Kind und für  
sein Weib sorgen.

par nelaimi, zum Unglück.

par scho zektu, über oder  
durch diesen Weg.

par paligu nahkt, zu Hüf-  
fe kommen.

par ko, weßwegen, wa-  
rum, worüber.

par neneeku, um nichts,  
für nichts, wegen nichts,  
ohne Ursache.

apfchchlojees par mannim,  
erbarm dich über mich.

kas par to, was ist daran  
gelegen.

kas tas par kungu, was  
ist das für ein Herr.

lai buht kas par weenu  
bijis, es mag gewesen  
seyn, wer es wolle.

parrads, m. Schuld, z. E. an  
Gelde, Korn ic.

us parradu nenit, auf Vor-  
ge nehmen.

parradus usnemt, Schul-  
den machen.

parradu libdünahkt, Richtig-  
keit machen. par

|                                                                                                                    |                                                                                                   |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| parrada grahmata, Hand-<br>schrift, Obligation.                                                                    | firganu ja plehsch, man muß<br>dem Pferde die Seiten<br>loßreißen.                                |
| parradu grahmata, Schuld-<br>register.                                                                             | paspahrne, Abschaur, Abdach, (it.<br>Zuflucht)                                                    |
| parradnecks, Schuldner.                                                                                            | passcht, uspasscht, passen, anfu-<br>gen.                                                         |
| parradneeka weetä, ein<br>Bürge.                                                                                   | kohpā passcht, einfügen.                                                                          |
| pareisi, recht, richtig, billig.                                                                                   | pastalas, Parischens, die anstatt<br>der Schuhe von den Let-<br>ten getragen werden.              |
| parkschkis, Laubfrosch.                                                                                            | pastars, a, d. d. d. letzte.                                                                      |
| parkschkeht, quarren.                                                                                              | pastara deena, der jüngste<br>Tag.                                                                |
| parkschkinaht, schnarren wie<br>ein Laubfrosch, it. schnar-<br>ren wie ein Specht, it.<br>klappern wie ein Storch. | pastarós, am Ende beim<br>Sterben, oder an jenem<br>Tage.                                         |
| parudse, die Zeit, da schon hin<br>und wieder Roggen an-<br>geschnitten wird. L.                                   | pastariesch, auch pastarihts, das<br>jüngste und letzte Kind,<br>das eine Mutter gebohr-<br>ren.  |
| pasahleht, versohlen. L.                                                                                           | paste, Postwagen.                                                                                 |
| pasakka, Fabel, Märlein, (L.<br>Sprüchwort.)                                                                       | pasts, die Post. L.                                                                               |
| pasaulc, die Welt. (von faulc.)                                                                                    | pastnecks, Postkerl, it. Brief-<br>träger.                                                        |
| pasauls tauschu, große<br>Menge Volk.                                                                              | pastrunkis, eine Art Peitsche, wo-<br>mit an einigen Orten die<br>Bauern gestraft werden.<br>Obl. |
| pasaul dauds, ungeheure<br>Menge.                                                                                  | pastuhri greifs, windschief.                                                                      |
| pasaul dilsch, grausam<br>tief.                                                                                    | pafwillu, schräge. L.                                                                             |
| pasaul skais, Ausbund<br>von Schönheit.                                                                            | pat, eben, just.                                                                                  |
| pasaul blechdis, Erzböse-<br>wicht.                                                                                | pat labban, eben jetzt.                                                                           |
| pasauligs, a, weltlich, irrdisch.                                                                                  | lihds pat gallam, bis ganz<br>zu Ende.                                                            |
| pascha, paschi, siehe pats.                                                                                        | lihds pat nahwei, bis in<br>den Tod.                                                              |
| paschagga, Ofenbesen. (L. Besen-<br>stiel.)                                                                        | pat teju, pat klaht, ganz<br>nahe daber.                                                          |
| paschohbeles, Abdach, Regendach,<br>(L. die Enden von den<br>Sparten.)                                             | tapat, eben so.                                                                                   |
| pas kannas, nächster Hauf, der<br>zwischen dem andern<br>wächst.                                                   | sche pat, eben hieselbst.                                                                         |
| pasleppenes, die hohle Seiten am<br>Leibe.                                                                         | te pat, eben daselbst.                                                                            |
| paslepfch runnabt, undeutlich,<br>dumptyg reden.                                                                   | turpat, dortselbig.                                                                               |
|                                                                                                                    | patgalwig, a, eigensinnig.                                                                        |
|                                                                                                                    | patakkas, Dünnbier.                                                                               |



|                                                                                           |                                                                                                                      |
|-------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| lectus kâ patakkas, lang<br>anhaltender Regen.                                            | wenn etwas pläzt oder<br>berstet.                                                                                    |
| pateesi, wahrlich, wahrhaftig.                                                            | paukschkeht, schallen vom pla-<br>zen.                                                                               |
| patmalla, Wassermühle. Obl.                                                               | paune, paunis, Wattsack.                                                                                             |
| pats, f. patti, auch pafcha, selbst,<br>eigen.                                            | pauns, m. Vordertheil des Haupts,<br>Stirnsnochen.                                                                   |
| weens pats, nur einer, ganz<br>allein.                                                    | ar paunu, mit der Stirn.                                                                                             |
| tas pats, eben derselbe.                                                                  | paupt, verdecken. Lich.                                                                                              |
| pafchâ laikâ, zu rechter<br>Zeit.                                                         | paure, (is) Hintertheil des Haupts.                                                                                  |
| pafchâ zeltâ, mitten auf<br>dem Wege.                                                     | plikpauris, der einen kahlen<br>Racken hat.                                                                          |
| pafchâs kahâs, während<br>Hochzeit.                                                       | kafchku-pauris, Schorfnickel.                                                                                        |
| pafchâs fwehtkô, recht<br>auf dem Fest.                                                   | pauretees, sich den Racken kra-<br>zen, sich im Kopf klauen.                                                         |
| no pafcha eefahkuma, ganz<br>von Anfang.                                                  | pauft, verbreiten, ruchtbar machen.                                                                                  |
| lihds pafcham gallam, bis<br>ganz zu Ende.                                                | przf. pauschu, di, sch.                                                                                              |
| kunni pafchi reij, die Hun-<br>de bellen von freyen<br>Stücken, ohne Ursache,<br>umsonst. | impf. paudu. fut. paudi-<br>schu.                                                                                    |
| ihpats, eigen, persönlich, (wes-<br>sentlich.)                                            | ispauft, ausbreiten, unter die<br>Leute bringen.                                                                     |
| ihpafchi, allein, besonders,<br>eigentlich, apart.                                        | ispaustees, lautbar, kund wer-<br>den.                                                                               |
| ihpafchums, Eigenschaft, Ei-<br>genthum.                                                  | pauts, m. Ey, it. Hode.                                                                                              |
| ihpafchiba, Persönlichkeit.                                                               | tik lihds kâ pauts pautam,<br>so ähnlich wie ein Ey<br>dem andern.                                                   |
| patfahbul, Rüssel, das seinen<br>halben Bachsthum ge-<br>than.                            | pautu kullite, Hodensack.                                                                                            |
| patwehruns, was man sich zu ret-<br>ten ergreift, Zuflucht,<br>Retirade, Schutz.          | bebra pauti, Dibergeil.                                                                                              |
| paudeht, ruchtbar machen. przf.<br>paudu. (von pauft.)                                    | preekschpauts, Vordertheil. E.                                                                                       |
| ispaudeht, ausbreiten, unter<br>die Leute bringen.                                        | pawads, m. Veleite ic. siehe wad-<br>diht.                                                                           |
| pauga, Polster. L.                                                                        | pawalgs, m. Zukost, Zugemüse zu<br>Baukost.                                                                          |
| paugas, Kummel, Bommul.                                                                   | pawaldsigs, was gute Kost giebt.                                                                                     |
| pauksch, stellet den Schall vor,                                                          | pawaldsigaks, bessere Kost.                                                                                          |
|                                                                                           | pawars, Koch.                                                                                                        |
|                                                                                           | pawarnize, Schleef, Kochlöffel,<br>Feinlöffel.                                                                       |
|                                                                                           | pawaffara, Frühling.                                                                                                 |
|                                                                                           | pawaffaras laiks, Früh-<br>jahrszeit, deutet ge-<br>meiniglich knappe Zeit,<br>da der Bauer wenig zum<br>besten hat. |
|                                                                                           | paweddens.                                                                                                           |

paweddens, Spinn- oder Zwirn-  
faden.

pawehnis, schattichter Ort.

pawerru, halb offen.

pawihdeht, mißgönnen. Obl.

pawitta, Mauerwerk am Funda-  
ment. L.

pawirfchi, obenhin. L.

[pawitta, Hermaphrodit. L.]

pazmit, ist so viel als pa defmit.  
als:

weenpazmit, elf.

diwpazmit, zwölfs.

trihspazmit, dreizehn ic.

peddere, die Feder am Schloß, it.  
am Gewehr. . . . .

pee, (1) Präpos. bey, zu, an.

pee firga, auch pee firgu

eet, zu dem Pferde, an  
das Pferd reiten.

pee firga stahweht, bey  
dem Pferde stehen.

eij pee Kungu, geh zum  
Herrn. . . . .

eij pee mahtes, geh zur  
Mutter.

(2) In den Compos. bey, zu,  
herzu, hinzu, an, voll.

peelikt, beslegen, zulegen.

pee-eet, herzugehen, hin-  
zugehen, bergehen

peefmelt, vollschöpfen.

peedarbs, Dreschdiele, . . . Tenne,  
Vorriege. L.

peedawa, Zugabe. (von doht.)

peedurkne, (peedrohkne, L.)  
Ermel.

pee-eeti, Zuspruch, Visiten. L.

peegreeses, Feuerstangenring. L.  
(von greekt.)

pegguls, Nachthütung, siehe gult.

peejums, Abschaur am Ende eines  
Gebäudes.

peekts, ta, d. d. d. fünfte.

peektā padefmitā nodaktā,  
im funfzehnten Kapitel.

peektdeena, Frentag.

leela peektdeena, Char-  
frentag.

peekts wakkars, der Abend vor  
Frentag wird von fünf-  
ten Weibern und Mäd-  
chens vor heilig gehalten,  
um nicht spinnen zu  
dürfen.

peektala, eine Kuh, die am  
Frentage gefallen. L.

peekurs, m. Vorfeuer, das man  
vor einen Backofen  
macht.

peelaape, aufgeborstene Brodrin-  
de. L.

[peelihpi, Brand, Feuer anzus-  
machen. L.]

peelis, der Boden des Boots.

peemejs, Rest von Heu das nicht  
in die Kufe einget. L.

peene fahle, Viehtheriack.

peens, m. Milch.

jehls oder faldans peens,  
süße Milch.

ruhdsls peens, gegohrne  
Milch.

kuppinahs peens, geisäse-  
te Milch.

peena mahte, Milchkuh.

peena fullas, Wolken,  
Waddack.

pirupeena, Kuh, die das  
erste Kalb hat.

peenigs, a, milchig, milchreich.

peepes, Rahm, (it. Gewächs an  
Bäumen, als Moos,  
Schwamm. L.)

peepeht, fahmicht werden.

peepefchi, adv. plöglich.

peepefcha nahwe, schneller  
Tod.

peepehtigs, eilig. L.

peepehtiba, Plöhligkeit, Schlen-  
nigkeit. L.

peere,

peere, Stirn.

azs peeré, Aug im Kopf;  
peerés weeta, Schädel-  
stätte, Bibl.

lauku peere, Blässe vor der  
Stirn.

[papeeres, Kopfweh vom Sau-  
sen. L.]

pahrpeere, (is) Stirnbinde.

peerendeele, Viertel, es sey ein  
Butterviertel, oder Vier-  
telwegeß.

peeschi, pl. Sporen.

peeschi skann., da kom-  
men sie gestieft und ge-  
spornet. L.

peesß, m. Stampf.

gruhschamajs peesß, Stampfs-  
keil.

warra peesta, vierschrötig  
Mensch.

peestala, hölzerner Keil zur  
Stampfe.

peetaks, Zufluß. L. (von tezzeht.)

peets, (is) Beilhelm.

ar peeti fist, mit umgekehr-  
ten Beil schlagen.

peezi, f. as, fünf.

peezipadefmit auch peezipazmit,  
fünfzehn.

peezipazmitâ nodaktâ, im fünf-  
zehnten Kapitel.

peezipdefmit, fünfzig.

pehda, Fußsohle, Fußstapf, it.  
Schuh oder Fuß, Maasß,  
(it. Bund roh Flachß.)

us pehdahm atspeestees,  
sich huckend auf die Fuß-  
sohlen stützen.

no pehdahm lihds pat gal-  
was, von den Fußsohlen  
bis an die Scheitel.

pehdas dsiht, die Spur  
nachgehen.

rattu pehdas, Wagenspur  
(Wagenleise L.)

karstâ pehdâ pan iikt, auf  
frischer That betreffen.

tehwa pehdas niht, in des  
Vaters Fußstapfen treten

papehdis, Ferse, Hacke.

pehdigs, a, d. d. d. letzte.

pehdejs, a, d. d. d. letztere.

pehdulis, das Letzte (3. E. Kind.) L.

pehlis (e) Bettpfühle.

eepehlis, Unterpfühl, Unter-  
bett. L.

pehpeles, Pappeln.

pehrkones, Hederich, Rübsaat, Af-  
tersenf.

pehrkons, m. Donner.

pehrkons duhz, auch rihb,  
der Donner rollt, es  
donnert.

pehrkons sperr, der Don-  
ner schlägt.

pehrkons eespehre, der  
Donner schlug ein.

pehrkona kala, oder ahsis, Vi-  
kassin, die wie eine Ziege  
in der Luft medert.

pehrle, Perle.

pehrlu wirkne, Perlens-  
schnur. L.

pehrns, na, zujähig.

pehrn, pehrni, Adv. zujahr.

pehrnajs, a, der (die) Zujährige.

aispehrn, vorzujahr.

aispehrnajs, der vorzujährige,  
das von zwey Jahren  
her ist.

pehrt, baden, it. prügeln. prf. perzu.  
impf. pehrn.

aispehrt, verbaden, d. i. ge-  
wisse Exkretiones, die die  
Natur in den Krankhei-  
ten herausbringen will,  
durch den unzeitigen Ge-  
brauch der Badstuben  
zurückreiben. L.

wahtis tappe aispehrtas, die  
Pocken

Voßen schlugen nach  
dem Bade zurück. L.  
ispehrt, ausprügeln.

nopehrt, abbaden, it. abprü-  
geln.

pahrpehrt, durchprügeln,  
Streiche austheilen, zer-  
peitschen.

sapehrt, zerprügeln.

pehreens, Bad.

pehrenes, Prügel.

pehrte, pehrtikis, Affe. E.

pehrwe, Farbe.

pehrweht, färben.

pehschwi, die Klemme bey Rin-  
dern, it. Zitterkrankheit  
beym Vieh.

Pehtera sahles, Leberkraut. L.

pehtschak, weiterhin. Obl. (von  
pehz.)

pehz, (1) Præpos. nach.

pehz scho laiku, pehz  
scha laika, nach dieser  
Zeit.

pehz kungu, auch pehz  
kunga eet, nach dem  
Herrn gehen.

pehz sahls nahkt, nach  
Salz kommen.

pehz ko, pehz kam, pehz  
ka? weßwegen, warum?

pehz to, pehz ta, pehz  
tam, darnach, darauf.

pehz schim, hernach, hin-  
führo.

pehz dabbas, der Natur  
gemäß, zufolge.

tee balloschi nawa pehz  
audsinaschanas, die Tau-  
ben sind nicht zum Er-  
ziehen.

(2) Præpos. postpos. wegen,  
halben, um, willen.

mannis pehz, meinethal-  
ben, meinethwegen.

kapehz, weßwegen, wa-  
ram.

tapehz, deßwegen, darum.

tapehz ka, weil.

tabapehz, eben deßwegen,  
deshalben.

(3) Adverb. hernach, darnach,  
nachmals.

pehz nahks, er wird her-  
nach kommen.

pehz gallä, zuletzt, end-  
lich.

peipt, schwellen. L. pf. peipju. impf.  
peipu.

peipums, Geschwulst.

pekka, Kuhpülze.

pekle, Höhle, morastiger Weg.  
Obl.

peldcht, schwimmen. prf. peldu.  
ürgus peldcht, die Pfer-  
de schwimmen.

schwam pakkaß peldcht,  
Waters Weise an sich  
nehmen, nachfolgen.

peldu eet, schwimmend gehen.

peldinahk, schwimmen, schwem-  
men lassen.

peldse, die Schwemme.

pelkis, Wasserpflanze.

pellahda, Fledermaus.

pekkams, sträflich. (von pest.)

ne pekkams, unsträflich.

pellaste, Schaafgarben.

pellawas, Raff, Spreu.

pellawains, Rafficht.

pellawnecks, Raffscheure. L.

pelle, Maus.

dohru pelle, eine große  
Honigmäus, die die  
Bienenstöcke bestiehlt.

petku teeka, der Mäuse  
Theil, d. i. wenn am  
Getreidemaß etwas  
drüber ist.

pelles, Viehkrankheit, da die  
Mäuse

Mäuse oder Drüfen le-  
bendig werden.

pellehks, a, mausfarbig, asch-  
farbig, grau.

cepellehks, perlfarbig.

pellejes, Schimmel.

pelleht, schimmeln, fahmigt  
werden.

appelleht, beschimmeln.

cepelleht, anschimmeln.

maise cepellejufi, daß  
Brod ist angeschimmelt.

fapelleht, verschimmeln.

fapellejs, verschimmelt.

pellus, Raff, Spreu.

pellotne, pellawnecks, Raff-  
scheuer oder Raffkammer.

pellegde, Spreuboden. L.

pellawaina maise, raffigt Brod.

pelni, Asche.

pelnu pelnós, zu lauter  
Asche.

pelnu deena, Aschermitt-  
woch.

pelnu rufchkis, Aschenpfe-  
schmierigter verachteter  
Junge.

pelniht, verdienen, erwerben, it.  
verschulden.

atpelniht, abdienen.

nopelniht, verdienen.

pelnitees, sich verdienen, sich  
erwerben.

cepelnitees, sich durch Ver-  
dienst was sammeln.

nopelnitees, sich verdienen.

pelai, Verdienst, Gewinn, Ein-  
künfte.

pelaós ect, auf Verdienst  
gehen.

leeki pelai, Nebeneinkünf-  
te, Accidentien. L.

nopelnis, nopelnums, Ver-  
dienst, Gewinn.

pelnijums, Verdienst.

pelfans, körnigt, wie der Schnee  
im Frühlinge. L.

pelt, lästern, Böses nachreden, ver-  
achten. præl. peltu. impf.  
pehlu.

peltia, verächtlich. L.

pelze, Wasserpfüße. L.

pempercht, trampeln, stampfen  
mit den Füßen. L.

pempiafch, Einfaltspinsel.

pempt, schwellen.

pendere, der Laff vom Kalbe.

pentoligs, Pfannkuchen. L.

peppe, ist ein Kinderwort, und  
heißt Brey, Muß,  
Fleisch ic.

peppeles, Pappeln.

perklis, Brut. L.

perpt, quienen, Obl. verrecken. L.

isperpt, austrepiren.

perplis, was von Vieh nicht  
recht fortkommen will,  
Obl. (Viehseuche. L.)

pezzas, Bad. L. (von pehrt.)

perreht, brüten, aushecken. prf.  
perreju.

sohbus perreht, Zähne ma-  
chen.

aisperretti pauti, besessene fan-  
le Eyer.

perrinaht, hecken.

kohdes perrinaht, Wärmer  
hecken.

sohbus perrinaht, Zähne  
machen.

ceperrinatees, sich einnisteln,  
it. einwuchern, fortkom-  
men.

perrejams laiks, Heckezeit.

perriga, perreja, auch perretaja  
wista, Brüthenne.

perreja mahtite, Heckvogel.

perrekliis, Nest.

pelcha, idem quod vulua in di-  
min.

pesteli, alles was man für Zauber-  
stücke hält.  
appesteleht, beheren.  
eepesteleht, ein Zauberstück  
eintragen.  
pestibz, erlösen, befreien, erretten.  
prf. pestiju.  
atpestiht, erlösen.  
pestitajs, Erlöser, Heiland.  
pestischana, Erlösung.  
pestischanas nauda, Lösegeld.  
pettens, die weibliche Schaam.  
pi, anstatt pee, bey, ist Oberlausitzisch.  
pihkahz, Strömlinge salzen. L.  
pihkste, Pihöler, eine Art Fische,  
it. ein Pfeissack, der im-  
mer weint.  
pihksteht, wie dieser Fisch, it.  
wie eine Maus pfeifen,  
it. pfeifen und weinen  
wie ein Kind.  
pihladsis, Vielbeeren- oder Quitsch-  
beerbaum.  
pihlarjs, Pfeiler.  
pihle, zahme Ente.  
pihmags, ein zu fein gesponnener  
Faden, der nicht hält, it.  
Faser, der sich vom Holz  
ablöset. L.  
pihne, (is) Kopfflechte, it. Fische  
Garn, it. jeder Faden  
beym Schnurflechten.  
(von piht.)  
pihneht, peinigen. L.  
pihnbenkis, Folterbank, Tortur.  
L.  
pihpe, Tobackspfeife, it. Röhre am  
Brandweinskeffel.  
pihpes kahtz, Tobackspfeif-  
enstein.  
pihpeht, schmauchen.  
pihpmannis, Schmaucher.  
pihrags, Speckfuchen, it. Kuchen  
überhaupt.  
pihragu deena, Fastelabend.

pihkste, vulua, it. feige Hure; als  
ein Schimpfwort gegen  
einen feigen Menschen,  
(ist allzugrob.)  
pihsehtz, Staub, liegender Staub.  
pihschu kohks, eine Art grobge-  
ädertcr Tannen.  
piht, flechten. prf. et impf. pinnu.  
aispiht, verflechten, verdaun-  
en.  
appiht, umflechten, umzaunen.  
atpiht, zurücksflechten, ausd-  
sen, aufstopfeln.  
nopiht, abflechten.  
peepiht, anflechten, ankoppeln.  
fapiht, zerflechten, zusammen-  
koppeln.  
pihtees, sich womit befassen.  
starpâ pihtees, sich einneuen-  
gen.  
ne pinnes ar winnu, laß  
dich nicht mit ihm ein.  
pihtnis, geflochten Geschirr, pl.  
Korbwerk, Flechtwerk.  
pihschana, das Flechten, it. der  
Umgang.  
pihte, Erdklumpen.  
semmes pihte, Erdenkloß.  
pihzka, Peitsche.  
pihzkaht, peitschen.  
pijole, Violin, Geige.  
pijoles, Weilschen, Violensblumen.  
pikka, Erd- oder Leimklumpen.  
pikkis, Pech.  
pikkoht, pechen.  
pikts, a, böse, arg, scharf, herb,  
hastig. Obl.  
fapikt, böse werden. Obl.  
fapihkusi kirds, böshast. Obl.  
pildiht, füllen.  
pildinaht, pft füllen.  
pille, Tropfen.  
pillite, Tröpflein.  
pilleht, triefen, treiseln, fließ-  
sen.

wahtis peepillufchas, die Po-  
 cken sind voll oder reif.  
 pillinaht, tröpfeln.  
 pils, f. Schloß, Burg.  
 pilsfats, Stadt, Befestigung.  
 pilskungs, Oberhauptmann, it.  
 Hauptmann, (in Liefeland  
 Regierungsrath.)  
 pils basniza, Schlosskirche.  
 pils, pillä, auch pilns, na, voll.  
 pilni, pilnam, völli, vor voll.  
 lihds pilnam, bis oben zu,  
 vollkommen.  
 papillam, papilnam, völli,  
 gänzlich, vorvoll, vollauf,  
 zureichlich.  
 pilnums, pilniba, Güsse, Ue-  
 berfluß.  
 pilnigs, a, völli, vollständig,  
 vollkommen.  
 ne pilnigs prahts, nicht bey  
 vollem Verstande, (ver-  
 irrt im Kopf. L.)  
 pilst, voll werden. L.  
 wahtis jau peepilst, die  
 Pocken werden schon voll  
 oder reif.  
 pimpolis, Zauberfugel von Wachs.  
 L.  
 pimweris, ein Fünfer oder Fünf-  
 ferdingstück.  
 pinka, (L. pinkis,) verschränkte  
 Locke, Mohrlöcke.  
 pinkains, zotigt.  
 pinkcht, verwickeln, verweelen,  
 it. kuppeln.  
 sapinketees, sich verwickeln,  
 it. sich verkuppeln.  
 pinkuti, kluntern. L.  
 pinkulains, klunternig. L.  
 pinne, Schließnagel, it. Pfalze  
 in Brettern.  
 pinneht, pfalzen.  
 fapinneht, zusammenpfalzen.  
 pinnis, Prät. von piht.

pinnejs, Flechter.  
 mauku pinnejs, Huren-  
 jäger.  
 pinneklis, Pferdebespannel.  
 dselsu pinnekli, eiserne  
 Helden oder Fußseisen,  
 Banden.  
 Pinnis, Finnländer.  
 pinniks, finnlandisch.  
 Pintains, halber Finne.  
 Pintainu walloda, gebro-  
 chen Lettisch, das halb-  
 finnisch oder estnisch ist.  
 pintikis, Löff, Rohlöffel.  
 pinwers, siehe pimwers.  
 [pinza, Schelmstück. L.]  
 pippele, das membrum virile.  
 pipperes, pipparis, Pfeffer.  
 fapippereht, einpfeffern.  
 pirdeht, surzen. (von pirst.)  
 pirdeens, Surz.  
 pirdulis, Surznickel.  
 pirkts, m. Finger, it. Zehe.  
 kahju pirkstu gallös eet,  
 auf die Zehen gehen,  
 ganz leise treten.  
 pirkstaini, Fingerhändschen.  
 pirkst, kaufen. prf. pehrku, zi, k.  
 impf. pirkku. prät. pirkis.  
 atpirkst, abkaufen, erkaufen,  
 it. lösen.  
 nopirkst, kaufen, abkaufen.  
 pirkshana, der Kauf.  
 atpirkshanas nauda, Löse-  
 geld.  
 pirkums, was man gekauft hat.  
 pirms, als Präpos. wird selten ge-  
 braucht, als:  
 pirms mehra anstatt  
 preeksh mehra, vor  
 der Pest.  
 pirms, Adv. ehe als.  
 pirms ne kà, ehe noch.  
 wiffpirms, zu allererst, zu-  
 förderst. ....

pirmis, ehe als.  
 pirmit, vorher.  
 pirms, a, d. d. d. erste.  
 pirmtechwi, Voreltern, Altväter.  
 pirmpeena, eine Kuh, die das erste Kalb hat.  
 pirmdeena, Montag.  
 pirmâ padefmitâ nodaktâ, im elften Kapitel. Einige sagen auch pirm-pazmitâ.  
 pirmajs, ja, erstere, vorderste, it. vorige.  
 pirmaji, die Erstlingen.  
 pirmaks, a, d. d. d. erstere.  
 pirmak, eher, zuvor, ehemals.  
 pirmnecks, Vorgänger, (it. der Erstling. L.)  
 pirst, furzen. prf. perdu. impf. pirdu. fut. pirdifschu.  
 pirsche, m. et f. Furznickel.  
 pirts, f. Badstube.  
 pirtnecks, der sich in der Badstube badet.  
 pirtize, Abbadung eines neugebohrnen Kindes. L.  
 pirzis, Przt. von pirkt.  
 pirzejs, Käufer.  
 pirzia, zu Kauf, zum Verkauf. L.  
 pirziaas drehbes walkaht, Bundenkleider tragen.  
 pischeht, pissen, ist ein Kinderwort.  
 pischtoble, Pistol.  
 pisiks, m. alles was verächtlich klein ist.  
 pist, carnaliter coire. prf. et impf. pissu. fut. pissifschu.  
 ispista mauka, eine ausgef. Hure.  
 pizka, Klumpe. L.  
 (pladde) mahtes pladde, Mutterkuchen bey der Nachgeburt.

plahkns, plabkns, breit, frey, le- dig. L.  
 plabknums, freyes Feld.  
 plahksta, angchende Schote, darin noch keine Erbsen sind.  
 plahns, a, eben, flach, it. dünn, schwach.  
 plahns allus, schwach, gering Bier.  
 plahnas laiwas stuhmajs, der nur ein dünnes Boot stößt.  
 plahnu galdu urbejs, der nur dünne Bretter bohret. Beydes bedeutet einen faulen Menschen, der seine Knochen nicht andrücken will.  
 plahns, subst. Tenne.  
 us plikku plahnu, auf die kahle Erde, auf den harten Boden.  
 plahnaks, dünner, verdünnt.  
 plahnums, Fläche, it. das Dünne, z. E. an Grütz das Dünne von oben. L.  
 plahpt, plappern. prf. plahpu, pi, pj. impf. plahpu.  
 plahpis, f. s, auch a, Plapperer, der da redet, was ihm vors Maul kommt.  
 plahpeht, (oh) reden was vors Maul kommt.  
 plaht, dünne ausbreiten, aufstreichen. L.  
 applaht karrafchas, Kuchen aufstreichen, mit Schmant, Honig, Zuckel ic. anfüllen. L.  
 plahsteris, Pflaster.  
 plahstereht, pflastern.  
 plahtiht, ausbreiten, auseinanderlegen, voneinander sperren, weit machen. prf. plahtu.



mutti plahtht, gassen,  
Maul aufsperrn, it.  
gappen wie die Fische.  
fawu mutti par ohtru  
plahtht, sein Maul für  
einen andern aufthun  
und ihn vertheidigen.

applahtht karrafchas, Kus-  
chen aufstreichen, mit  
Schmant, Honig ic.

isplahtht, ausbreiten.

isplahthm, weitläufig. L.

plahthees, sich bräsen, sich viel  
den Leuten zeigen.

plahwis, Prät. von plaut.

plahwejs, Schnitter, Mäher.

plahwa, Erndte. L.

plahwas faemnt, einernd-  
ten.

plahwums, was man geerntet.

plahze, breite Schulterknochen, it.  
Ueberachse, it. Mitters-  
chen im Triebholz der  
Mühle. L.

plahzens, plahziasch, Fladen oder  
breite Kuchen. (von  
plahst.)

plaikschkinahst, klatschen. act.

plaikschne, gelbe Seebume.

plahstht, (ahst) plahzen, bersten,  
wie die Hände vom  
Winde.

isplahsthees, rissig werden. L.

plahstis, Quebbe. L.

plahstkains, quebbicht. L.

plakka, Ruhfladen.

plakfch, stellet den Schall vor,  
wenn man mit der fla-  
schen Hand auf Wasser  
schlägt, it. wenn man  
eine Erbbschote auf-  
drückt ic.

plakfchkeht, klatschen. pass.

plakfchkinahst kà sirgs chsdams,  
im Fressen klatschen wie  
ein Pferd.

plakstems, plakstiasch, Augenlied.  
plakt, platt. niederfallen wie ein  
Haase, it. flot, flach  
werden. prf. plohku.  
impf. plakks. prät. plaz-  
zis.

paplakt, peeplakt, zusam-  
menfallen wie der Schnee  
vom Regen.

faplakt, platt niederfallen,  
it. der Erde gleich wer-  
den.

fakkis faplohk, der Haas-  
se duckt sich.

burbulis faplohk, die  
Wasserblase zerfällt, ver-  
schwindet.

firds faplohk, der Muth  
sinket, it. das Herz wird  
gerührt.

faplakkufi firds, gebro-  
chener Sinn. L.

faplohk, näher aneinander,  
näher zusammen.

peeplaktees, zur Erden sin-  
ken, zu Boden fallen,  
it. sich schlafen legen.

plakku plakkam, peeplakku,  
platt auf der Erden.

plakkans, (ains) platt, platt-  
licht.

plaktiai, klaffern, eine Art Un-  
kraut im Roggen, wel-  
ches schwarz Brod giebt.

planskas, planskaina semme, von  
unterleitigem schlechten  
Wassergrunde. L.

plantscheht, plantschen, im Was-  
ser pladdern, plimpfern.

plafsch, scha, weit und breit, häu-  
fig. (zureichlich.)

plafchi fanahkt, zahlreich  
zusammenkommen.

plafchi teikt, ausführlich  
erzählen.

plafce

plafchi dshwoht, geraum  
 wohnen, it. nach dem  
 reichen Mann leben.  
 plafchums, Ausdehnung, wei-  
 ter Raum.  
 plafischki, weitläufig.  
 plafkains, a, breit und flach,  
 platt und breit.  
 plafkaina blohda, weite  
 und flache Schüssel.  
 platakahjifchi, Gänserich, ein  
 Kraut. W.  
 plats, ita, breit,  
 plattzirwis, Plattbeil, Zim-  
 merart.  
 plattmalla zeppure, ein Hut,  
 der rund umher nieder-  
 geschlagen.  
 plattrihklis, Großmaul.  
 plattaku darriht, erweitern.  
 plattums, Breite, Weite.  
 plattiht, dehnen, ausbreiten,  
 ausstrecken.  
 isplattiht, ausdehnen.  
 debbes isplattijums, die Be-  
 ste, der weit ausgedehn-  
 te Himmelsraum.  
 plaudis, G. plauscha, Brechßen,  
 ein Fisch.  
 plaukas, Flocken oder Kluntern  
 in der Wolle, it. Hül-  
 sen von Gartensaamen.  
 noplaukas, die im Weben  
 abgehende Flocken.  
 plauki, melni plauki, der schwar-  
 ze Auswuchs im Rog-  
 gen. L.  
 (plauks) autsplauks, Wischtuch. L.  
 fprahkplauks, Hinterwisch. L.  
 plauksch, stellet den Schall einer  
 Maulschelle vor.  
 plaukschkeht, plaukschkinaht,  
 klatschen, (mit den Hän-  
 den.)  
 plaukschni, Lunge. L.

plaukste, auch plauksts, f. flache  
 Hand, it. das Inwendig-  
 ge der Hand.  
 plaukstas fist, mit den  
 Händen klatschen.  
 plauksa plattums, Handbreit.  
 plaukseni, plauksomi, auch  
 plauksaini, Faustlinge,  
 Fausthändchen.  
 plaukstes, Schinn auf dem Kopf.  
 plaukt, schossen, sprossen, ausschla-  
 gen wie Blätter. prf.  
 plauktu. impf. plauku.  
 prat. plauzis.  
 deena plaukt, der Tag  
 bricht an.  
 eeplaukt, sich anfangen her-  
 vorzuthun. L.  
 plaukts, m. Schranken oder Brett  
 an der Wand, (it. Ge-  
 simse, L.)  
 gredsens ar plauktu, Ring  
 mit einem platten Kopf.  
 plauktiafch, Tablett an der  
 Wand, (it. das Brett-  
 lein vor dem Bienen-  
 stock, L.)  
 plauschi, Lunge.  
 plauskas, Schinn im Kopf.  
 plaut, durch Waschen naß machen,  
 it. offenbar machen, ver-  
 breiten. prf. plauschu,  
 di, sch. impf. plaudu.  
 fut. plaudischu.  
 Deews to gan plaudihs,  
 Gott wird es schon auf-  
 decken.  
 isplaut, rüchbar machen.  
 peeplaut kambari, die Kam-  
 mer ganz naß machen.  
 plaut, mähen, erndt. n. prf. plau-  
 ju auch plauu. impf.  
 plahwu.  
 applaut, die Erndte endigen.  
 eeplaut, den Anfang mit  
 Mähen

Mähen machen, die Ernde  
te anschlagen.

noplaut, abmähen.

pflauschana, Erndte.

pflautins, reif, was zu mähen ist.

plauzes, Lunge. L.

plawa, Wiese, Heuschlag.

plazzis, G. tricha, Platz, Wahl-  
platz.

us platschu eet, heraus-  
gehen sich zu schlagen.

plazzis, Przt. von plakt, it. von  
plohkt.

sneegs kaplazzis, der  
Schnee hat sich gesenkt.

plazzinaht, platt machen, durch-  
klopfen oder drücken,  
oder wie der Regen dem  
Schnee thut.

paplazzinaht, platt schlagen,  
wie eine Art die man  
schärfen will.

kaplazzinaht, platt der Erde  
gleich machen.

firdi kaplazzinaht, den  
Muth benehmen.

pleederi, Glieder, Holunder.

pleekns, a, weß, matt. L.

pleeknis, der Matte, it. ein Land  
von schlechtem Grunde,  
darauf die Frucht weßt.

pleekna semme, ein solches  
schlechtes Land. L.

pleeknums, Mattigkeit. L.

pleenis, pleena semme, weß  
Land. L.

plehne, Zunder von Baums-  
schwamm. L.

plehpereht, plappern. L.

plehpt, soll auch plappern heißen.  
L.

plehschi, Blasbalg.

pleht, reißen, spleissen. präf.

plehschu, fi, sch. impf.

plehsfu. fut. plehsfischu.

kakakis plehsch, die Raze  
traget.

taudis pleht, die Bauren  
schinden und schaben.

atpleht, aufreißen, entreiß-  
sen, wegreißen.

mutti atpleht, das Maul  
aufsperrn.

cepleht, einreißen, ein-  
fragen.

nopleht, abreißen.

kapleht, zerreißen.

uspleht, aufreißen.

papuü pleht, uspleht,  
Brach pflügen.

mutti uspleht, das Maul  
aufreißen, aufsperrn.

pufschplehts wahrds, Sylbe. L.

ne pufschplehtu wahrdu  
kazzija, er ließ sich mit  
keiner Sylbe aus.

plehtstees, sich raufen.

kaplehtstees, sich zerreißen.

plehfigs, a, reißend wie ein  
Thier, it. ein geiziger  
Schinder.

plehsejs, ein Lenteschinder.

plehsums, ein Riß, it. Brach-  
acker, oder Dreeschland,  
das zum ersten mal ge-  
pflügt wird.

plehschu mahte, Wärterin, die  
die Kinder reißt.

plehtiht, (aht) aufsperrn, aus-  
breiten.

plehwe, Häutgen am Fleisch, it.  
über Bren, it. Flockasche,  
(Schaarte. L.)

ahbotu plehwites, Aepfel-  
schalen.

plehwains, a, mit dünner Haut  
bezogen, (it. schäartigt.  
L.)

plehwetees, sich mit einer dün-  
nen Haut beziehen.

isplehweht,

- isplehweht, isplehwetees, am Fleisch verschwinden oder abnehmen, daß nur Haut und Knochen übrig bleiben, it. verlodern wie Kohlen.
- plehwinahht, flattern, die Flügel schwingen. L.
- pleikis, Glas, Gläze.
- pleiksch, stellet den Schall einer Weitsche vor.
- pleikschkeht, klatschen.
- plekfne, Fußblatt E.
- plekstes, Butten, Glindern.
- plennize, Matpeische, it. ein Flügel an den Holzstöffen.
- pleppin-ht, plappern. E.
- plerre, Zierchen, die sich gepuht brüstet.
- plesde, Fußblatt. L.
- plest, ausbreiten, dehnen. prf. pleschu, tti, sch. impf. plehtu. fut. plehtischu. atplest mutti, lechzen.
- plestees, überhand nehmen, weit werden.
- pletteht, plätten, plattpressen.
- plezka, Ruhfladen. L.
- plezs, m. Schulter.
- usplezzis, Schulterstück am Hemde.
- plezres, Platfische.
- pliddinaht, sich baden wie die Gänse, Euten. L.
- plihksch, stellet den Schall einer Maulschelle, it. einer Weitsche, it. eines Schlagges im Wasser, vor.
- plihschkeht, klatschen.
- plihre, die sich wie eine Puppe zieret.
- plihretees, sich also zieren.
- plihsis Aufjähnen, Hojähnen. E.
- plihfnes, Hülfsen, die beim Gräß machen abgehen, it. Scherben. L.
- plihst, spalten, bersten, reißen, Ritzen bekommen. prf. plihstu. impf. plihfu. fut. plihfischu.
- lai plihst lai luhst, es piag bauen oder brechen.
- eeplihst, einen Riß bekommen.
- pahrplihst, sich voneinander spalten.
- kaplihst, über und über oder durch und durch Ritze bekommen.
- plihfam, paplihfschu darriht, aufreißen. E.
- plihsums, Spalt oder Riß.
- plihsums plakteni, Schärte im Augenlide.
- debbes plihsums, Aufstun des Himmels. E.
- plihfains, zerbrechlich.
- plihste, Ziegelstein. Lith.
- plihsteht, zechen, saufen, durch die Gurgel jagen.
- riht un plihsteht, fressen und saufen, prassen, schwelgen.
- isplihsteht to pehdigu, das letzte verprassen.
- plihstnecks, Säuser, Durchbringer.
- plikke, Maulschelle, Ohrfeige.
- plikki greest, zirst, einß aus Ohr geben.
- schè labbas plikkes aug, hier, (wo der Gersten gut steht) wachsen derbe Maulschellen, (für die künftigen Trinker.)
- plikkeht, ohrfeigen.
- eeplikkeht, eine Maulschelle geben, (den ersten Schlag thun. L.)
- kapplikkeht, zerohrfeigen.
- pliks, kka, kahl, nackend, bloß, entblößt.
- plikka

plikka galwa, ein kahler Kopf, Glaze.

plikka zeppure, ein kahler Hut.

plikku jo plikku darriht, einen Kahlen noch kahler machen, ihm das Letzte nehmen.

plikgalwis, plikpauris, Kahlskopf.

plikkis, plikkadihdiss, ein kahler Mensch, der nichts bey Leib und bey der Seele hat.

plikkums, Blöße.

pliksch, stellet den Schall vor, wenn es von den Dächern träufelt, oder wenn man schwach mit den Händen klatschet.

plikschkinaht, auf die Art klatschen.

ar azzim plikschkinaht, mit den Augen blinken.

plikschkini, Teschelkraut. W.

plikfnes, Abgangesel von Grüg. L.

pliktiäi, Klaffern, Hahnenkammkraut. L.

plinte, Glinte.

pliska, m. et f. zerfodderter Mensch.

plisku pliskam, wenn die Koden herbey bummeln, (L. kapp und kahl.)

pliskeht, kapp und kahl machen.

faplisakaht, zerfoddern.

[plizze, kahl mager Speck. L.]

plohkt, stot werden. prf. plohu. impf. plakku. przt. plazis.

plohfiht, zerren, reißen, spleißen. prf. plohu.

plohfitces, jachten, dollen, rasen, lärmern, (sich rasen.)

plohfts, m. Föhre, it. Holzstoß.

plohstahahrdis, Brustbart, wie die Floßleute, die ges

gemeiniglich lange Bärter haben.

plohstnecks, Floßmann, der mit den Floßern geht.

plohstnecku walloda, ist schlecht Lettisch, wie die Dünafahrer sprechen.

pluddi, Wasserfluth.

pluddens, Regen- oder Westwind.

pluddoht, pluddeht, oben schwimmen. L.

pluddisi, Schwimmbölzer an den Netzen. L.

pludduri, alte Bettelumpen.

pluhdis, Przt. von pluhst.

pluhdi, uhdens pluhdi, Wasserfluth, Sündfluth.

pluhdinaht, fließen lassen, wässern, strömen, it. ruchtbar machen.

pluhdinaht siräus, Erbsen weichen.

appluhdinaht, überschwemmen.

ispluhdinaht, ruchtbar machen.

pluhkt, pflücken, rasen, zupfen.

prf. et impf. pluhzu.

fpalwas pluhkt, Federn schleiffen.

ispluhkt, austrafen.

fapluhkt, zerpfücken.

pluhkaht, zausen, zupfen.

fapluhkaht, zerzausen.

pluhme, Pflaume.

dseltana pluhme, Epiläum.

pluhfakaht, noplufakaht, den Staub (vom Korn in der Tenne) mit einem Sack abschlagen.

pluhfues, Floßbölzer. L.

pluhst, sich ergießen, überschwemen, it. sich ausbreiten, ruchtbar

bar

- bar werden. prf. pluhstu.  
impf. pluhdu. fut. pluh-  
dischu.
- tas gan pluhdihs, daß wird  
wohl ruchtbar werden.
- appluhst, umfließen.
- ispluhst, sich ergießen, it.  
ruchtbar werden.
- pluhht, einen Durchfall haben,  
purgiren.
- pluhstas, pluhikas, dünn Sch ..
- pluhka, m. et f. der einen Durch-  
fall hat und sich nicht  
reinlich hält.
- pluhtheeks, ein Sch .. er.
- pluhschu fahles, Purganz. L.
- plukkats, der nichts zum Besten  
hat und man es ihm an  
der Kleidung ansehen  
kann.
- plukfchekht, (oh) plaudern,  
schwätzen.
- plukfchis, plukfchkis, Plau-  
derer, Schwätzer.
- plukfchas, Plauderen, Ge-  
schwätz, Klatscheren.
- plukt, an Haut und Haare abge-  
hen, verbrühen, (kahl  
werden. L.) prf. pluhku.  
impf. plukku. przt.  
pluzzis.
- no fahrma rohkas pluhk,  
von Lauge werden die  
Hände wund.
- noplukt, wie Farbe abblei-  
chen.
- pluntfches, Hergschlag, Einge-  
weide, Kaldauen.
- pluntfchoht, (eht) plümpern, im  
Wasser pladdern, (L.  
schlabbern.)
- fapluntfchoht, (eht) zerplad-  
dern, zerrühren, (i. al-  
les in sich schlabbern.)
- plunt, sprudeln wie kochende dicke
- Grünze. prf. plupstu. impf.  
pluppu.
- applupt, beplandern.
- isplupt wahrdu. schwätzen.
- pluppis, ein Schwätzer, dessen  
Maul wie ein Grünzles-  
sel gehet (und andere be-  
leidigt.)
- pluskas, zerrissene Lumpen.
- pluskah, zerfoddern.
- pluschkis, pluskata, abgefod-  
derter Lumpenmensch.
- pluttas, die kahle Haut. L.
- pluts, Prahm. L.
- pluzzinaht, brühen und die Haas-  
re oder Federn abneh-  
men.
- appluzzinaht, bebrühen.
- nopluzzinaht, abbrühen.
- fapluzzinaht, verbrühen.
- pohds, m. Topf. Im Gewicht  
heißt es Pfespfund.
- krahspohds, Ofenfachel.
- krahfna pohdi auch poh-  
dini, Rachteln.
- pohdiau likt, ein Topfchen  
legen, ist eine alte Wei-  
berkur wider das Ver-  
brechen.
- pohdstahfcha, ein Ort, wo  
ein Schatz (ein Topf  
mit Geld) vergraben. L.
- pohdneeks, Topfer.
- pohdsiaa, Knopf, Knöpflein. (von  
pohga.)
- atpohdscht, losknöpfen.
- fapohdscht, zuknöpfen.
- pohga, Schelle, Klacklein, Knopf  
von Metall.
- pohgas, Korallen. E.
- pohgaht, wie eine Schelle klin-  
gen, (it. knöpfen. L.)
- lagfkligalla pohga, die  
Nachtigall schlägt.
- atpohgaht, aufknöpfen.
- fapohgaht,

fapohgaht, zupöpfen.  
 pohgums, Ringfragen, (Halb-  
 fragen. L.)  
 pohguna ballodis, Rin-  
 gestaube, Kollertaube.  
 Pohlis, Pohl, Pohlite, Pohlinn.  
 Pohlu laik, die Zeit, so  
 lang Liefand unter Poh-  
 len gestanden.  
 pohpe, Hümpel, ein moosichter  
 weicher Hügel in Hens-  
 schlägen, it. Polster.  
 L.  
 pohpis, Polster, Kommutpol-  
 ster. L.  
 pohrgaht, die kleinen Fische aus  
 dem Netzbeutel auslesen.  
 L.  
 pohst, säubern, reinigen, fegen,  
 aufräumen. prf. poh-  
 schu, fi, sch. impf. poh-  
 fu. fut. pohsfichu.  
 kohku pohst, einen Baum  
 beynagen, beschneiden.  
 ispohst affakas, Gräten aus-  
 lesen.  
 pohsts, a, aufgeräumt.  
 pohsts, a, wüste.  
 pohsts, subst. Wüste oder wü-  
 stes Gebäude.  
 pohsta weeta, eine alte Stelle,  
 wo vormalß ein Gebäu-  
 de gewesen.  
 pohsta stahweht, wüste  
 stehen.  
 pohsta eet, zu Grunde  
 gehen, untergehen, zu-  
 nichtgehen, verderben.  
 pohsta likt, verheeren.  
 pohsta rägs, Bettelstab. L.  
 pohstawa, Wüsteney. Obl.  
 pohstascha, Einöde, Wüsteney,  
 Wildniß. L.  
 pohstiht, verwüsten, plündern,  
 verheeren.

ispohstiht, zerstören, verhee-  
 ren, auöretten.  
 klaiju ispohstihlt, ganz ver-  
 heeren und verwüsten.  
 nopohstiht lihds pat semmei,  
 schleifen, der Erde gleich  
 machen.  
 pohteht, propfen.  
 poktiatsch, Propfcreislein.  
 pohtojamajs, Propfcreiß.  
 pohtwaks, Pootwachs.  
 pohrite, Ueberhuf, das untere Ge-  
 lenk am Pferdefuß. L.  
 pokurtis, siehe kurts.  
 poschaks, Bebeholz, damit man  
 das Garn vom Baum  
 abläßt. L.  
 poste, Pfosten.  
 praggars, Eieriger, den man nicht  
 satt machen kann. Obl.  
 prahmis, ein Floß, darauf man  
 sich übersetzt.  
 prahnnecks, Prähnkerl.  
 prahts, m. Verstand, it. alles  
 was zur denkenden und  
 wollenden Kraft gehöret.  
 (von prast.)  
 Deews zilwekam prahtu  
 dewis, Gott hat dem  
 Menschen Verstand und  
 Vernunft gegeben.  
 prahtu zillah, seinen Ver-  
 stand erheben und ge-  
 brauchen, alles mit  
 Verstand betrachten, it.  
 seine Gedanken sammeln.  
 ar prahtu darriht, mit  
 Verstand oder Ueberle-  
 gung thun.  
 pee pilna prahta buht, bey  
 völliger Vernunft seyn.  
 firdsprahts, Gemüthsnei-  
 gung, Vorsatz, Ernst.  
 ar firdsprahtu, mit Ernst,  
 it. mit Andacht.

pehz Deewa prahtu, nach  
Gottes Willen.  
mihstu prahtu turreht, ein  
liebreiches Herz, eine  
gute Zuneigung haben.  
man labs prahts pee-winaa,  
ich habe ein Wohlgefal-  
len an ihm.  
tas irr ihsti pehz manna  
prahta, der oder das ist  
recht nach meinem Sinn  
und Gefallen.  
pa prahtam, zu Gefallen.  
pa prahtam dsihwoht, will:  
fahren.  
pa prahtam isdohtees, nach  
Wunsch gelingen.  
tihkams prahts, Gefällig-  
keit.  
weenadā prahtā buht, ein-  
müthig seyn, überein-  
stimmen, eben so gefin-  
net seyn.  
fawā prahtā apæmtees,  
den Vorsatz fassen.  
es apsinnohs fawā prahtā,  
ich bin in meinem Ge-  
wissen bewußt.  
wiasch mannu prahtu ne  
fawchmis, er hat mei-  
ne Meinung nicht ver-  
standen.  
tas man prahtā nahk, das  
fällt mir bey.  
man prahtā schaujahs, es  
kommt mir an, es fällt  
mir bey.  
inans prahts lauschahs us  
to, mein Herz oder Ge-  
müth neigt sich darnach,  
ich habe eine Begierde  
darnach.  
tas mannam prahtam reebj,  
ich habe einen Wunsch  
davor.

zittā prahtā tapt, anders  
gesinnet werden, auf  
andere Gedanken kom-  
men.  
tehwa prahts, väterliche  
Gesinnung.  
schehligs prahts, gütiges,  
mitleidiges Herz.  
meefigs, oder meefas  
prahts, fleischliche Ge-  
sinnung.  
drohsch prahts, getroster  
freier Muth.  
geuhts prahts, schwerer  
Kopf etwas zu fassen.  
zeets prahts, hartnäckiger  
Kopf.  
fawā prahtā darriht, vor  
seinen Kopf thun.  
ar tihschu prahtu, mit  
Vorsatz, vorseßlich.  
labbā prahtā, labbis prah-  
tis, ar labbu prahtu,  
gutwillig, gern, von  
freuen stücken.  
ahran prahta, unsinnig,  
wahnwitzig.  
ahrprahtā, ausser Verstand,  
verrückt im Kopf.  
tu neprahts, du dummer  
Fuchs.  
tas auch ta besprahta, der  
dumme Mensch, das  
dwatsche Mensch.  
labpraht, gern, willig.  
prahti, pl. Sinnen.  
wiffi prahti, alle Sinnen.  
tee peezi jutchanas prahti,  
die fünf Sinnen.  
prahtiasch, dim. Verstand.  
prahtini, Sinnen.  
prahtisau zillaht, Gedan-  
ken sammeln. L.  
prahtis nahz mahjās, Ver-  
stand kommt zu Hause,  
ist



ist eben so viel, als:  
Gott gieb Weisheit.

prahrigs, ga, verständig, vernünftig.

prahrigs wihrs, ein kluger  
verständiger Mann.

augstprahrigs, hochmüthig,  
it. großmüthig.

diwprahrigs, wankelmüthig,  
zweifelhaft.

labprahrigs, willig, gutwillig,  
gutherzig.

weenprahrigs, einig, einträchtig.

besprahrigs, unvernünftig,  
aberwichtig.

neprahrigs, unverständlich,  
dumm.

prahriba, Verständniß.

besprahriba, Unvernunft,  
Überwitz.

neprahriba, Dummheit, Unverständnis.

ahrprahriba, Albernheit.

prahrecht, sinnen, vernünfteln,  
grübeln, it. räsonniren  
und weise thun, mit  
viel Reden seinen Verstand zeigen wolley.

isprahrecht, ausgrübeln.

isprahretas lectas, Subtilitäten.

prahretschanas, Glossen, Räsonnements.

prahretajs, Vernünftler, Grübler.

prahrnecks, der alles verstehen will, überweise, superflüg.

ne prahrnecks, Unweiser, Unverständiger.

prahwa, das Gericht. Obl.

prahweht, bessern, flücken, zurecht machen. Obl.

prahwests, Probst. Liest.

Prahwesta teesfa, Probstens  
Liest.

prahws, wa, schon groß, ziemlich  
erwachsen.

prahwaks, größer, älter, (klüger. L.)

prahwitees, groß aushun, (sich  
zörger. L.)

prahsch, stellet den Schall vor,  
wenn man etwas bricht.

prahschkeht, knätern.

prahsiht, fordern, bitten, fragen,  
(mahnen.) prf. prahsu.

atprahsiht, zurückfordern.

atprahsities, sich losbitten, Urlaub fragen.

isprahsiht, ausbitten, ausforschen.

prahst, verstehen, begreifen, merken,  
fassen. prf. prohtu. impf.  
prattu. fut. prattischa.

gohdu prahst, Ehre im Leibe  
haben, Konduite besitzen.

gohdu un kaunu prahst, zu  
leben wissen, Lebensart  
verstehen, bescheiden seyn.

es prohtu, kà winsch bijis,  
ich denke, daß er gewesen  
sen.

noprahst, wohl verstehen, verachten.

pahrprahst, ganz wohl verstehen,  
fassen.

saprahst, verstehen, begreifen.

saprahschana, Verständniß,  
Begriff, Wiß, (Vernunft.)

neaprahschana, m. et f. Unverständiger, Dummer.

ta neaprahschana, Unverständnis.

prattis, Przt. von prahst.

prattigs, a, verständlich, begreiflich. L.

sapratrigs, vernünftig, verständig.

prauls

prauls, m. Feuerbrand, it. ein vermodertes Stück.  
 ellespraulis, Höllebrand.  
 praulains, molmigt, vermodert.  
 praulcht, glühen, it. modern, molmen.  
 eepraulcht, aufangen molmigt zu werden.  
 sapraulcht, vermodern; vermolmen.  
 praweets, Prophet, (iron. Inspirirter. L.)  
 praweetschu mahziba, Weis-  
 sagung.  
 praweetschu mahzibu flud-  
 dinaht, weissagen.  
 praweetschôs eet, Konventi-  
 kula halten, in der Lehre  
 fanatischen Dingen nach-  
 gehen. L.  
 praweetschôs ko redcht,  
 Inspiration haben. L.  
 praweetiks, prophetisch.  
 Praweets, siehe Praweets.  
 prawjante, Proviant.  
 preede, Tanne, Kiefer.  
 purra preede, eine Tanne,  
 die im nassen Grunde ge-  
 wachsen und zum Bau  
 nicht taugt.  
 preeduls, (le) preedulene, Tan-  
 nengehege.  
 preeds, m. Zugabe beym Handel.  
 precks, m. Freude, Lust.  
 preeksch, (1) Prapof. ver, für.  
 preeksch laika, vor der  
 Zeit.  
 preeksch sunnu bihtees,  
 sich für den Hund  
 fürchten.  
 preeksch mahtes bihtees,  
 sich für die Mutter  
 fürchten.  
 tas irr preeksch mat, das  
 ist für mich.

(2) Adv. preeksch, preekschan,  
 vorwärts, voraus, vor-  
 an, herfür.  
 preeksch eet, vorausgehen.  
 papreeksch, zuerst, zusör-  
 derst.  
 papreekschan, zuvor, vor-  
 her, voraus.  
 (3) preeksch, subst. die vordere  
 Seite.  
 kunga preekschâ, in Ge-  
 gemwart des Herrn.  
 preekschâ eet, voran, vor-  
 ausgehen.  
 preekschâ nahkt, vorkom-  
 men, herfürtreten.  
 no preekschâ, von vorn.  
 us preekschu, nach vorn  
 zu, (immer näher, im-  
 mer besser.)  
 us preekschu kluht, wohl  
 fortkommen, von statten  
 gehen.  
 eepreekschâ eet, ein wenig  
 entgegen gehen.  
 papreekschu, zuerst, zuvor,  
 vorher.  
 no preekschenes, von vorn.  
 Preeksches, ja, d. d. d. vorige.  
 preekschnecks, Vordere, Vor-  
 gänger, Vorsteher, An-  
 teecessor, it. Nadelstich-  
 rer.  
 wihrs irr seewas preeksch-  
 necks, der Mann muß  
 für das Weib stehen.  
 preekschzeplis, der das Vor-  
 maul hat, der sich in der  
 Rede vorstapft. E.  
 preesteris, Priester.  
 augstajs preesteris, Hoher-  
 priester.  
 preewitz, Hosenbändchen, Strumpf-  
 band, Knieband.  
 preeza, Freude, Lust. (von precks.)  
 preezas

preezas mahziba, Ewangelium.  
 preezas mahzitajs, Evangelist.  
 preezigs, a, freundlich, fröhlich, lustig.  
 preeziba, Fröhlichkeit.  
 firdspreeziba, Vergnügen.  
 preezatees, sich freuen.  
 eepreezcht, eepreezinaht, erfreuen.  
 eepreezetees, sich erfreuen.  
 prehst, spinnen. L.  
 prehflize, Spinnbrett. L.  
 preileine, Erdulcin.  
 prekkis, ein Häcker. L. (von prezze.)  
 prett, (pretti, prettim, prettib) (1)  
 Präpos. gegen, wider.  
 prett Kungu, wider den Herrn.  
 prett faules, gegen der Sonnen, nach der Sonnen zu.  
 faulei pretti, der Sonnen gegenüber.  
 pretti, prettim, prettib  
 sawu tuwaku, wider seinen Nächsten.  
 (2) Adv. pretti, entgegen, gegenüber.  
 pretti eet, entgegengehen.  
 tur pretti, dagegen, hingegen, hergegen.  
 it pretti, recht gegenüber, it. vor Augen.  
 prettpuffe, Gegenseite.  
 eepretti, gerad gegenüber.  
 prettejs, gegenständig. L.  
 prettigs, aufständig, (gegentheilig. L.)  
 prettiba, Gegentheil. L.  
 eeprettiba, Gegenseite. L.  
 prettinecks, prettibnecks, Widerpart, Widersacher, Gegner.  
 prettinecks, heißt auch der

Schnepper an der Glinte. L.  
 prezze, Waaren, Kram, (darunter der Bauer vorzüglich sein Hanf und Flachse versteht.)  
 prezzcht, handeln, kaufen und verkaufen, it. freyen, auf die Freye gehen.  
 apprezcht, befreyen, versloben.  
 eeprezcht; den Antrag zur Heyrath thun. L.  
 isprezzcht, ausfreyen, aus einem Orte heraus sich ein Weib nehmen.  
 pahrprezzcht, verhandeln.  
 pahrprezzetinsch, Waare, die guten Abgang hat. L.  
 kaprezcht, ein Paar verheyrathen.  
 prezzetees, sich mit Schachern abgeben.  
 apprezetees, sich verheyrathen.  
 eeprezetees, sich in ein Gesinde einfreyen.  
 prezzetajs, Freyer. L.  
 prezziba, Handel, it. Freye. L.  
 prezzinecks, Krämer, it. Freywerber.  
 priksch, der Schall des Prassels im Feuer, (wie Espenholz. L.)  
 prikschkeht, prasseln wie Feuer.  
 prikschke, Kriechente, Kräute, frisch, scha, frisch.  
 prischums, Frischigkeit.  
 prizis, Mlettsch. L.  
 prohds, m. Fischeich. Obl.  
 prohjam, fort, ferner.  
 eij prohjam, geh fort.  
 jo prohjam, hinfort, hinsübro.  
 prohjiba, Fortgang. proh-

prohſchawas, eine Art Weiber-  
röcke, Hinterrock.

prohti, verſtehe, nemlich. (von  
praſt.)

proht kà tee aisbrauku-  
ſchi, mich daucht, daß  
ſie weggefahren.

prohtigs, ſaprohtigs, verſtänd-  
lich, begreiflich.

prohtams, was ſich verſtehen  
läßt.

no ta irr prohtams, dar-  
aus erhellet.

kà irr tee wahrdi proht-  
tami, wie ſind die Wor-  
te zu verſtehen.

ſaprohtams, merklich.

pudduris, Büſchel, 3. E. Johannis-  
beeren.

puddurkfnis, (pudrukfnis) Häuf-  
gen, 3. E. Röcheln, Umei-  
ſen, Gewürme, it. Ge-  
ſchweiß, (L. Madenſack.)

puhdeht, faulen laſſen. (von puht.)

puhdehti, puhdami linni, grau  
Flachß, weil es gefault  
iſt.

cepuhdeht, anfaulen laſſen.

papuhdeht, etwas faulen laſ-  
ſen.

puhdinaht, faulen laſſen.

zillas puhdinaht, daß

Dreeſchland ſäuren. L.

cepuhdinaht, anfaulen laſſen.

ſapuhdinaht, ganz verfaulen  
laſſen.

puëkliš, puwekliš, Fäulniß, Sa-  
chen die da faulen, (it.  
Eyter.)

puëſis, G. ſcha, Eyter, Ma-  
terte.

puëſchi, alles was modert, als  
faule Späne.

azzis ar puëſcheem, But-  
terangen.

puhkas, Pflaumfedern, it. die er-  
ſten ſauſten Federn an  
einem Kùchel oder Geſe-  
ſelchen, it. Milchhaar,  
it. das haarigte an  
Aräutern, das ſich weg-  
blaſen läßt, (L. Faſen.)

pubkains, ſauſfedericht, milch-  
haarig, rauchhaarig, (ſa-  
ſicht.)

iſpuhkaht, nopuhkaht, auß-  
faſen.

puhkis Drache.

dufmu puhkis, Zornſüch-  
tiger.

puhleht, plagen, marachen.

ſapuhleht, zernichten.

puhletees, ſich plagen, mara-  
chen, ſtrappziren.

iſpuhletees, ſich zermarachen,  
ſich die Arbeit ſaner wer-  
den laſſen.

nopuhletees, mühsam fort-  
kommen, ſich alle Art  
Mühe geben.

puhlewehſch, Südweſtwind, Re-  
genwind, der der Arbeit  
hinderlich iſt. L. (von  
puhleht.)

puhmenis, Nordweſtwind, L.

puhnis, Stroſſſcheune.

puhpa, Wiege.

behrns gribb puhpias, daß  
Kind will ſchlafen.

puhpoh, in der Wiege ſchlafen.

puhpoh, iſpuhpoh, in der Luſt ver-  
ſtattern, wie ein Dampf,  
(it. ganz aubrotten. L.)

puhpedis, Boſieſt, eine Art Erd-  
ſchwamm, der, wenn er  
vertrocknet, einen den  
Augen ſchädlichen Dampf  
enthält.

puhpaji, Schwamm, Riezchen. E.

puhpuli, Palmen, eigentlich Lor-  
beer-

beerweiden Blüthe, die  
Baumwolle trägt.

puhpupu fwehdeena, Palm-  
sonntag.

puhri, Winterweizen.

puhrs, m. Loof, Scheffel, it. Mit-  
gabe, Aussteuer.

meitai puhru doht, die Toch-  
ter aussteuern.

duhfehli, Dorant, ein Kraut. L.

puhfehloht, blasen und dabey aller-  
hand Gemurmel nach  
Art der Zauberer machen.  
(von puhst.)

fahli puhfehloht, mit Salz-  
blasen heren.

uspuhfehloht, durch Salzbla-  
sen anheren.

puhfehlotaju fahls, Herensalz.

fahls puhfehlotajs, auch puh-  
schelnecks, Salzbläser,  
der mit Salzblasen Zau-  
berpoffen macht.

puhschäi, was verfault ist, z. E.  
kurz Mist, Exter. (von  
puht)

puhschnains, eyterig.

puhschaht, eytern, Materie  
setzen.

(puhsis) meega puhsis, f. sche,  
Schlafraße, verschlafene  
Mensch.

puhflis, auch puhfehli, Blase von  
einem Thier.

duhdu puhflis, duhdu puh  
fehli, Dudelsack, Sack-  
pfeife.

puhsme, Athem, Hauch. L. (von  
puhst.)

puhsnis, was verfault ist, als Exter.  
meega puhsnis, f. c, ver-  
schlafener Mensch, Schlaf-  
raße.

fkudru puhsnis, Ameisen-  
haufen.

uttu puhfnis, Lausangel.

puhst, blasen, wehen, hauchen,  
Athem holen. prf. puh-  
schu, ti, sch. impf. puh-  
tu. fut. puhstischu.

puht fprahklé, laß mir in  
.. gehrt zum Baur Gros-  
baniemus.

aispuht, verwehen, verstüß-  
men.

eepuhst, einblasen, einha-  
uchen, anblasen.

nopuhst, abblasen, abwe-  
hen.

fapuhst, zusammen wehen.

uspuht, aufblasen, blähen,  
anhauchen.

wella uspuhsta firds, teus  
felisches Herz.

puhstees, sich blähen.

atpuhstees, sich erholen.

nopuhstees, seufzen.

uspuhstees, sich aufblähen oder  
brüsten.

puhschana, das Blasen oder We-  
hen.

atpuhschana, Respiration, pl.  
Defnung des Leibes.

puht, faulen, modern, it. rotten,  
schlafen. pf. puhstu. impf.  
puu. prt. puus.

eepuht, anfaulen.

eepuüs, angefaul.

fapuhst, verfaulen.

fapuiis, verfault.

kä fapuiis, stinkendfaul.

papuä, papuwa, Brachfeld.  
Dreeschland.

puhtas, Pauswolken. (von puhst.) L.  
wehisch ar puhtahm, Stoß-  
winde. L.

lectus us-eet ar puhtahm,  
die Pauswolken bring n  
ein Schoner Regen nach  
dem andern, L.

puh-

puhte, puhtele, puhtite, Blatter,  
Zinne auf der Haut.

puhtels, m. Speise von rohem Has-  
bermehl.

puhtis, Prät. von puhts.

atpuhtes, Defnung des Leibes.

puhtejs, Blaser.

kurfch puhtejs tohs wiffus

tè irr sapuhtis, welcher

Teufel hat sie alle mit  
einander hergeführt. L.

puhtinaht, atpuhtinaht firsus  
die Pferde verschießen  
lassen.

puhtschka, eine Dose. Obl.

puhtschki, Kanonen. Liest.

puhze, Nachtule, it. böses Mensch.

dusmu puhze, ein ganz  
böses Mensch, dem man  
nicht zu nahe kommen  
darf.

puhzite, heißt auch eine Henne,  
die wie eine Eule ranch  
bewachen.

puhzegs, Nehtau. L.

puijaht, ispujaht, zu sehr gebrau-  
chen, abschinden. E.

puis, siehe puht.

puifis, G. scha, Junge, it. Kerl,  
der noch unbeweibt ist.

appals puifis, Junggefelle.  
E.

rohkas puifis, ein Junge,  
der wie ein Bedienter  
immer zur Hand seyn  
muß.

puifcha kahrtä, unbeweibt.

puifchu bahba, manndol-  
les Mädchen, das auf  
die Kerls verfällt.

puifens, puifitis, Knabe.

puifch, im Voc. Jung! Kerl!  
Bursch!

pag puifch, paga puifch,  
wart mir nur!

puifschè, komm her, hör!

pukke, Blume.

pukkes, heißt auch der Zwickel  
am Strumpf.

pukkite rohste, Blümlein, Kös-  
lein, ist eine Baufare-  
se, und ist eben so viel  
als meine Allerliebste.

appukkoht, beblümen.

ispukkoht, mit Blumen aus-  
zieren.

pukkoht, (aht) wochen, trozen,  
kein gut Wort geben.

nopukkoht, abwochen.

puktigs, trozig. L.

pukstcht, klopfen oder pulsiren  
wie das Herz.

firds pukst, das Herz klopft.

puldeleht, purzeln, so gehen, daß  
man immer fällt, it. pu-  
deln, irren, fehlen. (von  
pult.)

pulgoht, verachten, verschmähen.

pulkis, Stöpsel, Pflock, (it. Tol-  
len, Zapfen an der Deichs-  
sel. L.)

pulks, m. Haufen, Menge, Schaar,  
it. Regiment, Kompag-  
nie.

gannams pulks, Heerde.

fawads pulks, Parthen.

bifchu pulks, Bienens-  
schwarm.

pulkstems, (nis) Klocke, Schlaguhr

pulkstinsch, Klocke, Uhr.

pulkstihts, Klocklein, Schelle.

pulkstenihts, soll auch eine Syn-  
bal bedeuten. E.

pulkstis, Klunkerheede. L.

pult, fallen, sträucheln. prf. poh-  
lu. impf. pullu.

puldams eet, er geht stürzens-  
fallens.

pulzenis, ein mit Vork überzoge-  
ner Bieneustock, E.

pulziafch, Häuflein. dim. von pulks.

jauni pulzini, junger Bienschwarm.

pulzeht, pulzinaht, zu Hauf sammeln, häufen.

ſapulzeht, verſammeln, zuſammen rotten.

ſapulzinaht, zuſammen kommen laſſen.

ſapulzinatees, ſich verſammeln.

weens pret ohtru ſapulzinatees, ſich wider einander empören.

ſapulzinafchana, Verſammlung.

muifchneeku ſapulzinafchanasdeena, Landtag.

Leclu Kungu ſapulzinafchana, Reichstag.

pumpa, Knauf, Puckel an einer Weiberbreeze, it. Beule.

pumpe, ein Ball oder Ballon, it. eine Pumpe, (it. ein Gewächſ am Leibe. L.)

pumpeht, Waſſer pumpen.

pumpis, Knollen, Knaſt. L.

pumpht, ſchwellen, aufgeblaſen ſeyn. præſ. pumpju, pi, pj. impf. pumpu.

appumpt, beſchwellen.

ſapumpt, verſchwellen.

uſumpuſi mutte, Auſſacke.

pumpums, Geſchwulſt, große Beule.

pumpuris, Knospe.

pumpurós meſtees, pumpurizaus meſt, Knospen gewinnen, auſſchlagen.

pumpurains, knospricht.

pundifchi, Schrot. L.

pundurs, (punders) Korduppel, der kurz und dick iſt wie ein

Zwerg, (einer mit einem ledern Schurzfell. L.)

punduris, dicker Wanſt. L.

puage, pungis, ein Biensſtock, den man in einem Baum ſetzt.

puakis, Roß aus der Naſe, it. Peddick aus einem Geſchwür.

punku degguns, Roßlöſſel, Schnoddernaſe.

punku zelliafch, das Gräßlein unter der Naſe.

punkains, roſicht.

punkteht, den Roß aus der Naſe hangen laſſen.

appunkotees, ſich beſchnodern.

punne, Knolle, Knoten.

punnis, harte Beule, Kpoſtem.

punnu-wehderis, Dickbauch.

punnum, Knaſt, Gewächſ am Baum.

punte, Auſswachſ an Bäumen, it. harte Beule, Knolle.

mehnes punte, zunehmender Mond. L.

puntschoht, ſapuntschoht, verſoppeln, verwickeln, in einen Klumpen zuſammen tunkeln.

ſapuntschotas kahjas, verſoppelte Füße, wie an einem Kückel, das ſich verwickelt hat.

puplakſchi, Dreyblatt, bitter Klee.

puppa, Bohne.

puppaji, Bohnenſtroh.

puppikis, auch pupputis, Biedhopf.

puppis, G. pa, Zige, Bruſt.

puppa behrns, Edugling, Echkind.

puppa gals, Warze an der Zitze.  
 woi wiannai irr puppi, ist sie säugend.  
 puppus atlaist, eutern wie eine Kuh.  
 puppkahris, Busennäscher. L.  
 puppsihdis, Säugling, Soehkind.  
 purkfeh, der Schall eines Furzes.  
 purkfehkis, Furz.  
 purkfehkeht, furzen.  
 purrafchki, scharf Schachtelhalm.  
 purns, m. Schnauze, Rüssel, (Schnabel.)  
 fumpurs, fumpurnis, der ein Hundemaul hat, wie ein wilder Kalmücke oder Barbar, (it. Vielfraß, E. Mohr. L.)  
 fumpurnu semme, Warbarey.  
 purpinaht, kullern wie ein Wirtshahn.  
 purrene, Vogelbeerbaum.  
 purrenes, Dotterblumen, Kuhblumen, Kapunkel, von deren Knospen man Kapern einmacht.  
 purrinaht, im Sande baden, it. sich bewegen wie ein Kind.  
 purrinatees, sich auswettern wie das Fasel.  
 purris, auch purwis, purwe, Morast, Sumpf.  
 purwé un ellé, zum Morast und zur Hölle, dahin verweisen die Letzten alle Grenel.  
 purra kohks, Baum, der im Morast gewachsen, ist weich und fault leicht.  
 purwains, sumpfig, morastig.

purweklis, Sumpfloch, Morastloch.  
 pufch, entzwey, (it. mund. L.)  
 -pufcham, entzwey.  
 pufchu, voneinander.  
 pufch pufcham, in Träumen.  
 pufch, anstatt puff, halb.  
 pufchmuzza, Halbronne.  
 pufchelnecks, Hälsner, der mit einem andern auf die Hälfte des Landes geht.  
 pufchkis, grüner Strauß, Blumenstrauß, it. Franse.  
 pufchkains, mit Franzen besetzt.  
 pufchkaini zimdi, Bräutigams Handschen.  
 pufchkainis, Blumenkranz.  
 pufchkoht, zieren, schmücken.  
 appufchkoht, mit Blumensträußlein bestecken.  
 ispufchkoht, mit Blumen auszieren.  
 puff, halb.  
 pufflihd, pufflihdigs, halb und halb, mittelmäßig, ziemlich, so so.  
 puffteesa, die Hälfte.  
 puff-arklis, halber Haacken.  
 puff-arklis, ein Halbhacker.  
 puffzettortnecks, ein Nichtler.  
 puffdeena, Mittag, it. Süden.  
 puff-aufa deena, Anbruch des Tages. L.  
 puffrihtenis, Nordostwind.  
 puffmuhshu wihrs, ein Mann in seinen besten Jahren.  
 puff-auge meita, halb erwachsenes Mädchen.  
 puffseewa, eine Mutter ohne Mann. L.  
 puffwista, die nicht Mädchen nicht



nicht Weib ist, weil sie zu fall gekommen.  
 pufftraks, nicht recht klug, blöden Verstandes.  
 pufffwahrtschi, halb wollen halb seinen Rock, it. was einfachzig geworden.  
 pufftschuhzis, Halbwächsling vom Schwein.  
 puffkohku lehzejs, der nur über ein halbes Holz springet.  
 puff-airu ihrejs, der nur mit einem halben Ruder rudert. Bendes sind lettische Schimpfwörter, und stellen einen Menschen oder armen Teufel vor, der kein Vermögen hat.  
 puffbarru, siehe barroht.  
 puff ohtru, anderthalb.  
 duff-treschu, drittehalb 1c.  
 puffe, Hälfte, Seite, it. Gegend eines Orts.  
 ohtra puffe, andere Hälfte oder Seite. (Bey Gebährerinnen heißt es die Nach- oder Aftergeburt.)  
 schai puffé, disseit.  
 wianá puffé, auch wianapuff, jenseit.  
 preekpuffe, Vordertheil.  
 pakkapuffe, Hintertheil.  
 augschpuffé, oberwärts.  
 eekschpuffe, einwärts.  
 ahrá puffé, auswärts.  
 us puffi, auf die Hälfte.  
 us eekschpuffes, hineinwärts.  
 us ahrapuffes, herauswärts 1c.  
 no mannas puffes, von meinetwegen.

no Decwa puffes, um Gotteswillen.  
 puffainis, fein Oberhemd, welches nur auf die Hälfte geht. L.  
 puffel weens, halb ein Uhr.  
 puffel diwi, halb zwey Uhr 1c.  
 put put, so ruft man die Hühner.  
 putns, m. Vogel. pl. heißt auch Fasel, Federvieh. Abusive wird auch bisweilen ein wildes vierfüßiges Thier so genannt, (it. eine Bräme auf der Mühe. L.)  
 sphezejs putns, Raubvogel.  
 fwehts putns, Storch.  
 sauzejs putns, Lockvogel.  
 wikkatajs putns, Botwan.  
 putnu gais, Vogelwetter, stürmisch Wetter im Frühjahr, nach welchem sich gewisse Vögel einstellen.  
 putninecks, Vogelfsteller, Vögelgänger.  
 putra, gekochte Grütze, Gemüse.  
 mutte ká putru katls, ein Maul wie ein Grützkessel, das immer plant.  
 ohgu putra, Beerenfaß.  
 is putras laist, Brandwein zum erstenmal überzihen.  
 kahda putra tahds meeturs, darnach die Grütze ist, darnach ist auch das wor mit man sie rühret, wie der Aß, so der Quast.  
 putru wahzeets, ein armseliager Deutscher.  
 putru muilschnecks, armer Edelmann.

putru putram runnaht,  
 einß durchs andere hin-  
 tereinander schnattern.  
 putraims, a, grüßig.  
 putraina gassa, finnick  
 Fleisch.  
 putraims, rohe Grütze.  
 krecwu putrainii, Hirsen-  
 grütze. L.  
 putraimi, heißen auch die  
 Finnen im Fleisch.  
 putroht wahrduß, Worte hin-  
 tereinander schnattern.  
 putroht pahtarus, die Ge-  
 better geschwind hinter-  
 einander wegplappern.  
 saputroti wahrdi, zusam-  
 mengeplapperte Worte,  
 die keinen Sinn und  
 Verstand haben.  
 puttass, Schaum.  
 puttu puttass, in lauter  
 Schaum.  
 noputtass, Abschaum.  
 puttoßt, puttaht, schäumen.  
 noputtaht, abschäumen.  
 putteht, stäuben, stähmen.  
 aisputteht, verstäumen.  
 aisputtehts zeksch, ver-  
 stähmter Weg.  
 apputteht, bestäuben.  
 isputteht, zerstäuben.  
 kà tu isputtetu, daß du  
 verstäuben oder ver-  
 schwinden mögest, ist  
 ein gewöhnlicher Baur-  
 fluch.  
 noputteht, abstäuben.  
 saputteta weeta, wo der  
 Schnee hoch zusammen-  
 getrieben ist.  
 puttinahht, stäubern, Staub  
 machen, it. stähmen.  
 aisputtinahht, verstäumen.  
 apputtinahht, bestäubern.

isputtinahht, ausstäubern, den  
 Staub ausschlagen.  
 puttu, auch puttinuß, stauben-  
 des.  
 puttenis, Schneegestöber.  
 wehja putteni, wehputni,  
 stähmicht Wetter.  
 puttenes, Vogelbeeren.  
 putwissa, Uhu, Nachteule, weil  
 sie put wist schreyet.  
 puweklis, siehe puëklis.  
 puz puz, so hehet man die Hun-  
 de auf die Schweine.  
 puzzeht, pußen, beschneiden, rein  
 machen.  
 nopuzzeht, abpußen.  
 nopuzzeht fwezzi, ein  
 Licht schneuzen, ab-  
 pußen.  
 bahrdu nopuzzeht, den  
 Bart abbarbiren.  
 puzschkehris, Pichtscher.  
 puzmeffere, Scheermesser.

**R** wird ordinär, er aber fast  
 wie erj ausgesprochen.  
 rabbata, Zinse, Strafgehd. E.  
 raddiht, erschaffen. prf. raddu.  
 behrnus raddiht, Kinder  
 gebähren. L.  
 eeraddiht, anerschaffen.  
 radditees, sich in sich vermehren.  
 L.  
 milit raddahs, das Mehl  
 ist verßlagfam. L.  
 raddas, Niederkunft eines Weis-  
 bes, Kindbett, Wochen-  
 bett. L.  
 raddas buht, in der Ge-  
 burt seyn, sich warten. L.  
 tur irr taggad raddas, dort  
 sind jetzt alle Anstalten  
 zur Niederkunft. L.  
 tur driht raddas buhs,  
 dort

|                                 |                                      |
|---------------------------------|--------------------------------------|
| dort wird bald Kindtau-         | radles, Bruchsteine, Kalksteine.     |
| fe seyn. L.                     | radlisch, Hornchen, der Letten       |
| raddäs gulleht, in den          | Schnupftobackdose. (dim.             |
| Wochen liegen.                  | von rags.)                           |
| raddiba, Geburt, (it. Schö-     | affiau radlisch, Baders-             |
| pfung.)                         | kopf zum Schröpfen.                  |
| behrnu raddiba, Kindbett,       | faules radlisch, Sonnen-             |
| Wochenbett.                     | strahlen. L.                         |
| tur irr taggad raddibas,        | woi tu gribbu radlisch,              |
| dort sind alle Anstalten        | wißt du ein Prieschen.               |
| zur Niederkunft.                | raggana, Here, (die auf einem        |
| tur drihl raddibas buhs,        | Bock zum Blocksberge                 |
| da wird bald Kindtaufe          | reitet.)                             |
| seyn.                           | raggus, pl. auch raggawas, Holz-     |
| raddita leeta, Geschöpf, Krea-  | oder Bauerschlitten zum              |
| tur.                            | Schleppen.                           |
| raddijums, Geschöpf, Kreatur.   | raggutisch, dim. ein klein           |
| radditajs, Schöpfer.            | Schlittchen, it. ein Kind            |
| radditaja, Gebährerin. L.       | derfidel, d. i. ein Pergel           |
| raddischana, Erschaffung, Schö- | mit Zwirnfaden be-                   |
| pfung.                          | spannt.                              |
| raddis, ist das prät. von rast. | rags, m. Horn.                       |
| atraddis, der gefunden hat.     | raggi, Hörner, it. die austehen-     |
| atraddiba, Funderlohn.          | de Nester eines Baums. L.            |
| ceraddis, gewohnt.              | fohbiaa raggi, Degenge-              |
| ceraddums, Gewohnheit.          | fäß. E.                              |
| raddinaht, einen angewöhnen.    | faules raggi, Sonnenstrah-           |
| aisraddinaht, atraddinaht,      | len um die Sonne.                    |
| noraddinaht, abgewöh-           | muhrneeka rags, Maurers-             |
| nen.                            | pinfel.                              |
| ceraddinaht, angewöhnen.        | Kalka rags, Domsnest.                |
| rads, f. radde, Verwandter,     | raggis, was gehört ist.              |
| Blutsfreund.                    | rahdiht, zeigen, weisen. prf. rahdu. |
| radda wihrs, Blutsver-          | aisrahdiht, hinweisen.               |
| wandter.                        | atrahdiht, abweisen.                 |
| radda gabbals, weitläuf-        | cerahdiht, einweisen, anwei-         |
| tiger Verwandter.               | sen.                                 |
| klahteji oder tuwaki raddi,     | israhdiht, alles zeigen und          |
| nächsten Anverwandten.          | weisen.                              |
| beesi raddi, so mehr als        | norahdiht, wegweisen, it. hin-       |
| auf eine Weise verwandt         | weisen.                              |
| sind.                           | parahdiht, zeigen, verzei-           |
| raddiba, Verwandtschaft.        | gen, erweisen, erzeugen,             |
| raddineeks, Verwandter.         | beweisen, bezeugen, übers-           |
| raddineeze, Verwandtin.         | zeugen, it. offenbaren.              |

peerahdiht, anzeigen, zu-  
 weisen, zuführen zu je-  
 mand.  
 usrahdiht, mit Gründen  
 überführen.  
 rahditees, sich zeigen, sich er-  
 weisen.  
 parahditees, sich zeigen, sich  
 offenbaren.  
 rahdischana, die Weisung.  
 nakts rahdischana, Gesicht,  
 Traum.  
 parahdischana, Offenbarung.  
 Jahaa parahdischanas  
 grahamata, die Offenba-  
 rung Johannis.  
 rahditajs Zeiger, Weiser, z. E.  
 Wegweiser.  
 lappu rahditajs, Register.  
 rahdamajs, Griffel.  
 rahjums, Räumnitz, (gereinigter  
 Morast, L.) ein Ort,  
 den man durch Ausreis-  
 sung der Wurzeln zum  
 Felde oder Heuschlager  
 macht.  
 rahmis, Prahm. L.  
 rahmnecks, Prahmkerl. L.  
 rahms, m. Abtheilung an einem  
 Holzstoß. L.  
 rahms, ma, zahm, bändig, still,  
 fromm.  
 rahmiht, kastriren.  
 gaisus rahmiht, Kappau-  
 nen.  
 rahmitajs, rahmikiis, einer, der  
 dieses Handwerk treibt.  
 rahpt, (E. rahpeht) kriechen. pl.  
 rahpju. impf. rahpu.  
 rahpu eet, auf allen Vieren krie-  
 chen, (L. schleichen.)  
 rahpulis, Kriecher, (Schlei-  
 cher.)  
 raht, mit Worten strafen, im Zwan-  
 ge halten, it. räumen

und vom Wust reinigen.  
 präf. et impf. rahju.  
 rahtin raht oder mahziht,  
 in guter Zucht halten,  
 gut erziehen und gesittet  
 machen. L.  
 lihduumu oder plawas raht,  
 eine Rddung oder Heu-  
 schläge räumen.  
 apraht, bedrohen.  
 israht, ausjäten.  
 norahht, aushunzen, Berweis  
 geben.  
 rahtees, sich streiten, hadern,  
 zanken.  
 rahschana, Gezänk.  
 norahschana, Berweis.  
 rahtkungs, rahtes kungs, Rath-  
 herr.  
 rahtes namus, Rathhaus.  
 rahtmannis, guter Zuchtmeister,  
 der wie ein Offizier seine  
 Soldaten in guter Zucht  
 hält, (Sittenlehrer. L.)  
 ahtns, rahtnigs, artig, sittsam,  
 wohl erzogen.  
 nerahtns, nerahtnigs, unar-  
 tig, ungezogen, ungera-  
 then.  
 rahtniba, Artigkeit, Sittsam-  
 keit.  
 nerahtniba, Unartigkeit, Un-  
 sittlichkeit.  
 rahws, a, faul, stinkend, kalt-  
 gründig. L.  
 rahwa smakka, fauler Ge-  
 schmack, wie das grüne  
 stinkende Wasser.  
 rahwa sahles. Gras, das  
 an solchen Orten wächst.  
 rahwaina semme, kaltgrün-  
 diges Land. L.  
 rahwis, Prät. von raut.  
 rahweis, Reisser, Räuber.  
 lai rahwejs rauj, heißt im  
 Aisset

Affekt eben so viel, als  
hol der Teufel.

rahziaseh, G. na, weisse Rübe.

semmes rahziini, kleine wil-  
de Erdäpfel, die in den  
Wäldern wachsen.

raja, Rhaasogel. L.

raibi, a, bunt, scheid, fleckicht,  
spreuklicht.

raibazs, ein Pferd, so ein  
Mahl auf dem Auge hat.  
L.

raibums, Buntwerk, it. Mahl  
im Auge.

raidiht, schicken, senden. präf.  
raidu.

atraidihht, entlassen, (Abschied  
geben.)

raifes, Kummer, Sorgen, Herzes  
leid.

raisetees, Sorge haben, sich  
fränken.

raisiht, reißen.

atraisihht, losfreissen, entknü-  
pfen.

rakkaht, wühlen, aufwühlen. L.  
israkkaht, zermühlen, durch-  
wühlen. L.

usrakkaht, umwühlen. L.

raksiht, Figuren machen, zeich-  
nen, ausnähen, it. schrei-  
ben. präf. rakstu.

rakstias drehbes, ausge-  
nähte, gestickte Kleider.

rakstami rihki, Schreib-  
zeug.

rakstama spalwa, Schreib-  
feder.

rakstamajs, Griffel, Blei-  
stift.

atraksiht, Antwort schreiben,  
it. abrechnen, aus der  
Rechnung austreichen.

apraksiht, beschreiben, um-  
schreiben, umzeichnen,  
verbrämen.

ceraksiht, cerakstinaht, an-  
schreiben.

noraksiht, abschreiben.

saraksiht, verschreiben, ver-  
zeichnen.

rakstitajs, Schreiber, der da  
schreibt oder zeichnet.

raksts, m. (1) Schrift.

rakstos faemht, schriftlich  
verfassen.

Deewa raksti, h. Schrift,  
Bibel.

skantami raksti, Zahlen  
oder Ziffern.

rakstu flejsa, reise, Zeile. L.

zillams rakstu gabbals,  
Text, der zu erklären ist.

(2) Figur, Muster, Ordnung.  
pehz rakstu danzaht, kult,  
welleht ic. nach gewisser  
Ordnung und Takt tan-  
zen, dröschén, Kleider  
klopfen ic.

pehz raksteem dseedaht,  
nach Noten singen.

ar raksteem dseedaht, nach  
der Koleratur singen.

pehz raksteem schuht, aus-  
nähen nach einem Mus-  
ter.

raksti, künstlich buntes  
Nähwerk.

rakstus schuht, sticken, bro-  
diren.

raksti us drehbehm, Ge-  
bräm.

dahrgi raksti, Brodirung.

noraksts, Kopey, Modell.

preckschraksts, Vorrede, it.  
Vorschrift, Fürbild.

wirsraksts, Ueberschrift, Tit-  
tel.

rakt, graben. präf. rohku. impf  
rakku. prät. razzis.

mirroau rakt, eine Leiche  
begraben.

- aprakt, begraben, vergraben.  
 eerakt, eingraben.  
 israkt, ausgraben 2c.  
 rammiht, (ramdiht) aprammiht, be-  
 graben. E.  
 rante, Rand, Rante.  
 rantaina blohda, Randschüs-  
 sel.  
 noranteht, den Rand abhauen,  
 oder beschneiden.  
 rafbainecks, Straßenräuber, Mör-  
 der.  
 rascha, das Gedeihen an Korn, E.  
 (Treflichkeit. L.)  
 eerascha, Gewohnheit, die  
 sich eingewurzel, Sitte,  
 Manier, Mode.  
 raschens, schön, was wohl ge-  
 deihet, trefflich.  
 raschens wihrs, ein frischer  
 Kerl, wackerer Mann.  
 raschigs, gedeilich, wenn Korn  
 dicht wächst oder gut loh-  
 net, it. verschlagsam.  
 raschgels auch raschgens, verwickelt  
 Garn, verrefelt Stück.  
 raschgeht, raschginah, verref-  
 feln.  
 faraschgeht, faraschginah, farasch-  
 geleht, ganz ver-  
 wickeln, verknüpfen.  
 rasma, (e) das Gedeihen, Ausgie-  
 bigkeit und Verschlagsam-  
 keit des Kornes, (L. Tref-  
 lichkeit.)  
 rasigs kohks, ein Baum, der  
 leicht Wurzel faßt und  
 gut fortkommt.  
 rakfa, Zhan, it. feiner Regen, it.  
 der Regen auf den Blät-  
 tern im Walde.  
 raffinaht, fein regnen, staub reg-  
 nen.  
 aprakfoht, aprakfinaht, be-  
 thanen, fein beregnen.
- raffenes, raffu sahles, Zhaurosen-  
 Siman.  
 rast, finden, it. gewohnt werden.  
 pres. rohnu auch rohdu.  
 impf. raddu.  
 aprast, mit andern gewohnt  
 werden.  
 atrast, finden.  
 eerast, gewohnt werden.  
 eerasta leeta, übliche, ge-  
 wöhnliche Sache.  
 rastees, sich finden, treffen las-  
 sen.  
 eerastees, gewohnt werden.  
 farastees, sich zusammen fin-  
 den.  
 rastigs, a, gedeilich, verschlag-  
 sam, (treflich. L.)  
 rafwihle, Raspel.  
 rats, m. Rad, pl. ratti, Räder,  
 Wagen, it. der große  
 Bär am Himmel.  
 dselsu rats, beschlagen Rad.  
 krafchu ratti, Korbwa-  
 gen.  
 kamrats, dripju rats,  
 Kammrad in der Mühle.  
 ratta stabbis, rattu stabs,  
 Galgendieb, Galgenvo-  
 gel, ein Scheltwort.  
 kuffami ratti, Dreschwagen.  
 Bibl.  
 ratti (pee debbes) der große  
 Bär oder das große Nor-  
 dische Siebengestirn.  
 diwratji, zweyräderige Kar-  
 re. L.  
 rattiasch, Spinnrad, Spinn-  
 wecken.  
 dsennamajs rattiasch,  
 Schubkarren.  
 rattifks, a, rollend, rollender  
 weise.  
 rattifki eet, sich rollen, umlau-  
 fen, cirkuliren.

rattiski nonahkt, himrol-  
len.

rauda, Rodauge, ein Fisch.

raudenis, das Netz, sie zu fan-  
gen. L.

raudaht, weinen.

apraudaht, beweinen.

israudaht, ausweinen.

noraudaht, ein Schauer ab-  
weinen.

rauda, Klage, Wehklage, Weis-  
nen.

raudu dseefmas, Klaglieder.

raudu nams, Trauerhaus.

raudas, Wohlgemuth. L.

randawa, wilde Ente.

raudseht, zum Säuren oder Gäh-  
ren bringen, säuren oder  
gähren lassen. prf. rau-  
dseju. (von raugs.)

kahpostus raudseht, Kohl  
einmachen.

atraudseht, atraudsetees, rülps-  
sen. L.

allus noraudsejees, das Bier  
ist verschaalt.

raudsis, Säuerliß.

raudsiafch, dim. von raugs,  
Sauerteig.

raudsiht, schauen, sehen. prf. rau-  
gu.

apraudsiht, besehen, it. besu-  
chen.

coraudsiht, gewahr werden,  
it. gern sehen.

eschwinnu ne eeraugu, ich  
leid ihn nicht.

israudsiht, ablernen, eines  
andern Exempel folgen.  
L.

noraudsiht, absehen.

gaifu noraudsiht, sich nach  
dem Wetter richten.

pahrraudsiht, übersehen.

usraudsiht, blicken, it. Auf-  
sicht haben.

raudsihtes, zuschauen, zusehen, it.  
aussehen, sich gebärden.  
schkhihi, (greif) raudsihtes,  
schielen.

tà raugahs kà gribbetu liht,  
es steht nach Regen aus,  
es läßt sich an zum Reg-  
nen.

raudsiſchana, das Schauen.

raudsiſchanas weeta,  
Schauplatz.

usraudsiſchana, Aufsicht.

raug, raugi, siehe, siehe da. (von  
raudsiht.)

raugs, Korn an der Flinte,

azzu raugs, Augapfel.

noraugs, Färbild und Muster,  
woruach man siehet. L.

usraugs, Aufsichter, Aufse-  
her, Vorsteher, Verwal-  
ter, Vermund.

raugs, m. was zum Gähren bringt,  
als: Sanerteig.

augstraugajs allus, kaltgährig  
Bier.

atraugtees, atraugatees, rülps-  
sen, mit einem Rülps  
anstossen.

kur weenreis raugu eeleeck,  
tur ikdeenas ruhgt, wo  
einmal Haß entstanden,  
da ist täglich Zank ic.  
Prov.

rauklis, G. kla, Raufeisen, so man  
in Rüdung gebraucht. L.

raukt, enger machen, ablassen wie  
einen Strumpf, it. oben  
kousisch zusammen zie-  
hen.

sekki noraukt, einen Strumpf  
durch Ablassung einiger  
Maschen einziehen.

kaudli noraukt, einen Korn-  
oder Heuhaufen zuspitzen  
oder immer enger ma-  
chen. rau

raukums, daß Zugespißte.  
 raufis, G. ſcha, Kuchen, Fladen,  
 von gegohrnem Teich.  
 raust, apraust, Feuer beſcharren,  
 verſcharren. prſ. raufchu,  
 ſi, ſch. fut. raufu.  
 ceraust, einſcharren.  
 raustiht, zupfen, reißen und ſpleiſ-  
 ſen. prſ. raustu.  
 rautidams runna, er ſtot-  
 tert, ſtammert.  
 raustitees, einen Zug wohin ha-  
 ben, ſich ſehnen.  
 firds raustahs us to, ich ha-  
 be eine Begierde darnach.  
 pahrraustitees, ſich im Heben  
 verbrechen.  
 rausteleht, zucken, herumreiſ-  
 ſen.  
 aisrausteleht, abzerren.  
 atrausteleht, wegrücken. L.  
 ſaut, ziehen, reißen, ſchleppen,  
 zucken, rauſen. prſ. rau-  
 ſu. impf. rahwu.  
 lai wels rauj, hol der Teu-  
 fel.  
 aisraut, entreißen.  
 aisrauts prahā, entzündt.  
 atraut, entziehen, zurück zie-  
 hen, entwenden.  
 atrauj wianu wels, hol ihn  
 der Teufel.  
 atraujes darriht, Abbruch  
 thun.  
 ceraut, einziehen, einſchlep-  
 pen.  
 muzzu ceraut, eine Loune  
 anzapfen.  
 noraut, abziehen, ſchmälen,  
 entreißen, entziehen.  
 noraujes, Abbruch.  
 paraut, etwas ziehen, aus  
 der Stelle ziehen.  
 parauts prahā, entzündt.  
 peeraut, ſtärker anziehen.

rautees, zucken.  
 aisrautees, erſticken wollen,  
 z. E. im Rauch.  
 aprautees, ſich zuſammen zie-  
 hen, wie eine Wunde,  
 die ſchon heilt und eine  
 neue Haut bekommt.  
 atrautees, ſich zurückziehen,  
 meiden.  
 pahrrautees, ſich überleben.  
 rautawa, ein ſenſenartiges Inſtru-  
 ment zum Rdden.  
 raweht, jäten, ausweeten.  
 israweht, ausjäten.  
 noraweht, abjäten.  
 razzis, Prät. von rakt.  
 razzejs, Gräber.  
 razzinaht, graben laſſen. L.  
 rē, à rē, ſiehe, ſiehe da, iſt ein Kin-  
 derwort.  
 reddele, Kaufe über der Krippe,  
 (it. Baurtreppe. E.)  
 redſeht, ſehen. prſ. redſu.  
 azzim redſoht, Augen an-  
 ſehn, augenſcheinlich,  
 it. in Gegenwart.  
 eeredſeht, gern ſehen, gönnen.  
 isredſeht, außerſehen, aus-  
 erwählen.  
 noredſeht, erſehen.  
 no Deewa noredſehts, von  
 Gott erſehen, verordnet,  
 beſtimmt.  
 paredſeht, vorherſehen, zum  
 vorausſehen, wahrſagen.  
 ſaredſeht, erſehen.  
 redſams, ſichtbar, merklich.  
 azzim redſams, augen-  
 ſcheinlich.  
 ne redſams, unſichtbar.  
 redſeſchana, 'daß Sehen, lit.  
 Geſicht, Traum.  
 redſejs, Seher, Schauer.  
 Deewa redſejs, Enthu-  
 ſiaſt.



- redfigs, a, sehend, der sehen kann.  
 redfiga nahwe, augenscheinliche Todesgefahr.  
 ne redfigs, blind.  
 redfigi, sichtbarlich.  
 redsejums, was man siehet, it Gesicht, Traum.  
 ar to redsejumu, diese Redensart wird gebraucht, wenn man etwas zum lehenmal siehet.  
 reebt, (reebeht E.) verdriessen, nicht leiden, ekeln.  
 tas man reebj, das ist mir zuwider, das kann ich nicht leiden oder vertragen, mir eckelt und graut davor, it. das hindert mich.  
 tas ne reebj, das hindert nicht, das steht nicht im Wege.  
 tas man ne reebj, das thut mir nichts, daraus mach ich mir nichts.  
 atreebt, rächen.  
 eereebt, einzörger.  
 reebtees, atreebtees, sich rächen.  
 fareebtees, Streit haben.  
 reeba, Ekel, it. Verdrießlichkeit, Abgeneigtheit, Widerigkeit.  
 fareebâ dshwoht, in Mißverständnis und Streit leben, mißhellig seyn, Groll gegen einander hegen.  
 reebigs, a, eckelhaft, widrig, unangenehm, verhaßt.  
 reebums, Grauen, Ekel.  
 reebejs, atreebejs, Rächer.  
 reebfchana, Ekel.  
 atreebfchana, Rache.  
 fareebfchana, Verzanfung.
- reediafch, Untertau. L.  
 reeklis, reekla kuana, ein zäusfisch, beißig Weib.  
 reekfchawa, Geyßvoll.  
 reeksts, m. et f. Haselnuß.  
 reekstôs eer, Nüsse lesen.  
 semmes reekstes, Schweins trüffeln.  
 wahzsemmes reeksti, Wallnüsse.  
 reekums, Weberhölzlein, mittelst dessen das Garn in die Nieten gezogen wird. i.  
 reemene fahle, Engelsfuß, weiße wilde Sakrije. W.  
 reepes, Schifgeräth. L.  
 laiwu reepes tihri nowemt, Schiffe abtackeln. L.  
 reefchi, abgemessene Stücke im Alder, die die Bauren als ein Frohndienst im Hofe bearbeiten müssen.  
 reschineeks, der sein Stück im Hofsfelde bearbeitet.  
 reest, abfallen, sich abtrennen. prf.  
 reeschu, si, sch. impf.  
 reetu.  
 affaras reesch, Thränen fließen.  
 noreest, sich vom Ganzen abdsen, trennen. L.  
 gauschas affaras noreest, bittere Thränen vergiessen. L.  
 nags pirkstâ noreetis, der Nagel ist abgeschworen, abgegangen.  
 wistai weena kahja noreetusi, der Henne ist ein Fuß abgefault. L.  
 reestawa, Weberbaum.  
 reestliht, aufdämmen.  
 reesti, Gebröck, wo sich die Auhöhne in der Psalzzeit aufhalten.

|                                                                                                         |                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| reestu laiks, Pflanzzeit der<br>Aurhähne.                                                               | reetſchi, Handwerksgerät, Ar-<br>beitsgeräth.                                                              |
| ſakku reesti, Brunstzeit der<br>Haasen.                                                                 | reetſchōs eet, auf Hand-<br>werk gehen.                                                                    |
| reetotees, pflanzen, wie die<br>Aurhähne.                                                               | reezens, ein Schnitt Brod.                                                                                 |
| reet, bellen, it. beißen. pf. reiju.<br>impf. rehju.                                                    | rehdineeks, Riemer.                                                                                        |
| ſpahres ſirgu reij, Brem-<br>sen stechen das Pferd.                                                     | Rehdini, ehemalige polnischsläns-<br>che Bauren.                                                           |
| eereet, einbeißen.                                                                                      | Rehdinu walloda, ihr<br>schlechtes, verderbendes<br>Lettisch.                                              |
| noreet, todtbeißen.                                                                                     | rehjis, Prät. von reet.                                                                                    |
| fareet, zerbeißen.                                                                                      | rehjejs, Beller, Zanker.                                                                                   |
| reetees, sich beißen, zanken.                                                                           | rehjigs, beißig, zänkisch.                                                                                 |
| reetu ſuns, Schandmaul, Zän-<br>ker. L.                                                                 | rehjums, Biß.                                                                                              |
| reeteht, (acht) herfürkommen, her-<br>fürbrechen.                                                       | rehkenſkappe, (l. rehikappe)<br>Rechenſchaft.                                                              |
| gaſma reete, das Licht<br>bricht herfür.                                                                | rehmens, Kohdbrennen im Halse.                                                                             |
| maſa gaſimaa reete, es<br>dämmert.                                                                      | rehmens mahz, die Kohde<br>brennet.                                                                        |
| puppi reete, die Milch schießt<br>in der Brust zu, (it. die<br>Kuh entert.)                             | rehta, Narbe, Wunde.                                                                                       |
| manſa laima reete, mein<br>Glück fängt an zu blü-<br>hen.                                               | rehtains, narbicht.                                                                                        |
| eereeteht, eutern wie eine<br>Kuh. L.                                                                   | rehtaina mutte, poſtemar-<br>bicht.                                                                        |
| puppi eereetejuſchi auch<br>peereetejuſchi, die Brüs-<br>te sind voll Milch.                            | rehtaht, ausnarben. L.                                                                                     |
| ſaule noreetejuſi, die Son-<br>ne iſt untergegangen.                                                    | isrehtaht, narbicht machen.                                                                                |
| kaſjas jau noreetejuſchas,<br>die Füße sind schon ab-<br>gestorben, die vorher ab-<br>gefroren gewesen. | ſarehteht, ſich wie eine Wun-<br>de zuſammen ziehen.                                                       |
| reetinaht puppus, machen, daß<br>die Milch in der Brust<br>zuſchießt.                                   | reibenes, Trunkelbeeren. davon<br>der Kopf ſchwindelt,<br>weil dieſe Art Blaubee-<br>ren bey Vorn wachsen. |
| gohwi eereetinaht, einer<br>jungen Kuh die Euter<br>ſtreicheln, damit die<br>Milch zuſchieße.           | reibt, düſeln, ſchwindeln.                                                                                 |
|                                                                                                         | galwa reibt, der Kopf<br>ſchwindelt.                                                                       |
|                                                                                                         | allus reibt, das Bier<br>räuſcht.                                                                          |
|                                                                                                         | apreibt, bedüſeln.                                                                                         |
|                                                                                                         | reibigs, widerlich, geil.                                                                                  |
|                                                                                                         | reibums, Düſel, Schwindel.                                                                                 |
|                                                                                                         | reibinaht, düſelicht machen.                                                                               |
|                                                                                                         | reijigs, beißig, zänkisch. (von<br>reet.)                                                                  |
|                                                                                                         | reiſe, Reihe, Schicht, Ordnung.                                                                            |
|                                                                                                         | rakſtu reiſe, Zeile. L.                                                                                    |

|                                                                                                      |                                                                                                                             |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| pa reisehm, eins uns ande-<br>dere, wechselweise, un-<br>terweilen, (allmählig.)                     | selgas reages, Herbstström-<br>linge. L.                                                                                    |
| reisu reisehm, mal über<br>mal, it. Reihenweise, Gliederweise.                                       | farkanas reages, geräucherte<br>Strömlinge. L.                                                                              |
| reisēs stahdiht, lizzinaht,<br>ordnen, in Ordnung stel-<br>len.                                      | renne, Rinne.<br>renne appaksch semmes, Röhre,<br>Kanal.                                                                    |
| garru reisi runnaht, viel<br>Worte machen.                                                           | isrenneht, ausrinnen, eine<br>Rinne machen.                                                                                 |
| weenu reisi, weenreis, ein-<br>mal,                                                                  | rente, Miethe, Pacht, Arrende.<br>rentes kungs, Arrendator.                                                                 |
| diw' reis, zweymal ic.                                                                               | rept, (reppeht. L.) zur Heilung<br>von neuen anwachsen.                                                                     |
| pirmu reisi, pirmreis, das<br>erste mal.                                                             | aprept, farept, einen Kal-<br>lus zur Heilung gewin-<br>nen, it. dick- und hart-<br>häutig werden.                          |
| ohtru reisi, das zweyte<br>mal ic.                                                                   | kohks no jauna aprepp,<br>der Baum bezieht sich in<br>der schadhafteu Stelle mit<br>einer neuen Rinde von<br>beyden Seiten. |
| fcho reisi, fchoreis, diesmal.                                                                       | kaulu treekums jau aprep-<br>pahs, das gebrochene<br>Wein setzt schon an zu<br>heilen.                                      |
| to reisi, to reis, damals.                                                                           | reppis, der Kallus oder dicke<br>Haut, die sich ansetzt.                                                                    |
| reisigs, e, ordentlich. L.                                                                           | tabaka reppis, (e) Lo-<br>backsbentel.                                                                                      |
| ne reisigs, unordentlich. L.                                                                         | reppains, dickhäutig, harthän-<br>tig, wie die innwendige<br>Hand eines Arbeiters.                                          |
| reisiba, Ordnung. L.                                                                                 | refchi, undeicht. (von rets.)<br>refchak, undeichter.                                                                       |
| reisnecks, Fuhrwerker, der vor<br>Geld von einem Ort zum<br>andern fährt. L.                         | refschgelis, verwickelt Garn. L.                                                                                            |
| reitini, Torment-ll, ein Kraut.                                                                      | refschgis, Flechte, Hürde, Winsens-<br>korb, it. undeicht Sieb,<br>Windsieb.                                                |
| rekfels, rekfehlis, Windsieb. L.                                                                     | refschgeht, refschginaht, Korb<br>flechten, it. sieben.                                                                     |
| rekfeleht, rekfeheleht, damit<br>sieben. L.                                                          | farefschginaht, verflechten,<br>verwickeln.                                                                                 |
| remdeht, lindern, stillen, sanfti-<br>gen, dämpfen, wehren,<br>steuern. prf. remdeju.<br>(von rimt.) | refns, a, dick, dickleibig, dick-<br>stämmig.                                                                               |
| apremdeht, beschwichtigen.                                                                           |                                                                                                                             |
| noremdeht, besänftigen.                                                                              |                                                                                                                             |
| remdens, lau, sommerwarm,<br>flachwarm, verschlagen.                                                 |                                                                                                                             |
| remdinaht, stillen, still machen.                                                                    |                                                                                                                             |
| remmesis, G. fcha, (remmesnecks,<br>Obl.) Zimmermann, Bau-<br>mann.                                  |                                                                                                                             |
| reages, Strömlinge.                                                                                  |                                                                                                                             |
| lappu reages, große Ström-<br>linge. L.                                                              |                                                                                                                             |

refnums, die Dicke.  
 (retteht) faretteht, sich wie eine Wunde zusammenziehen.  
 L.  
 ets, retta, dünne, undeicht, selten.  
 seltsam.  
 retta kemme, undeichter Kamm.  
 parets, etwas undeicht.  
 retti, rettam, selten.  
 paretti, nicht oft, dann und wann.  
 rettums, Undeichtigkeit, it. Seltenheit.  
 retteija, Tormentill.  
 rettejumi, Odermennig. E.  
 rezzcht, gerinnen. L.  
 farezzejs peens, geronnen Milch. L.  
 rihbas, Steinpilzen. E.  
 rihbeht, drehnen, beben, polstern.  
 pehrkons rihb, es donnert.  
 atrihibinaht, herkullern.  
 rihdams, fressend. (von riht.)  
 rihdams ugguns, verzehrend Feuer.  
 rihdiht, rihdinaht, heßen.  
 norihdiht, norihdinaht, zu tode heßen.  
 farihdihht, farihdinaht, zusammenheßen.  
 rihdinatajs, Anheßer, Rädelshführer.  
 rihdsinaht, in die Ohren liegen. L.  
 Rihdsineeks, ein Rigischer.  
 Rihge, Riga.  
 Jauna Rihge, Neustädtschen, Friedrichstadt.  
 rihjis, Prät. von riht.  
 rihjejs, Fresser, Schlucker, Bielsraß.  
 affins-rihjejs, Blutgieriger, Bluthund.

rihkle, Gurgel, Rachen, Schlund.  
 (von riht.)  
 no pilnas rihkles kleeget, vollen Halses ruffen, schreyen.  
 rihklé gahst, durch die Gurgel jagen.  
 skalka rihkle, helle Stimme. L.  
 rihkli plahtiht, groß Maul haben.  
 rihklé wirrinaht, sich gurgeln.  
 plattrihtklis, Großmaul, Schreyhals.  
 skaaarihtklis, f. c, der, die eine helle durchdringende Stimme hat.  
 rihkoht, mustern, in den Waffen exerciren.  
 weskumus rihkoht, Führen ansagen.  
 laudis rihkoht, aufbieten aus den Gesindern. L.  
 rihks, m. Gefäß, Geschirr, allerhand Zeug, Geräth und Instrumenten.  
 schaujams rihks, Schießgeräth.  
 rihki, Geräthschaft, Hausgeräth.  
 alwu rihki, Innenzeug.  
 zeenigi un spihdami rihki, Juwelen, Kleinodien.  
 wihra rihki, soll auch das Gemächte heißen. L.  
 rihku galdiasch, Krebenztisch.  
 laiwas rihki, Tackelwerck.  
 lajwas rihkus noseint, abtackeln.  
 rihkste, Ruthe.  
 rihkstite, Ruthchen, (it. Pfropfreiß. L.)

rihk

rihkstiasch, Ladestock.  
 rihkuris, rihkulis, Riegenheizer,  
 Riegenkerl. (von risa.)  
 rihpains sirgs, Tiegerhaarpferd.  
 rihpele, rihpele biffe, rihpeleta  
 biffe, gezogen Rohr,  
 Stuger.  
 rihfis, Reiß.  
 rihstitees, hastig schlucken, stückend  
 fressen. prf. rihstohs. (von  
 rih.)  
 aisrihtetees, durch hastiges  
 Schlucken etwas in die  
 Luftröhre bekommen und  
 sticken wollen.  
 rihstitajs, Schlucker, Fresser.  
 riht, schlingen, schlucken, fressen.  
 prf. rihju auch rihstu.  
 impf. riju.  
 apriht, auffressen, verschlin-  
 gen.  
 eeriht, einschlucken.  
 noriht, herunterschlucken.  
 rihteas, aisrihteas, sich sticken,  
 sich würgen, sticken wol-  
 len.  
 rihteht, prassen.  
 rihteht un plihhteht, fress-  
 en und saufen.  
 aprihteht, auffressen, auf-  
 schlingen.  
 rihtetees, fressen. L.  
 rihtenecks, Prasser, Fresser. L.  
 riht, morgen.  
 labriht, guten Morgen.  
 schorihht, diesen Morgen.  
 wakkar riht, gestern Mor-  
 gen.  
 rihtdeen, morgenden Ta-  
 ges.  
 pariht, übermorgen.  
 aispariht, nach drei Tagen.  
 rihts, m. der Morgen, it. Osten.  
 no rihta puffes, no rih-  
 teem, von Osten.

pret rihta puffi, gegen  
 Osten.  
 rihta wehjsch, Ostwind.  
 rihtós, des Morgens.  
 pafchós rihtós, früh mor-  
 gens.  
 rihtós wakkarós, früh und  
 spät.  
 rihtenis, Morgenwind, Ostwind.  
 puffrihtenis, Nordostwind.  
 rihtelis, Reuter, Kawallerist. E.  
 rihtetu spehks, fliegende  
 Armee, Kawallerie.  
 rihwe, Reibe.  
 rihweht, auf der Reibe reiben.  
 rihzags, (L. rihzags) Lau, es sey  
 am Floß oder an einer  
 Winde.  
 rija, Riege.  
 rijinecks, Riegenkerl.  
 rikka maifes, (L. riks) groß und  
 dick Schnitt Brod.  
 apriks, (aprikka) Brodflante  
 oder Knolle.  
 aprizziasch, kleine Brodflante.  
 L.  
 rikschu, im Trabe.  
 rikschu jaht, im Trabe  
 reiten.  
 rikschohht, traben.  
 rikschotajs, Träber.  
 rimbas, Reithosen. L.  
 rimt, still seyn, sich beruhigen,  
 sich zufrieden geben. prf.  
 rimstu. impf. rimmu.  
 aprimt, norimt, ruhig wer-  
 den, (aufhören.)  
 wehjsch notimst, der Wind  
 legt sich.  
 ne norimt, keine Ruhe ha-  
 ben, nicht aufhören zu  
 lärmen.  
 rimtees, sich bezähmen und still  
 werden, einhalten, auf-  
 hören.  
 rimstees.

rimstees oder rimstajs, stille! halt!  
 aprimtees, sich zufrieden stellen.  
 norimtees, sich mäßigen.  
 nerimtsche, Unruhiger, Unbändiger, der in seiner Haut nicht dauern kann.  
 rinde, Reihe, Zeile, geschlossener Kreis.  
 rindu rindehm, Reihenweise, rings in einer Ordnung herum, rund um in der Reihe.  
 weenâ rindé, aneinander.  
 rindeht, in einen Kreis ordnen. E.  
 rindukfnis, Netzbeutel. L.  
 ringeles, Ringelblumen.  
 riakis, Runde, Kreis, Umkreis, Umweg.  
 riakis apkahrt, der Umfang.  
 mehs leclu riaki effam braukufchi, wir haben einen großen Umweg genommen.  
 riaki ect, einen Umweg geben.  
 riaku riakôs, riaku riakem, rund herum, ganz in die Runde, rings im Kreise herum, it. mit großem Umschweif.  
 apriakis, Umkreis, Bezirk.  
 riakoht, im Kreise springen.  
 kummesi ap mahtehm riako, die Fohlen tanzen um die Mutter herum.  
 rippe, (a) Scheiblein zum Rinderspiel, it. Kreisel.  
 rippu rippahm, kreisend.  
 rippa apkahrt puppa gallu, der Ring oder Kreis um die Warze an der Brust.  
 rippiai, Kreisspiel.

rippifks, kreisend.  
 rippains sirgs, Apfelgran Pferd, (it. zugerit Pferd, Schulpferd.  
 rippoht, mit Kreiseln spielen.  
 rippinaht, kreiseln.  
 sirgu rippinaht, Pfummeln, zureiten, der Leine herumlaufen lassen.  
 rist, sich wie eine Naat zertrennen  
 schlitzen, aufschlitzen. j  
 rissu, (ristu, reese  
 rissi, (risti) rist. pl. i  
 sam, (ristam, reescha  
 rissat, (ristat) rist. im  
 rissu. fut. rissifschu.  
 atrist, sich auftrennen.  
 peerist, anfliden, anknüpf  
 E. sich anfangen auf  
 trennen. L.  
 rissums, Schlit. L.  
 ritteht, isritteht, dünne werd  
 wie das Korn vom Ne  
 winde.  
 rittiasch, auch rittens, Wagent  
 it. Kreis.  
 rittiaus mest, aufringel  
 zeltarittiasch, oder ritte  
 Kniescheibe, Wirbel  
 Gelenk der Kniee.  
 wasku, oder tauku ritte  
 Wachs- oder Talgsche  
 luhku rittensi, Bastringe  
 rittinaht, rollen, wälzen.  
 sawas affaras rittins  
 Thränen vergießen, m  
 chen Schauer abweir  
 L.  
 luhkus rittinaht, Bast c  
 rollen in Ringel.  
 rohbesch, G. scha, Grenze, it. z  
 rohbeschä kohks, ein z  
 Grenzmaal eingeker  
 Baum.

rohbeschau kungs, Remis-  
sor.

rohbeschnecks, der an der Gren-  
ze wohnt, it. Grenz-  
nachbar.

rohbs, m. Kerbe, Einschnitt, it.  
Falze.

cerohbs, Einschnitt, Fuge. L.

rohbiht, Kerben, falzen.

(Zelmus ne warr zirft, bet  
rohbiht, Grasshümpel  
kann man nicht ordent-  
lich abhauen, sondern  
nur durch Querschiebe es  
verrichten. L.)

cerohbiht, einkerben.

isrohbiht, ausschneiden, aus-  
höhlen.

norohbiht, ablappen.

[rohga, Mehre ohne Halm. L.]

rohka, die Hand. dim. rohzina.

labba un kreifa rohka, die  
rechte und linke Hand.

pa labbai rohkai, zur rech-  
ten Hand.

pa kreifai rohkai, zur lin-  
ken Hand.

rohkas refnums, Armdick.

rohkas faemt, oder koh-  
pā likt, Hände falten.

rohkas schwaudsikt, Hän-  
de ringen. L.

rohkā doht, einliefern, ein-  
händigen, überantwor-  
ten.

rohkā æmt, ein Werk an-  
fangen.

rohkā nahkt, oder eet, zu  
statten kommen.

kas rohkā, was vorhanden.

rohkās gulleht, in den  
Armen liegen.

pee rohkas eet, Handreis-  
chung than, bedienen.

rohku pa rohku, wenn ei-

ne Arbeit von Hand zu  
Hand geht.

rohkas puifis, Handlan-  
ger, der Handreichung  
thut.

rohkas nauda, nauda us  
rohkas, Handgeld.

rohku pelnis, der sich durch  
seiner Handarbeit er-  
nährt.

labbi rohkā eet, glücklich  
einschlagen, gute Nah-  
rung haben.

labbi turrahs pee rohkas,  
er steht sich gut.

ne kas pee rohkas, nichts  
zum besten.

ne pee muttes ne pee  
rohkas, nichts zu beif-  
sen, nichts zu brechen.

rohkaturris, Handhabe, it.  
Handlehne an den Trepp-  
pen.

parohku, parohki, gelegen.  
aprohki, Querdeln.

rohnis, G. aa, Seehund, Sehl-  
hund.

rohau tauki, Sehlspieß,  
Trahn.

rohns un tauks, dick und fett.

rohsch, geschäftig, wärksam, der  
nie müßig ist.

rohsehe, m. et f. fleißiger  
Mensch, der sich immer  
was zu thun macht, in  
der Wirthschaft herum-  
tummelt.

rohsehncht, rohsehncht, in  
allen Winkeln kriechen  
und alles nachsehen, und  
sich, wo nur nöthig, et-  
was zu thun machen.

rohse, Rose, eine Blume.

selta rohste, ist ein  
Schmeichelwort oder  
liebliche

liebliche Benennung eines  
 Franzensimmers.  
 rohse; Rose, eine Krankheit, wo-  
 bey sich gemeiniglich fe-  
 brilische Anfälle von  
 Brechen der Glieder fin-  
 den.  
 zaura rohse, fistulöse offene  
 Wunde.  
 rohse, Brechen der Glieder,  
 dabey man hojant und  
 sich recket.  
 man rohse usnahk, ich  
 hab so ein Brechen in  
 den Gliedern.  
 rohsees, sich strecken und deh-  
 nen, welches auch nach  
 dem Schlaf zu geschehen  
 pflegt.  
 rohse, Nusspicken, ein Vogel.  
 rohsees, immer wirksam und  
 geschäftig seyn; sich in  
 der Wirthschaft herum-  
 tummeln.  
 rohseadams dshwo, er läßt sich  
 sein Hauswesen angele-  
 gen seyn.  
 rohse, Schmuck, Puz, pl. Zier-  
 rath an Juwelen.  
 tas irr maana rohse, das  
 ist mein Puz.  
 pehrlu rohse, Perlen-  
 schmuck.  
 rohseht, schmücken, mit Ge-  
 schmeide auszieren, it.  
 wie ein Kind auf seine  
 eigene Hand spielen.  
 isrohseht, ausschmücken, it.  
 ausspielen.  
 rohseht, lukku farohseht, den  
 Bast ringeln.  
 rohsechi, siehe rohze.  
 rohsechkehe, Stockfisch. L.  
 hwe, rohse, eine Art Feuers-  
 heerd oder Ramin in den  
 Dreschriegeln. L.

rohzeht, Lawiren, Bürgsch-  
 leisten.  
 rohze, Besitz, Vermög-  
 Handthierung, it. A-  
 ction, Bürgschaft.  
 mas wiaaam rohze, hat  
 wenig zum Bes-  
 wie kann er lawiren.  
 rohze, (dim. von rohka) Ha-  
 chen, it. Henkel.  
 rohze, G. tscha, Handhabe, (rohka)  
 pl. rohsechi, Handhaben, die  
 Pflüger in beyden H-  
 den hält, und damit  
 Pflug regieret.  
 aprohze, Querdeln.  
 cerohze, G. tscha, Instrum-  
 Rüstzeug, pl. A-  
 und Waffen.  
 weenrohze, der nur eine H-  
 hat, it. der mit der  
 zen Sense mit e-  
 Hand mähet, it. di  
 Instrument.  
 rubbens, Birkhuhn.  
 baltas rubbens, Mor-  
 huhn.  
 rubbinaht, kullern.  
 rublis, Rubel.  
 rudmehfi, eine Art röthli-  
 Erdschwämme.  
 ruds, rudda, röthlich salb,  
 die Blätter im Herb  
 rudda willa, fuch-  
 harte Wölle.  
 ruddas azzis, braune  
 gen.  
 rudbahrdis, der einen f-  
 sigten oder rothen  
 hat.  
 ruddasch, ein Hundst-  
 wegen der fuch-  
 Farbe.  
 ruddiht, noruddiht, röth-  
 fuc



|                                                                                                                                 |                                                                                                  |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| fuchstigt machen, wie die Luft das Haar. L.                                                                                     | noruhdiht dseli, Eisen härten. L.                                                                |
| noruddis, falb. L.                                                                                                              | noruhdiht sirgu, ein Pferd überjagen.                                                            |
| noruddejusi mutte, Sommerflocken im Gesicht. L.                                                                                 | noruhdita mutte, Leberflecken.                                                                   |
| rudditees, norudditees, falb werden wie im Herbst, wird sonderlich von der fuchstigten Herbstwolle gesagt. L.                   | ruhдинаht, betrüben, das Herz schwer machen.                                                     |
| ruddens, adj. falb, grau ins röthliche.                                                                                         | ruhdsis, Prät. von ruhgt.                                                                        |
| ruddens, subst. Herbst.                                                                                                         | pahrruhdses allus, übergohren Bier.                                                              |
| ruddeni sehjama labbiba, Herbstsaat.                                                                                            | ruhdukis, Bleyer, Rodauge.                                                                       |
| ruddens mehnefs, Herbstmonath, eigentlich October.                                                                              | ruhgt, gähren, säuren, aufstossen.                                                               |
| ruddinaht, im Herbst schmausen, ist eine Gewohnheit im Oberlausischen.                                                          | prf. ruhgtu. impf. ruhgu. prt. ruhdsis.                                                          |
| rudsi, Roggen.                                                                                                                  | usruhgt, aufblähen.                                                                              |
| rudsu pukke, Roggenblume.                                                                                                       | wehders usruhgt, der Bauch bläht sich auf, der Magen steigt in die Höhe.                         |
| rudsu mehnefs, Augustmonath.                                                                                                    | ruh gums, Gährsel. L.                                                                            |
| rudsi nokuhpe, die Roggenblüthe hat gedampft.                                                                                   | ruhkains, rauchhaarig.                                                                           |
| wehfs laiks rudsus lühdsina, die kühle Zeit beym Roggenschuß macht, daß der Nachschuß sich erhohlet und dem ersten gleich wird. | ruhkainas kahjas, bewachsene Füße am Federvieh.                                                  |
| parudse, die Zeit, da die Roggenerndte nahe ist, und ein und anderer schon anschneidet.                                         | ruhkis, kleiner Erdwurm. L.                                                                      |
| ruggaji, Roggenstoppeln.                                                                                                        | ruhkis, Erefution. L.                                                                            |
| ruggaju falna, Stoppelfrost.                                                                                                    | ruhki eelikt, erequiren. L.                                                                      |
| ruhdiht, hitzig, glühend machen. L.                                                                                             | ruhkeht, noruhkeht, konfisciren. L.                                                              |
| isruhdiht dseli, Eisen abglätzen. L.                                                                                            | ruhkeris, Besucher.                                                                              |
| isruhdiht sirgu, ein Pferd erhitzen. L.                                                                                         | ruhkt, brausen, sausen, rauschen.                                                                |
|                                                                                                                                 | präf. et impf. ruhzu. }                                                                          |
|                                                                                                                                 | ruhkt kà ruhka, grunzen,                                                                         |
|                                                                                                                                 | kà lahzis, brummen,                                                                              |
|                                                                                                                                 | kà lauwa, brüllen, kà rubbens, fullern.                                                          |
|                                                                                                                                 | pehrkon ruhaz, der Donner rollt.                                                                 |
|                                                                                                                                 | wehders ruhaz, der Bauch tollert.                                                                |
|                                                                                                                                 | ruhkis, Drummkater, Sauerstopf, ein finsterner und saurer Mensch, der immer vor sich allein ist. |
|                                                                                                                                 | Misan-                                                                                           |

Misanthrop, Menschenfeind.  
 ruhktes, ta, bitter, herb.  
 ruhktums, Bitterkeit, Herbigkeit.  
 ruhmc, Raum, it. Hoflage.  
 pee ruhmes likt, etwas an seinen Ort legen. L.  
 ruhmi kuhweht, eine Hoflage bauen. L.  
 ruhmgis, a, geräumig. L.  
 ruhniht, isruhniht, wallachen, kastriren. prf. ruhniju.  
 ruhnis, ruhrens, Wallach, L. (Kastrat.)  
 ruhnikis, der die Profession zu wallachen treibt, z. E. ein Schweinschneider.  
 ruhau pauti, eine Art Morcheln.  
 ruhpt, (E. ruhpeht) gereuen, verbrießen, sorgen, sich bekümmern, sehr angelegen seyn lassen.  
 tas man pee nahwes ruh, das sorgt mich außs höchste, es liegt mir sehr daran.  
 ruhpas, Sorgen, Kümmernisse, Mühe.  
 ruhpgis, a, mühsam, sorgsam, angelegentlich.  
 ruhpinah, Mühe, Bekümmerniß machen.  
 ruhfa, Rost, it. Mehlthau, Brandkorn.  
 falka ruhfa, Grünspan.  
 ruhfains, rostig.  
 ruhfeht, rosten.  
 faruhsejis, verrostet.  
 apruhfetecs, vom Mehlthau bestoßen werden.  
 ruhfehe, Rausch. E.  
 [ruhta, Heuschaber. L.]  
 ruhke, die Laufzeit, sonderlich der Hunde. L.

kuzaa eet ruhte, die Hündin ist laufisch. L.  
 ruhtenes, Studentenblumen.  
 ruhtes; Weintrauten.  
 ruhtes, lohgu ruhtes; Fensterröten.  
 ruht, einkrümpfen, einschrumpfen. praf. ruhku. impf. ru ku. praf. ruzzis.  
 farukt, zusammenkrümpfen  
 rullis, Kleiderrolle; it. Walze i Felde, it. Rolle, Zeichniß.  
 rultu grahmata; Inventarium der Baurtschaft (Landrolle, Revisioné buch. L.)  
 rulleht, Kleider rollen, it. walzen  
 rumba; Nabe, Büchse am Rade  
 rumba, parumba, die Rummel eine gewisse Untiefe in der Duna, it. ein Wasserfall in der Windau.  
 rummaks, ein großer Hengst, Bescheler.  
 rummeleht, rummeln, hänseln. L.  
 rumpis, Rumpf, (Stamm, E.) Wagenrump. L.  
 rumpitis, ein klein Fuder.  
 tahdu rumpischu fecna, so viel Heu, als im Wagenrump eingeht. L.  
 rumputsehi, eine Art Morcheln.  
 runga, Prügel, Knittel.  
 wefumu ar rungaht fa- steht, das Fuder zwischen Knitteln befestigen. L.  
 rungu tilts, Knittelbrücke, Knippelbrücke.  
 rungis, rudsu rungitis, Kornalp der das Korn einem abnehmen und dem andern zubringen, oder im Mahlen zuschütten soll.  
 runkas,

runkas, Fasten im Noth.  
 runnaht, reden, sprechen. prf. run-  
 naju.  
 tifi, raustidams oder ar  
 mohkahn runna, er stots-  
 tert, stammellet.  
 wiafeh ne runnajoht, er  
 soll stumm seyn.  
 garru reifi runnaht, viel  
 Worte machen.  
 aistrunnaht, fürsprechen, ver-  
 treten, entschuldigen.  
 aprunnaht, bereden, beplau-  
 dern.  
 eerunnaht, einreden, (einen  
 anreden. L.)  
 eerunnata walloda, was  
 man sich im Reden an-  
 gewöhnt, oder was man  
 zu reden angefangen. L.  
 norunnaht, abreden.  
 pahrrunnaht, überreden, it.  
 wider einem andern auf  
 der Kanzel reden, der z.  
 E. diesen zum Zauberer  
 macht.  
 usrunnaht, anreden.  
 runnatees, kommt niemals  
 vor.  
 aistrunnatees, sich vertheidig-  
 en.  
 aprunnatees, sich einander  
 beplaudern.  
 isrunnatees, Ausflüchte su-  
 chen.  
 norunnatees, Abrede nehmen.  
 pahrrunnatees, sich unterre-  
 den.  
 farunnatees, sich besprechen,  
 rathschlagen.  
 runnas, Gespräch, Rede.  
 runnas turreht, Rath hal-  
 ten.  
 runnas kungs, Rathsherr,  
 Oberrath.

schihis semmes runnas dee-  
 na, Landtag.  
 kehniwa walts runnas dee-  
 na, Reichstag.  
 isrunnas, Ausflüchte.  
 norunnas, Abrede. L.  
 runnaschana, das Reden, Spre-  
 chen.  
 aistrunnaschana, Fürsprache.  
 runnatajs, Redner.  
 aistrunnatajs, Fürsprecher.  
 leelrunnatajs, Größsprecher,  
 Prahlher.  
 runnigi, redselig.  
 runzis, G. tscha, Rater.  
 ruppates, Betonien. L.  
 ruppulis, ein grobes Stück Holz,  
 it. ein Groberjahn, Tbl-  
 pel. L.  
 ruppuzis, G. tscha, (ruppakschkis  
 E.) Kröte.  
 rupsch, f. rupja, grob.  
 rupja nauda, hart Geld.  
 rupja balsa, niedriger Ton,  
 Bassstimme.  
 rupja gatta, sinnicht Fleisch.  
 L.  
 rupji deegi, grob Zwirn, it.  
 Windfaden.  
 rupjums, Grobheit.  
 rupjumi, die zurückgeblie-  
 benen Feces von einer ge-  
 läuterten Sache.  
 rusche, Aschengrube am Backofen,  
 wo die glühenden Kohlen  
 und Asche aufbehalten  
 werden.  
 isruschinaht, die Kohlen um-  
 wühlen, (man sagt's auch  
 vom Kehrlis. L.)  
 peeruschinaht, anschüren.  
 faruschinaht, zerwühlen, (L.  
 zerzottern.)  
 ruschka, Schmerpehsel.  
 pelnu ruschkis, Aschen-  
 pehsel.

pehsel, schmiegiger verz  
achteter Junge.  
rusehgis, Ofenpehsel.  
rusehgeht, rusehginahet, pehseln,  
Feuer anschüren.  
ruste, eine braunrothe Farbe von  
Ellernholz, womit die  
Weiber ihre Schürzen  
färben. L.  
rusteht, aprusteht, braunroth  
anfärben, welches mit  
Ellernbork geschieht. L.  
peerusteht, mit gelber Farbe  
anfärben, wie die Wen-  
dischen thun. L.  
rutks, m. Rettig.  
fwehts rutks, Meerrettig.  
ruzzis, Prät. von rukt.  
faruzzis, verschrumpfen,  
schlapp.  
faruzzis wehders, verfalle-  
ner Bauch.  
ruzzinaht, einschrumpfen ma-  
chen. L.

**S** ist im Lettischen viererley: (1)  
daß undurchstrichene s wird als-  
lezeit gelind wie se aus-  
gesprochen, (2) daß durch-  
strichene s aber allezeit  
hart wie es, (3) sch un-  
durchstrichen ist kein deut-  
sches sch, sondern wird  
als ein einziger Buchsta-  
be wie das französische  
je ausgesprochen, (4)  
sch durchstrichen aber  
ist hart und völlig dem  
deutschen sch gleich, nur  
daß man es als einzigen  
Buchstaben esch aus-  
spricht.

sa sa, so ruft man die Hunde.  
P. Propos. insep. zusammen, zer.

fanahkt, zusammenkomme  
sahst, zerschlagen.  
sa, wird einiger Orten bey  
Compositis eingegli-  
als: isfamist, anst  
ismist, verzagen, sa  
shktees, anstatt falcl  
tees, sich nach und n  
einsinden 2c.  
sadiht, sadinaht, versprechen. Lit  
L.  
saddis, Prät. von sagt.  
saddigs, a, diebisch, antreu, v  
stohlen.  
sagahds, siehe gahds.  
sagt, stehlen. prf. sohgu, ds, g. im  
saggu. prt. saddis.  
apsagt, bestehlen.  
eefagt, etwas wovon stehlen  
eefagtas bittes ne isde  
dahs, Bienenstöcke,  
einmal bestohlen sind,  
deihen nicht.  
nosagt, wegstehlen.  
sagtees, afsagtees, sich sel  
Schaden thun, (it. s  
zur Unzeit belausen, n  
das Vieh. L.)  
eefagtees, sich einstehlen, ei  
schleichen.  
sagschus, versthölnner Wei  
heimlich.  
sagstiht, entwenden, stehlen. L.  
saglis, Dieb, sagle, Diebin.  
sagligs, diebisch, versthöln, u  
treu. L.  
sagliba, Dieberey. L.  
sahbaks, m. auch sahbaka, Stiefel  
sahbakahm jaunias galwas lih  
Stiefeln vorschuhlen.  
sahbakains, gestiefelt.  
sahbaknecks, der gestiefelt ei  
hergehet und sich dan  
zeigt.  
sahdscha, ein litthauisch Dorf.  
sahdsib

sahdfiba, Diebstahl. (von sagi.)

sahge, Säge.

sahgeht, sägen.

sahgeris, Säger.

sahkt, anfangen. prf. sahku, 'zi,  
k. impf. sahzu.

sahkoht, anfänglich.

eesahkt, den Anfang machen

sahktees, Anfang nehmen.

sahkums, eesahkums, Anfang.

tee pirmi eesahkumi, die  
ersten Elementen.

sahlaks, die Salze oder Laake.

sahle, Gras, Kraut, pl. Gras,  
Kräuter, it. Gemärz, Ar-  
zeney.

sikna sahle, Unkraut.

swardama sahle, Salbe.

waiga sahle, Schminke.

melnuma sahle, Vitriol.

azzu sahle, weiß Vitriol.

illuma sahle, Indigo.

stihwuma sahle, Stärkfl.

sarkana sahle, Brasilgen.

nahwes sahle, Gift.

schurku sahles, Ragenpul-  
ver.

mihlestibas sahles, Liebes-  
trunk. L.

bissfahles, Schießpulver.

sahku nams, Apotheke.

sahku bohde, Gewürzbude.

sahku bohneckes, Gewürz-  
träger.

sahles wahrht, Kräuter  
präpariren.

sahku deweys, Arzeney-  
verständiger.

sahku nosihmetajs, Bota-  
nikus. L.

sahlös, in der Grasung.

ohtrâ sahlé, ins andere  
Jahr.

sahlains, a, grasicht.

sahlenis, grasichter Ort.

sahligs, was zur Medicin nutzt.

sahloht, (sahliht) würgen, it.  
kuriren.

sahlohts tabaks, angemach-  
ter Toback.

apahloht, bewürgen.

isahloht, austuriren.

sahls, f. Salz.

sweetu sahls, grob spa-  
nisch Salz. L.

wahrihta sahls, Lüneburger  
Salz.

leddaina sahls, Steinsalz. L.

sahls puhschotajs siehe  
puhschloht.

sahligs, a, salzig.

sahlnocks, sahnize, Salzfaß.

sahliht, salzen.

sahlita galla, Pöckelfleisch.

eesahliht, einsalzen.

sahlijums, die Salze, Salzlaake,  
Pöckel, Solack.

sahnis, G. na, die Seite.

sahnkauls, Ribbe.

sahnis, Præpos. beyseit, zur  
seiten.

sahnis altara, auch sah-  
nis altaram, beyseits  
dem Altar.

sahnis, Adverb. it. sahaós, zur  
seiten, seitwärts, ueben,  
benseits.

eesahnis, seitwärts.

sahaus, Fahr Schlitten. Adolph.  
Gramm.]

sahpasts, Vorrath. Obl.

sahpeht, (E. sahpt) Schmerzen,  
wehe thun.

tas man firdi sah, daß  
verdrießt mich sehr.

atsahpeht, durch den Schmerz  
verlieren.

sohbs atsahpejs, der Zahn  
ist durch den Schmerz  
los geworden.

nags irr atfahpejs, der Nagel, nachdem er mir geschmerzt, ist abgefallen.  
 isfahpeht, ausschmerzen.  
 isfahpis sohbs, ein Zahn, der vom Zahnweh ausgefallen.  
 isfahpufchas azzis, triefende Augen.  
 fahpe, Schmerz, Wehe.  
 affas fahpes, schatfe Seitenstiche.  
 zauras fahpes, zaurduramas fahpes, innerliche Stiche.  
 zaurfahpes, Seitenstiche.  
 L.  
 behrnu fahpes, die Wehen.  
 atfahpes, Nachwehen.  
 fahpes atlaifch, die Schmerzen lindern sich.  
 fahpigs, peinlich, schmerzhaft.  
 ne fahpiga biffe, eine Wundse, die nicht tödtet.  
 fahrds, fahrdes, Erbsen- oder Bohnenstaaken.  
 fahrdeht, eefahrdeht, ein Staaken aufstecken.  
 fahrks, m. Sarg.  
 eefahrkeht, einsargen.  
 fahrms, m. Lauge.  
 glums fahrms, scharfe Lauge.  
 fahrmain, langicht.  
 eefahrmoht, in Lauge legen.  
 fahrri, Unreinigkeit, Schmutz, Schlacken, it. Blume der Weißbilder, it. das Blut bey der Entbindung.  
 fahraus dñht, Metall von den Schlacken reinigen.  
 dselsu fahrri, Hammer Schlag.  
 fwetschu fahrri, Licht-

putz, was vom Licht putzt wird.  
 fahrnains, a, schlackicht.  
 fahrnetees, schlackicht werden.  
 fahrts, ta, roth im Gesicht, v frischer Farbe. L.  
 fahrti waigi, frisches theß Gesicht.  
 fahrttoht, roth machen, scherz L.  
 arkrahfli fahrttoht, schmelzen. L.  
 nofahrttoht, im Gesicht r machen. L.  
 fahrtotees, erröthen, sich v färben. L.  
 fahrtums, die frische Farbe Gesicht. L.  
 fahrtoschanas deena, gewi Tag, da sich die Let (vermuthlich bey E und Brandtwein) re Gesichter zulegen. L.  
 fahrts, m. Scheiterhaufen.  
 fahrti, Strauchschichten in E dungen.  
 fahrtös kraut, das E dungsholz zum Verbr n in Haufen legen.  
 fahsch, f. scha, barsch, garst wie alte Butter.  
 fahschiba, solche Barschigkeit  
 fahta, Seegen bey dem Essen und Trinken, Sattsamkeit  
 lai Deews fahtu un ga dohd, Gott laß es w bekommen.  
 nefahta, Unseegen bey dem Essen  
 fahts, fahtns, fahtnigs, fahsam, maßig, gnügs  
 nefahtns, nefahtnigs, nefahtnigs, unersättlich, mit Fressen und Saun nicht gefüllet wer kann, (it. geizig.)  
 fahtns

fahtneeks, Gnügſamer.  
 nefahhtneeks, Geizhals, Un-  
 erſättlicher, Rimmersätt;  
 bey dem kein Gnüge und  
 kein Gedeihen iſt.  
 fahtiba, Sattſamkeit, Gnüg-  
 ſamkeit, Mäßigkeit.  
 nefahhtiba, nefahhtniba, Un-  
 erſättlichkeit.  
 fahtinaht, gedeihen geben. L.  
 fahtans, Satan.  
 fahtaniſks, ſataniſch.  
 fahzis, Przt. von fahht.  
 fahzejs, Anfangmacher, Anfän-  
 ger.  
 faime, Hausgeſinde, Hausvoll.  
 leeka faime, die nicht zum  
 Hausgeſinde gehören.  
 faimes wihrs, Knecht.  
 faimes laudis, Dienſtboten.  
 faimes maiſe, Volkſbrod.  
 faimiba, Wirthſchaft. L.  
 faimibu waldiht, Wirth-  
 ſchaft vorſtehen. L.  
 faimneeks, Wirth.  
 faimneeka ſirgs, Wirths-  
 Pferd, d. i. ſchlecht  
 Pferd.  
 faimneeze, Wirthin.  
 faimneeziſa, Wirthſchaft. L.  
 ſaimoht, läſtern.  
 ſaimoſchana, Läſterung.  
 ſaiſtiht, feſſeln, binden.  
 ſaſaiſtiht, zuſammenfeſſeln.  
 ſaite, Seil, Band, Strick, Schnur.  
 zeppures ſaite, Hutschnur.  
 ſaiwa, das Schif am Weberspul,  
 (it. Stricknadel. L.)  
 ſakka, Sage, Erzählung. L.  
 paſakka, Geſchmäh, Zabel,  
 Mährlein.  
 ſakkams wahrds, Sprüchwort.  
 ſwehts ſakkams wahrds,  
 Spruch aus der Bibel.  
 L.

ne iſſakkams, unaußſprech-  
 lich, unſäglich.  
 ſakkarns, ſakkarni, Stücker von  
 alten ausgepflügten Wur-  
 zeln, Erubben ꝛ. in  
 den Rddungen, die ſich  
 bey dem Harken unter dem  
 Korn mengen, und bey dem  
 Dröſchen hindern.  
 ſakkas, Kummel, Holz am Kum-  
 met, (it. Fichtenharz. E.)  
 ſakkauli, die Hölzer dazu. L.  
 ſakkaſ, Handhaſpel. L.  
 ſakkis, Haſe.  
 ſakki lezzinaht, den Haſ-  
 ſen ſprengen.  
 ſakkis ſaplohk, der Haſ-  
 ſe ducket ſich.  
 ſakkis irr ſaplazzis, der  
 Haſe liegt im Lager.  
 ſakkis gull ſkatti, der  
 Haſe horet im Schlaf  
 leiſe.  
 ſakkis mett zilpas, der  
 Haſe macht Seiten-  
 ſprünge.  
 ſakkis ſteepjahs prohjam,  
 der Haſe nimmt reiſ-  
 auß.  
 ſakka paſtalas, Haſſenpa-  
 nier.  
 ſakku mehles, Teufels Abbiß. W.  
 ſakku kahpoſti, Haſelwurz. L.  
 ſakku meeturs, das Kraut  
 davon. L.  
 ſakku ſkahbenes, Säuerklee.  
 ſakkums, Miſtgabel.  
 ſakne, Wurzel.  
 ſaknains, wurzeliht.  
 ſaknoht, wurzeln.  
 iſſaknoht, entwurzeln, auß-  
 rotten.  
 ſaknotees, Wurzel faſſen.  
 eſſaknotees, ſich einwurz-  
 zeln.  
 ſakrezzetees

- fakrezzeetes, flunkricht werden  
wie Mehl. L.
- fakrezzejees, flunkricht.
- fakscha, Staatsweepe, d. i. lange  
wollene mit Franzen be-  
setzte Weiberdecke, die  
doppelt ist.
- pufffakscha, ist eine einfache  
Weepe.
- usfakscha, Weepe, die über  
die andere gehet, (L.  
doppelte Weepe.)
- fakts, m. Breez oder Spange.
- akmiau fakts, eine mit  
Steinen besetzte Spange.
- fakts kas pee kruhtim pee-  
schuhts, Brustschildlein,  
Ringtragen, Stern an  
der Brust ic.
- falahgs, Saltwegarde, E. Freypaß. L.
- faldats, Soldat.
- faldeht, erkälten oder erfrieren las-  
sen, fühlen. (von falt.)
- fafaldeht, verkühlen.
- faldinaht, kalt machen.
- faldokfne, Vogelbeerstrauch.
- falds, a, auch faldans, a, süß.
- faldigs, süßlich.
- faldums, Süßigkeit.
- faldiht, süß machen, versüßen. L.
- falgangs, süß, das nicht die gehdri-  
ge Salzung hat.
- falkt, isfalkt, hungern, schmachten.
- isfalsis, hungerig, verhungert,  
heißhungerig.
- falktis, Hauschlange.
- falla, Insel oder Holm.
- falleneeks, falleneectis, G. scha,  
Insulaner, der auf einem  
Holm wohnt.
- fpekku falla, Speckseite.
- fallaka, großer Stint.
- fallates, Salat, Rattuch.
- fallinaht, dem Malz in der Mäl-  
zung die Süßigkeit ge-  
ben.
- faltoht, siehe falsch.
- faltokfnis, ein gedrungener H  
per, der sich gut bey  
der hält.
- falms, Strohhaln.
- falmi, Stroh, Streu.
- falmu jumts, Strohdac
- falmains, a, strohern.
- falna, Frost, Reif. (von falt.)
- falnas wehjsch, Nord  
wind.
- atfalna, Frost nach dem Th  
L.
- falnums, Frost, Reif.
- falnainfch, na, reifig, fro  
vom Frost gerührt.
- falniskis, falnains firgs, C  
schimmelpferd.
- falpusnes, Brandlattuch. L.
- fals, siehe falt.
- falsch, fla, grün.
- falti ahboti, unreife Aep  
atfalsch, atfaltains, was n  
zu gleicher Zeit, sond  
später aufsteimet. L.
- faltums, Grünigkeit, das Gri  
faltoht, grünen.
- falsches, Kellerhalbkraut. L.
- falt, frieren, it. gerinnen wie G  
prf. falstu, auch fa  
impf. fallu.
- aifalt, erfrieren, zufrieren.
- atfalt, wenn der aufgetha  
Schnee wieder befröet
- fafalt, verfroren.
- kaulam kafallis, steinh  
verfroren.
- falts, ta, falt, ist Rießländl  
anstatt aukts.
- \*) Die da falts sagen, w  
den von den andern ai  
gelacht: ja falds le  
fahla klagt, wenns  
ist, leg Salz zu. C  
retorquiren es also:  
aug



augsts kahp semmē,  
wenns hoch ist, steig her-  
unter. Die Aequivocation  
liegt in den Wörtern  
falds, süß, falts, kalt,  
und augsts, hoch, auksts,  
kalt.

faltums, Kälte.

fals, m. Frost.

falla mehnefs, November.

faltis, G. falscha, eine Art Schlän-  
gen.

salwe, Salbe.

jaukuma salwe, Schminke.

salwette, Serviette.

salwijes, Salbey.

sam, unter. Obl.

samifgeht, verrenken. L.

samiffis, siehe misseht.

[sammelis, Rhybis, L.]

sams, m. Weiß, ein Fisch.

samte, Sammet.

samtencs, Samtenblumen.

sandarts, Storch. Rig.

sankis, Sumpf, Psuhl.

sapnis, Traum.

sapni istahstib, Traum  
erklären.

sapnoht, träumen.

sapnotajs, Träumer.

sappals, Dünkarpe, Mantäblier.

fargaht, hüten, wachen, bewahren,  
in acht nehmen.

meschu, plawas fargaht,  
den Wald, die Wiesen  
hegen.

apfargaht, behüten, bewachen.

pafargaht, bewahren, behü-  
ten.

peefargaht, in Obacht neh-  
men.

fargatecs, sich hüten, sich in  
acht nehmen.

isfargatecs, sich ausführen.

fargs, Hüter, Wächter.

des farga buht, ohne Auf-  
sicht seyn.

melscha fargs, Buschwech-  
ter.

mantas fargs, Schatzmei-  
ster.

barribas fargs, Speisemei-  
ster.

apfargs, Salwegarde, E.  
Schildwache. L.

farkanes, Dosten, Wohlgenuth,  
ein Kraut.

farkans, a, roth.

farkanas sihmes, rothe  
Zeichen, (it. Friesel, Fleck-  
fieber. L.)

farkandseftanajs ehrglis, ei-  
ne Art großer Habichte,  
Falke.

farkani laistees, die rothe  
Ruhr haben.

pafarkans, röthlich.

farkanums, Röthe.

dahrgs farkanums, Pur-  
pur, Scharlach.

farkt, roth werden von Hitze, it.  
glähen. prät. farkstu

impf. farku. prät. farzis.

ceefarkt, erröthen.

nofarkt, ganz roth, it. glü-  
hend werden.

farma, Reiffrost, Rauchfrost.

farmoh, Reis frieren, mit  
Rauchfrost beziehen.

mesch apfarmojees, der  
Wald ist ganz weiß vom  
Reis, wie gepudert.

farna, (E. farns) Darm, (pl. Ein-  
geweid.)

farnu graise, Kolick.

farri, Schweinsborsten, it. Pser-  
dehaare vom Schweif

oder auch vom Ramm,  
it. die Mitesser, eine Kin-  
derkrankheit.

sars, m. Ast, Zweig, Knast, it.  
Zacke, Knorren am Baum.  
wihna kohka sars, Wein-  
rebe.

pasarri, Strauchwerk. l.  
sarriafsch, Zweiglein, Sproß,  
Reiß, Aus sproßling.  
sarrains, ästig.  
sarrus sarroht, Nester treiben.  
sarrotees, sich brästen.

eefarrotees, in viele Nester  
wachsen.

saudeht, verderben, verlieren, ver-  
scherzen, zernichten, ver-  
lustig machen, verlohren  
gehen lassen. prf. saudu.  
eenaidu saudeht, Uneinig-  
keit stillen.

nosaudeht, einbüßen, verlie-  
ren, verwahrlosen.

dewin' tas makfaja, to  
desmitu nosaudeja, er  
bezahlte mir neun, den  
zehnten hat er mir abge-  
kürzt.

weenu nosaudeja, er zähl-  
te eins zu wenig.

pasaudeht, verdammen.

saudetajs, Vertilger.

grehku saudetajs, Sün-  
dentilger.

faudseht, schonen, sparen, (l.  
hegen und pflegen.) prf.  
faudsu.

faudfige, sparsam.

fauja, Handvoll.

faukt, rufen, nennen. prf. et impf.  
fauzu.

kā winau fauz, wie heißt  
er?

apfaukt, berufen, bedrohen.

atfaukt, herrufen, zurück-  
rufen, Einsprache thun.

eefaukt, einrufen, it. an-  
fangen zu rufen, it.

zum erstenmal proklami-  
ren.

nofaukt, benennen.

par rahtkungu nofaukt  
für einen Rathsherrn er-  
klären.

usfaukt, zurufen, aufrufen  
weenu pahri usfaukt, ei-  
n Paar aufbiehen oder be-  
fentlich proklamiren.

(fauktees, sich müde rufen.)

atfauktees, wenn man ge-  
rufen wird, entgegenru-  
fen oder antworten.

faukums, das Rufen, der Ru-  
faukuma semme, ein  
Strecke, da man si-  
einander zurufen kann

atfaukums, Einsprache.

faukschana, das Rufen.

usfaukschana, Aufbot.

faukaht, öfters rufen.

faule, Sonne.

faule lezz, die Sonne geht  
auf.

faule laischahs oder nor-  
te, die Sonne geht in  
ter.

faule jau labbi patezzejt  
die Sonne ist schon ziem-  
lich hoch.

ar faules isbrauzu, ar f-  
les pahrbrauzu, ich  
mit Sonnen Aufg-  
ausgefahren und  
Sonnen Untergang  
hergekommen.

faules starri, Sonnenstil-  
len.

tannî faulê, bey die-  
Sonnenchein.

winnâ faulê, in jener W-  
in jenem himmlis-  
chen Licht.

lihds faulej, bis ans

de der Welt, bis auf die  
späte Nachwelt.

faules greefschi oder wehr-  
fumi, Sonnennende.

faules maitaschana, Son-  
nenfinsterniß.

faules bulz, der Dunstkreis  
um die Sonne.

peefaula, Schatten von der  
Sonue.

faulgohti gulleht, sich aus-  
sonnen.

fauliti fwehtit, bey Sonnen-  
untergang die Arbeit  
aus der Hand legen, ist  
ein lettischer Aberglaube.

faules bittes, Goldkäfer, glänzen-  
ne Fliegen, wie die spa-  
nischen.

faulgreeschi, Sonnenblumen.

faules weefchi, faules fweze,  
Neunmannskraft, ein  
Kraut.

fauserdes, Striesenholz, Zwischholz.  
L.

kaufmannis, eine Träne, d. i. eine  
Biene, so keinen Honig  
trägt. L.

kaufmannsam kult, mit ge-  
samelter Hand über eis-  
nen herfallen, wie die  
Bienen zu gewisser Zeit  
ihre Müßiggänger mit  
gesamelter Hand nieder-  
stechen. L.

kaufnes, Fimmel, Pashanf.

kaufs, fa, trocken, dürr.

ta seewa irr kaufa, das  
Weib ist nicht säugend.

kaufa amme, ein Weib,  
das keine Brust zum  
Stillen hat.

kaufums, kaufiba, Dürre,  
Trockenheit.

kauscht, von oben betrocknen. L.

kaufweefchi, Striesenholz.

faute, Grünkohl von Kräutern. L.  
fauteht, brühen, böhen, wie  
die Kohlkräuter. L.

kahjas fauteht, ein Fußbad  
brauchen. L.

no taks faules tee kneegi  
driht taps fauteti, der  
Schnee wird bey dem  
warmen Sonnenschein  
bald schmelzen. L.

isfauteht, ausböhnen. L.

fautes fakne, Angelika Wurzel. L.

fautis, fautiba, siehe saws.

fauzis, Prät. von faukt.

fauzejs, Ruffer.

fauzejs putns, Lockvogel.

jaunus faudis eefauzinaht, ein  
Paar ausbiethen lassen.

fawahri, Dachruth. L.

fawalka u. siehe watta.

faweefche sahle, Goldwurz. w.

faweht, heren, zaubern.

fawatneeks, Zauberer.

fawekle, Here, Zauberin.

faws, f. sawa, mein, dein, sein,  
unser, euer, ihre. (von  
few.) (Siehe Gramm.  
in d. Syntax von den  
Pronom. recipr.)

fawejs, ja, der Meinige, Dein-  
ge u.

fawfschi, die Meinigen, Dein-  
gen u.

fawahds, ada, ein besonderer, ei-  
gen.

fawadi, besonders, insonderheit.

fawtis, fautis, ein Eigener, Un-  
gehbriger.

fawtiba, fautiba, Eigenthum,  
das Meinige, Deinige u.

fawrup, vor sich besonders al-  
lein, beyseits.

fawjup, vor sich wärts.

fazziht, sagen, sprechen, prf. fakku.  
spred-

fpreddiki fazziht, Predigt halten.  
 ar gohdu fakkoht, mit Ehren zu melden.  
 ar waktu fakkoht, mit Erlaubniß zu sagen.  
 atfazziht, entsagen, absagen, it. wieder zur Antwort sagen, it. auffündigen.  
 ammatu atfazziht, abhandeln.  
 eefazziht, deutlich ansagen.  
 isfazziht, aussprechen; it. aussagen, bekennen.  
 nofazziht, ernennen. L.  
 pafazziht, erzählen.  
 peefazziht, ansagen.  
 usfazziht, aussagen wie eine Lektion, (it. zu dem, was man sagt, den Beweis fügen. L.)  
 fwehti usfazziht, bezeugen. L.  
 schà, so, vor die lange Weile.  
 schabbals, f. r. übersichtig, der nicht recht siehet noch acht hat, kurzsfichtiger u. (wird gemeiniglich von Pferden gesagt.)  
 schabboht, eeschabboht, mit einem Stöckchen einzäunen, wie ein Zickel, damit es nicht möge saugen können.  
 schabbeklis, das Stöckchen, welches eingezäunet wird.  
 schablis, Säbel.  
 schaggas, das lose Laub, it. fein belaubte Ruthen, dergleichen zu Badequästen gebraucht werden.  
 paschaga, Ofenbesen.  
 schaggars, Brennstrauch, pl. Ruthen, womit die Bauren gestrichen werden.

schaggaru gailis, Hahnrei.  
 schaggaraht, pahr-schaggaraht, behrnu, ein Kind ausquästen, ihm Fittschatsch geben. L.  
 schaggata, Heber, Hechster, (it. der Pflock am Querholz des Pfluges. L.)  
 schaggata mauka, Plauverkanalje.  
 schaggus, der Schnuck oder Schluder.  
 schaggus zauj, der Schnuck kommt mir an.  
 schaggoht, schagstecht, schnucken, den Schnuck haben.  
 schagsti, Schnucken und Zähnen zusammen. L.  
 schagsterees, schnucken und jähnen. L.  
 schahds, da, solcher.  
 schahdi tahdi, solch Gefindel, nichts bedeutend Leute.  
 schahdai, schahdi, auf solchen Art.  
 ne schahdi ne tahdi, (adv.) nicht so nicht so, auf keinerlei Weise.  
 [schahwa, ein Dwall. L.  
 schahwinah, veriren. L.]  
 schahwas, usschahwas, das Zähnen oder Hojanen.  
 schahwahrt, (oh) usschahwahrt jähnen, hojanen wie ein Schläfriger.  
 aisschahwahrt, sich das Zähnen verhalten. L.  
 schahweht, treugen, trocken machen  
 noschahweht affaras, Thräne abtrocknen, trösten.  
 schahwis, Prät. von schaut.  
 schahwejs, Schießter.  
 bisse palikke neschahwejs, die Flinte versagte.

bisse nawa putnu schahwe-  
ja, die Büchse tödtet  
nicht leicht einen Vogel.

schahwens, Schuß, (it. Scheib-  
lein, was man schießen  
kann. L.)

[schahme, bastener Strid. L.]

schalga, eine lange Spitzruthe,  
Angelruthe, it. ein lan-  
ges Weibstüd.

[schalkas, das Hautschaudern. L.]

schalkt, sausen, rauschen vom Win-  
de im Walde, it. wenn  
der Wind durch Gebäude  
saufend fährt. prf. et  
impf. schalzu.

schamehr, bis hieher, bis jetzt,  
bis dato.

schammî, schannî, pl. schammis,  
schannis, ist einiger Or-  
ten der Abl. localis, von  
schis, dieser.

schaubiht, zum Backeln bringen.  
atschaubiht, zurückprallen  
machen. L.

schaubitees, wandeln, wackeln.  
prahtâ schaubitees, zwei-  
feln.

schaubigs, wackelnd, it. unstät,  
it. zweifelhaft, wankel-  
müthig.

schaubigs prahts, Zweifel,  
Wankelmuth.

atschaubu, zurückprallend.

schaudeht, trocken machen, treugen.  
(von schaut.)

noschaudeht affaras, Thränen  
abtrocknen, trösten. L.

schaudeklis, Weberspul.

schaudiht, schießen. (von schaut.)

apfschaudiht meeru, wegen ei-  
nes Friedenfestes kanoni-  
ren.

atschaudiht, zurückstellen ma-  
chen. L.

schaudinaht, schießen lassen. L.

schaudrs, hastig, hitzig. L.

schaudrains, übereilend. L.

schaudraini eet, mit über-  
eiltten Schritten gehen. L.

schauls, a, flatterhaft. L.

schaulis, Flattergeist, Haase  
vom Menschen.

schaule, flatterhaftes Frauen-  
zimmer.

schaulaht, flattern. L.

schauna, Werngall.

schaunaht, versiegen lassen. L.

schauniatees, austrocknen. L.

schinnî bulla laikâ muhfu  
uppe drihsisschaunafees,  
in dieser durren Zeit wird  
unser Bach bald versie-  
gen. L.

schaunas, Fischkiesern, it. Kiunla-  
de.

schaurs, a, eng, schmal, ge-  
drang.

schaurums, Enge.

juhras schaurums, Sund,  
Meerenge.

schauschala, schaufma, Schänder,  
Grauen.

schauschalas, schaufmas  
usnahk, pahræemm,  
(pahr-eet) es schandert  
mir.

schaust, stäupen, geißeln, prf.  
schaufschu, ti, sch. impf.  
schautu, fut. schautifschu.

eefchaust, einige Schmisfe ge-  
ben.

ischaust, austäupen, aus-  
geißeln.

schaut, treugen, trocken machen.  
prf. schauju. impf. schah-  
wu.

schaut, schießen, it. schießen. prf.  
schauju auch schaunu.  
impf. schahwu.

semmé schaut, todt-schiefsen.  
 garram schaut, pudeln, nicht treffen.  
 ar leeleem gabbaleem schaut, Kanoniren.  
 aischaut, zuschieben, zuriegeln.  
 atschaut, aufschieben, aufriegeln.  
 apschaut, wegschießen.  
 eeschaut, einschießen, it. ein Wild einschießen.  
 noschaut, einschießen, todt-schießen.  
 fashaut, zerschießen, todt-schießen.  
 galdus fashaut, Bretter zusammenschieben. L.  
 fashauts, bleßirt durch einen Schuß.  
 zaurschau, durchschießen.  
 zaurschau's lirs, ein Pferd so sich vom Winde versaugen und den Drahtschuß bekommen.  
 schautees, sich schießen, it. sich schieben, auf etwas losgehen.  
 pa wirfu schautees, aufducken. L.  
 ne sinnaht kur schautees, nicht wissen wo aus noch ein.  
 man prahtà schaujahs, es fällt mir bey.  
 karsch mums wirfu schahwahs, der Krieg übersiel uns schnell.  
 atschau'tees, zurückprallen, it. sich verschießen, d. i. erhalten, wie die Pferde nach starkem Laufen.  
 eeschautees, sich schnell ein-drängen.

prahtà eeschautees, einfallen, wie ein Gedanke.  
 firdehsti eeschaujahs, Sorgen finden sich ein.  
 ugguns eeschaujahs, da Feuer schlägt herein, es fasset Feuer.  
 peeschautees, sich andrängen.  
 usschautees, plötzlich herfür brechen.  
 zaurschau'tees, sich durchdrängen, durchschlagen.  
 wehjsch par lohgu zaurschaujahs, am Fenster ist ein Zugwind.  
 schaujami rihki, Schießgewehr.  
 schaujamajs, Geschöß, it. Riegel.  
 aischaujamajs, Riegel.  
 schautawa, Weberspul.  
 schautiht, stäupen, geißeln. (von schaut.)  
 schautinaht, stäupen lassen, it. stäupen. L.  
 fashautinaht, zerpeitschen mit Ruthen.  
 schautrs, m. Sproßholz, abgerissen Strauch.  
 schautru kohpa, Fashine.  
 schautru tilts, Brücke von Fashinen.  
 schauts, a, auch schautigs, a, farg, geizig.  
 schè, hier, da.  
 schè tew, da hast du.  
 schè tè, schè un tè, hie und da, auf und ab.  
 schej, scheju, scheid, scheitan, hieselbst, alhier.  
 no schejenes, no schennenes, von hinnen.  
 lihds scheijenes, lihds schennenes, bis hieher.  
 pa schejani, pa schennani, hier hindurch,

us schejeni, us schenneni,  
hieberwärts.

schejenajs, ein Hiesiger.

schebbeckfne, Schwamm im Munde  
de kleiner Kinder. L.

schebberklis, (schebberkste L.)

Stechessen, womit man  
Fische sticht und fängt.

schebberkfne, (schebris E.) Wies-  
sel.

schebrs, a, buntbypfig Vieh. L.

schehl, leid.

tas man schehl, das ist mir  
leid, das bedaure ich, das  
gereuet mich.

man tewis schehl, ich ha-  
be Mitleiden mit dir.

schehl nahktees, zu Her-  
zen gehen, gereuen. L.

Deewam schehl, deem  
schehl, leider.

ar schehlu prahu, mit  
mitleidigem Herzen.

schehlfordigs, wehmüthig, mit-  
leidig.

schehlfordiba, Wehmuth, Mit-  
leiden.

schehligs, a, gnädig, gütig,  
mitleidig.

zeenigs schehligs tehws,  
gnädiger Herr und Va-  
ter, ist die höchsten Be-  
nennung wie ein Vetter  
seinen Herrn nennet.

mihla schehliga, meine  
Liebe und Gütige, so  
pflegt man ein Weib  
oder Mädchen höflich zu  
bitten.

firdschehligs, barmherzig.

schehliba, Mitleiden.

schehlums, Reue, it. Leid,  
Klage, it. Wepleid.

noschehlums, Reue und Leid.

schehloht, schonen, bedauern,

Mitleiden haben, sich er-  
barmen.

apschehloht, begnadigen.

eesehloht, mit gerührtem  
Herzen bedauern.

noschehloht, bereuen, beseuf-  
zen, leid seyn.

pahrschehloht, mitleidig seyn.

schehlotees, sich beklagen, (it.  
trauren.)

apschehlotees, sich erbarmen.

eesehlotees, ein innerliches  
Mitleiden empfinden,  
sich jammern lassen.

noschehlotees sich sehr be-  
klagen.

schehlofchana, Verschonung,  
Erbarmung.

apschehlofchana, Erbarmung.

eesehlofchana, Mitleiden,  
inniges Erbarmen.

noschehlofchana, Reue und  
Leid.

schehlafiba, Gnade, Güte, Er-  
barmen, Mitleiden.

schehlotajs, Erbarmen, Gütiger.

apschehlotajs, Erbarmen.

schehlojams, der Mitleiden, Hülf-  
fe verdient.

pahrschehlojams, bedauerns-  
würdig.

[schehwinah, veriren. L.]

scheibt, düßlich, schwindlicht wer-  
den. prf. scheibstu. impf.

scheibu.

apscheibt, bedüßeln.

noscheibt, ohnmächtig wer-  
den.

scheibums, Däsel. L.

scheju, scheit ic. siehe schè.

schelders, Bdnhase. Obl.

schelderecht, sich prahlen, wie  
gemeinlich die Bdn-

hasen pflegen. Obl.

schennene, siehe schè.

schepperes, Kornstaaden.  
 schepperklis, Stecheisen, Fische  
 zu fangen. L.  
 schermeles, Schandern, Granen.  
 schermeles usnahk, mich  
 grauet.  
 schibbeht, flunkern.  
 schibbu schibbeht, sehr flun-  
 kern.  
 schiblis, ein Pferd mit einem An-  
 ge, (it. der den Koller  
 hat. L.)  
 schibt, schnell benommen, betäubt,  
 dämlich werden, it. wie  
 vom Blitz oder eiligen  
 Licht geblendet werden.  
 prf. schibstu. impf. schib-  
 bu.  
 azzis apschibst, die Augen  
 werden auf einmal duns-  
 tel.  
 schibbigs, geblendet, it. schwäch-  
 lich. L.  
 schibbigs behrns, ein  
 schwächlich Kind. L.  
 schigguris, Storch. L.  
 schigls, la, schlank, hurtig, bes-  
 hend, frisch, wendig,  
 flink.  
 schiglums, schigliba, Hurtig-  
 keit, Behendigkeit.  
 schigloht, anfrischen, anspu-  
 den.  
 schiglotees, behend seyn, sich  
 spuden.  
 Schihds, Jude.  
 Schihdauka, Jüdim.  
 schihdskrihwelis, war ehemals  
 ein jüdischer Zöllner und  
 Accissschreiber. L.  
 schihpnis, f. c. Moqueur, Grief-  
 lacher.  
 schihpnoht, grieslachen, sich  
 moquieren, höhnißch, na-  
 seweise sehn.

as knaukis driht wez-  
 laudis apschihpnoht,  
 Bube untersteht sich,  
 über alte Leute zu  
 quiren, sie zu äffen.  
 schihpnotajs, Schnippbahn.  
 schilbt, apschilbt, erblinden,  
 (bedürfen.) prf. schilb-  
 impf. schilbu.  
 schimmi, schinni, ist der Abl. L.  
 von schis, dieser.  
 schis, f. schi, dieser, diese,  
 seß.  
 ne schis ne tas, keiner v-  
 benden.  
 lihds schim, bisher, E-  
 dato.  
 schizka, roth türkisch Garn.  
 schkaifchki, schön, gut, order-  
 lich. Obl.  
 schkaudeht, niesen.  
 aischkaudeht, verprußte  
 (L. sich das Niesen vo-  
 enthalten.)  
 schkaunats, Dünkarpe. L.  
 schkeebt, schief wenden zum Un-  
 werfen, wippen. pra-  
 schkeebju, bi, bj. impf.  
 schkeebu.  
 noschkeebt, abwendig mach-  
 peeschkeebt, betrügen.  
 usschkeebt, kippen.  
 schkeebtees, sich schief auf d-  
 Seite neigen und un-  
 schlagen wollen, aufwip-  
 pen, it. nicht recht g-  
 hen.  
 seena schkeebjahs, die Wan-  
 weicht aus.  
 schkeedeht, verspillen. L. (vo-  
 schkeest.)  
 schkeedi, Zähne am Weberkamm  
 (Webereinschlag. L.)  
 schkeedra, schkeedri, Fläche  
 stengel oder Bast, d-  
 sic



sich ablöset, it. grobhaa-  
rig Flachs.

schkeemewi, dünne Bretterchen,  
zwischen dem Garn im  
Weben.

schkeens, schkeene, der dünne  
Brustknochen am Fasel.  
L.

sohfu tehwiu warr pasiht  
pee schauras schkeenes,  
ein Ganser wird daran  
erkannt, daß er einen  
dünnern Brustknochen  
hat, als eine Gans. L.

schkeesnes, Bast, der sich von  
den Flachsstengeln ablös-  
set. L.

schkeest, verspillen, in viel kleine  
Theile verthun. L. prf.  
schkeestu, impf. schkee-  
du. fut. schkeedischu.

ischkeest, seine Sachen her-  
umwerfen.

schkeet, man schkeet, siehe  
schkist.

schkeets, m. Weberkamm, (Zahn  
am Weberkamm. L.)

enkura schkeets, Unfer-  
ballen. L.

schkehde, Kette.

schkehleht, abspalten. act. (von  
schkelt.)

schkehle, schkehlite, ein Stück  
lein abgespaltenes oder  
abgeschnittenes.

maises schkehle, Schnitt  
Brod.

schkehlaupa, ein in die Länge  
abgespaltenes Stück vom  
Ballen. L.

schkehlis, Bescheler. L.

schkehnis, Schiene, Radschiene.

schkehpe, Raufardenschiff.

schkehpu nauda, Alberts  
oder species Geld.

schkehpu dahlers, ein  
Rthlr. hart Geld.

schkehpele, das breite Ende am  
Ruder. L.

schkehps, m. Spieß, Speer.

plintes schkehps, Bajonet. L.

schkehrberes, Kirichen. L.

schkehrdeht, verschwenden, durch-  
bringen.

ischkehrdeht, verprassen.

ahdu ischkehrdeht, ein-  
rissen. L.

schkehrdejs, schkehrdetajs,  
schkehrdneeks, Ver-  
schwender.

schkehrdele, ein im Zuschnitt ver-  
dorbenes Stück, it. abge-  
rissener Lappe. L.

schkehrdeht, im Zuschnitt ver-  
derben. L.

schkehre (is) Scheere.

schkehrrecht dšijas, Garn aufschee-  
ren.

schkehrrecht kahpostu, Kohl  
scharren.

schkehrms, a, was im Säuren  
oder in der Gährung ver-  
dorben. Lief.

schkehrma maife, über-  
säurt Brod. L.

schkehrms allus, übergoh-  
ren Bier. L.

schkehrs, querr.

schkehrsbalkis, Quer-  
balken.

schkehrsprahlis, dessen  
Rost hinten geschlitz ist  
nach deutscher Manier.

schkehrwa wahrti, schkehr-  
wahrtis, Schlagbaum.

schkehrfis, alles was querr ist,  
z. E. ein Quersfaden  
im Garnwinden, it. ein  
Riegel, it. ein Quer-  
baum.

spah-

spahru schkehrfchi, Kreuz-  
 bänder am Sparrwerk.  
 schkehrfu kohks, Quers-  
 holz.  
 schkehrfu zelsch, Quers-  
 oder Kreuzweg.  
 schkehrfu, schkehrfam, auch  
 schkehrfchu, schkehr-  
 scham, queer, in die  
 queer, überzwerch, it.  
 verkehrt.  
 schkehrfu atbildeht, ganz  
 queer oder verkehrt ant-  
 worten.  
 schkehrfchu schkehr-  
 scham, kreuz in die  
 queer, ganz verkehrt.  
 schkehrfam un garram,  
 läng und lang, in die  
 kreuz und in die queer.  
 atschkehrscham, ganz queer  
 und verkehrt.  
 schkehrst, durchschneiden, auf-  
 hauen, in die queer spal-  
 ten. prf. schkehrfchu,  
 si; sch. impf. schkehrfu.  
 fut. schkehrfischu.  
 schkehrst, ischkehrst, verschwen-  
 den. prf. schkehrfchu, di,  
 sch. impf. schkehrdu.  
 fut. schkehrdischu.  
 schkehrfutne, giftige Wasserender.  
 schkeits, f. Hopfenstange. L.  
 schkelwis, Schelm.  
 schkelmja darbs, Schelm-  
 stadt.  
 schkelmiba, Schelmeren.  
 schkelt, spalten. act. pf. schkelstu,  
 lli, H. impf. schkehl.  
 ar wadsi schkelt, vonein-  
 anderfeilen.  
 pahrchkelt, voneinander-  
 spalten. act.  
 schkeltees, sich spalten.  
 schkelstams, was sich spalten läßt.

schkelschana, Spaltung, Zwie-  
 tracht.  
 schkendelisch, Schindeln. L.  
 schkeltes, die schmalen Zwischen-  
 stangen beym Dach-  
 decken.  
 schketterecht, zwirnen, Zwirn dres-  
 hen, it. aneinander hetzen,  
 Verwirrung machen.  
 faskketterecht, Zwirn zer-  
 drehen, it. Feindschaft  
 anrichten untereinander.  
 schketterneeks, Irrgeist, Hän-  
 delmacher.  
 schkettst, schlentern.  
 kur tu schketti, wo treibst  
 du dich herum.  
 schketttees, Unfug treiben,  
 (sich empören. L.)  
 schkettinaht, atschkettinaht, ent-  
 wickeln. L.  
 schkibbeht, afschibbeht kohku,  
 einen Baum rundherum  
 die Nester benehmen. L.  
 schkidrs, a, undeicht gewebt, (it.  
 weitläufig. L.)  
 schkidrs audeklis, undeich-  
 te Leinwand.  
 schkidrains, etwas undeicht.  
 schkidrums, Undeichtigkeit.  
 schkihbs, a, schief, ungleich.  
 schkihbjas mehrtefs, der  
 März, weil alsdann die  
 Wege schief werden.  
 schkihbi raudstees, schielen.  
 tas man schkihbi gahje,  
 das ist mir mißlungen,  
 übel gegangen.  
 schkihbums, die Schiefigkeit.  
 schkihdis, Prt. von schkihst.  
 faskkihdis, was ganz zer-  
 gangen ist.  
 kà tu ischkihdis, daß du ver-  
 gehen mögest, ist ein  
 Baurfluch.

schkih-

schkih nagas, abgeborfte Ruthen,  
zum Rörbesechten. L.

schkih nis, (e) Raufeisen, das  
seine Gestrauch abzur-  
den.

schkih noht, ischkih noht, Rör-  
dungen von dem kleinen  
Gestrauch reinigen. L.

schkih ris, Przt. von schkirt.

schkih rejs, Schiedsmann, der  
einer Sache den Aus-  
schlag giebt.

wisschkih rejs wehjsch, ein  
Wind, dabey man mit  
allen Segeln fahren kann.

L.

schkih st, zerschellen, zergehen,  
wie ein Ey, (it. in klei-  
ne Theile zerfallen. L.)

ischkih st, zerfallen.

fachkih st, ganz zerschellen,  
zergehen.

schkih st, sta, rein, klar, lauter,  
sauber, it. keusch.

schkih sta dshwiba, un-  
sträflicher Wandel.

schkih sta nauda, baar  
Geld.

schkih sta putra, dünne  
Größe.

neshkih st, unrein, garstig,  
unflätig.

neshkih sta flimmiba,  
Franzosen.

schkih stums, Reinigkeit, Saus-  
berkeit.

schkih stiba, Reinigkeit, Paus-  
terkeit, it. Keuschheit.

neshkih stiba, Unreinigkeit,  
it. Unzucht, Seilheit.

schkih stigs, reinlich, it. zuch-  
tig, keusch.

schkih stiht, reinigen, säubern.  
schkih stitees, sich reinigen.

no tahs wainas schkih sti-

tees, sich des Verdachts  
entledigen, vom Ver-  
dacht frey machen.

ar. wehdera sahlehm  
schkih stitees, auspurgi-  
ren.

schkih stischana, Reinigung.

schkih st, blaten, wie Kohl, ab-  
streifen oder pflücken wie  
Hopfen oder Schoten,  
abrinden, it. Strauch  
abröden.

eeschkih st, den Anfang mit  
blaten u. machen.

usfchkih st, zu blaten u. fort-  
fahren.

kur tu tohs appinaus ee-  
schkinnis ecki, tur es  
usfchkih schu, wo du  
den Hopfen zu pflücken  
angefangen, da will ich  
fortfahren.

schkih wbohmis, Weberbaum, um  
welchen die Leinwand  
gewunden wird. L.

schkih wi, die eiserne Räder, die  
den Weberbaum regie-  
ren. L.

schkih we, Scheibe, Zeller.

schkil bis, Magen, Freßbauch. L.

schkil las, ischkil las, die im Nest  
nachgebliebene Eierscha-  
len, it. die Hülle, daraus  
sich die Püpchen der  
Insekten ausschlauben,  
it. der Helm, womit  
einige Kinder geböhren  
werden. (von schkilt.)

ischkil las, heißt auch die  
Erbportion der Kinder  
aus dem väterlichen Ver-  
mögen. L.

ischkil las lihdsinaht, sich  
mit seinen Kindern ab-  
theilen. L.

schkille,

schkille, ein abgespalten Stück Holz. von schkelt.  
 schkillings, Schilling.  
 schkilts, a, dünn. Thm.  
 schkilts, m. Brechen. L.  
 schkilt, Feuer anschlagen, it. mit dem Schnabel picken, wie ein Ruchlein im Ey.  
 prf. schkiltu, lli, ll. impf. schkihtu.  
 ischkilt, aus dem Ey auskommen, (it. sich wie ein Püppchen aus der Larve ausschlauben. L.)  
 uschkilt uguni, Feuer anschlagen.  
 schkiltees, aus den Eiern, (aus den Larven) herauskommen.  
 jau ischkihtluschees, (die Ruchlein) sind eben herausgekommen.  
 pauti, oder ohles wehl nawa uschkihtluschees, die Eier sind noch nicht aufgepickt oder ausgebrütet.  
 schkiltawa, Feuerschlag oder Stahl, womit man Feuer schlägt, it. der Pfannendeckel am Gewehr.  
 schkilteris, Schildreuter, (Aufseher über die Arbeiter zu Fuß. Lief.)  
 schkilwa, Magen, Freßbauch, (Hülsmagen. L.)  
 schkinkis, Schinken.  
 schkiakoht, schenken, verehren.  
 schkinnis, Przt. von schkiht.  
 schkinnejs, Blater, Pflücker, it. Rdder.  
 schkinnums, Rddung von Strauchwerk.  
 schkippele, Schaufel.  
 lai schkippele makfa, laß das Grab bezahlen.  
 schkippeleht, schaufeln.

schkipste, Garnstige. L.  
 schkipsteht, Fäden winden. L.  
 schkirba, (e) Riß, Riß im Holz.  
 schkirbains, voller Rißen.  
 schkirgatte, Eyder. L.  
 schkirme, Fortgang und guter Erfolg einer Sache. L.  
 schkirmigs, gedeylich. L.  
 schkirmis, Schirm vorß Bett.  
 schkirpta, Schaarte.  
 schkirptains, schaarticht.  
 schkirsts, m. Kasten, Kade.  
 mirroa schkirsts, Sarg.  
 schkirt, scheiden, trennen, absondern, aus einander setzen.  
 prf. schkirru, rri, rz. impf. schkihtu.  
 behrnu no kruhtim schkirt, ein Kind von der Brust entwöhnen.  
 lai Deews juhfu zellu schkirr, Gott laß eure Reise gelingen.  
 aischkirt, vorbeugen, verhüten, abwenden.  
 lai Deews aischkirr, das wolle Gott nicht zulassen.  
 atschkirt, abscheiden, absondern.  
 behrny atschkirt, ein Kind von der Brust entwöhnen.  
 no mantas nemfchanas atschkirt, enterben.  
 ischkirt, aussondern.  
 kahdu leetu ischkirt, eine Sache entscheiden und den Ausschlag geben.  
 noschkirt, abscheiden, absondern, it. entwöhnen.  
 peeschkirt, zuordnen, verleihen, beschenken.  
 uschkirt grahmattu, oder lapas, ein Buch ausschlagen.

schkirtees

- schkirtees, sich scheiden, it. schkuhtes, Vorspann, Schieß. (Liesl.)  
 gelingen, einen Aus-  
 gang nehmen.  
 labbi schkirtees, wohl von  
 statten gehen, gedeihen.  
 ne labbi schkirtees, übel  
 gelingen, nicht von statts-  
 ten gehen.  
 atschkirtees, sich absondern.  
 schkirrigs, auseinander gesetzt,  
 it. nicht deicht bebaut.  
 schkirras, Auschuß. L.  
 atschkirras, Auschuß vom  
 Getreyde, Achterliß.  
 ischkirras, Auschuß.  
 schkirrams, was zu scheiden ist.  
 schkirrama addata, Nadel,  
 womit man die Scheitel  
 macht.  
 noschkirrams zelsch, Abweg.  
 atschkirribas, die Entwöh-  
 nung, (eines Kindes.) L.  
 atschkirtnis, ein Entwöhnter.  
 L.  
 schkist, meynen, muthmassen, das  
 für halten. prf. schkee-  
 tu. impf. schkittu. fut.  
 schkittischu.  
 to warr gan schkist, das  
 kann wohl erachten.  
 man schkeet, mich deucht,  
 vermuthlich, mir kommt  
 es vor, ich vermuthe.  
 schkistees, imperf. sich einbilden,  
 erachten, meynen.  
 schkiz, so treibt man die Katzen  
 weg.  
 schkohbtees, sich auf die Seite  
 zum Umfallen neigen.  
 schkohrecht, von Gluth flammen,  
 it. glasuren.  
 schkohrechts pohds, glasürter  
 Topf.  
 schkohrechts keegelis, ge-  
 branuter Ziegel.  
 schkuhnis, Scheune, Scheure.
- leelas schkuhtes, allgemei-  
 ner Aufbot aller Pferde  
 im Lande. L.  
 schkuhtes eet, zur Schief-  
 sung gehen. L.  
 schkuhtecht, Schieß geben, schief-  
 sen. L.  
 schkuhtnecks, Schießkerl. L.  
 schkurr, so treibt man die Kalku-  
 nen.  
 schkuttas, das Schutzbrett an der  
 Schleuse oder an der  
 Mühle. L.  
 schkuttes, Rittis, (d. i. eine Art  
 Dreeschland durch Auf-  
 reissen und Brennen der  
 Rasen fruchtbar zu ma-  
 chen.) L.  
 schkuttes kraut, die Ra-  
 sen zum Verbrennen auf  
 einander fleihen. L.  
 schkuttecht, Rittis machen und  
 brennen. L.  
 schkuttejums, Rittisland. L.  
 schkuttejumu pleht, Rit-  
 tisland aufreissen. L.  
 schkutteneeki, die an Rittis  
 arbeiten. L.  
 schlahdsans, feucht, naß. Obl.  
 schlahgs, stellt den Schall vor,  
 wenn Wasser ausgestürzt  
 wird.  
 schlahga, ausgestürztes Spül-  
 wasser.  
 schlahgah, (eht) Spülwasser  
 ausstürzen, verschladern.  
 schlaks, stellet das Platschen des  
 Wassers vor.  
 schlakstih, vom Wasser plats-  
 schen.  
 kurpes schlakst ween, die  
 Schuhe platschen im Ge-  
 hen, weil Wasser herein  
 gekommen.

semme fchtakst, wenn die nasse Erde im Gehen sich rühret und platscht.

fchlampa, ein schludriger Mensch, der seine Kleider im Roth nicht aufhebet und sich also besudelt.

fchlampu eet, also lieberlich gehen.

fchlimpu fchlampu eet, schlimm schlamm gehen, daß es allenthalben herumspritzt.

fchlampoht, (eht) im Roth waschen.

fchlaugans, zusammen geschrumpfen, wie der Bauch wenn man sich bückt. R.

fchlaups, a, schräge. L.

fchlaupi, fchlaupiau, adv. schräge. L.

fchlaupstas, die Ballschens zum Giebel.

fchlaupstiht, die Giebelballschens auf einander legen.

noschlaupstiht, diese Ballschens behauen.

fchlizka, die so geht, daß ihr die Kleider um die Beine schlankern.

fchluhdeht, schurren machen. L.

noschluhdeht, abglitschen, abschurren. L.

fchluhdiht, abgleiten, abglitschen. prf. fchluhdu.

fchluhteres, Feuerspritze. L.

fchluhterecht, damit spritzen. L.

apfchluhterecht, also bespritzen. L.

fchluhkaht, noschluhkaht, abglitschen, abschurren. L. (von fchlukt.)

fchluks, stellet den Schall vor, wenn etwas glatt ausglitschet.

fchlukku brukku eet, schludrig gehen, da alles los ist und herabhängt, Cit. immer stolpern und fallen wollen. L.)

fchlukt, glitschen, ausglitschen. prf. fchlukku, zi, k. impf. fchlukku. prt. fchluzzis.

isfchlukt, ausglitschen, weg-schleichen, it. schwinden wie das Fleisch am Leibe, it. Fehltritt thun.

nosfchlukt, abglitschen.

fekkes nosfchlukkufchas, die Strümpfe sind abgeglitscht, abgelassen.

fafchlukt, an Dicke abnehmen.

wehders fafchluzzis, der Bauch ist eingefallen.

fchlupsteht, wispeln, lispeln.

fchlupsta mehle, wispelnde Aussprache.

fchlupstis, (fchlupstis) Wispler, Lisper.

fchluschahht, schurren machen. L.

fchlusfiks, abglitschend.

fchlusfiku eet, glitschen, schurren, z. E. auf dem Eise, it. wenn ein Stein sich abwälzt.

fchluette, Zimmermanns Plattbell. Obl.

fchluzka, m. et f. Schludderer.

fchmakfchkeht, im Schmacken fressen.

fchmakfchkis, Schmaukmaul.

fchmaugs, stellet den Schall vor, wenn einer auf's Maul bekommt, it. mit einer Spizruthe.

fchmaugt, aischmaugt, eins auf's Maul reichen, (Adolph. Gramm. den Mund

- Mund zuhalten.) prf.  
et impf. schmaugu. prt.  
schmaudis.
- schmuckschkinaht, dem Frauen-  
volk verliebtes vorre-  
den.
- schmahkt, schnarchen, it. zischen  
wie eine Schlange. prf.  
et impf. schmahzu.
- lectus schmahkdams, krahk-  
dams nahk, es kommt  
ein Regen im Gausen  
und Brausen.
- usfchmahkt, anschnauzen.
- eefschmahkaht, anschnarchen.
- schmahkeht, durch die Nase, it.  
schnarrend reden.
- schmahka, m. et f. der, die  
durch die Nase redet.
- schnargals, Roß.
- schmaudis, Prät. von schmaugt.
- schmaudsejs, Bürger.
- schmaudsiht rohkas, Hände  
ringen. L.
- schmaugt, würgen, zuschnüren,  
knebeln. präf. et impf.  
schmaudfu.
- peedurknes schmaudf, die  
Ärmeln spannen sich.
- noschmaugt, erwürgen.
- falschmaugt, zuwürgen, zu-  
sammenziehen, klemmen.
- schmauga, Knebel, Kapzaum,  
Bredzaum, Bürger-  
zaum, it. das Instru-  
ment, damit die Pferde  
gebändigt werden, die  
Bremse genannt.
- schmaukt, schnauben, sneuzen.  
prf. et impf. schmauzu.
- isfchmaukt deggonu, die Na-  
se ausfchnauben.
- noschmauktees, Toback schnu-  
pfen, eine Prieße neh-  
men.
- schmaukaht, schnauben, sneu-  
zen.
- schmaukams tabaks, Schnupf-  
toback.
- schmaukalas, Roß.
- schmaukurs, Roßlöffel. L.
- schmaufchala, das Deesen. L.
- schmaufka, m. et f. der, die im-  
mer schlummert und wie  
im Traum gehet.
- schmauzis, Prt. von schmaukt.
- schmautzejs, Schnäuber.
- schmauze, schmauzite, schmau-  
zens, Prieße Toback,  
Prießchen.
- schnikkeris, siehe snikkeris.
- schnohkericht, schniffeln.
- schnohkeris, Schnißler.
- schnohre, Schnur, it. Flur, die  
nach der Schnur abge-  
messen.
- diwi schnohres, zwey  
Stücke abgemessen Land.
- schnohrecht, schnüren, it. nach  
der Schnur messen.
- falschnohrecht, zusammenschnü-  
ren.
- schnohrberste, Schnürleib.
- schmahkt, mit der ungeschneuzten  
Nase orgeln. pl. et impf.  
schmahzu.
- schmahka, ist eben soviel als  
das folgende schmahzejs.
- schmahzejs, der aus Faulheit sich  
die Nase nicht schnaubt,  
sondern den Roß in sich  
zieht. L. (von schmahkt.)
- schnukkurs, rothige Schnauze. L.
- schnukschkis, Schnurqler.
- schnukschkeht, schnuksteht, schnu-  
cken bey'm Weinen, it.  
wenn der Schnucken  
zieht, (it. mit der Nase  
orgeln. L.)
- schnurgt, am Schnupfen, Schud-

- be und andern Flüssen am Kopf unpaß seyn, rozig seyn, (wird sonderlich von Pferden gebraucht.) prf. schnurgstu. impf. schnurgu. prt. schnurdslis. L.  
 schnurgulas, Roß.  
 schnurgulis, Roßlöffel.  
 schnurgstih, schnurgeln mit der Nase.  
 schnurkt, kurlosig, niedergeschlagen seyn. Adolph. Gr. prf. schnurkstu. impf. schnurku. prt. schnurzis.  
 schnuskis, der immer den Roß einzieht. L.  
 schohbitces, sich wackeln. prf. schohbjohs.  
 schohbigs, wackelig.  
 schodeen, heute.  
 schodeenigs, auch schodeecniks, heutige.  
 schohds, m. Gaumen, (L. Rinn.)  
 schohgs, m. Zaun.  
 schohgaht, zäunen.  
 apschohgaht, bezäunen.  
 schohkls, (is) Rinnladen, it. Zahnfleisch, it. Kiefern der Fische.  
 ustuhkuschi schohkli, ustuhkuschas schohkles, geschwollene Mandeln.  
 schohma, refna schohma, dickes vierschrötiges Mensch, wie ein Roß.  
 schohrks, m. Rahe. Tahn.  
 schpetns, auch neschpetns, garstig. Obl.  
 schtisch, so treibt man die Häner. Siehe tisch.  
 schubbe, Ortolanvogel. L.  
 schubbite, Buchfink. L.  
 schubbinah, das Wasser bewegen, wie die Fische thun, wenn sie laichen. E.
- schubburs, m. Höcker oder Knast, ausstehender Ast, ist eigentlich der Stumpf von einem abgebrochenen Ast oder Ruthe.  
 schubburains, häckerig, zackicht, ästig.  
 schubburis, Storch. E.  
 schuba, der eine aufgeworfene Lippe hat. L.  
 schubbiht, das Maul rämpfen.  
 schueklis, siehe schuht.  
 schugguris, Storch. E.  
 schuhbe, Sommerkittel. E.  
 schuhdinaht, nähen lassen. (von schuht.)  
 schuhkt, beben. Ad. Gr. prf. schuhkstu. impf. schukku. prt. schuzzis.  
 schuhnains, elastisch. L.  
 ischuhnatees, elastisch seyn. L.  
 schuhnas, Fischkiefen. L.  
 schuhnains, locker, das sich hebt wie Fischkiefen. L.  
 schuhnais, Honigscheibe, pl. Zellen der Bienen. (von schuht.)  
 schuhnobt, locker, schwammicht machen.  
 schuhnnota maife, schwammicht Brod, darin Löcher, fast wie Bienenzellen sind.  
 schuhpis, Säuser.  
 schuhputs, Sausaus. Obl.  
 schuhpeht, (obt) saufen bis zum Besaufen.  
 schuhpoht, wiegen, schodeln.  
 schuhplis, schuhpulis, Wiege, Schodol.  
 schuhpfa wahgi, Sänste. E.  
 schuhpeklis, schuhpoklis, (L. schuhpatnis) Schodolstange.  
 schuhrecht, eeschuhrecht, die erste Brahe einstellen. Obl.  
 schuht,



schuht, nähen. prf. schuhju, auch  
schuhnu. impf. schuü.  
kreklu schuht, ein Hemd  
nähen.

aischuht, zundhen.

ischuht, ausnähen.

apfchuht, bendhen.

fafchuht, zusammen nähen.

schuüms, das Gendhete.

schuëklis, Nähwerk.

\*) Wenn von Bienen die Re-  
de ist, so heißt schuht die  
Zellen machen.

bittes schuhn sawus schuh-  
nus, die Bienen machen  
ihre Zellen oder Honig-  
scheiben.

bittes schogadd mas ve-  
schuüsch, die Bienen  
haben dies Jahr wenig  
eingetragen.

schuht, trocken werden. prf. schuh-  
stu. impf. schuu.

apfchuü, betrocknet,

ischuü, ausgetrocknet.

fafchuü, vertrocknet.

schulkt, weichen, wie Korn in  
Wasser.

ischulkt, durchweichen.

ischulzis, durchgeweicht.

schuk schuk, so ruft und lockt man  
die Fohlen.

schukst, troh. E.

schukt, ischukt, schartig werden,  
wie eine lückichte Mauer  
aus einander gehen. L.

schukke, Lücke, Scherbe, (it.  
Gebrechen. L.)

schukkis, dem ein Zahn oder  
mehrere im Munde fehlt.

schukkäins, scherbticht.

schullinaht, sudeln, mit faulen  
Händen waschen, it. mit  
einem stumpfen Messer  
schneiden und nicht durch-  
schneiden können.

ischullinaht, ausnurgeln. L.

schults, f. Galle.

schultains, schultiga, gallicht.

apfchultit, vergällen.

schur, her, hieher.

schur tur, hin und her, hin  
und wieder.

schurp, schurpu, hieher, hie-  
herwärts.

schurp turp, schurpu tur-  
pu, hin und her, auf und  
nieder, ab und zu.

ne schurp ne turp, ne  
schurpu ne turpu, nicht  
hin und her, nicht aus  
nicht ein.

no schurrenes, von hier aus.  
us schurreni, hieherwärts.

schurpak, hieher näher.

schurbuls, ein lang gespaltener  
Holzschwit. L.

schurbuli, Rickerholz.

schurbulu sehta, ein lie-  
gender Rickerzaun, (it.  
ein liegender Zaun von  
langem gespaltenen Holz.  
Lief.)

schurka, Raze.

nikna schurka, böses Weib-  
stück.

schurra, Troßhube, Junge. L.

schusch ahrä, so treibt man die  
Ferkel aus.

schuschkis, was unansehnlich, ma-  
ger und klein ist.

schuschu, ist das Susaninne bey  
der Wiege.

schuschinaht, ein Kind einschlä-  
fern.

schust, apfchust, fuschust, böse  
werden, maulen. prf.  
schuhtu. impf. schuttu.  
fut. schuttischn.

woi tu effi apfchuttis, hast  
du die Nase aufgewer-  
fen. schut-

schuttinaht, einen ärgern, zörger.  
 schuttisks, gebrechlich, sonderlich  
 an Gesicht, Zähnen u.

L.  
 schuttiski runnaht, unvernehm-  
 lich reden, wie einer, der  
 vorn keine Zähne hat.

schuzkis, gebrechlicher, der z.  
 E. eine Zahnlücke hat,  
 (L. unmündig.)

schweiris, Schielender. L.

schweireht, schielen. L.

schwingfch, stellt den Schall einer  
 mähenden Sense vor, it.  
 wenn ein Glasfenster  
 eingeschmissen wird.

schwingfchkeht, Klingern, wie  
 wenn ein Fenster einge-  
 schlagen wird.

schwuhkschkis, Pfeifente.  
 fē, wenn man etwas einem Hun-  
 de giebt.

sebbeekste, eine Art Wiesel. L.  
 sebbenize, Tornister, Kulltichen  
 übern Schulter. Thm.

sebris, Wemgal, L. (Kammrad.  
 L.)

sebs, sebbu, spät. Lith.  
 pafebbinaht, verspäten.

sedles, Sattel.

sedloht, satteln.

sedleneeks, Sattler.

sedlini, Spillbaum.

sedsikls, Spindelstecksel. L.

sedsis, Prät. von segt.

sedsejs, Decker.

seeds, m. Blüthe, Blume, it. der  
 Gehpunkt oder Kora an  
 der Flinte, it. der Stamm  
 von Vieh und Fasel, pl.  
 heißt auch Rahm,  
 Schimmel.

bittes nemm seedus, die  
 Wienen sangen die Blu-  
 men.

seedu mehnefs, Junius,  
 da der Roggen blühet.

seedam dohts, zur Art ge-  
 geben.

par seedu doht, zum guten  
 Gedeihen geben.

seedu nauda, heißt eigent-  
 lich dasjenige Geld, wel-  
 ches man den abergläu-  
 bischen Letten geben muß,  
 wenn sie etwas von Erst-  
 lingen zum Geschenk  
 bringen, damit sie fer-  
 ner in dieser Art gut  
 Glück haben mögen.

seedains, blumig, voll Blüthe, it.  
 bunt gendht.

seedoht, blühen, it. Rahm  
 setzen, schimmeln.

kad aufas labbi seed, daudf  
 bluffes kahjäs, wenn der  
 Haber gut blühet, so  
 stellen sich viel Fldhe  
 ein.

allus noseedejis, das Bier ist  
 verkahmt.

meddus faseedejis, der Hön-  
 nig ist geronnen.

seedsis, Prät. von seegt.

noseedsigs, a, sträfflich, schul-  
 dig.

nenoseedsigs, unschuldig.

nenoseedsiba, Unschuld, Un-  
 sträfflichkeit.

seegt, noseegt, mißhandeln, ver-  
 schulden, Strafe verdie-  
 nen. prf. et impf. seedsu.

noseegtees, sich vergehen.

noseegums, Mißethat, Sün-  
 de, Laster.

noseeguma nauda, Straf-  
 geld.

seekalas, Speichel, Geifer.

tichuhkäs nahwigas fee-  
 kalas, Schlangengift.

fee.

|                                                                                       |                                                                                                            |
|---------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| seckalaht, den Speichel fließen lassen; sabbern wie die Kinder.                       | seepcht, seifen, einseifen.                                                                                |
| secks, m. Rülmit oder $\frac{1}{2}$ Loof.                                             | seerische, Ceremonie. Rig.                                                                                 |
| secksts, m. (secksta) Stock oder Block, darin ein Delinquent geschlossen wird.        | seerisches, Höflichkeitsbezeugungen bey'm Besuch. L.                                                       |
| seckstā likt, in den Block setzen.                                                    | seers, m. Käse.                                                                                            |
| seema, Winter.                                                                        | seernecks, auch seernize, Käsehaus.                                                                        |
| seemas zetsch, Winterbahn.                                                            | seerecht, spazieren und seine Nachbarn besuchen, wo man sich einander gemeinlich mit frisch Käse traktirt. |
| seemas mehnefs, Januar.                                                               | eet isseerecht, ausspazieren gehen.                                                                        |
| seemas fwehtki, Weihnachtst.                                                          | seest, isseest, einen Ofen mit Leim verschmieren. Lief.                                                    |
| seemas wehisch, der kalte Nordwind.                                                   | seet, binden, knüpfen. pl. seenu. impf. sehju.                                                             |
| seemas zeppure, Pelzmütze.                                                            | atseet, aufknüpfen.                                                                                        |
| seemels, (seemalis) Norden, it. Nordwind.                                             | peeseet, anbinden.                                                                                         |
| seemju ahda, seemiau ahda, seemischka ahda, Seemisch Leder.                           | faseet, zusammenbinden.                                                                                    |
| seemzeeschi, Kräuter, die im Winter aushalten und unter dem Schnee grün bleiben.      | seetees labbi, sich gut auf die Beine helfen, wohl bespielen. L.                                           |
| seena, Wand.                                                                          | seet, seetees, hervorblühen, zum Vorschein kommen, sich zu erkennen geben. L.                              |
| pee seenas kahrt, an die Wand hängen.                                                 | seetals, Borg, Mastschwein. E.                                                                             |
| seenu usmest, Garn an der Wand aufscheeren.                                           | seetawas, Beinlinge, Fußtucher anstatt Strümpfe.                                                           |
| diwi oder trihs seenas usmest, zwey oder drey Wände lange Schichten Garn aufscheeren. | seets, m. Sieb, it. Weberkamm.                                                                             |
| seenamajs, Wand, womit man bindet (von seet.)                                         | seetisch, Siebchen, it. Bienenshaube, it. das Siebengestirn, welches wie ein heller Flecken schimmert.     |
| seenajami, peekeeni, Angebinde. L.                                                    | seetiau tezzinaht, Sieb laufen lassen, ist ein abergläubisches Stück etc. was verborgenes zu entdecken.    |
| seens, m. Heu.                                                                        | seewa, Weib.                                                                                               |
| seena laiks, Heuerndte.                                                               | leeka seewa, Konkubine, Weinschläferin.                                                                    |
| seenu mehnefs, der Julius.                                                            | seewu kaites, Monatszeit der Weiber.                                                                       |
| seepe, Seife.                                                                         | see.                                                                                                       |

seewahm garri matti ihs  
 padohms, Weiber haben  
 lange Haare, kurzen  
 Verstand.  
 puffseewa, eine Mutter, die  
 keinen Mann hat. L.  
 seewiks, a, weiblich.  
 seewiska, eine Weibsperson.  
 seewneeks, ein Beweibter.  
 seeziaseh, ein Rigisch Kalm,  
 2 Loof. (von seeks.)  
 seggenes, Erbsen oder Flachs-  
 staaden.  
 segles, Sattel.  
 pafegles, Tuch unterm Sat-  
 tel.  
 segt, decken, hüllen. prf. et impf.  
 fedsu.  
 aissegt, verdecken, verhüllen.  
 apsegt, bedecken, undecken.  
 atsegt, die Decke aufmachen,  
 enthüllen.  
 fasetg, zubreezen, zuschnal-  
 len.  
 ussegt, aufdecken, überdecken.  
 segtees, sich decken.  
 buhs segtees, kà willane  
 teek apkahrt, man muß  
 sich strecken nach der  
 Decke.  
 apsegtees, sich bedecken.  
 ussegtees, sich blößen. L.  
 segs, m. Decke.  
 aissegs, Verdeck.  
 apsegs, ussegs, Decke.  
 galwas apsegs, Schleper.  
 seggums, apseggums, Decke.  
 sehdeht, sitzen. prf. sehdu.  
 apsehdeht, besetzen, belagern.  
 allus apsehdejees, Bier ist  
 verschaaht.  
 sehdamà weetà, Sitz.  
 sehdetaji, einquartierte Solda-  
 ten. Piesl.  
 sehdeklis, Gefäß, Stuhl, Bank.

sehдинаht, sitzen lassen, auf den  
 Stuhl setzen.  
 sehgelis, Segel, it. Siegel.  
 ar pilnahm sehgelehm no-  
 eet, absegeln.  
 sehgeleht, segeln, it. siegeln.  
 aissehgeleht grahmatu, einen  
 Brief zusiegeln.  
 atsehgeleht grahmatu, einen  
 Brief entsiegeln.  
 sehjis, ist das Przt. sowohl von  
 seet als seht.  
 sehjams laiks, Saatzeit.  
 sehja, Saat, besäetes Feld. (von  
 seht.)  
 sehjas putns, Roggenvogel,  
 Brachvogel.  
 sehju mehnefs, Maymos-  
 nath.  
 atsehja, atseija, Seitenband  
 an der Fernerstange. (von  
 seet.)  
 sehjejs, Edemann.  
 sehjums, Saat, besäetes Feld.  
 apsehjums, ein besäetes Stück.  
 atsehjums, die späte Saat.  
 ussehjiba, die Endigung der  
 Saat.  
 sehka, sehks, gemähetes Gras  
 für Pferde und Vieh.  
 sehkla, Saat, Saamen, it. Kern  
 im Obst. (von seht.)  
 sehklu dahrs, Rühengar-  
 ten.  
 sehklenize, Saatstock.  
 sehkloht, apsehkloht, besaamen.  
 sehklotees, apsehklotees, sich be-  
 saamen, sein Geschlecht  
 fortpflanzen.  
 Sehlpils, Selburg, von den alten  
 Sehlen, die in der Rief-  
 ländischen Chronik Seelen  
 genannt werden.  
 sehlenischi, die uralten Ein-  
 wohner im Selburgischen.  
 sehmalis,

sehnalis, Knabig. L.

sehnalas, Hülfsen, Schlauben, Träber.

sehnalu laudis, schlechte niedrige Leute.

sehnalu Wahzis, ein unächter Deutscher.

sauschu sehnalas, Abschäum von Leuten, schlechter Wbbel.

sehne, Riezchen, Pilze, Erdschwamm  
sehnés eet, Riezchen lesen.

sehnenecks, Riezchenleser.

sehneps, Selburg, wird fälschlich also genannt.

sehn, ein Jung oder Knabe.

sehra, Schlamm, Verschlammung der Mecker, L. pl. searas, Kummer, Leid, Betrübnis, Gram.

nosehroht, verschlammten. L.

sehrotees, sich verschlammten, L. it. trauren, Leid tragen.

nosehrotees, sich abhärmen.

sehrdeens, sehrdisch, Waiselein.

sehrdenis, Patient. L.

sehrdfigs, a, kränklich, siech. (von firtg.)

affins-sehrdfigs, blutflüßig.

uhdens-sehrdfigs, wassersüchtig.

melmeau-sehrdfigs, gichtbrüchig.

sehrdsiba, Kränklichkeit, Siechheit.

sehrdsitis, kränklicher Mensch, ein Siecher. L.

sehrga, Krankheit, Seuche. (von firtg.)

wehdera sehrga, Bauchfluß.

affins sehrga, Blutgang, rothe Ruhr.

kaltama, oder dellama

sehrga, Schwindsucht, Dürresucht.

sehrgonis, Patient. L.

sehrkels, Zirkel. L.

sehrkfnis, Harst von Schnee. L.

sehrma, Rauchfrost. L.

sehrmauksch, sehrmukflis, Vielbeerenbaum. E. L.

sehrmulis, Wiesel, Hermelin.

sehrs, m. Schwefel.

sehrfna, Harst überm Schnee.

sehrfnu mehneis, Märzmonath.

apsehrfneetes, einen Harst sehen.

zelsch apsehrfnejees, der Weg ist (die Nacht) überfrotten.

sehrst, einen im Spaziren besuchen. prf. sehrschu, si, sch. impf. sehrsu. fut. sehrsfichu.

sehrstees, sich einander besuchen.

sehrst eet, eet sehrstees, spaziren gehen.

isehrst issehrstees, gnüglih spaziren, gnug ausspaziren.

sehrt, eesehrt, Korn in der Riegen zum Dörren aufstecken pf. ferru, rri, rr. impf. sehru.

sehsche, Kariolchen.

neffama sehsche, Eänfte.

seht, sitzen. prf. sehrschu, di, sch. impf. sehdu. fut. sehdsichu.

apseht, besigen, belagern.

sehtstees, sich setzen.

wissahm behdahm buhs mittetees un sehtstees, alle Plagen müssen sich enden und aufhören.

apsehtstees, atsehtstees, peesehtstees, sich hinschzen, niedersetzen.

fasehtstees,

faehkstees, sich senken.  
 feht, säen. prf. et impf. fehju.  
 apfeht, besäen.  
 atfeht, die Spätsaat thun.  
 usfeht, ein Theil, oder auch  
 die vöilige Saat säen.  
 L.  
 fehthees, eesehteos, peesehteos,  
 für sich säen.  
 fehtha, umzäuntes Baugesinde, it.  
 Zaun.  
 kas tanni fehtâ dsihwo?  
 wer wohnt in diesem Ge-  
 sinde?  
 kam fehtas? in was für ein  
 Gesinde gehörest du? L.  
 ar fehtu aptaifiht, bezäun-  
 nen.  
 ais fehtu eet, gehen seine  
 Nothdurft zu verrichten.  
 fehtas baslofchi, zahme  
 Tauben.  
 widdfehta, ein Gesinde; das  
 unter den andern in der  
 Mitte siehet.  
 fehtmallâ, Zaun ums Gesinde.  
 fehtmalneeks, wird auch ein  
 Dienestock genannt.  
 fehtiht, zäunen. L.  
 aisfehtiht, umzäunen.  
 apfehtiht, bezäunen, verzäun-  
 nen.  
 fehtas lohfschi, wild Epheu.  
 fehtawa, Saftpudel.  
 fehwelis, Schwefel.  
 feija, feijs, Gesichtsbildung, Phy-  
 siognomie. L.  
 weenâ feijâ, einander ähnl-  
 ich. L.  
 tas kriht us mahtes feiju,  
 er sieht der Mutter ähnl-  
 ich.  
 feije, derjenige Käslein beim Bier-  
 brauen, daraus das Bier  
 läuft.  
 feinoles, Zungenkraut. L.

sekke, Strumpf.  
 sekku wahnis, der obere  
 Rand am Strumpf. L.  
 kabssekkes, ihtas sekkes,  
 Halbstrümpfe, die nicht  
 bis an die Waden gehen.  
 fekkums, Mißgabel, (it. Förderung  
 von sekt.)  
 sekls, a, flot, untief, wo man durch-  
 waten kann. (von fikt.)  
 sekla, auch sekli us-eet,  
 stranden.  
 sekli, sekums, Untiefe.  
 sekmes, Förderung, das Gedeihen.  
 nefekme, Mißglück, Krebs-  
 gang, Unsegen, Ungedei-  
 hen.  
 sekmeht, Arbeit fördern, (it. spü-  
 ren, nachforschen, auf  
 der Spur nachkommen.  
 L.)  
 sekmijs, fordersam, förderlich.  
 sekfehkeht, apsefehkeht, sich  
 ganz schweinisch halten,  
 besonders Hände und  
 Füße ganz besudeln und  
 nicht waschen. L.  
 sekste, Ramm am Hahn oder Hen-  
 ne.  
 sekt, einer Spur oder einem Zweck  
 zuweisen, L. it. unterschei-  
 den. E.  
 sektees, sich fördern, Arbeit von  
 Händen gehen, gedeihen.  
 ne sektees, ungedeihlich seyn,  
 nicht vorwärts gehen.  
 ne fezzahs ne weizahs, es  
 will und will nicht.  
 sellejs, Abschnitt an den Holzstöb-  
 sen. L.  
 sellerijs, Sellerie.  
 selliga, Sperrkette. L.  
 sellis, Handwerksgefell.  
 selmes, uhdens selmes, Wasser-  
 güsse. E.  
 selminis,

selminis, Siebel. L.  
selt, anstatt dsekt, brennen wie  
Messeln.

salschi eeselt, die Schlan-  
gen stechen. E.

selt, grünen, it. emporkommen.  
prf sektu, li, it. impf.  
sehu.

atselt, wieder herfürgrünen.  
eeselt, eingrünen, eingrasen.  
pahrselt, überwachsen.  
fasetl, verwachsen.

sekenes, ein Gesträuch mit violet-  
ter oder gelber Blüthe,  
kleiner als die Vocksbee-  
ren.

seltis, m. Gold.

selta gabbali, Goldstücke.  
selta nauda, Dukaten.

Der Genit. selta, wird auch  
bey allem gesetzt, was  
man lieblich nennen will,  
als:

selta mahmulinna, trautes  
Mütterchen.

selta lihgawinna, Engels-  
kind, Scharmaute.

selta pukkire, allerliebste  
Blümlein &c.

seltnekkis, großer Herr.

seltums, seltanums, das Gold-  
gelbe.

pauta, oder ohles seltums,  
Dotter im Ey.

seltiasch, Goldfinger.

seltens, seltans, gülden, gold-  
gelb.

seltena sahle, Orleans, (Or-  
dian.)

selténite, golden Mädchen, schar-  
mautes Kind.

selteht, gelb färben, it. vergul-  
den.

apfelteht, apseltoht, bergul-  
den, übergulden.

Semgalleeschi, Semgaller, Die-  
derländer. (cf. not. bey  
gals.)

semlikka mehnefs, hieß zur Hei-  
denzeit der Oktober.

semme, Erde, Land, Acker.

us semmes gulleht, auf  
der Erde liegen.

pee semmes gulleht, da-  
nieder liegen, krank  
sevu.

pee semmes gahst, nieder,  
zu Boden werfen.

us semmes puffi, nieders-  
wärts.

no semmes, irden, irdisch.  
semme, nieder, unten, her-  
unter.

kahp semme, steig herun-  
ter.

semme juhgt, abspannen.  
labba semmes gabbalu, ei-  
ne gute Strecke.

juhds semmes, eine Meile  
weges.

us semmehn eet, aufs  
Land ziehen.

us jaunu semmi eet, ein  
Neusaß werden.

semmes laudis, Eingeseß-  
sene, Eingeborne.

semmes teefa, Landgericht.  
maises semme, fruchtbarer  
Acker.

semmturris, Landmann, der eben  
kein Bauer ist.

semmedeggas, ausgebrannt Rit-  
tisland.

semjup, unterwärts, nieders-  
wärts.

semfch, f. semma, niedrig, it.  
demüthig.

semmeja weeta, unten an

semmigs, niedrig.

pasemmigs, demüthig.

semmejs.

- semmejs, semtigs, niedrig, un-  
terseßig. i.  
semmisks, irdisch, it. Land-  
männisch.  
semmiska walloda, Lan-  
desprache, Mutterspra-  
che.  
semmiba, Niedrigkeit.  
paseummiba, Demuth.  
semmeecks, f. eeze, Baur, Bäurin.  
jaunsemmeecks, jaunsemmis,  
Neusaß, neugesetzter  
Baur.  
semmisks, bäurisch.  
semmiska walloda, die un-  
deutsche Baursprache.  
semmiski runnaht, lüttisch  
sprechen.  
semmoht, pasemmoht, erniedri-  
gen.  
semmenes, semmes ohgas, sem-  
mia-ohgas, Erdbeeren.  
semmes appisi, Ehrenpreiß, ein  
Kraut.  
senkis, ein kleiner Jung.  
seenn, lange, längst.  
seenn laikam, vorlängst.  
seenn deenas, vor langer  
Zeit.  
ne seenn, unlängst, neulich,  
jüngst.  
no semmenes, von langer Zeit  
her.  
seennenecks, der vor Alters her  
ist. l.  
seennetees, atseennetees, sich längst  
entwöhnen, lange wovon  
abgekommen seyn.  
seenzis, alter Einwohner, lang  
Eingeseßener. l. pl. sen-  
tschi, Familie, An-  
hang. E.  
septiai, f. as, sieben.  
septia padesmit, septia paz-  
mit; siebenzehn.  
septia defimit, siebenzig.  
septits, a, d. d. d. siebende.  
septitā padesmitā, auch sep-  
tia pazmitā nodatā, im  
siebenzehnten Kapitel.  
ferde, Mark im Baum.  
fers, m. Korn, was in der Riege  
zum Dörren aufgesteckt  
wird.  
ferrus west, Korn zu die-  
sem Zweck anführen.  
ferrus kult, das gedörrte  
Korn dreschen.  
peefers, der Ort unter der  
Dörre, wo Malz in die  
Keim gelegt wird.  
feschi, f. as, sechs.  
feschpadesmit, feschpaz-  
mit, sechzehn.  
feschdesmit, sechzig.  
feschpazmitā nodatā, im  
sechzehnten Kapitel.  
fests, a, d. d. d. sechste.  
festā padesmitā nodatā,  
im sechzehnten Kapitel.  
fesdaena, Sonnabend.  
festala, eine Kuh oder Kalb,  
das am Sonnabend ge-  
bohren.  
feks, m. (is) Zitis, Teufels-  
kind, it. ein Taschendieb,  
der der Bauren Brod-  
säcke gern bemauset.  
fekfers, m. Sechser.  
fests, siehe feschi.  
few, der D. und Acc. von fewis,  
selbst. Siehe Gramm.  
fewischks, a, ein Besonderer.  
fewischki, adv. allein, beson-  
ders, zumal, fürnehmlich.  
fezz, Præpos. nebenhin, längst vor-  
bey.  
fezz wiju, neben dem Zaun  
vorbey.  
fezzen, Adv. längst vorbey, für-  
über, nebenhin.  
fezzigs,



fezzigs, a, was sich fördert. (von fektees.)  
 fezzigas dširnas, wo die Mahlgäste bald befördert werden. L.  
 me fezzigas dširnas, wo es mit dem Mahlen langsam hergehset.  
 fi, wird oberwärts fast in allen Compositis eingeflickt, als: fafirunnatees, anstatt farunnatees, sich besprechen.  
 fbt, apfibt, wie vom Bliß gerührt oder geblendet werden. prf. sibbu. impf. sibbu. L.  
 azzis apfibt, die Augen werden wie geblendet. L.  
 fbbins, sibbens, Bliß.  
 bulla sibbens, das Wetter leuchten.  
 sibbiaus mest, stark blitzen.  
 fbbcht, sibfneht, sibbinah, bestrahlen, blitzen, wetterleuchten. L.  
 apfibtneht, anstrahlen. L.  
 nosibfneht, abstrahlen. L.  
 fihbohgs, der Bogen oder Schwißbogen an den Gewölben, z. E. am Ofenloch. L.  
 fihdals, Eoch, Muttermilch. (von fihdiht.)  
 fihde, Seide.  
 fihschu drehbes, seidene Kleider, Seidenzeug.  
 fihdens, fihdeai, Erbsen und Weizen zusammengekocht. E.  
 fihdis, Przt. von fihst.  
 nosihdis fivens, abgessäugt Ferkel.  
 pahrnihdis, übersäugt.  
 weensihdis, ein Lamm, das allein bey der Mutter gesogen.  
 fihdams behrns, fihdamajs, Säugling.

fihdals, fihdekls, Eoch.  
 [fihds, m. Eoch. L.]  
 fihdiht, fihdinaht, säugen, einem Kinde die Brust geben.  
 atfihdiht, jung Säugvieh abgewöhnen.  
 nosihdiht, absäugen.  
 pahrnihdiht, übersäugen.  
 fihdite, ein Säuglamm, Säugkalb ic.  
 atfihdite, ein abgewöhntes Lamm, Kalb ic.  
 fihdetaja, Säugamme.  
 fihga, Trappe, ein Vogel.  
 fihges, Schnepeln.  
 fihja, siehe fija.  
 fihjaht, siehe fijaht.  
 fihka, Schnepel, ein Fisch.  
 fihks, ka, klein, dünn, gering.  
 fihki lohpi, klein Vieh.  
 fihki graudi, kleinfrönnig.  
 fihka nauda, klein Geld.  
 fihka baks, schwache Stimme.  
 fihkas, wilder Portulack.  
 fihksts, a, zähe, it. karg.  
 pafihksts, sparsam, genau.  
 fihkstiba, fihkstums, Zähigkeit, Kargheit.  
 pafihkstums, Genauigkeit, Sparsamkeit.  
 fihkstiht, fihkstitees, zähe werden. L.  
 apfihkstiht, zähe werden. L.  
 fihkt, rauschen vom Kochen. E. prf. et impf. fihzu.  
 fihle, Krelle, it. Eichel.  
 azzu fihle, azzu fihlite, Augapfel.  
 fihlotne, ein mit Korallen besetzter Weiberrock.  
 fihle, Meise, eine Art kleiner Vögel.  
 fihlite, Glückskind, ist ein Schmeichelwort.  
 fihlecht,

sihleht, aus dem Vogelgeschrey  
 Wahrsagen, Glück sagen.  
 eesihleht darbu, ein Werk  
 glücklich oder unglücklich  
 anfangen, (it. ein Werk  
 verpfuschen. L.)  
 sihnecks, Wahrsager, Glück-  
 sager.  
 sihls, m. Marquard.  
 sihme, Zeichen, Merkmal, it.  
 Beispiel, Bildniß, it.  
 Probe.  
 brihnuma sihme, Wunders-  
 zeichen, Wunderwerk.  
 sihme ar ko apdissimis,  
 Mahl am Leibe.  
 rakstu sihme, Buchstabe.  
 sihmi dedsihaht, ein Zei-  
 chen einbrennen, it.  
 brandmarken.  
 preeksehsihme, Färbild, Mus-  
 ster.  
 sihmitte, rakstite sihmitte, Zei-  
 tel, Schein.  
 sihmeht, zeichnen, bilden, for-  
 miren.  
 nosihmeht, abzeichnen, it.  
 wahrnehmen, bedeuten,  
 färbilden.  
 ko siunu nosihmeht, ein  
 böses Anzeichen geben.  
 ussihmeht, erinnern, it. an-  
 geben, z. E. einen Länf-  
 ling von der Obrigkeit. L.  
 sihmetajs, Zeichner.  
 semmes nosihmetajs, Land-  
 beschreiber.  
 sihmecklis, Zirkel, Reißmaas,  
 oder sonst etwas, womit  
 man ein Zeichen macht.  
 sihmalis, sihmelis, der ein Ab-  
 zeichen oder Mahl am  
 Leibe hat.  
 sihlemt, aus gewissen Zeichen  
 Wahrsagen.

sihmlehmis, Zeichendeuter.  
 sihpa, Orkan, heftiger Sturm. L.  
 sihpols, m. Zwiebel.  
 sihschu, G. pl. von sihds, Seide.  
 sihst, fangen, prf. sihschu, di, seh.  
 impf. sihdu, fut. sih-  
 dischu.  
 siht, ist nur in den Compositis ge-  
 bräuchlich. praf. sihtu,  
 impf. sinnu.  
 atsiht, erkennen, in sich gehen.  
 pasiht, kennen, erkennen.  
 ne sihtin ne pasihstu, ich  
 kenne ihn gar nicht.  
 pasihstams, Bekannter.  
 apsihteets, sich bekannt ma-  
 chen.  
 pasihsteets, sich einander ken-  
 nen.  
 sihtars, sihters, Bernstein, (it.  
 Arnstall. L.)  
 sihts, Jägerspieß. L.  
 sihws, a, zähe, it. barsch, groß-  
 haltend, unversöhnlich.  
 sihws eenaidneeks, ein  
 arger hartnäckiger Feind.  
 sihws fahrms, beissende  
 Lauge.  
 sihwe, scharfe Materie, schar-  
 fes Del, it. Mistlaiche.  
 sija, sije, (sihja) Streckbalken,  
 Unterbalken.  
 sijaht, (sihjaht) sichten, sieben,  
 beuteln.  
 issijaht, außsieben.  
 sijas, issijas, klenen.  
 sijamajs, Beutel zum Beuteln.  
 sikkas, sikko u. siehe kas.  
 siksine, Riemen.  
 bikschu siksnes, Hosens-  
 bänder.  
 siksneeneeks, Riemen.  
 sikspharne, Fledermaus.  
 sikt, isikt, siksikt, verseigen,  
 vertrocknen, stot werden,  
 fallen

fallen wie Wasser, das  
da schwindet. prf. fih-  
ku, zi, k. impf. fikku.  
præt. fizzis.

fiktehrs, Sekretär.

fillafchki, eine Art Schachtel-  
halm. L.

filidht, wärmen. prf. fildu. (von  
filit.)

filidnaht, warm machen.

filgalwifchi, filgawini, Brunel-  
len.

filgans, a, bläulich, blämerant.

filgans sirgs, Stachelhaar-  
pferd.

filkis, Heering.

duhmôs schahwehts filkis,  
Bückling.

dabbusi filki ar peezaam

astehm, du wirfst einen

Heering mit fünf

Schwänzen, d. i. eine

Dhrseige bekommen.

filkubikfis, (e) Heeringsnase,

Heeringsfrämer.

filkfnes, Kummel, oder Gommüt.  
Obl.

filkfts, filkfnis, Polster, it.

Kranz am Gommüt.

fillamas sahles, Indigo.

fillenes, Blaubeeren.

filis, m. Tannenwald, Forst, Ge-  
hölz, Ballewald.

filla, Heide.

filla semme, Heideland.

filla kohks, Balken, der

auf Heidgrund gewach-

sen und hart und taug-

lich zum Bau ist.

fillu mehnefs, der Septem-

ber, weil alsdenn die

Heide blüht.

fillu, Trog, Krippe.

fillains, waldicht von großen  
Balken,

filis, auch filsch, f. filla, blau.

filseh un melns fakults,  
braun und blau zerprü-  
gelt.

filla wahrna, Mandelkrähe.

fill-azzi fist, ein blau Flug  
schlagen.

fillums, das Blane, in blaues  
Mahl oder Flecken.

fillamas sahles, Indigo.

filloht, blau färben.

filit, fakilt, warm werden. prf.

filstu. impf. fillu.

firds filst, oder fakilt, das  
Herz wird bewegt.

atfilit, eefilit, fakilt, warm  
werden.

filts, a, warm.

kluhs filts pee ahdas, du

wirfst Schläge bekommen.

pafilts, verschlagen warm.

filta pee dwehfeles, die natür-  
liche Lebenswärme. L.

ne palikke Alta pee dwehfe-

les, es blieb kaum das

liebe Leben, so kapp und

kahl wurde er gemacht.

filtu no dwehfeles nemt, ei-

nem nehmen, was er bey

Leib und Seele hat.

filsums, die äußerliche Wärme.

faimneeks dohd filsumu,

der Wirth giebt frey

Holz.

simse, Gesimse.

simts, hundert.

simts, a, d. d. d. hunderte.

simtakabja, eine Art von braunen

Wärmeru mit sehr vielen

Größen, Wdtcher ge-

nannt.

siage, Singlied, Gesang, Lde,

Krie.

wehrepjamas singes, Lieder,

die Weiber und Mäd-

chen

cheus beym Spinnen sin-  
gen.

singeht, diese Lieder singen.

sana, Nachricht, Kundschaft, it.

Wissenschaft, Erkennt-  
niß.

sinau doht, zu wissen thun.

sinau dabbuht, Nachricht  
bekommen, vernehmen.

sana turreht, wohl behal-  
ten.

sana likt, sich wohl mer-  
ken.

tas huhs manna sinaa, das  
werd ich schon wissen,  
das wird meine Sorge  
seyn.

ar sinau darriht, mit Vors-  
bedacht, mit Ueberles-  
gung thun.

ar mannu sinau, mit mei-  
nem Bewußt, mit mei-  
ner Einwilligung.

tas ne par sinau cet, das  
geht nicht recht.

Kungu sinas, herrschaftli-  
che Affären.

buhmeistera sinas, Bau-  
wissenschaft.

leela sinaa, große Kunst  
oder Wissenschaft.

augtas sinas, Philosophie.

athinaa, Erkenntniß.

nesinaa, ohn Verstand, blind  
herein.

nesinaa likt, aus der Acht  
lassen.

nesinaa gahjis, es ist aus  
der Acht gelassen.

nesinaa, tas nesinaa, der un-  
wissende Tropf.

pasinaa, Begriff, Einsicht, it.  
Bekannthschaft.

pasinas darriht, Bekannt-  
schaft machen.

apsinaaht, benachrichtigen,  
kund thun.

fasinaatees, rathschlagen, sich  
untereinander verneh-  
men, Verständniß mit  
einander haben, in ein  
Horn blasen.

sinnaht, wissen. p.f. sinnu.

ko tas mulkis sinn, was  
weiß der Maulaffe.

sinn ka ces, freylich wird  
er gehen.

tur, ne sinn kas, nahk, dort  
kommt etwa jemand.

wiasch, ne sinn kurr, ces,  
er wird Gott weiß wo  
hingehen.

lai ka sinn ka strahda, er  
mag arbeiten, wie er  
wolle.

ka sinn kur gahjis, er mag  
gegangen seyn, wohin  
er wolle.

apsinnaht, Nachricht haben.

pahrsinnaht, gar wohl wif-  
sen.

sinnatees, sich wohl verstehen.

apsinnatees, sich bewußt seyn.

fasinnatees, sich einverstän-  
digen.

sinnams, bekannt, kund, kund-  
bar, unleugbar, it. frey-  
lich, ja wohl.

sinnama firds, das Gewis-  
sen.

sinnaschana, das Wissen, die  
Erkenntniß.

apsinnaschana, Bewußtseyn,  
Gewissen.

sinnatajs, Wissender.

teelas sinnatajs, Rechts-  
verständiger.

sinnatneeks, einer, der um die  
Sache weiß.

sinnepes, Senf.

sinnis,

aansis, ist daß Prät. von siht. impf.  
 sinnu.  
 atsinnis, der etwas erkannt  
 und zu Herzen genom-  
 men hat.  
 pasinnis, der einen als einen  
 Bekannten erkannt hat.  
 atsinnejs, der es erkennt  
 und zu Herzen nimmt.  
 latele, Klammer, eiserne Kram-  
 pe, it. das Eisen am  
 Krummholz, wo die  
 Bauren Ringe einzuhän-  
 gen pflegen.  
 antineeks, Schwarzkünstler. L.  
 firds, f. Herz, it. Muth. dim.  
 firsniina.  
 labba firds, ein gutes  
 Herz.  
 mo firds, von Herzen.  
 sinnama firds, Gewissen.  
 firds-prahts, Neigung des  
 Gemüths, Ernst, Vor-  
 satz.  
 rehwa firds, Waterherz,  
 väterliche Gesinnung.  
 lohpu firds, viehisch Ge-  
 müth.  
 leela firds, heißt nicht  
 Großmuth, sondern Mi-  
 den, Bosheit  
 tukschâ firdi, noch nuch-  
 tern, ungegessen.  
 firdi likt, beherzigen, zu  
 Herzen nehmen.  
 pee firds eet, zu Herzen  
 gehen.  
 zaur firdi eet, gerührt  
 werden.  
 firds,nekkahs us to, ich ha-  
 be eine Neigung dazu,  
 oder eine Begierde dar-  
 nach.  
 firds silst, das Herz wird  
 vom Affekt bewegt.

firdi greeesch, mir wird  
 schlimm.  
 firdi greeesch skattoht, daß  
 ist ein Jammer anzuse-  
 hen.  
 firds-drohsch, freymüthig,  
 kühn.  
 firds-schehligs, barmherzig.  
 firdi ehst, sein Herz na-  
 gen.  
 fird-ehsti, Herzeleid, na-  
 gender Kummer.  
 fird-ehstotees, sein Herz  
 fressen.  
 pafirds, Magen. L.  
 pee firds, Herzgrube.  
 firdigs, a, heißt nicht herzlich,  
 sondern herzhaft, eifrig,  
 frisch, it. ernstlich, flei-  
 sig, it. böshaft, nichtsch.  
 drohsch firdigs, der sich  
 wagt, Waghals.  
 zeetfirdigs, hartnäckig.  
 leelfirdigs, böshaft, nichtsch.  
 weenfirdigs, einträchtig.  
 schehlfirdigs, mitleidig.  
 gruhtfirdigs, schwermü-  
 thig.  
 lehtfirdigs, weichmüthig,  
 sanftmüthig.  
 firdiga buhschana, eifri-  
 ges Bestreben, Fleiß.  
 firdigi apzerrecht, mit al-  
 lem Fleiß nachdenken.  
 firdiba, Herzhaftigkeit.  
 gruhtfirdiba, Schwermuth.  
 schehlfirdiba, Mitleiden.  
 firdekliis, hitziger Kopf. L.  
 firsnigs, a, herzlich  
 firsnigi luhgtees, herzlich  
 beten.  
 firditees, etwas zu Herzen neh-  
 men, wird von vielen  
 Affekten, sonderlich vom  
 Zorn und Eifer gesagt.  
 firdotees,

firdotees, sich herzen, umarmen.  
 firdischana, Eifer, Zorn.  
 firdsenes, (firdsenaji) Angelika.  
 firdsineeks, Pferdewürger. (von  
 firs.)  
 firdsis, Prät. von firsht.  
 apfirdsis, krank befallen, er-  
 krankt.  
 firdsin firsht, sehr krank danie-  
 der liegen.  
 firdsitis, siecher, schwächlicher,  
 kränklicher Mensch. L.  
 firds sahles, Wibernellwurzel, Pim-  
 pinellkraut. L.  
 firs, m. Pferd.  
 melscha firs, Kameel.  
 firsu audsuafchana, Stut-  
 terei.  
 firsu akmins, Gipß, L.  
 weil die Wenden eine  
 Pferdeseife davon ma-  
 chen.  
 firsu sohbi, Mutterkorn,  
 die langen schwarzen  
 Körner im Roggen.  
 firsht, kränken, krank seyn. prf.  
 firshtu, impf. firsu.  
 prät. firdsis.  
 firdsin firsht, sehr kränken.  
 apfirsht, eefirsht, safirsht, er-  
 kränken.  
 nofirshtes, sich vergrämen.  
 firsu aschkes, lang Schachtelhalm.  
 L.  
 firsu nadschi, Benediktenwurzel.  
 W.  
 firsu pautini, große länglichte  
 Morcheln. L.  
 firsu putns, Dampfsaß. L.  
 firsu skahbenes, Grundwurz.  
 Guterheirich, ein Kraut.  
 firkls, f. (e) Schaafscheere.  
 firms, a, rießgrau, grau.  
 firmoht, grau werden.  
 nofirmoht, ganz greiß wer-  
 den.

firneklis, (Obl. d'firneklis) E. fir-  
 naklis, Spinne, pl.  
 Spinnweben.  
 firnehta tihkls, Spinnge-  
 webe.  
 firneklis ausch sawu tih-  
 klin, die Spinne spinnet.  
 firai, Erbsen.  
 faldi firai, Zuckererbsen.  
 fwehdraini firai, große  
 graue Erbsen. L.  
 pelles firai, Habichtserb-  
 sen.  
 firpe, Eichel.  
 firrohbs, Brunnenkasten, Kasten  
 unter der Brücke.  
 firroht, firraht, firrotees, herum-  
 basen, Nachbarin be-  
 suchen, schmarozen, it.  
 marodiren, auf Parthen  
 ausgehen.  
 firrotajs, Herumstreifer, Schma-  
 roher.  
 firreneeks, Parthengänger.  
 firkis, eine Art großer Wespen  
 oder Hornisse.  
 firsniua und firsnigs, siehe firds.  
 Sisch, ein Geschlecht von Letten,  
 an der polnischen Grenze.  
 fislis, Stoch, Stab, Stecken.  
 fissenis, Heuschrecke.  
 fist, schlagen, prügeln. prf. et impf.  
 fittu. fut. fittischiu.  
 eefist, ein paar Schläge ge-  
 ben.  
 nofist, verb zerschlagen, zer-  
 prügeln.  
 pahrlist, entzweischlagen.  
 pahrlist galwu, den Kopf  
 zerschlagen.  
 peefistees, sich einfinden, wie  
 ein Schmerz.  
 safist, ganz zerschlagen.  
 usfist, aufschlagen, it. Hand-  
 schlag geben.

isfistees,

- isfistees, anschlagen, Aus-  
gen sehen oder gewinnen.  
sittis, Prät. von sist.  
sitteens, ein Schlag, Puff.  
sittejs, Schläger.  
usfietiba, Handschlag.  
siwens, Ferkel.  
siwenize, eine junge Sau.  
siwkahrnis, Fischeier, ein Vogel.  
L.  
siws, f. Fisch. dim. siwtina.  
skabrs, a, splittericht, it spit-  
findig, schlan, empfind-  
lich, E. it. flink, hurt-  
tig. L.  
skabras azzis, scharfes Ge-  
sicht. L.  
skabri dshwoht ar seewu,  
mit seinem Weibe hart  
umgehen, sie scharf hal-  
ten.  
skabruns, Spitzfindigkeit,  
Schlauigkeit, barsches  
Verfahren. L.  
skabbargs, Splitter.  
firds-skabbardsiasch, et-  
was, so einem aus Herz  
gewachsen. L.  
mahtes firds-skabbar-  
diasch, der Mutter  
Herzblatt oder Liebling.  
L.  
atfkabbarga, Widerholz, Ge-  
gensplitter. L.  
skabbargoht, splittern. L.  
skabbargotees, absplittern. L.  
isfkabbargotees, zersplittern.  
L.  
skaddinaht firgu ar peefcheem,  
Pferd anspornen. E.  
skahbenes, Sauerampfer.  
firgu skahbenes, Grund-  
wurzel, Guterh. inrich.  
L.  
pafkahbs, säuerlich.  
fkahbains, säuerlich.  
fkahbums, Säure.  
fkahbt, sauer werden. präf.  
fkahbitu. impf. fkahbu.  
apfkahbt, veräuren.  
eefkahbt, etwas säuerlich  
werden.  
eefkahbis, säuerlich, was  
einen Ansat zur Säure  
hat.  
faskahbt, versäuren.  
faskahbis, ganz versauert.  
fkahdre, anstatt fkahrde, Blech.  
L.  
fkahds, m. (fkahde) Schade und  
Unglück.  
fkahdigs, schädlich, schadhast,  
gefährlich.  
fkahdnecks, der einen Schaden  
oder was Böses verübet.  
fkahdeht, schaden.  
apfkahdeht, beschädigen.  
apfkahdetees, schadhast, feh-  
lerhaft werden.  
fkahnsch, fkahns, f. na, natür-  
lich sauer. L.  
[fkahpstiht, apfkahpstiht, wie  
Metall beschlagen. L.]  
fkahrde, auch fkahrds, Blech.  
fkahrdeles, Glittergold.  
fkahrdnecks, Klempner.  
fkahres, rattu fkahres, der Rump  
am Bauwagen.  
fkahrsei, fkahrnes, Scharren,  
Fleischbauf.  
fkahrst, atfkahrst, verspüren, mer-  
ken, awaren werden, in-  
ne werden. L.  
nosfkahrst, abmerken. L.  
fkaida, (e) Spon, pl. Späne.  
fkaidinaht, atfkaidinaht, ab-  
spinnen, Holz veräuren  
nen.

fkaidrs, a, hell, klar, rein, deutlich, it. redlich, aufrichtig.

fkaidrâ, wahrhâ, nofaukt, ausdrücklich nennen.

mekkaidri runnaht, binne-  
maulsch reden.

fkaidrums, fkaidriba, Klarheit, Helligkeit.

fkaidroht, klar machen, lântern.

apfkaidroht, erleuchten.

atfkaidroht, aufklären.

isfkaidroht, erklären, deutlich machen, aufklären, erhellen.

usfkaidroht, erläutern.

fkaidrotees, (otees, klar werden.

atfkaidrotees, wieder klar werden.

isfkaidrotees, ganz deutlich und einleuchtend werden.

fkaischkis, Zahl, Ziffer, Nummer. L.

fkaisht, apfkaisht, bbs, unwillig werden, sich erzürnen. präf. fkaishtu. impf. fkaitu. fut. fkaitifchu.

apfkaishtes, sich ärgern, unwillig, zornig werden, (it. ungeduldig seyn. L.)

cefkaishtes, sich zu erzürnen aufangen.

fakfkaishtes, erbittert werden.

fkaisht, ein lang und schmal gewachsener Baum, it. eine Hopfenstange. L.

fkaishts, a, schön, schmuck, hübsch.

fkaishtums, Schönheit.

isfkaisht, auszieren, auspußen, säubern. L.

fkaishtites, sich pußen, zieren. L.

bittes faulê isfkaishtahs,

die Bienen pußen sich in der Sonne.

fkaitiht, zählen. präf. fkaitu.

pahtarus fkaitiht, das Gebet halten, kommt vom Paternosterzählen her.

pakkai fkaitiht, nachsagen, was der andere vorsagt.

fkaitusfkaitiht, nummern.

atsfkaitiht, zurückzählen, subtrahiren.

cefkaitiht, in die Hände zählen.

isfkaitiht, auszählen.

nosfkaitiht, abzählen, it. das Gebet verrichten.

pahrskaitiht, überzählen.

fakfkaitiht, zusammenzählen, addiren.

usfkaitiht, drüber zählen.

weens bija usfkaitihts, einß war zuviel gezählt.

cefkaitites, sich selbst mitzählen.

pahrskaitites, sich ver zählen, sich im Zählen versehen.

fkaitlis, fkaitla rakts, Zahl oder Ziffer. it. Nummer.

fkalbes, Schwertelkraut.

fkalbi, laut und deutlich, daß man von weitem hören kann.

fkalbis, Queerholz in der Gabel des Pfluges. L.

fkaldes, Kalmuß. L.

fkaldiht, spalten. act. präf. fkaldu.

wahrdus fkaldiht, Worte in Sylben zertheilen. L.

fakfkaldiht malku, Holz zusammenspalten.

fkalgans, gespalten Holz.

fkalgana behrns, unächt Kind. L.

fkalla,



škalla, auch škals, Pergel, Holzfaß  
 ſel, weil es geſpliffen  
 wird.

škallu malka, Pergelholz.

škalles, Echollen, eine Art Fiſche.

škalloht, ſpülen, aufwaſchen.

rihkli škalloht, gurgeln.

eeſškalloht, durch Einſpülen  
 unrein machen.

iſſškalloht, auſſpülen.

noſškalloht, abſpülen.

noſškalloht to mehnefi,  
 wenn es im neuen Licht  
 etwas regnet.

faſškalloht, durch einander  
 ſpülen.

škalkſch, ſka, diſtinkt, gleichſam  
 auseinander geſpliffen. L.

ſkaſka rihkli, helle Stimme.

ſkaſkas auſis, ſcharf Gehör.

(ſkaſch rutks, barscher  
 Rettig. L.)

ſkaſſi, diſtinkt, rein, deutlich, it.  
 daß ſich wohl reimt und  
 gut klingt.

ſkaſſi runnaht, laut und  
 deutlich reden.

ſkaſſi dſirdeht, leiſe hören.

ſkaſſi gulleht, leiſe ſchla-  
 fen.

ſkandeht, klingen, ſchallen, it. er-  
 ſchallen laſſen, anſtimmen.

noſſkandeht, einen Schall oder  
 Klang geben.

ſkandinaht, Geſtingel machen.

paſſkandinaht, anſtimmen.

ſkangals, Stück von einem dicken  
 Pergel.

ſkanneht, klingen, ſchallen, tönen,  
 lauten. prſ. ſkannu.

atſkanneht, widerſchallen.

paſſkanneht, erklingen.

ſkanſch, f. ana, it. ſkannigs, a,  
 laut ſchallend.

ſkaana balſs, helle durch-  
 dringende Stimme.

ſkaana, (ſkans L.) Klang, Schall,  
 Ton.

atſkaana, Widerſchall, Echo.

ſkannums, der Klang.

ſkanitis, (e) Schanze.

ſkappeht, ſchaffen, herſtellen.  
 prſ. ſkappeju.

aiſſſkappeht, hinſchaffen.

atſkappeht, herſchaffen, her-  
 beſchaffen.

noſſkappeht, wegſchaffen, hin-  
 ſchaffen.

ſkappis, (e) Schaff, Schranken.

[ſkapſinatta, ein Stück beſengte  
 aber unaufgeriſſene und  
 unbeſäet gebliebene Ab-  
 dung. L.]

ſkapſtiht, apſtapſtiht, beſrahtmen,  
 durch warmen Hauch  
 oder Rauch beſchlagen,  
 wie blankes Metall, wenn  
 es aus der Kälte in die  
 Wärme kommt. L.

ſkarbe, atſkarbe, widerſtändig.  
 widerriſſiges Holz. L.

ſkarbitees pretti, widerſtändig,  
 it. widerſpenſtig ſeyn. L.

atſkarbitees, widerſpenſtig,  
 zuwider, aufſtößig ſeyn. L.

atſkarbis, atſkarbiſch, Ge-  
 genriß im Holz, it. ein  
 Widerſpenſtiger, Aufſtö-  
 tiger. L.

krampis ar atſkarbeem, ein  
 Krampfen mit Widerha-  
 ſen.

atſkarbiggs, abſplitterig, it. ab-  
 trünnig, anſtößig. L.

ſkarbele, ein abgeſpalten, abge-  
 riſſen Stück, it. zerriffe-  
 ner Lumpen.

faſſkarbeleht, in Glidſtäder zers-  
 tragen.

ſkardeli, Goldſtittern. [Pferderau-  
 ſen. L.]

ſkarpijis,

fkarpjis, Skorpion.

fkarra, Puppen, Tuch, (pl. Zotten, franse Wolle. L.)

fkarrains, zerlumyt, zotticht.

fkarrains funs, Pudel, zottiger Hund.

fkarraini padebbeschi, zerrißene Wolken, (Kammerwolken.)

fkattiht, schauen, sehen. prf. fkattu.

apfkattiht, beschauen.

eefkattiht, erblicken.

isfkattiht, gütlich besehen und betrachten.

nosfkattiht, sein Absehen haben.

pahrfkattiht, überschauen.

usfkattiht, aufschauen, aufblicken.

fkattitees, sich umsehen, umschauen, it. das Ansehen haben.

apkahrt fkattitees, sich herumschauen, gaffen.

fkatrabs us lepnibu, er sieht hochmüthig aus.

apfkattitees, sich beschauen, sich herum sehen.

eefkattitees, gewahr werden.

isfkattitees, gut aussehn.

nosfkattitees, absehn.

fkattitajs, Zuschauer.

fkattischana, das Schauen.

bes apfkattischanas, blindlings.

labba isfkattischana, gute Aussicht, Gegend.

fkaudeht, neiden, mißgönnen. prf. fkaudu. (von fkaust.)

apfkaudeht, beneiden.

fkaudis, ein Mißgünstiger. L.

fkaudiba, Neid, Mißgunst.

fkaudinecks, Mißgünstiger.

fkaugis, Neider, Abgünstiger.

fkauga prahts, neidisch Gemüth,

fkaug-azs, Neidhart.

nosfkauisch, abgünstig. L.

fkaunats, Dünasarp.

fkaust, neiden, mißgönnen. prf.

fkauschu, di, sch. impf.

fkaudu. fut. fkaudischu.

apfkaust, beneiden.

nosfkauht, abgünstig seyn, beneiden. L.

fkausts, Reile, um etwas zu verfeilen. L.

fkaustiasch, eine solche kleine Reile. L.

fkaustiht, verfeilen. L.

aiskauht, verfeilen, zufeilen.

fkaustuwe, Widerroß am Halse des Pferdes.

fkaust, umfangen. prf. fkaustu. impf. fkaustu. Liefl.

apfkaust, umarmen, umhalsen. L.

apfkauste, sich umarmen. L.

fkehlis, Bescheler, Hengst. E.

fklahbinu, im Gafopp. L.

fklandas, Stangenzaun. L.

fk'landu schohgs, Stangenzaun.

fklande, nosfklande, abschlägig, schief. E.

fkleijens, nosfkleijens, abschlägig, schief. E.

fklijisch, ja, abschüssig, schlüpfrig, da man leicht fallen kann. E.

fkohla, fkohle, (i) Schule, Unterricht, Kunst.

fkohl' eet, zur Schule gehen, in die Schule gehen.

fkohlas behrns, Schüler.

tur ne wajag kahdas fkohl-

las, da ist keine Kunst,

kein Kopfbrechen nöthig.

fkohlas kungs, Hofmeister,

Rektor.

augstas

augstas skohlas, Akademie.  
 augstas skohlas kungs,  
 Professor.  
 leclās skohlās mahzitees,  
 auf der Akademie studiren.  
 (2) im pl. heißt's abusive  
 listige Ränke.  
 skohlas ween, lauter List.  
 skohlu pilus, voller List  
 und Ränke.  
 ar skohlahm, listiglich.  
 ne darrajt tur kahdas skoh-  
 las, machet dabey keine  
 Schelmercy.  
 skohlmeisteris, Schulmeister.  
 skohlneeks, Schulgänger, it.  
 der lesen kann und an-  
 dere unterrichtet.  
 apfskohlah, einen berücken.  
 skohps, a, geizig, filzig, karg,  
 knapp. E.  
 skohrbt, bedrücken, in Ohnmacht  
 fallen. präf. skohrbstu.  
 impf. skohrbu.  
 atskohrbt, sich wieder erho-  
 len. Ad. Gr.  
 skohse, das Kraut von Schweins-  
 trüffeln.  
 skohstas, skohstiaes, Spargel, it.  
 der erste Schuß des  
 Hopfens, auch an Tan-  
 nen.  
 skohstiht, noskohstiht, den Staub  
 (vom Korn) in der Ten-  
 ne mit einem Sack ab-  
 schlagen.  
 skohste, grobe Naht. L.  
 skohrelis, Tasche. Thm.  
 skohtiafch, der Seil, womit das  
 Segel befestiget wird.  
 skohtitees, sich schubben L.  
 skrabinaht, raffen.  
 skrabt, mit einem Trummen Mes-  
 ser aushöhlen, ausste-

chen. präf. skrabstu, impf.  
 skrabbu.  
 skrabstiht, schrapen, hohl ma-  
 chen.  
 iskrabstiht, iskrabbeht,  
 ausschrapen.  
 skrabstiafch, Hohlseifen, Sti-  
 cheisen.  
 skrahgis, Gestell vom Tisch, it.  
 Nehrahmen.  
 skraidiht, herumrennen, herum-  
 fliegen, hastig laufen.  
 präf. skraidu. (von skreet.)  
 skraidons, Läufer, Kurier. l.  
 skraidelis, der brav herum-  
 rennt, Flattergeist.  
 skraideleht, herumrennen und  
 laufen.  
 skrambe, was sich vom Holz ab-  
 splittert, it. Schrammt.  
 eefskrambeht, einschrammen.  
 skranda, alter zerrissener Lumpen,  
 it. Plunder, pl. Bettel-  
 rock.  
 skrandains, lappicht.  
 faskrandeht, zerlumpen.  
 skreedinaht, eilig schicken. (von  
 skreet.)  
 aisfcreedinaht, weglaufen  
 oder wegfliegen lassen.  
 skreemels, skreemulis, runder  
 Wirbel, z. E. am Epium-  
 wocken, it. Kniescheibe,  
 it. Wirbel des Hauptes.  
 skreemes, skreemenes, Unkosten.  
 L.  
 skreet, laufen, rennen, fliegen, flie-  
 sen. präf. skreiju, auch  
 skreenu. impf. skrehju.  
 skreij pee kahka, fahr am  
 Galgen.  
 ka putns skreen, er fliegt  
 wie ein Vogel.  
 uppe skreen, der Bach fließt  
 drall.

aisfcreet,

aisfkreet, nokkreet, weglau-  
fen, hinführen, wegfie-  
gen.  
atfkreet, herlaufen, herfliegen.  
uskreet gaif, sich in die Luft  
schwingen.  
fkreetees ar zittu, wettrennen.  
fkreesch sirgs, hüpfend Pferd.  
fkreeschu, rennend, fliegend.  
fkrehjs, Prät. von fkreet.  
fkrehjejs, Läufer.  
paskules fkrehjejs, Land-  
streicher.  
fkrehjeens, fkrehjums, Lauf,  
Flug.  
fkreijsch sirgs, Rennpferd, das hü-  
pfend zum Laufen ist.  
nokkreijens, abschlägig, schief,  
abschüssig.  
fkreme, fkremes, Unkosten. E.  
fkrihdinaht, aiskrihdinaht, weg-  
laufen lassen. L.  
fkrihdeleht, hin und herlaufen.  
L.  
fkrihnis, Leerkasten, darin Leere  
getreten wird.  
fkrihweht, schreiben.  
fkrihweris, fkrihwelis, Schreib-  
er.  
Schihdfkrihwelis, Südscher  
Zöllner.  
fkripste, Hohlseifen, Löflern zu ma-  
chen.  
fkriptiasch, Ohrläppchen, Knor-  
pel am Ohr.  
fkrittulis, Rad.  
fkrittula gabbals, Felge.  
fkrittulneeks, Rademacher.  
fkrohderis, (E. fkrohdalis,) Schnei-  
der.  
fkrohstiht, kerben, knicken.  
ceefkrohstiht, einkerben, (it.  
einen tiefen Eindruck  
machen, einbläuen. L.)  
tu effi mannâ firdi ce-

fkrohtsihts, du bist in  
mein Herz geschrieben.  
fkrohtes, Schrootmehl, it. Flutens-  
schroot.  
nokkrohtet, abschroten in  
der Mühle.  
fkrubbinaht kaulu, an dem Kno-  
chen knibbern. L.  
nokkrubbinaht, abklauben. L.  
fkruv-elwele, Schrupphobel. L.  
fkruvbeht, damit hobeln. L.  
fkruhwe, Schraube.  
fkruhwstikkis, Schraubstock.  
fkruhweht, schrauben.  
fkrukis, eine Scharre. L.  
fkrukkeht, damit zusammen-  
scharren, schaufeln. L.  
fkrukke, eine Drolle, ein Mädchen,  
das gern basen mag.  
fkrukkeht, herumbasen, jachten.  
fkubbinahht, anspuden, reizen, för-  
dern.  
paskubbinahht darbu, die Arbeit  
fördern.  
fkubbinatees, eilen, sich spuden.  
fkubrs, a, eifertig. L.  
fkudrs, m. auch fkudra, Ameise.  
fkudru puhne, fkudru  
kohps, (L. fkudru puh-  
lis,) Ameisenhaufen.  
fkudru fwekke, Weib-  
ranch.  
fkuhpstiht, küssen. prf. fkuhpstu.  
apfkuhpstiht, betäuschen.  
ceefkuhpstiht, den ersten Kuß  
geben.  
nokkuhpstiht, sich satt küssen.  
fkuija, Schuie oder Fichte.  
fkuijas, Fichtenlaub, Grehnen-  
strauch, damit man die  
Stuben austreuet.  
fkuijenes, Sträuslein von Spar-  
gelkraut, so die Wendis-  
chen an die Hüte ste-  
cken. L.

skukkis, (e) ein Mädchen, das  
wenig bedeutet.

skulbeht, lauten. Thm.

skumt, traurig, schwermüthig seyn.

präs. skumstu. impf.

skummu.

noskumt, betrübt, niederge-  
schlagen seyn.

noskuminis, betrübt.

noskumta leeta, betrübte  
Sache. L.

noskummeh, bekümmern. L.

skumtees pret Deewu, wider Gott  
murren.

noskumtees, sich abgrämen.

skumdinaht, noskumdinaht,

auch noskumminaht, be-  
trüben, traurig machen. L.

skumja, skummiba, noskum-  
miba, Schwermuth, Be-  
trübniß.

skundeht, mißgönnen, schmähen,  
murren und brummen  
aus Mißgunst.

skundigs, mißgünstig.

skundetajs, Abgünstiger.

skundiba, Mißgunst, Abgunst.

skunste, Kunst.

skunstigs, a, künstlich.

skunstenecks, Künstler, it.  
Schwarzkünstler.

skunsteht, mit Künsten umge-  
hen, gemeiniglich mit  
bösen.

skurbt, anstatt skohrbt, bedü-  
selt, in Ohnmacht fallen.  
L.

skurkins, Schorstein, Kamin.

skust, barbiren, schaben. pf.

skuhtu. impf. skuttu. fut.

skuttischu.

apfkust, beschneiden mit dem  
Messer.

noskust, abbarbiren, abschä-  
ben.

skuttamajs nasis, Scheermesser.

skuttuwis, Scheermesser. L.

skuttas, Schutzbrett am Mühlen-  
damm. L.

skuttejums, skuttums, Rittstör-  
dung. L.

skutteles, skutteli, Viehläufe.

skuttelis, Schüssel. Thm.

kladrabs, Schlagge. L.

flaglds, auch flajds, m. Vogel-  
fall, Schlenge.

flaglda-walgs, Fallstrich,  
Dohne.

flahbeht, schlapp machen.

apflahbeht, anfangen zu  
schwinden, wie ein Ge-  
schwulst. L.

isflahbeht, ganz schwinden. L.

flahbans, schlapp, matt, ermü-  
det.

nosflahbinaht tuhkumu, ein  
Geschwulst zertheilen. L.

flahpt, heilig, durstig seyn, it.  
ersticken. präs. flahpstu,  
impf. flahpu.

man gauichi flahpst, ich  
bin sehr durstig.

es no dühmeem flahpstu,  
ich ersticke vor Rauch.

apflahpt, nosflahpt, ersticken  
(wie die Saat.)

nosflahpis, erstickt.

flahpe mahz, ich lechze.

flahpes, Durst.

flahpukfneja stemme, Land von  
unterkeutigem schlechten  
Grunde. L.

flaht, sich schleichen. Thm.

flaiks, a, schwant. L.

flaikans, langstreckig, schlant  
und rank, lang und  
schmal. L.

flaists, m. Faullenzler.

flaista gabbals, fauler  
Schlingel.

flai-

flaistitees, liegen und faulen,  
sich recken wie ein Fauler,  
sich auf die faule Seite  
legen.

flaistamats, Rechtebein. L.

flakka, Art, Geschlecht.

tahda flakka, ein solches  
Gesindel.

flakkaht, wässern. (von flazziht.)

apflakkaht, ceßlakkaht, be-  
feuchten, naß machen.

flakteris, Schlachter, Metzger,  
Knochenhauer.

flakteht, schlachten.

flaktigs, sattsam. L.

flapfch, f. flapja, naß, wässericht.

paßlapfch, feucht.

flapjums, Masse, Saft.

flapjumu neredsehs, faufumu

ne baudihs, Dem wird

nicht mehr dursten noch

hungern, dem wird der

Kopf nicht mehr wehe

thun.

flappeht, wässern, nassen. L.

flappinaht, netzen, wässern.

apflappinaht, benetzen.

flapdrankis, schlaggicht Wetter.

flapuhknejs, wasserbächisch. L.

flapstitees, Schlupfwinkel suchen. L.

flasids, siehe flagsids.

flaukas, isflaukas, Ausseggel.

(von flauziht.)

atflaukas, noflaukas, Aus-

schuß vom Getrende,

daß man auf die Seite

setzt.

flaukt, milchen. prf. et impf. flau-

zu.

isflaukt, ausmilchen.

noflaukt, abmilchen.

flauktees, sich milchen.

noflauktees, sich abmilchen.

flauktawa, Milchfaß, darin ge-

milcht wird.

flauna, Hüfte, Hüftblatt, (Keil  
von Wdgeln. L.)

flauns, a, scheidet. L.

flauma, g. scheidet. L.

flauziht, fegen, wischen. prf.

flauku.

precksch fewim flauziht,

vor sich fegen, it. sich

eines Dinges annehmen.

E.

us fewim, pee fewim flau-

ziht, an sich raffen, sich

zueignen. L.

isflauziht, ausfegen.

noflauziht, abfegen, abwischen.

flauzis, Prät. von flaukt.

flauzeja meita, Milcherin, die

die Rube milcht.

flauzama gohws, Milchkuh.

flauzens, flauzene, Milchfaß,

darin gemilcht wird.

pahrflauzene gohws, altmil-

che Kuh.

flawa, Lob, Ruhm, Ruf, fama.

labba flawa, guter Name,

Weyfall.

flawas dehl, den Namen

zu haben.

leels gohds masa flawa,

großer Rang, dabey aber

nicht den besten Ruf.

flaweht, loben, preisen, rühmen, it.

sagen.

ta flaweja basnizu taifi-

scham, man sagte, daß

die Kirche soll gebaut

werden.

behres flaweht, siehe behre.

noflaweht, erheben, rühmen,

loben, (E. das Gedächtniß begehren.)

flawens, a, berühmt, löblich.

flazziht, spritzen, besprengen, it.

ganz fein regnen. prf.

flakku, zzi, kka.

flakka

flakka ween, es ist nur ein  
Staubregen.

apflazziht, besprühen.

flazzinaht, wässern, nehen, be-  
sprühen, feuchten.

apflazzinaht, besprengen.

fleede, Geleise. L.

fleedlamajs krehfsl, Armstuhl. L.  
(von fleegt.)

fleegfne, (is) untere Thüschwelle.  
aufschleegfnis, Oberschwelle.

fleegt, anlehnen, stützen. prf. et  
impf. fleedsu, L.

fleeka, Regenwurm.

fleekas, (ki) Speichel, Geifer, ja-  
her Schleim.

fleekains, jahe wie Schleim.

fleenamajs, Lehne. (von fleet.)

rohku fleenamajs, Arm-  
stütze.

atfleenamajs krehfsl, Lehn-  
stuhl.

fleet, anlehnen, stützen. prf. floenu.  
impf. flehju.

fleetees, sich anlehnen.

stahwus fleetees, sich auf-  
bäumen. L.

fleeze, Schlittensohle, it. Schwellen  
am Wagenkorbe, (it.  
Stütze.)

flehgis, lohgu flehgis, Fenster-  
schlag.

flehgt, schliessen, fesseln. prf. et impf.  
flehdsu.

aisflehgt, zuschliessen, ver-  
schliessen.

atflehgt, aufschliessen.

eeflehgt, einschliessen.

pahrfehgt, Schlüssel überdre-  
hen.

fahfehgt pirkstus, die Fingern  
(zwischen der Thüre)  
klemmen.

atflehga, Schloß oder Schlüs-  
sel.

atflehgas mahte, das Schloß  
bey den Schmieden.

atflehgas behrns, oterspals,  
der Schlüssel.

leeku atflehgu doht, verie-  
ren, April machen. L.

flehpt, helen, verbergen, verheimli-  
chen; vertuschen. prf.  
flehpu, pi, pj. impf. fleh-  
pu.

apflehpt, verbergen.

apflehpts, verborgen.

pasflehpt, pasflehpt, verbers-  
gen.

pasflehpta leeta, verborgene  
Sache.

flehptees, sich verkriechen, ver-  
stecken.

flehpejs, Heler.

pasflehpejs, der einen heimlis-  
chen Aufenthalt giebt.

flehjpama weeta, heimlicher Auf-  
enthalt.

flehjpums, Verborgenheit.

noflehpuums, pasflehpuums,  
Verborgenheit, Heimlich-  
keit, Geheimniß.

fleijsa, der Strich, den der Pflug  
macht, Ackergewende, it.  
Wagenleise, it. gerade  
Linie.

rakstu fleijsa, Zeile.

fleijsa, Schley, ein Fisch.

fleijs, abschlägig, nicht steil. L.

fleijsa, Schleuse.

fleinges, Thür- und Fensterschlen-  
gen.

ehka lihdsl fleingehm uszir-  
sta, das Gebäude ist schon  
bis an die Fensterschlen-  
gen aufgeführt.

flepka (aws) Mordelwürmer.

flepka darbs, Mord.

fapirkts flepkawa, Bandit.

flepka necks, der mit mörderi-  
schen

- schen Gedanken um-  
 geht.  
 flepkawueeka darbs, Meus-  
 chelmord.  
 flepkawiba, heimlicher Todts-  
 schlag.  
 fleppeht, verhehlen, heimlich halten.  
 fleppetees, sich verstecken.  
 fleppens, verborgen, heimlich,  
 heimtückisch.  
 fleppens kà suns, gluhpsch  
 wie ein Hund.  
 apfleppens, nofleppens, tü-  
 ckisch, gluhpsch, heimlich.  
 fleppene, fleppans, Schlupf-  
 winkel.  
 fleppenums, Heimlichkeit, Ge-  
 heimniß.  
 fleppeniba, Verborgenheit, it.  
 Lücke.  
 fleppenibà likt, verborgen  
 halten.  
 pafleppeniba, Heimlichkeit, it.  
 Heimtücke.  
 fleppetajs, Verheler.  
 flepjama weeta, heimlicher  
 Aufenthalt.  
 flids, f. flidda, schräge.  
 fliddu, adv. schräge, abschlägig.  
 fliddens, a, glatt wie Eis, da  
 man leicht fallen kann.  
 fliddenums, eine glatte Stelle,  
 wo man leicht fallen  
 kann.  
 fliddeht, rutschen, auf dem Eis  
 se schurren.  
 fliddinaht, glitschen, auf dem  
 Eise schurren.  
 flihbeakis, Böttcherbank.  
 flihdeht, gleiten. präf. flihdu.  
 flihdisku, rutschend.  
 noflihdeht, abgleiten, ab-  
 schurren.  
 flihjisch, glatt, schlüpfrig. L.  
 flihkons, Rusterholz, das im  
 Wasser zu Grunde geht.
- flihkénis, tiefer Sumpf, it. Un-  
 tergang. L.  
 flihkt, noflihkt, ertrinken, er-  
 saufen. präf. flihktu.  
 impf. flihku. prät. flih-  
 zis.  
 noflihkt ugguni, im Rauch  
 aufgehen, im Feuer un-  
 tergehen. L.  
 flihmehts, (e) Schneidmesser.  
 flihpeht, schleifen, (auf einem  
 Wetstein.)  
 flihpmannis, Scheerenschleifer.  
 flihpt, gleiten, weil es schief  
 ist, rutschen an steilem  
 schlüpfrigen Ort. präf.  
 flihpu, pi, pj. impf.  
 flihpu.  
 flihps, a, schräg und steil.  
 paflihpi, schräg.  
 flihpu, paflihpu, in die Schrä-  
 ge.  
 flihpums, paflihumps, die  
 Schräge.  
 flihsch, flihjis, steil, abschüssig. L.  
 flihzis, Prät. von flihkt.  
 noflihzis, ertrunken, ersoffen.  
 flihzinaht, noflihzinaht, ver-  
 saufen.  
 flikts, ta, schlecht, gering.  
 fliktaks, a, schlechter, ärger.  
 fliktmannis, ein gemeiner  
 Mensch.  
 flims, f. flimma, übel im Ma-  
 gen, krank, stech, it.  
 arg.  
 flimmums, Uebelkeit des Ma-  
 gens.  
 flimmums mahz, es wird  
 mir übel.  
 flimmiba, Krankheit, Uebel-  
 keit.  
 flimnecks, ein Kranker.  
 apflimt, übel werden, krank  
 befallen.
- flim-



flimmetees, übel werden.  
 flinks, a, faul, träg.  
 leels un garfch, flinks un  
 kahrs, groß und lang,  
 faul und lecker, das ist  
 eine Beschreibung eines  
 Tagdiebes.  
 paslinks, nachlässig.  
 flinkis, ein Fauler.  
 flinkums, Faulheit, Trägheit.  
 flinkoht, flinkotees, faullenzen.  
 noslinkoht deenu, den Tag  
 mit Faullenzen zubrin-  
 gen.  
 apflinkotees, sich auf die  
 faule Seite legen.  
 flohdsiht, beschweren, eine Last  
 auflegen, niederpressen.  
 linnus flohdsiht, Flachs  
 beynt Einweichen be-  
 schweren.  
 kammihnes flohdsiht, Vork  
 belasten, daß es sich im  
 Trocknen nicht wirft.  
 flohdsihts tapt, geschlagen,  
 geprügelt werden.  
 apflohdsiht, nosflohdsiht, be-  
 lasten, bepressen.  
 usflohdsiht, aufbürden.  
 flohgs, in. Last, Gewicht, Bür-  
 de, um etwas niederzus-  
 drücken oder zu pressen,  
 (it. Reesterholz, weil es  
 schwer am Gewicht ist.  
 L.)  
 smillschu flohgs, Sand-  
 haufen, Sandberg.  
 flohgaht, apflohgaht, beschwe-  
 ren, bepressen durch  
 Auflegung einer Last.  
 usflohgaht, aufbürden.  
 flohgne, Stremel Bast, Leder  
 ic. L.  
 flohgnes, Abgänglichel von Bast,  
 Leder ic. L.

flohka, Baldschnepfe.  
 flohta, Besen, Quast.  
 jauna flohta, neuer Besen,  
 it. neuer Dienstbote, it.  
 Neuling.  
 zeema flohta, der, die viel  
 zu Gast ist und sich so  
 herumschleppt.  
 wehja flohta, ein gewiß  
 Kraut, wovon man Rehr-  
 besen macht. L.  
 ohsola wehja flohta, Ei-  
 chenmistel. E. (cf. Ja-  
 blonski allg. Lex. der  
 Ränste und Wiff.)  
 laumas flohta, Besen, dar-  
 auf die Heren reiten.  
 fluddinaht, verkündigen, kund  
 thun.  
 paprecksch pasluddinaht,  
 vorher verkündigen, pro-  
 phezenen.  
 fluschas, Schleuse. L.  
 fluskis, Schlingel, Limmel.  
 fluschaht, rutschen.  
 flusischku, auch fluschisku no-  
 nahze no jumta, er kam  
 rutschend vom Dach her-  
 unter.  
 smadlenes, Gehirn, Drogen, Mark  
 in den Beinen.  
 smaggenes, Zahnfleisch, (L. Gaus-  
 men.)  
 smaggurs, leckernder Appetit. Obl.  
 smags, f. smagga, schwer, lastig.  
 smaggums, Schwere der Last.  
 wehjsch smaggi puhsch, der  
 Wind bläset hohl.  
 smahdeht, verschmähen, verach-  
 ten. präf. smahdu.  
 apsmahdeht, nicht viel ach-  
 ten, verschmähen.  
 nosmahdeht, ganz verachten  
 und verschmähen.  
 smaidiht, lächeln, schmunzeln,  
 schmei-

schmeicheln, heucheln,  
scherzen. prf. smaidu.  
usfmaidiht, anlächeln.

smaida, Moquerie.

smaidigs, schmeichelhaft, lä-  
chelnd.

smaidiga mehls, glatte  
Heuchelzunge.

smakka, (L. smaks,) Geruch, Dunst,  
it. Geschmack.

smakkurs, untere Gäumen, Rinn-  
laden, it. Leckermaul. L.

smakrs, m. der Gäumen, dem der  
Lette den Geschmack zu-  
eignet.

smakri, Rinnlade.

smakschkinah, schmahen.

smakt, verdampfen, ersticken. pass.  
et act. it. heiser werden.

prf. smakstu, auch  
smohku. impf. smakku.  
przt. smazzis.

aisfmaht, ersticken, heiser  
werden.

apfmaht, ersticken, dämpfen.

saffi sarri ugguni ap-  
smohk, grüne Reiser  
dämpfen oder ersticken  
das Feuer.

nofmaht, ganz heiser werden.

pafmaht, gastrig werden.

safmaht, verdampfen, it.  
gastrig werden.

leefmau safmaht, die Flam-  
me dämpfen.

siwis safmohk appaksch  
leddus, die Fische er-  
sticken unter dem Eise.

galta safmohk, das Fleisch  
kommt an, wird faul  
und gastrig.

labbibu safmakst, das Korn  
verdirbt, indem es sich  
erhitzt und schimmelt.

smakkums, Dampf.

kruhschu smakkums, Eng-  
brüstigkeit, Sticfluß.

aisfmaht, Dampf auf  
der Brust.

smaldsmah, dünn ziehen, z. E.  
einen Faden. (von  
smalks.)

smalks, ka, fein, subtil.

smalkums, Feinigkeit.

smalkana, feiner. Staubregen.

L.

smalknes, Feilstaub, Sage-  
späne. L.

smalze, junger anwachsender Busch  
von feinen geraden Bäu-  
men. L. (von smalks.)

smalzinah, verdünnen, subtil  
machen, it. den Faden  
im Spinnen fein ziehen,  
it. fein regnen. L.

smarscha, der Geruch, den eine  
Sache von sich giebt.

nikna, neganta smarscha,  
Gestank.

smarschu sahles, labbas  
smarschas sahles, wohl-  
riechende Arzeneien, Bals-  
am ic.

smaukt, würgen. E.

smazzis, Przt. von smakt.

aisfmaht, f. aisfmahtkufi,  
heiser.

kruhts aisfmahtkufi, die  
Brust ist belegt.

nofmaht, ganz heiser.

pafmaht, gastrig.

safmaht, gedämpft, it. ga-  
strig.

leefma safmahtkufi, es  
hat ausgeflammt.

safmahtkufi milti, mus-  
flicht Mehl.

smeecht, schmauchen, Toback  
rauchen.

smeecls, m. Lache, Gelächter,  
Scherz.

|                                     |                                       |
|-------------------------------------|---------------------------------------|
| Scherz, Kurzweil, it.               | smekkecht, schmecken, Geschmack       |
| Spott, Hohn, pl. Ge-                | haben.                                |
| lächter, Gespött.                   | smekkigs, schmackhaft.                |
| smeeckla likt, oder meint,          | smelgenes, Feilstaub.                 |
| lächerlich machen.                  | smelges, Thaugras.                    |
| pa smeecklam runnaht,               | smelgt, schmerzen wie ein Zahn.       |
| kurzweilen.                         | prf. et impf. smeldsu.                |
| apfsmeeckls, Verspottung.           | sohbs smeldsin smelds, der            |
| par apfsmeeckla, zum Spott.         | Zahn thut weh, es                     |
| smeeckliafch, Lachnarr, Spas-       | schlägt und ruckt darin               |
| vogel, it. Arlequin,                | smelknes, das Feine, was von der      |
| Pickelhering. z.                    | Grüße abfällt, indem sie              |
| smeeckligs, zum Gelächter die-      | gemacht wird.                         |
| nend.                               | smelkt, schmerzen wie ein Zahn.       |
| smeeet, lachen, it. verhöhnen. pf.  | prf. smekka, auch smelt-              |
| smeijsu. impf. smehju.              | schu, zi, k. impf. smelzu.            |
| apfsmeeet, belachen, verhöh-        | smelt, schöpfen. prf. smekku, li; it. |
| nen, spotten.                       | impf. smeklu.                         |
| meitu apfsmeeet, ein Mäd-           | eesmelt, einschöpfen.                 |
| chen zu Fall bringen.               | ismelt, ausschöpfen zc.               |
| meitu ar. warru apfsmeeet,          | ne ismeltam, unerschöpf-              |
| nothzüchtigen.                      | lich.                                 |
| isfineet, auslachen.                | smeltes, was zuletzt vom Korn zu-     |
| pasmeet, lächeln.                   | sammengesetzt wird, at.               |
| usfmeet, anlachen.                  | Abfall von Grüz.                      |
| smeeetes, lachen, scherzen.         | smezzeris, Sauwürfel.                 |
| smeeeschana, das Lachen.            | smidrs, a, (smidrs) schwank,          |
| bes smeeeschanas, Scherz            | schlauk, geschmeidig,                 |
| beyseite, im Ernst.                 | biegsam.                              |
| apfsmeeeschanaa, Beschimpfung.      | smidrs, oder smidrs kohks,            |
| smehde, Schmiede, Schmiedhaus.      | fein gerader Baum unten               |
| smehdeht, schmieden.                | ohne Wette.                           |
| smehjis, Prät. von smeeet.          | smidliches, Staubfliegen. L.          |
| smehjejs, Verächter, Spötter.       | smihdinah, lachen machen, Zoten       |
| smehlis, Prät. von smelt.           | reißen (von smeeet).                  |
| smehlejs, uhdens smehlejs, der      | apamihdinah, lächerlich ma-           |
| Wasser schöpft und trägt.           | chen.                                 |
| smehlajs, die Schöpfe. L.           | smidrs, siehe smidrs.                 |
| smehreles, Schmerlinge. L.          | smikkulschi, Staubfliegen. z.         |
| smehrecht, schmieren.               | smildseht, sanft winseln und pfeif-   |
| apfsmehrecht, beschmieren.          | sen, wie ein Hund, it.                |
| smeijsams, lachenswürdig, thöricht. | wie der Wind. prf. smild-             |
| smeijsama leeta, lächerliche        | dsu.                                  |
| Sache.                              | smildsinah, eben so winseln und       |
| apfsmeijsams, isfmeijsams, aus-     | pfeiften.                             |
| lachenswürdig.                      | smilges,                              |

smilges, (as) Schmebl im Roggen.  
 smilgsteht, sanft winseln und pfeis-  
 sen. prf. smilgstu.  
 smilks, f. (smilts, f.) Sand.  
 juhras smiltis, Triebfand.  
 smilschu semme, sandicht  
 Land.  
 smilschu floghs, Sandhaus-  
 fen, Sandberg.  
 smilktains, sandig.  
 smirdeht, stinken, stark riechen. prf.  
 smirdu.  
 smirdums, Gestank, starker Ge-  
 ruch.  
 smirdelis, f. e, Stänkerer, Stink-  
 faß.  
 smirdinaht, smirdeht, stänkern.  
 smirsche, m. et f. Stänkerer, Stink-  
 faß.  
 smitte, Weberschmier.  
 smitteht, glätten im Wirken.  
 smohreht, schmoren, Fleisch auf-  
 braten.  
 smuhdschu walloda, verdorbenes  
 Lettisch, worunter viel  
 Litthanisches und Scha-  
 mantisches ist. L.  
 smuidrs, a, schlant, schwant, biege-  
 sam, geschmeidig, it. von  
 guter Tasse, (it. glatts  
 haarigt. L.)  
 smuidrs kohks, hochauf-  
 geschossener gerader und  
 schlanker Baum.  
 smuks, kka, schmuck, schön.  
 smukfchkeinaht, Werde mit  
 schmahenden Munde  
 aufmuntern, it. dem  
 Frauenvolk verliebtes  
 vorreden. L.  
 smullis, (a) Sabler. L.  
 smullaht, smullinaht, sabbeln.  
 L.  
 smurga, Schmutz.  
 smurgah, sudeln.

apfsmurgah, besudeln, be-  
 schmieren.  
 smurgulis, Schmerpfel.  
 smurgulcht, sudeln, beschmutzen.  
 apfsmurgulcht, besudeln, be-  
 sabbeln.  
 fasmurgulcht, ganz besudeln  
 und besabbeln.  
 smurksch, soll den Schall einer  
 Schnarre vorstellen. L.  
 smurksis, Schnarre der Nacht-  
 wächter. L.  
 smurkschkeht, schnarren. L.  
 snaht, zusammendrallen, wie Licht-  
 garn, it. Dacht spinnen.  
 L.  
 snahtne, leinene Weepe von  
 Drellicht. L.  
 snaigstiht, schlentern, nicken oder  
 nippen mit dem Kopf  
 wie die Pferde in der  
 Hitze. L.  
 snaudeht, schlummern. prf. snaudu.  
 snauda, snaudis, snaudens,  
 Schlummer.  
 snaudejs, Schlummerer.  
 snaudelis, der immer schlum-  
 mert und wie im Traum  
 gehet.  
 snaudeht, deesen, schlummern  
 wollen.  
 snaugi, Schlummer. L.  
 snauht, schlummern. prf. schu, di,  
 sch. impf. du.  
 snecedse, Schneevogel.  
 sneegs, m. Schnee, der fallende  
 Schnee.  
 sneegi, der liegende Schnee.  
 sneegt, auch snehgt, reichen, dar-  
 bieten. prf. et. impf.  
 snecedsu, auch snehdsu.  
 atfsneegt, atfsnehgt, erreichen.  
 pafneegt, pafnehgt, hinlangen.  
 sneegtees, snehgtrees, sich wor-  
 nach ausstrecken.

ne warru atneegtees, at-  
fnehgtees, es ist zu hoch,  
ich kann nicht zulangen  
und es erreichen.

fnerdse, Roß. L.

fnigt, schnehen. prf. sneegu. impf.  
fniggu. przt. snidlis.

pnfnigt, etwas schnehen.

pahrfnigt, fein schnehen.

fniggums, das Geschneyete.

weenas nakts fniggums,  
der Schnee von einer  
Nacht.

fnikkeris, (schnikkeris) Tischler  
Schnigler, Bildhauer.

fnikkercht, schnigeln.

fnikkis, Fähre, Prahm, Platts-  
boot, wie die Schnicke  
bey Mitau.

fnirgoht, schnuchzen im Weinen,  
it. pfeifen wie Gänse. L.

fnohkereht, schiffeln.

fnohs, Schwiegersohn, it. Schwa-  
ger oder der Schwester  
Mann.

Einiger Orten nennen sich  
die Bauren, wenn sie  
sich begegnen, snoht an-  
statt brahl. Ja biswei-  
len wird auch der Wolf  
snohts genannt.

snohtens, Schwagers Sohn.

fnukkis, Schnauze.

fnukki usmeht, die Nase  
aufwerfen, empfindlich  
werden.

fnurgulas, Roß.

fnurgulis, Roßblffel.

fohbars, ehemals Pestopfer. Heut  
zu Tage ein Kamerad,  
Kompagnon, it. Baur-  
händler in Städten. L.

fohbarri, Uebermaß an dem  
Korn, daß die Bauren  
im Hofe abgeben. L.

sohbene, Vogelwurz.

sohbini, Schwertelkraut.

sohbins, Degen, Schwerdt.

balts sohbins, bloßer De-  
gen.

durramajs sohbins, Stoß-  
degen.

ihfs sohbins, Dolch.

sohbina spals, Degenge-  
fäß.

sohbina dselse, Degenklinge.

sohbina rags, Parierstan-  
ge. L.

sohbs, m. Zahn, it. Zacke an einer  
Säge.

sohbus rahdiht, die Zähne  
weisen, griesflachen.

sohbi fuhrst oder karst, ich  
habe Zahnschmerzen, mir  
thun die Zähne wehe.

sohbus greest oder triht,  
mit den Zähnen knir-  
schen.

sohbu kwehle, Geschwulst  
vom Zahnfleisch.

leeki sohbi, Hagdräsen.

sohbus kallinaht, perrecht,  
perrinaht, Zähne ma-  
chen.

sohbu nauda, Ammenge-  
scheut, (L. Pathenge-  
schenk.)

sohbugals, Eulenspiegel,  
Spaßvogel.

Im plur. heißt sohbi, auch  
die Schneide oder Schär-  
fe an einem schneiden-  
den Instrument, z. E.  
an einem Messer, Art,  
Säge zc.

zirwja sohbi isdillufchi,  
die Art ist ganz stumpf  
geworden.

nascham nawa sohbi, das  
Messer schneidet nicht.

pleh.

plehwaini oder fehkirptai-  
ni sohbi, schaartigte  
Schneide.  
fohdreji, Tobacksdhl. L.  
sohds, scharfe Kante eines Steins  
oder Stubbens, die man  
mit dem Hebebaum fasz-  
sen kann, it. die scharfe  
Ecke an der Schneide ei-  
ner Art. it. der Riinn,  
Ganmen. L.  
fohds, m. (fohda) Gericht.  
fohda nams, Richthaus.  
fohdiht, richten, strafen. prf.  
fohdu.  
apfohdiht, mit der Strafe  
heimsuchen.  
nofohdiht, abstrafen, it. ver-  
dammen.  
fafohdihts funs, verfluchter  
Hund.  
fohdams, sträflich.  
fohdiba, Gericht, it. Strafe.  
nu tu fohdiba! nu mein  
Himmel!  
fohdu semme, schwarze Kohlen-  
Erde. Lief.  
fohdeji, fohdejas, Ruß am  
Ofen, Rahnrauch.  
fohgis, Richter. (von fohdiht.)  
semmes fohgis; Landrich-  
ter, Landvogt, Land-  
pfleger.  
fohlens, m. Dorn an der Schnal-  
le. L.  
fohliht, versprechen, verheissen,  
zusagen, geloben. prf.  
fohlu.  
ko tu fohli, wie viel bie-  
test du?  
apfohliht, verheissen, (ver-  
schreiben. E.)  
usfohliht, ein Versprechen  
befügen. L.  
fohlitees, versprechen, versich-  
ern.

apfohlitees, sich anheischig  
machen.  
usfohlitees, sich wozu verbin-  
den, sich erbiethen, dar-  
biethen.  
fohliis, Bank, Tritt, Schemel.  
fohls, G. la, Schritt, Tritt.  
fohli spert, einen Schritt  
thun, schreiten.  
netaisni fohli, ungerechte  
Wege.  
fohtu, fohseem, fohlis jacht, im  
Schlapp oder Schritt  
reiten.  
firs eet fohlis, das Pferd  
geht einen Gang. L.  
fohma, Rangen, Schlauch, Bündel,  
Bettelsack.  
fohmas stabbule, Sackpfeife,  
Dudelsack.  
fohms, m. ein in einem Stück  
abgestreifter Balg. L.  
fohmiks, aus einem Stück.  
fohmiski nowilkta ahda,  
ein Balg, der am Bauch  
nicht aufgeschnitten ist.  
fohmiski kulte, im letzten  
Gange die Kornlage  
Strich bey Strich dres-  
chen, dann wird das  
Stroh wie in einem  
Stück. L.  
fohne, Dorn an der Schnalle. L.  
fohfs, m. Gans.  
fohfu tehwisch, Ganser.  
mescha fohfs, wilde Gans.  
fohflens, (fohfulens) Gessell,  
Gänselein.  
fomakfchas, fomakstawas, fomesfi,  
fomesstawas, die Schnur,  
womit das Rummel zu-  
gezogen wird. L.  
fomasgas, Spülwasser. Obl.  
foms, m. Wels, ein großer Fisch.  
fowahrdis, Namensgenannter. L.  
fowihfts,

fowihst, Kindesbinde, Bindel. L.  
 fpahrdiht, mit den Füßen sperteln,  
 ausschlagen. prf. fpahr-  
 du.

nospahrdiht, zu tode sperteln.  
 faspahrdiht, zersperteln, zer-  
 schlagen.

fpahrditees, sich sperteln, sich  
 wie die Pferde schlagen,  
 it. zappeln und noch aus-  
 schlagen.

spahre, Sparren.

spahres kohpā laist, oder  
 juhgt, die Sparren zu-  
 sammenfügen.

paspahrehm, unter den Spar-  
 ren.

apspahrecht, besparren, mit  
 Sparren besetzen.

spahres, fpahri, spahrni, Bremsen.

fpahri, spahrni, heißen auch die  
 Miteffer, eine gewöhnli-  
 che Kinderkrankheit.

spahrns, m. Flügel, Fittig.

paspahrne, was unter den  
 Flügeln ist, it. Abschaur,  
 Abdach, it. Zuflucht.

spahrnainsch, na, gestiedert, ge-  
 flügelt.

spaidiht, drucken, pressen, drängen,  
 zwingen, foltern. prf.  
 spaidu.

atspaidiht, entgegenstügen.

eespaidiht, einzwängen, ein-  
 pressen.

nospaidiht, abpressen, it. un-  
 terdrücken.

spaid, m. Presse, Pressstock, it.  
 Folterbank.

wihna spaid, Kelter.

spaida laiks, Nothfall. L.

spaidu laiks, Zeit der Ver-  
 folgung.

atspaid, Gegenstüge.

eespaid, Eindruck.

spaidejs, Drucker, Zwingler.

spaidigs, dringend, nothwendig.

spaidiba, Druck, Zwang.

spaignis, ein am Ende aufgespalten

Holz, womit man z. E.

Krebse fängt.

spaille, naktspaile, kleines Lochs-  
 netz. L.

spailis, (e) Spatium zwischen den

Heuschwaden, it. der

Strich des Mähers.

spalli, auch spakti, Flachss- oder  
 Hanffschäben.

semme spaktu, spaktahm,

Feld, so nicht einerley

Natur hat. L.

spals, m. Heft, Handgrif oder Stiel

vom Messer und kleinen

Instrumenten, it. Degen-

gefäß, (it. Hobelmutter

oder das Holz, daran

das Eisen steckt.)

atflehgas spals, Schlüssel.

atflehga ar fawu spalliau,

das Schloß mit seinem

Schlüssel.

fchai atflehgai nawa spal-

lia; dieses Schloß hat

keinen Schlüssel, it. keine

Feder.

spalwa, Feder, it. Haar am Vieh,

it. dessen Farbe.

rakstama spalwa, Schreib-

feder.

sirgs pelnu-spalwa, asch-

farbig Pferd.

spalwas mest, abfedern,

abhaaren.

spalwains, federigt, rauchhaarig,

bewachsen.

nospalwatees, abfedern, ab-

haaren.

spanda, das Strickwerk, womit

man den Pflug spannet,

und darin der Pflugst-  
 cher

- cher oder Pflugstürze  
eingespannt ist.
- spandagi, m. Böttcherzange, damit  
die Bänder aufgezogen  
werden, oder Zwickseisen  
derselben.
- spandas, auch spangas, große  
Schuppen von großen  
Fischen. L.
- spangali, Steinmoosbeeren. L.
- spannis, Eymmer.  
peena spannis, Milchen-  
mer.
- speegelis, Spiegel.  
speegeleht, spiegeln.  
speegloht, speeglotees, sich  
spiegeln.
- speegz, Epion.  
speegoht, spioniren.
- speegt, pfeifen, wie die Mduse  
und kleine Vögel. przt.  
et impf. speedfu.
- sahlite tà speedf, das Vö-  
gelchen singt ganz fein.
- speekis, Stecken, z. E. Schäfer-  
stab, it. Speiche am  
Rade.
- speefchi, siehe peefchi.
- speest, drücken, pressen, drängen,  
zwingen. przt. spee-  
schu, di, sch. impf.  
speedu.
- pee darba speest, zur Ar-  
beit halten.
- grahmatu speest, rakstós  
speest, drikkós speest,  
Buch drucken.
- faule speesch, die Sonne  
sticht oder brennt.
- karstums speesch, die  
Hitze benimmt einen.
- kiltums istabá speesch, die  
Stube ist zu heiß.
- aispeest, ausdrücken.
- grahmatu aispeest, einen  
Brief versiegeln.
- durris aispeest, Thüre zu-  
stügen.
- atspeest, zustügen, anleh-  
nen.
- eefpeest, eindrücken, einzwün-  
gen.
- ispeest, ausdrücken.
- faspeest, zusammendrücken,  
zerquetschen.
- uspeest ar spandagu, (die  
Tonnenbände) anzwün-  
gen.
- speestees, sich drängen.  
pee darba speestees, flei-  
sig arbeiten.
- speeschamajs, Drucker, z. E.  
an der Thüre.
- aispeeschamajs gredsens, Viti-  
schiering.
- atspeeschamajs, eine Lehne.
- speet, schwärmen wie die Bie-  
nen. L.
- speets, m. Bienenschwarm. L.
- spehdele, Spädel am Hemde.
- spehjis, Przt. von speht.
- spehjams, thunlich, möglich.  
spehjama, eefpehjama lee-  
ta, mögliche Sache, die  
man wohl ausführen  
kann.
- nespehjama leeta, unmdg-  
liche Sache.
- spehjigs, vermögend.
- nespehjis, ein Unvermögen-  
der.
- spehjneeks, der im Stande ist  
etwas zu thun.
- nespehjneeks, Ohnmächtiger,  
der nichts vermag.
- spehkis, Kraftsuppe von Ochsen-  
herzschlag, womit die  
Liesländische Letten den  
Tag nach der Hochzeit  
traktiren sollen. L.
- spehks, m. Kraft, Macht, Ge-  
walt,



walt, it. Fähigkeit, Vermögen.  
 kur spehks, nur warra, wo Macht ist, da ist auch Gewalt.  
 peeminneschanas spehks, Gedächtniß.  
 tee peezi juschanas spehki, die fünf Empfindungskräfte oder die fünf Sinnen:  
 karra spehks, Kriegsheer.  
 maife kas spehkā eet, nahrhaft Brod.  
 tahs mahzibasj wiwam spehkā ne eet, die Lehren bringen ihm nicht ans Herz, haben bey ihm keine Kraft.  
 spehku islaist, ohnmächtig werden. L.  
 spehleh, spielen, musciren. pl. spehleju.  
 spehles, Lust, Lustspiel, it. Musil.  
 spehlmannis, Spielmann, Biersidler, Musilant, (Orga-nist. L.)  
 spehri, Przt. von spert.  
 spehreens, Pferdeschlag, it. Donnerschlag.  
 speht, vermögen, können, gelten, it. stark seyn. przt. et'im-perf. spehju.  
 kā spehdams, nach Vermögen.  
 zik spehdams, so viel als möglich.  
 atspeht, ispeht, Rüsse haben, abkommen können.  
 eespeht, nospeht, das Vermögen haben.  
 paspeht, Vermögen, Zeit haben.  
 pahrspeht, usspeht, überwältigen.

spehtikis, eine Krastsuppe von Kaldaunen. L.  
 spehzig, a, kräftig, mächtig, gewaltig.  
 spehzihaht, stärken.  
 eespehzihaht, zu Kräften bringen.  
 spehziha, Vermögen, Kräftigkeit.  
 nespehziha, Unvermögen, Kraftlosigkeit.  
 spehkis, Speck.  
 spelte, (t. spelts) Rauch = Feuer oder Dampfloch am Ofen.  
 spendele, Feder an einem Schloß, it. Schneller, (L. Triebfeder.)  
 spendele sakriht, die Feder schnapt ab.  
 spendele klist, die Feder ist lahm.  
 spenn-ihseris, Epänner am Wagen, it. am Weberstuhl.  
 spert, ausschlagen, wie ein Pferd, schlagen wie der Donner, it. zerreißen wie ein Raubvögel. prf. sperru. impf. spehru.  
 sirgs sperr, das Pferd schlägt.  
 pehrkons sperr, der Donner knallt, schlägt.  
 wannags lakkus sperr, der Habicht fängt und tdtet die Haasen.  
 kur ween sohtu sperram, wo wir nur einen Schritt thun.  
 aispert, mächtig übereilen.  
 wehtra man aispehre, der Sturm übereilte oder überfiel mich.  
 eespert, einschlagen wie das Gewitter.  
 ispert, ausschlagen wie ein Pferd.  
 nospert.

nosfert, zu Boden schlagen.  
faspert, ganz zu Boden schla-  
gen.

ar weenu fohli to ne warr  
faspert, mit einem  
Schritt ist es nicht über-  
schritten.

spertect, sich sperren, stauen  
wie Wasser, it. keinen  
Fortgang haben.

uhdens sperrahs, das Was-  
ser staut sich.

atfpertees, zu Beine kom-  
men, nicht fallen.

sperrinaht, von sich schlagen.

sperrinatees, Widerschlag thun,  
mal auf mal ausschla-  
gen.

spigga, Feige.

spiggas rahdiht, Feigen  
weisen, trohen.

spigga, Spion, Kundschafter. Lief.  
spiggas eet, auf Kund-  
schaft gehen. L.

spiggas stelleht, die erste  
Anfrage um eine Braut  
thun lassen.

spiggoht, spioniren.

isfpiggaht, auskundschaften,  
ausspioniren.

spigguls siehe spihguls unter spih-  
guloht.

spihdeles, Marienblümlein, Maas-  
lieben.

spihdeht, scheinen, leuchten, glän-  
zen. präf. spihdu.

apspihdeht, bescheinen.

atspihdeht, erscheinen, it.  
Widerschein geben.

melnums baltumâ labbi  
atspihd, schwarz auf  
weiß sieht gut ab.

spihdums, Lichtschein, Glanz.

atspihdums, Abglang.

atspihda, Strahl.

atspihdas stabs, der sicht-  
bare Strahl, der in ge-  
rader Linie geht.

spihdigs, strahlend, scheinend.

spihdekliis, Licht, Himmels-  
licht, it. alles, was  
scheinet.

spihdeleht, schattiren, scheinen,  
wie man von Farben  
sagt.

spihdsenaji, Maaslieben, Ma-  
rienblümlein.

spihdsinaht, peinigern, foltern, it.  
krischend machen.

kam tu to behrnu pirci tà  
spihdsinajis, warum hast  
du das Kind in der Bad-  
stube so gequält, und so  
schreyen und weinen las-  
sen.

spihganis, Irrlicht, Irrwisch. L.

spihguloht, schimmern, funkeln.  
faule aispihgulo kuplus  
padebbefchus, die Sonne  
strahlt durch das dun-  
kele Gewölk hervor.

spihgula, Glanz.

spihguls, maggais spihguls,  
glänzend Johannswürms-  
lein. (Einige sagen spig-  
guls.)

spihkeris, Speicher.

spihkstiht, trohen. L.

spihlis, ein Holz, damit man Klem-  
met oder spannet, it.  
Zwicke, Zwickeisen.

spihleht, zwicken, klemmen,  
präf. spihleju.

eefspihleht, einklemmen.

ispsihleht, ausdehnen, aus-  
spannen.

ahdu ispsihleht, Haut auf-  
strecken, aufspannen.

peefspihleht, (Leinwand auf  
der Bleiche) ansetzen.

faspih-

faspiblecht, zusammen klebmen.

spiht! troß!

spibts, spihtums, m. der Troß.  
par spihtu, zum Troß, zum Pössen.

spihtecht, spihtinaht, troßen.

nospihtinaht, abtroßen, abpochen.

spihws, a, troßig, poßig.

spilwa, Leichgras, it. ein Blättchen am Hopfenhäuptchen, it. federloser Kiel, it. Hopfentraublein samt seinen Blättern, it. das Leben im Federkiel, welches elastisch ist, (it. ein Mooshügel, der, wenn man drauf tritt, sich gleich den Federn aufhebet. L.)

spilwens, Bettküssen, Polster, Madraße.

spilwes, Heuschläge, wo nur das grobe Ried- und Leichgras wächst.

nospilwatees, sich abblättern wie die Hopfenköpflein, wenn sie reif sind.

spindele, kleine Herbstbremse.

spindeleht, summen wie die Bremsen oder Bienen.

bittes spindeledamas seedus æmin, die Bienen summen, indem sie zu den Blüthen fliegen und Honig saugen.

spinnaschi, Spinat.

spinsle, kleine Wespe.

spirdsinaht, atspirdsinaht, frisch machen, erquicken.

spirdsinatees, atspirdsinatees, sich erfrischen, sich erquicken.

spirgt, frisch werden, zu Kräften kommen, præt. spirgtu.

impf. spirgu. przt. spirdis.

atspirgt, sich wieder erholen, wieder gesund werden.

eespirgt, ganz frisch werden.

spirgtees, sich erfrischen.

atspirgtees, sich wieder erholen, und zu Kräften kommen, (sich ergötzen, sich stärken und erquicken. L.)

ispirgtees, sich auswettern, it. sich ergötzen. L.

bittes faule ispirgtstahs, die Bienen, nachdem sie den Winter über wie todt gelegen, werden in der warmen Frühlingssonne wieder rege.

spirgts, a, frisch und gesund.

spirgtums, Gesundheit, frisches Wesen.

spirgls, frisch, munter.

atspirglis, munter. L.

atspirglotees, munter, frisch werden, sich wieder erfrischen.

spirgtums, Munterkeit.

spirkstis, pl. it. spirknis, die unter der Asche verborgene Gluth.

pa spirgstim grusleht, unter der Asche lodern oder glimmen.

spirras, große graue Erbsen.

spirres, Schaafs- oder Ziegen-Lorebeeren oder Mist. L.

spirrinaht, von sich schlagen. L. (von spert.)

spittati, Wärme in den alten faulen Wunden, it. fressende Krankheit.

ru spittals, du abgeseimter Gälgevogel.

spittaligs, a, aussätzig.

spittaliba, Aussatz.

fpizze, gefnippelte Spitze.  
 fpizzcht, siegelu, it. mit Spizru-  
 then hauen. L.  
 aispizzcht grahamtu, einen  
 Brief versiegeln. L.  
 nospizzcht, Spizruthen lau-  
 fen lassen, it. padoggiren.  
 aispizzamajs, Petschaft.  
 fpizzejums, Flechtwerk von Schif-  
 thauen. L.  
 fplaudiht, um sich speyen, Spei-  
 chel auswerfen. präl.  
 fplaudu.  
 apfplaudiht, bespeyen.  
 fplaudalas, fplaudakas, Spei-  
 chel.  
 tukfchas fplaudalas, nüchtern  
 Speichel.  
 fplaudekli, ausgespieener Spei-  
 chel.  
 fplaut, speyen, it. spritzen.  
 apfplaut, bespeyen.  
 kahpokti tohp no tährpeem  
 apfplauti, der Kohl wird  
 mit Würmern betragen.  
 eefplaut azzis, in die Augen  
 speyen.  
 wahrdu muttē eefplaut,  
 einem die Worte vor-  
 lauen, einem etwas ein-  
 trichtern.  
 fapfplaut, mit Brut betragen.  
 kad muschas galku fapfplauj,  
 kohdas perrina, wenn  
 die Fliegen das Fleisch  
 betragen, wachsen Wür-  
 me darin.  
 fpohdrs, a, blank, sauber, rein,  
 glänzend, wie etwas Ge-  
 firnißtes.  
 fpohdrums, fpohdriba, Blan-  
 kigkeit ic.  
 fpohgalas, fpohgulas, Glanz von  
 Del, Firniß ic.  
 fpohgulains, blank.

fpohguloht, blänkern.  
 fpohle, Spul am Wocken, it. Be-  
 berspul.  
 atfpohle, das Schif am Be-  
 berspul.  
 nospohleht, abspulen.  
 fpohsch, scha, hell, leuchtend, glän-  
 zend.  
 fpohschu darriht, poliren,  
 glasuren.  
 fpohschums, Helligkeit, Glanz,  
 heller Schein.  
 fpohschinaht, klar machen.  
 atfpohschinaht, erhellen, auf-  
 klären.  
 fpohists, m: Sprenkel, Fahestrick,  
 Bogelschlinge.  
 fpohistini, Dohnen, Bogelschlen-  
 gen, Fallstricke, Nach-  
 stellung.  
 fpohstiaus islikt, nachstellen.  
 fpohstiht, mit Schlingen fan-  
 gen.  
 aispohstiht, verschlengen.  
 apfphstiht, beschlengen, beräu-  
 den.  
 nospohstiht, faspohstiht, mit  
 Schlingen wegfangen.  
 spradsenes, große wilde Erdbeeren.  
 spradsis, G. dscha, kleine Erdfliege.  
 spragga, offene Stelle im Zaun. E.  
 sprahdse, Schnalle, Hefte.  
 sprahdseht, sprahdsinaht, schnal-  
 len.  
 aispurahdseht, zuschnallen.  
 atspurahdseht, aufschnallen.  
 sprahgt, bersten, plagen, knallen.  
 präl. sprahgtu. impf.  
 sprahgu. prt. sprahdsis.  
 lohpi sprahgst, Vieh verres-  
 det.  
 biffe sprahgst, die Flinte  
 geht los.  
 bahrda sprahgst, der Bart  
 keimt hervor.

- pumpurischi sprahgt, die Augen an den Bäumen öfnen sich, und die Blätterchens wollen sich schon von einander thuni.  
 pahkstes sprahgt, die Schooten plazen und öfnen sich, weil sie überreift sind.  
 nosprahgt, krepiren, verrecken.  
 pahrsprahgt, plazen, wie wenn ein Gewehr überladen ist.  
 peesprahgtees, sich dick und voll fressen, sich überladen.  
 sprahkle, Ursch, Poder, Hintere. pilnu sprahkli dabhuht, derb auf den Hintern bekommen.  
 puht man sprahklè, leet mir im . . .  
 atsprahklu eet, rücklings gehen.  
 melnsprahklis, Storch.  
 pasprahklis, peesprahklis, Schmeicheltanze, Augenbiener, Fuchschwänger. L.  
 schkehrsch sprahklis, der seinen Rock nach deutscher Art trägt.  
 sprahkplauks, Urschwich. L.  
 sprahklinecks, der den Hintern zeigt.  
 sprahsts, putnu sprahsts, m. Vogelbauer. E.  
 spraislis, Stütze, Gegenstütze.  
 spraksteht, prasseln wie Holz im Feuer.  
 sprandis, Haken oder Wirbel im Genick. E.  
 spraudiht, zwischen einstecken. pf. spraudu. (von sprauht.)  
 eespraudiht, einstecken, wie ein Pergel in die Wand.  
 sprauga, die Enge in Gründen und Heuschlägen, da das Wasser sich abzieht oder abseipert. E.  
 sprauga, spraug, Lücke, offene Stelle im Zaun, it. Erdenge. L.  
 spraugt, zwischen einstecken. L. pf. spraugstu. impf. spraugu. prt. spraudis.  
 spraugaht, abschrotten. L.  
 eespraugaht, einschalten. L.  
 usspraugt gredsenu pirkst, den Ring auf den Finger stecken.  
 sprauschleht, pruhsten wie ein Pferd.  
 sprauklis, Auswurf vom Pruhsten.  
 elles sprauklis, Auswurf der Hölle, Höllenbrand.  
 sprauht, zwischen einstecken. prf. sprauschu, di, sch. impf. spraudu.  
 keenà sprauht, in die Wand stecken.  
 aissprauht ar kneep-addatu, mit einer Stecknadel zu stecken.  
 eesprauht, einstecken, in die Wand stecken.  
 ussprauht gredsenu pirkst, den Ring auf den Finger stecken.  
 skabbargs eesprauschahs, ein Splitter reißt sich ein.  
 spreddikis, Predigt.  
 spreddiki fadohwaht, auf eine Predigt findiren.  
 spreddika krehkls, Kanzel.  
 spreedis, Przt. von spreest. rohkas eespreedis staiga, er geht

geht die Hände in die  
 Seiten gelegt.  
 rohkas isfpreedis luhdsahs,  
 er bittet mit ausgestreck-  
 ten Händen.  
 kahjas isfpreedis stahw,  
 er steht mit auseinander  
 gesperten Füßen.  
 fpreedums, was beschloffen ist.  
 nosfpreedums, Schluß, der  
 nicht zu ändern ist, Aus-  
 spruch.  
 teefas nosfpreedums,  
 Rechtspruch.  
 fpreedejs, der etwas ausspan-  
 net, it. abspricht.  
 teefas fpreedejs, Gerichtsherr,  
 der einen Aus-  
 spruch thut.  
 fpreeflis, Wölbung.  
 fpreefla akmini, Wölb-  
 steine.  
 fpreest, (1) strecken, messen, span-  
 nen. präs. fpreeschu, di,  
 sch. impf. fpreedu.  
 audeklu fpreest, Leinwand  
 spannen.  
 fprihdi fpreest, einen  
 Spann messen.  
 (2) schätzen, absprechen,  
 taxiren.  
 teefu fpreest, das Recht  
 oder Urtheil sprechen.  
 waltā fpreest, lossprechen.  
 padohmu fpreest, einen  
 Rath geben.  
 meeru fpreest, Frieden  
 schließen.  
 eefpreest, einstecken, anstühen.  
 galwu rohkās eefpreest,  
 den Kopf auf die Hände  
 stützen.  
 isfpreest, ausstrecken, ausein-  
 ander spannen.  
 nosfpreest, einen Auspruch

thun, aberkennen, be-  
 schließen.  
 nosfpreesta teefa, gerichtli-  
 cher Auspruch.  
 nosfpreesta dakla, zuge-  
 schieden Theil.  
 faspreeft, mit der Hand be-  
 spannen, zusammen druck-  
 fen, it. verabreden.  
 faspreefti, Eidgenossene. L.  
 fpreesteers, sich dehnen.  
 deenas garrums fpre-  
 schahs, der Tag nimmt  
 zu.  
 faspreesteers, sich verbinden,  
 sich in ein Verständniß  
 mit einander einlassen,  
 einhellig zusammen tre-  
 ten.  
 faspreesteers us dumpi, sich  
 zusammen rottiren.  
 fpreeggoni laiki, durchdringende  
 Kälte. L.  
 fprehgt, Risse bekommen, fein  
 zerplatzen. präs. fprehg-  
 stu. impf. fprehgu. prt.  
 fprehdis.  
 apfprehgufchas rohkas, Hän-  
 de, die von der Luft scharf  
 geworden und hin und  
 wieder aufgeborsten.  
 isfprehgufchas luhpas, auf-  
 geplatze Lippen.  
 fprehgaht, prasseln wie Län-  
 nenholz.  
 pahrfprehgaht, zersprengen.  
 fprehgatees, knallen, wie wenn  
 etwas reißet oder platzt.  
 fprehgains, geborsten.  
 fprehgaina falna, strenge  
 durchdringende Kälte.  
 fprehgainas rohkas, ge-  
 borstene Hände.  
 fprehgums, Knall vom Reißen,  
 Plätzen,  
 fpreht,

sprehst, auf der Handspindel  
spinnen. Obl. prf. sprehschu,  
di, ich. impf. sprehdu. fut.  
sprehdischu.

sprehflize, stehender Wocken,  
stehendes Spinnbrett,  
darauf man sitzt und mit  
einem Spill oder Spindel  
spinnet. Obl.

spremt, spritzeln. L.

sprihdinaht, siehe sprihdinaht.

sprigguls, Dreschflegel.

spriggula wahls, der Schlägel  
gel daran.

sprihdis, G. sprihscha, Handspanne.

sprihdi spreest, eine Spanne  
messen.

sprihdinaht, (sprihdinaht) lieb-  
äugeln, E. mit den Augen  
blinken. L.

sprizzis, G. spritscha, Fritz.

sprohgt, sprohgaht, Knospen ge-  
winnen, kraus werden. L.

sprohga, Haarfrause, Haar-  
locke in der Stirn.

sprohgi, frause Locken in der  
Wolle.

sprohgis, Krauskopf.

sprohgaiss, kraus und lockicht.

sprohsts, in. Vogelbaur. L.

spruhkt, siehe sprukt.

spruhst, mit Bandruthen zusam-  
men knebeln, it. als dünne  
Ausschößlinge hervor-  
wachsen. L.

aispruhst, festknebeln.

atspruhst, lösknebeln.

spruhcte, Bandruthen, it. ein sol-  
cher Sprößling. L.

sprukt, (spruhkt) leicht zu Beine  
seyn, leicht entweichen  
und davon laufen. präf.

spruhku. impf. sprukku.  
präf. spruzzis.

aisprukt, entinnen.

isprukt, entkommen, ente-  
weichen.

sprukts, spruktsiafch, ein be-  
hender Springer, ein  
Sizlipuzli, ein Heister-  
feister, ein windiger  
kurzweiliger Mensch, der  
sie wie ein Hochster  
bald hie bald dahin kehrt,  
(it. ein Narrchen und  
Haase vom Menschen.  
L.)

spruktsis, pl. heiße Asche, so noch  
glimmende Kohlen unter  
sich hat. L.

spruktsis, die Kohlengrube vor  
dem Liegenofen. L.

sprundels, sprundfels, hölzerne  
Kurbel, Knebel. L.

sprungulis, Hülse von Hederich  
z. das Grobe, Unreine  
im Korn, it. klein rund  
Hölzlein.

spulgoht, funkeln wie die Sterne  
oder sonst, was einen  
fernen Schein giebt.

austriafch aispulgo zittas  
swaigfnes, der Morgens-  
stern blickt vor andern  
Sternen hervor.

spulgums, funkelnder Glanz.

azzu spulgums, Glanz der  
Augen.

spulgumi, die Netze, wenn sie  
zum Trocknen an-  
gespannt werden, haben  
Bläschens in den Netz-  
augen, die wie Stern-  
chens in der Sonne  
blänken, daher soll ein  
solches Netzgerüste die-  
sen Namen führen. L.

spulgis

spulgis, heller funkelnder Stern |  
 erster Größe. L.  
 spulg-azzis, der große funkelnde,  
 lebhaftige Augen hat.  
 spunde, (a) Spunte.  
 spundeht, das obere Loch in der  
 Tonne zu machen.  
 aispundehts wehders, vers-  
 stopfter Leib.  
 spurgulis, Fäser, pl. Fäsern, it.  
 Flossfedern.  
 spurgulains, fäserigt, zottigt.  
 apspurguloht, fäserigt machen.  
 spurkschkeht, stark pruhsten, wie  
 die Pferde. L.  
 spurt, fäsig werden, wie Flossfe-  
 dern sich von einander  
 geben, it. ungleiche En-  
 den bekommen. prf. spur-  
 stu. inpf. spurru.  
 isspurt, ausfäsern, ausgerefs-  
 felt werden.  
 spurres, spurri, Fäsern, Flossfe-  
 dern, it. Zacken am Näh-  
 werk.  
 spurrains, fäserigt, zackigt.  
 sehtas galli stahw spur-  
 raini, die obern Enden  
 an einem Sprickernzaun  
 stehen ungleich, einer  
 kurz der andere lang.  
 stabbule, Baurfsöte, pl. heißt auch  
 der Dudelsack.  
 stabbuleht, dudeln, flöten, pfeis-  
 sen.  
 stabbulnecks, Flötenspieler,  
 Pfeifer, Sackpfeifer, Du-  
 dler.  
 stabs, m. Pfosten, Säule, Pfeiler,  
 [L. Schlagfluß.]  
 kauna stabs, Pranger,  
 Schandstülpe.  
 rattu stabs, Schandpfahl  
 mit einem Rade oben,  
 it. ein Galgenschlingel,  
 böser Mensch.

atspihdes stabs, Strahl.  
 stabb pret faules, breite  
 Strahlen gegen die  
 Sonne.  
 faule stabbös stahw, die  
 Sonne zieht Regen.  
 staddeles, Stadoll, Einfahrt, Was-  
 genraum in den Krügen.  
 staggi, ein Kraut, so als Kohl ge-  
 essen wird. L.  
 stahdeijes, Sprickeln zum Zaun.  
 stahdiht, stellen, pflanzen, setzen,  
 (it. stiften, ordnen.)  
 kohku stahdiht, einen  
 Baum pflanzen.  
 siraus stahdiht, Erbsen  
 stippen.  
 apstahdiht, rund umher be-  
 pflanzen.  
 apstahdiht wehderu, den  
 Durchfall stopfen.  
 atstahdiht, verstoßen.  
 cestahdiht, einpflanzen, ein-  
 pfropfen, (einfsetzen, stif-  
 ten.)  
 cestahdijams farriisch,  
 Pfropfreislein.  
 istahdiht, anstellen.  
 nostahdiht affini, das Blut  
 stillen.  
 pahrstahdiht, verpflanzen,  
 überpflanzen.  
 peestahdiht, beysetzen, zuord-  
 nen.  
 fastahdiht, zusammenstellen.  
 stahdinaht, stellen, setzen, pflan-  
 zen.  
 apstahdinaht, stille stehen las-  
 sen, im Lauf aufhalten.  
 atstahdinaht, von sich entfer-  
 nen.  
 pastahdinaht, anhalten.  
 cestahditajs, Stifter, Verord-  
 ner. Bibl.  
 cestahdijums, cestahdischana,  
 Ein-



Einsetzung, Beforderung,  
Stiftung, Testament.  
Bibl.

stahds, stahdiäsch, Pflanze. L.

stahdiäi, Kohlpflanzen. L.

stahjis, Prät. von stah.

apstahji, Obstruktion, it. weib-  
liche Verstopfung.

apstahjisch sirgs, sirgs ar ap-  
stahjeem, stätisch Pferd.

stahrasts, Hofälteste, Aufseher der  
Hofsarbeiter. Lief.

stahrks, m. Storch.

stahstih, erzählen, vermelden. prf.  
stahstu.

ceestahstih, deutlich ansagen.

istahstih, umständlich, erzäh-  
len, it. auslegen.

kapni istahstih, Traum  
deuten.

mihklu istahstih, Räthsel  
auflösen.

stahsts, m. Geschichte, Erzählung,  
Historie.

mellu stahsti, erdichtete Hi-  
storien, Feenmärlein.

stah, stehen. prf. et impf. stahju.

aisstah, vorstehen, vertreten,  
schützen, vertheidigen.

apstah, still stehen, it. belagern.

atstah, abstechen, abgehen,  
nachlassen, verlassen.

nostah, aufhören, sich legen.

no tizzibas nostah, vom  
Glauben abfallen.

nostah kahjas, sich die  
Füße müde stehen.

pastah, etwas stille stehen.

pahrstah, vorstehen, verthei-  
digen, fürsprechen, schüt-  
zen.

peestah, benstehen.

ustah, einem etwas zuzu-  
then, worauf dringen,  
beschuldigen und es be-  
haupten.

stahtees, sich legen, still werden,  
aufhören, inne halten.

wirfū stahtees, zu Halse  
gehen.

apstahtees, bestehen bleiben,  
Halte machen.

wehisch apstahjees, der  
Wind hat sich gelegt.

wehtra drihs apstahjees,  
das Wetter wird sich  
bald wenden, oder auf-  
hören.

atstahtees, sich entziehen.

nostahtees, von selbst aufhö-  
ren, it. sich abliegen wie  
Bier &c. (verrauchen wie  
Spiritus. L.)

peestahtees, sich nahen, sich zu  
einem gesellen.

tas trakkums wehl wiaam  
peestahjahs, die Wild-  
heit hängt oder klebt  
ihm noch an, er hat sei-  
ne vollen Hörner noch  
nicht abgestossen.

apstahtai, Leibesverstopfung,  
Obstruktion, it. weibliche  
Verstopfung.

stahwe, Weberstuhl.

stahweht, stehen. präf stahwu.

ilgi stahweht, lange stehen,  
dauren, wahren, halten.

tas stahw us man ween,  
das geht mich an.

tas stahw us falschanu, es  
sieht aus, als wenn es  
frieren wollte.

aisstahweht, vorstehen, ver-  
treten, schützen, ver-  
theidigen.

apstahweht, still stehen, it.  
belagern.

atstahweht sawu neddetu, sei-  
ne Arbeitswoche zurück-  
legen, abgehören.

nostahweht,

|                                                                        |                                                                                               |
|------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| nostahweht kahjas, sich die Füße müde stehen.                          | stahws, m. Oberhemd ohne Ermen. Thm.                                                          |
| pastahweht, bestehen, beharren, (it. gedeihen.)                        | staigaht, gehen, wandeln, wandern, spaziren.                                                  |
| pastahweht lihds rihtam, anstehen bis morgen.                          | schurp un turp, staigaht, schlentern.                                                         |
| pahrstahweht, vorstehen, vertheidigen, fürsprechen, schützen.          | staigahts zelsch, gebahnter Weg.                                                              |
| peestahweht, dabey stehen.                                             | apstaigaht, umgehen, umspaziren.                                                              |
| fastahweht, beständig verbleiben an einem Orte.                        | pastigaht, etwas gehen, sich vertreten.                                                       |
| fastahweht kahjas, sich die Füße ermüden durch langes Stehen.          | pahrstaigaht sawu zelsu, seine Reise vollenden.                                               |
| ustahweht, antreiben, auf dem Halse stehen, worauf dringen.            | staigalaht, staigeleht, hin und her spaziren, schlentern.                                     |
| stahws, a, stehend, aufrecht, steil.                                   | staigns, a, morastig, worüber man gehen kann, einschiesend. L.                                |
| stahwa weeta, steiler, abschüssiger Ort.                               | staignum, Morast, darüber man gehen kann, obgleich hin und wieder einschießig ist. L.         |
| aistahws, Vorstand, Schutz. L.                                         | staipekle, Genserich, ein Kraut.                                                              |
| apstahwes, Leibes Verstopfung, Obstruktion, it. weibliche Verstopfung. | staipekli, Jungferngarn oder sogenannter Sommer, da das Felsd wie mit Spinnweben bezogen ist. |
| apstahwa, Vorzimmer. L.                                                | staipiht, dehnen, strecken. (von steept.)                                                     |
| pahrstahws, Schutz. L.                                                 | staklis, zackiger Pfahl zum Stützen, (Zacke, Spitzholz.)                                      |
| peestahwes, Assistenten. L.                                            | staklains, also zackigt.                                                                      |
| stahwus, stehend, aufrecht.                                            | staks, m. gestossen Hanfssaamen, ein oberländisches Baurfräß.                                 |
| stahwu buht, überend oder auf seyn.                                    | stallis, Stall, Pferdestall.                                                                  |
| stahwkohzis, Stakete, Palisade.                                        | stalts, a, stattlich, ansehnlich, trefflich, it. stolz.                                       |
| stahwmuzzis, ein stehendes offenes Gefäß, (it. ein Alltagsgefäß. L.)   | stalti meeschi, trefflicher Gersten.                                                          |
| stahwejs, Stehender.                                                   | staltukahja, kein ansehnlicher Bauer, der sich mehr einbildet als andere, it. ein Stutzer.    |
| aistahwejs, pahrstahwejs, Vorsteher, Beschützer.                       |                                                                                               |
| stahwetajs, Stehender.                                                 |                                                                                               |
| aistahwetajs, pahrstahwetajs, Schutzherr, it. Advokat.                 |                                                                                               |
| stahwetaji, stahwekli, Kirchenstand, Bank. L.                          |                                                                                               |

stampe, Stampf, (it. Brecheisen, L.) it. vierschrötig unbeweglich Mensch.

stampcht, stampfen.

standa, stehendes Gefäß, Zuber, Tonne. L.

stanga, Stange, Zange, pl. Stangenzaum.

stangas cemaits, Stangenzaum.

knihpstangas, Aneiszange.

stankis, Zuber, Tiene.

stappari, Pferdsäpfel, Schaaffstetel. L.

starp, Präpos. zwischen, unter.

starp ahdu bahst, zwischen die Haut stecken.

starp ahdas fahp, es thut zwischen der Haut wehe.

starp to laiku, während der Zeit.

starp diwidefmit deenahm, binnen oder innerhalb zwanzig Tagen.

starp wiaseem, unter sie, unter ihnen.

starpas, m. auch starpa, Zwischenraum.

mehnefchu starpas, Mondeslichter.

starpas wihrs, Unterhändler.

durwju starpâ, zwischen der Thüre.

sawâ starpâ, unter einander.

pa tam starpam, indessen, inzwischen, mittlerweile.

pa starpeem weenu jaunu weenu wezzu, eine abwechselnde Reihe, ein

Junger, ein Alter ic.

starpâ krist, Einsprache thun. L.

starpan, zwischen. L.

starpums, starpiba, Zwischen-

raum, (befestigte Kluft) it. Zwischenzeit.

starpneeks, Mittler, Schiedsmann.

stars, m. auch starra, ein in die Queere ausstehender starcker Ast. L.

starri, Nester, die sich auf allen Seiten ausbreiten.

faules starri, Sonnenstrahlen.

statt-alteris, der Kaiserliche General = Dekonomiedirektor. Liest.

statt-altera teeka, das Kaiserliche Dekonomiekontoir zu Riga.

stattiht, setzen stehend wie einen Pfahl.

apstattiht, bepfählen, mit Pfählen besetzen.

cestattiht, einpfählen, einrammeln.

stats, m. Palisade, Zaunpfosten. L.

rudsu statti, stehende Roggenhäufgen zu zehn Garben, sonst Kornmandeln genannt.

atstattu buht, ferne seyn.

stattisi, Palisaden.

stattiau sehta, Zaun von Palisaden.

rudsu stattisi, stehende Roggenhäufgen.

stazzis, Stationskorn in Liefeland.

stebbe, Mastbaum. Lith. L.

stebberes, Binsen. L.

stebbetees, für Verwunderung erstaunen. L.

stebbekls, Wunderwerk. L.

steddeles, Stadell, d. i. Vorhaus am Krüge, da die fremden Pferde stehen.

steebrs.

stechrs, m. Rohr oder Reet im Wasser, it. starker Palm.  
 steegelis, Ziegel. E.  
 steens, m. Stange Eisen. L.  
 steep its, Mautsbleyer.  
 steep, recken, strecken, dehnen, spannen, ausbreiten. prf.  
 steepju, pi, pj. impf.  
 steepu.  
 atsteep, ablangen, abreichen.  
 issteep, ausstrecken.  
 pahrsteep, überstrecken.  
 steeptees, sich strecken, it. wachsen.  
 lakkis steepjahs, der Haase nimmt reiß aus.  
 sirgs pa grahwī steepjahs, das Pferd setzt über den Graben.  
 augum steeptees auch augum pasteeptees, schnell aufschießen, stark wachsen.  
 gan es wehl turpmak steepchohs, ich werde mich noch wohl weiter behelfen.  
 steerna, Gerüste vor den Brücken, Rehbod, Wasserbod genannt, den Eisgang abzuhalten. L.  
 stehga, stehgs, Pique, langer Speiß. L.  
 stehkeht, apstehkeht balkus, Balken behauen.  
 stehrbele, Zipfel am Rod. L.  
 wiffas stehrbeles tam blehau pilnas, er steckt bis oben an voll Scheinstücke. L.  
 stehrkeles, Kraftmehl, Sterkflß.  
 stehrkeleht, stärken.  
 stehrkelis, kleiner scharfstachelichter Fisch.  
 stehrste, Wagenrunge, it. eine Scheene.

stehrsteht kaulu treekumu, einen Weinbruch scheenen.  
 fastehrsteht wesumu, das Fuder mit den Rungen befestigen.  
 stehrsts, m. (stehrsta) Goldammer, Gehlgößchen, eine Art kleiner Vögel.  
 steidss, Prät. von steigt.  
 steidsejs, Spuder, der sich spudet.  
 steidsinaht, beschleunigen.  
 steigt, spuden, eilen. prf. ot impf.  
 steidssu.  
 pasteigt, fördern.  
 pahrsteigt, übereilen.  
 steigtees, sich spuden.  
 steigichana, Eilfertigkeit.  
 ar steigichanu, in Eil.  
 pahrsteigichana, Uebereilung, Fehler.  
 stekke, Gestellholz beim Bauen, pl. Baugerüste.  
 stekkis, lange Heede. L.  
 stelleht, senden, schicken. prf.  
 stellejn.  
 wehsti stelleht, benachrichtigen lassen.  
 daudß labdeen stelleht, grüßen lassen.  
 aistelleht, wegschicken, dahin schicken.  
 apstelleht, bestellen, hinschicken.  
 atstelleht, herbestellen, wieder zuschicken.  
 daudß labdeen atstelleht, wieder grüßen lassen.  
 pastelleht, bestellen.  
 peekstelleht, zusenden.  
 stelles, Gestell, z. E. der Weber.  
 stellisch, Abtheilung im Pferde stall.  
 stekkehrstellisch, Nothstall beim Pferdebeschlagen. L.  
 [stem-

[Stemple, Luftpöhrre. L.]

stenderis, Thürpfosten, Pfeiler.

stengkala, Pferdäpfel.

stenncht, stehen, anken; ächzen, it.  
wie es ein Kind macht,  
wenn es ausgehen will.  
prf. stennu.

stennetajs, ein Stehuer, der da  
ächzet.

[sterwe, Mas, Luder. Obl.]

stibba, Angelnrthe. L.

stibbas, Sprockholz. L.

stibt, fast wie ohne Empfindung  
werden. prf. steebu. impf.  
stibbu.

fastibbis, betäubt.

stidlis, Przt. von stigt, einsinken.

wiasch apstidsees ar wesu-  
mu, er blieb mit dem  
Fuder bestecken.

stig, stiga schè, so ruft man den  
Ziegen zu, wenn man sie  
treibt.

stigga, Pfad, Fußsteig, it. gerade  
Linie.

kungu stiggas eet, herr-  
schaftliche Frohndienste  
leisten.

diwi stiggas eet, trefchu ne,  
zwey Wochen zur Arbeit  
gehen, die dritte zu Hau-  
se bleiben.

stig stiggahm eet, gehen, als  
wenn man versinken  
wollte. L.

stigt, eestigt, im Treten einsinken,  
einschießen, tief eintre-  
ten. prf. steebu. impf.  
stiggu. przt. stidlis,

stigtees, in tiefen Wegen beste-  
cken bleiben.

stiggons, stiggums, Sumpfsch.

stihga, Ranke, Stengel.

wihna stihgas, Wehnre-  
ben.

kohkles stihgas, die Saiten  
auf einer Baurharfe.

stihgas istaif. ht. stimmen.

stihgoht, apstihgoht, mit Saiten  
beziehen.

istihgoht, lang auswachsen  
im Schatten, wie es oft  
an Wurzelwerk zu ge-  
sehen pflegt.

lauku nostihgosehana, der so-  
genannte Sommer oder  
Jungferngarn, wenn alle  
Felder wie mit Spinn-  
weben bezogen sind.

stihpa, Reifen, Tonnenband, (it.  
Wagen, halber Cirkel, L.)  
it. Bügel an den Graven.

stihpoht, apstihpoht, bebänden.  
mehle kà apstihpota, die  
Zunge bleibt im Munde  
stehen.

stihpetajs, stihpneeks, Faßbin-  
der.

stihws, a, steif, starr.

stihweht, steifen.

istihweht ahdu, eine frische  
Haut austreiben.

istihweht stihgu, eine  
Saite spannen.

stihwetees, sich anstrecken, sich  
strecken.

pretti stihwetees, sich  
sträuben, widersehen,  
Widerstand thun aus al-  
len Kräften.

us ko stihwetees, worauf  
bestehen.

stikkalis, Sprickel zum Zaun.

stikkenbehres, Stachelbeeren.

stilha, vordere Arm vom Elbe-  
gen bis zur Hand, Arm-  
knochen, it. bey'm Vieh,  
vom Mittelgelenk bis  
zum Fuß, Röhrenknochen.

stilpis, Stulp oder Deckel.

stingt

stingt, starren, starr, steif, it.  
kompact werden. prf.  
stingstu. impf. stingu.  
przt. kindsis.

apstingt, fastingt, erstarren.

gan ta semme apstings, die

Erde die jetzt los ist,  
wird schon anbacken.

stingers, a, starr, steif, brüchig.

stingrums, Steifigkeit.

stingriba, Erstarrung.

stintites, Keine Pöfselfintiten.

[stippens, Schüssel, im Nit.]

stiprs, a, stark, tapfer, steif, fest.

stiprs allus, stark Bier.

stipri brehkt, laut schreien.

stiprums, stipriba, Stärke,  
Kraft.

stiproht, stärken.

stiprinaht, stärken, befestigen.

apstiprinaht, stärken, Kraft  
geben, Muth machen.

stirna, Rehe.

stirpe, ein großer Kornhaufen in  
Form eines Hauses.

stirraji, die im Braacken abgehen-  
de obere Flachsenden, it.  
die obere Stengeln, die  
mit der Saat abgeschnit-  
ten werden.

stirte, ein Schober von Gersten,  
Haber, Grücken zc.

stoddols, Stadoll.

stohbrs, m. hohler Stengel, Halm,  
Rohr, it. Flintenlauf.

enkura stohbrs, Ankerstiel.

stohbrós mestees, aufschos-  
sen wie der Roggen.

stohmitees, stottern, happern. L.

stohpa, ein Bogen zum Schies-  
sen.

stohpu uswilkt, den Bogen  
spannen.

attstohpe, vordere Bucht vom  
Schlitten.

stohps, m. Stooß, Ranne.

stohrs, larger Filz. E.

stohrecht, im Zimmer auf und  
abgehen, hin und her  
spaziren.

stohstiht, stottern.

stohstitees, stottern, it. vagi-  
ren.

ko tu tè stohstees, was  
treibst du dich da herum.

semmes stohstitajs, Bagabund,  
Landstreicher.

stohste, Haacken am Hufeisen, it.  
der untere Saum oder  
Besatz am Unterrod.

stragnis, stragnums, einschießige  
Quebbe. L.

strahdaht, arbeiten, fleißig seyn.

atstrahdaht, abarbeiten, was

man schuldig geblieben.

cestrahdata semme, eingear-  
beitetes Land.

nostrahdaht, die Arbeit voll-  
bringen.

pastrahdaht, verrichten, zu  
Werk bringen.

nostrahdatees, sich müde ar-  
beiten.

pahrstrahdatees, sich überar-  
beiten, sich in der Arbeit  
zuviel thun.

strahdajums, Arbeit, was ge-  
arbeitet ist.

strahdneeks, strahdatajs, Arbeits-  
ter, der gut arbeitet.

ne wiffi darbineeki irr

strahdnecki, nicht alle

Arbeiter sind fleißige Ar-  
beiter.

pahrstrahdneeks, der einen  
in der Arbeit abldset.  
Obl.

strahpe, Strafe.

strahpeht, strafen.

straimuloht, straucheln, taumeln.  
L.

strai-

straipaleht, straipeleht, straucheln, taumeln.  
 straipaleems, strauchelnder weise.  
 strafds, m. Drossel.  
 melns strafds, Krammetsvogel.  
 straujs, ja, steil, it. Drall im Stroh.  
 straule, strauletisch, eine Wasserenge in Bächen, da es schnell fließt. L.  
 straume, Stroh im Fluß.  
 straumuls, wirbelnde Blase im Stroh.  
 strauft, strömen, schnell fließen. L.  
 strauts, m. auch straute, Regenschach.  
 strebbis, Prät. von streht.  
 strebbums, strebjums, was man schlurft, Brühe, Tranklein.  
 strecht, siehe streht.  
 streegt, siehe strigt.  
 streht, auch streebt, schlurzen. prät. strehju, bi, bj. impf. strebbu.  
 putru streht, Grütz schlucken, Grütz essen.  
 strehgele, tappas strehgele, Eiszapfen. E.  
 strehkis, Lage, Schicht, Strich oder Strecke, it. Reihe, Zeit und Maal.  
 labbu strehki eet, eine gute Ecke gehen.  
 kur jau tas strehkis, wo ist schon die liebe Zeit.  
 to strehki, dazumal.  
 malku strehkis, Reihe Holz.  
 wilku strehkis, Wolfszeit, die Zwölften genannt. L.

strehleht, schiessen auf der Jagd, ehemals mit Pfeilen.  
 strehnecks, Schütze.  
 strehles, Pfeile. L.  
 strehliis, Fieberkrankheit beym Vieh. L.  
 streijes, die Spree oder Spatt, Ausschlag an den Füßen der Pferde. L.  
 streimuloht, taumeln. L.  
 streimuloschana, Taumel. L.  
 strekkis, Heede. Rig.  
 strelles, Webegestell.  
 strelliaes, Eiszapfen. L.  
 strenge, Strenge an einer Vorseile, pl. Zug Seilen.  
 rattu strenges, Wagenseilen.  
 strensis, f. e. lange und schmale Person.  
 strigt, auch streegt, einschleppen, einsinken im Morast. prät. streegu. impf. striggu. prt. stridlis.  
 strihdeht, streiten, zanken, prät. strihdeju.  
 isstrihdetees, sich auszanken.  
 fastrihdetees, sich verzanken.  
 strihde, strihdisch, Streit, Zank.  
 strihkis, Streichholz, z. E. die Sense zu streichen.  
 dsellu strihkis, Pletteisen, Preßeisen.  
 mehnes irr strihki, der Mond ist im ersten oder letzten Viertel. L.  
 strihkulis, Streichholz zum Loof.  
 strihme, Striemen.  
 strihpe, Streifen, Strich, Linie.  
 us paschahm strihpehm, recht auf der Linie, (z. E. an einer Uhr.)  
 strihpains, streift.  
 strikkis, Strick.  
 strimmalas, Strömlinge.

stringt, verderren, vertrocknen. prf. stringstu impf. stringu. prt. stringtis.  
 strohps, m. ein Rohr von einem hohlen Stengel, z. E. von Hundeburken.  
 bishu strohps, Wienstock.  
 strohsche, soll das verstümmelte Starost seyn. L.  
 strugga, struggums, Sumpf, Pfäze. E.  
 struhga, Struhse, ein Fahrzeug auf dem Wasser, (it. Schneidmesser. L.)  
 struhst, siehe strust.  
 strumpis, eine Röhre, z. E. bey dem Birkwasserzapfen, it. Trompete.  
 strumpuls, ein Grämpel, ein Stück von hartem Menschenkoth wie eine Würst.  
 struakis, Strunk, Kohlstrunk, it. klein und dicker Mensch, (it. stumpf Messer. Lith.)  
 pastruakis, eine Art einer Peitsche, womit einiger Orten die Bauren gestraft werden.  
 strups, m. Lebensverkürzung. L.  
 strupsch, f. ppa, kurz, abgekürzt, abgestuft.  
 strüppis, strüppikis, Stumpf- schwanz.  
 strupp-astis, was einen kurzen gestutzten Schweif hat.  
 struppeht, stumpf abkappen. L.  
 apstruppinaht, abstutzen.  
 strust, (struhst) siepern, entern. L.  
 struttas, Eyter aus den Venen.  
 struttains, eytericht, voller Eyter.  
 struttenes, Großschellkraut, Großschwalbenkraut.  
 stubburs, m. der Stumpen von einem abgehauenen Baum.  
 stubjis, Tobisenfisch. L.  
 stennis, Student.

stuggis, was zu klein ist, z. E. der Rest von einer Messer- flinge, oder von einem gestutzten Pferdeschweif, it. ein kleiner Knüppel vom Menschen.  
 stuhkis, Windelschuppchen. L.  
 stuhkntees, sich kindisch anstellen. L.  
 apstuhkntees, sich verblüfft wie ein kleines Kind anstellen. L.  
 stuhplis, (stuplis L.) Wurzelknochen oder Kapell am Geflügel, it. der Hintere, worauf man sitzt.  
 stuhre, auch stuhris, Stüerruder.  
 stuhrecht, steuern, die Steuier führen.  
 stuhrmannis, Steuermann.  
 stuhris, Ecke, äußerer Winkel, it. Strecke oder Gegend eines Ortes.  
 semmes stuhris, Strich Landes.  
 debbes stuhris, Himmels- gegend.  
 fwahrku stuhris, Zipfel am Rock.  
 stuhrains, eckigt.  
 stuhrisks, winkelrecht.  
 eestuhrisks, nicht recht winkelrecht.  
 pastuhri greifs, windschief.  
 stuhrs, a, hartnäckigt.  
 stuhri, Ricken, Lücke.  
 stuhrigs, heimtückisch, voller Winkelzügen, der Krut- schens zu machen weiß.  
 stuhrgalwigs, eigensinnig, nicksch, thückisch.  
 stuhrgalwiba, Ricken, Lücke, Eigensinn.  
 stubrlikka, stockigter, hartnäckiger Mensch.



stuidiht, steuern, wehren. L.  
 stulbs, a, betäubt, geblendet.  
 stulbt, betäubt werden. prf. stulb-  
 stu. impf. stulbu.  
 apstulbis, ganz betäubt.  
 stulboht, blenden.  
 apstulboht, verblenden, mit  
 Blindheit schlagen.  
 stumburi, Federstoppeln, it. die  
 Stumpen von abge-  
 peitschten Ruthen.  
 stumburains, stumpfendigt.  
 stumdeht, stumdiht, hin und her  
 stoßen. prf. stumdu.  
 nostumdiht, hinstoßen, it. ver-  
 stoßen.  
 stumdeklis, ein Mensch, den man  
 immer stoßen und an-  
 treiben muß.  
 stumdiklas, eine Maschine oder  
 Mühle, die von Men-  
 schen Händen getrieben  
 wird. L.  
 stumdinaht, immer schieben und  
 antreiben, wie einen Fau-  
 sen.  
 stumpeht, ar meetu apstumpeht,  
 mit einem Zaunpfahl be-  
 stampfen, bestoßen.  
 stumpuris, der Stumpen einer  
 Ruthe. L.  
 stumt, stoßen, schieben. prf. stumju.  
 mmi, nij, impf. stuhmu.  
 atstumt, wegstoßen, von sich  
 stoßen, verstoßen.  
 eestumt, einstoßen.  
 nostumt, wegstoßen.  
 stunda, Stunde.  
 nestunda, unglückliche Stun-  
 de, Unfall.  
 stundenis, Uhr, Sanduhr,  
 Schlaguhr.  
 faules stundenis, Sonnen-  
 uhr.  
 laiwneeku stundenis, Kom-  
 paß. L.

stundenecks, Schlag = auch  
 Sanduhr.  
 stuplis, siehe stuhplis.  
 stuppis, ein Stumpen vom Besen.  
 sturmis, Sturm.  
 stutta, stutte, Stütze.  
 stutcht, stützen.  
 [subrs, subburs, Nachbar. L.]  
 suddis, Prät. von lust.  
 nesuddis, unverlohren, (it.  
 unvergolten. E.)  
 nosuddis, was verlohren ge-  
 gangen.  
 pasuddis, verlohren, ver-  
 dammt.  
 suddiba, Verlust.  
 suddinaht, nosuddinaht, ver-  
 lieren.  
 pasuddinaht, verdammen.  
 fudmalla, Wassermühle.  
 fudmallis, fudmalnecks, Mäl-  
 ler.  
 fudrabs, m. Silber.  
 fudraba rikhi, Silberzeug.  
 dsihws fudrabs, Quecksil-  
 ber.  
 fudrabballis, fudraba kallejs,  
 Goldschmidt.  
 fudrabains, silbericht, versilbert.  
 apfudraboht, versilbern.  
 fugga, Familie, Geschlecht, An-  
 hang. E.  
 no leelas fuggas, von großer  
 oder ausgebreiteter Fa-  
 milie.  
 suhdiht, sorgfältig seyn. L.  
 suhditees, sich kümmern, angst-  
 lich sorgen.  
 suhdifchana, Kümmerniß, angst-  
 liche Sorgen.  
 suhds, m. Dreck, Unflath, it. jedes  
 nichtswürdige Ding, it.  
 der unreine Geist, pl.  
 Mist, Dünger.  
 suhdu luttrainis, Misthauf-  
 fen. fuhdu

- fuhdu semme, fuhdajs, Mistacker.  
 atfuhdi, atfuhdajs, alter Mist, d. i. Acker, der schon ein Korn getragen und nun das zweyte Korn tragen soll.  
 fuhdains; dreckicht, it. gemistet.  
 fuhdaina semme, gemisteter Acker.  
 fuhdoht, apfuhdoht, bemisten, bedingen.  
 fuhdseht, Klagen, Klage führen. prf. fuhdsu.  
 grehkus fuhdseht, beichten.  
 fuhdsiba, Klage, Verklagung.  
 fuhdsefchana, apfuhdsefchana, Anklage.  
 grehku fuhdsefchana, Beichte.  
 fuhdsetajs, apfuhdsetajs, Kläger, Ankläger.  
 fuhkt, durchsiegen, Materie ziehen, it. saugen oder nutschen, z. E. am Brod. prf. fuhkstu. impf. fuhzu.  
 nosuhkt, absiepern.  
 fuhktees, siepern, it. sich secerniren, wie die Mollen von der Milch.  
 fuhkuls, fuhkalas, Mollen, Waddack.  
 fuhla, Strieme, Beule von Schlägen, unterkeitiger Schabe, (it. das serum im Blute. L.)  
 fuhlaht, siepern, nassen wie die Krätze, it. unterkeitig seyn.  
 fuhnis, m. (fuhnas) Moos.  
 fuhnains, moosigt,  
 fuhneklis, Moosgebröck.  
 apfuhnnoht, apfuhnnohtes, be-  
 moosen.  
 fuhrenes, fuhritschi, Fildkraut, (Wasserpfeffer. W.)
- fuhrs, a, bittersalzig, herb, it. unfreundlich, it. mühsam.  
 ar fuhreem gruhtheem fweedreem. mit saurem Schweiß und Mähe.  
 fuhrooms, scharfe Bitterkeit, bit-  
 tere Salzigkeit, it. Schär-  
 fe, it. Ungemach.  
 fuhriba, schmerzhaftes Schrün-  
 den, it. Unfreundlichkeit,  
 Unmuth, it. Mühseligkeit,  
 Ungemach, Kreuz, Leiden.  
 fuhrst, siepen wie von Schärfe,  
 schrunden, nassen, schmerz-  
 zen wie Krätze. prf. fuhr-  
 stu. impf. fuhru. fut. fuhr-  
 rischu.  
 fohbi fuhrst, die Zähne schmerz-  
 zen.  
 fuhseris, ein klein Sauskindlein,  
 Spielpüppchen.  
 fuhst, qualmen von Hitze, it. siepen,  
 nassen. prf. fuhstu, auch  
 fuhtu. impf. futtu. fut.  
 futtifschu.  
 fweedrös fuhst, im Schweiß  
 baden.  
 behdu futtäs fuhst, Her-  
 zensangst haben.  
 atfuhst, zurückqualmen nach  
 innen zu.  
 fweedri atfuhst, der  
 Schweiß schlägt zurück.  
 isfuhst, anschmoren wie eine  
 Wunde, (sich durchbeis-  
 zen. L.)  
 (fuhsteht, qualmen 2c. L.)  
 fuhtiht, schicken, senden.  
 aisfuhtiht, versenden, verschic-  
 ken.  
 atfuhtiht, herschicken, hersen-  
 den.  
 nosfuhtiht, wegsenden, hinsen-  
 den.  
 peefuhtiht, zusenden, zuschi-  
 cken. fuhze,

fuhze, Schaarte. L.  
 fuhzis, Præt. von fuhkt.  
 affins fuhzejs, Blutfanger, Blutdürstiger.  
 fuikis, der litthauisch, russisch, ehstnisch ic. unter das Lettische mengt.  
 fuikischki runnaht, so reden.  
 fuinatees, sich schubben wie die Hunde, oder sich scheuzren wie die Schweine.  
 fuits auch fuisch, adv. fuiti, fuisch, überflüssig, zuviel. L.  
 fuitums, Fülle, Ueberfluß.  
 fukka, fukkas, Pferdeschrape.  
 fukkaht,bürsten, schrapen, striegeln, kämnen, it. bescheln.  
 nosukkaht, abkämnen, abstriegeln, abbürsten.  
 fukkari, Russische Zwiebacken, Euchararen genannt.  
 fukkata, Dürresucht, Schwindesucht, Auszehrung.  
 fukkurs, Zucker.  
 fukt, isfukt, schwinden am Leibe, vergehen, L. it. entwischen. Liest.  
 fulla, Saft, Brähe, Suppe.  
 peena fullas, Mollen.  
 behrsu fulla, Birkwasser.  
 fullu mehnefs, Aprilmonat.  
 fulliaa, pafulliaa, Mollen, (it. daß serum im Blute. L.)  
 fullains, saftig, suppicht.  
 fullaht, Saft oder Suppe von sich geben.  
 fullatees, atfullatees, einen Saft oder Extrakt von sich geben.  
 fullajahs, es siepet.  
 fullinaht, siepern. L.  
 fullainis, Diener, Bedienter.  
 fumbra, Murochs. L.

fumbra, fumbra rags, Kuhhorn zum Blasen. L.  
 fummis, ein guter Freund aus der Nachbarschaft. L.  
 fumminaht, sich freundlich begrüßen, bewillkommen.  
 fumminatees ar ko, sich mit jemand bekannt machen.  
 fumpis, Sumpf, Pfäze.  
 fumpurns, fumpurnis, der ein Hundemaul hat, wie ein wilder Kalmück ic. siehe purns.  
 funnihts, Violchen zum Garnwinden. L.  
 funnisch, Dürnwurz. L.  
 funnisch, heißt auch eine Art kleiner Kollwagen in Riga, Lasten und Tonnen zu führen.  
 fusau mehle, Hundszungekraut. L.  
 fusau stohbri, Hundspetersilien. L.  
 funs, m. Hund. dim. funnitis.  
 fusau mehnefs, Hundstage Monath ist größtentheils der August.  
 fusau tekkums, ein Stück Weges, so ein Hund zu laufen pflegt, welches aber einen ziemlichen Strich ausmacht.  
 rectu funs, Echandmaul.  
 fusau kahfs, eine auszehrende Krankheit der Kinder. L.  
 fusau purnis, contr. fums purns, Kalmück, Mohr ic. siehe purns.  
 funnigs, funnicks, hundsich.  
 funniht, isfunniht, ausschelten, ausfilzen.  
 fupratta, Spinnthalts im Marienburgschen. L.  
 fursis,

- fuhdu semme, fuhdajs, Mistacker.  
 atfuhdi, atfuhdajs, alter Mist, d. i. Acker, der schon ein Korn getragen und nun das zweyte Korn tragen soll.  
 fuhdains, brecht, it. gemischt.  
 fuhdaina semme, gemischter Acker.  
 fuhdoht, apfuhdoht, bemisten, bedüngen.  
 fuhdseht, Klagen, Klage führen. prf. fuhdsu.  
 grehkus fuhdseht, beichten.  
 fuhdsiba, Klage, Verklagung.  
 fuhdsefchana, apfuhdsefchana, Anklage.  
 grehku fuhdsefchana, Beichte.  
 fuhdsetajs, apfuhdsetajs, Kläger, Ankläger.  
 fuhkt, durchseigen, Materie ziehen, it. saugen oder nutschen, z. E. am Brod. prf. fuhkstu. impf. fuhzu.  
 nofuhkt, abseipern.  
 fuhktees, seipern, it. sich secerniren, wie die Mollen von der Milch.  
 fuhkuls, fuhkalas, Mollen, Waddack.  
 fuhla, Strieme, Beule von Schlägen, unterkeittiger Schade, (it. das serum im Blute. L.)  
 fuhlaht, seipern, nassen wie die Krätze, it. unterkeittig seyn.  
 fuhnis, m. (fuhnas) Moos.  
 fuhnains, moosigt.  
 fuhneklis, Moosgebröck.  
 apfuhnnoht, apfuhnnohtes, be-moosen.  
 fuhrenes, fuhritschi, Fildkraut, (Wasserpfeffer. W.)
- fuhrs, a, bittersalzig, herb, it. unfreundlich, it. mühsam.  
 ar fuhreem gruhteem sweedreem. mit saurem Schweiß und Mähe.  
 fuhruns, scharfe Bitterkeit, bittere Salzigkeit, it. Schärfe, it. Ungemach.  
 fuhriba, schmerzhaftes Schrunden, it. Unfreundlichkeit, Unmuth, it. Mühseligkeit, Ungemach, Kreuz, Leiden.  
 fuhrst, siepen wie von Schärfe, schrunden, nassen, schmerzen wie Krätze. prf. fuhrstu. impf. fuhru. fut. fuhrischu.  
 fohbi fuhrst, die Zähne schmerzen.  
 fuhseris, ein klein Sauserkindlein, Spielpüppchen.  
 fuhst, qualmen von Hitze, it. siepen, nassen. prf. fuhstu, auch fuhtu. impf. futtu. fut. futtischu.  
 sweedros fuhst, im Schweiß baden.  
 behdu futtas fuhst, Herzensangst haben.  
 atfuhst, zurückqualmen nach innen zu.  
 sweedri atfuhst, der Schweiß schlägt zurück.  
 isfuhst, aufschmoren wie eine Wunde, (sich durchbeizen. L.)  
 (fuhsteht, qualmen zc. L.)  
 fuhtiht, schicken, senden.  
 aisfuhtiht, versenden, verschicken.  
 atfuhtiht, herschicken, hersenden.  
 nofuhtiht, wegsenden, hinsenden.  
 peefuhtiht, zusenden, zuschicken. fuhze,

fuhze, Schaarte. L.  
 fuhzis, Prät. von fuhkt.  
 affins fuhzejs, Blutfanger, Blutdürstiger.  
 fuikis, der litthauisch, russisch, ehstnisch u. unter das Lettische mengt.  
 fuikischki runnaht, so reden.  
 fuinatees, sich schubben wie die Hunde, oder sich scheuen wie die Schweine.  
 fuits auch fuisch, adv. fuiti, fuifchi, überflüssig, zuviel. L.  
 fuitums, Fülle, Ueberfluß.  
 fukka, fukkas, Pferdeshrape.  
 fukkaht,bürsten, schrapen, striegeln, kämmen, it. hechseln.  
 nosukkaht, abkämmen, abstriegeln, abbürsten.  
 fukkari, Russische Zwiebacken, Scharen genannt.  
 fukkata, Dürsfucht, Schwindsucht, Auszehrung.  
 fukkurs, Zucker.  
 fukt, isfukt, schwinden am Leibe, vergehen, L. it. entwischen. Liefl.  
 fulla, Saft, Brähe, Suppe.  
 peena fullas, Molken.  
 behrsu fulla, Wirkwasser.  
 fullu mehnefs, Aprilmonat.  
 fulliaa, pafulliaa, Molken, (it. das serum im Blute. L.)  
 fullains, saftig, suppicht.  
 fullaht, Saft oder Suppe von sich geben.  
 fullatees, atfullatees, einen Saft oder Extrakt von sich geben.  
 fullajahs, es siepet.  
 fullinaht, siepern. L.  
 fullainis, Diener, Bedienter.  
 fumbra, Aurochs. L.

fumbra, fumbra rags, Kuhhorn zum Blasen. L.  
 fummis, ein guter Freund aus der Nachbarschaft. L.  
 summinaht, sich freundlich begrüßen, bewillkommen.  
 summinatees ar. ko., sich mit jemand bekannt machen.  
 sumpis, Sumpf, Pfütze.  
 sumpurns, sumpurnis, der ein Hundemaul hat, wie ein wilder Kalmück u. siehe purns.  
 sunnihts, Violchen zum Garnwinden. L.  
 sunnischi, Dürnwurz. L.  
 sunnischi, heißt auch eine Art kleiner Rollwagen in Riga, Lasten und Tonnen zu führen.  
 sunau mehle, Hundszungekraut. L.  
 sunau stohbri, Hundspetersilien. L.  
 suns, m. Hund. dim. funnitis.  
 sunau mehnefs, Hundstage Monath ist größtentheils der August.  
 sunau tekkums, ein Stück Weges, so ein Hund zu laufen pflegt, welches aber einen ziemlichen Strich ausmacht.  
 reetu suns, Schandmaul.  
 sunau kahfs, eine auszehrende Krankheit der Kinder. L.  
 sunau purnis, contr. sumspurns, Kalmück, Mohr u. siehe purns.  
 sunnigs, sunnisks, hündisch.  
 sunniht, isfunniht, ausschelten, ausfilzen.  
 supratta, Epinntalkuß im Marienburgschen. L.  
 surfis,

fursis, f. e, Pfeiffack, Saurtopf,  
Brummkater, mährischer  
Mensch, der immer saurt  
und pfeift.

furseht, gresslich pfeifen und  
meinen; saur sehen und  
murren.

fusehu, G. pl. von futtis, ein Hal.

fusch-auklis, eine Halhautschnur  
am Dreschflegel.

fusseklis, Bürste, it. Hechel.

fusscht, von oben betrocknen.

apfusscht, von oben über-  
trocknen.

pahrusscht, übertrocknen.

fust, von Hitze dürr werden. prf.  
et impf. fuffu. fut. fuf-  
fischu.

apfust, betrocknen.

mehs gribbejam brauzoht

apfust, wir wollten im  
Fahren vor Hitze aus-  
schmelzen.

femme apfuffufi, die Erde  
ist betrocknet.

isfuffufi uppe, ausgetrock-  
nete Bäche.

nofust, ganz trocken werden.

fust, fustees, verschwinden, ver-  
lohren gehen. prf. fuhdu.  
impf. suddu. fut. suddi-  
schu.

nofust, verschwinden, ver-  
lohren gehen.

pasust, verloren gehen, un-  
tergehen.

fusters, (ars) fustrini, wilde Jo-  
hannisbeerstrauch.

melnii fustrini, Buchsbeer-  
renstrauch.

futta, Bähnung, it. Masse von  
cinem stehenden Scha-  
den.

fweedru futta, Schweiß-  
bad.

futti, futtas, Dampf, Qualm.  
fweedru futtas, Angst-  
schweiß.

behdu futtas, ängstlich na-  
gende und qualende Sor-  
gen.

futteht, bähnen mit warmen  
Wasser.

isfutteht, durchbeizen. L.

nofutteht, abbähnen. L.

futtinaht, bähnen, brähen. E.

futtis, G. fuschu, Hal.

futtitis, kleiner Hal.

futtini, futtischi, Nennaugen,  
Brücken.

futtini, heißen auch dünne Höl-  
zer.

futnes, futni, ein Gericht von Ha-  
bermehl und Grütze.

futtoni, futtona semme, wässerig  
Land, wo es zur war-  
men Zeit dampfet und  
schwarzet.

futtoni, heißen auch die ge-  
brannte Rasen im Rit-  
tiß. L.

futtra, Dunst.

futtrains, dunstig.

fuhdu futtrainis, Misthau-  
sen.

fuws, ein Fisch, ist Obl.

fuwkahrnis, grauer Fischahr. Obl.

fwabbads, a, schlaf, nicht steif  
und fest angezogen, it.  
frey, los, ledig, quit.

fwabbadas durris, Thüre,  
die ganz leise aufgehet.

fwabbadiba, Freyheit, da man  
los von etwas ist.

atfwabbinaht, auflösen,  
befreyen, erledigen.

fwabbadinahht, los machen.  
schlaf lassen. L.

fwadseht, los seyn, wie ein Ei-  
sen am Wagen, das  
beve

benher klingert, it. schlen- fwainis, Weib-sbruder.

fern. L.

fwagguti, Unfrant im Roggen,  
das schwarz Brod giebt.

fwahpulis, Dampfas, Rothfink.

fwahrguls, Schelle.

fwahrki, Rock.

pußfwahrtschi, halb wollen

halb leinen Rock, it.

was einfächtig geworfen.

fwahrpfts, (a) Bohrer oder Bohr.

fwahrpftiht, bohren.

fwahrte, Eisenschwarz. L.

fwahrteht, damit schwärzen.

fwaidiht, salben, schmieren. pl.

fwaidiju.

fwaidihts, der Gesalbte.

fwaidamas sahes, Salben, Spe-  
zeren.

fwaidiht, schmelzen. pl. fwaidu,  
(von fweest.)

fwaiditees, sich herumwerfen,  
schlenfern.

nofwaidigs, schlenferd.

nofwaidigs zetsch, abschlä-  
giger Weg, da man  
leicht schlenfern und um-  
schlagen kann.

fwaignis, f. e, ein Stück Horn-  
vieh, so einen weissen  
Flecken oder Stern vor  
der Brust hat. L.

fwaigne, Stern.

fwaignu prattigs, Stern-  
kundiger, Astronom.

fwaignu raudsitajs, Stern-  
gucker.

fwaignu zeenitajs, Stern-  
denter.

fwaignes deena, h, drey  
Königetaq.

astita fwaigne, Komet.

fwaignotees, etees sich besternen.

apfwaignohts, besternt.

fwaine Weibeschwester.

fwainens, Weibesbruders = Weis-  
beschwestersohn.

fwainene, Weibesbruders = Weis-  
beschwesterstochter.

fwaipiht, peitschen. L.

fwakkas, Harz. E.

fwals, auch fwalla, Dampf vom  
Rauch.

fwalts, m. Uebergewicht.

fwaltsiht, schwancken, taumeln.

fwaltsitees, sich schockeln und

bewegen, wenn etwas

nicht aufliegt, it. fants

lenzen.

fwammis, Schwamm.

fwans, m. Glockenklang. L.

fwannis, Glockenküter.

fwanniht, mit der Glocke lauten,

pulkstiafch fwann, die

Glocke schlägt.

apfwanniht, belauten.

eefwanniht, den Anfang mit

Laute machen, für ei-

nen Verstorbenen lau-

ten.

fwannigs, klingend.

fwannoma nauda, Glockengeld.

fwars, m. Gewicht.

fwarra kaufs, Wagschale.

fwarra nams, die Wage

(ein Haus.)

fwarra tilts, Zugbrücke.

us fwarru likt, auf die

Wage legen.

atfwars, Gleichgewicht, Ge-

gengewicht.

usfwars, Uebergewicht.

fwarrigs, wichtig.

fwarrigaks buht, mehr

wiegen, übertreffen.

usfwarrigs, überwichtig, über-

lästig.

fwarrinecks, Wäger, Wäger-  
 meister.  
 fweedis, prät. von fweest  
 fweedejs, Werfer.  
 fweedjums, Wurf.  
 fweedres, Grand. L.  
 fweedrains, grandicht.  
 fweedri, Schweiß.  
 fweedrös fuhst, im  
 Schweiß baden.  
 fweedrigs, schwüßig.  
 fweedroht, schwitzen, it. schweiß-  
 sen, d. i. bluten, wel-  
 ches bey groß Wild ge-  
 braucht wird.  
 fweedrinaht, Schweiß treiben.  
 apfweedrinaht, in Schweiß  
 bringen.  
 nofweedrinaht, Schweiß  
 treiben.  
 Sweedris, ein Schwede.  
 Sweedru laiki, die Zeit der  
 Schwedischen Regierung  
 in Liefland.  
 fweegt, frenschen, wiehern. prf.  
 et impf. fweedsu.  
 fweergsde, Grand. Tahm.  
 fweefch, scha, frisch, (wie Butter.)  
 fweest, schwingend werfen, wor-  
 nach schlagen. prf. fwee-  
 schu, di, sch. impf.  
 fweedu. fut. fweedischu.  
 aisfweest, zum Vorschein  
 bringen. L.  
 nofweest, wegwerfen.  
 fweestees, sich herunterwerfen.  
 aisfweestees, zum Vorschein  
 kommen. L.  
 mehnes jau irr aisfweedu-  
 fees, der Mond ist schon  
 aufgegangen. L.  
 fweests, m. Butter.  
 fweesta zibbe, Butter-  
 büche.

fweesta mehle, glatte  
 Plauderzunge.  
 fweesta fahls, spanisch  
 Salz, das zu Butter  
 gebraucht wird.  
 fweestu kult, oder kehr-  
 neht, buttern.  
 fweestu kalt, Eulenspiegel  
 Arbeit thun. L.  
 fweestu kallejs, ein Brud-  
 ler vom Schmiede des-  
 sen Arbeit nicht hält.  
 fwehdras, Geäder oder Masern  
 im Holz. L.  
 fwehdrains, masericht, abericht.  
 fwehdraini sirai, große  
 graue Erbsen. L.  
 fwehpe, ein Dampf von Räucher-  
 werk.  
 fwehpeht, fwehpinahht, räuchern.  
 apfwehpeht, apfwehpinahht,  
 beräuchern.  
 nofwehpeht, nofwehpinahht,  
 ganz beräuchern.  
 fwehrecht, schwören, Eid thun.  
 ustizzibu fwehrecht, Treue  
 schwören, it. huldigen.  
 kehninam fwehrecht, dem  
 Adnige huldigen,  
 nepateesi fwehrecht, Meiu-  
 eid thun.  
 apfwehrecht, beschwören.  
 nofwehrecht, abschwören.  
 fwehretees, sich verschwören.  
 nofwehretees, sich verfluchen  
 und verneffen.  
 fawehretees, sich zusammen  
 verschwören bey einer  
 Zusammenrottirung.  
 fwehrests, fwehrestiba, Eid,  
 Schwur. L.  
 fwehrinaht, beeidigen, in Eid  
 und Pflicht nehmen.  
 fawehrinati, Eidgenossene.  
 fweh-



fwehroht, glimmen. L.  
 atfwehroht, ausgehen wie  
 Feuer. L.  
 krahls jau irr atfwehrojusi,  
 daß Feuer im Ofen ist  
 schon aus. L.  
 eefwehrotees, anglimmen,  
 entglimmen. L.  
 eefwehrinaht, usfwehrinaht,  
 Feuer ausblasen, anfeuren.  
 L.  
 swehrs, m. Thier, Bestie, Wild.  
 sehtas swehrs, zahmes Thier  
 mescha swehrs, wildes  
 Thier.  
 plehfigs swehrs, Raub-  
 thier.  
 fwehrt, (fwert) wägen, wippen,  
 pf. fwerru, impf fwehru.  
 balki ar bohmi fwehrt,  
 den Balken durch Wip-  
 pen heben.  
 kohku fwehrt, heißt bey dem  
 Abhauen sehen, auf  
 welche Seite der Baum  
 überwichtig ist und fal-  
 len wird.  
 kohks fwerr us labbu  
 puffl, der Baum hat  
 zu Rechten das Ueber-  
 gewicht.  
 atfwehrt, balanziren. adt.  
 isfwehrt, zum Ausheben aus-  
 biegen.  
 nosfwehrt, abwägen.  
 usfwehrt, heißt auch bey dem  
 Bauleuten ein Gebäu-  
 de wippen oder heben.  
 fwehrtees, balanziren. pass.  
 fwehtas, Hundskümmel. L.  
 fwehts, heilig, selig, it. theuer  
 und hoch, it. das Be-  
 sondere so gar im Bösen.  
 fwehts capt, selig werden.

ne-swehts, unselig.  
 fwehta deena, Feiertag.  
 fwehdeena, Sonntag.  
 fwehdeenas eefahkums,  
 Vorsabbath.  
 fwehta dshwofchana, uns-  
 träflicher Wandel,  
 at fwehteem wahrdeem ap-  
 stiprinaht, mit einem  
 Eide bethuren.  
 fwehti wahrdi, Gottes  
 Wort, abusive das aber-  
 gläubische Besprechen,  
 it. wenn ein Prediger  
 auf der Kanzel brav  
 flucht, welches ehemals  
 Mode war.  
 par fwehtu zele, kanonisiren  
 fwehts putns, Storch.  
 fwehts rukks, Meerrettich.  
 fwehts nalis, ein Messer,  
 dessen Schnitt sehr  
 schmerzet.  
 fwehts kohdums, unheil-  
 barer Biß.  
 atfwehte, der achte Tag nach  
 den hohen Festtagen.  
 seemas fwehtku atfwehte,  
 Neujahr.  
 leeldeenas atfwehte, Sonns-  
 tag nach Ostern, Quasi-  
 modogeniti genannt.  
 waffaras fwehtku atfweh-  
 te, Trinitatisfest.  
 atfwehtes, heißen bey den  
 Bauren auch die Festta-  
 ge nach dem alten Ka-  
 lender.  
 pahrfwehta, eines gewissen  
 Heiligen Fest.  
 pahrfwehtas, selbsterwählte  
 Tage, die man feyret.  
 fwehtigs, a, selig, glückselig, hei-  
 lig, heilsam, gesegnet.  
 fweh-

fwehtiba, Heiligkeit, it. Segen,  
 Gedeihen.  
 muhschiga fwehtiba, ewige  
 Seligkeit.  
 fwehtums, fwehtijums, daß  
 Heilige, Gehelligte.  
 fwehtiht, heiligen, segnen, it. fey-  
 ren, weihen. prf. fwehtiju.  
 fauliti fwehtiht, Sonnen-  
 untergang feyren und  
 alsdann die Arbeit auß  
 der Hand legen, ist ein  
 lettischer Aberglaube.  
 apfwehtiht, gesegnen, it. be-  
 seligen.  
 atfwehtiht, von neuen feyren.  
 eefwehtiht, einsegnen, ein-  
 weihen.  
 nosfwehtiht, die Feyer voll-  
 den.  
 pahrfwehtiht, von neuen ein-  
 segnen und über jemand  
 beten.  
 fwehtischana, Heiligung, Ge-  
 segnung, der Segen, den  
 man spricht.  
 basnizas eefwehtischana,  
 Kirchweihe.  
 pahrfwehtischana, Einseg-  
 nung.  
 fwehtki, Fest, Feiertage.  
 fwehtku mehnefs, der  
 Monath, darin daß  
 Weihnachtsfest einfällt,  
 ist größtentheils der De-  
 cember.  
 fwehtcklis, eingebildetes Heilig-  
 thum, womit man Aber-  
 glauben treibt, dahin der  
 Katholischen Heilige, ihre  
 Reliquien ic. gehören, it.  
 ein Werkheiliger.  
 fwehtelis, Storch. Thm.  
 fwehtalā, Ruh, die am Sonn-  
 tage geböhren.

sweijoht, fischen.  
 sweija, (L. sweijus) Fischfang.  
 sweinecks, Fischer.  
 sweiks, a, gesund, frisch, Thm.  
 apfweikt, begrüßen. Thm.  
 sweilis, ein Thier von brandgelber  
 Farbe.  
 sweir-azz, ein Pferd mit einem  
 Glasauge. L.  
 sweiris, Brunnenschwengel. L.  
 sweizinaht, grüßen, bewillkommen.  
 Thm.  
 apfweizinaht, begrüßen. Thm.  
 swekkis, (e) Harz, Gummi.  
 fkudru swekke, Weih-  
 rauch.  
 swekkains, harzig.  
 swekkains kohks, Kienholz.  
 swekkainas rohkas, fle-  
 brichte Hände von Harz.  
 swekkoht, harzen, pechen.  
 swelme, Dampf von etwas Gesän-  
 getem, von einer ver-  
 dämpften Gluth, von  
 glimmenden Kohlen.  
 swelmes smarscha, Brand-  
 geruch.  
 swelt, schwälen, glimmen, sängen.  
 prf. swetku, lli, tt. impf.  
 swehlu.  
 atswelt, entglimmen.  
 swengelis, Schwengel an der Deich-  
 sel.  
 swenkotees, hin und her wackeln,  
 schwanken, wallen. L.  
 atswenkotees, zurückprallen,  
 schwanken. L.  
 eefswenkotees, ins Schwan-  
 ken gerathen. L.  
 swert, siehe swehrt.  
 sweich, a, fremd, von fremder Na-  
 tion.  
 swechtizzigs, der eine fremde  
 Religion hat.

swech.

fwefchitziba, fremde Reli-  
gion.  
fwefchum, in der Fremde.  
no fwefchenes, aus der  
Fremde.  
fwefchinceks, Fremdling.  
fwefchneeziba, Wallfahrt.  
fwetze, Kerze, Licht.  
eljes fwetze, Lampe.  
fwetze nikni degg, daß  
Licht hat einen Dieb.  
fwetichu deena, Lichtmeß.  
fwetichu mehnefs, Gebrauc-  
riß.  
fwihdis, Prät. von fwihst.  
apfwihdis, beschwizt.  
nofwihdis, ganz beschwizt,  
abgeschwizt.  
fafwihdis, über und über  
beschwizt.  
fwihai, Schnuppen von kleinen  
Fischen, (it. Schinn auf  
dem Kopf. L.)  
fwihnains, schuppicht.  
fwihnoht, schuppen.  
nofwihnoht, abschuppen.  
fwihre, Schneevogel. L.  
kad fwihre pa lauku, tad  
fnigs, wenn der Schnee-  
vogel sich aufs Feld zei-  
get, so deutet es auf  
Schnee.  
fwihst, schwigen. prf. fwihstu.  
impf. fwihdu. fut. fwih-  
dischu.  
apfwihst, beschwigen.  
nofwihst, abschwigen.  
fafwihst, über und über be-  
schwigen.  
fwihstamas fahles, Schwitzpul-  
ver.  
fwihte, fein bunter Streifen in  
wollenem Zeuge, L. it. ei-  
ne gewisse Art von

Weibernänsen oder Rd-  
cken, L. it. ein Baurrock.  
Obl.  
zeppures fwihte, Hutz-  
schmur, E.  
fwihains, streift. L.  
fwikke, Schwicken, Zwickloch.  
fwikke-urbis, Zwickbohrer.  
fwikls, m. rothe Rübe oder Becte.  
fwillis, siehe fwilt.  
fwilpis, dim. fwilpitis, Damm-  
pfaf.  
fwilpoht, (cht) mit dem Maul  
pfeifen, it. auf einer Pfeife  
pfeifen.  
eefwilpeht, einpfeifen, in  
die Ohren blasen.  
fwilpe, Kinderflötchen, it. klei-  
ne Vogelpfeife.  
fwilt, sich versengen und einen  
Brandgeruch von sich  
geben. pf. fwilstu. impf.  
fwillu.  
kas te fwillis, was riecht  
da brandig.  
peefwilt, angebrandt wer-  
den wie Grütze.  
nofwilt, absengen wie die  
Haare auf dem Kopf.  
fwillis, f. e. der, die am Feuer  
kriecht und sich versen-  
get, it. ein Holz, daß  
nicht brennen will, son-  
dern schwälet.  
fwillu, singend.  
fwillums, Gestank vom Sen-  
gen.  
fwillinah, besengen, versengen,  
anbrennen. act.  
libdumu fwillinah, Rd-  
duna übersengen, daß  
bloß die Reiser und Blät-  
ter abbrennen.  
nofwillinah, absengen. act.  
pahr-

pahrswillinaht, übersengen. tā, so, also.

act.

tohs baltumus pahrswil-  
linaht, die noch nicht  
genug gebrannte Stel-  
len in den Röhren  
vor neuen besengen.

peefswillinaht, anbrennen  
lassen.

fwillsprahklihts, Rohrperling.

fwinneht, feyren.

noswinneht, zu Ende feyren.

fwins, m. Bley.

fwinnains, bleyern.

fwirbulis, Sperling, Späze.

fwirgale, (i) Grand, Rieß, grob-  
steinigt Sand.

fwirgclains, grandicht, tiefscht.

fwirge, rieseln, (it. grobkörnicht  
werden, in Rörner zer-  
fallen. L.) prät. fwirgstu:  
impf. fwirgstu.

rudsi fwirgst, der Roggen  
rieselt und fällt auf die  
Erde mit einem Raffeln.

L.

fwirkt, ausriesen. E. prät. fwirk-  
stu. impf. fwirkstu. prät.  
fwirzis.

rudsi fwirkt, der Roggen  
rieselt, und fällt auf die  
Erde mit einem Raffeln;

E.

fwirpis, Steinbesser, ein Vogel.

L.

fwirris, Schwengel am Brunnen.

L.

**T** wird wie im Deutschen hart,  
tsch, aber als ein einziger  
Buchstabe, so wie die  
letzte Sylbe in Peitsche  
ausgesprochen, nemlich  
tsche.

tā kā, so wie, so bald als,  
indem, so daß.

tā — kā, so — als, sowol  
— als auch.

kā — tā, wie — so.

tadehl, deswegen.

tā le, denn allererst.

talihd, desgleichen.

tapat, eben so.

tapehz, deswegen.

tabapehz, eben um deswillen.

es to tikkaj tā esmu run-  
nais, ich habe nur so,  
vor die lange Welle ge-  
redet.

tabaks, m. Toback.

schaukams tabaks,  
Schnupftoback.

smeekejams tabaks, Rauch-  
toback.

tabaka sahle, Tonfoger.

tad, alsdenn, damals.

kas tad, wer denn, was  
denn.

nu tad, nur denn, nun wohl  
an.

tad — tad, denn — denn,  
bald — bald.

tad — kad, denn — wenn.

kad — tad, wenn — so.

tadehl, deswegen.

taggad, taggadja, taggadit, jetzt,  
nun.

tahds, a, ein solcher, eine solche, ein  
solches.

tahds ar tahdu, ein paar  
Gleiche.

tahda pascha wihsa, auf  
gleiche Art, gleichmäßig.

tahds buht, so bewandt  
seyn.

tew ne buhs tahdam tap,  
du sollst nicht ein solcher  
werden. tah-

tahdai, immer so, auf solche Weise.  
 gais tahdai stahw, das  
 Wetter ist noch immer  
 so, es will sich noch nicht  
 ändern.  
 wähsch, f. fa, weit, fern.  
 attahisch, cetahisch, is-  
 tahisch, entfernt, entle-  
 gen.  
 tahf, tahfu, tahfam, adv. weit,  
 fern.  
 attahfu, cetahfu, adv. ent-  
 fernt, entlegen.  
 tahfums, Weite, Ferne, Distanz.  
 attahfums, Entfernung.  
 tahfumeeks, Entfernter, einer  
 der fern ist.  
 no tahlenes, von Ferne her.  
 us tahlenes, in die Ferne hin.  
 Tahma, die unreine Sprache der  
 Ketten.  
 Tahmi, Tahmneeki, sind die  
 lettischen Gastonier.  
 Tahmu walloda, unrein  
 lettisch.  
 tahrpinaht, erziehen. E.  
 tahrps, m. Wurm, it Schlange.  
 währpenis, tahrpu wehisch, Süd-  
 wind, auch Südost und  
 Südwest, welcher ma-  
 chen soll, daß in den  
 Gärten viel Ungeziefer  
 gebrütet werden.  
 tahrpains, tahrpajs, wurmig,  
 wurmstichig.  
 tahrsf, abschälen, abrinden, abbor-  
 sten, it. kapp und fahl  
 machen. prf. tahrfschu,  
 fi, fch. impf. tahrfu. fut.  
 tahrfsichu.  
 tahrfaht, abschälen zc. L.  
 tahfis, Taber, die feine äussere  
 Birkenrinde.  
 tahst, schälen, abrinden. prf. tah-

fchu, fi, fch. impf. tahfu.  
 fut. tahfsichu.  
 aptahstihf, beschälen, abschä-  
 len zc.  
 taimiafch, G. aa, Lachsforelle.  
 taifihf, machen, verfertigen. prf.  
 taifu.  
 aistaihfhf, fest oder zumachen,  
 vermachen.  
 aptaifihf, herum machen.  
 aptaifihf ar wiju, umzude-  
 nen.  
 waigu ar ko aptaifihf, sein  
 Gesicht verstellen.  
 attaifihf, öffnen, aufmachen.  
 cetaifihf, einmachen, einrich-  
 ten.  
 zeltu cetaifihf, den Weg  
 bahnen.  
 istaifihf, bilden, zieren, for-  
 miren.  
 ne istaifihfs, ungebildet,  
 rohe, wüste.  
 notaifihf, stück vor stück ma-  
 chen.  
 pataifihf, verfertigen, zuri-  
 chen.  
 pahrtaifihf, ausbessern, än-  
 dern.  
 fataifihf, zurechtmachen, zu-  
 richten, bereiten.  
 fataifama deena, Rüsttag.  
 ustaifihf, aufmachen, aufrich-  
 ten, aufbauen.  
 taifitees, sich machen, sich ver-  
 fertigen.  
 fataifitees, sich bereiten, ge-  
 fast machen.  
 taifischana, Nachung, Verfer-  
 tigung.  
 fataifischana, Bereitung.  
 taifitajs, Zubereiter, Verfertiger.  
 pulkstianu taifitajs, Uhrma-  
 cher.

tai-

taifjuns, Machwerk.  
 taifns, a, gerecht, billig, wahr, it.  
 gerade, was sich passet.  
 taifnu parahdint, beglaubt  
 machen.  
 ak manna taifna dwehfele,  
 ach meine gerechte und  
 unschuldige Seele, so  
 pflegt gemeinlich der  
 größte Bsfewicht zu sa-  
 gen.  
 netaifns, ungerecht, unbillig,  
 falsch, it. krumm und  
 schief.  
 taifni, aufrichtig, recht.  
 netaifni tonaihe, unschuldig  
 strafen.  
 taifniba, Gerechtigkeit, Billig-  
 keit.  
 tas irr taifniba, daß ist  
 Wahrheit.  
 ar taifnibu, mit gutem  
 Zug, it. wo es aufrich-  
 tig hergeht.  
 nu buh taifniba, nun wird  
 es qerad stehen, it. nun  
 wird es passen.  
 netaifniba, Ungerechtigkeit,  
 Unbilligkeit.  
 taifnoht, gleich richten, rechtsfer-  
 tigen, gerecht machen.  
 taifnotees, sich rechtfertigen.  
 taifnoschana, Rechtfertigung.  
 tak doch, dennoch.  
 takmchr, dennoch aber, nichts  
 desto weniger.  
 takas ahda. Dachsfell, ist nicht letz-  
 tlich, sondern b'oh biblisch.  
 taks, takka, anstatt tekka, Fuß-  
 bahn, it. der Lauf und  
 Gang des Wassers, Was-  
 serbetrie. L.  
 talks, talka, Taif, d. i. eine Menge  
 zusammengebotener Ar-

beiter männlichen und  
 weiblichen Geschlechts,  
 die nach der Arbeit brav  
 traktirt werden.  
 talk' eet, als Arbeitsgast  
 gehen.  
 talzineeks, ein solcher Arbeits-  
 gast.  
 patalzineeks, der nach der Ar-  
 beit zu diesem Trakte-  
 ment erscheint.  
 tā le, nu erst.  
 [tameili, es sollte es wohl möglich  
 seyn. L.]  
 tammi, tanni, pl. tammis, tannis,  
 ist der Abl. Loc. von tas,  
 derselbe.  
 tanga, Zange.  
 tapat, eben so.  
 tapebz, daher, deswegen.  
 tappa, Muffe, Weile. L. von tapt.  
 attappa, Ankunft. L.  
 patappas nawa, ich kann nicht  
 abkommen. L.  
 tappe, Laßzapfen, it. Pflock am  
 Wagen.  
 patappes, Zapfenlecke.  
 tappinaht, borgen, leihen. Piesl.  
 taprinaht, Zengen, Zeuge seyn.  
 Piesl.  
 tapt, werden, geschehen, gelangen,  
 gerathen. präf. tohpu.  
 impf tappu.  
 gan tapfchu mahjās, ich  
 werde wohl nach Hause  
 kommen.  
 istapt, zu Dank machen, mit  
 einem zurechte kommen.  
 zektu atraft, kur warr is-  
 tapt, einen Weg finden,  
 wo man herauskommen  
 kann.  
 patapt, hingelangen, it. Muffe  
 haben.  
 fatapt,

fatapt, fastapt, begegnen.  
 no Decwa fatapts, von  
 Gott beschert.  
 tarba, Jägertasche, Tornister, Sack-  
 chen, das man über die  
 Schulter hängi, Quersack,  
 Bredtsack.  
 tarkis, tarkichkis, Nachtwächter-  
 schnurre, it. Klapper. L.  
 tarkschecht, tarkichkecht, schnar-  
 ren, klappern. L.  
 tarst, tarfaht, anstatt tahrst, tahr-  
 faht, siehe oben. L.  
 tas, f. ta, der, die, das, it. dieser,  
 diese, dieses.  
 no ta, davon.  
 zaur to, dadurch.  
 kas to fakka, wer sagt es.  
 pa tam, inzwischen.  
 kas — tas, wer — der.  
 tas — kas, der — welcher.  
 tatschu, dennoch, gleichwohl.  
 tau, Floßtrau.  
 taujaht, unentschlossen, im Zweifel  
 seyn, nicht wissen, was  
 man wählen soll. L.  
 taujs, ja, schillernd in Farben. L.  
 tauja duhwisa, eine Taube  
 von schillernden Federn.  
 L.  
 taukis, eine taferne Tüte, darin  
 man Beeren lieft. L.  
 tauks, a, fett, feist.  
 tauks, subst. Talg, Fett, Schmalz,  
 Schmeer.  
 taukums, Fettigkeit.  
 taukfehkecht, Fett schmelzen, L.  
 it. in Fett rösten, schmo-  
 ren. Bibl.  
 tauku sahles, tauku faknes, Fett-  
 wurz, Schwarzwurz, L.  
 (Ballwurz. W.)  
 taupiht, schauen, sparen, zu rathe  
 halten. pr. taupu.

pataupiht, beschauen. L.  
 taipigs, a, sparsam.  
 taure, Jäuerhorn, Hirtenhorn,  
 (Schrüpphorn. L.)  
 taureht, an einem Horn blasen.  
 taurisch, G. sa, Zwieralter, u. ei-  
 ne Art Blumen, die wie  
 Zwierfalter aussehen und  
 auf der Erde liegen.  
 tauftiht, aptauftiht, berasten, berüh-  
 ren, beruhigen, anfühlen.  
 tauftitees tappen.  
 tauta, Nation oder Volk, it. Ge-  
 schlecht, Gattung, Art.  
 tautas wilrs, Ausländer.  
 tautas eet, außerhalb Lan-  
 des, in die Fremde ge-  
 hen, fremde Völker be-  
 suchen.  
 pagau tauta, Heidenthum.  
 tahda pascha tauta, glei-  
 cher Art.  
 wiffada siwu tauta, allers-  
 ten Gattung Fische.  
 labbas tautas sirgi, keh-  
 we, wistas u. gute Art  
 Pferde, Stutte, Hün-  
 ner. u.  
 tautas behrni, Freywerber,  
 Verlobni Leute, it. mann-  
 bare Jünglinge, die mit  
 Freyergedanken umge-  
 hen.  
 tautas meita, mannbar  
 Mädchen, auf welches  
 junge Leute ihr Absehen  
 richten, (it. ein Mäd-  
 chen aus einem andern  
 Gebiet. L.)  
 tautisks, ausländisch. L.  
 tauteetis, Ausländer. L.  
 taws, a, dein.  
 tawejs, a, d. d. d. deinige.  
 tawahds, ada, deinerley Art.  
 tazzis,

richtigkeit, . . . Redlichkeit,  
(Gelassenheit.)  
teefacht, richten, urtheilen.  
isteeacht, ausrechnen.  
noteeacht, verurtheilen, be-  
strafen.  
teefatees, sich rechtfertigen, it.  
rechnen, prozessen.  
teefnecks, teefneffis, G. scha,  
Rechtsfinder.  
teeflemt, wahr sagen.  
teeflehmis, Wahrsager.  
teews, a, dünn, schmal.  
teewums, Düntheit, Schmalig-  
keit.  
teghaht, tehkacht, istehkacht, jemand  
wornach ansprechen, for-  
schen, prüfen. L.  
tehlis, tehlis, Gestalt, Bildniß, Ge-  
sichtsbildung. L.  
tehrauds, m. Stahl.  
tehereht, zehren, verbrauchen, ver-  
schwenden. präf. tehreju.  
aptehereht, aufzehren.  
istehereht, auszehren, verthun,  
durchbringen.  
notehereht, abzehren, verzeh-  
ren, it. jemand übel zu-  
richten, (E. enthaupten.)  
tehrs, tehrinsch, Aufwand, Kos-  
ten, Unkosten, it. wovon  
einer zu leben hat.  
tehrigs, a, verschwenderisch, der  
drauf los zehrt.  
tehriba, Verschwendung, Ver-  
thuung. L.  
tehrmannis, G. aa, Durchbrin-  
ger, Verschwender, lo-  
ckerer Bursche. Unter  
den Bienen heißt eine  
Trähne, d. i. eine Art  
Bienen, die selbst keinen  
Honig trägt, sondern auf  
Kosten des ganzen Bie-

nenstocks erhalten wird.  
L.  
tehrmannawihsedshwoht,  
nichts erwerben, auf an-  
derer Leute Beutel leben.  
L.  
tehrpinaht, Pferde oder Vieh  
überlassen, Maul reini-  
gen &c.  
tehrpikis, Pferde- und Vieharzt.  
tehrpt, kleiden, bekleiden, (sonders-  
lich mit guter warmer  
Kleidung.) prf. tehrpju.  
impf. tehrpu.  
aptehrpt, bekleiden.  
istehrpt, ansputzen, aus-  
schmücken.  
tehrps, aptehrps, m. gute warme  
Kleidung. L.  
tehrseht, schwagen, spassen, scher-  
zen, (Krazen reden, Zo-  
ten reißen.)  
istehrseht, ausschassen.  
tehrsefehana, gekka tehrsefehana,  
Narrentheilung.  
tehrsetajs, Spaßvogel, Spott-  
vogel, Schwätzer.  
tehrsigs, schwatzhaft, geschwätzig.  
tehrskis, tehrskelis, Schnarre.  
tehrskeht, tehrskeht, schnar-  
ren.  
tehsele, Schrapeisen, Hohlseisen.  
(von tehst.)  
tehst, Rinde abschaben, Holz glatt  
machen. prf. teschu.  
impf. tehsu. fut. tehfi-  
schu.  
gallu tehst, das Ende be-  
hanen oder spitzig ma-  
chen.  
kohks wehl ja tefeh, das  
Holz muß noch dünne  
werden.  
apteht, Rinde abstreifen.  
noteht,



notehst, beglätten, behobeln.  
tehtihst, auch tehtiafch, Vater-  
chen. (von tehws.)

tehws, Vater, it. alles was re-  
spectum parentelæ hat.  
(cf. Gramin. §. 205.)

zeenigs tehws, hochzuber-  
ehrender Vater, so wird  
der Herr im Hofe, im-  
gleichen der Prediger  
von höflichen Letten ge-  
nannt.

zeenigs schehligs tehws,  
Hochzuberehrender gnä-  
diger Vater, ist am al-  
terhöflichsten.

tehwu tehwi, Voreltern,  
Vorfahren.

tehwa nauda, Taufgeld,  
welches an einigen Orten  
der Vater apart geben  
muß.

Tehwa reise, das Vater  
unser.

pirmtehwi, die ersten Stamm-  
eltern.

tehwiafch Väterchen bey'm Fa-  
fel, it. eine Mannspers-  
on, (it. der Keil im  
Boot. L.)

bischiu tehwiafch, Vie-  
nenkönig, it. der Vor-  
nehmste.

tehwiau reise, das Vater  
unser kommt vom Pater  
noster beten am Rosen-  
kranz her.

tehwozis, G. ticha, Schwie-  
gervater.

tehwischks, väterlich.

kawā tehwischkā nahkt,  
in sein väterliches An-  
theil, an des Vaters  
Stelle kommen.

teju, teijenes, siehe ed.  
tejumā, an hiesigem Orte.

teikt, sagen, erzählen, berichten, it.  
loben, rühmen. prät. et  
impf. teizu.

ko labbu teikfi, was wirst  
du: guts. sagen? ist die  
gewöhnliche Anrede an  
einen Kommenenden, um  
sein Abbringen zu hö-  
ren.

labbu teikt, loben, billi-  
gen. L.

teiz, wiauu redsejufchi,  
man sagt, daß man ihn  
gesehen, man will ihn  
gesehen haben.

eeteikt, deutlich berichten,  
angenehm machen.

isteikt, aussagen, erzählen, it.  
ausrühnen.

noteikt, usteikt, loben, aus-  
rühnen.

pateikt, erzählen, it. danken.

teikschana, Lob, Ruhm.

pateikschana, Dank, Dank-  
sagung.

teitan, daselbst.

teizis, Prät. von teikt.

teizams, lobenswürdig.

ne teizams, unrühmlich.

teizigs, der gern erzählt.

pateizigs, dankbar.

pateiziba, Dankbarkeit.

tekka, Fußsteig, Lauf und Bahn.  
(von tezzcht.)

attekka, Herfluß, Arm, der  
in ein Fluß fällt, (Waf-  
serbusen. L.)

eetekka, Einfluß.

istekka, Ausfluß, Arm eines  
Flusses, it. Wasserquelle.

notekka, Abfluß, Wasser-  
stroom.

tekkots uhdens, fließendes Wasser.

tekkabt, laufen, (davon kommen. L.)

aptekkabt, in jemandes Geschäften herumlaufen.

tekkalaht, hin und herlaufen,

tekkums, eine Strecke zum Laufen.

suanu tekkums, ein Stück Weges, soweit Hunde zu laufen pflegen.

tekkuls, Läuferling, der nistat ist.

semmes tekkulis semm-

tekkulis, Landstreicher.

tekkatnis, ein Kind das schon gehen kann und zu laufen anfängt.

tekknis, apteknis, apteknis, f. e, Aufwärter, Bedienter, der zum Laufen und Verschicken gebraucht wird. L.

tekkis, tekkulis, Leithammel, Kammelbock.

teldes, bedeckter Wagen. L.

telleekis, tellerkis, Zeller, Scheibe.

teltsch, G. Ha, Rath.

tektu peens, Beestmilch, Kälbertanz.

tellens, ein Stärf.

tellite, Mutterkalb.

telts, f. auch teltis, Gezelt.

tennene, siehe se.

tenzinaht, mit vielen Worten danken. Thm.

tesmens, m. (E. tesms) Milchweuter am Vieh.

tesmini, Zihen der Kuh.

teffeke, Hohlleisen zum Ausschrauben. L.

[tetterisch, Beestmilch. L.]

tetteris, Birkhahn.

tettera mahte, tettera irbe, Birt henne.

tew, Dat. von tu, du.

tezzcht, laufen, it. fließen, rinnen, prf. tekku.

rudsi tekk, das Korn rieset.

tekk no jumteem, es träuft von den Dächern, es thanet.

aisterzeht, hinlaufen, hinüber laufen, it. verfließen.

apterzeht, umlaufen, umfließen.

attezzeht, herlaufen, herfließen, zulaufen, zufließen.

eetezzeht, eilaufen, einfließen

istezzeht, auslaufen, ausfließen.

azzis istek, Augen triesen.

tas as desmit dahlereem istek, das beläuft sich auf zehn Thaler.

notezzeht, hinlaufen, it. abfließen, verfließen.

patezzeht, ein Stiel laufen.

faule irr jau labbi patezzejusi, die Sonne ist schon ziemlich hoch.

zur tezzeht, durchfließen, lecf fern.

semntezzis, Landstreicher.

tezzetees, sich fördern, reifen, it. Wettlauf halten. L.

apterzeetees, sich belaufen wie das Vieh in der Brunstzeit.

eetezzetees, reifen oder zeitig werden.

tezzinaht, laufen, rinnen lassen, it. zapfen.

affinis tezzinaht, zur Alder lassen, Blut vergießen.

meddu tezzinaht, Honig lantern.

zirwi

- zirwi tezzinaht, eine Art schleifen.
- attezzinaht, zu laufen oder zu fließen lassen, herleiten.
- eetezzinaht, einzapfen, it. reif machen.
- istezzinaht, auslaufen lassen, vergießen.
- notezzinaht, abfließen lassen, abzapfen.
- tezziau, tezziaus, laufend.
- tezzeni, der Lauf, it. Trab. L.
- tezzenischi, kleiner Hundetrab. L.
- tezzenischu, ar. tezzenischoem jacht, im kleinen Trab reiten.
- tezzeklis, tezzele, Schleifrad, Schleifstein der gedreht wird.
- tib tib, tibbu tibbu, so rufen einige die Hünen zusammen.
- tihdiht, anfechten, E. necken, it. mit vielem Fragen und Reden jemand beschwerlich fallen. L.
- tihkams, artig, gefällig. (von tikt, gefallen.)
- kā tihkams, nach Belieben.
- patihkams, beliebt, artig, gefällig.
- tihkls, m. Netz.
- firnekla tihkls, Spinnweb.
- meddinecka tihkls, Jägergarn.
- tihkoht (aht) pehz ka, auf etwas seine Augen richten, (zielen, nachstellen. L.)
- istihkaht, wohnach zielen, belauern.
- pahrtihkoht, gräbeln, nachsinnen.
- fatihkaht, ausgräbeln, ausspintisieren. L.
- tihne, ein hölzern Gefäß wie eine Balje, mit einem Deckel, statt eines Kleiderkastens.
- tihputoht, trüb Wetter werden. L.
- tihpulains, bewölkt, geschwul. L.
- tihrs, a, rein, lauter, klar, unverfälscht.
- tihri, gänzlich.
- tihrigs, reinlich.
- tihriht, reinigen, läutern, klar machen, segen.
- istihriht, aufräumen u.
- tihriba, Reinigkeit, das Unverfälschte.
- tihrums, Reinigkeit, it. Feld, Acker.
- tihrumnecks, der auf dem Felde wohnt.
- tihrelis, tihrekis, ein zum Heuschlage gereinigter Morast oder Busch.
- tihsch, scha, vorsätzlich, wissenschaftlich, freventlich.
- tihfschi grehki, vorsätzliche, Bosheitsünden.
- netihfschi grehki, Schwachheitsünden.
- tihfschi, tihfscham, tihfschu, mit Vorsatz.
- netihfschi, unvorsätzlich, unversehend.
- tihschums, der böse Vorsatz.
- grehku tihschums, Ausbruch der Sünde. L.
- tihfschoht, trogen.
- un tu driasti tchwam tihfschoht, und du darfst dem Vater trogen.
- pretti tihfschoht, entgegenmurren.
- tihfschneis, ein fest zusammengebundenes Päcklein. L.
- tihfschana like, etwas wohl

verwahren, it. wohl merken. L.  
 tihfsl, siehe tihfsl.  
 tihstibt, fest winden, wickeln,  
 (ein Kind) von tihf.  
 tihf, winden, wickeln, flechten.  
 prf. et impf. tinnu.  
 eetihf, einwickeln.  
 notihf, abwinden, abhaspeln.  
 tihtees ar ko, mit einem Um-  
 gang, Verkehr haben,  
 sich mit einem einlassen,  
 mit ihm sich verflechten,  
 befaßen.  
 tihtaws, (a) Garmwinde, Haspel,  
 it. jede Winde.  
 enkura tihtaws, Unterkwin-  
 de.  
 tihteris, kalkunscher Hahn, pl.  
 Kalkunen.  
 tihtera mahte, Kalkunsche  
 Henne.  
 tihstihf, trogen. L.  
 tihtihgs, trozig. L.  
 tihtihgs behrns, grellsch  
 Kind. L.  
 tihtini, Zaungibdel, ein Kraut.  
 tik, (1) vor den Adj. und Adv. so.  
 tik leels, so groß.  
 tik tohti, so sehr, also.  
 tik labb — kâ, so wol —  
 als.  
 (2) soviel, it. nur, kaum.  
 ne tik, nicht soviel.  
 tikpat, gleichviel.  
 lai wiesch tik nahk, laß  
 er nur kommen, er mag  
 sich nur unterstehen zu  
 kommen.  
 tik oder tik ko es kluu  
 mahjâs, ich bin kaum  
 nach Hause gekommen.  
 tik ne oder tik ko ne k-it-  
 tu, ich wäre beynahe,

fast um ein Haar gefal-  
 len.  
 tikkai, nur, nur allein.  
 tad tikkai, nur erst, dann  
 erst.  
 tikka, tikkina, Fall, Zufall,  
 Vorfall. L.  
 scho tikkiau ween, in  
 die ein einzigen Fall. L.  
 tikkiau tik, nur dieß ein-  
 zige malgen. L.  
 tikkus, wie es der Fall mit sich  
 bringt, falls. L.  
 tikkus tâ tikkus zittadi,  
 bald so, bald anders.  
 tikkus tikkus atlabbeetes,  
 sich allmählich bessern.  
 tikku tikkahm, mal über mal.  
 tikku tikkam kult, derb  
 prügeln.  
 tikkums, alles was sich schickt, it.  
 Tugend. (von tikt, ge-  
 fallen.)  
 kam labs tikkums, der  
 eine gute Art oder gu-  
 tes Geschick an sich hat.  
 pehz wezzaku tikkumem,  
 nach alter Manier oder  
 Mode.  
 kas teem bauflibas tikku-  
 meem peeklahjams, ein  
 guter Wandel nach dem  
 Gesetz.  
 netikkums, Untugend, Laster.  
 tikkusichi, hurtig, mit allem  
 Fleiß, geschicklich, (it.  
 ganz deutlich.)  
 tikkums, notikkums, Geschichte,  
 Vorgang, (von tikt, ge-  
 schehen.)  
 tikls, a, brauchbar, schicklich,  
 ordentlich, tugendhaft,  
 (von tikt, gefallen,) it.  
 artig, manierlich.  
 netikls,

netikls, ein Augenichts.  
 netikli, unordentlich.  
 tiklums, alles was sich schickt,  
 it. Tugend.  
 tikliba, Tugend.  
 netikliba, Unart, Untugend,  
 Laster.  
 tikt, gefallen, belieben. pf. tihku.  
 impf. tikku. prt. tizzis.  
 kà tihk, wie es beliebt.  
 lai tew tihk lai netihk,  
 es sey dir lieb oder leid.  
 wissam ne tihk mahzi-  
 tees, er hat keine Lust  
 zu lernen.  
 tà islohzihts, kà ween tihk,  
 er ist so geschmeidig, daß  
 es eine Lust ist, er ist  
 nach Wunsch geschmei-  
 dig.  
 patikt, gefallen, belieben.  
 patikschana, Wohlgefallen,  
 Zuneigung.  
 tikt, geschehen, wiederfahren, it.  
 gelangen. prf. teeku, auch  
 tihkstu. impf. tikku. prt.  
 tizzis.  
 rohkà tikt, zu Händen  
 kommen.  
 mehs tikkam pee jums ee-  
 braukufchi, es traf sich,  
 daß wir bey euch ein-  
 fuhren.  
 aistiki, anrühren, it. hinger-  
 langen.  
 wehjsch zaur lohgu man  
 aistikke, der Zugwind  
 am Fenster hat mir ei-  
 nen Fluß zugezogen.  
 apkahrt tikt, rund herum zu-  
 reichen.  
 attikt, anlangen.  
 istikt, auskommen, zurecht-  
 kommen.

wisseem istikt, allen zu  
 Dank machen.  
 notikt, geschehen, wiederfah-  
 ren, werden.  
 pahrtikt, hinübergelangen,  
 it. auskommen, genug  
 haben, keinen Man-  
 gel leiden.  
 peetik, genug haben, zureis-  
 chen.  
 ar to ne peeteek, daß  
 reicht nicht zu.  
 peetikdams, zulänglich.  
 prohjam tikt, fortkommen,  
 zurecht kommen.  
 fatikt, zusammengerathen,  
 begegnen, antreffen.  
 zaurtikt, durchkommen.  
 tiktees, sich zutragen, begeben.  
 notiktees, sich zutragen, sich  
 ereignen, sich fügen, er-  
 folgen.  
 peetiktees, sich gütigen las-  
 sen.  
 fatiktees sich begegnen, sich  
 antreffen.  
 notikschana, Ereigniß.  
 fatikschana, Begegnung.  
 tillah, tillinaht, ausbreiten, daß  
 es zum Trocknen oder  
 Bleichen bequem wird,  
 wie es mit Heu oder  
 Flachß geschieht.  
 tilpt, eingehen und Raum haben.  
 pf. telpu. impf. tilpu.  
 tas ne telp maikà, daß  
 geht nicht in den Sack.  
 tilpe, Kramkammer, großes  
 Geschirr, Troßwagen,  
 Nachwagen. L.  
 tilts, m. Brücke.  
 swarru tilts, Zugbrücke.  
 tiltós eet, zum Brücken-  
 bau gehen.

altu kungs, Brückenre-  
visor, ist in Kurland  
der Mannrichter, in  
Liefland der Ordnungs-  
richter.

timmereht, zimmern.

timpe, Lintpf oder 3 Eechfer.

tims, (anstatt tums) im Finstern.

Obl.

tinna, skorbutische Flechte auf der  
Haut. L.

tinna, Segnetz. Rig.

tinnis, Prät. von tiht, winden.

behrenu tinni, Windelzeug.

tinnams auts, Windeltuch.

ne tinnams ar ko, unterwor-  
ren.

tinneis, Binder, Flechter.

tinneklis, Bindwerk, Flecht-  
werk.

tinteleht, einmummeln in viele  
Kleider.

tirdiht, istirdiht, anfechten, aus-  
fragen, ob man es ge-  
than, vielfragen, nach-  
fragen. pf. tirdu.

tirdisafsch, dim. von tirus, der  
Markt.

tirdsineeki, Marktleute.

tirus, Markt, it. Marktpreis, it.

Lärm von viel Schreien-  
den.

tirus fazehlees, der Preis  
ist aufgeschlagen.

tirus kriht, der Preis  
fällt.

kahds tirus irr schò, was  
ist hier für Lärm.

tirgoht, dingen.

tirgotees, mit sich lange dingen  
lassen.

tirgaht, lärmern.

tirpt, (teerpt, Thm.) ertauben,  
erstarren, (it. zerfließen.

L.) prf. tirpju (teerpu)  
impf. tirpu (teerpu.)

notirpt, ganz ertauben und  
erstarren.

notirpums, Ersterbung, Er-  
taubung.

tirraht, anfechten, fragen ob mans  
gethan. E.

tirrinaht, plappern, zerren, E.  
zum Zorn reizen. Bibl.

tirraht, lärmern. L.

tirsaht, anfechten, fragen, ob  
mans gethan. E.

tirse, Lachsförell. L.

tirst, mit dem Schnabel picken. L.

tis, f. ti, Obl. anstatt tas, ta, der,  
die, dieser, diese.

tisch, so treibt man die Hühner.

Tisch lakts, ist ein Lettisches  
Spiel, wie die blinde  
Nuh, Spinkelmintel-  
spiel.

tisls, (L. tihls) lahm, krüppelicht.

tisla mehle, stammelnde  
Zunge, schwere stottern-  
de Aussprache, gebroche-  
ne Worte.

tiffaht, hinken. L.

tittilbis, Roggenvogel, E. Sand-  
läufer. L.

tizzeht, glauben, trauen, it. sich  
einbilden. prf. tizzu.

peetizzeht, ustizzeht, (ustiz-  
zinaht) vertrauen, zu-  
trauen, anvertrauen. L.

tezzedams, glaubend.

tizzams, glaublich.

netizzams, unglaublich.

peetizzams, zuverlässig.

ustizzams, treu, redlich,  
ehrlich.

tizzigs, a, glaubig, fren.

D. ewa tizzigs, fromm,  
gottselig.

bestizzigs, treulos.  
 netizzigs, unglaublich, miß-  
 trauiſch, ungetreu.  
 peettizzigs, uſtizzigs, redlich,  
 ehrlich, aufrichtig, treu.  
 ne peettizzigs, untreu.  
 tizziba, Glaube, Treue, Re-  
 ligion. (von tizeht.)  
 fwehta tizziba, der heilige  
 Glaube, die heilige Re-  
 ligion.  
 dſihwa tizziba, der lebendige  
 oder thätige Glaube, oder  
 Religion, die ſich in der  
 Ausübung ihrer Lehren  
 zeigt.  
 fweſcha tizziba, fremde Re-  
 ligion.  
 lecka mahzu tizziba, eitler  
 Wahnglaube, da man  
 ſich auf's opus operatum  
 der gottesdienſtlichen  
 Handlungen verläßt.  
 blehau tizziba, Aberglaube,  
 da man nichtswürdigen  
 Dingen eine Heiligkeit  
 zueignet, und altvettel-  
 ſchen Sagen trauet.  
 elka tizziba, abgöttiſcher  
 Glaube, da man Bilder  
 anbetet. Die Letten  
 haben manche rudera  
 ihrer ehemaligen heidni-  
 ſchen Abgötterey.  
 blehſchu tizziba, Schand-  
 glaube, da man ſich bei  
 der Beobachtung des  
 äußern Gottesdienſtes  
 allen Frevel erlaubt  
 und ein Wſewicht blei-  
 bet.  
 jauns eekſch tizzibas, ein  
 Neuling.  
 netizziba, Unglaube.

peettizziba, uſtizziba, Zu-  
 verſicht, Vertrauen,  
 it. Redlichkeit, Treue.  
 tizziba, Art, Gewohnheit, Na-  
 türſ. (von tikls, artig.)  
 tur: jau tahda tizziba, dort  
 iſt ſchon eine ſolche Ma-  
 nier oder Mode.  
 pchz wezzu fauſchu tizzi-  
 bas, nach altem Ge-  
 brauch.  
 es: jau paſihſtu, kahda tiz-  
 ziba tew irr, tu effi no  
 teem flinkeem, ſich ſens  
 ne ſchon deine Art, du  
 biſt von den Faulen.  
 ſirgam jau tahda tizziba,  
 das Pferd hat ſchon ſol-  
 che Nicken.  
 tizzis, Prät. von tikt, geſchehen,  
 it. von tikt, gefallen.  
 kas tew tizzis, was iſt dir  
 geſchehen.  
 kahds tizzis puifis, welch  
 ein wohlgearteter Jüng-  
 ling.  
 notizzis, was geſchehen iſt.  
 pahrtizzis, der ſein Ausſoms  
 men hat zc.  
 tohju, alſobald. Thm.  
 tohta, tohtis, Zauderer, Hudler,  
 L.  
 tohſaht, zaudern, hudein. L.  
 tohlens, Milchbutte. L.  
 tohrnis, Thurm.  
 waks tohrnis, eine Warte.  
 tohſchatees, zaudern. L.  
 tohwers, m. Zuber, Gefäß.  
 tomehr, dennoch, jedoch, gleich-  
 wohl.  
 tomehr ween, doch zum  
 wenigſten.  
 [topnizi, Klingbeutel. L.]  
 trahpiht, (cht) treffen.

attrahpiht, ustrahpiht, tref-  
 fen.  
 notrahpiht, hintreffen.  
 trahpis, Ziel. L.  
 traipiht, besprengen, beschmützen,  
 streichen, schmieren, (L.  
 beschweren.)  
 aptraipiht, notraipiht, be-  
 flecken, beschmieren.  
 pahrttraipiht, anstreichen.  
 traipums, Anstrich. L.  
 aptraipums, Befleckung.  
 traipeklis, Flecken.  
 traks, kka, doll, wild, unbän-  
 dig, unsinnig.  
 kà traks greestees, lärmen,  
 toben, wüthen.  
 eij traks, geh Narr!  
 kur traks cefi, wo wilt  
 du dummer Teufel hin.  
 ko traks darri, was zum  
 Henker machst du.  
 es ne traks ne gudrs no  
 wiäa tohpu, ich kann  
 aus ihm gar nicht klug  
 werden.  
 trakgalwis, dollkühn.  
 trakgalwiba, Dollkühnheit.  
 pufftraks, blöden Verstand  
 des.  
 trakkums, Dollheit, Thorheit,  
 Wahnsinn.  
 trakkulis, ein doller Teufel.  
 trakkains, ein Thor oder Narr.  
 trakkoht, dollen, rasen, lär-  
 men, unsinnig seyn.  
 aptrakkoht, verbliffen.  
 istrakkoht, ausdollen, aus-  
 rasen.  
 trakkotajs, ein Lärmer u.  
 trakkotaja rohka, die  
 Hand, damit man Un-  
 sinnigkeit ausübet.  
 tralleht, trallinaht, trallen, ohne  
 Worte trarara singen.

tralle, tralleene, ein Frauen-  
 zimmer, ein lustiges  
 Mädchen das immer  
 trallet.  
 trallisch, ein lustiger Mensch,  
 der immer trallet.  
 tralliai, Geger.  
 tramdiht, scheuchen, wegiagen.  
 pf. tramdu.  
 tramdis, tramdigs sirgs, scheues  
 Pferd, it. das den Kol-  
 ler hat. L.  
 tramdä likt, des Landes ver-  
 weisen. L.  
 trannis, Wasserträger unter den  
 Bienen.  
 tranfchkinah, denen Bienen mit  
 einem Becken zuklingeln.  
 L.  
 trappans, brock, brüchig. L.  
 traffas, Troß. L.  
 traffas eet, zu Troß fah-  
 ren. L.  
 traffineeks, ein Troßkerl. L.  
 trauks m. Geschirr, Gefäß, Faß,  
 pl. Geräthschaft.  
 ahdains wiäna trauks,  
 Weinschlauch.  
 traukt, beschleignen, (hastig an-  
 fallen und zersprengen.  
 L.) prf. et impf. trauzu.  
 trauktees, eilen, sich spuden,  
 sich selbst angreifen, um  
 ein Geschäft durchzu-  
 setzen, (L. sich trollen.)  
 traufis, la, (auch traufsch, L.)  
 sprock, brock, brockig,  
 (spröde wie Eisen.)  
 trauzeit, schrecken, in plötzliche Ver-  
 wirrungen und Schre-  
 cken setzen, prf. trauzeju.  
 no meega trauzehts tapt,  
 im Schlaf auffahren.  
 istrauzeit, einen ausschrecken.  
 katrau-



fatrauzeht, einen gang erschrecken.  
 trauzetees, sich schrecken und auffahren.  
 fatrauzehtes, zusammen fahren, erstaunen.  
 trauzinaht, öfters schrecken. act.  
 trauzeht ahbotus, Aepfel schützen. L. (von traukt.)  
 trauzimfch, (dim. von trauks,) ein klein Gefäß.  
 traz, trotz!  
 trazzeht, trogen.  
 treckt, wegsjagen, auseinander sprengen, schmettern, trümmern, quetschen. prf. et impf. treezu.  
 aistreekt, nottreckt, wegtreiben, wegscheuchen.  
 fatreekt, zerquetschen, zer schmettern.  
 weektees, sich verrücken. L.  
 ectreektees, fatreektees, sich aus seiner Lage verrücken, einen kleinen Ruck bekommen. L.  
 treckums, Quetschung.  
 kaulu treckums, Weinbruch.  
 treept, streichen, schmieren. pl. treepju. impf. treepu.  
 treezis, Przt. von treckt.  
 treezinaht, ectreezinaht, einen Ruck geben. L.  
 treiliafch, Treideltau, der Strick, womit das Boot getrieben oder gezogen wird.  
 treilecht, treideln, it. buchfren.  
 treilis, Gabel an der Deichsel.  
 treilens, m. Deichsel mit der Vorderachse, it. das mittlere Wagenholz am Bauwagen. L.  
 trekns, na, fest, feist, dick und rund.

trekna semme, fettes Land.  
 treknums, trekniba, Feistigkeit, Dickleibigkeit.  
 trekteris, Trichter.  
 tremis, über Hals und Kopf wegsjagen. Ad. Gr. prf. et impf. tremmu.  
 trenkt, scheuchen, wegtreiben, zerstreuen, verjagen, verstossen. prf. trenku, (trentschu) zi, k. impf. trenzu.  
 aistrenkt, notrenkt, wegscheuchen.  
 trenkaht, oft wegscheuchen, hin und her jagen.  
 trense, Gebiß im Zaum.  
 treppe, Leiter, Treppe.  
 tresch, a, d. d. d. dritte.  
 treschā padefmitā, auch treschpazmitā nodattā, im drenzehnten Kapitel.  
 treschdefmitā pantiaā, im drenzigsten Vers.  
 treschdeena, Mittwoch.  
 treschelnecks, der alle dritte Woche zur Arbeit kommt.  
 treschula, ein Kalb, so am Mittwoch gefallen. L.  
 treffecht, rāsonniren. L.  
 tresmannis, ein Rāsonneur. L.  
 treffeschana, das Rāsonniren. L.  
 triadiba, Drenzfaltigkeit.  
 trihgalwi, heißen diejenigen Letzten im Windauschen, die hohe Falten auf den Schultern tragen, daß sie von weiten als drenzföppig erscheinen.  
 trihkahja, ein Drenzfuß.  
 trihs, dren.  
 trihspadefmit, trihspazimit, drenzehn.  
 trihsdefmit, drenzig.  
 trihs-

trihsweenigs, dreheinig.  
 trihskahrtigs, dreyfach.  
 trihsarris, dreyzackichte Heugabel.  
 trihseht, siehe trihzeht.  
 trihseli, Trizen am Webergestell. L.  
 trihsulis, dreyzackichte Heugabel.  
 L.  
 triht, reiben, wezen, schleifen,  
 schärfen, poliren. pf.  
 et impf. triannu.  
 tabaku triht, Toback mah-  
 len.  
 sohbus triht, mit den Zäh-  
 nen knirschen.  
 azzis triht, die Augen rei-  
 ben, it. sich den Schlaf  
 aus den Augen wischen.  
 galwu triht, sich die Haare  
 waschen und: sodann  
 glatt aufbinden. L.  
 aites triht, die Schaafse  
 vor der Schur schwem-  
 men.  
 istriht, wezen.  
 istrihts, scharf.  
 fatriht, zerreiben, zermahlen.  
 trihzeht, auch trihseht, zittern,  
 beben. pf. trihzu.  
 wiffi kauli trihz, alle Ge-  
 beine erschüttern sich.  
 sohbi trihz, Zähne klap-  
 pern.  
 trihzeens, Wobung, zitternde  
 Bewegung.  
 trihziacht, drehnen, act. Be-  
 bung machen.  
 semmes trihzeeschana, Erdbes-  
 ben.  
 trijahds, ada, dreherley.  
 trijós piht, mit drey Flechten.  
 trimda, Erstum. L.  
 trimdá likt, Landes vers-  
 weifen. L.  
 trinnihts, G. ta, Dress, Zwillich.  
 (von trihs.)

trinnite wija, ein zwey-  
 fächig geflochtener Zaun.  
 trinnisehu, auf Dressart.  
 trinnisehu mehle, spitzi-  
 ge Zunge. L.  
 trinnisehu runnaht, ver-  
 blümt, versänglich, un-  
 verständlich reden. L.  
 trinnis, Prät. von triht.  
 trinnum, Reibwerk.  
 trinnejs, der da reibet, wetzet,  
 it. Toback mahlet.  
 trizes, die Rocken oder Albsse am  
 Boot. L.  
 trizinaht, drehnen, it. Triller  
 schlagen.  
 lagsdiga trizzina, die  
 Nachtigall triffet.  
 trohkens, (nis) Gepolster, Getüm-  
 mel, Geklapper, Lärm,  
 lärmend Geschrey.  
 trohps, m. anstatt strohps, siehe  
 strohps.  
 trohts, m. Wehstein, Schleif-  
 stein. L.  
 truhbe, langgewundenes Rohr von  
 Rinde, Blastrohr, it.  
 Röhre am Brandweins-  
 kessel.  
 truhbeht, auf einem Rohr bla-  
 sen, trompeten.  
 tas gull un truhb, er  
 schläft und schnarcht.  
 truhbaecks, Rühlfass, dadurch  
 die Röhren vom Brand-  
 weinskessel gehen.  
 truhdeht, moderu, morschen. pf.  
 truhdu.  
 notruhdeht, absanlen.  
 fatruhdeht, vermorschen.  
 fatruhdis, ganz vermodert.  
 fatruhdehts, morsch.  
 truhdes, vermoderte Erde, alte  
 Modererde.  
 truhkt,

truhkt brechen, reißen, springen. pass. imperf. fehlen, mangeln, darben. prf. truhkstu. impf. truhku. prät. truhzis.

paweddens truhkt, der Zwirnsfaden bricht, reißet ic.

man truhkt dauds, mir fehlt, oder mangelt viel.

tew wehders truhks, du wirst dich verbrechen oder Verdrieß thun.

istruhkt, aufspringen, sich erschrecken.

notruhkt, abreißen. pass.

pahrtruhkt, zerreißen, zerspringen, it. entzwey brechen, brechen wie Zwirn. pass.

pectruhkt, mangeln, zukurz kommen.

fatruhkt, zerreißen. pass.

truhktees, vor Schreck aufahren.

istruhktees, sich entsetzen.

fatruhktees, vor Schrecken zusammen fahren, sich sehr entsetzen.

truhkums, Mangel, it. Bruch im Leibe.

truhkumu darriht, entziehen, Unrecht thun.

truhkumu zeeft, darben.

tas tew ne buhs truhkums, das soll dir nicht abgehen oder entstehen.

ar truhkumu wasatees, sich mit Gebrechen plagen, it. dürftig seyn.

truhkuma sahles, Wolferleykraut. L.

truhkreht, trauern, im Trauer gehen.

truhzis, Prät. von truhkt.

wehders wiannam truhzis, er hat sich im Leibe verbrochen oder Verdrieß gethan.

truhziba, Abbruch, Mangel, (it. Nothdurft, was man bedarf. L.)

truhzinaht, aistruhzinaht, Abbruch thun.

ne aistruhzinaht, nicht er mangeln lassen. L.

istruhzinaht, einen ausschrecken.

istruhzinatees, bestürzt seyn.

trukfnitis, Püdelchen, Ruupchen. L.

trumma lappas, hufslattich. L.

trummelis, Besemer. L.

trummetis, (c) Trompete.

trummecht, trompeten.

kassu trummecht, Klarinblasen.

trummeeteris, Trompeter.

trums, m. (E. trumbis) Geschwür, Geschwulst, Beule, Drüse.

trunneht, modern, morschen. prf. trunnu.

eetrunneht, aufangen zu modern.

fatrunneht, vermodern.

fatrunnis, ganz vermodert.

fatrunnechts, morsch.

trunnes, Moder.

trusch trusch, so ruft man ein zahm Eichhörnchen.

truschisch, Eichhörnchen.

trusls, a, quabbelicht.

trust, quabbelicht werden. L.

tschabbeht, rauschen, rasseln, wie eine Maus im Stroh, it. wie von Seide, Glitzergold ic.

tschabbu

- tschabbu eet, gehen, daß es zischt, wie ein Kind mit Pasteln, (it. im Staat seidenen Kleidern stuzen, daß es zischt. L.)  
 ne tschabbu ne grabbu, mausstill.  
 tschabbe. (ite) eine Staatsdame mit Staatskleidern. L.  
 tschabbina, ist ein Schmeichelswort.  
 tschabbinaht, grabbeln, rasseln.  
 tschabbares, runde Schneeschuhe der Jäger, die auf dem Schnee rasseln.  
 tschaggans, a, undeicht, daß keine Konsistenz hat, it. ungeschlachtet. L.  
 tschaggans audeklis, lose Leinwand, daß zu undeicht geworfen.  
 tschahbuls, Küchel, jung Huhn. Obl.  
 pattschahbuls, Küchel, daß seinen halben Wachsthum gethan.  
 tschahfska, taferne Lüte zu Beeren. L.  
 tschakka, ein Knittel oder Stod mit dem Wurzelende statt eines Knopfes. L.  
 ne tschakku ne grabbu, mausstill.  
 tschakkans, hölzerner Hammer. L.  
 tschakkari, tschakkarni, Wurzelenden, so in Abdrücken durch den Pflug ausgerissen werden.  
 tschakls, a, auch tschaklign, a, hurtig, frisch, flink, geschwind, fleißig.  
 tschakls us blehaahm. leichtsinnig, leichtfertig.
- tschakste, tschakstinsch, eine Art kleiner Vögel, Neuntöter genannt.  
 tschaksteht, knistern, wie mit Eperichalen, rauschen.  
 tschakstina, ein Vögelchen oder Küchelchen, so eben aus seiner Schale gekrochen. L.  
 tschamdeht, aptschamdeht, betasten.  
 tschammada, Felleisen, L. Patrontasche. L.  
 tschammadnecks, Postillion. L.  
 tschampeht, im Roth treten und gehen, daß man sich besudelt, schludrend gehen.  
 tschampu, oder tschampam eet, mit den Kleidern schlacken oder schlampern.  
 tschankurs, eine Staude. L.  
 tschappu, anstatt tschabbu, siehe unter tschabbeht.  
 tschaugas, lose Blätter, Kohl der sich nicht schließt. L.  
 tschauga, m. et f. Weichling. L.  
 tschaugsteht, rasseln wie ein Kohlhauptchen, Hopfen, trocknen Gras, dürres Stroh.  
 eetschaugsteht leddü, in Eis einbrechen. L.  
 tschaugsta, Ofenquast.  
 tschaugste, weich Kohlhauptchen, it. pl. daß lose Laub zu einem Besen.  
 tschaugsters, a, losblättericht, auseinanderstehend wie dürr Stroh &c.  
 leddus irr tschaugsters, daß Eis ist falsch. L.  
 tschaugsteri kahposti, Kohl der keine Hauptchen setzt.  
 tschaugsturs, Besensiel. L.  
 tschaukstihts, eine Art kleiner Vögel.

tschaulas,

tschaulas, Schrauben. L.  
 tschaumuls, tschaumala, Hülse oder  
 Schale von Nüssen, Ey-  
 ern, Krebsen u.  
 tscheebt, tschibben, wie ein Röchel  
 schreyen.  
 tscheebsteht, wie ein Röchlein  
 pipen.  
 tscheekurs, m. Lann = oder Fichten-  
 zapfen.  
 tschenkurs, Stauende, Sträußlein. L.  
 tschetri, as, vier.  
 tschetrós kult, in vieren  
 Dreschen. L.  
 tschetrós piht, in vieren  
 flechten.  
 tschetrpadefmit, tschetrpaz-  
 mit, vierzehn.  
 tschetrdefmit, vierzig.  
 tschibbeht, zischen, wenn sich etwas  
 rührt, (it. die Hünen-  
 sprache, d. i. zärtliche  
 Schmeicheltreden führen.  
 L.)  
 kà tu tschibbetu, geh du  
 Schmeichler, daß du ver-  
 schwinden mögest. L.  
 tschibbite, tschibbinisch, ein  
 Kinderwort, welches ein  
 Röchlein bedeutet, it. ein  
 Schmeichelwort, mein  
 Hühnchen.  
 tschibbinah, sanft küsseln. L.  
 tschiggans, Zigeuner.  
 tschigganite, Zigeunerin.  
 tschigganu mahte, Zigeuner  
 Mütterchen, soll ein  
 Schimpfwort seyn.  
 tschigganifks, zigeunerisch.  
 tschiggulis, Sperling. L.  
 tschihku tschihku, stellt einen lah-  
 men Ton vor.  
 tschihku dscedaht, lahm  
 singen.

tschihkocht, einen lahmen Ton ma-  
 chen.  
 tschihko raggutia, pflegt  
 man zu sagen, wenn ein  
 Kind einige Zwirnfaden  
 auf ein Pergel gespannt,  
 und darauf wie auf einer  
 Fidel streicht.  
 tschihksteht, knarren, wie ein un-  
 geschmierter Wagen, it.  
 stehend winseln, mit  
 Widerwärtigkeiten kàm-  
 pfen.  
 tschimkls, tschinglis, die dicke  
 Sehne am Hinterbein.  
 tschingsteht, klingern, wie wenn  
 ein Fenster eingeschlagen  
 wird.  
 tschirka, ein zusammengeaster  
 Klumpen. L.  
 tschirkas wehrpt, so drall spins  
 nen, daß alles in einans  
 der läuft. L.  
 tschirksteht, leise knarren, zwitschern  
 wie ein Heimchen schrey-  
 en, it. wie ein Holzwurm  
 tschirren. prl. tschirkstu.  
 tschohkurs, m. Krolle im Spinnen,  
 Dralligkeit des Garns.  
 tschubba, Strohlager zum Schla-  
 fen. L.  
 tschubbite, tschubbina, eine lieb-  
 liche Benennung eines  
 Frauenzimmers.  
 tschuh tschuh, so ruft man einen  
 jungen Hund oder Welpen.  
 tschutschka, ein kleiner Hund.  
 tschutschisch, (ina) ist ein Kin-  
 derwort, und heißt so  
 viel als ein junger Hund.  
 pufstschuhzis, G. tscha, ein  
 Halbwächslina.  
 tschuhbuls, (als) raferne Lüte, dar-  
 in man Beeren liefert. Ohl.  
 tschuhkha,

tschuhkka, ein Feuerbrand von  
nassem oder faulem Holz,  
das nur zischt.  
tschuhksteht, saufen, zischen wie  
heiß Eisen, nicht recht  
brennen, sondern von  
nassem Holz dampfen.  
tschuhla, Strieme, Beule von  
Schlägen ic.  
tschuhlah, stiepen, nassen, unter-  
seitig seyn, L. wie naß  
Holz schwellen. Obl.  
tschuhplis, Wiege, Schockel. L.  
tschuhploht, wiegen, schockeln. L.  
tschuhrisku, außs Gesicht ge-  
krümmt liegend.  
tschuhkad wehders fahp, tad  
ja gull tschuhrisku, wenn  
man Leibschmerzen hat,  
so muß man also ge-  
krümmt liegen.  
tschuhfka, Schlange.  
farkana tschuhfka, Kupfer-  
schlange.  
tschuk, troß.  
tschuk tschuk, so pflagt man ein  
Fohlen zu ruffen.  
tschukkurs, m. Rücken des Da-  
ches, it. Spitze eines  
Berges oder eines Bau-  
mes.  
notschukkureht, ein Stroß-  
dach mit Kalk oder  
Moos oben glatt ma-  
chen.  
tschuksteht, zischen, heimlich  
ganz leise schwachen.  
ne tschuksteht, mausfestill  
seyn.  
tas ne tschukst wairs, er  
gibt keinen Laut mehr  
von sich.  
eettschuksteht, einflüstern,  
einraunen.  
tschummada, Posttasche. L.

tschummadneck; Postkion. L.  
tschummurs, Päckchen, z. E. Nüß-  
se, die an einem Stiel  
gewachsen, (it. Stau-  
de, Hecke. L.)  
zahltschi weenâ tschum-  
murs, Nüßelchen sind  
in einem Häufgen bey-  
sammen.  
tschuntschoht, tschuntschuleht, be-  
mummeln, zusammen-  
tschuantscheln.  
tschuppis, Haarmisch, Haar-  
zopf, Bäschgen, Sträuß-  
chen ic.  
us weenu tschuppi, auf  
einen Haufen.  
tschuppis reekschu, ein  
Päckchen Nüsse, die zu-  
sammen gewachsen.  
kohlks ar tschuppu, Baum,  
der oben einen Busch  
hat.  
tschuppinah, grabbeln, tasten,  
(bey den Haaren zau-  
sen, it. foppen. L.)  
tschurg, ein entstandener Regen-  
bach.  
tschurgsteht, rieseln wie ein  
Bach, it. wie wenn der  
Regen vom Dach läuft.  
kas tur tschurgst, was  
läuft da, was ist da um-  
gestürzt, daß es läuft.  
tschurkste, Erdschwalbe, Mauer-  
schwalbe.  
tschurris, Troßbube, Zunge,  
Besläufer.  
tschuschinaht aufi, ins Ohr zi-  
schen.  
tschutscheht, (oh) schlafen, ist ein  
Kindervort.  
tschutschu behrnia, so wiegt  
man die Kinder ein.  
tschutschi-

tſchutſſchinahit, ein Kind zum  
Schlafen bringen.

tſchwerte, Viertel Rindfleisch.

tu, du, ſiehe Gramm.

tubjis, Tobieſenfiſch. L.

tuhba, Filzmantel, E. (ein polniſch  
Burk.)

tuhdal, tuhdaliſ, tuhdaliht, ſo-  
gleich, flugs, alſobald.

tuhdehkla, zugefallene Erbschaft. L.

tuhkſtots, m. G. ofcha, pl. ofchi,  
aſ, Tauſend.

tuhkſtots, f. ta, d. d. d. tau-  
ſende.

tuhkt, aufdringen, ſchwellen, it.  
fett und dick werden. pl.

tuhkſtu. impf. tuhku.

prt. tuhziſ.

aistuhkt, verſchwellen.

ſatuhkt, überſchwellen.

uſtuhkt, aufſchwellen.

tuhks, m. tuhkums, Ge-  
ſchwulſt.

tuhkums riſhklé, die Bräu-  
ne im Halſe.

tuhkuma ſahles, Wachungen-  
fraut.

tuhkſch, ſa, nahe. L.

tuhſa, Zanderer, Nöhler. L.

tuhku, nahe bey. L.

tuhliſ, Nöhler, Faulſenzer. L.

tuhliht, ſogleich.

tuhlnecks, einer, der in der  
Nähe iſt. L.

tuhlumá, in der Nähe. L.

tuhſotees, nöhlen, nicht gern  
von der Stelle wollen,  
alles lauſig machen. L.

tuhſkt, ſchwellen. pl. et impf.  
tuhſku. prt. tuhſkiſ.

tuhſks, Geſchwulſt.

aptuhſkiſ, beſchwollen.

tuhſkoht, ſchwellen.

tuhſku lappas, Huſtatiſch,

tuhſku ſahles, Wachungenkraut.

tuhws, ſiehe tuws.

tuhziſ, Prät. von tuhkt, ſchwel-  
len.

tuhzeht, peetuhzeht, vollſtop-  
fen. L.

tuhze, eine dicke und ganz volle  
Wolſt. L.

tuibis, kleiner Alantſbleyer. L.

tukls, a. fett, dickleibig.

tuklums, tukliba, Dickleibig-  
keit.

tukſch, f. tukſehá, leer, ledig,  
wiſſte, it. hohl, it. ganz

bedürftig, arm, ent-  
blößt.

tukſch reekſts, leere oder  
taube Nuß.

tukſcha labbiba, taub  
Korn.

tukſcha rohka, leere Hand,  
Dürftigkeit.

tukſcha leeta, leere Ein-  
bildung.

tukſcha walloda, Worte,  
da nichts dahinter.

tukſch gads, unfruchtbar  
Jahr, Mißwachs.

tukſchi laiki, kümmerli-  
che Zeiten.

tukſchá ais-cet, mißlin-  
gen.

tukſchá eijots, Krebsgän-  
gig.

tukſchá ſirdi, tukſchá  
duhſchá, tukſchá weh-

derá, nüchtern, unge-  
geſſen.

tukſcha ſeekala, tukſchas  
ſplaudalas, nüchtern

Speichel.

tukſchums, tukſchiba, Leer-  
heit, it. Armſeligkeit.

tukſchneeks, ein Armſeliger.

tuk

- tukfchoht, (eht, iht) leeren, it.  
wüßt machen.  
istukfchoht, ausleeren.  
tukfnefis, G. fcha, Wüste, Ein-  
öde.  
tukt, fett werden. pf. tuhku, zi,  
k. impf. tukku. prät.  
tuzzis.  
tulbahris, Ruderknecht, d. i.  
worauf das Ruder an-  
liegt.  
tulks, tulkotajs, L. tulkatnis, Dol-  
metfcher.  
tulkoht, (aht) dolmetfchen.  
tulkqtees, fatulkotees, rath-  
schlagen, mit andern  
überlegen, Unterhand-  
lung pflegen.  
ar wissau ne kahda fatulko-  
schana, man kann mit  
ihm gar nicht zurecht-  
kommen, er nimmt keine  
Raison an.  
tullis, Zoll, E. it. das breite En-  
de an einer Schaufel  
oder Ruder. L.  
tullenecks, Zöllner. E.  
tulis, auch tulsnis, Blatter, it.  
Blase auf dem Wasser.  
tumma, Grundsuppe, das Dicke  
am Boden.  
tummes, Blutfedern. L.  
tummigs, a, dicklich.  
tummigi linni, Flachß,  
das seine Konsistenz hat  
und nicht gefroren. L.  
tumfch, fcha, auch tumf, fa,  
dunkel, finster, trübe.  
lihdf melneem tumfscheem,  
biß auf den späten  
Abend.  
tumfscha darbs, eine lang-  
wierige Arbeit oder die  
bey Pergel geschicht. L.
- tumfch bruhns, dunkel-  
braun.  
patumfch, dunkel.  
tumfchums, tumfiba, Dun-  
kelheit, Finsterniß.  
tumfchoht, aptumfchoht, vers-  
finstern.  
patumfchoht, verdunkeln.  
tunteleht, einmummeln.  
tuppa, tuppefis, Heuschaber.  
tuppeht, hucken. pf. tuppu.  
ustuppeht, aufhucken.  
tuppis, tuppeklis, Mastdarm,  
E. Poder. L.  
ustuppis, Hahnrey, (in Litth.  
der dritte Mann.) L.  
tuplis, Purzelsknochen, Kapell  
am Geflügel. L.  
tuppamajs, Gefäß. L.  
tuppele, Pantoffel.  
tur, dort, da, dahin.  
tur cekfchä, darein, das  
hinein.  
tur klaht, ganz dabey, it.  
noch dazu.  
tur pretti, dort gegenüber,  
it. dagegen.  
turpat, eben daselbst.  
turp, turpu, dorthin, dorthin-  
wärts.  
fchurp turp, fchurpu tur-  
pu, hin und her.  
turpak, turpaki, einstens, wei-  
terhin.  
turplik, turpmak, turplikam  
(L. turpikam) weiter-  
hin, hinführo, einstens.  
no turrenes, von dannen.  
us turrenes, dorthin.  
pa turreni, dort hindurch,  
dort hinaus.  
tas turrenajs, der Dasige.  
Turkis, Türke.  
Turku ahboli, Kürbß.  
Turku



Turku puppas, türkische  
Bohnen.

Turku kweefchi, tür-  
kisch Weizen.

turrecht, halten, haben, hegen, it-  
achten. prf. turru.

aisturrecht, verfallen, entziehen.

apturrecht, aufhalten, hem-  
men.

grahmatu apturrecht, einen  
Brief auffangen.

noturrecht, abhalten.

paturrecht, behalten.

faturrecht, fest an sich halten.

usturrecht, erhalten.

turretees, sich halten, sich ver-  
halten, sich aufführen.

pretti turretees, sich wider-  
setzen, widerstehen, sich  
wehren.

pa gohdam turretees, sich  
ehrlieh aufführen.

winsch labbi turrahs pee  
rohkas, er steht sich gut,  
er ist wohlhabend.

noturretees, sich enthalten.

faturretees, sich nicht irre-  
machen lassen.

turramas, was zum halten ist.

augsti turramas, schätzbar.

noturramas, enthaltsam,  
(schamhaftig. L.)

ne faturramas, unbändig.

turrigs wihrs, ein behaltener  
Mann, ein Kerl, der  
sich wohl stehet.

turrigs lohps, Vieh, das  
gut gedeihet.

ne turrigs, was sich nicht  
lange hält.

usturra, usturs, Unterhalt,  
Nahrung, Lebensmittel.

rohkturris, Handhabe, Leh-  
ne an der Treppe.

turrefchana, das Halten.

firds faturrefchana, Herz-  
stärkung.

aufneht, gleichsam aufschwellen  
wollen, im heftigen Af-  
fekt weinen wollen, (it-  
aufen, ächzen, sehnern.)

L.

tuws, a, (L. tuhws, a,) nahe.

tuwu klaht, ganz nahe.

tuwi, auch tuweji raddi,  
nächsten Freunde.

tuwaks, näher, lubst. Näch-  
ster.

tuwums, die Nähe.

twahraka, Käseteig, Blomse. L.

twahrstiht, aptwahrstiht; mit den  
Händen begreifen, zu-  
langen. (von twert.)

twaiaks, m. Dunst, Dampf,  
Schmauch, it. Hitze im  
Geflüß.

twaiaku lehti aemt, zum  
Zorn geneigt seyn, leicht  
im Zorn auffahren,  
hitzig seyn. L.

twaikains, dunstig.

twaiakoht, dünsten.

istwaiakoht, ausdünsten.

twans, m. Dunst, Dampf,  
Schmauch. E.

twehrt, auch twert, greifen, fas-  
sen, haschen, schnappen.  
prf. twerru, rri, ze.  
impf. twehru.

affini twert, das Blut  
stillen.

aistwert, vorenthalten, un-  
terbrechen, hemmen, ver-  
sperrern, it. obstruiren.

durris aistwert, die Thüre  
zumachen.

aistwert ehdamaju, Pro-  
viant abschneiden.

aie.

aistwerts wehders, harter  
Leib, verstopfter Leib.  
patwehrt, erhaschen, ergrei-  
fen.

fatwehrt, fest kriegen.

twertees, etwas ergreifen, sich  
daran zu halten.

ne warreht twertees no  
spahreht, sich der  
Bremsen nicht erwehren  
können.

twehruims, was man ergreift,  
um sich daran zu halten.  
patwehruims, Zuflucht, Re-  
tirade.

tweks, m. Dunst. E.

twerfme, Anhalt, Rückhalt.

twerfmes nawaid, nicht  
haben, wo, mit der  
Hand anzuhasten.

twert, siehe twehrt.

twihkt, schwul, heiß, heilig seyn, it.  
roth seyn, Hitze im Ge-  
blüt haben. prf. twihk-  
tu. impf. twihku. prät.  
twihzis.

kauli twihkt, ich habe  
innerliche Hitze.

mutte twihkt, ich lechze.

istwihkt, fatwihkt, erhitzt,  
heilig, durstig seyn,  
schmachtend durstig seyn.

notwihkt, wie im Schmauch  
oder Hitze heilig werden.

twihzis, notwihzis, heilig, er-  
hitzt.

istwihzis, fatwihzis, ganz  
heilig und erhitzt.

ubbagôs tikt, an Bettel-  
stab gerathen.

ubbagu namis, Hospital,  
Armenhaus.

ubbadfiba, Bettelen, Armuth.

udri, anstatt idri, Leindotter ic.  
L.

ugguns, m. G. ugguns ic. Feuer.

ugguns kurs, Feuerheerde.

ugguni kraut, ugguni fa-  
biktikt, auch pazihk-  
ikt, Feuer anschüren.

ugguns teek wakt, es ent-  
steht eine Feuersbrunst.

ugguns-grehks, Feuers-  
schade.

ugguni noslikt, in Rauch  
aufgehen.

gohda ugguns, Feuerwerk.

wiltigs ugguns, Irnisch,  
Irlicht.

uggunigs, uggunains, feurig.

ugguns pukke, Feuerlilie.

uhbele, uhbebu ballodis, Zurtel-  
taube.

uhbelains, (uhbelajs) Kolum-  
binfarbe. L.

uhboht, girren wie eine Taube.

uhdains, siehe uhdens.

uhdas, große Buttenangel. L.

uhdenis, Wasserrabe, E. Wassers-  
rahe. L.

uhdens, m. G. uhdens, Wasser.

uhdens semme, nasser  
Hfer.

uhdens pluhdi, Wassers-  
fluth, (Sündfluth.)

uhdens wehjsch, Südwest-  
wind. L.

uhdenigs, uhdenains, (uhdains)  
wässerig.

uhdens fehkehrfschi, Brunnkress.

uhdens wehrfis, Rohrdemmel.

uhdmalla, Wassermühle. L.

uhdris,

**U** wird kurz, uh, aber und ü,  
lang ausgesprochen.

ubbags, Bettler.

ubbagôs eet, Betteln gehen.

uhdris, uheris, Fischeotter.  
 uhka, Huh!, d. i. der Japsen im  
 Halse.  
 uhkwas, Wasserhuh!, tiefer Mo-  
 rast. L.  
 uhpis, der Uhu, der Letten Un-  
 glücksvogel.  
 uhpoh, heulen wie die Eulen.  
 uhfa, Stutzbart Obl.  
 uhfains, der einen Stutzbart hat.  
 uhlas, Baurhofen.  
 uhlas uete, Filzlaus.  
 uhfains, was Hosen trägt.  
 uhfains gailis, ein Hahn  
 mit Bicksen, d. i. mit  
 rauch bewachsenen Bei-  
 nen.  
 uhfisch, der Bienengott.  
 uhfma, Muffe. L.  
 ukkâ eet, verlohren gehen, L.  
 ulla, Rabenbüchse. L.  
 ullis, Kaulbarsch. L.  
 un, und, gilt in Liefstand, und wird  
 jetzt in allen neuen Bü-  
 chern angenommen.  
 unguris, ein Unger, (i. ein Klep-  
 per. L.)  
 uppe, Bach, Fluß, dim. uppite.  
 uppes lauks, ein Feld an  
 einer Bäche, it. ein durch  
 Ueberschwemmung ange-  
 legtes Land, so man her-  
 nach ackert.  
 uppenceks, uppenceetis, der an  
 einer Bäche wohnt.  
 uppenes, Boßsbeeren, Buchsbeer-  
 ren.  
 uppenaji, Boßsbeerenstrauch.  
 uppuris, Opfer, it. Klingbeutel, pl.  
 Kollekten.  
 uppurus, laßiht, Kollekten  
 halten.  
 uppura lahde, Kirchenka-  
 sten, Kirchenlade.

uppureht, opfern.  
 urá urá! ist der Zuruf der Jäger,  
 ihre Hunde anzuhetzen  
 oder zusammen zu rufen.  
 urbe, Hundekloppe! am Halse ei-  
 nes Hundes. L.  
 urbt, bohren. prf. urbju, bis bj. impf.  
 urbu.  
 urbinaht, allmählig bohren, mit  
 dem Bohren nicht zurecht  
 kommen.  
 u. ouleht, durchlöchern.  
 isurbuleht, mit vielen kleinen  
 Löchern durchbohren, it.  
 durchfressen wie die Wür-  
 me.  
 urbeklis, Bohrinstrument.  
 urbikis, Pfriem zum Vorbohren.  
 urbulis, Pfriem, grobe Rittna-  
 del.  
 urdiht, aufrufen, anpurren. prf.  
 urdu.  
 urditajs, Aufmunterer, Anpurr-  
 rer.  
 urdischana, das Aufrufen und  
 Anpurren.  
 urkis, Ofenrücke, Ofengabel,  
 (Mistgabel. E.).  
 urknoht, (urknoht) herumwäh-  
 len wie die Schweine  
 mit ihrer Schnauze die  
 Erde, oder wie die Pfer-  
 de, wenn sie das Futter  
 beriechen und nicht fref-  
 sen wollen.  
 urkschkeht, grunzend um sich  
 wühlen, wie die Schweine.  
 urnaka, ein aufgewühlter Erdha-  
 se, it. Maulwurfsbaue.  
 L.  
 urkulis, Pöder oder Kropf.  
 us, Przpos. auf, an, nach, zu.  
 us wecnas weetas, auf ei-  
 ner Stelle.

us galdu likt, auf den Tisch legen.

us meestu eet, nach dem Städtchen gehen.

us kungu rakitiht, an den Herrn schreiben.

us drabnahm, auf die Kleider heißt bey den Weibern ihre Monatszeit.

In den Compos. heißt us, auf, hinauf, herauf, als:

uskahpt, aufsteigen, hinauf oder heraufsteigen.

usfch usfch! so scheuchet man die Schweine.

usfchinaht, scheuchen, anpurren, wie die Schweine.

usfchnes, Obbelkraut, Disteln.

usdawas, Zugabe.

usgá usgá! auch uschgá uschgá! paß an! paß an!

usgahnis, der sich in ein Gefinde einfreyet.

uskalla, Glahdeiß, (it. der Bodenhalter am Schlitten. L.)

uskalle lihst, es glahdeisset.

uskudde, Keller. Thm.

uskurni, die Positur, da man einen Boß macht. L.

uskuraetees, solche Boßpositur machen. L.

uskurs, der sich in ein Gefinde einfreyet. Obl.

uskurós eet, in demselben Gefinde, da man heyrathet, bleiben.

usmafcham, überhin. L.

usmawa, Muffe. L.

uspihles, (uspilles) Aufwasser.

usragge, Ueberdach, ausstehende Ende vom Sparren. L.

usraugs, Aufseher.

usfegs, Decke, die man über sich wirft.

uswalks, Küttel, leinen Ueberrock.

uts, f. auch utte, Laus.

uttubunga, Lausangel, Lausnidel.

uttukahwejs, wird im Scherz der Daumen genannt.

utteht, (oht) laufen.

noutteht, ablaufen.

utka, m. et f. Lausangel.

uzzens, Bötling, Hanniel. Obl.

**W**ird wie im Deutschen ganz gelinde ausgesprochen.

wabbols, m. Käfer, Ungezieser.

wabbole, wird auch eine schwarze Kuh genannt. L.

wabdas, Holzstaaken oder Holzgabel, darauf man die Kleide trocknet. L.

waddaht, hin und her führen.

iswaddaht, hin und her herumführen und alle Stellen weisen.

nowaddatees, schaal werden.

allus nowaddajees, das Bier ist verschault.

waddiht, führen, geleiten. prf. waddu.

lihki waddiht, eine Leiche führen, zur Leiche gehen.

aiswaddiht, wegführen, ausleiten.

atwaddiht, abfertigen, Abschied geben.

atwaddama grahmata, ein Paß. L.

nowaddiht, abführen, hinführen.

pawaddiht, geleiten, Geleit geben.

lawas deenas pawaddiht, seine Tage zubringen.

laiku pawaddiht, Zeit verbringen oder passiren.

wad-

wadditees, von statten gehen, it.  
 falben. L.  
 tas waddahs, das geht an.  
 tas ne waddahs, das geht  
 nicht an.  
 atwadditees, Abschied nehmen.  
 L.  
 nowadditees, (etees) verschaa-  
 len, Kraft verlieren.  
 alhus nowaddees, das Bier  
 ist ver schaut.  
 waddischana, Geleit, Fuhr.  
 lihkes waddischana, Lei-  
 chenbegängniß.  
 waddinecks, Geleitmann.  
 Im Wendischen heißen  
 waddinecki, Hütführ-  
 ren, die den Rigischen  
 durch die Gebirge helfen.  
 waddineekós eet, auf solche  
 Art begleiten.  
 pawadnecks, der zum Geleite  
 ist.  
 wads, ein Führer.  
 pawads, Geleite, Gefährte,  
 Kouvon, (it. Zügel, Bor-  
 spann. L.)  
 waddons, Führer, Wegweiser.  
 wadduls, Leitband, Gängelband.  
 L.  
 waddus, groß Lachsnetz, it. Bate-  
 net. L.  
 wadka, Nachlaß von Brandwein,  
 eigentlich was von der  
 Brahe läuft, woraus  
 hernach der Brandwein  
 destillirt wird. L.  
 wadmals, m. wollen Gewand,  
 Tuch oder Laken zum  
 Kleide.  
 wadmalnecks, Walfmüller,  
 Tuchmacher.  
 wads, m. Wadenetz. L. (siehe auch  
 waddiht.)

wadst, G. dlscha, Pflock, Keul,  
 (oder Nagel).  
 wagga, Furche, (it. gerade Linie.)  
 waggas dshu, Furchen  
 ziehen.  
 rakstu wagga, eine Zeile.  
 waggohk, (acht) Furchen ziehen.  
 apwaggohk, besetzen.  
 waggare, (auch waggars,) Hof-  
 meister, Aufseher der Ar-  
 beiter.  
 waggares, rothe Beeren. L.  
 wahga, wahgis, Waage, darauf  
 gewogen wird.  
 wahgi, Rutsche, Wagen. L.  
 schuppta wahgi, Säufte.  
 wahgale, Wagenhaus.  
 wahjakt, wahjakte, verschüttern,  
 zerstreuen.  
 wahjeb, tje, schwach, matt,  
 fied.  
 wahja fehja, Eant, die  
 nicht fett will.  
 wahji rudsi, Regen, der  
 schlecht geräth.  
 wahji lohpi, mager, ab-  
 kräftig Vieh.  
 wahjas atzis, blinde Augen.  
 pawahjfeh, schwächlich, un-  
 päftlich.  
 wahjiba, wahjums, Schwachheit.  
 ar wahjibahn, kultees,  
 Irnkeln.  
 wahjinecks, Patient.  
 wahjakt, apwahjakte, nowah-  
 jakt, schwächen, frän-  
 ken.  
 wahkeht, wachen.  
 wahks, m. Deckel, Stürze, it.  
 Band eines Buchs.  
 wahku taifht grahmatas,  
 Buch einbinden.  
 schelastibas wahks, Gna-  
 denstuhl, Bibl.

atzu wahki, Linsenlieder.  
 wahkstrees, sich kindisch, possieren.  
 sich anstellen. L.  
 wahle, Heuschwade.  
 wahltes, knippen, it. was sich  
 wie ein Strickchen zusam-  
 menwickelt, wie z.  
 beim Heuschföhren,  
 beim Wallstöcken. z. ge-  
 schicht, (it. Narrenkolben-  
 frau, Donnerkeilfrau. L.)  
 wahlohdse, Pfingstvogel oder Meers-  
 ansel.  
 wahlsennse, wahlohdse,  
 Papagei.  
 wahlogs, m. Wetterhahn, Fahne  
 auf dem Dach. (it.  
 Schiefenster in den Nie-  
 gen.  
 wahkoht, wälzen, hin und her  
 schieben. (von welt.)  
 wahls, m. Baschholz, Balkholz, it.  
 der Schlägel am Flegel,  
 it. der Schlägel, womit  
 Leem platt geschlagen  
 wird.  
 wahpeht, iswahpeht, glasuren, mit  
 Farben bemahlen. L.  
 wahrds, m. Wort, it. Name.  
 kà taws wahrds, kà tew  
 wahrds, wie heißest du?  
 krusta, wahrds, krista  
 wahrds, Taufname.  
 dšimts wahrds, dšimtu  
 wahrds, Geschlechtsname.  
 Not. Der Baur hat ei-  
 gentlich keinen Ge-  
 schlechtsnamen. Den  
 Zunamen hat er  
 vom Gesinde, welcher  
 vor dem Taufnamer  
 gesetzt wird.  
 Deewa wahrds, Gottes  
 Name.

Deewa wahrdi, Gottes  
 Wort.  
 fwehti Deewa wahrdi, die  
 heilige Schrift.  
 Deewa wahrds eet, zur  
 Predigt gehen.  
 Deewa wahrds fazziht,  
 predigen.  
 Deewa wahrds dširdeht,  
 zur Predigt gehen, die  
 Predigt anhören.  
 ar wahrdu, mit Namen, it.  
 nehmlich.  
 ar wahrdu fakkoht, kurz  
 zu sagen.  
 pasch plehts wahrds, Epi-  
 ste. L.  
 wahrds puschu pleht,  
 Worte in Epielen thei-  
 len.  
 leeli wahrdi, Buchstaben.  
 L.  
 wahrds mehtaht, erwäh-  
 nen.  
 kà irr tee wahrdi lassami,  
 wie lautes der Text. L.  
 galla wahrdi, Schluß einer  
 Rede, it. Bescheid.  
 zitam wahrds muttè ee-  
 splaut, einem die Worte  
 vorkauen.  
 fawus paschus wahrds ap-  
 chst, sich selbst wider-  
 sprechen.  
 eekich wahrdeem fa-eet,  
 in einen Wortwechsel  
 gerathen.  
 winnam fwehti wahrdi,  
 heißt bey abergläubi-  
 schen Leuten soviel, als:  
 er hat kräftige Worte,  
 was er flucht, trifft ein.  
 dšellu - wahrdi, eiserne  
 Worte, kaulu - wahrdi,  
 find-

Indichern: Worte, graufu-  
wahrdis, schneidende  
Worte, sind abergläubis-  
che Besprechungen.

beswahrdis, Ungenannter.

pawahrds, uswahrds, Zuname,  
Beyname.

fewahrdis, Namensgenann-  
ter. L.

(wahrdsnecks, der viel Worte  
macht.)

Decwa wahrdsneeki, Kir-  
chengänger.

apwahrdoht, abergläubisch  
besprechen.

wahrdsotees, apwahrdsotees,  
Worte wechseln.

wahrdsis, Przt. von wahrgt.

wahrdsigs, elend, dürftig.

wahrdsinaht, fränken, quälen,  
Herzeleid zutreiben.

nowahrdsinaht, einen ganz  
ausmergeln und herun-  
terbringen, it. durch  
Kränklichkeit ganz ab-  
matten.

wahrecht, nowahrecht, ganz unter  
die Füße bringen. L.

wahrgt, quiquen, elend, gebrechlich,  
it. arm seyn. prf. wahrg-  
ku. impf. wahrgu. przt.  
wahrdsis.

nowahrgt, verquienen, zu nich-  
te gehen.

pahrwahrgt, ganz verarmen,  
in seiner Nahrung zu  
Grunde gehen, Mangel  
leiden.

wahrgdams mirt, ein armseliges  
Ende nehmen, eines lang-  
samen Todes sterben.

wahrgs, a, fränklich, siech.

wahrgu buhschanu, Jam-  
mer und Elend.

wahrgu semme, Zammer-  
thal.

wahrgu nams, Epital,  
Krausenhaus.

wahrigs, a, pipsch, schwächlich,  
zerbrechlich, it. empfind-  
lich.

wahrgulis, der das Elend bauet,  
der unter täglichem Druck  
ist, Kreuzträger.

wahrgdeenis, ein gequälter  
Mensch.

wahriht, kochen, kochen, act. prf.  
wahrh, auch wahrju.

wahrihts fahls, gesotten  
Salz, wie das Lünebur-  
gische.

peewahriht, Speise anbren-  
nen. L.

fawahriht, zerfochen.

kuagi fawahriht, ver-  
dauen.

dfelsi fawahriht, Eisen zu-  
sammenschweißen. L.

kungis chdeenu fawahra,  
der Magen verdauet die  
Speise.

iswahres, was schon abgekocht  
und abgebraucht ist, z. E.  
Hopfen, der von Betrü-  
gern unter den frischen  
gemischt wird. L.

wahrlappas, Huflattich. L.

wahrna, (wahrs) Nabe, Krähe.

silla wahrna, Mandelkrähe.

wahrpa, Mehre.

wahrpsita, Spindel oder Spill, so-  
wohl beyin Spinnen, als  
an einer Quirne.

wahrputnes, wahrpu fahles, Rech-  
gras, Quecken, Hundes-  
gras.

wahrfscha, Thorriegel. (von wahrst. y  
wahrst, nowahrst, den Riegel an

92

den

den Pforten oder Riegen-  
thüren abschieben.  
aiswahrst, zuriegeln.  
wahrste, Vorlegstange an den  
Pforten.  
wahrsta, das Holz, daran die Stri-  
cke der Pfluggabel die  
Haltung haben.  
wahrstawa, Pflugföcher, Pflug-  
stürze.  
wahrstelis, Pfortchen, die kleine  
Thüre neben der Pforte  
für den Fußgänger.  
wahrstiht, hin und her wälzen.  
wahrti, pl. Pforte.  
schkehrwa wahrti, Schlag-  
baum.  
wahrtiht, wälzen.  
wahrtitees, sich wälzen.  
iswahrtitees, sich auswälzen.  
wahrzele, Unterbalken zum Thür-  
gerüste. L.  
wahrt, apwahrt, Deckel auflegen,  
bestülpen. prf. wahschu,  
si, sch. impf. wahsu. fut.  
wahsischu.  
wahte, groß Faß, Orhoft,  
Weinfaß, Brandwein-  
faß.  
wahtcht, das Faß füllen. L.  
wahts, f. Wunde, im pl. Pocken.  
leelajas wahtis, die Rose.  
L.  
ne labbas wahtis, die Gran-  
zosen.  
wahweraji, Pors, ein räuschendes  
Kraut.  
wahweris, Eichhorn, Gramverf.  
skreij-wahwerisfch, gestü-  
gelt Eichhorn.  
wahzels, m. Pandel mit einem  
Deckel, Gefäß von Rin-  
de.  
Wahzis, G. za, ein Deutscher.

puffwahzis, Maur, der auf  
deutsch gekleidet geht.  
wahzsemme, Deutschland.  
wahzsemmes reekits, Wall-  
nuss.  
wahzsemmes ahbols, Zitro-  
ne, Apfelsine.  
wahzsemmes breedis,  
Hirsch.  
wahzsemmes wahlöhdse,  
Papagoy.  
wahzsemmes wilna, Baum-  
wolle.  
wahzsemnecks, jeder Auslän-  
der, der deutsch geklei-  
det gehet.  
Wahzeets, G. eescha, F. Wahzeete,  
ein Deutscher, eine  
Deutsche.  
putru Wahzeets, ein fah-  
ler Deutscher.  
Wahzeeschu prezze, auß-  
ländische Waaren.  
Wahzeene, so nennen die Dina-  
fahrer das Riesländische  
Ufer der Dina. L.  
wai, anstatt woi, ob?  
wai nahks, wird er kom-  
men?  
wai, wehe! wai man, wehe mir!  
wainanas, Wehklagen, Lamen-  
ten.  
waimanaht, wehklagen.  
waida, Jammer, Plage, Noth,  
alles was kränket.  
waidi, Verdruß, Streit, it.  
Wehklage.  
waideht, klagen, ächzen, win-  
seln. prf. waidu.  
kã ballodis waideht, girren.  
waidinecks, Feind, Verfolger,  
der einen kränket.  
waigs, m. Wange, Angesicht, Ge-  
stalt oder Fläche eines  
Dinges,



Dinges, it. der Kolben  
an einer Glinte, pl. Wan-  
gen.

fweich waigs, leeks waigs,  
Larve.

nikns waigs, Ungebehrde.

uspuhsti waigi. Pausbacken

waigsts, m. waigflis, seltsame  
Gebehrde, ungestaltete  
Gestalt, L. (it. Maske.)

kahdi waigsti, was für ein  
Auftritt, (it. Mascherade.)

waigflis auglis, Mißgeburt. L.

waigstitees, sich verfärben, roth  
oder blaß werden, it. sich  
seltsam gebehren. L.

waijadseht, nöthig seyn, bedürfen,  
nöthig haben. prf. man  
waijaga. impf. man wai-  
jadseja.

waijadligs, a, gehörig, was man  
bedarf, was man nöthig  
hat.

waijadliba, Bedürfniß, Anliegen,  
Affäre, Nothwendigkeit.

waijaht, apwaijaht, einem wehe  
thun, verfolgen.

waijatajs, Verfolger.

waijaschana, Verfolgung.

wailums, bunt wollen Zeug. Rig.

waimanas, siehe wai.

waina, Schuld, Ursache, Raision,  
it. Verdacht, it. Schade,  
Wunde, Fehler am Lei-  
be, it. Verbrechen.

wainu us ko greest, die  
Schuld auf einen schie-  
ben, ihn in Verdacht  
haben.

ugguns-waina, Brandmaal.

wainigs, a, schuldig, der Theil  
hat an der That, it. schad-  
haft, fehlerhaft.

newainigs, unschuldig, unta-  
delich, unverlezt.

newainiga meita, ehrlich  
Mädchen.

affins-wainigs, mit Blutschul-  
den behaftet.

wainoht, (ah) meistern, tadeln,  
(L. verschulden.)

eeuwainoht, verwunden, verle-  
sen, Leid oder Schaden  
thun.

eeuwainohts, verwundet, it.  
schadhaft.

apwainotees, sich verschulden.

eeuwainotees, fehlerhaft wer-  
den.

[waikaht, fragen. L.]

wainaks, m. Mädchenkranz oder  
Krone, it. der Umlauf  
oder Kranz am Rade.

wainaka meita, meita kas  
wehl wainakâ, reines  
Mädchen, das noch Jung-  
fer ist.

meita sawu wainaku lau-  
dejusi, das Mädchen ist  
zu Fall gekommen.

wainakaht, apwainakaht, be-  
kränzen, krönen.

wairitees, sich hüten, daß man  
nicht getroffen werde.

wairs, mehr, noch.

wairs ne buht, nicht mehr  
seyn, aus seyn.

wairak, mehr, ferner.

jo wairak, um destomehr.

zik wairak, um wieviel  
mehr.

wiff wairak, am meisten,  
für allen Dingen, zumal,  
insonderheit.

wairoht, mehren.

pawairoht, verbessern, fri-  
sten.

wairotees, sich mehren, über-  
hand nehmen.

wai.

wairinaht, vermehren.

wairums, daß Vermehrte, it.  
das Meiste.

wairumā cet, sich vermeh-  
ren, zunehmen.

waisla, Art, Zuwachs, Zucht von  
Fasel (und Vieh.)

waisligs, gedeihlich in seiner  
Art.

waislotees, sich mehrten, hecken,  
fruchtbar seyn, seine Art  
oder Geschlecht vermeh-  
ren.

eewaislotees, sich einkornern.

iswaislotees, aus der Art  
kommen.

waiwarinsch, waiwariani, Pers,  
ein berauschesendes Hende-  
krant.

waizaht, fragen, forbern, i for-  
schen.

apwaizaht, befragen.

iswaizaht, ausfragen, aus-  
forschen.

ne iswaizajams, unerforsch-  
lich.

pawaizaht, anfragen.

pshrwaizaht, überhören, era-  
miniren, ausfragen, aus-  
forschen.

uswaizaht, Nachfrage thun.

apwaizatees, sich erkundigen.

iswaizinaht, ausfragen, aus-  
forschen.

waizajams, waizafchana, daß  
Fragen.

wakka, Fockegel. L.

wakku masts, Fockmast. L.

wakka, Hofsgerechtigkeit, was  
der Baur laut dem  
Waakenbuch jährlich ab-  
geben muß, Abgaben.

wakkar. ceteru.

wakkardcen, gestrigen  
Tages.

wakkar wakkarā, gestern  
Abend.

aiswakkar, vorgestern.

wakkars, m. Abend.

labb wakkar' guten Abend.

wakkars mettahs, es wird  
Abend.

wakkaru wakkarōs, ei-  
nen Abend nach dem  
andern.

wakkarā laiki, Besper-  
zeit.

wakkar wehjsch, West-  
wind.

wakkarā brahlis, der Braut  
Bruder, it. Führer.

wakkarōs, des Abends.

wakkar-chdeens, Abends-  
mahl.

nowakkars, Abenddämme-  
rung, Zeit zwischen  
Abend und Mitternacht.

nowakkarōs, spät auf den  
Abend.

pawakkars, die Zeit gegen  
Abend.

ap pawakkaru, um die  
Abendzeit.

wakkarinsch, Abendmahl.

wakkarigs, a, gestrig.

aiswakkarajs, vorgestrig, ehe-  
gestrig.

wakkarenc, Westen. L.

wakkaretees, Abend werden. L.

wakkits, wakkite, Flachsdocke  
oder Spindel, darauf  
das Flach gewickelt  
wird. L.

waktohrs, Faktor.

wakts, f. Nacht, Wache.

wakti turreht, Wache hal-  
ten.

wakts-weeta, wo die Wa-  
che siehet, it. Vorpost.

wakts

wakts tohrnis, eine Warte.  
 waktheit, wachen, Wache halten, verwahren. pf. wak-  
 teju.  
 apwaktheit, bewachen.  
 iswaktheit, aushüten.  
 nowaktheit, bewachten.  
 fawaktheit, ganz bewachen.  
 wakteschana, die Bewachung.  
 waktetajs, Bewacher, Wächter.  
 waktneeks, Hüter, Wachterl.  
 walbiht azzis, er azzim walbiht,  
 die Augen verwerfen,  
 verdrehen.  
 walb-azzis, einer der die Au-  
 gen verwirft. L.  
 walbiht, regieren, herrschen, zäh-  
 men. pf. waldu.  
 mehli walbiht, seine Zün-  
 ge zähmen.  
 mehli mutté walbiht,  
 schweigen.  
 amunatu walbiht, einem  
 Amte vorstehen, ein  
 Amt treiben.  
 kas to muischu walda, wer  
 hat den Hof in Besitz.  
 apwalbiht, bezähmen.  
 nowalbiht, bändigen.  
 pahrwalbiht, bezähmen, Ober-  
 hand haben.  
 fawalbiht, Einhalt thun,  
 zähmen, bändigen, be-  
 mächtigen, im Zaum  
 halten.  
 walдитеcs, sich hemmen, zäh-  
 men, bezwingen.  
 fawalдитеcs, sich zähmen u.  
 walditajs, Regierer, Regent.  
 tas wiffuwalditajs Deews,  
 der allregierende Gott.  
 waldischana, Regierung.  
 warrena waldischana, Ty-  
 ranney.

waldigs, a, herrschend, it. bändig.  
 ne waldigs, unbändig.  
 wiffuwaldigs Deews, allregie-  
 render Gott.  
 waldams, zähm.  
 ne waldams, unbändig.  
 waldamajs, Zeppter, it. Steu-  
 rer am Schiff.  
 waldineeks, Regent, Obrigkeit,  
 Herrschaft, Vorsteher.  
 waldineeki, zeigt den obrigs-  
 keitlichen Stand an.  
 waldsinaht, apwaldsinaht, nowal-  
 dsinaht, bestricken. (von  
 walgs.)  
 fawaldsinaht, verstricken.  
 waldsiai, Zahestricke, Schlingen,  
 it. Maschen am Strumpf.  
 [walgis, weißer Dchse. L.]  
 walgs, m. Kuppel, Seil, Strick.  
 weenu walgu wilkt, an ei-  
 ner Linie ziehen, unter  
 einer Decke liegen, in ein  
 Horn blasen.  
 walgaht, apwalgaht, mit Stri-  
 cken binden, bestricken.  
 atwalgaht, von den Stricken  
 lösmachen.  
 nowalgoht, ein Netz über ei-  
 nen Fruchtbaum oder  
 Kornhaufen ziehen, das  
 mit die Vögel nicht da-  
 zu kommen. L.  
 walgums, Aufurt, wo Vöde oder  
 Schiffe anlegen. E.  
 walkaht, (oh) nutzen, gebrauchen,  
 Cit. ziehen, führen. L.)  
 fwahrkus walkaht, Kleider  
 tragen.  
 ne pateefi walkaht, miß-  
 brauchen, fälschen.  
 apwalkaht, betragen, wie man  
 ein Kleid trägt.  
 nowalkaht, abnutzen, abtragen.  
 fawal-

sawalkaht, verbrauchen, ver-  
tragen.

nowalku swahrki, abgenutzt  
Kleid.

puffwalku swahrki, halbver-  
tragen Kleid.

uswalks, Rüttel, leinen Ueber-  
rock.

walks, m. Abgang, Abzug des  
Wassers, E. der Zug des  
Stroms. L.

walksch, scha, falsch. L.

walkschkis, ein Falscher.

walkschkiba, Falschheit.

walkschkoht, falsch handeln,  
verfälschen, heucheln.

walksne. ein Zug, z. E. Fischzug.

walka, (1) Musse, Frist, Weile.

man nawa walkas, ich habe  
nicht Zeit.

walkas deena, freyer, müßig  
ger Tag.

walkas sirgs, ein Pferd, so  
nicht zur Arbeit ge-  
braucht wird.

(2) Bewilligung, Erlaubniß,  
Frenheit, freye Macht,  
Willkühr.

Deewa walka un juhsu  
walka, es steht in Got-  
tes und eurer Macht.

Dieses hört man öfters  
von den Letten zu ihren  
Herrn sagen.

tas Deewa walka stahw,  
daß steht bey Gott.

walku laut, den Willen  
lassen.

walku doht, erlauben, Er-  
laubniß geben, Freyheit  
gestatten, freye Macht  
geben, die Wahl lassen,  
eindräumen.

sawahm dufmahm walku

doht, seinem Zorn den  
Zügel lassen.

sawā walkā dshwoht, nach  
frehem Willen leben,  
sein eigener Herr seyn.

ne sawā walkā buht, nicht  
von sich selbst, sondern  
von einem andern ab-  
hängen, seiner nicht  
mächtig seyn.

kam pilna walkā, Geboll-  
mächtigter.

walkas grahmata, Frey-  
heitsbrief, Privilegium.

(3) offen.

walkā mutte, offen Maul.

walkā stahweht, offen ste-  
hen.

walkā kluht, los werden.

walkā tapt, losbrechen wie  
der Krieg.

ugguns walkā tizzis, das  
Feuer ist ausgebrochen.

pawalka, peewalka, etwas  
Zeit, Frist, Weile, Musse,  
Termin.

peewalkas doht, fristen,  
Termin bestimmen.

sawalkā, von selbst, auf sei-  
ne eigene Hand, in sei-  
ner Freyheit.

walkam, los, fren, it. sanft, sachte.

walkinam, (wallitē, wallitehm, L.)

sacht, leise, langsam, Fuß  
vor Fuß.

wallitehm dshwoht, ein  
stilles Leben führen. L.

walkinecks, freyer Mensch, it.  
Löstreiber.

sawalnecks, der sein eigener  
Herr ist, und thut was  
er will, it. der als ein  
Freyherr ganz ausgelas-  
sen ist.

wallejs,

waffejs, frey, willkührlich, it. be-  
 weglich, was nicht feste  
 stehet. L.  
 waffiba, Freyheit, Willkühr, Ur-  
 laub. L.  
 waffaht, dämpfen, bemächtigen.  
 apwaffaht, seiner Macht und  
 Willkühr unterwerfen.  
 peewaffaht, bändigen, bezwin-  
 gen, sich bemächtigen.  
 liktees peewaffatees, sich  
 einnehmen lassen, z. E.  
 von Betrübniß.  
 wallaks, m. ein abgemessen Stück  
 Feldes oder Heuschlag,  
 das ein Baurgesinde  
 ausser seinem gewöhnli-  
 chen Hofсарbeiter zur  
 Gerechtigkeit im Hofe  
 bearbeiten muß.  
 wallaknecks, auch wallaznecks,  
 ein solcher Arbeiter.  
 wall-azzis, überfichtig. E.  
 wallis, Wall. siehe walnis.  
 walloda, Sprache, Aussprache,  
 it. Gespräch, Rede.  
 tukfcha walloda, leeres  
 Geschwätz.  
 kam gudra walloda, ein  
 Redner.  
 faufchu walloda, bloße  
 Sage oder Gerücht.  
 bes wallodas palikt, ver-  
 stimmen.  
 wallodu zelt, ein Gerücht  
 veranlassen.  
 wallodu isneft, ein ent-  
 standenes Gerücht ver-  
 breiten.  
 wallodäs buht, in einem  
 Gespräch begriffen seyn.  
 semmiska walloda, Lan-  
 desprache.  
 wallodu zittadi lohziht,

eine andere Mundart  
 haben.  
 walloda palohzifchana,  
 Mundart.  
 daudfinata walloda, ge-  
 bräuchliche Redensart.  
 fchi walloda pee mums ne  
 tohp daudfinata, dieser  
 Ausdruck ist bey uns  
 nicht gewöhnlich.  
 preekschwalloda, Vorrede.  
 wallodnecks, der viele Spra-  
 chen kann, it. Zungen-  
 drescher.  
 fceewas wallodneezes, die  
 Weiber haben eine lange  
 Zunge, können viel Wor-  
 te machen.  
 walai, Nebenverdienst.  
 fawalai, besonder Antheil an  
 Land und Ausfaat, so  
 jemand im Gesinde vom  
 Wirth abgetheilt be-  
 kommt, oder eigene  
 Wirthschaft. L.  
 fawalnecks, der auf solche  
 Art seine eigene Wirth-  
 schaft treibt, it. der auf  
 seine eigene Hand in sei-  
 ner Freyheit ist. L.  
 walnis, Wall.  
 walna darbs, Schanzar-  
 beit.  
 ar walneem aptaisiht, ver-  
 schanzen.  
 walneht, apwalneht, fortifizir-  
 ren.  
 tik jau peewalnehts, so  
 viel ist an Schanzarbeit  
 schon fertig.  
 walnejums, Fortifikation.  
 apwalnums, Schanze.  
 walais, auch walnis, der obere  
 Rand am Strumpf. L.  
 walfchkis,

|                                                                                                            |                                                                         |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| walfchikas, Heuchler, ein Falscher.                                                                        | wangineeks Gefangener. L.                                               |
| walfchki isliktees, als ein Heuchler aussehen.                                                             | wanki, Klapholz. L.                                                     |
| walfchkeiba, Falschheit, Lüge, Heuchelen.                                                                  | wannags, Habicht, Geyer, Falke.                                         |
| walfchkiht, walfchkotees, henscheln.                                                                       | dseltans wannags, Falke.                                                |
| walfstitees, sich klopfen wie ein Vogel, der geschossen ist, it. sich wälzen, wie die Thüre in den Angeln. | wehja wannags, Sperber.                                                 |
| nowalfstitees, sich abwälzen.                                                                              | lectu wannags, Froschha-                                                |
| walsts, f. Gebiet.                                                                                         | bicht, soll ein Regen-                                                  |
| Keisera walsts, Kaiserthum.                                                                                | prophet seyn.                                                           |
| Kehnina walsts, Königreich.                                                                                | wannaga lappas, Habichtsbblätter, eine Art Kräuter.                     |
| Leela Kunga walsts, Fürstenthum.                                                                           | wanskars, ein besessen faul Ey.                                         |
| basnizas walsts, Kirchspiel.                                                                               | wante, Mastau. L.                                                       |
| muischas walsts, Gebiet, daß zu einem Hof gehört.                                                          | wantes, Tafellafche am großen Boot. L.                                  |
| walktiba, daß Reich.                                                                                       | ward-azs, Hünerrange, Leichdorn. L.                                     |
| walfstineeks, pawalfstineeks, Reichsgenoss, Unterthan.                                                     | warde, Frosch, Vogge.                                                   |
| wambuls, Käfer. F.                                                                                         | falla warde, Laubfrosch.                                                |
| wamfis, G. scha, Weiberwammes oder Kamisol.                                                                | wardulens, Froschkind.                                                  |
| [wanags, Schüssel. Tahm.]                                                                                  | warduli, Schellkraut. L.                                                |
| wandih, durcheinander werfen.                                                                              | wargans, Brummweisen. Fleß.                                             |
| iswandih, sawandih, ganz durcheinander werfen und verrefeln.                                               | warmahzens, gewaltig groß.                                              |
| wanduli, ein gewisses Kraut, so die Letten zu grün Kohl gebrauchen. L.                                     | warmahzens wefums, Fuder, der überladen und nicht fortzubringen ist. L. |
| wangals, m. Rellholz, Kleider zu rollen.                                                                   | warra, Macht, Gewalt.                                                   |
| wangi, Gefangenschaft. L.                                                                                  | kur spehks tur warra, wo Macht ist, da ist auch die Gewalt.             |
| wangós tikt, in Gefangenschaft gerathen. L.                                                                | warras darbs, Gewaltthätigkeit, Frevel.                                 |
|                                                                                                            | warras darbs pee fee-wischkas, Nothzucht.                               |
|                                                                                                            | tahdu warras darbu dar-riht, nothzüchtigen.                             |
|                                                                                                            | warras darrita's, Gewaltthätiger.                                       |
|                                                                                                            | zeltsa warru darritajs, Straßenräuber.                                  |
|                                                                                                            | warras kungs, Wraun.                                                    |
|                                                                                                            | ar warru ceaemt, mit Sturm einnehmen.                                   |
|                                                                                                            | uswarre, Sieg. L.                                                       |
|                                                                                                            | warren, sehr, überaus.                                                  |
|                                                                                                            | warrens.                                                                |

warrens, a, mächtig, gewaltig, heftig.  
 warrens buht, schalten und walten.  
 warrena buhschana, Tyrannen.  
 warrenajs, Held.  
 warrecht, können, vermögen, gelten. pl. warru.  
 kà warredams, bestmöglich.  
 nowarrecht, überwältigen.  
 peewarrecht fecwn, eine Weibsperson schänden.  
 liktees peewarretees no behdahm, sich von Betrübnis einnehmen lassen.  
 pahrwarrecht, uswarrecht, überwältigen, überwinden, sich bemächtigen, überlegen seyn, it. beschützen.  
 pahrwarrigs, überlegen.  
 warrejams, möglich.  
 uswarrejams, überwindlich.  
 uswarreschana, Ueberwindung, Sieg.  
 warrig? kann auch, kann man auch?  
 warrains, siehe warsch.  
 warrawihkne, Regenbogen.  
 warrwehrse, (is) wilder Mensch. E.  
 warsch, G. warra, Erz, Metall, Kupfer.  
 no warra, ehern.  
 dseltanajs warsch, Messing.  
 warra kads, kupferner Kessel.  
 warjkallis, Rothgießer, Kupferschmidt.  
 warrains, kupfern, ehern.

warsha, Chaos. L.  
 wirschu warschu, alles durcheinander.  
 warschu azzis, Froschaugen, eine Art Kräuter.  
 warschu kahjas, Hungerzittern im Maul eines Rindviehes.  
 warfi, warsfchi, Segelrabe. L.  
 wasaht, schleppen, schludern.  
 nowasaht, verschleppen, verschludern.  
 sawasaht, ganz verschludern.  
 wasatees, sich herumschleppen, schlendern.  
 nowasatees, sich verziehen wie ein Gewölke.  
 wasanka, Umtreiber, Kaulenzer, loß Gefindel.  
 [wascha, (e) eine Kette zum Halfter. L.]  
 waschus, pl. auch waschas, leichter Schlitten, kleiner Fahr Schlitten.  
 waschinaht, mit einem Schlitten rutschen.  
 wafks, m. auch wafka, Wachs.  
 wafku, fwezze, Wachslicht.  
 wafkains, wachfern.  
 wafkoht, (eht) bewachsen, mit Wachs bestreichen.  
 waffa semme, Land von blauleenichten Grunde. L.  
 (waffaht) atwaffaht, von neuen grünen aus oder nebensprossen, (it. guten Wuchs haben. L.)  
 atwaffis, (ffa) neuer Sproßling oder Schößling, it. Wiedewuchs.  
 waffara, Sommer.  
 waffaras fwehtki, Pfingsten.

- waffaras zeppure, ein Hut.  
 pawaffara, Frühling.  
 pawaffaras laiks, Frühjahrszeit, bedeutet gemeiniglich knappe Zeit, da der Baur wenig zum besten hat.  
 waffar - audsis kummelsch, ein Kohlen, so nur einen Sommer alt, oder im Frühjahr gefallen. L.  
 waffaraji, Sommerfaat, Sommergetrende.  
 wasteli, Neunangewehren. Rig.  
 wastlahwje, Fastelabend.  
 wastlahwian, Faschnachtmesse. L.  
 waukschkecht, knurren wie die Katzen. L.  
 wazzis, wazzihis, Herbst- oder Spätschdel, Krupphuhn.  
 wè! pfum! wè kaks! pfum garstig! so sa-t man zu Hindern.  
 webbes, feinerne Gurtbänder, die man auch an Beiten und Stühlen gebraucht.  
 weddis, Przt. von west, führen.  
 weddejs, Führer.  
 weddeji, Brantgefolge von Bräutigams Freunden.  
 weddejós eet, als sein Freund des Bräutigams im Brantgefolge gehen.  
 weddeja mahte, Brantmutter, Brautführerin.  
 weddama meita, mannbare Tochter oder Dirne.  
 weddiba, Fahrt, Heimfahrt, Hausbringung.  
 weddekle, Schwiegertochter, die ins Gefinde eingeführt wird, it. leibliche Schwägerin.  
 wedga Eisart, L. Brechstange.  
 weebt, isweebtees, sich im Gesicht verstellen. L.  
 [weedeht, zu Gesicht bekommen. L.]  
 weegle, fliegende Here, die mit dem Binde fortfliegt. L.  
 weegls, a, leicht.  
 ne weegls, schwerfällig, unbehülflich.  
 weeglam, weegliaam, sacht, leise, gemach, langsam, ganz leicht.  
 weeglums, Leichtigkeit.  
 weegleht, (aht) erleichtern, lindern.  
 atwoegloht, emledigen, erquicken.  
 weeglotees, sich erleichtern.  
 atweeglotees, heist auch seine Nothdurft verrichten.  
 weegliniht, atweegliniht, erleichtern.  
 weekts, m. Wasserfolt, der nicht zufriert. L.  
 ween, nur.  
 ween tikkai, einzig nur.  
 kur ween, wo es immer sey.  
 bes ween, auffer nur, ausgenommen.  
 ar ween, aisween, in eins, mit eins, stets, immer, unerrückt.  
 ar weenu ween, immer weg, ohne Aufhören.  
 weenumehr, immer, stets, für und für.  
 weens, a, eins.  
 ne weens, keiner.  
 pa weenu, einzeln.  
 weens ohtru, einander.  
 weeni diwi, etwag zwen.  
 we. leelum, eben so groß, gleich groß.  
 weenā



weenâ tahlumâ, gleich  
weit.  
weenâ augumâ, von gleich  
der Grösse.  
weenâ seijâ, gleich von Ge-  
sicht.  
weenalga, gleichviel, es gilt  
einerley.  
weenjuhgs, kuspännig.  
weenkahrſchi, einfächtig,  
wird von Garn, Fein-  
wand und wollen Zeug  
gebraucht.  
weenkahrſche, eine einfä-  
chtige Beere.  
weenkohzis, ein Gefäß aus  
einem ganzen Holz.  
weenlihdsi, weenlihdsigs,  
auf einerley Art, gleich-  
förmig.  
weenlihdsiba, Gleichförmig-  
keit.  
weenmallis, weenmullis,  
gleich lang und dick,  
das keine Proportion  
hat.  
tahds weenmallis, ein rech-  
ter Maßsack. L.  
weenprahtigs, einmüthig.  
weenprahtiba, Einmüthig-  
keit.  
weenschindis, ein Zickel oder  
Lamm, das einzeln von  
seiner Mutter gefallen.  
Obl.  
weenshdis, ein Lamm, das  
allein bey der Mutter  
gesogen.  
weenſirdigs, einträchtig.  
weenteeſigs, aufrichtig, ein-  
fältig, schlecht und recht.  
weenteeſiba, Aufrichtigkeit,  
Redlichkeit.  
weenturris, Sonderling.

weenturriba, abgesondertes  
Wesen.  
weenigs, a, einziger.  
weenigi ween, einzig und  
allein.  
weeniba, Einheit.  
trihaweeniba, Dreyeinig-  
keit.  
weenahds, f. ada, einerley.  
tas irr weenadi, das ist  
gleichviel.  
weenadi israudſitees, ein-  
ander gleichsehen.  
weenadiba, Einerleykeit, Ein-  
helligkeit, Einfachheit,  
Einfältigkeit.  
weenaſchi, auf einerley Art.  
weenaſchi ohtraſchi, auf  
beyden Seiten.  
weenup ohtrup, hin und  
her, hin und wieder.  
weentulis, der von seinem Paar  
übrig geblieben, ein-  
sam, it. Einsiedler.  
weentusa malla, einsamer  
Ort.  
weentuliba, Einsamkeit.  
(weenoht)ſaweenoht, vereinigen.  
weepe, eine Weiberdecke.  
weept, weeptees, sich in eine  
solche Decke einhüllen.  
(it. sich verkleiden, maſſ-  
ſiren. L.)  
isweeptees, sich aus-  
puhen ic.  
weeplis, Auskleidung, Maske,  
Verkleidung: L.  
weerendeele, Viertel, z. E. But-  
ter, it. Meile.  
weefchatees, ſaweeſchatees, sich  
an einem Orte versamm-  
len. L.  
weefchaa, Versammlung, Ge-  
lag. L.

weefis,

weefis, G. ja, f. weefe, fremder  
Gast, Ankömmling,  
Fremder.

weefiba, Gasterey, Gastmahl,  
Gelag.

isweefetees, sich auf Gaste-  
reyn verlustigen. L.

woeftees, sich an einem Orte ein-  
finden, sich an einer  
Stätte niederlassen. L.

tè bittes labbi weefchahs,  
an dieser Stelle gedeihen  
die Bienen wohl.

faweeftees, sich an einer  
Stelle mit andern einfin-  
den. L.

weefulis, Wirbelwind, it. unge-  
wöhnlicher starker Wind  
oder Windstoß.

weefula maitahs sirgs,  
ein Pferd, das sich ver-  
fangen oder den Dra-  
chenschuß bekommen.

weeta, Stelle, Ort, Platz, Raum,  
it. Lager, wo man  
schläft, it. Gegend eines  
Ortes, (it. Kapitel oder  
Vers aus der Bibel. L.)

tawaweeta, an deiner Stel-  
le, an deiner Statt, anstatt  
deiner.

weetu doht, unterbringen.  
pa weetahm, stellweise, hin  
und her, hin und wieder.

weetahm labs, weetahm  
flikts, stellweise gut, stell-  
weise schlecht.

weetu weetahm, aller Or-  
ten und Enden, überall.

weetigs, a, an Ort und Stelle,  
ständig.

weetnecks, Stellvertreter, Ge-  
vollmächtigter.

weeteht, einer Satze ihren Ort,  
Fach und Stelle geben. L.

luhkus faweeteht, den Vast  
in ordentliche Rollen lo-  
gen.

wegga, (wegra) Eisart. L.

wegges, Breßeln.

wehdera sahles, Reinfarren.

wehders, m. Bauch, it. jedes Erba-  
bene auf einer ebenen  
Fläche.

jehls wehders, Magen, der  
schlecht verdaunt.

zaurs wehders, Durchfall.

wehdera gutta, Ruhr.

kaudsi art leclu wehderu  
meht, Run in der Mitte  
stark erweitern.

wehders appakfeh kah-  
jahm, der Ballen unter  
den Füßen.

kahjas wehderiafeh, Fuß-  
ballen.

pawehders, Unterbauch, Un-  
terleib, it. Bauchgürtel,  
Pferdegurt.

wehderigs, a, volleibig.

wehdiht, wehdiacht, lüften, we-  
delu, (it. Wind fangen,  
windigen. L.)

asti wehdiacht, mit dem  
Schwanz wedeln.

iswehdiacht, auswettern.

wehdiachtees, sich lüften.

iswehdiachtees, sich auswet-  
tern.

wehdsele, Quappe.

wehgenize, die Brautführerin. Obl.

wehgiacht, lüften, auswettern.

wehja kannepes, Zalepfrant. L.

wehja flohtinas, Mistelkraut. L.

wehjenize, die äußerste Spitze ei-  
nes Baumes, die am er-  
sten vom Winde bewegt  
wird.

wehjfeh, G. ja, Wind.

zaurajs

zaurajs wehjſch, Zugwind.  
pee wehja eet, oder turre-  
tees, auf der See land-  
ren, ſich nach dem Win-  
de richten.

us wehju eet, ſeine Noth-  
durft verrichten wollen.

wehju ar duhri fiſt, Wind  
machen, it. vergebliche  
Arbeit thun. L.

wehja dſirnas, Windmühle.

wehja lohks, Dachfahne.

wehja auts, Segel.

wehjputni, Ungeſtüm, Schnee-  
geſtöber.

aiswehjſch, windfreier Ort.

wehjaize, Windfahne, it.  
Gipfel eines langen  
ſchmalen Baums, der  
ſonſt keine Aelte hat, als  
oben den Gipfel. L.

[wehjſch, Windriß im Holz. L.]

wehkſcheht, blerren wie ein Kind.

wehl, noch, weiter, (gar, noch dazu.)

un wehl, ja ſo gar.

nulle wehl, nu allererſt.

wehleht, wünſchen, gönnen. pf.  
wehleju.

to es tewim wehlejis, daß  
hab ich dir zugedacht.

kungs.to wehlejis, der Herr  
hat's erlaubt.

atwehleht, einem was ver-  
machen, it. einem etwas  
anfragen.

iſwehleht, außerſehen.

nowehleht, widmen, beſcheren,  
einem vermachen, (it. zu-  
erkennen, anbefehlen.)

pawehleht, beſehlen, empfeh-  
len, heimſtellen, überge-  
ben.

uswehleht, auftragen, anver-  
trauen.

wehleſchana, Buſch, Gung, it.  
Verordnung.

zaur Deewa weh'ſchnu,  
durch göttliche Fügung.

nowehleſchana, Widmum,  
Stiftung, Teſtament.

pawehleſchana, Befehl, Ordre.

wehletajs, Gdinner.

nowehletajs, Widmer, Sti-  
ter.

wehligs, a, wehleriſch, vernof-  
ſen, liſtern, muthig,  
frech, ungezähmt, geil,  
übermüthig.

wehliba, Verwiſſenheit, Ueber-  
muth, Frechheit.

wehlejums, Waſt, (L. Ueber-  
muth.)

wehliſ, Przt. von welt.

tas ſiwens labbi apwehlees,

das Herfel hat ſich gut  
bewälzt, d. i. gut beſo-  
gen und gemäſtet.

wehlogs, m. Zahne aufm Dach. E.

wehls, la, (L. wehlſch, la) spät.

wehlas bittes, ſpäte Bienen.

wehlu nahkt, spät kommen.

wehmis, Przt. voſt went.

wehmens, m. das Brechen,  
Ereignen &c.

wehmeklis, das Ausgebrochene,  
Ausgeſpleene.

wehplis, Länmel, Manlaſſe.

wehploht, herumgaffen.

wehrä aemt, oder likt, wahrnehmen,  
merken, in acht nehmen.

wehrä leckams, merkwür-  
dig, denkwürdig.

wehrigs, a, achtsam.

wehriga galwa, getreues  
Gedächtniß.

ne wehrigs, ungelehrig.

newehriga galwa, vergeß-  
licher Kopf.

eweh-

cewehroht, wahrnehmen, be-  
 halten.  
 wehrotees, cewehrotees, sich  
 wohl merken.  
 wehrags, m. Wasserstrudel. L.  
 wehrgalle, Viertel Tonne. L.  
 wehrags, leibeigener Knecht, Sklave.  
 wehrgalt, frohnen, sklaven,  
 dienstbar seyn.  
 wehris, Geordch, tiefer Wald. L.  
 wehrkeht, iswehrkeht, den Huf  
 auswirken. L.  
 wehrkulis, Spindel. L.  
 wehrmeles, Vermuth.  
 wehrminderis, Bormund, Vorste-  
 her.  
 wehrpatta, Wirbelwind. L.  
 wehrpele, Viertel Tonne.  
 wehrpt, spinnen. prf. wehrpu. impf.  
 wehrpu.  
 nowehrpt, abspinnen.  
 sawehrpt, zerspinnen.  
 wehrpejas, Spinnerinnen.  
 wehrpjasas meitas, Spinnmäd-  
 de.  
 wehrpjasas siages, Lieder-  
 chens, die sie beyhm Spin-  
 nen singen.  
 wehrpens, wehrpjums, Spinne-  
 ren, Spinnwerk.  
 wehrpeklis, Spinngeräthe.  
 wehrpekli pelnitees, sich  
 mit Spinnen ernähren.  
 wehrschu mehle, Dschenzungen-  
 frant.  
 wehrseht, lenken.  
 nowehrseht, ablenken.  
 wehrsums, Lenkung.  
 faules wehrsums, Sonnen-  
 wende.  
 wehrsinaht, abwendig machen.  
 iswehrsinaht, auspariren.  
 nowehrseht, ablenken, ab-  
 wendig machen.

wehrseligs, a, lenkbar, lenksam.  
 labs, wehrseligs Behrens, gu-  
 tes folgsames Kind.  
 wehrseles, Färsel, Vorsielen, Pfer-  
 desielen.  
 wehrsiht, anstatt wehrst, wenden,  
 lenken, ist Viesl. L.  
 wehrsihts, Webeholz, damit man  
 das Garn aufbäumet.  
 wehrsitis, Werst des Webers. L.  
 wehrsis, G. seha, Dsch, Rind,  
 Stier.  
 gohws wehrschös eet, oder  
 laksta, die Kuh rindert.  
 wehrsens, Esterk, d. i. Dschs-  
 chen, junges Kind.  
 wehrsme, die Soodo im kochen. L.  
 wehrst, wenden, lenken, wendig  
 machen, drehen. pf.  
 wehrschu, si, sch. impf.  
 wehrsu. fut. wehrsischu.  
 aiswehrst, wegdrehen, abdrin-  
 gen.  
 apwehrst, umwenden, it.  
 umringen, umgeben, it.  
 einfassen.  
 apwehrst nammu, ein  
 Haus besetzen, sperren,  
 umzingeln.  
 iswehrst, abwenden.  
 no funneem iswehrst, von  
 den Händen befreyen,  
 kahwejus iswehrst, die  
 Schläger auseinander  
 bringen.  
 no robkahm iswehrst, aus  
 den Händen drehen.  
 wehrstin iswehrst, mit Ge-  
 walt aus den Händen  
 herausdrehen.  
 nowehrst, abwenden, ablehnen.  
 labbam pawehrst, zum Gu-  
 ten wenden, kehren.  
 pahrwehrst, umkehren, än-  
 dern.

bern, it. verkehren, ver-  
drehen, verwechseln, ver-  
wandeln.

wehrstees, sich wenden, drehen,  
it. lenken lassen.

wehrstees kã zittara pa  
tihk, folgsam seyn.

pehz zitta wehrstees, nach-  
ahmen, nacharten.

iswehrstees, ausarten,

wehrstums, Gewende. L.

wehrtiht, pawehrtiht, verän-  
dern:

wehrtiht, anstatt wehrst, wen-  
den ic. ist Piesl.

wehrtawa, Pflugbüchel, Pflug-  
stürze. (Siehe auch  
wahrsta.)

wehrt, ist nur in den Compositis  
gebräuchlich. praf. wer-  
tu, rri, wehr impf.  
wehru.

aistwehrt, zumachen, wie ei-  
ne Thüre, (it. zupassen,  
wie den Faden zum Na-  
delohr. L.)

atwehrt, aufmachen, öfnen.

cewehrt, einfädnen.

iswehrt, ausfädnen.

pawehrt, die Thüre anschie-  
ben, nicht ganz zuma-  
chen.

faweht, einheften, zusam-  
men heften.

wehrtrees, ist auch nur in den  
Compof. gebräuchlich.

atwehrtrees, sich öfnen.

cewehrtrees, sich einfädnen,  
wie Unkraut.

gutta cewerrahs, die  
Krankheit steckt an.

nowehrtrees, zusehen. Obl.

pawehrtrees, sich umsehen.  
Obl.

atwehru, atwehra, öffen.

atwehru, Defnung.

pawerru, halb öffen, bloß  
angestoben.

wehrtiht, wenden.

apwehrtiht, umwenden.

nowehrtiht, abspenstig ma-  
chen.

paktwehrtiht, verkehren, ver-  
drehen.

wehrtitees, sich wenden.

cewehrtitees, sich eindrehen,  
einarten.

gutta cewehrtahs, die  
Krankheit steckt an.

pahrwehrtitees, sich ver-  
wandeln.

wehrtigs; a, wandelbar. (siehe  
auch wehrtis.)

nowehrtigs, abspenstig. L.

pahrwehrtigs, veränderlich.

pahrwehrtiba, Veränderung.  
mehnes pahrwehrtiba,  
Mondeswechsel.

wehrtis, a, werth, würdig, was  
sich lohnt.

wehrtis, Werth, Würde, Wich-  
tigkeit.

ne tawas wehrtas, nicht  
deines gleichen.

no rahs paschas wehrtas  
von gleichem Werth, von  
einerley Würde.

wehrtiba, Würdigkeit, Werth.

wehrtigs, a, werth, würdig.  
(Siehe auch wehrtiht.)

wehrtiht, werden, (Solda-  
ten.)

wehrtinah, iswehrtinah, aus-  
variren. E.

Wehrtchku deena, Maria's Ver-  
sündigungsfest.

wehrtchkli, wehrtchawas, (weh-  
rtchawas, E. wehrtchaw-  
stiasch.

ſiaſch, L.) Mäyblüm-  
 lein, Lilienkonvaljen.  
 wehſda, Prügel. Obl.  
 wehſſ, G. ſcha, Krebs.  
 ſemmes wehſſ, Erdkrebſ.  
 wehſchu dārni, Krebs-  
 ſteine.  
 wehſchoht, krebſen.  
 wehſſ, wehſſite, der untere Fuß-  
 knöchel der Pferde. L.  
 wehſkis, wehſnis, Bothschaft,  
 Nachricht. ic.  
 wehſſ, ſa, kühl, luſtig.  
 wehſma, wehja wehſma, Küh-  
 lung vom Winde.  
 wehſmiſch, kühle Lüſt. in,  
 friſche Luſt.  
 wehſums, Abkühlung der Luſt,  
 kühle Luſt.  
 wehſaht, wehſinaht, kühle  
 Luſt zuwehen.  
 wehſeklis, Fächer, Bedel, oder  
 womit man ſonſt kühle  
 Luſt zuwehet.  
 wehſſ, f. Bothschaft, Nachricht,  
 Zeitung, Kundschaft.  
 wehſneſſis, Bothe, Both-  
 ſchafter.  
 meera wehſneſſis, Frie-  
 densherold.  
 wehſneekſ, Bothe, Bothschafter.  
 wehſneeziba, Gefandſchaft.  
 wehſſiht, mit der Nachricht ſenden,  
 zu wiſſen thun.  
 apwehſſiht, benachrichtigen.  
 ſawehtſſiht, zuſammen be-  
 rufen.  
 wehtiht, windigen, Korn ſchwin-  
 gen.  
 wehtinaht, windigen.  
 wehteklis, Schwinke, Wurf-  
 ſchaukel, Windſieb.  
 wehtra, ungeſtüm ſtürmiſch Wet-  
 ter, Sturm, Ungewitter.

wehtras laiks, Sturm-  
 wetter, Ungewitter.  
 wehweris, Weber.  
 wehžinaht, wedeſn.  
 wehžeklis, Bedel.  
 weikt, ſgelingen, gedeihen. pf.  
 et impf. weizu.  
 noweikt kahribas, Lüſte  
 dämpfen.  
 prettineeku noweikt, den  
 Feind abſchlagen, beſie-  
 gen.  
 ſaunu noweikt, das Böſe  
 überwinden, it. Uebel ab-  
 wenden.  
 ſuſweikt darbam, die Arbeit  
 überwinden.  
 weiktees, wohl ablaufen, gedei-  
 hen, wohl gelingen, er-  
 ſprießlich ſeyn.  
 ne weiktees, mißrathen.  
 ne ſezzahs, ne weizzahs,  
 es will und will nicht  
 fort oder gelingen.  
 ſuweiktees, wohl gelingen,  
 gedeihen.  
 weikne, glücklicher Ausſchlag,  
 Ausgiebigkeit, Gedei-  
 hen, Erſprießlichkeit.  
 weikla, a, gedeihlich, erſprießlich,  
 (it. fleißig. L.)  
 neweikls, mißrathig, unge-  
 deihlich.  
 weikliba, Erſprießlichkeit.  
 weizinaht, gelingen oder gedei-  
 hen laſſen.  
 ſuweizinaht, wohl gelingen,  
 wohl gedeihen laſſen.  
 weizigs, a, gedeihlich.  
 weiziga mehle, berebte  
 Zunge.  
 ne weizigs, ungedeihlich.  
 wekkeht, prügeln, Streiche auß-  
 theilen. L.

weldeni.

welden, Einlagehölzer der Weiber. L.

weldes, gelagert Korn.

weldes eet, sich legen, sich lagern wie das dicke Korn.

rudsi weldes gull, der Regen ist vom Regen niedergeschlagen.

weldes meeschi, dick gewachsene Gerste, so sich gemeiniglich lagert.

weldseht, atweldseht, anfeuchten, erfrischen.

welgans, a, feucht, frisch. L.

welgums, Feuchtigkeit, Erfrischung. L.

(welka) tahrpa nowelka, Schlangenbala.

welki, Aufschersel. L.

welkamajs, Balkmühle, ie. eine Maschine oder Mühle, die gezogen wird.

atwewu, abwälzend. L.

welleht ar wahu, mit einem Waschholz bläuen. pf. welleju.

iswelleht, ausbläuen, beym Kleiderwaschen.

nowelleht, abbläuen mit dem Waschholz.

welletajas seewas, Waschweiber, die sich des Waschholzes bedienen.

wellehkne, Waschbank. L.

welens, m. Erdscholle, Rasen.

wellenus us mutti kraust, die Rasen oder Erdschollen umkehren zum Flachs säen.

welme, Speckhals.

sirgs ar welmi, Pferd, das einen Speckhals hat.

wels, welns, Teufel.

wella mehnefs, wellu

laiks, hieß zur Heidenzeit der Oktober, da sie die Seelen speiseten.

wella makte, eine Kantippe.

wella sinatajs, einer, der mit dem Bösen ein Verstandniß hat.

wellisks, a, teuflisch.

welt, wälzen, wälken. pf. wektu, li, tt. impf. wehlu.

apwelt, bewälzen.

atwelt, nowelt, abwälzen.

weltees, sich wälzen.

apweltees, sich bewälzen.

siwens labbi apwehles, das Ferkel hat sich gut besogen oder gemästet.

noweltees, sich abwälzen.

laweltees, zerkottern, sich zermöhlen.

welte, Geschenk der Braut nach der Hochzeit an des Bräutigams Freunden. L.

welikt, apwelikt, solche Geschenke austheilen. L.

welts, a, vergeblich, unnöthig, eitel, umsonst.

welti, umsonst, vergebens, unentgeltlich.

weltigs, a, eitel, vergeblich.

weltiba, Eitelkeit, Vergeblichkeit.

weltohr, vereiteln, hintertreiben, freibgänglich machen. L.

welwe, Gewölz, Schwiebbogen.

welweht, wölben.

welz, siehe wilkt.

wempele, Wimpel, Schiffsflagge. L.

wempeli islikt, die Flagge aufstecken. L.  
 wemt, sich erbrechen, speyen, kosen. pf. wemju, mmi, mj. impf. wehnu.  
 iswemt, ausbrechen, auspeyen.  
 wemmes, Uebelleit zum Brechen.  
 wendigs, a, schuackisch. L.  
 wendiga leeta, schaurisch Ding. L.  
 wenkahls, Fenchel. W.  
 wenkur, dorten. Thm.  
 Wente, Bindau.  
 Wentineeks, ein Bindauer.  
 wentiniks, Bindauisch.  
 wentiniski dscedaht, auf Bindausche Art singen, welches mehr springend gehet.  
 wenteris, Schneeg, Eckforb. L.  
 wepris, Borg, verschnittener Eber.  
 werdots, G. oscha, auch werdens, kochend, siedend, brühend heiß. (von wirt.)  
 wermeles, Blasen im kochen. E.  
 werles, Myrrhen. W.  
 wertees, pawertees, schauen. Obl.  
 werrees, schau, siehe. Obl.  
 weschus, führend. (Siehe west.)  
 weigeris, weis; Hünerforb. L.  
 weffars, weffers, Schmiedehammer.  
 weffels, a, gesund, heil, unversehrt, unbeschädigt.  
 weffels dahlers, ganzer Thaler.  
 weffels zeppets, unangeschnittener Braten.  
 weffela drahna, unzerrißenes Zeug.  
 dshwo weffels, lebwohl, adje.

dshwojeet weffeli, lebet wohl.  
 pafchi weffeli, lebt auch wohl.  
 weffels cebrauzis, oder nahzis, it. weffeli cebraukufchi, willkommen.  
 neweffels, ungesund, kranklich.  
 weffeligs, der immer gesund ist, it. was zur Gesundheit dient.  
 weffeliba, Gesundheit.  
 jühfu weffeliba, ist im Oberlausischen ein Ehrenwort, und heißt so viel als Ew. Liebeden.  
 atweffeleetes, genesen, wieder gesund worden.  
 wefferi, Wassernymphen, versuchte Jungfern, sind eine Art Ungeziefer.  
 weffis, Hünerforb. L.  
 west, führen, leiten. pf. weschu, auch weddu; ddi, dd. impf. weddu. fut. weddischu.  
 nelaimé west, in Gefahr bringen.  
 preekchâ west, vorführen, darstellen.  
 kur tappe ta meita westa, wo ist die Dirne hingebeyrathet.  
 aiswest, wegführen, it. entföhren.  
 atwest, herführen.  
 iswest, ausführen.  
 nowest, wegführen.  
 peewest, zuführen.  
 fawest, zusammenführen.  
 westees, geiingen; von statten gehen, it. sich schicken.  
 tew



tew weddahs, dir ge-  
lingts ic. 110.  
tas ne weddahs, das geht  
nicht an.

tew weddahs kà, — dir  
gehet es wie —

kà weddahs, füglich, wie  
sichs trifft.

gohws weddahs, die Auf-  
kalbet.

atwestees, von etwas abstam-  
men, it. Jungen bekom-  
men.

iswestees, gelingen, gedei-  
hen, wohl bekommen.

tas isweddahs par gohdu,  
das gereicht zur Ehre.

wefchus, führens.

wefchana, Geleit, Fuhr.

lihkes wefchana, Leichen-  
begängniß.

aiswefchanas rihki, Wan-  
dergeräthe.

wesums, Fuder.

darbanecka wesums, ge-  
mein Baurfuder.

pawesums, halbes oder Klei-  
nes Fuder.

wesumneeki, Leute, die mit  
Fuhren gehen.

wezs, zza, alt, betagt, verlegen.

wezzahm deenahm,  
von Alters her.

wezzajs tehws, Altvater,  
Großvater.

Wisweisen verstehen die  
Letten auch unsern  
Herrn Gott darunter.

wezza mahte, alte Mutter,  
Großmutter, it. Heb-  
amme oder Behemutter.

wezza dabba oder tizziba,  
alte Mode.

wezza muifcha, heißt sonst

ein alter Hof, der Hof  
Neugut aber führt den  
selben Namen.

wezzas muifchas basniza,  
die Neugutsche Kirche.

eewez, ältlich.

wezzums, das Alter.

wezzums kaifch, das Al-  
ter ist schon selbst eine  
Krankheit.

wezzigs, a, ältlich, älterhaft.

wezzifks, a, altväterisch.

wezzajee, Ältesten.

wezzaki, Eltern, it. die Äl-  
teren, Klägern, Borneh-  
mern.

wezzainis, leere Stelle, die ehe-  
mals Ackerland gewesen.

wezzets, G. eefcha, eine alte  
Person. L.

wezzeene, alter Stamm im  
Wienerstock, it. alte Zeit.  
L.

wezzetets, alt werden, veralten,  
absonnen.

noweppetets, ganz alt werden.

widda, Wohnstube. Obl.  
nahz widda, komm herein.

Obl.  
zittà widda, in einer an-  
dern Gegend.

widdele, Fiedelbogen.

widdreets, Ribbsperr. L.

widdus, Mitte, it. Gegend.

deenas widdus, Mittag,  
it. Süden.

firds mannà widdù lezz,  
das Herz wallt mir im  
Leibe.

weens no wianu widdus,  
einer aus ihrem Mittel,  
einer von ihnen.

muifu widdù, an unserm  
Ort.

widdus

widdus punte, Mittelpunkt.  
 L.  
 widdu-semme, Mittelland,  
 nicht zu hart, nicht zu  
 weich.  
 widdscheta *n* Gefinde, das un-  
 ter den andern in der  
 Mitte liegt.  
 widtrohps, Mittelstück am  
 Schwein, der Speck vom  
 Mittelstück, Speckseite.  
 widdutajs, Mittler.  
 widduzis, Mittelpunkt.  
 widduklis, Mittelstück. L.  
 widdischks, (widdusks) der  
 mittlere, mittlere.  
 widdinjahs, (widduwejs) mittel-  
 mäßig.  
 widdscheht, zwitschern. L.  
 Widssemme, Liefeland, eigentlich  
 Lettland.  
 Widssemnecks, Widssemnes  
 behrns, Liefeländer, aus  
 Liefeland gebürtig.  
 widssemniks, liefeländisch.  
 wigga, das Gras, so im faulen  
 Wasser oder Teich wäch-  
 set. L.  
 wigreefschi, Raskuhnengras in den  
 Heuschlägen, fast wie  
 wilde Flieder, (Rehd-  
 wurz, Schlangenkraut.  
 L.)  
 wihbotes, wihbohne, (wihbants)  
 Bohnenfuß, ein Kraut.  
 wihge, Feige.  
 wihges kohks, Feigen-  
 baum.  
 wihja, von Strauch geflochtener  
 Zaun.  
 wihjes, Hopfenranken. L.  
 wihkole, Ueberdecke. E.  
 wihks, geschmeidig, weich. L.  
 wihkfehks, Strohbummel zum  
 Dachdecken. L.

wihkfne, Buchbaum.  
 wihkst, schmiegen, biegen. L.  
 wihkstees, sich schmiegen, zu  
 einer Reise anschicken. L.  
 us zettu wihkschahs, er  
 macht sich reisefertig.  
 Liest.  
 wihkstiht, geschmeidig machen. L.  
 wihkstitees, sich behende schmie-  
 gen, anschicken, zu recht  
 machen. L.  
 fuctis wihkstahs pa rohku,  
 der Hals schlängelt sich  
 um den Arm herum. L.  
 wihksts, a, geschmeidig, weich. L.  
 wihle, Saum, Naht, it. Feile, (it.  
 Schramm auf der Haut,  
 Strieme. L.)  
 uswihle, Doppelnaht.  
 wihleht, apwihleht, besäumen,  
 it. feilen, befeilen.  
 uswihleht, eine doppelte Naht  
 nähen.  
 wihnoli, eine Sorte harter Äpfel,  
 die den Winter über ste-  
 hen. L.  
 wihns, m. Wein.  
 wihna kohks, Weinstock.  
 wihna ohgas, Weintrauben.  
 wihna kohka sarri, Weins-  
 reben.  
 wihna spaidis, Kelter.  
 wihna ohgu laffams laiks,  
 Weinlese, Weinerndte.  
 wihndeddis, Brandweinbren-  
 ner.  
 wihraks, Weibrauch.  
 wihrs, Mann, Kerl.  
 drohsch stiprs unwirdigs  
 wihrs, streitbarer Held.  
 wihra rihki, männlich  
 Glied. L.  
 meitu pee wihra doht,  
 Tochter verheyrathen.  
 pee

pee wihru eet, einen Mann nehmen, heyrathen.

pee wihra buht, (an einen Mann) verheyrathet sehn.

wihrup eet, einen Mann nehmen.

wihrifchks, wihrifks, männlich, Mannsperson.

wihrifchka, Männin, manubar.

wihrzeftu lappas, Feinfräut. L.

wihschoht, wird meist negative gebraucht, als:

tas ne wihscho zeltees, er zählt sich nicht aufzustellen, er ist zu faul aufzustehen.

wihsdegguns, Weisnase. L.

wihse, Art und Weise.

tahidä wihse, us tahdu wihsi, auf solche Art, solcher Gestalt.

ne kahdä wihse, auf feineren Art und Weise.

wihlas, geflochtene Bastschuhe von Findenrinde.

wiht, wellen: prf. wihtu. impf. wihtu. fut. wihtifchu.

apwiht, bewellen.

nowiht, abwellen.

fawiht, verwellen.

wihtsiht, bebinden. Obl.

cewihsiht behrnu, Kind einwickeln. Obl.

wihsteklis, Bindelband. Obl.

wihstiasch, wihtolis, Strohbandel zum Dachdecken. L.

wihfuli, Teschenfrant.

wiht, winden, flechten, zäunen. prf. et impf. wiju.

apwiht, bewinden, beflechten.

nowiht, abwinden, abflechten.

wihtees, sich ranken.

wihtes, appiau wihtes, Hopfenranken.

wihtis, Prät. von wiht.

apwihtis, bewelft.

nowihtis, abgewelft.

fawihtis, verwelft.

wihtols, (als) Weidenbaum.

fehtas wihtols, Bruchweide.

mescha wihtols, Baldweide.

wihwele, Fiebelkrankheit bey Vieh und Pferden.

wihzis, Prät. von wihkt, schmiegen, schwenken. L.

wihzejs, der eine Sache veranstaltet, Anführer bey einer Unternehmung. L.

wihzinahit, einrichten, veranstalten, it. eine schmeidige Ruthe schwenken. L.

sirgu wihzinahit, Pferd summeln.

karrogu wihzinahit, Fahne wehen lassen. L.

iswihzinahit, iswihzinatees, sich zu einer Sache ernstlich gefaßt machen.

wijis, Prät. von wiht, winden, flechten.

wija, von Strauch geflochtener Zaun.

uswija, Ueberflechtliß, d. i. der dritte Faden, der über eine Schnur oder Strick geflochten wird.

wijums, Flechtliß.

wijaklis, Flechtwerk.

wijole, wijale, wijoklis, Violeschen zum Garnwinden.

wijole, Geige.

wijoles, Weischen.

wikes, wehja wikes, eine Art Strömlinge, die vor einem Sturm häufig in die Höhe springen. L.

wilgans, a, feucht, frisch. L.

wilgums,

wilgums, Feuchtigkeit, Erfri-  
schung. L.

wilks, m Wolf, it. gefräßiger  
Mensch.

wilka mahte, Wölfin.

wilku mehneß, Wolfsmo-  
nath, December.

wilku strehkeis, die Zwölf-  
ten, Wolfszeit.

wilka zeppets, Rabenaas.

wilku plehsis, G. scha, ein  
Hund, der einen Wolf  
hält.

(eij wilkam, geh zum Wolf.

wilki wilki, Wölfe! Wöl-  
fe! kommt.

wilkeem ap-ehdams, daß  
dich die Wölfe fressen  
mögen.

wilka zeppets, oder kum-  
mofs, du Wolfesbraten,  
Wolfesbissen.

kà tew baggati wilki, daß  
dich reiche Wölfe holen  
mögen.)

Alles dieses sind Komplim-  
ente für die Hun-  
de, wenn sie Schaden  
thun oder im Wege  
stehen.

no wilka behgt, us lahzi krist,  
vorn Regen laufen und  
in die Traufe fallen.  
Prov.

wilkats, Wahrwolf, Wehrwolf.

wilku ahbele, ein Baum mit stin-  
kenden Beeren,

wilku abholi, Stachelkraut, W.

wilku drihzeckli, Hagbutten, wil-  
der Rosenstrauch.

wilku kuhli, durræs lauges schma-  
les Gras, welches einen  
unfruchtbaren Boden  
anzeigt.

wilku kuhla, Heidegras,  
Wegstrob. L.

wilku mehle, Wolfszunge, ein  
Kraut.

wilka sihlites, rothe kleine Käfer. L.

wilku sohbens, Schlangenkraut,  
Bisterta, (Entian, bitter  
Wurzel. W.)

wilkts, a, geschmeidig, weich. L.

wilkt, ziehen, schleppen, dehnen,  
it. den Ton führen, it.  
einen Hieb geben. prf.  
welku, zi, k. impf. wil-  
ku. prt. wilzis.

balsi wilkt, den Ton führen.  
balsi us augschu wilkt,  
mit dem Ton steigen.

tas welk trihs mahrzjrus,  
daß wiegt drey Pfund.

welk ar ween, es stühmt  
beständig weg.

welz, (par mugguru) hau  
zu (über den Buckel.)

apwilkt drahnas, Kleider an-  
ziehen.

atwilkt, abziehen, entziehen.

cewilkt, einziehen.

plikki cewilkt, eine Maul-  
schelle geben.

ar pahtagu cewilkt, einen  
Hieb mit der Peitsche  
geben.

ar balsi cewilkt, alkoms  
pagniren.

cewilks no sneega, ver-  
stühmtter Weg.

tas naudu cewilks, der  
wird Geld machen oder  
lösen.

iswilkt, ausziehen.

nowilkt dralinas, Kleider ab-  
ziehen.

dshwu ahdu nowilkt, le-  
bendig schinden.

peewilkt,

peewilkt, herbenziehen, anziehen, zuschleppen.

zelsch peewilchts, welk ar ween, der Weg ist verstäht, und es stäht immer weg.

fawilkt, zusammenziehen.  
mütti fawilkt, die Nase rümpfen.

fawelz, hau dem Pferde zu.

fawilkt dähfla, Krampfader.

uswilkt, aufziehen.

stohpu uswilkt, den Bogen spannen.

wilktees, sich schleppen, Fuß vor Fuß geben.

atwilktees, sich herschleppen, angezogen kommen.

wilkschana, das Ziehen &c.

fawilkschana, Zusammenziehung, it. Krampf.

willa, wilna, Welle.

rudda willa, fuchsichte harte Welle.

willu sekkes, wollene Strümpfe.

willkahrts, Wollstocker.

willnahns, halb Wollen, halb Linen.

pawillas, Wollheede, kurze Welle. L.

willans, na, was von Welle ist.

willans, willane, willaine, einfache wollene Weepe oder Weiberdecke.

willetees, apwilletees, wollicht werden. L.

wiffaht, willinaht, betrügerisch locken, zu verführen suchen.

nowiffaht, ablocken, absilutiren.

wiffatajs putns, Lockvogel.

wiffama deena, der erste April.

wittu, aus falscher Absicht.

ne wittu, newittloht, aus keiner bösen Absicht.

wilna, siehe willa.

wilnis, G. wilaa, Welle, Wasserwoge.

wilnischi, eine Art wollichter Erdschwämme.

wilt, betrügen, fälschen, heucheln.

prf. wittu, li, it. impf.

wihlu.

apwilt, betrügen, bethören.

atwilt, wegsilutiren.

cewilt, verführerisch einlocken.

iswilt, ausilutiren.

nowilt, absilutiren.

peewilt, betrügen, verführen.

wiltees, sich betrügen, it. sich einschleichen.

cewiltees, sich einschleichen.

wiltus, Betrug, Lüge, List, Ränke.

tas irr us wiltu, da steckt ein Schelmstück dahinter.

wiltiba, Betrug, List, Arglist, Falschheit, Gleisnerey, Verrätheren.

wiltineeks, Betrüger.

wiltigs, a, betrügerisch, falsch, täuschend, listig, untreu, verrätherisch.

wilschana, Betrug, Betrügeren.

wilzis, Prät. von wilkt,

wilzens, Zug, Hieb.

wilzisch, Brunnkreisel, der mit einer Schnur gezogen wird.

wilzianu meht, mit diesem Kreisel spielen.

wilzigs, a, zähe, was sich zieht, weich und zähe.

wilzinaht, aufschieben, verzögern.

iswilzinaht, ausziehen, wie das

- das Hasenfett mit einem  
Splitter thut.
- wimba, Benggal.
- wimbenis, wimbukfnis, ein  
Bemgallen: oder Ein-  
schnitt. L.
- puffwimbukfnis, feindugig-  
tes Neg. L.
- wimpele, Flagge, Wimpel. L.
- windedfis, Branneweißbrenner. L.
- windelis, Drillbohrer. L.
- windulis, geläuteter Honig. L.
- windlohi, die Kniebiegen. L.
- wingrs, a, frisch, hurtig. E.
- winguls, geläuteter Honig. E.
- winkelis, Winkelmaaß, Regel,  
Linial.
- winiucht, gewinnen, überwinden.
- uswinneht, überwinden, sie-  
gen.
- winklotees, nachlässig seyn, Ver-  
zögerungen suchen.
- winsch, f. winha, er, sie, jener,  
jene, jenes.
- wioles, Violentblumen.
- Wiplante, das ehemalige polni-  
sche Liefland.
- [wirbals, Stepsel. L.]
- wirbs, wirbens, Stachel, wenn  
man den, den faulen  
Pferden unter den  
Schwanz steckt, so lau-  
fen sie mit dem Schweif  
wirbelnd. L.
- wirb-astis, ein Pferd, das  
immer mit dem Schweif  
wirbelt, als wäre ein  
Wurm darinnen. L.
- wirbulis, ein Stöckgen, damit  
man ein Wickel am  
Eyntrocken ansteckt. L.
- (wirkne) pehrli wirkne, Schnur-  
perlen.
- weena wirkne, nach ein-  
ander L.
- wirlohks, m. eine Wasserschöpfe  
mit einem langen Stiel.
- wirpen-astis, ein Pferd, das im-  
mer mit dem Schweif  
wirbelt, als wäre ein  
Wurm darinnen. L.
- wirrags, m. Wasserstudel, Wir-  
bel im Wasser. L.
- wirris, Prät. von wirt.
- witrums, gekochtes Gerücht  
Essen, Kochwerk.
- iswirrums, Quellwasser.
- wirreens, Kochsel, so viel auf  
einmal gekocht wird.
- wirrinaht, kochen, siedend.
- rihklé wirrinaht, sich gur-  
geln.
- wirruhi, Hammer Schlag.
- wirs, Präpos. oben, auf, über.
- wirs semmes, auf der Er-  
den.
- wirs galwas, oben über  
das Haupt.
- In den Compositis, heißt  
ober, als:
- wirsrohka, Oberhant.
- wirsmatti, Oberhaare, Aus-  
genbraunen.
- wirfejs, wirfnejs, wirfuwejs,  
d. d. d. obere, oben an.
- pawirfchi strahdaht, obenhin  
arbeiten.
- wirfus, obere Theil.
- rattu wirfus, obere Theil  
des Wagens, dazu die  
Räder nicht gehören.
- galwas wirfus, Wirbel des  
Hauptes.
- no wirfus, von oben.
- wirfú, oben.
- wirfú cet, darauf los gehen.
- wirfú palikt, die Ober-  
hand behalten.
- wirfú sehdeht, ahff-  
gen. semmes

semmes wirfū, auf Erden.  
 wirfe, die Oberfläche.  
 no wirfes, nur so von oben, obenhin.  
 wirfums, Oberende, Obertheil.  
 wirfons, Gipfel eines Baumes.  
 wirfiba, Höheit, Obriegkeit.  
 wirsnecks, der Oberste, der Obere, jeder Oberoffizier, it. Oberherr, Vorgesetzter.  
 karra wirsnecks, Oberster.  
 karra augstakajs wirsnecks, Heerführer, Feldmarschall.  
 wirsneeki, Obriegkeit.  
 wirsneeziba, Obriegkeit, Oberherrschaft.  
 wirschu warschu, wirsche warsche, alles durcheinander, ganz verworren.  
 wirfes, Vogelgras, Hünnerdarm genannt, (Kleberkraut. L.)  
 wirfnes, wirfesi, Heidegras, Heidekraut, wilde Myrthen.  
 L. wirf, wirftees, hinanfrücken, (sich) hinaufschwingen, emporkommen. L.) prf. et imperf. wirfu. fut. wirfischu.  
 wirf wirfahs us sirgu, er bringt sich mit aller Macht aufs Pferd.  
 peewirftees, anrücken.  
 Wirfts, Fürst. Pfl.  
 Leelswirfts, Großfürst. L.  
 Leclawirfteene, Großfürstin. L.  
 wirftisks, fürstlich. Pfl.  
 wirt, kochen, sieden, (pass.) (quellen wie eine Quelle.)

atwirt, wieder aufstehen.  
 iswirt, auskochen.  
 sawirt, verfochen.  
 wirwe, Strich, Seil, Schnur.  
 wisa, (wisla) spiegelndes Eis vom Frühljahrsfroste. L.  
 wische, (acht) vom Frostblau keln, it. flittern.  
 uswische, auf dem gethauten Schnee frieren, daß es wie Juwelen schimmert.  
 wisuti, die bläuernden Glittern an eine Baurkrone.  
 wisinaht, glitschen auf dem blauen Eise.  
 wisbuli, Schierlingskraut, Herbar. paris.  
 baki: wisbuli, Osterblumen. W.  
 illi wisbuli, blaue wilde Violett. W.  
 wischlein, siehe wiskin unter wiff.  
 wischoht, wischihah, herumjagen us jachern. W.  
 iswischinatees, sich mit Jagden verlustiren.  
 wiska, wischka, Wurfsschaukel. L.  
 wiskah, wiskah, wurseln, ausschaukeln. L.  
 wisla, siehe wisa.  
 wiff, Adv. gänzlich, ganz genau.  
 wiff notaf, gänzlich, sämtlich.  
 pahr wiff, überall.  
 naw' wiff, es ist ganz und gar nicht.  
 ne wiff, wiff ne, mit nichts.  
 wiff apkah, rings herum.  
 wiff, vor dem Compar. hat signif. Superlativi, als:  
 wiff

wiff wairak, am meisten.  
 wiffleelakajs, der Gröfste.  
 wiff, f. wiffa, alles, ganz.  
 wiffa deena, der ganze  
 Tag.  
 ar wiffahm faknehm, mit  
 samt den Wurzeln.  
 wiffecim peederrigs, ge-  
 meinschaftlich.  
 wiffgribbas, ein Habgern,  
 der alles, was er sieht,  
 haben will.  
 wiffschkirris, der alles  
 zum Guten lenkt. L.  
 wiffschkirra wehseh, gu-  
 ter Wind zum Segeln,  
 it. zum Säen und Aus-  
 derer Landarbeit. L.  
 pawiffam, ganz und gar.  
 pawiffam ne, durchaus  
 nicht.  
 wiffai, gänglich, ganz und  
 gar, durchaus.  
 wiffai leels, sehr groß,  
 zu groß, gar zu groß.  
 ne wiffai, nicht gar son-  
 derlich.  
 wiffahds ada, allerley, aller-  
 hand Art.  
 wiffadi auf allerley Art und  
 Weise.  
 wiffafchki, gar zu sehr.  
 wiffkin, wiffchkin, gar zu sehr.  
 wiffur, allenthalben, überall.  
 wista, (e) Henne, Huhn.  
 tawa wista gribb perrecht,  
 deine Henne will brüten,  
 deine Tochter ist ver-  
 liebt.  
 puffwista, ein halbes Weib,  
 ein Mädchen das ein  
 Kind gehabt.  
 pawista, Hermaphrodit.  
 wistwa, Hühnlein.

wistwas kert, heißt im  
 Spiel die blinde Kuh  
 spielen.  
 witteht, peewitteht, einen traktir-  
 ren, wenn er Ueber-  
 maass an Korn gebracht  
 oder im Kauf mehr ge-  
 geben.  
 uswitteht, zutruken.  
 wiurklis; Bockchen zum Garn-  
 winden.  
 wizze, Spitzruthe.  
 wizzinacht, schwenken mit einer  
 Ruthe, (it. schwingen,  
 wie eine Fahne. L.)  
 sirgu wizzinacht, ein Pferd  
 tummeln.  
 wizz wizzu putt puttu tas sirgs  
 gahje, das Pferd mach-  
 te eine rechte Parade. L.  
 woi (Obl. woi), eh?  
 woi nahks wird er kom-  
 men?  
 [wufchke, ein Schaaf, ist Ober-  
 lauzisch.]

**Z** wird ganz wie im Deutschen  
 ausgesprochen, nur daß man  
 die Buchstaben nicht zet-  
 sondern zetorniet.  
 zabbuli, siehe zebbulew.  
 zahbele, Zobel. L.  
 zahlis, zahlis; G. ifcha, Rüssel.  
 zaana; Marder.  
 meina zauna, Zobel.  
 zaur, Przepok; durch.  
 zaur Daewa fpehku, durch  
 Gottes Macht.  
 In den Compos. durch, hin-  
 durch, als:  
 zaur kriff, durchfallen.  
 zaurfchauts sirgs, ein  
 Pferd, das sich vom  
 Winde



Winde, versangen, den  
 Drachenschuß bekommen.  
 zaur laist, zaur tezzelt,  
 leet seyn.  
 zaurmais, Mimmerfati.  
 zaurduramas fahpes, in-  
 nerliche Stiche.  
 zaur, zauri, Adv. durch, hin-  
 durch.  
 te zauri, da hinaus.  
 zaur zauri, zaur zaurim,  
 durch und durch.  
 zaur, a, was durch oder hohl  
 ist, was ein Loch hat,  
 was nicht zu füllen ist,  
 it. leet, it. wund.  
 tas irr zaur, das ist durch,  
 nicht heil te.  
 augons tohp zaur, das  
 Geschwür bricht auf.  
 zaur semme, Land, das  
 keine Düngung hält.  
 zaur meegs, halber, un-  
 ruhiger Schlaf.  
 zaur mais, durcher Eack.  
 zauras fahpes, innerliche  
 Stiche.  
 zauri deenu, den ganzen  
 auslängden Tag.  
 zaurajs wehsch, Zug-  
 wind.  
 zaurums, ein Loch.  
 zaurumains, Idchericht.  
 zaurfahpu fahles, Mariendiestel.  
 I.  
 zazzis, zazzisch, Kinderspiel-  
 zeug. Obl.  
 zebbules, (zabbuli) Schrittschu-  
 he, Harfschuhe der Jä-  
 ger auf der Glendsjagd.  
 zeddelkisch, Zettelschen.  
 zedweres, Zetwersant.  
 zeek, wieviel, so viel.  
 zeekreif, zeekkahrt, wie  
 oft, so oft.

zeekams, wie lange, so  
 lange biß.  
 zeekts, ein Block. I.  
 zeekurs, Tannzapfe, Fichtenzapfe.  
 zeelawa, Wipstert, Bachstelze.  
 zeelawite, ist ein Liebkosungs-  
 wort.  
 zeems, m. Baurgesinde, Dorf.  
 zeema kukkuls, fremd  
 Brod aus der Nachbar-  
 schaft.  
 zeema slohta, der, die oft  
 zu Gaste gehet und nicht  
 viel zu Hause ist.  
 apzeems, eine nächst anein-  
 ander wohnende Baur-  
 schaft.  
 zeemisch, ein Nachbar oder  
 Gast aus der Nachbar-  
 schaft.  
 zeemats, Gefindstelle. I.  
 zeemneeks, Nachbar, der  
 gleichbey wohnet.  
 apzeemneeki, aneinander lie-  
 gende Bahren.  
 zeemoht, zu Gast seyn.  
 apzeemoht, besuchen als Gast.  
 zeemotees, sich als Gast verlu-  
 stiren.  
 apzeemotees, sich in der  
 Nachbarschaft besuchen.  
 iszeemotees, sich in der Nach-  
 barschaft umsehen, sich  
 außern Hause als Gast  
 verlustiren.  
 zeenâ turreht, zeenâ likt, in Eh-  
 ren halten, lieb und  
 werth halten.  
 nezeenâ turreht, unwert  
 halten.  
 zeeniht, ehren, würdigen, ver-  
 ehren, hochachten, it.  
 etwas geru haben oder  
 thun.

wairak zeeniht, vorziehen.

laiku zeeniht, Tage wähl-  
len.

ahmes zeeniht, Zeichen  
deuten. Bibl.

sapaus zeeniht, auf Träu-  
me bannen.

ahleschanu zeeniht, auf  
Vogelgeschrey achten.

wiasch zeeni to darriht, er  
pflegt es gern zu thun.

zeenigs, a, werth, würdig,  
ehrwürdig, lieb und an-  
genehm, it. hochzuehren-  
der.

zeenigs kungs, gnädiger  
Herr.

zeenigs Mahzitajs, wohl-  
ehrwürdiger Herr Pa-  
stor.

nezeenigs, unwerth.

zeenijams, Verehrungswürdig,  
it. gebräuchlich, gewöhn-  
lich.

zeeniba, Würdigkeit.

nezeeniba, Unwürdigkeit.

zeenischana, Verehrung.

zeerifchas, Ceremonien. L.

zeefchi, fest. (von zeets.)

zeefchi apæmtees, sich fest  
vornehmen.

zeefneji, eine Art heftlicher Riez-  
chens. L.

zeefnejs, abgehärtet, geizig. L.

zeest, leiden, dulden, büßen. pf.

zeefchu, ti, sch. impf.

zeetu. fut. zeetifchu.

klufku zeest, still schwei-  
gen.

netaisnibu zeest, Unrecht  
leiden.

fawu wainu zeest, seine  
Schuld büßen.

aiszeest, verschmerzen, u.  
geheim halten. L.

ne ezeest, nicht vor seine  
Augen leiden.

iszeest, aushalten.

pazeest, erdulden.

pahrzeest, überstehen.

peezeest, verschmerzen,  
am Wein binden, ent-  
behren.

zeestees, geduldig leiden.

aiszeestees, mit stillschwei-  
gen übergehen. L.

zeefchana, Leiden.

pazeefchana, Erduldung.

zeetis, Prät. von zeest.

zeetigs, pazeetigs, geduldig.

aiszeetigs, verschwiegen. L.

nepazeetigs, ungeduldig.

zeetiba, Geduld. L.

aiszeetiba, Verschwiegenheit. L.

nezeetiba, Ungeduld.

pazeetiba, Geduld.

zeets, a, hart, fest, it. der nicht  
gern giebt.

zeeta firds, hartes Herz.

zeeta galwa, schwerer  
Kopf, schlecht Gedäch-  
niß.

durris zeetas, fest zuge-  
machte Thüre.

zeetfirdigs, hartherzig.

zeetgalwigs, hartmäulig.

zeeti, fest, gedräng, hart.

zeeti sabahst, dicht in ein-  
ander stecken.

zeeti fargaht, sehr fleißig  
Nicht haben.

krahns zeeti kurrabs, der  
Ofen heizt sich brav.

zeetums, Härte, Festigkeit, it.  
Kerker, Gefängniß.

zeetuma wihrs, Gefange-  
ner.

zeetuma fargs, Gefaugen-  
warter, Kerkermeister.  
zeetumneeks, Delinquent.  
zeetinaht, härten, verstocken.  
apzeetinaht, verhärten, be-  
festigen, it. verstocken.  
ar wadicheem apzeetinaht,  
verfeilen.  
fazeetinaht, verhärten.  
fazeetetees, sich verhärten.  
zeeggums, Zopf am Pferde.  
zehdiht, verzärteln. L.  
zehlis, Prät. von zelt.  
zehlajs, Uebersetzer, Floßkerl,  
Prahmkerl.  
zehlens, die Abtheilung des Ta-  
gewerks eines Arbeiters.  
rihta zehlens, von Son-  
nenaufgang bis 9.  
puffdeenas zehlens, von  
11 bis 2 Uhr.  
launaga jeb wakkara zeh-  
lens, von 4 bis Son-  
nenuntergang.  
labbu zehlenu nostrah-  
daht, einen guten Theil  
der Arbeit vollbringen.  
kur jau tas zehlens, wo  
ist schon der Strich des  
Tages.  
zehrms, m. Spulwurm.  
zehrmu sahles, Zetwer-  
faat.  
zehrmohkfis, zehrmaukfis, Viel-  
berbaum, Quitschbaum.  
zehrpe, Erdhäuflein, E. aufge-  
worfener Sandhügel. L.  
zehrs, m. grasartiges Gewächs  
wie ein Hämpelein im Mo-  
rast.  
zehrtnis, Hohlart, Haue. L.  
[zehzelas, Klumpen. L.]  
zeekkuls, (lis) Zopf, Troddel,  
Quästlein, Plümage, it.

Straudchen, Büschlein  
zum Zierath.  
zedlu zekkuls, Sattels-  
knopf.  
zeekkuliaai, gewisse Sorten von  
Gartenblumen, die oben  
wie ein Busch stehen,  
als: gülden Hochmuth,  
Studentenungelchens ic.  
it. gefüllte Blumen, als  
doppelte Nelken. L.  
zeekkula, Kuh oder Kalb, die  
ein Zeichen vor der  
Stirn hat.  
zeekulains, zopsicht, mit Trod-  
deln ic. besetzt.  
zeekams laiks, die Zeit aufzustehen.  
(von zelt.)  
pahrzeekama weeta, Ueber-  
fahrtsstelle.  
zeekla lappas, Wegtritt, ein Kraut.  
zeeklis, G. kta, Knie.  
zeeklös krist, auf die Knie  
fallen, it. zu Fuß fallen.  
zeeklös luhgt, Knieend bitten.  
zeeklu kauli, Kniescheiben.  
zeeklu rittiai, Kniewirbel.  
zeekli, die Schichten auf den  
Klauen. L.  
zeekmallas, Eichorien.  
zeekmallu lappas, Wegerich. L.  
zeekmenes, Erdschwämme, die auf  
einem Stubben wachsen.  
zeekms, m. Strumpf oder Stubbe,  
Hügelschen.  
zeekmaja, ein Ort, da viel Stubb-  
ben sind.  
zeekmains, stubbicht.  
zeeksch, m. Weg, Bahn, Estrasse,  
it. Wandel.  
seekmas zeeksch, Schlitten-  
bahn, Winterweg.  
seekmes zeeksch, Reise zu  
Land.

zeekla,

zellā, us zellu, unterwegs.  
 zellā eet, us zellu eet, reisen.  
 zellu greeft, den Weg kehren, ausweichen.  
 ko zellā most, etwas in den Weg legen, einen ärgern.  
 zellā gahjejs, Reisender.  
 zellā wihrs, Wandersmann, it. der mit einem Posten geht.  
 zellā rihki, Wanderräthe.  
 zellā nauda, Reisegeld, Zehrge'd.  
 zellā laupitajs, Straßenräuber.  
 karra wiuru zellsch, Marsch.  
 mescha zelli, Buschwege, wo man nicht weit kommt und sich bald verirret.  
 zellu atrast kaunumam, das Uebel abwenden.  
 zellmallis, am Wege gehen.  
 zell-tekka, Landstreicher.  
 zellinsch, Pfad, Fußsteig.  
 uhdens zellinsch, Kanal, Röhre.  
 galwas zellinsch, Scheitel.  
 puaku zellinsch, die Straße unter der Nase bis an den Lippen.  
 raksta zellinsch, Zeile, Linie.  
 zellineeks, Reisender.  
 zels, ein Schicht Garn, so auf einmal um einen Klauen gewunden wird. L.

zelt, heben, it. stellen, setzen, verordnen, stiften, it. verursachen.  
 augstā gohdā zelt, zu hohen Ehren erheben.  
 preeksch azzim zelt, vor Augen stellen oder legen.  
 tihklus zelt, Rehe aufstellen, aufrichten.  
 ehku zelt, ein Haus bauen.  
 jaunū kūngu zelt, einen neuen Herrn haben und ihn dafür erkennen.  
 jaunū teefu zelt, was neues einführen.  
 jaunus likkumus zelt, neue Ordnung einführen.  
 wallodū zelt, ein Gerücht veranlassen.  
 derribu zelt, einen Bund stiften oder machen.  
 bahnizkungu zelt, einen Prediger einsetzen.  
 ammatā zelt, ins Amt setzen.  
 no ammata zelt, vom Amt absetzen.  
 kildes zelt, Streit erregen, Eänkery machen.  
 eenaidu zelt, Feindschaft anrichten.  
 duhmus zelt, Rauch machen.  
 aiszelt, vorbeheben, daß man nicht zukommen kann.  
 fwahrkus aiszelt, seinen Rock versehen.  
 atzelt, wegheben, abheben, absetzen.  
 eezelt, einheben, einsetzen, it. stiften, verordnen.  
 iszelt,

|                                   |                                  |
|-----------------------------------|----------------------------------|
| iszelt, ausheben.                 | feiner Krankheit gene-           |
| nozelt, abheben.                  | sen.                             |
| pazelt, erheben, aufheben,        | pazeltees, aufstehen.            |
| emporheben.                       | pahrzeltees pahr juhru, zur      |
| aufis pazelt, die Ohren           | See gehen.                       |
| spitzen.                          | peezeltees, aufstehen.           |
| pahrzelt, überheben, über-        | uszeltees, aufstehen, sich in    |
| setzen übers Wasser.              | die Höhe richten.                |
| sihmi pahrzelt, das Zei-          | zelschana, das Heben ic.         |
| chen verrücken.                   | laulibas zelschana, Ehe-         |
| peezelt, aufwecken.               | stiftung.                        |
| fazelt, zusammen bringen,         | pahrzelschana, Uebersetzung.     |
| zusammen tragen.                  | pahrzelschanas nauda,            |
| uszelt, aufheben, aufsetzen, auf- | Fährgehd.                        |
| richten.                          | zeltawa, eine kleine Fähre,      |
| nammu uszelt, ein Haus            | worauf man sich über             |
| bauen.                            | einen Bach übersezt.             |
| zeltees, sich heben, sich empor   | [zemme, Krampfe. L.]             |
| schwingen, it. aufstehen,         | zenkste, Sehne unter den Knie-   |
| it. entstehen, entspringen,       | biegen. L.                       |
| herkommen, herkommen.             | zenseles, schuchtes Wesen. L.    |
| pretti zeltees, sich wider-       | zenst, die Sehnen anstrecken. L. |
| setzen, empören.                  | zenstees, sich sehnen, aus allen |
| wehtra zeltahs, es erhebt         | Kräften bestreben, erust-        |
| sich ein Sturm, es stürzt         | sich trachten.                   |
| ein Ungewitter auf.               | zenisigs, a, bestrebt. L.        |
| agri zeltees us zeltu, sich       | zensiba, Bestrebung.             |
| früh auf den Weg ma-              | zenzers, alte Stubbe. L.         |
| chen.                             | zeptihts, Zaunkönig, ein sehr    |
| angstham zeltees, aufer-          | kleiner Vogel.                   |
| stehen.                           | zeplis, Backofen.                |
| no flimmibas zeltees, ge-         | kalka zeplis, Kalkhütte.         |
| nesen, aufkommen, wie-            | preckschzeplis, der das          |
| der gesund werden.                | Vormaul hat, der sich            |
| no augstas zilts zeltees, von     | in der Rede vorstopft.           |
| hohem Stamm ent-                  | E.                               |
| sprießen.                         | zeppure, Mütze, Hut, it. der     |
| pahr uppi zeltees, sich           | Helm auf dem Distillir-          |
| über den Stroh über-              | essel, it. ausgebreitete         |
| setzen.                           | Farbe, damit man die             |
| atzeltees, sich abgeben, ab-      | ändern wider den Regen           |
| springen, wie die Rinde           | bedeckt.                         |
| vom Brod.                         | seewas zeppure, Haube.           |
| iszeltees no sawas liggas, von    | waffaras zeppure, Hut.           |
|                                   | nakts                            |

nakts zeppure, Schlaf-  
 mühe.  
 platnalla zeppure, ein  
 runder Hut mit nieder-  
 geschlagenem Rande.  
 mallkeeta zeppure, auf-  
 gefrempter Hut.  
 dselsu- oder bruanu zep-  
 pure, Helm, Sturm-  
 haube.  
 zeppurnecks, Hutmacher,  
 Müßmacher.  
 zeppureht, (oh) apzeppu-  
 reht, einem jungen  
 Weibe die Mühe auf-  
 setzen, it. die Kornman-  
 deln bedecken.  
 zept, braten, backen. pf. zepju,  
 ppi, pj. impf. zeppu.  
 duhmós zept, räuchern,  
 als Fleisch, Fische.  
 iszept, ausbraten, aus-  
 backen.  
 pahrzept, überbraten, über-  
 backen.  
 zeppums, Bäckliß, Gebäckliß.  
 zeppets, G. efcha, Braten.  
 wilka zeppets, Rabenaas.  
 zepteris, Zepter.  
 zerras, zerri, zerre, Blutfang  
 in den Badstuben- und  
 Kiegenofens, it. In-  
 brunst oder inbrünstiger  
 Affekt des Gemüths. L.  
 ar leelahin zerrahm run-  
 naht, in großem Affekt  
 reden. L.  
 ar fwehtahm zerrahm  
 Deewu luhgt, mit heili-  
 ger Inbrunst oder Zu-  
 versicht beten. L.  
 zerrecht, hoffen, harren, dünken.  
 prf. zerreju.  
 us mirschanu zerrecht, mit

Sterbensgedanken um-  
 gehen.  
 apzerrecht, bedenken, über-  
 legen, erwegen, be-  
 trachten, beherzigen, be-  
 dächtigt zu Werk gehen.  
 uszerrecht, vertrauen, an-  
 vertrauen.  
 zerriba, Hofnung.  
 zerrefchana, das Hoffen.  
 zerrigs, a, apzerrigs, sehr be-  
 dachtsam, wohl über-  
 legt, nachdenklich.  
 aerrekliß, Ueberlegung. L.  
 zerrekle, der Affekt, oder was  
 man inbrünstig denkt,  
 empfindet und hoffet, (it.  
 Meinung. L.)  
 zerrekle buht, in der  
 Hofnung seyn, Awaiting-  
 schaft haben.  
 fauna zerrekle, Arg-  
 wohn.  
 brihnischkas zerrekles, felt-  
 same Einfälle, da man  
 Schläffer in der Luft  
 bauet.  
 zerrohklis, der spitze Seiten-  
 zahn, (it. ein Pferd,  
 so wohl frisset, it. der  
 Purzel, it. ein schwein-  
 scher Mensch, der gleich  
 fertig ist, mit seinem  
 puht man — zu Gast  
 zu bitten. L.)  
 zerrokliß, ein nachdenklich Stück  
 Arbeit, daher einige Let-  
 zen, Fischers grossen Ka-  
 techismus also nennen,  
 weil er ihnen lauter  
 schwere Sachen ent-  
 hält. L.  
 zers, m. ein zusammengewachsener  
 Hümpel im Morast, (it.  
 das

- das unterste Stubbenende, it. Purzel, Purzelknochen. L.)
- zettorts, a, d. d. d. vierte.
- zettortā padefmitā, auch zettortpazmitā nodaktā, im vierzehnten Kapitel.
- zettortdefinitā pantinā, im vierzigsten Vers.
- zettort, Quartierchen. E.
- zettortdeena, Donnerstag
- leela zettortdeena, Gründonnerstag.
- zettortnecks, Viertler, Viertelhaakenbaur.
- puffzettortnecks, ein Achtler.
- zettortnis, vierte Theil oder Viertel.
- zettorkfnis, Mondviertel.
- gadda zettorkfnis, Quatember.
- [zezzumi, Mißgabel. L.]
- zib zib, so ruft man die Kücheln.
- zibba, zibbe; zibbina, ein klein hölzern Gefäß, darin man Milch oder Butter hält, (hölzerner Butterbüchse. L.)
- zibbuke, hölzern Tobackspfeifenstiel.
- ziglis, Stieglitz. E.
- zihkoht, umherwancken.
- wiskur pa lauku zihku
- zihko, es wancket allenthalben viel Volks. E.
- zihku, truppweise.
- zihkstas, wilder Portulack. L.
- zihksteht, ringen, kämpfen, E.
- knarren wie ein ungeschmiert Wagenrad. L.
- zihnitees, sich ringen, kämpfen, it. sich bemühen.
- zihnitajs, Kämpfer.
- zihnischana, Kampf, it. Bemühung.
- zihpfela, siehe zipfla,
- zihrole, eine weißbrychte Kuh. L.
- zihrulis, Lerche.
- zihrulis ar zekkuli, Wald- oder Heidelerche.
- zihrulite, ist ein Schmeichelwort.
- zihstees, uszihstees, wohin streben, trachten, sich befließen, emsig seyn.
- raddās, oder raddibās zihstees, in der Geburt arbeiten, in Kindesnöthen seyn. L.
- zihstees, streben, trachten, befließen seyn.
- uszihstigs, bestrebt, fleißig, beflissen, emsig. L.
- uszihtiba, Fleiß, Emsigkeit, Bestrebung, Trieb. L.
- zihstkens, Zeischen. E.
- zik, wie viel, so viel.
- zik leels, wie groß.
- zik tahs deenas, wieviel ist an dem Tage, d. i. wie kurz ist jetzt der Tag.
- zik ta lehna irr, was ist an dem Jungen dran, er ist noch ein Knips und viel zu klein.
- zik warredams, oder spehdams, so viel möglich.
- zik gribbedams, so viel als ich (du, er) will.
- zik ne, (cum Comparativo) wievielmehr.
- zikkams, wie lange.
- zikkahds, zikkahdi, wie mancherley.
- zikkahr, wievielmals.
- zikkahrtigs, wievielfältig.
- ziksta, Knippel, klein rund Holz, (it. ein runder Anbrand. L.)

zikstu tilit, Knittelbrücke.

zikstihit, pazikstihit ugguni, mit einem Feuerbrand die andern zerstreuten Feuerbrände zusammenschüren. L.

zillahit, heben, oft von der Stelle heben, oft unter Händen nehmen, (it. jemand vorschlagen, in Vorschlag bringen. L.)

prahitu zillahit, seinen Verstand erheben, seine Vernunft gebrauchen.

grahmatas zillahit, fleißig lesen und studiren.

zillahit nokkummigu, einen Traurigen aufmuntern.

zillahit ko, etwas vornehmen.

woi tu mannu nasi effi zillajis, hast du mein Messer in Händen gehabt.

zillatees, sich aufrichten oder erheben, it. sich brästen und stolz aushun.

zillinaht, hin und her heben, (it. Vortrag thun, Anregung thun, in einer Rede berühren, oft anführen, eine Stelle citiren. L.)

zillinaht ween, mit wenigem abhandeln.

iszillinaht, Sache behandeln.

zillinatees, sich von einem Orte erheben, um an einen andern Orte frische Luft zu schöpfen und sich zu erholen.

zillinafchana, Vortrag. L.

zillams, zillajams, ganz abkräftig.

uszilligs prahts, Stolz.

zillas art, Brach pflügen, das erste mal brachen.

zilpa, Schleife oder Binde, Knote. ahki un zilpas, Haafen und Desen.

sakkis zilpas mett, der Haase thut Seitensprünge, er braucht Umschweife.

zilpinas, heißen auch die Schlingen im Netz.

zilpoht, zubäckeln, it. Seitensprünge thun, Umschweife brauchen, it. einen Faden verknüpfen, it. in ein Labyrinth verwickeln.

atzilpoht, abbäckeln.

aiszilpotees, sich verschleugen.

zilpifks, schleifenweise, it. häcklicht und weitläufig.

kafchoku zilpifki schuht, den Pelz mit Schleifen besetzen.

ziltz, f. Geschlecht, Stamm von Menschen.

zilweks, Mensch.

zilwezigs, a, menschlich.

zilweziba, Menschheit.

zimds, m. Handschuh.

zimdusisdoht, Händschen

ausgeben, ist. bey den Ketten eben so viel als Ja sagen und Verlaßniß halten.

zinguls, Ackerscholle. L.

zinnis, ein zusammen gewachsener Hümpel in nassen Heuschlägen.

zinuata, moosichter Hügel. L.

zinnains, hümpelicht.

zinnatees, sich wie der Moos, wenn



wenn er gedruckt wird,  
 in die Höhe heben.  
 atzinnatees, sich hinauf-  
 schwingen.  
 zipfla, (zihpfla) Spann- oder  
 Sehnader, Nerve.  
 zipflas, Flächsen, Seh-  
 nen.  
 zipflains, adericht, schnicht,  
 nervigt.  
 zirknis, Biegung unter dem Lei-  
 be, E. Spitzmauß. L.  
 zirmisfch, Fruchtworm, z. E.  
 in Erbsen, Nüssen u.  
 zirmitains, wurmfichig.  
 zirpe, Eichel.  
 zirpt, scheeren, es sey Haare oder  
 Wolle. pf. zehrpju, pi,  
 pj. impf. zirpu.  
 zirptas krehpes, gestutzte  
 Mähnen.  
 apzirpt, beschneiden.  
 nozirpt, abschneiden.  
 zirpejs, Scheerer.  
 zirris, Art, Beil.  
 zirritis, Aderlasseisen, Lanzette.  
 zirft, hauen, hacken. pf. zehrtu.  
 impf. zirtu. fut. zirtisfchu.  
 plikki zirft, Maulschelle  
 geben.  
 sirgs kahjas zehrt, ar kah-  
 jahm zehrt, das Pferd  
 hat gute Hebung.  
 wiafch zirte atraudams,  
 er zog mit der Peitsche  
 brav an.  
 apzirft, behauen.  
 tikka apzirfts, er ward  
 im Balken fällen erschla-  
 gen. L.  
 atzirft, stumpf hauen.  
 atzirfts zirwis, stumpf  
 Beil.  
 eezirft, einhauen, it. einste-

chen wie eine Schlän-  
 ge.  
 plikki eezirft, eine derbe  
 Maulschelle geben.  
 ar pahtagu eezirft, mit  
 der Peitsche einen Hieb  
 geben.  
 tschuhaka eezehrt, die  
 Schlange sticht.  
 nozirft, abhauen.  
 pahzirft, durchhauen, von  
 einander hauen.  
 uszirft ehku, ein Gebäude  
 aufbauen.  
 zirtis, Przt. von zirft.  
 zirtejs, der Hauer u.  
 zirteens, Hieb, it. was man auf  
 einmal beym Hauen oder  
 Korn abhauet.  
 pirmajs zirteens, der erste  
 Anbau.  
 zirwis, Art, Beil.  
 platzirwis, Plattbeil, Zim-  
 merart.  
 zirzens, Heimchen, Grille.  
 zirzenu nauda, sollen ei-  
 nige Schillinge seyn, so  
 die Verlobbnißleute hin-  
 werfen. Riefl. L.  
 zifka, Freude, Hüfte, Hüftblatt,  
 (das dicke Fleisch über  
 dem Knie. E.)  
 zifka, Stroh, Stren, Bettstreu,  
 Strohlager zum schlafen.  
 zits, f. zitta, ein anderer, eine  
 andere.  
 zitti, andere, etliche.  
 tee zitti, die übrigen.  
 zittós laikós, vorzeiten.  
 zittâ gaddâ, künftige Jahr.  
 zits zittu, zits zittam,  
 einander.  
 zittahds, ada, der, die anders  
 ist.  
 zittadi,

|                                                       |                                                              |
|-------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| zittadk, anders, sonst, auf andere Art.               | zuhku pippari, Relich, ein Kraut. W.                         |
| zittur, anderswo, anderwärts, anderswohin.            | zuhneschi, niedrige rigische Rollwagen, Lasten zu führen. E. |
| no zitturrenes, anderswoher.                          | zuhzenes, eine Art Riezchen, (it. eine Art Beeren. L.)       |
| zitzahrt, ehemals, vormalß, vorhin, ehedessen, sonst. | zuhzisa, zuhzens, Schweinschen. (von zuhka.)                 |
| zitzahrtigs, vormalig.                                | zuk zuk, so ruft man die Schweine.                           |
| Zizzars, Cäsar, der Römische Kaiser. Piesl.           | zukkari, Russische Zwiebacken, Sucharren genannt.            |
| zizze, Mutterbrust oder Zitze.                        | zukkurs, Zucker.                                             |
| zohkari, krossen im Spinnen. L.                       | zukkura dunkurs, Hut                                         |
| zuhka, Schwein. pl. zuhkas auch zuhki.                | zucker.                                                      |
| zuhkischks, schweinsch.                               | zuppis, anstatt tschuppis, Haars                             |
| zuhkfla, moosichter Hümpel. L.                        | wisch ic.                                                    |
| zuhku dsennis, Weißspecht, ist eine Art Raubvogel.    | zwickis, anstatt fwikke, Zwischloch.                         |
| zuhku peene, wilde Cichorien, Pfaffenröhrelein.       | zwik-urbis, Zwischbohrer.                                    |
|                                                       | zwiskele, Riemeneisen, der Wötteher Reißmaaf. L.             |



# Pettisches Namen-Lexikon.

## I. Männliche Taufnamen.

|                                                                     |                                                               |
|---------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| <b>A</b> hdams, Adam.                                               | Jannus, Jannuks, Jannusch, Johanu.                            |
| Akkots, G. ta, Akaziuß.                                             | Jahseps, Jafschis, Jofeph.                                    |
| Alieks, Alleriuß.                                                   | Jehka, Jehkabs, Jehzis, G. tscha, Jakob.                      |
| Andrejs, Andreas.                                                   | Jehps, Jofeph.                                                |
| Ans, Ansch, Ansis, G. scha, Hans.                                   | Ihwans, Iwan.                                                 |
| Antiasch, G. aa, Autons, G. na, Antonius.                           | Ilbrants, G. ta, Hildebrand.                                  |
| Atte, Attiasch, G. aa, Otto.                                        | Inde, Induls, G. ta, Indrikis, Heinrich.                      |
| Augustis, Augustuß.                                                 | Johrgis, Jurris, Jurgis, Jurrasch, Georg, Jürgen.             |
| Balzars, Balthasar.                                                 | Johits, Jukkums, Juzzis, G. tscha, Joachim.                   |
| Beerns, Beerents, Bernhard.                                         | Jufts, Justinus.                                              |
| Behks, Bako.                                                        | Kahrts, G. ta, Karl.                                          |
| Behrtmejs, Behrtuls, G. ta, Behrtms, G. aa, Bartholomäus, Barthold. | Kaschis, Kasche, Kaschuk, Kasimirs, Kasimir.                  |
| Bindus, Benedikt.                                                   | Kaspars, Kaspar.                                              |
| Brenzis, G. tscha, Lorenz.                                          | Klahfis, G. scha, Klahwis, G. wja, Klawiasch, Klaş, Nie Klaş. |
| Danjels, Daniel.                                                    | Kodders, Feodor.                                              |
| Dahwis, G. wja, David.                                              | Krisch, Kruitaps, Christoph.                                  |
| Didtschis, Dihriks, Didrich.                                        | Krischanis, G. aa, Kristis, Kristiasch, G. aa, Christian.     |
| Eeriks, Erich.                                                      | Kubbe, Kubbis, Kybbiasch, G. na, Jakob.                       |
| Eernsts, Ehrnests, Ernst.                                           | Kundrahts, Konrad.                                            |
| Ehrmans, G. na, Hermann.                                            | Kweddars, Feodor.                                             |
| Ehwerts, Eberhard.                                                  | Labrenzis, G. tscha, Lauris, Laurentius.                      |
| Gabris, Gabrijels, Gabriel.                                         | Lappin, Lewin.                                                |
| Gattiasch, G. aa, Gatsch, Gottshard.                                | Leenerts, G. ta, Leonhard.                                    |
| Gedderts, Gotthard auch Gerhard.                                    |                                                               |
| Geerts, Schekis, Gerhard.                                           |                                                               |
| Gelpers, Kaspar.                                                    |                                                               |
| Grigge, Gregorius.                                                  |                                                               |
| Gustaws, Gustav.                                                    |                                                               |
| Gusts, August.                                                      |                                                               |
| Jahnis, G. na, Jannis, Janke,                                       |                                                               |

Libberts.

|                                                          |                                         |
|----------------------------------------------------------|-----------------------------------------|
| Libberts, Liborius.                                      | Spranzis, G. tscha, Franz, Franzisus.   |
| Lipsts, Philipp.                                         | Sprizzis, G. tscha, Friedrich.          |
| Lutters, Luther.                                         | Stapislaws, Staschis, Stanislaus.       |
| Mahrtiasch, G. na, Martinus.                             | Steppe, Steppus, Steppiasch, Stephanus. |
| Martschis, Marfus.                                       | Tanne, Anton.                           |
| Matschis, G. tscha, Mattihs, G. fa, Matthäus.            | Tennis, G. fa, Dionisius.               |
| Mikkals, Mikkas, G. fa, Mikke, Mikkelis, G. fa, Michael. | Tihz, G. tscha, Didrich.                |
| Pahwils, Pahwuls, G. fa, Paul.                           | Tohms, Thomas.                          |
| Peeters, Pchteris, G. ra, Peter.                         | Tohts, Timotheus.                       |
| Pridriks, Friedrich.                                     | Uldriks, Ulrich.                        |
| Reinis, G. na, Reinhold.                                 | Walters, G. ra, Wolter.                 |
| Rekkerts, Rdtcher.                                       | Waltiasch, G. na, Valentin.             |
| Rohlops, Rudolph.                                        | Werlands, Ferdinand.                    |
| Sahmuls, G. fa, Samuel.                                  | Wihlips, Philipp.                       |
| Sanders, G. ra, Alexander.                               | Wihts, Witus.                           |
| Schkehrts, Schkehrtsiasch, G. na, Christian.             | Wille, Wittums, Wilhelm.                |
| Sidders, G. ra, Desiderius.                              | Wladis, G. fa, Wladislaus.              |
| Sihmanis, G. na, Simeon.                                 | Wridriks, Friedrich.                    |

## II. Weibliche Taufnamen.

|                                  |                                                  |
|----------------------------------|--------------------------------------------------|
| Addafa, Adelheit.                | Juhle, Juliana.                                  |
| Aggate, Agatha.                  | Katrihne, Katsche, Katharina.                    |
| Agneese, Agnesa.                 | Kehrste, Kiste, Kristihne, Christina.            |
| Ahte, Alexandrina.               | Lafche, Lawihse, Lowisa.                         |
| Anne, Annusche, Anna.            | Latte, Charlotte.                                |
| Apka, Agatha.                    | Leene, Helena.                                   |
| Arri, Honoria.                   | Leenohre, Eleonora.                              |
| Audufe, Adelheit.                | Lihbe, Gottlieb.                                 |
| Babbe, Bahrbule, Barbe, Barbara. | Lihse, Lihsbete, Elisabeth.                      |
| Bihne, Benigna.                  | Lusche, Lowisa.                                  |
| Bille, Eybilla.                  | Madda, Maddala, Madleene, Magdalena.             |
| Birre, Birte, Britte, Brigitta.  | Magge, Mahdsche, Magreete, Mahreete, Margaretha. |
| Dahrie, Dorothea.                | Mahre, Marrije, Marrusche, Mar-<br>rute, Maria.  |
| Deffe, Theodosia.                | Maije, Masche, Magdalena, oder<br>Margaretha.    |
| Ebbe, Ebertina.                  | Marenze, Emerentia.                              |
| Edde, Hedwig.                    | Meele, Amalia.                                   |
| Eewe, Eewusche, Ewa.             |                                                  |
| Gedde, Gehrde, Gerte, Gerdruta.  |                                                  |
| Greeta, Grete.                   |                                                  |
| Ilse, Elisabeth.                 |                                                  |

Nafte,

Naste, Nastusche, Natalia.  
 Nerse, Agnesa.  
 Nohre, Eleonora.  
 Pallasch, Pallas.  
 Rasche, Rasine, Rosina.  
 Sappe, Sophia.

Schkehrste, Christina.  
 Suhse, Susanna.  
 Tihga, Tihke, Dorothea.  
 Trihne, Katharina.  
 Wihke, Fiedchen, Sophia.

### III. Einiger Länder und Völker Namen.

Aufschgalleeschi, die Oberlausitzer, kas aufschâ gallâ dsh-wa, die oberwärts wohnen.

Aufschsemme, Oberland, Oberlaus.  
 Austruma semme, Morgenland, ist für die Letten das große Rußland.

Beemeru semme, Böhmen.

Beemeris, ein Böhme.

Brambergu semme, Brandenburg.

Dahn u semme, Danku semme, auch Dunsku semme, Dänemark.

Egiptes semme, Egyptenland.

Engellenderu semme, Engeland.

Greekeru semme, Griechenland.

Guddu semme, Weißrußland, Ukraine.

Guds, G. Gudda, ein Weißrußländer, Ukrainer.

Iggaunu semme, Esthland.

Iggaunis, Esthländer.

Ingru semme, Ingermannland.

Judu semme, das ehemalige Jüdische oder gelobte Land.

Juhds, G. da, ein Jude.

Karela semme, Karelän.

Kalmuki, Kalmücken.

Kasahki, Kasacken.

Kreewini, die Alt- und Neuraussischen Bauren, die unter sich eine Art esthnisch sprechen.

Sie sind eine alte Russische Kolonie aus Esthland.

Kreewu semme, Rußland.

Kreews, ein Ruß.

(Vielleicht kommt die Lettische Benennung Kreewi, von den hohen Rühen her, die die Russen nach der Ähnlichkeit des ehemaligen heidnischen Oberpriesters Krihwe und seiner Pfaffen, tragen.)

Kuhri, die alten Einwohner von Kurland, jetzt die Fischerbauern auf der kurschen Nehrung.  
 Kursemme, Kurland, ist so viel als Kuhru semme, der Kuren Land.

(Sollte nicht die Lettische Benennung von kuhres, Karauschen herkommen, womit unser Vaterland in allen Zeichen, Stauungen und Seen vorzüglich gesegnet ist.)

Kursemnecks, ein Kurländer.

Latweeschu semme, Lettland.

Latwis, G. wja, auch Latweetis, G. eescha, ein Lette, (von dem Bach Latte in Liefland, gegen die ehemalige polnische Grenze. L.)

Lectawa, oder Leischu semme, Litthauen.

Leitis, G. Leischa, ein Litthauer. Von leisch, leija, niedrig, weil Litthauen flach und niedrig liegt.

Lihwi, die Liewen, die alten Einwohner Lieflandes, jetzt die Angerschen Bauren am Strande,

de, die sich von jenen herrechnen, und unter einander eine Art Esthnisch reden.  
 Mafkali, die Moskowiter.  
 Mohru semme, Mohrenland, kurtee melni zilweki dshwo, wo die Neger wohnen.  
 Ollanderu semme, Holland.  
 Ollanderis, ein Holländer.  
 Paganu semmes, die heidnischen Länder.  
 Piltenes semme. Stift Pilten.  
 Pinnu semme, Finnland.  
 Pinnis, ein Finnländer.  
 Pintains, ein halber Finn, der das Lettische mit dem Finnischen vermischt.  
 Pohlu semme, Pohlen.  
 Pohlis, ein Pohl. f. ite.  
 Pommeru semme, Pommern.  
 Pruhfchu semme, Preussen.  
 Pruhfis, G. fcha, ein Preuß.  
 Rehdini, die polnisch-liefländische, jetzt zu Neurußland gehörige Letten, deren Dialekt rauh und grob ist.  
 Ruhgas semme, die Insel Rügen.  
 Sahmu semme, die Insel Dese.  
 Sakfchu semme, Sachsenland.  
 Sakfis, G. fcha, ein Sachse.  
 Schihdi, die Juden.  
 Semgalle, Semgallen.  
 Semgalleefchi, Niederländer, kas semmejā gallā dshwo, die niederwärts von Unterlaug bis Riga zu, wohnen.  
 Skohau semme, Schonen.  
 Skottu semme, Schottland.  
 Skottweetis, ein Schotte.  
 Smuddu, auch Smudfchu semme, Schamanen.  
 Spaseru semme, Spanien.  
 Sprantschu semme, Frankreich.  
 Spranzis, G. tscha, ein Franzose.

Suiki, sind in Aufsehung der Sprache eine Melange von Letten, Russen und Litthauern.  
 Sweedru semme, Schweden.  
 Sweedris, ein Schwede.  
 Tahmi, Tahmneeki, werden alle Grenzletten genannt, besonders die gegen Litthauen und gegen das ehemalige polnische Liefland wohnen, weil sie die lettische Sprache durch die benachbarte verderben.  
 Tattari, Tartaren.  
 Tschiggani, Zigeuner.  
 Turku semme, Turkey.  
 Turkis, ein Türke.  
 Ungaru semme, Ungern.  
 Wahzsemme, Deutschland.  
 Wahzis, G. za, Wahzeets, G. cefcha, ein Deutscher.  
 Wahzsemneeks, ein Deutschländer.  
 (Bermuthlich ist Wahzeets so viel als einer, der einen Deckel auf dem Kopf hat, wofür die ersten Letten die deutschen Hüte angesehen, von wahks dim. wahzinsch ein Deckel.)  
 Widsemme, Liefland, der ehemalige Kiewen Land.  
 Widsemneeks, ein Liefländer.  
 (Die Lettische Benennung Widsemme ist so viel als Mittel-land, weil es das mittlere von den ehemaligen Heermeisterlichen Ländern zwischen Esthland und Kurland war.)  
 Wiplante, das ehemalige polnische Liefland, das jetzt zu Neurußland gehört.  
 Zizzara semme, des Römischen Kaisers Staaten, wie sie in Liefland genannt werden.  
 Zizzars, der Römische Kaiser.

# IV. Namen der Städte, Höfe zc. in Kurland, die von der deutschen Benennung abgehen.

|                                   |                                   |
|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Aafelmuischa, Grünwald im Dbl.    | Drikfne, die Drixbäche bey Mitau. |
| Ahnes muischa, Mahof bey Mitau.   | Dsehrwu muischa, (1) Dsehrwen.    |
| Ahrlawa, Erwahlen.                | (2) Anzinischeck im Dbl.          |
| Ahsputte, Hasenpoth.              | Dselsenams, Eiserhammer im        |
| Amburga, Innenburg.               | Buschhöfchen.                     |
| Apprikke, Appraten.               | Dsirrezeem, Selgerben.            |
| Andere, Haudringen.               | Dundanga, Dondangen.              |
| Auzeeme, Auz.                     | Dunnawas muischa, Podunay im      |
| Auzlihwē, Auzenburg.              | Dubenaschen.                      |
| Bahrbele, Barbern, woselbst ein   | Eezawa, Eckau.                    |
| Gesundbrunnen.                    | Ehdole, Eden, Edwalen.            |
| Bahrtawa, Ober Bartau.            | Ehrberge muischa, Herbergen.      |
| Balta basuiza, die Straßensche    | Eikes muischa, Ilsenberg.         |
| Kirche.                           | Elkschau muischa, Eldern oder     |
| Baltu muischa, (1) Baltensee. (2) | Ellern.                           |
| Weissenfee.                       | Embohte, Amboten.                 |
| Battare, Dalsbingen.              | Engure, Ungern.                   |
| Bebrine, Berogn im Dbl.           | Gahrfschu muischa, Garsen.        |
| Beersu muischa, Groß-Buschhof.    | Gattiai, Gartensee im Dbl.        |
| Behrs muischa, Behrhöf.           | Grendse, Grensen im Dbl.          |
| Bramberge, Brandenburg in Kurl.   | Gruhbe, der Wasserfall in der     |
| Brantes muischa, Irternünde im    | Düna bey Stabkitten im Elb.       |
| Eckauschen.                       | Jahna basniza, die Altrahdische   |
| Brunnas muischa, Brunnen im       | Kirche.                           |
| Dbl.                              | Jauna, Jelgawa, Jauna Rihga,      |
| Brunnawa muischa, Winzheim im     | Neustädtchen oder Friedrichstadt. |
| Sehl.                             | Jauna Saules muischa, Nenrah-     |
| Bukkaisha, Fockenhof.             | den.                              |
| Bukkes muischa, Schmiedern und    | Jaunauzas, Neuanz.                |
| Ruckern.                          | Jaunpagaste, Neuwacken.           |
| Bunkes muischa, Finkenhof.        | Jaunpils, Neuenburg.              |
| Daugawa, der Dünaströhm.          | Jehkaba meests, Jakobstadt.       |
| Daugawas muischa, Linden, an      | Jelgawa, Leela Jelgawa, die       |
| der Düna.                         | Stadt Mitau.                      |
| Dehnaue muischa, Ilsen.           | Ilbranta basniza, die Berstelsche |
| Demmene, der Hof Demmen.          | Kirche.                           |
| Digganawe, Diggenaije, Dubena.    | Ilge muischa, (1) Ilsen. (2) Il-  |
| Dohbele, Doblen.                  | senfee im Dbl.                    |
| Dohrbe, Durben.                   | Ilkuma muischa, Petendorf.        |

Irlawa,

|                                                                                                       |                                                                        |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| Irlawa, Irmlau.                                                                                       | Luttrini, Lottringen.                                                  |
| Kalna mujscha, (1) Hofjumbergen. (2) Berghof, dereis es mehrere giebt.                                | Medde mujscha, Meddum im Oberl.                                        |
| Keggums; die steinerichte und gefährliche Untiefe in der Dāna im Domsdorffschen.                      | Mehrſu ragga, Marggrafen.                                              |
| Kirkaue mujscha, Wittwenhof.                                                                          | Meschohtne, Mesoten.                                                   |
| Klaipede, die Stadt Memel, wehin die Kurlischen Bauern viel Bersehr haben.                            | Mescha mujscha, (1) Grenzhof. (2) Buschhof zwischen Mitau und Luckum.  |
| Kohpisi, Kurlischkönige sind Freysbauern, die besondere Privilegia haben.                             | Mikkela balniza, die Baldonsche Kirche.                                |
| Kolka rags, Domsnest.                                                                                 | Muhru mujscha, (1) Gemäurthof in Kurl. (2) Muhrenmujsch im Semgl.      |
| Koplawā, Bern im Oberl.                                                                               | Muhfa, die Muß, die sich bey Wauske mit der Memel vereinigt.           |
| Krahtiai, gewisse Kurlische Bauern, die treffliche Büchsenmacher sind.                                | Namalis, Namana, der Memelfluß bey Memel.                              |
| Krihzberga, Kreuzburg in Kurland.                                                                     | Nemmums, Nemmus, die Memel, die sich bey Wauske mit der Muß vereinigt. |
| Krischana mujscha, Zohden.                                                                            | Nihza, Niederbartan.                                                   |
| Kristlihkums, eine wegen des Strohms gegen die Felsen gefährliche Bucht in der Dāna nahe bey Selburg. | Nurmuischa, Nurm, Nurmshausen.                                         |
| Kuldiga, die Stadt Goldingen.                                                                         | Ohsolmujscha, (1) Eckendorf. (2) Eckhof bey Mitau.                     |
| Kumbul mujscha, Kummeln im Oberl.                                                                     | Pechtume, Petendorf.                                                   |
| Kurkschi, Kurliten.                                                                                   | Pikstes mujscha, Pirtern im Selb.                                      |
| Kurzmujscha, Kurzum im Obl.                                                                           | Pohdu mujscha, Irtrum im Eckauschen.                                   |
| Lambertu mujscha, Lambertshof.                                                                        | Preedule, Waddaren.                                                    |
| Lafchu mujscha, Lassen im Oberl.                                                                      | Raude mujscha, Rautensee im Obl.                                       |
| Laukeffe, Laukefche, Lauzen im Oberl.                                                                 | Rende, Rönnen.                                                         |
| Lauku mujscha, Feldhof, deren es viele giebt.                                                         | Riddelzeem, Riddelsdorf.                                               |
| Lauze mujscha, Lauzensee im Obl.                                                                      | Rubbes, Ringen.                                                        |
| Leela Jelgawa, die Stadt Mitau.                                                                       | Rumbe, der berühmte Wasserfall in der Windau bey Goldingen.            |
| Leela uppe, die Na, die von Wauske herkommt wo die Muß und Memel zusammenfließt.                      | Ruade, Rundale, daß Schloß Ruhendahl.                                  |
| Leel-auze, Großauz.                                                                                   | Sakkaleija, Sackenhäusen.                                              |
| Leepaja, die Stadt Libau.                                                                             | Saldu pils, Krauenburg.                                                |
| Lihku mujscha, Stabliten im                                                                           | Sakta mujscha, Grünhof.                                                |
|                                                                                                       | Sallas mujscha, Holmhof.                                               |
|                                                                                                       | Sallmujscha, Sallensee im Obl.                                         |



|                                                                                 |                                                           |
|---------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| Sarkana muifcha, Rothhof in Kurland.                                            | jauna) Alt- und Neu-Bergfried.                            |
| Saffu muifcha, Bessen.                                                          | Swittene, Schwitten.                                      |
| Sauka femme, Heiligen Na.                                                       | Taubes muifcha, Herbergen.                                |
| Saules muifcha, Alt- und Neurauden.                                             | Tschuhpstes muifcha, Stückst oder Schuhst.                |
| Schkehpiaa muifcha, Bornsmünde.                                                 | Turgelle, Demmen Slobod und Kirche im Obl.                |
| Schlpils, auch Scherpils, Selburg.                                              | Uggunes, Uggunzeem.                                       |
| Das erstere ist richtiger, weil vorzeiten die Schlen in dieser Gegend gewohnet. | Uppes muifcha, Bächhof.                                   |
| Schres muifcha, Ehren.                                                          | Ufchawa, Hasau.                                           |
| Jaun-Schres — Neusehren.                                                        | Ufma, Usmaiten.                                           |
| Wezz Schres — Altsehren bey Friedrichstadt.                                     | Wahae, Wahren.                                            |
| Skohde, Schoden in Litthanen.                                                   | Wahrme, Wormen.                                           |
| Skrunde, Schrunden.                                                             | Walles muifcha, Wallhof.                                  |
| Slohka, Schloß, das ohnlängst von Kurland abgenommen worden.                    | Walteka pils, Neuhausen.                                  |
| Snehpele, Schnepeln.                                                            | Wehrgale, Birginal.                                       |
| Sohdu muifcha, Sessau.                                                          | Wente, die Stadt Windau.                                  |
| Stotte muifcha, Stelle muifcha, Steinensee im Obl.                              | Wezza muifcha, Neuguth.                                   |
| Stradde, Straßden.                                                              | Wezza Saules muifcha, Altrahden.                          |
| Swährdes, Schwarten.                                                            | Wezz Auza, Altauz.                                        |
| Swente, Heiligen Na.                                                            | Wihganta muifcha, Stabben.                                |
| Swirlauku muifcha, (wezsa un                                                    | Wihtenpelte, Weitenfeld.                                  |
|                                                                                 | Wikkes muifcha, Wesith oder Ferlingslehn im Selburgschen. |
|                                                                                 | Wilka muifcha, Adlich Sonnart.                            |
|                                                                                 | Wilkumeesta, Egipten im Obl.                              |
|                                                                                 | Zahbille, Zabeln.                                         |

#### V. Namen der Städte, Schlösser und Höfe in Liefland, die von der deutschen Benennung abgehen.

\*) In welchem Distrikt jeder Ort liegt, siehe im II. Theil unter demselben Tittel.

|                                  |                                    |
|----------------------------------|------------------------------------|
| Ahdama muifcha, Schwarzbeckshof. | Abster, Poikern oder Peukern.      |
| Ahdaschi, Menermühlen.           | Aiskraukle, Afschraden.            |
| Ahderkas muifcha, (1) Fistel.    | Aiweekste, die Erbst, ein Fluß.    |
| (2) Kürbiß.                      | Akkenstahkes muifcha, Klingenberg. |
| Ahraische, Arrasch.              | Allohkfne, Marienburg.             |
| Ahrzeem, Erful.                  | Alloje, Allendorf.                 |

Alteene,

Alteene, Helfrichshof.  
 Appes muischä, Hopfenhof.  
 Apfes basniza, Lohdenhoffsche  
 Kirche.  
 Attes muischä, Ottenhof.  
 Augstrohse, Hochrosen.  
 Aumeistere, Serbigal.  
 Bahnuhse, Bahnus muischä,  
 Rudling.  
 Baishkekals, Friedrichshof.  
 Barmana muischä, Darsen.  
 Bauna muischä, Bauenhof.  
 Bebra muischä, Bewershof.  
 Beerna muischä, Lindenruhe.  
 Behrsaune, Versouen.  
 Bellaues muischä, Kortenhof.  
 Berkawas muischä, Borkowitz.  
 Bihriaga muischä, Kolzen.  
 Bikfera muischä, Libien.  
 Bikfes muischä, Willenpal.  
 Birschu muischä, Modon.  
 Blohmes muischä, Blumenhof.  
 Bojes muischä, Wejenhof.  
 Bormana muischä, Treppenhof.  
 Brantes muischä, Horstenhof.  
 Breedike muischä, Pulkarn.  
 Breeschu muischä, (1) Breden-  
 hof. (2) Palmhof. (3) Bre-  
 senois.  
 Brente muischä, Rothenberg.  
 Buddenbroze, Schwenpahlen.  
 Bukkes muischä, Suddenbach.  
 Burges muischä, Borisshof.  
 Butschawas muischä, Butskowski.  
 Dahnipillis, die Stadt Revall.  
 Daugawa, der Dünastrohm.  
 Daugawas grihwa, Dünamünde.  
 Deewes muischä, Dewen.  
 Detwen muischä, Ruigenbach.  
 Dimburge, die Stadt Dünaburg.  
 Dohles falla, Dalholm.  
 Dreelinges muischä, Badenhof.  
 Druktes muischä, Droskenhof.  
 Dschrbene, Serben.

Dukera muischä, Puderfäll.  
 Dantes muischä, Ruktern.  
 Ebberte, Lüggen.  
 Eerikes muischä, Ramozki.  
 Ehrgeme, Ermis.  
 Ehrgle, Erla.  
 Ehwele, Wohlfahrt.  
 Eikene, Heidelenhof.  
 Elzineeks, ein gewisses Dorf in  
 Liefland, so das einzige in sei-  
 ner Art ist, weil die Letten  
 sonst in zerstreuten Gesindern  
 wohnen.  
 Eägelart muischä, Henselschhof.  
 Ergme, Ermis.  
 Eschas muischä, Essenhof.  
 Gaides muischä, Waidau.  
 Garrkalni, Langenberg.  
 Gauja, Aafluß im Rigischen.  
 Gaujas muischä, Aahof.  
 Ganjes muischä, Sinolen.  
 Gaujene, Adsel.  
 Giziäaa muischä, Ruzki.  
 Glinzes muischä, Katharinen-  
 hof.  
 Gohstia muischä, Trentelberg.  
 Grafcha muischä, Altgeistershof.  
 Grihwes basuiza, die Ewtskirche.  
 Gulbene, Schwanenburg.  
 Jaukarte muischä, Puickel.  
 Jauna muischä, (?) Neuhof. (2)  
 Sternhof. (3) Frauenthal.  
 Jauna Seltina, Karlsberg.  
 Jaunas pils, Järgenöburg.  
 Jehrze, Neu-Wohlfahrt.  
 Jerre muischä, Seyershof.  
 Iggatich, Idsel.  
 Ihsra muischä, Marzen.  
 Ilberta muischä, Adamschhof.  
 Intschu kalns, Hünzenberg.  
 Irfches muischä, Dubinski.  
 Irfchu muischä, Hirschhof.  
 Jugla, Stoppiushof oder Jägelshof.

|                                                              |                                                                 |
|--------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| Jumprawas muischas, Jungfernhof.                             | Leijas muischas, Mahof im Schwann.                              |
| Jurges muischas, Jürgenshof.                                 | Leijas skanste, Dünamündeschanze.                               |
| Kahrkle muischas, Neugeistershof.                            | Leimanna muischas, Nervensberg.                                 |
| Kahrstaba, Karstenbeen.                                      | Lihsume, Lison.                                                 |
| Kahrtufche, Schönefeld.                                      | Limbalscha, Lemsal.                                             |
| Kalna muischas, (1) Gresten.                                 | Lipsches muischas, Lipskalm.                                    |
| (2) Manckendorf.                                             | Littene, Lettihn.                                               |
| Kangers, Somselsche Gebürge.                                 | Lohberga muischas, Blumbergshof.                                |
| Kattiwer, Kadfer.                                            | Lohdes muischas, Laizeem.                                       |
| Kehnina muischas, Kduigshof.                                 | Lohdus muischas, Thielen.                                       |
| Kchtschu muischas, Tossenber.                                | Luggufche, Lühde.                                               |
| Kippene, Eck.                                                | Luscha muischas, Lurenhof.                                      |
| Kisfel muischas, Kipsal oder Rammenhof.                      | Maddaleenas muischas, Sissegal.                                 |
| Kliggen muischas, Gustavsberg.                               | Mahlu muischas, Sinolen.                                        |
| Kneedia muischas, Kaltenbrunn.                               | Mahlpille, Leemburg.                                            |
| Kohkfnefe, Kockenhufen.                                      | Mahrzenne, Marzen.                                              |
| Kohfchkula muischas, Ostrominski.                            | Maagela muischas, (1) Magnushof.                                |
| Kornette muischas, Schreibershof.                            | (2) Altenwoga.                                                  |
| Korstes muischas, Korstenhof.                                | Marschen muischas, Marzen.                                      |
| Krappes muischas, Kreppenhof.                                | Mehdlaule, Mehstule, Meselau.                                   |
| Kraukele, Kraukla muischas, Grauwendahl.                     | Mehtra, die Embach bey Walk.                                    |
| Kreeczum muischas, Ruschendorf.                              | Meibohme, Winterfeld.                                           |
| Krimulde, Kremon.                                            | Meagdes muischas, Isfel.                                        |
| Krisburge, Kreuzburg.                                        | Meagela muischas, Sinolen.                                      |
| Krusta kalni, die Laudonschen Gebürge.                       | Mennia muischas, Drrenhof.                                      |
| Krusta pils, Neuhausen.                                      | Muhru muischas, Muhremoß.                                       |
| Kuje muischas, Engelhardshof.                                | Mujehne, Mojahn.                                                |
| Lahlberge, Fianden.                                          | Nihtaure, Nitau.                                                |
| Laizeene, Oppenkalm.                                         | Ohdsenes muischas, Ohzem.                                       |
| Laksches muischas, Nachtigal.                                | Ohdsia muischas, Obensee.                                       |
| Lappas muischas, Lapinski.                                   | Ohmele, Homelshof.                                              |
| Latte, Lette, ein Fluß gegen die ehemalige pohlische Grenze. | Ohres muischas, Drishof.                                        |
| Leela muischas, Essenhof.                                    | Ohsolmuischas, (1) Apfenau. (2) Eckhof oder Eckau. (3) Lappier. |
| Leelwahrde, Vennwarden.                                      | Pahkes muischas, Sepkul.                                        |
| Leepas muischas, Lindenhof.                                  | Pahpene, Rosenblatt.                                            |
| Leepkalm, Lunden in Lief.                                    | Pahpine, Papinghof.                                             |
| Leepuppe, Pernigel Kirche.                                   | Pakkele, Gilsen.                                                |
| Lehdurga, Loddiger.                                          | Pakkeles muischas, Hohenheide.                                  |
|                                                              | Palsmane, Palzmar.                                              |
|                                                              | Pehrle, die Perse im Kockenhufenschen.                          |
|                                                              | Pehlsaka muischas, Lambertshof.                                 |

Pehter uppes basniza, Peterska-  
pelle.

Plahtera muischä, (1) Weißensee.  
(2) Moisekull.

Pfawas muischä, Nahof im Rigi-  
schen.

Postes muischä, Klauenstein.

Pozeem, Posendorf.

Praslaw muischä, Breslau im Wol-  
marschen.

Preedika muischä, Pulkarn.

Preekules muischä, Freudenberg.

Pudschër muischä, Gallandfeld.

Pufchen muischä, Pürskulsdorf.

Raunas pils, Ronneburg.

Raune, Ronnefluß.

Reebia muischä, Rrendsbërg.

Rehsekne, Rositen.

Reages pils, Ringen.

Renka, Rankau.

Rensenes muischä, Ranzen.

Reutmeistera muischä, Luthershof.

Renzene muischä, Lubbert.

Repja muischä, Reppelahn.

Rihge, die Stadt Riga.

Rihtera muischä, Grüttershof.

Riktera muischä, Siggunt.

Rimanna muischä, Langholm.

Rohpasche, Rodenpoiß.

Rohsene muischä, Roddiack.

Rohses muischä, Lubar.

Rohsberga, Rosenbeck.

Rubbes pils, Ringen.

Rubbenes basniza, Papendorf.

Rudolwes muischä, Klauenhof.

Ruhgatne, Raue.

Ruhjene, Ruigen.

Ruhstusches muischä, Rüssel.

Rutkes muischä, Ruzfi.

Ruzkes muischä, Würzenberg.

Sahnkaule, Zarnikau.

Sakke muischä, Augustenthal.

Sallas muischä, Holmhof.

Sas pils, Kirchholm.

Sallazze, Salis.

Sallines muischä, Sellin.

Sarkana muischä, Heidfeld.

Saufneje, Saussen.

Sawene, Sawensee.

Schkirtines muischä, Napkul.

Schweizeem muischä, Neu Salis.

Selgowa, Selsowski.

Siggulda, Segewald.

Silku muischä, Versemünde.

Silla muischä, Hohenheide.

Skrihwera muischä, Römershof.

Skuijene, Schuyen.

Skulberga muischä, Rosberg.

Skultes muischä, Aldiamünde.

Spreestees oder Spreestina muischä,  
Spurnal.

Stahkelberg muischä, Eichenau-  
gü.

Startas muischä, Sturzenhof.

Steene muischä, Ulpisch.

Straupe, Roop.

Suntascha, Sonsel.

Swahrtawa, Schwarzhof.

Swennes muischä, Sioren oder  
Zioren.

Teepels muischä, Wittkop.

Tehrpatä, die Stadt Dörpt oder  
Dorpat.

Tihnuhle muischä, Lindenberg.

Tihfenuhs muischä, Pernigell.

Tuges muischä, Balmeshof.

Tuhges muischä, Kragenhof.

Turraide, Trenden.

Tuttenes muischä, Lissenhof.

Ulbrekta muischä, Stubbensce.

Ummurga muischä, Ubbenorm.

Unger pils, Pyrkel.

Ungures muischä, Dressen.

Ungury muischä, (1) Zbden. (2)  
Zimnen.

Urges muischä, Urgishof.

Wahles muischä, Sackenhof.

Wahzkains, Teutschenbergen.

Wainaschi.

|                                                                        |                                  |
|------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| Wainaschi, Wainfel.                                                    | Westene, Festen.                 |
| Walke, die Stadt Walsch.                                               | Wezza muischas, (1) Metakösch.   |
| Walmere, die Stadt Wolmar.                                             | (2) Kooperbeck.                  |
| Waltenberga muischas, Salisburg.                                       | Wezz Jerzem, Neu- Wohlfahrt.     |
| Wannaschi, Wainfel.                                                    | Wibroka muischas, Eudden.        |
| Weefene, Fehsen.                                                       | Wihke muischas, Zarnau.          |
| Weetole, Fieteln.                                                      | Wilka muischas, Alt-Bilokenshof. |
| Wehjene, Fegen.                                                        | Wilken muischas, Turfeln.        |
| Wehreene, Fehren.                                                      | Wittaka, Marienhäuser.           |
| Wehsene, Fesen.                                                        | Wisselmuischas, Friedrichshof.   |
| Weibome, Winterfeld.                                                   | Wiskale muischas, Ramdau.        |
| Welka - oder Welkersahmes, muischas, (1) Welschenhof. (2) Hohenbergen. | Zehrtene, Minigal.               |
| Weskelauske, Wesselschhof.                                             | Zehse, die Stadt Wenden.         |
|                                                                        | Zehsweine, Sebwegen.             |

# VI. Benennungen der vierfüßigen Thiere.

|                                                         |                                                         |
|---------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------|
| Ahpscha, auch ahpsis, G. scha, Dachs.                   | ehrsels, G. fa, Hengst.                                 |
| ahsis, G. scha, Ziegenbock. dim. asihis.                | puff-ehrselis, Klopshengst.                             |
| aita, Schaaf, Mutterschaaf. dim. aitina.                | eherte, Kameel. E.                                      |
| auns, (awens Obl.) Schaafbock, Schöps, Widling, Widder. | ehselis, Esel.                                          |
| aws, f. Schaaf.                                         | firg ehseelis, Maulesel.                                |
| bebris, Viber.                                          | ehrschelis, Hirsch. Bibl.                               |
| breedis, G. breefscha, Elendthier.                      | ehis, G. escha, Stachelschwein.                         |
| breeschu gohws, das Mitterthier.                        | Schweinigel.                                            |
| wahzsemmes breedis, Hirsch.                             | gohws, f. Ruth. dim. gohtina.                           |
| seemeta breedis, Rennthier.                             | jehrs, m. Lamm. dim. jehrsinsch.                        |
| brittans, Dogge, Vollenbeisser.                         | juhraz-zuhaimi, Meerschweinchen.                        |
| bullis, G. ffa, ein Vollen.                             | kakkis, f. e, Katze. dim. kakkihts, f. e.               |
| dohlis, f. e, ein Stück Hornvieh ohne Hörner.           | kalna ahsis, Steinbock.                                 |
| dohru pelle, siehe pelle.                               | kalna kafa, Gemse.                                      |
| driggants, Hengst, Bescheler.                           | kanihnkenis, Kaninchen. Bibl.                           |
| dukkeris, Fischotter.                                   | kappu razzejs, Todtengräber, ist ein rother großer Vär. |
| duppuris, Wasserratte, Wasserotter.                     | kafa, Zisge. dim. kafina.                               |
| ehrms, m. Affe.                                         | kalna kafa, Gemse.                                      |
|                                                         | mescha kafa, Mehe.                                      |
|                                                         | kasschns, Zickel.                                       |
|                                                         | kattins, Kater.                                         |
|                                                         | kehwe, Stutte.                                          |
|                                                         | kippars, kleiner Hund.                                  |
|                                                         | kleppers,                                               |

|                                                                            |                                                             |
|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| kleppers, Klepper, kurzgedrungen<br>Pferd.                                 | runzis, G. tscha, Rater.                                    |
| kralliasch, G. aa, Kaninchen.                                              | sakkis, Haase, dim. sakkibts.                               |
| kuilis, Eber, ungeschnittener Borg.                                        | salkoknis, gedrungener Klepper,<br>der sich gut füttert.    |
| kummelsch, G. ta, Fohlen oder<br>Füllen.                                   | schebris, scheberkfne, Biesel.                              |
| kunaa, Hündin oder Tausch.                                                 | schkehperihts, G. tscha, Schäfer-<br>hund.                  |
| kurmis, Maulwurf.                                                          | schurka, Rake.                                              |
| kurts, f. Windspiel, Windhund.                                             | sebbeekste, eine Art Bieselchen.                            |
| pakurtis, G. tscha, Blendling<br>vom Windhunde.                            | seetals, Obl. ein Borg.                                     |
| kuschels, zottigter Hund.                                                  | sefsks, m. Irtis oder Teufelskind.                          |
| kuzza, Hündin oder Tausch.                                                 | sirgs, m. Pferd.                                            |
| kuzzens, Welpen, it. Schoof-<br>hündchen.                                  | ruhnihts — Wallach.                                         |
| kwekchkis, Spürhund, Jagd-<br>hund.                                        | sirg-chselis, Maulesel.                                     |
| lahzis, G. tscha, ein Bär, dim. lah-<br>zihts.                             | fiwens, Ferkel.                                             |
| skudru lahzis, Bieselbär.                                                  | mescha zuhka fiwens, Frisch-<br>ling.                       |
| lahzens, ein junger Bär.                                                   | stirna, Rehe.                                               |
| lapfa, Fuchs.                                                              | fumbrs, m. Urochs.                                          |
| lauwa, m. Löwe.                                                            | funs, G. aa, Hund, dim. funnihts.                           |
| luhsis, G. scha, Luchs.                                                    | putnu funs, Hühnerhund.                                     |
| lahfains luhsis, Lieger.                                                   | skarrains, oder bebberrains funs,<br>Pudel, zottigter Hund. |
| mehrkakkis, Meerläse.                                                      | suffers, kleine Honigmaus.                                  |
| mescha ahhsis, Rehebock.                                                   | tekkis, tekkis, tekkulis, Rammels-<br>bock, Reithammel.     |
| — kafa, Rehe.                                                              | teltsch, G. ta, Kalb, dim. telliasch.                       |
| — lunkis, Wolf.                                                            | trufche, trufschiasch, G. aa, jung<br>Eichhörnchen.         |
| — sirgs ar kupru, Kameel.                                                  | tschutschka, ein klein Hundchen.                            |
| — zuhka, wild Schwein.                                                     | uhdele, Steinotter.                                         |
| meschka, Obl. Bieselbär.                                                   | uhdenis, Wasserratze.                                       |
| pakurtis, siehe kurts.                                                     | uhdris, Fischotter.                                         |
| pardelis, Pardel, Panterthier.                                             | uzzens, Obl. Hammel.                                        |
| pehrte, pehrtikis, Affe. E.                                                | wahweris, Eichhorn, Grauwerk.                               |
| pelle, Maus.                                                               | skreij wahweriasch, geflügelt<br>Eichhörnchen.              |
| dohru pelle, eine große Honig-<br>maus, die die Bienenstöcke<br>bestiehlt. | wehrsis, G. scha, Ochse, Rind, Stier.<br>dim. wehrsihts.    |
| puffsichuhzis, G. tscha, Halb-<br>wächsling vom Schwein.                   | wepriis, Borg.                                              |
| putnu funs, siehe funs.                                                    | wilks, Wolf.                                                |
| rummaks, großer Hengst, dick stark<br>Pferd.                               | wilka ruachte, Wölfin.                                      |
|                                                                            | wischulis, Spürhund.                                        |
|                                                                            | zauns, oder zauna, Warden.                                  |

melna zauna, Zobel.  
zirkfnis, Spitzmaus.  
zuhka, Schwein.

mescha zuhka, wild Schwein.  
pufftschuhzis, G. tscha, Halbs-  
wächsling.

VII. Benennungen der Vögel.

Appohgs, m. Rauz, Rauhlein.  
badda dsegguse, Wiedehopf.  
ballodis, G. oscha, Taube.  
mescha — Holztaube.  
pohguma — Ringels oder  
Kollertaube.  
baltsprahklis, Saulocker.  
besdeliga, Schwalbe, Haus-  
schwalbe.  
dadstis, Diestelsint.  
dsegguse, Ruckuck.  
dsegguses kalps, Grassmücke.  
dschrwe, Kranich.  
(kohka dschrwe, Storch. L.)  
dsennis, bunter Specht, Holz-  
hacker.  
(dsese, dschese, Storch. L.)  
dsilna, grüner Specht, Wienens-  
specht.  
duhdina, duhwina, zahme Taube.  
dukkeris, eine Art Tauchenten.  
dumpis, Rohrdommel.  
ehrglis, Adler.  
farkan dseltanajs ehrglis, Falke.  
gahlraka, großer Taucher.  
gaigale, (is) Taucher, Fischgeyer.  
gailis, G. fa, Hahn. dim. gailihs.  
esara gailis, Rohrdommel, der  
wie ein Hahn gestaltet.  
juhras gailis, Kampfhahn, ein  
Seevogel.  
garnis, G. na, Reiger.  
gaura, (is) Duckente mit breitem  
Schnabel.  
greesa, greesgalwa, Schnarr-  
wachtel, die den Kopf hin  
und her drehet.  
guganis, Wasserhuhn, das den  
Hals kraus macht.

gulbis, Schwan.  
irbe, mescha irbe, Haselhuhn.  
lauka — Rebhuhn, Feldhuhn.  
leischu — Feldhuhn aus  
Litthauen.  
tettera — Birkenhenne.  
juhras gailis, siehe gailis.  
juhras wehrfis, Rohrdommel.  
kaija, Mewe.  
kalkuhns, m. Obl. Falkuhnscher  
Hahn.  
kaanepu putnial, Hanfvdgel,  
als: Hanferlinge, Stiegs-  
lizen, Zeischens ic.  
kaukis, Grassmücke.  
kaupe, ein gewisser Seevogel.  
kihkis, Fischweibe.  
kihris, Mewe.  
kihrlis, Fischahr, ein schwarzli-  
cher Vogel.  
kihweite, Kybitz.  
kikku kasa, Vikassin, der in  
der Luft wie eine Ziege  
medert.  
kikkuts, Mittelschnepf, Vikassin.  
killens, groß Wasserhuhn.  
kimmulis, Stieglitz.  
kiwulis, Zeisichen.  
klijha, große Mewe.  
klijhans, weißer Fischahr.  
kluite, Heideschnepf.  
(kluzens, Kranich. L.)  
(kohka dschrwe, Storch. L.)  
kohsa, Döle, Zählken.  
kohwahr, Döle.  
kraukls, Kolltrabe.  
krihklis, Ruckente.  
(kuhleens, eine Art Habichte. L.)  
B b 2 kuh-

|                                                                   |                                                              |
|-------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|
| kuhpis, Wasserhuhn, sonderlicher Art.                             | baltajs rubbens, Morasföuh. (fammelis, fehmalis, Kybitz. L.) |
| kuiga, Wasserhuhn.                                                | (sandarts, Storch. L.)                                       |
| kuils, Kronschnepf.                                               | schaggata, Hechster, Esler.                                  |
| kullainis, Wasserhuhn.                                            | (schigguris, Storch. L.)                                     |
| kurke, Obl. Kalkuhn.                                              | schubbe, Ortolanvogel, Fiske.                                |
| kurrata, Feldhuhn.                                                | schubbite, Buchfinke.                                        |
| lagfdigalla, auch lakstigalla, Nachtigal.                         | (schubburis, schugguris, Storch. L.)                         |
| lagfdigallas kalps, Graßmücke.                                    | schwuhkfkchis, Pfeisente.                                    |
| lagfdigallas puskbrahlis, Nachtigalssott oder Umsel.              | sehjas putns, Brachvogel.                                    |
| lauka irbe, Feldhuhn, Rebhuhn.                                    | (fehmalis, siehe fammelis.)                                  |
| leetuwains, eine Art Wasservogel.                                 | sihd-aste, Seidenschwanz.                                    |
| lehlis, Nachtrabe.                                                | sihga, Trappe.                                               |
| (lehpis, Nachtrabe. L.)                                           | sihle, sihlite, Meise, Meislein.                             |
| lihja, Weihe.                                                     | sihls, Marquard.                                             |
| maitas lihja, Geyer.                                              | sikspahrne, Fledermaus.                                      |
| lohfehni, Kriechenten.                                            | sirgu putns, Daumpfas.                                       |
| maitas lihja, Geyer.                                              | siwkahrnis, grauer Fischehr.                                 |
| matshiasch, Drosselfchen.                                         | flohka, Waldschnepf.                                         |
| meddenis, Aukhuhn.                                                | fneedse, fneedsite, Schneevogel.                             |
| melnsprahklis, Storch.                                            | sohfs, f. Gans.                                              |
| mescha ballodis, Holztaube.                                       | sohfu tehwiash, Ganter.                                      |
| — irbe, Haselhuhn.                                                | stahrks, m. Storch.                                          |
| — sohfs, wilde Gans.                                              | stehrks, m. Goldammer, Gehl-                                 |
| nirra, Taucher, Wasserhuhn.                                       | gdtschen, Grünling.                                          |
| ohrmanniasch, klein grau gesprengt Wasserhuhn, (Rothschwänzchen.) | stralds, m. Drosfel, Kramtsvogel.                            |
| pahwis, Pfau.                                                     | melnajs — Umsel.                                             |
| paipala, Wachtel, Schlagwachtel.                                  | fwahpulis, Daumpfas, Rothfink.                               |
| pehrkona kasa, Pissassin, der in der Luft wie eine Ziege medert.  | fwehtelis, fwehts putns, Storch.                             |
| pellahda, Fledermaus.                                             | Thm.                                                         |
| pihle, Ente.                                                      | fwihre, Schneevogel, der auf Schnee deuten soll.             |
| prikfehke, Krüchente, Kriechente.                                 | fwilsprahklihts, Rohrperling.                                |
| puppuskis, pupputis, Widelhopf.                                   | fwilpis, fwilpitis, Daumpfas.                                |
| putwista, Uhu, große Eule, Kauz.                                  | fwirbulis, Sperling, Spatz.                                  |
| raudawa, wilde Ente.                                              | fwirpis, Steinbeisser.                                       |
| rohsis, Nusspöcker.                                               | tetteris, Birkhuhn.                                          |
| rubbens, Birkhuhn, Birkhuhn.                                      | tettera mahte, oder irbe, Birk-                              |
|                                                                   | heune.                                                       |
|                                                                   | (tetteri, Feldhühner.)                                       |
|                                                                   | tihteris, Trutthuhn, Kalkuhnscher Hahn.                      |
|                                                                   | tihtera mahtite, Kalkuhnsche Henne.                          |
|                                                                   | tittilbis,                                                   |



titilbis, Sommervogel, Sand-  
läufer.  
tschakste, tschakstiasch, Neun-  
tddter.  
tschakstisa, tschakstito, Schnipp-  
hühnchen.  
(tschiggulis, Sperling.)  
tschurkste, Erdschwalbe, Maur-  
schwalbe.  
uhbele, Turteltaube.  
uhdenis, Basserrabe.  
uhdens wehrfis, Rohrdommel.  
uhpis, Uhu, Schuhu.  
wanlohdse, Pfingstvogel, Meer-  
amsel.  
Wahzsemmes — Papagen.  
wahrna, Rabe.  
silla wahrna, Mandelkrähe.  
wannags, Habicht, Geyer.  
dseltans — Falke.

wchja wannags, Sperber.  
leetu — Froschhabicht, wenn er  
sich zeigt, soll es auf Regen  
deuten.  
wazzihts, G. ischa, Herbsthuhn,  
Krupphuhn.  
wista, Huhn oder Henne, dim.  
wistisa.  
wistilbe, Wasserschneepf, (Saus-  
locker.)  
zahlis, G. fa, Ruchel, dim. zah-  
lihts.  
zelawa, Bachstelze, Wipstert.  
zeplihts, G. ischa, Zaunkönig.  
ziglis, Stieglitz.  
zihrulis, G. fa, Lerche.  
— ar zekkuli, Baldlerche,  
Heidelerche.  
zihtkens, (zihtkens) Zeischen.  
zuhku dsennihts, Weißspecht.

## VIII. Benennungen der Fische.

Ahte, Steinbutte.  
akimisa graufis, Steinsauger,  
Steinbeißer, eine Art kleiner  
Fische.  
affers, Bahrse.  
baltas siwis, Weißfische, Bleyers.  
buttes, Butten.  
durfska, Dorsch.  
grabba, Steinbutte.  
grehwis, Strömlingswolf, ein See-  
fisch.  
grundulis, Gründling.  
irte, Rebs.  
juhras bullis, ein Dorschähnlicher  
Seefisch.  
juhras wehrfis, Meerohse, eine  
Art Seequappen mit Stacheln  
und Hdnern.  
kammass, frische Schollen.

kamrahts, mager Dorsch, magere  
Scholle.  
karpe, Karpf.  
karruhse, Karausch.  
kekfis, (kenkis) Haafenlach.  
kihfis, G. fcha, Raubhah.  
kuhres, Karauschen.  
laffis, G. fcha, Lachs.  
laffens, junger Lachs.  
lestes, Butten.  
lihdeks, Hecht.  
lihnis, G. aa, Schley.  
(luzka, Quappe. L.)  
maila, Rebs.  
mailites, Weißfische, Bfelfische,  
Gründlinge.  
menza, Dorsch.  
nehgis, Neunauge.  
nohrams, ein gewisser Seefisch.  
pihkste,

|                                         |                                       |
|-----------------------------------------|---------------------------------------|
| pihkste, Pihzfer.                       | fkaunats, Dünafarp.                   |
| plaudis, G. plauscha, Bressen, Bressen. | (fleije, Schley. L.)                  |
| plezzes, Butten oder Flindern.          | fmehrdeles, Schmerlinge.              |
| (pohps, Gründling. L.)                  | steepats, Alant.                      |
| prizis, Plietfisch, Plattfisch.         | stchrkelis, kleiner scharfstachelich- |
| rauda, Radaue, Rodauge.                 | ter Fisch.                            |
| reages, Strömlinge.                     | stintites, Bfselfintiten.             |
| lappu — große Strömlinge.               | stohre, Stör.                         |
| selgas — Herbstströmlinge.              | strimmalas, Strömlinge.               |
| rohnis, G. aa, Seehund, Sehlhund.       | stobjis, Tobise, Sandaal.             |
| rohtschkehre, Stockfisch.               | suttis, G. sufcha, Al.                |
| ruhdulis, Bleier.                       | suttiai, suttischi, Neunaugen, Brie-  |
| fallaka, großer Stint.                  | den, Lampretten.                      |
| fams, m. Wels.                          | taims, taimisch, Forell, Lachsfo-     |
| sandahts, Sandat.                       | rell.                                 |
| fappals, Alantableyer.                  | (tirse, Lachsforell. L.)              |
| fchauna, Wemgal.                        | (tobjis, Tobise. L.)                  |
| fchkaunats, Dünafarp.                   | (ullis, Raubhah. L.)                  |
| (fchkils, Bressen. L.)                  | wchdsele, Quappe, Altraupe.           |
| febris, Wemgal.                         | wikes, wchja-wikes, eine Art          |
| fihge, fihka, Schnepel.                 | Strömlinge, die vor einem             |
| filkis, Heering.                        | Sturm häufig in die Höhe              |
| skalles, Schollen.                      | springen.                             |
|                                         | wimba, Wemgal.                        |

## IX. Benennungen der Insekten und Gewürme.

|                                  |                                    |
|----------------------------------|------------------------------------|
| Akli, eine Art kleiner Bremsen.  | drudsiach, G. aa, fliegende Motte  |
| bambals, Käfer.                  | oder Schabe.                       |
| — ar raggeem, Schröter (mit      | dsirneklis, G. kla, Spinne.        |
| Hörnern.)                        | dunduris, Horniß, Hummel, it.      |
| ohsola — Maykäfer.               | große Bremse.                      |
| fuhdu — Mistkäfer.               | chrze, ein Wurm, gleich einer      |
| bitte, Biene, Imme.              | Wandlaus, der sich tief in die     |
| faufa — Biene, die keinen Ho-    | Haut einfrisst.                    |
| nig trägt.                       | gleemesis, G. scha, Schnecke, Mus- |
| faules — Goldkäfer, glänzende    | schel.                             |
| Fliege, nach Art der spani-      | wahzlemmes gleemeschi, Mus-        |
| schen Fliegen.                   | stern.                             |
| blakts, f. Wanze.                | glohdens, Blindschleiche.          |
| bluffa, Floh.                    | guihdes, Nisse von Linsen.         |
| Deewa wehrsiach, schwarzer Holz- | gohmela, eine Art großer Erdbie-   |
| bock.                            | nen.                               |
| ahle, Blutigel.                  |                                    |

|                                                                                         |                                                                                           |
|-----------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| jahras ruppuzis ar kaulu kascho-<br>ku, Schildkröte.                                    | saltis, G. falscha, Hauschlange.                                                          |
| kahpe, eine Art Raupe.                                                                  | faules bitte, siehe bitte.                                                                |
| kahpars, kahpurs, Raupe, Kraut-<br>wurm, unzeitige Biene, it.                           | faufmannis, eine Biene, die kei-<br>nen Honig trägt, Trähne<br>genannt.                   |
| Burm im Rücken des Viehes,<br>Emmerling genannt.                                        | fchkehr lutne, giftige Wassereider.<br>(fchkirgatte, Eider. L.)                           |
| kammis, wilde Biene.                                                                    | fimtukahja, eine Art brauner Wür-<br>mer, mit sehr vielen Füßen,<br>der Wörtcher genannt. |
| kiggelis, Schnecke in ihrem Häu-<br>seln.                                               | firneklis, G. kta, Spinne.                                                                |
| kirkis, kirpis, Holzwurm.                                                               | firkis, eine Art großer Wespen<br>oder Hornisse.                                          |
| kirrilis, Erdkrebs.                                                                     | fiffenis, Heuschrecke.                                                                    |
| kirsatte, Ender.                                                                        | fkarpijis, Skorpion.                                                                      |
| knaufchi, knaufchli, Hundsmü-<br>cken.                                                  | fkudra, (fkudrs) Ameise.                                                                  |
| knifchi, knifchli, Staubfliegen,<br>die gern in die Augen kriechen.                     | fkutteles, fkynteli, Viehläuse.                                                           |
| kohda, (e) Motte, Schabe.                                                               | fleeka, Regenwurm.                                                                        |
| kraupis, kruppis, Kröte.                                                                | fmadischi, fmadites, Milben im<br>Käse, Mehl etc.                                         |
| kukkainis, Ungeziefer zu Lande<br>und im Wasser.                                        | fmidches, fmikkulschi, Staub-<br>fliegen. L.                                              |
| kustoni, kleine Mücken, die sich<br>zusammen wie ein Wollflein<br>berengen.             | fpahres, fpahri, fpahrni, Bremsen.                                                        |
| kuttulis, Viehlaus, Schaaflaus.                                                         | spihguls, maggajs spigguls, glän-<br>zendes Johannswürmlein.                              |
| lapfenes, Wespen, (Erdbienen. L.)                                                       | spindele, kleine Herbstbremse.                                                            |
| laschu tauriai, Wassernymphen.                                                          | spinsle, eine Art kleiner Wespen,<br>die die Pferde stechen.                              |
| lehles, Blutigel.                                                                       | spittati, Würmer in alten Krebsars-<br>tigen Schaden, (Ausfah. Bibl.)                     |
| mahgetisch, eine Art kleiner<br>Käfer gelb oder roth mit run-<br>den schwarzen Flecken. | spradsis, G. dscha, Erdfloh.                                                              |
| makkalas, Rossfliegen, eine ganz<br>kleine Sorte Fliegen.                               | suhdu bambals, Mistkäfer.                                                                 |
| miggeles, Schnacken, kleine<br>Mücken. I.                                               | tahrps, Burm, it. Schlange.                                                               |
| mihlenes, eine Art kleiner Ameisen.                                                     | tahrpi, Würmer, Maden.                                                                    |
| mufcha, Fliege.                                                                         | taurisch, G. na, auch taurite, Pa-<br>pillion, Zwiefalte, Schmetter-<br>ling.             |
| ohde, Mücke.                                                                            | laschu tauriai, Wassernym-<br>phen.                                                       |
| ohdse, Schlangenuotter; Natter.                                                         | tehrmannis, eine Biene, die nicht<br>selbst Honig trägt, sondern<br>vom Feitigen lebt.    |
| ohgstonis, Buchbiene, Spärbiene.                                                        | trannis, Wasserträger unter den<br>Bienen, Trähne genannt.                                |
| ohsola bambals, Mäuläfer.                                                               | tschuhfka.                                                                                |
| parkschkis, Laubfrosch.                                                                 |                                                                                           |
| ruhkis, kleiner Erdwurm.                                                                |                                                                                           |
| ruppuzis, G. tscha, Kröte.                                                              |                                                                                           |

tschuhfska, Schlange.

farkana — Kupferschlange.

utte, uts, f. Laus.

uhfas uts, Filzlaus.

wabbols, wabbuls, Käfer, Ungezie-

fer.

— ar raggeem, Schröter.

warde, Frosch.

fajla — Laubfrosch.

wardulens, Froschkind.

wehfs, G. scha, Krebs.

seimies wehfs, Erbkrebs.

teels juhraz — Hummer.

fihki juhraz wehfschi, Krabben.  
weßeri, Wassernymphen, verfluch-

te Jungfern.

wilka sihlites, rothe kleine Käfer.

zehrms, Spulwurm.

zirmisch, zirmihts, ein Wurm in

Erbfen, Rüßen, Obst ic.

zirzens, Heimchen, Grille.

## X. Benennungen der Bäume und Stauden.

Ahele, ahbotu kohks, Apfel-

baum.

alkfnis, Erle, Ellern.

alkschai baltmisi, weiße Ellern.

— melmisi, schwarze El-

lern.

apfe, Espe.

aweeßchu kruhms, aweeßchni,

Hir- oder Madbeerstrauch.

baltmisi, siehe alkfnis.

bebra kahrkli, Altfrankenholz, ein

niedriges Strauch.

behrse, Birke.

wahrsemmes — Pappelbaum.

beswahrde, Keeserholz.

blihgne, oder blihsne ar puhpu-

teem, Lorbeerweide, die Baum-

wolle trägt.

bumbehru kohks, Birnbaum.

eewa, Kaulbaum.

egle, Fichte.

chrkfschi, Dornstrauch, alles was

Stacheln hat, als: Stachel-

beeren, Hagbutten.

eljes kohks, Delbaum.

elkschis, Erle, Ellern.

girba, Quetschenbaum. L.

gohba, weiß Keeser, Rüsterbaum,

Ulmbaum.

grimmons, Keeserholz.

irbenaji, wild Glieder oder Zwid-

holz, darauf die Haselhüner

fallen.

kahrkli, Wachweide.

kasenaji, Brombeerstrauch.

kefbehru kohks, Kirichenbaum.

klawa, Lehen oder Ahorn.

kruhkli, Vogelbeerbaum.

lagsla, lasda, Rußstrauch.

leepa, Linde.

lohsbehru kohks, Lorbeerbaum.

melmisi, siehe alkfnis,

ohfs, G. ohfscha, Eschenbaum.

ohsols, Eiche.

pabehrse, eine Art Birken, Wein-

holz, Wundholz, (Reinweiden)

pægle, Wacholder, Kaddick, Ein-

beer.

pæhrkfschis, Hagedorn.

pehpele, Pappelbaum.

pihladsis, G. dscha, Quitschenbaum,

Pielbeerbaum.

(pihschu kohks, eine Art grobged-

derter Tannen. L.)

pleederu kohks, Hollunder oder

Gliederbaum.

pluhmu koliks, Pflaumenbaum.

(pluhschu, auch pluhtu koliks,

Hollunder oder Gliederbaum,

weil er purgiren soll. L.)

preede,

preede, Lanne, Kiefer.  
 puhputi, Palmweide.  
 purrene kohks, Vogelbeerbäumen.  
 faldohkne, auch eine Art von  
 Vogelbeerbäumen.  
 fauferdes, faufwefchi, Striefen-  
 holz.  
 schihdauka, Judenholz.  
 (schkehrbehru kohks, Kirschen-  
 baum.)  
 fedliai, segliai, Spillbaum,  
 Spindelbaum.  
 seltenes, eine Staude mit violett-  
 er oder gelber Blüthe, klei-  
 ner als die Bocksbereenstau-  
 den.  
 skuijas kohks, Grehnenbaum.  
 flihkons, Keeserholz.  
 (klohks, Keeserholz, weil es  
 schwer ist.)  
 fusters, fustriai, Johannisbeers-  
 trauch.  
 melni fustriai, Bocksbereenstrauch.

uppenaji, Bocksbereenstrauch.  
 Wahzsemmes ahbofu kohks, Eis-  
 tronenbaum.  
 — kahrkli, Eyrenenbaum.  
 — reckstu kohks, Walnuß-  
 baum.  
 wihges kohks, Feigenbaum.  
 wihkne, Buchbaum, eigentlich  
 schwarz Keesern.  
 wihna kohks, Weinstock.  
 wihtols, sehtas wihtols, Bruch-  
 weide.  
 mescha — Waldweide.  
 kafa — Wandweide.  
 wilku ahbele, ein Baum mit  
 stinkenden Beeren.  
 wilku drihzekle, Hagbutten,  
 oder wie man es hier aus-  
 spricht, Hambuttenstrauch.  
 zehrmauksis, zehrmoksis, G. scha,  
 Pielbeerbaum, Quitschen-  
 baum.

## XI. Benennungen der Blumen, Kräuter und Gewächse.

Addiai, Sommerroggen.  
 agurkes, Gurken.  
 lecla agurke, Kürb.  
 ahbols, ein Apfel.  
 leels Kreewu oder Turku ah-  
 bols, putru ahbols, Kürb.  
 falds kreewu ahbols, Melone.  
 wahzsemmes ahbols, Citrone,  
 Apfelsina u.  
 ahbolites, ahboliaai, ahbofu  
 sahles, Alee.  
 zekfu oder masi ahboliaai, Me-  
 liloten.  
 ahlants, Alant.  
 ahmuls, ahmals, Mistel, der  
 auf einem Baum wächst.  
 aiskahrtne, Sperbhen.

akli, akles, taube Nesseln, Dab-  
 belkraut.  
 annihshi, Annies.  
 apdsirru sahles, Goldwurz, Beers-  
 lapp, Baldsarrenkraut, der  
 Letten Brechmittel.  
 appiai, Hopfen.  
 mescha — Buschhopfen.  
 kafa — tauber Hopfen.  
 semmes — Ehrenreiß, ein  
 Kraut.  
 aschas, aschenes, Schachtel-  
 halm.  
 aschawi, Vinsen.  
 aschki, Vinsen, Schilf.  
 affins sahle, ein Johanniskraut,  
 Hyperikon genannt, ist ein  
 gutes

|                                     |                                   |
|-------------------------------------|-----------------------------------|
| gutes Wundkraut. (rother Meyer. L.) | balti dadtschi, Begdieftein.      |
| atraitnites, Stiefmütterchens,      | fihki — Odermennig.               |
| Fremdesorgen, (Dreysaltig-          | Wahzsemmes — Pestilenz-           |
| keitsblumen.)                       | wurz.                             |
| atschu plahkstini, Sonnentau,       | dahboli, dahbolizai, Obl. Klee.   |
| ein Kräutlein.                      | dartschi, Löwentakenkraut.        |
| atspehre sahle, gülden Wiederton.   | dedderes, dedri, Austerleinsaat.  |
| augstini, Tausendgüldenkraut.       | deewakohrzinsch, Haberraute,      |
| aunu gallisch, Kraut zur rothen     | Umbrakraut.                       |
| Salbe.                              | dewiau wihru spehks, Neun-        |
| aufas, Haber.                       | mannskraft.                       |
| aweefchi, aweekfni, Hinkereen,      | dilles, Dillkraut.                |
| Mabbeeren.                          | dirfchi, Drespe.                  |
| bahrkfehke, Bartsch oder Bären-     | driggenes, Bilsenkraut.           |
| flau.                               | drikki, Gricen, Buchweizen.       |
| baldrini, Baldrian.                 | drudscha sahles, Tausendgülden-   |
| ballandes, Bolanden, weisse         | kraut.                            |
| Möllen.                             | drumpetnes, Betonien.             |
| balloschu lappas oder puppas,       | dseggufes linni, Gäldeuwiederton, |
| Knabenkraut.                        | (gemein Haarmoos.)                |
| balta tabaka sahles, Niesewurz.     | — lappas, — pestiai,              |
| baltwehderis, Gänserich.            | Stendelwurz.                      |
| batschwinsch, Kohl von Beeten-      | — feetawas, Knabenkraut.          |
| blättern.                           | Kuckuckskraut.                    |
| hebrakahrkli, ein Kraut, Je         | dsehrwenes, Kransbeeren.          |
| länger je lieber. (Bittersüß.)      | dsehknes, dsehknes, Mariendie-    |
| beete, rothe Rübe.                  | stel.                             |
| besdeligas azinaas, Dreysaltigkeit- | dsefse sahle, Schaafgarben.       |
| blumen.                             | dseltas, Beerlappkraut zum Gelb-  |
| bihbotes, Benfuß.                   | färben.                           |
| bischu krehelis, Reinfarren.        | dsirfchi, Drespe.                 |
| — sahles, Melissen.                 | duhai, Binsen, Schilf.            |
| bohrkahne, gelbe Rübe, gelbe        | duppuri, Mäyrüben.                |
| Möhre.                              | eglites, Zeber.                   |
| bruhklenes, Heidelbeeren, Strich-   | lauku — Quendel.                  |
| beeren.                             | ehrkfchku ohgas, Stachelbee-      |
| buldrians, buldrizai, Baldrian.     | ren.                              |
| bumbehri, Birnen.                   | ehrfki, Hirsen.                   |
| wahzsemmes — Citronen.              | ehrfku aufas, Manna.              |
| daddaschi, Odermennig, Agrimo-      | ehrfchokkes, Artischocken.        |
| nia.                                | eljes ohgas, Oliven.              |
| dadsis, G. dadtscha, Diestel,       | elknufchi, Schlüsselblumen.       |
| Klette.                             | embuti, emburti, Hauswurz.        |
|                                     | esgweris, Engver, Ingber.         |
|                                     | gahrschi,                         |

gahrſchi, Heiderich.  
 gahrſes, Saukraut, Hahnpoten,  
 ein Kohlkraut.  
 gairfa bikſes, — kahjas, — pa-  
 flawas, Himmelschlüssel-  
 chens, Schlüsselblumen.  
 — pehdas, Hahnfuß, Hahn-  
 poten.  
 gailiai, weiſſe Mayblumen.  
 garſas, Heidekraut.  
 glahſenes, Blaubeeren, die in  
 Moräſten wachſen.  
 glihwe, Waſſerblüte, Waſſer-  
 blume.  
 gluhmes, Schlehen.  
 gohba, Meißterwurz.  
 greeſchini, greeſni, das Kohl von  
 Schnittkohl.  
 greeſtawas, Willen, Möllenkraut.  
 grihſlis, Riedgras, Reiſgras, iſt  
 ein ſcharfes Gras.  
 ſtrihpains, — ſtreifiges band-  
 artiges Gras.  
 grikki, Grieten, Buchweizen.  
 guſchnas, guſchnes, guſchenes,  
 Bergdieſtel, (Gänſedieſtel)  
 geben ein gutes Kohl.  
 Jahna paparſchi, Chriſtwurz.  
 Jahau ohgas, Johannisbeeren.  
 — ſahles, Johanniſtkräuter,  
 ſind mancherley.  
 idri, judras, Leindotter, Filz-  
 kraut, ſoll bey den Letten ein  
 Opiatum ſeyn.  
 ihsapes, Iſop.  
 irbenes, Vogelbeeren, darauf die  
 Haſelhüner fallen.  
 judras, ſiehe idri.  
 kahſi, Schnittkohl.  
 kahpoſts, Kopfkohl.  
 kahrele, kahrweles, Körbel.  
 kahrkliai, eine Art krauſer  
 Münze.  
 kaifla ſahle, Steingünſel, Wein-

wel, Wallwurz, Schwarz-  
 wurz, Symphitum genannt.  
 kakku mehteres, Kaſen- oder  
 Waſſermünze.  
 — pehdas, — pehdiai, —  
 pautini, — ſeeriai,  
 Kaſenpfötlein, Mottenblu-  
 men.  
 — ſeers, Malve.  
 kalwes, kalwenes, Kalmuß.  
 kalwu ſaknes, Kalmußwurz.  
 kaneels, Zimmet.  
 kanaepes, Hanf.  
 puſſkanaepes, Paſſhanf.  
 kaſa appiai, tauber Hopfen.  
 — kiplohki, wild Knoblauch.  
 — mehles, Teufelsabbis.  
 — ohgas, kaſenes, Brombee-  
 ren.  
 — ſahle, Löwenfuß.  
 kaſu rohſes, Weidenkraut. L.  
 kaulenes, Schellbeeren, Steinbee-  
 ren.  
 kaulu ſahle, Pfefferkraut, Maur-  
 pfeffer.  
 kauſchu ſahles, Steingörkel.  
 kehrſchi, kehrſes, Brunnkreß.  
 kehrweles, Körbel.  
 keppa, Bärenklau. L.  
 keſberes, Kiſchen.  
 kimmenes, Kummel.  
 kiplohks, Knoblauch.  
 kaſu kiplohki, Sandlauch,  
 wild Knoblauch.  
 kliageres, Ringelblumen.  
 kohkati, Kornnäglein, Rahden.  
 kohſas, Kaſenwedel, Roß-  
 ſchwanz.  
 kreewu ahhols, Gurke.  
 leels — — Kürbis. ii  
 ſalds — — Melone, Arbuſe.  
 kreewu putraimi, Hirſen.  
 kreimenes, Mayblumen.  
 kreffſe, kreffſahle, Gartenkreß.  
 kruh-

|                                     |                                    |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| kruhkleines, Vogelbeeren.           | mahrnanas, ein Kraut mit blutro-   |
| kruhali, Aftichkraut.               | then Wurzeln, (Krapp.)             |
| kruhklini, Dollbeeren.              | mahteres, Mutterkraut, (Engel-     |
| kruhsumchteres, Krausemünze.        | trank.)                            |
| kuhla, kuhfi, dürr Herbstgras       | mahtes sahle, Erdrach.             |
| vom vorigen Jahr.                   | mairahnes, Majoran.                |
| kummeles, kummelisch, Kamil-        | mandeles, Mandeln.                 |
| len.                                | marnahkas, Kleeberkraut, welches   |
| tauschu — ächte oder Römi-          | das Korn zur Erden zieht.          |
| sche Kamillen.                      | marranas, Rothkraut, Krapp.        |
| sirgu — unächte stinkende Ka-       | mattu sahles, Storchschnabelkraut, |
| millen.                             | (Erdrach.)                         |
| kumnefu pehdas, Haselwurz.          | maukleji, eine Art Niedgras, das   |
| kustowu sahle, Sundermann,          | sich von einem Knoten zum          |
| wild Epheu.                         | andern abstreifen läßt.            |
| kweefchi, Weizen.                   | mauraggas, Mausohrchen.            |
| (labba dukfcha, Dosten.)            | maurs, m. Gras. bey einem wü-      |
| lahtsch-aufas, lahtschisch, Drespe. | sten Gebäude.                      |
| lahzenes, Krazelbeeren.             | maura sahle, Wegtritt, Hun-        |
| lakkatsche, Lungenkraut.            | degras.                            |
| lapfu sahles, Kransaugen, Kra-      | mauzikli, ein Kraut gelb zu fär-   |
| nichsaugen.                         | ben.                               |
| lattukas, Lattuch, Fattuch.         | meega sahles, Tausendgülden-       |
| laumas flohta, wild Spargel.        | kraut, (Mohnsamen.)                |
| leepu lappa, Seeblume.              | meefcha pehpales, Föbisch oder     |
| lechpu lappa, Seerose.              | Fibischkraut.                      |
| lehpas, Hufstättch.                 | meefchi, Gersten.                  |
| lehzes, Linsen, Wicken, Richern.    | mehra sahles, Röllichkraut,        |
| lelje, Lilje.                       | Schaaßgarben.                      |
| (lettini, Wartsch.)                 | mehteres, Münze.                   |
| linni, Flachß.                      | kakku — Katzen- oder Waf-          |
| linnfehkla, Leinsaat.               | fermünze.                          |
| lohki, lohzeni, Lauch.              | kruhsu — Krausemünze.              |
| lohfbehres, Lorbeeren.              | meirahns, Majoran.                 |
| lupstaga, lustaji, Liebstöck.       | meldes, Melden, weiße Möllen,      |
| maddaras, Färbekraut mit rothen     | Wolanden.                          |
| Wurzeln.                            | meldi, meldri, Winsen.             |
| maggons, Mohn, Mahne.               | melgalwes, melgalwini, Wieses      |
| sihki raibi maggonisch, Zier-       | flachß, Linagrostis genannt.       |
| mahnen.                             | mellenes, Blaubeeren.              |
| mahla lappas, Hufstättch.           | baltas melnites, weiße Blau-       |
| mahrnas pukkite, Marienrölein,      | beeren.                            |
| mahrnas rutks, Meer-                | mellohtni, Heidekraut, (Weide-     |
| rettich.                            | kraut.)                            |



melmaeu sahles, Weißwurz.  
 melua sahle, Heidekraut, (Weidekraut.)  
 melcha appiai, Buschhopsen.  
 — gluhmes, Schlehen.  
 mihklehes, Maulbeeren im Morast.  
 mihsenes, kleine Heidelbeeren.  
 miltenes, Mirlbeeren.  
 mohres, Mohren, Pastinack.  
 muggura kauli, Weißwurz.  
 muschemirru sahles, ein gewisses Kraut, das die Fliegen tödtet.  
 naglini, Nelken.  
 lauka — Sandnelken.  
 nähtres, (nahtri, Obl.) Nesseln.  
 baltas — taube Nesseln.  
 fihkas — kleine Nesseln.  
 fwehtas — Brennnesseln.  
 naktskahtes, Nachtschattenblumen.  
 (nashli, Rohr, Schilf.)  
 needra, Rohr, Schilf, (Rieth, Großrieth.)  
 negelkene, Nelke.  
 noragga, (norahntu faknes) Viburnum, Pimpinell.  
 norahtri, (noarrahtni) Meisterwurz.  
 noreetni (noretschi) Hauslauch, Hauslattich, Sempervivum.  
 ohsola peepes, Lungenkraut.  
 ohsolia, Gelbesuchkraut. Die nähere Beschreibung siehe im II. Theil in dem Kapitel von Kräutern.  
 padfirru sahles, Dollkraut.  
 palagsdi, (as) Haselwurz, Leberkraut.  
 pallehks, Doldenformiges Wintergrün.  
 palleijas, Völey.  
 pamrantschu ahboli, Pomeranzen.  
 papardi, (es) paparschi, Gartenkraut.  
 Jahaa paparschi, Christwurz.

faldas papardes, Engelsfuss.  
 paskannas, Austerhäns, unächter Hanf.  
 pataines, Betonien.  
 peenaines, Wolfsmilch, Fieselmilch.  
 peeni, peenies, Gänsefüßel, Gaudiestel.  
 peepefchu sahle, Violettwurzel.  
 pehrkoner, Flieder, Rhabarber, Wegens.  
 pehtera sahles, Leberkraut.  
 pehterfiljes, Petersilien.  
 pellafschke, Fenchelgras.  
 pellaste, Schafgarben.  
 pellenes, Wermuth.  
 pelles sirai, Wicken im Korn.  
 pihpenes, gelbe Kamillen zum färben.  
 pijoles, Weissen.  
 pipparis, piperis, pippuris, Pfeffer.  
 pippeles, Fieselfraut, Gichtschwamm.  
 pipperu sahles, Haselwurz.  
 plaikfne, gelbe Wasser- oder Seebiume.  
 plaknes, Hahnenkamm, zieht das Korn zur Erden.  
 plaktiai, Klaffer, ein Unkraut im Korn, das schwarz Brod macht.  
 platakahjischi, Gänserich.  
 plikschiai, Tschelkraut.  
 pliktiai, Klaffer, Hahnenkamm.  
 plohtabahrdis, Bocksbart, ein Kraut.  
 pluhmes, Pflaumen.  
 seltenas — Epilgen, Epilang.  
 melcha — Schlehen.  
 pluntschenes, Dotterblumen.  
 puhri, Winterweizen, Thm.  
 puhschli, Dorant.

puplak.

|                                                                      |                                                          |
|----------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|
| puplaktschi, (puppularschki)                                         | agras rohstes, Pfingstfresen.                            |
| Dreyblatt, Bitterklee, (Biberklee.)                                  | ruddens pukke, Einblatt, Hepatifa alba.                  |
| puppas, Bohnen.                                                      | rudsu pukke, blaue Roggenblume.                          |
| semmes — Behen, Laubentropf.                                         | ruutenes, Studentenblumen.                               |
| puppu-lappa, Biberklee.                                              | ruhtes, Weinrauten.                                      |
| puratschki, scharf Schachtelhalm.                                    | runzai, Kartoffeln.                                      |
| purtenes, Dotterblumen, Ruhblumen, Rapunzen, Ras-punkel.             | rupetes, rupetnes, Betonien.                             |
| putru ahbols, Kürbs.                                                 | rutks, m. Rettich.                                       |
| puttenes, Herzbeeren, wider den Husten.                              | fwechts rutks, mahrrutks, mah-ras rueks, Meerrettich.    |
| raddihsi, Reddisen.                                                  | fahrmanes, fahrmenes, Betonien.                          |
| raggana kauli, ein besonderes Jo-hanniskraut.                        | sakku kahposti, Haselwurz.                               |
| rahwu sahle, Gras oder Kraut, das an stinkenden Wassern wächst.      | — meeturs, das Kraut von Haselwurz.                      |
| rahziatsch, G. za, weiße Rübe.                                       | — mehles, Tenselsabbis.                                  |
| rafines, Rosinen.                                                    | — skahbenes, Sauerklee, Buchampfer.                      |
| rakfenes, raffu sahles, Cinnau, Thaurosen.                           | fallates, Lattuchsalat.                                  |
| raudas, raudenes, Wohlgemuth, Dosten.                                | salpusnes, Brandlattuch.                                 |
| reemene sahle, Engelsfuß, weiße wilde Lakritz.                       | salsches, Kellerhalskraut.                               |
| reekts, m. Nuß, Haselnuß.                                            | salwijes, Salben.                                        |
| uhdens reektsi, Wassernüsse, sind stachlicht.                        | samtenes, Samtenblumen.                                  |
| wahzsemmes reektsi, Wall-nüsse.                                      | saprahns, Safran.                                        |
| reibenes, Trunkelbeeren, eine Art Blaubeeren, die den Kopf benehmen. | sarkana praulia, Firnebusch.                             |
| reitai, retteji, (a) Tormentill.                                     | sarkanes, Dosten, Wohlgemuth, ein gesundes Theekraut.    |
| rettejumi, Odermennig, (Schaafgarben.)                               | faules rakfenes, blau Schwertelkraut, (Wasserschwertel.) |
| rihfis, Reiß.                                                        | faules fwezze, faules weefchi, Neumannskraft.            |
| riangeles, Ringelblumen.                                             | faulgreeschi, Sonnenblumen.                              |
| rohse, rohste, Rose.                                                 | taufnes, Zimmel, Paffhauf.                               |
| leelas rohles, Peonien.                                              | fautes sakne, Angelikawurzel.                            |
|                                                                      | faweefche sahle, Goldwurz.                               |
|                                                                      | seemzeeschi, Wintergrün, Wintergrün bleiben.             |
|                                                                      | seepju sakne, Eisenkraut.                                |
|                                                                      | sehtas lohfschi, wild Ephau, Gundersmann.                |
|                                                                      | seinoles Luigenkraut.                                    |
|                                                                      | kellerijes, Sellerie.                                    |

|                                   |                                    |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| semmenes, semm-ohgas, sem-        | fkohke, das Kraut von den          |
| mia-ohgas, Erdbeeren.             | Schweinstrüffeln.                  |
| semmes ahboli, Erdäpfel, (Erd-    | fkohstas, fkohstini, Spargel, it.  |
| tuffeln.)                         | der erste Schuß des Hopfens,       |
| — appiai, Ehrenpreis.             | auch an Lammern ic.                |
| — krehslasch, Wolfsmilch,         | fkudru fwekke, Weißkraut.          |
| Eselsmilch.                       | fmelges, Thaugras.                 |
| — puppas, Behen, Tauben-          | fmilga, (es) Schmehl im Rog-       |
| kropf.                            | gen.                               |
| — rahizai, kleine Erdäpfel,       | fmiltenes, eine Art Strichbeeren,  |
| die in Wäldern wachsen.           | die mehlicht sind.                 |
| — reckti, Schweinstrüffeln,       | fohbenes, Weyelwurz.               |
| Saubrod.                          | fohbizi, Schwertelkraut.           |
| — fillia, Augentrost.             | fpangali, Steinmoosbeeren.         |
| fihkstas, wilder Portulack.       | spihdeli, spihdeles, Marienblum-   |
| fihpols, Zwiebel.                 | lein, Maßlieben.                   |
| silgalwini, (ifchi) Brunellen.    | spihdsenes, (spihdsenaji) May-     |
| fillamas fables, Indigo.          | blumen.                            |
| fillaschki, eine Art Schachtel-   | spilwa, Leichgras, Niedgras.       |
| halm.                             | spinnafschi, Spinat.               |
| fillenes, Blaubeeren.             | spirras, Spürten, große graue      |
| finnepes, Senf.                   | Erbfen.                            |
| firdsenes, (firdsenaji) Angelika. | spirdsenes, Prasselnbeeren.        |
| firdsafales, Bibernel: Pimpinell- | (staggi, ein Kraut, so als Kohl    |
| wurz.                             | gegessen werden soll. L.)          |
| firgu aschki, firg-aschenes, lang | (stahrka deggus, Storchenschne-    |
| Schachtelhalm. (Rannen-           | belkraut.)                         |
| kraut.)                           | staipekke, Genserich.              |
| — naggi, — nadschi, Bene-         | stebberes, Binsen, Großriedgras.   |
| dickenwurzel, (Merzwurz.)         | steebri, Rohr, Reet im Wasser.     |
| — fkahbenes, Grindwurz, Gu-       | stellaschki, Schaafgarben.         |
| terheinrich, ein Kraut.           | stikkenbehres, Stachelbeeren.      |
| — fohbi, Mutterkorn, die lan-     | (areebule, Angelika.)              |
| gen schwarzen Körner in den       | struttenes, Großschellkraut, Groß- |
| Aehren.                           | schwalbenkraut.                    |
| firai, Erbsen.                    | fuhrnis, fuhrni, Moos.             |
| pelles — Wicken.                  | fuhrenes, Wasserpfeffer.           |
| fkahbenes, Saurampf.              | fuhritschki, Flöhkraut.            |
| leelas — Rapontick.               | funnischi, Hundsgaugen, Dür-       |
| fakku — Sauerklee.                | wurz, brandgelb zu färben.         |
| firgu — Guterheinrich, Grind-     | fuzau bohrkahne, Schierling.       |
| wurz.                             | — mehle, Hundszungenkraut.         |
| fkalbes, Kalnuss, (Wasserschwer-  | — pehterkiljes, Schierling.        |
| tel.)                             | — fohbri oder steebri, Hund-       |
|                                   | peter-                             |

- peterzilgen, Rußkörbel, (Schierling.)  
 fusteres, fustrenes, Johannisbeeren.  
 melnas — Bockbeeren.  
 fwagguli, Unkraut im Roggen,  
 das schwarz Brod macht.  
 fwamnis, Schwamm.  
 fweestu, sahle, Neumannskraft.  
 fwehtas, Hundskümmel.  
 fwehtini, Knoblauch.  
 fwehts rutks, Meerrettich.  
 fwikle, (fwikls) Beete, — rothe  
 Rübe.  
 tabaka, sahle, Tonkograss.  
 balta, tabaka sahles, Niesewurz.  
 tauka, sakne, Ballwurz.  
 tauku, sakne, Fettwurz, (Wein-  
 wel.)  
 tauku, sahle, Fettkraut, Fettwurz.  
 tauriai, eine Art Blumen, die  
 wie Zwiefalter aussehen und  
 auf die Erde liegen.  
 tihtini, Zaunköckel, Zaumwinde.  
 traufchli, Klustkannenkraut.  
 triwjoles, Treppviole.  
 truhkuma sahles, Wolfserley.  
 trumma lappas, Huflattich.  
 tsehemmura sahle, Niesewurz.  
 tuhkuma sahles, Löffelkraut,  
 Schwalbenwurz.  
 tuhku lappas, Huflattich.  
 — sahles, Bachbungen,  
 Braumwurz, (Löffelkraut,  
 Schwalbenwurz.)  
 tulpe, Tulpe.  
 Turku ahbols, Kürbis.  
 — kweeschi, Türkisch Weizen.  
 — lehzes, eine Art Linien.  
 — puppas, Türkische Bohnen.  
 udra, Gundermann.  
 ugguns pukke, — lelje, Feuer-  
 lilje.  
 uhdens, kehrfchi, Löffelkraut,  
 Brunnenkress.  
 uhdens reeksti, Wassernüsse.  
 uppenes, uppenaji, Buchs, oder  
 Bockbeeren.  
 uppes pukke, Seerose.  
 uschnes, Döbelkraut, Diefstelu,  
 utsfahle, Käufekraut.  
 (uttu bunga, auch Käufekraut.)  
 urlaijas, geflecktes Saukraut.  
 (waggares, rothe Beeten.)  
 wahlites, Narrenkolben.  
 wahrlappas, Huflattich.  
 wahrputnes, wahrpusahles, Rech-  
 grass, Hundegrass, Quecken.  
 wahweraji, Porö.  
 Wahzsemmes ahboli, Citronen,  
 Apfelsinen.  
 — reeksti, Ballnüsse.  
 waiwariach, G. na, Porö, ein  
 berauschendes Kraut.  
 wanduli, ein gewisses Kraut, so  
 die Letten zu grün Kohl ge-  
 brauchen sollen. (it. Schell-  
 kraut.)  
 wannaga lappas, Vogelweiden.  
 — lehzes, — sirai, Ha-  
 bichtserbsen.  
 — sahles, Habichtskraut.  
 warduli, Schellkraut.  
 warschu azzis, (ward azzis)  
 Froschungen, ein Kraut.  
 wehdera sahles, Meinfarren, — it.  
 Tausendgüldenkraut.  
 wehja kanaepes, Salepkraut.  
 wehja flohtina, Mistelkraut.  
 ohsola wehja flohta, Eichenmi-  
 stel.  
 wehrmeles, Bermuth.  
 wehrschu sahles, — mehles,  
 Ochsenzungenkraut.  
 wehshokli, wehshawas, weh-  
 schautini, Mayblümlein, Li-  
 lienknoballien.  
 wella kohstini, Tenselsabbis.  
 — rutki, Wätereich.  
 wengkahls,

wenkahls, Fenchel.  
werfes, Myrthen.  
widreckfchi, Wassermerk.  
wigga das Gras, so im faulen  
Wasser oder im Teich wächst.  
wihbotne, wihbotes, (wihbants)  
Beyfuß.  
wihges, Feigen.  
wihgreesch, Mehdwurz, Mit-  
wurz, Natterwurz, Schlan-  
genkraut, (ein gutes Kalku-  
nengras.)  
wihna ohgas, Weintrauben.  
wihna sahles, Tausendgülden-  
kraut, weil es zu Wein ge-  
legt wird.  
wihrzelle, wihrzellu lappas, Reins-  
kraut, Wegstroh.  
wihfufi, Leichenkraut.  
wijoles, Beilschen  
fusaau wijole, Hundsviole.  
wilka kuhla, wilku kuhli, hartes  
dürres Gras, hart dürr Hei-  
denkraut.  
wilku ahboli, Stachelkraut.  
— drihzekle, wilde Rose,  
Hambutte.  
— mehle, Wolfszunge, Teu-  
felsabbiß.  
— sohbins, Bistorta, Entian,  
Bitterwurz, (Natterwurz.)  
wirfes, Vogelgras, Hühnerdarm  
genannt.  
wirseji, wilde Myrthen.

wirfnes, Heidelkraut.  
wisouli, Einbeer, Wolfsbeer, Le-  
schenkraut.  
balti wisbuli, Osterblumen,  
Osterlucen.  
leclaji wisbuli, Engelsblatt.  
filli wisbuli, blaue wilde Bio-  
len.  
zaursahpu sahles, Mariendistel,  
Kardenedienst.  
zedweres, Zetwer.  
zehrnu sahles, Zetwer.  
zehrtis, rundes Gras, das oben  
an der Spitze einen weißen  
Fleck hat.  
zekkulissi, Gartenblumen, die  
oben wie ein Büschel stehen,  
als: Guldendochmuth, Stu-  
dentennelken, Kartheusernel-  
ken u.  
zellu lappas, zellmallu lappas,  
(zellines) Wegerich, Weg-  
wart, Wegtritt.  
zellmallas, Eichorien, Wege-  
rich.  
zihkfas, wilder Portulack.  
zuhku peene, wilde Eichorien,  
Pfaffenröhrlin, (Milchkopf,  
Edwenzahn.)  
— pippari, Nelich.  
— sahles, Niesewurz.  
— fakne, knotige Brauns-  
wurz.  
zuhzenes, eine Art Vogelbeeren.

## XII. Benennungen der Riechchen oder Pilzen.

Alkschnifchi, alksnites, elksch-  
nites, eine Art grauer Pilzen,  
die gerne unter Ellern Ge-  
sträuch wachsen.  
apfenes, eine Art bittere Pilzen,  
die gern bey Eichen wachsen.  
barrawihka, Barwihke, ist eine gro-  
ße braune und fleischichte Pilze.

behrslappas, eine Art guter Pil-  
zen, die gern da wachsen, wo  
Birkenlaub an der Erden lie-  
get. Sie sehen zum theil  
wie junge Fliegenschwämme  
aus, daher man sich in acht  
nehmen muß.  
biffini, biffites, Morcheln.

|                                                                    |                                                                                                                                                                         |
|--------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| breedenes, Champions.                                              | puhneji, eine Art schwarzer Riezechen.                                                                                                                                  |
| elkschnites, siehe alkchnischi.                                    | puhpedis, Bofiest, anfänglich schneeweiß und meist kugelförmig, wenn er aber verswarzet und man ihn rühret, so giebt er einen für die Augen schädlichen Staub von sich. |
| gailenes, brandgelbe Pilzen, (Pfifferlinge.)                       | rihbas, siehe grihbas.                                                                                                                                                  |
| gohtenes, eine Art brauner Pilzen.                                 | rohlenes, Reizger oder Rothrudmehki, mäusegen, sind braune, rothe Pilzen, die den Champions an Delikatesse nichts nachgeben.                                            |
| grihbas, (rihbas) Steinpilzen.                                     | ruhau pauti, runde Morcheln.                                                                                                                                            |
| kahrklenes, Riezechen, die gern bey Weidenstrauch wachsen.         | rumputschi, große länglichte Morcheln.                                                                                                                                  |
| kafenes, Riezechen, die schleimicht anzufühlen.                    | sirgu pautiai, große länglichte Morcheln.                                                                                                                               |
| kehwpuppas, Spitzmorcheln.                                         | sunau fehnes, Hunderiezechen.                                                                                                                                           |
| kuplohku schnites, Museron.                                        | tahrpu schnites, Museron.                                                                                                                                               |
| klimmerschi, kremmeles, krimmeldes, eine Art weißer harter Pilzen. | wilnisi, wilnischi, raube Pilzen, die oben wollich anzufühlen.                                                                                                          |
| lahtschu purni, breite Morcheln.                                   | zeesneji, eine Art häßlicher Riezechen.                                                                                                                                 |
| lahzenes, eine Art schwärzlicher Pilzen.                           | zelmenes, Stubbenriezechen.                                                                                                                                             |
| leitenes, eine unbekannte Art Pilzen.                              | zuhzenes, eine unbekannte Art weißer Pilzen.                                                                                                                            |
| muschmitres, Fliegenschwämme, sind giftig.                         |                                                                                                                                                                         |
| pa-egles, eine Art großer Pilzen, die gern bey Fichten wachsen.    |                                                                                                                                                                         |
| pekka, Kuhpilze.                                                   |                                                                                                                                                                         |
| pohru fehne, Pfifferling.                                          |                                                                                                                                                                         |

## Druckfehler im ersten Theil.

Note. S. bedeutet Seite, und a. b. istte Kolumne. Die Zahl nach a. oder b. zeigt die Linie an. v. u. heißt von unten. Das Wort vor dem Strich — zeigt den Druckfehler an, und das Wort nach dem Strich — zeigt die Verbesserung an, was man nemlich an des Fehlers Stelle setzen soll.

- S. 2. b. 30. Wähne — Wuhne. S. 96. b. 7. v. u. kakfchi —  
 — 20. a. 30. Bäumchen — kahfchi.  
 — Bräunchen. — 97. a. 25. quirnen — quies-  
 — 24. b. 20. aer — als. — nen.  
 — 25. wieder — wird er. — 106. a. 23. farren — ein Rars-  
 — 23. a. 30. birsiti — birsite. — ren.  
 — 29. a. 28. rihws — brihws. — 5. v. u. ergreifen —  
 — 43. b. 5. aishajis. — aishah- eingreifen.  
 — 45. a. 3. isdoht — isdohd. — 107. a. 25. kikpe — kihpe.  
 — 63. a. 7. muß zwischen gab- — 108. a. 13. v. u. Schrift —  
 bal, gabbalós das Com- Schicht.  
 ma weg. — b. 12. v. u. gebähren —  
 — 68. b. 16. v. u. ganna — gebühren.  
 gannu. — 112. a. 22. klimpen muß mit  
 — 76. b. 7. eingraben — ein einem großen R kom-  
 Graben. — men.  
 — 80. a. 6. Griesen — Gries- — 126. a. 9. Harrwisch — Haars-  
 sten. wisch.  
 — b. 5. v. u. grufis — gruh- — 130. b. 8. likt — likts.  
 flis. — 143. b. 15. nolikstitees — no-  
 — 82. b. 15. fwehtu — fwehta. — lihkstitees.  
 — 87. a. 16. nojeht — nojehgt. — 152. a. 29. Deewu — Deewa.  
 — 25. jehja — jehga. — 169. a. 18. lectas — lectus.  
 — b. 7. Rosigkeit — Ro- — 8. v. u. atkappina-  
 higkeit. jees — atkappinaject.  
 — 89. a. 17. v. u. trakkas — 178. b. 28. kals — kalns.  
 trakkaks. — 180. b. 3. v. u. nideklis —  
 — 96. a. 10. ne aiskahrt — ne nihdeklis.  
 aiskarr. — 188. b. 1. zwischen sirgam  
 — b. 23. atkahfces — at- und ja plehsch muß pa-  
 kahfeht. fleppenes gesetzt wer-  
 den.

|                                      |                                   |
|--------------------------------------|-----------------------------------|
| gutes Wundkraut. (rother Meyer. L.)  | balti dadſchi, Begdiesteln.       |
| atraitnites, Stiefmütterchen,        | ſihki — Odermennig.               |
| Fremdesorgen, Dreyfaltig-            | Wahzſemmes — Peſtilenz-           |
| keitsblumen.)                        | wurz.                             |
| atſchu plahkſini, Sonnenhau,         | dahboli, dahbolian, Obl. Klee.    |
| ein Kräutlein.                       | dartſchi, Löwentaukraut.          |
| atſpehre ſahle, gülden Wiederton.    | dedderes, dedri, Aſterleinſaat.   |
| augſini, Tauſendgüldenkraut.         | deewakohzinſch, Haberraute,       |
| aunu gallinſch, Kraut zur rothen     | Ambrakraut.                       |
| Salbe.                               | dewiau wihru ſpehks, Neun-        |
| aufas, Haber.                        | mannskraft.                       |
| aweefchi, aweekfni, Hinkelbeeren,    | dilles, Dillkraut.                |
| Madbeeren.                           | dirſchi, Drefpe.                  |
| bahrkſchke, Bartsch oder Bären-      | driggenes, Bilsenkraut.           |
| klau.                                | drieki, Gricen, Buchweizen.       |
| baldrini, Baldrian.                  | drudſcha ſahles, Tauſendgülden-   |
| ballandes, Bolanden, weiſſe          | kraut.                            |
| Möllen.                              | drumpetnes, Betonien.             |
| balloſchu lappas oder puppas,        | dſeggufes linni, Güldenwiederton, |
| Anabekraut.                          | (gemein Haarmoos.)                |
| balta tabaka ſahles, Nieſewurz.      | — lappas, — peſtini,              |
| baltwehderis, Gänſerich.             | Stendelwurz.                      |
| batschwinſch, Kohl von Beeten-       | — ſeetawas, Anabekraut.           |
| blättern.                            | Ruckuckskraut.                    |
| bebrakahrkli, ein Kraut, Je          | dſchirwenes, Kransbeeren.         |
| länger je lieber. (Bittersüß.)       | dſelknes, dſelknes, Mariendie-    |
| beete, rothe Rübe.                   | ſtel.                             |
| beſdeligas aztinas, Dreyfaltigkeits- | dſelſe ſahle, Schaafgarben.       |
| blumen.                              | dſeltas, Beerlappkraut zum Gelb-  |
| bihbotes, Benfuß.                    | färben.                           |
| biſchu krehſis, Reinfarren.          | dſirſchi, Drefpe.                 |
| — ſahles, Meliſſen.                  | duhai, Binfen, Schilf.            |
| bohrkahne, gelbe Rübe, gelbe         | duppuri, Mäyrüben.                |
| Möhre.                               | eglites, Zeber.                   |
| bruhklenes, Heidelbeeren, Strich-    | lauku — Quendel.                  |
| beeren.                              | chrkſchku ohgas, Stachelbees-     |
| buldrians, buldrini, Baldrian.       | ren.                              |
| bumbehri, Birnen.                    | chrſki, Hirſen.                   |
| wahzſemmes — Citronen.               | chrſku aufas, Manna.              |
| daddaſchi, Odermennig, Agrimo-       | chriſchokkes, Artiſchocken.       |
| nia.                                 | eljes ohgas, Oliven.              |
| dadſis, G. dadſcha, Dieſtel,         | elknufchi, Echſtäſſelblumen.      |
| Klette.                              | embuti, emburti, Hauswurz.        |
|                                      | engweris, Engver, Ingber.         |
|                                      | gahrſchi,                         |



gahrſchi, Heiderich.  
 gahrſes, Saukraut, Hahnpoten,  
 ein Kohlkraut.  
 gaila bikſes, — kahjas, — pa-  
 ſlawas, Himmelschlüssel-  
 chens, Schlüsselblumen.  
 — pehdas, Hahfuß, Hahn-  
 poten.  
 gailiai, weiſſe Mayblumen.  
 garſas, Heidekraut.  
 glahſenes, Blaubeeren, die in  
 Moräften wachſen.  
 glihwe, Waſſerblüte, Waſſer-  
 blume.  
 gluhmes, Schlehen.  
 gohba, Meifterwurzel.  
 greeſchini, greeſni, das Kohl von  
 Schnittkohl.  
 greektawas, Willen, Möllenkraut.  
 grihſlis, Riedgras, Reiſgras, iſt  
 ein ſcharfes Gras.  
 ſtrihpains, — ſtreifiges band-  
 artiges Gras.  
 grikki, Griſen, Buchweizen.  
 guſchnas, guſchnes, guſchenes,  
 Bergdieſeln, (Gänſedieſel)  
 geben ein gutes Kahl.  
 Jahaa paparſchi, Chriſtwurzel.  
 Jahau ohgas, Johannisbeeren.  
 — ſahles, Johanniskräuter,  
 ſind mancherley.  
 idri, judras, Leindotter, Filz-  
 kraut, ſoll bey den Letten ein  
 Opiatum ſeyn.  
 ihsapes, Iſop.  
 irbenes, Vogelbeeren, darauf die  
 Haſelhüner fallen.  
 judras, ſiehe idri.  
 kahli, Schnittkohl.  
 kahpoſts, Kopfkohl.  
 kahrele, kahrweles, Korb-  
 el.  
 kahrklini, eine Art krauſer  
 Münze.  
 kaifla ſahle, Steingünſel, Wein-

wel, Ballwurzel, Schwarz-  
 wurzel, Sympitum genannt.  
 kakku mehteres, Kagen- oder  
 Waſſermünze.  
 — pehdas, — pehdiai, —  
 pautiai, — ſeerini,  
 Kagenpfötlein, Mottenblu-  
 men.  
 — ſeers, Malwe.  
 kalwes, kalwenes, Kalmus.  
 kalwju ſaknes, Kalmuswurzel.  
 kancels, Zimmet.  
 kannepes, Hauf.  
 puffkannepes, Paſſianf.  
 kaſa appiai, tauber Hopfen.  
 — kiplohki, wild Knoblauch.  
 — mehles, Teufelsabbis.  
 — ohgas, kaſenes, Brombee-  
 ren.  
 — ſahle, Löwenfuß.  
 kaſu rohſes, Weidenkraut. L.  
 kaulenes, Schellbeeren, Steinbee-  
 ren.  
 kaulu ſahle, Pfefferkraut, Mauer-  
 pfeffer.  
 kauſchſu ſahles, Steingörkſel.  
 kehſchi, kehſes, Brunntreß.  
 keheweles, Korb-  
 el.  
 keppa, Bärenklau. L.  
 keſberes, Kiſchen.  
 kimmenes, Kummel.  
 kiplohks, Knoblauch.  
 kaſu kiplohki, Sandlauch,  
 wild Knoblauch.  
 klingeres, Ringelblumen.  
 kohkati, Kornuaglein, Rahden.  
 kohſas, Kagenwedel, Roß-  
 ſchwanz.  
 kreewu ahhols, Gurke.  
 leels — — Kürbis. ii  
 ſalds — — Melone, Arbuſe.  
 kreewu putraimi, Hirſen.  
 kreimenes, Mayblumen.  
 kreffſe, kreffſahle, Gartentreß.  
 kruh-

|                                      |                                    |
|--------------------------------------|------------------------------------|
| kruhklenes, Vogelbeeren.             | mahranas, ein Kraut mit blutro-    |
| kruhali, Altichkraut.                | then Wurzeln, (Krapp.)             |
| kruhklini, Dollbeeren.               | mahteres, Mutterkraut, (Engel-     |
| kruhsmehteres, Krausemünze.          | trank.)                            |
| kuhla, kuhfi, dürr Herbstgras        | mahtes sahle, Erdrauch.            |
| vom vorigen Jahr.                    | mairahnes, Majoran.                |
| kummeles, kummelisch, Kamil-         | mandeles, Mandeln.                 |
| len.                                 | marnahkas, Kletterkraut, welches   |
| tauschu — ächte oder Römi-           | das Korn zur Erden zieht.          |
| sche Kamillen.                       | marranas, Rothkraut, Krapp.        |
| sirgu — unächte stinkende Ka-        | mattu sahles, Storchschnabelkraut, |
| millen.                              | (Erdrauch.)                        |
| kumnesu pehdas, Haselwurz.           | maukleji, eine Art Riedgras, das   |
| kustou sahle, Sundermann,            | sich von einem Knoten zum          |
| wild Eyheu.                          | andern abstreifen läßt.            |
| kweefchi, Weizen.                    | mauraggas, Mausbhüchen.            |
| (labba duhfcha, Dosten.)             | maurs, m. Gras bey einem wü-       |
| lahtsch-aufas, lahtschifchi, Drespe. | sten Gebäude.                      |
| lahzenes, Krahelbeeren.              | maura sahle, Wegtritt, Hun-        |
| lakkatsche, Lungenkraut.             | degras.                            |
| lapfu sahles, Kransaugen, Kra-       | mauzikli, ein Kraut gelb zu fär-   |
| nichsaugen.                          | ben.                               |
| lattukas, Lattuch, Laktuch.          | meega sahles, Tausendgülden-       |
| laumas flohta, wild Spargel.         | kraut, (Mohnsamen.)                |
| leepu lappa, Seeblume.               | meefcha pehpeles, Föbisch oder     |
| lehpu lappa, Seerose.                | Föbischkraut.                      |
| lehpas, Huflattich.                  | meefchi, Gersten.                  |
| lehzes, Linsen, Wicken, Richern.     | mehra sahles, Röllichkraut,        |
| lelje, Lilje.                        | Schaaßgarben.                      |
| (lettini, Bartsch.)                  | mehteres, Münze.                   |
| linni, Flachß.                       | kakku — Kagen- oder Was-           |
| linnschekla, Leinsaat.               | sermünze.                          |
| lohki, lohzihi, Lauch.               | kruhsu — Krausemünze.              |
| lohsbehres, Lorbeeren.               | meirahns, Majoran.                 |
| lupstaga, lustaji, Liebstöck.        | meldes, Meliden, weisse Möllen,    |
| maddaras, Färbekraut mit rothen      | Bolanden.                          |
| Wurzeln.                             | meldi, meldri, Binsen.             |
| maggons, Mohne, Mahne.               | melgalwes, melgalwini, Wiese-      |
| sibki raibi maggonisch, Zier-        | flachß, Linagrostis genannt.       |
| mahnen.                              | mellenes, Blaubeeren.              |
| mahla lappas, Huflattich.            | baltas melnites, weisse Blau-      |
| mabras pukkite, Marienrölein,        | beeren.                            |
| mabras rutks, mahrrutks, Meer-       | mellohtni, Heidekraut, (Weide-     |
| rettich.                             | kraut.)                            |

|                                                                                                  |                                                                 |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| melmaeu sahles, Weißwurz.                                                                        | faldas papardes, Engelsküb.                                     |
| melna sahle, Heidekraut, (Weidekraut.)                                                           | paskannas, Ackerhans, unächter Hans.                            |
| mescha appini, Buschhopfen.                                                                      | pataines, Betonien.                                             |
| — gluhmes, Schlehen.                                                                             | peenaines, Wolfsmilch, Eselsmilch.                              |
| mihklepes, Maulbeeren im Morast.                                                                 | peeni, peenines, Gänsedestel, Gaudiestel.                       |
| mihsenes, kleine Heidelbeeren.                                                                   | peepeschu sahle, Violettewurzel.                                |
| miltmes, Mehlbeeren.                                                                             | pehrkoner, Hederich, Rabsaat, Wegsenf.                          |
| mohres, Mohren, Pastinack.                                                                       | pehtera sahles, Leberkraut.                                     |
| muggura kauli, Weißwurz.                                                                         | pehtersiljes, Petersilgen.                                      |
| muschmirru sahles, ein gewisses Kraut, das die Fliegen tödtet.                                   | pellaschke, Fenchelgras.                                        |
| nagliasi, Nessel.                                                                                | pellaste, Schaafgarben.                                         |
| lauka — Sandnesseln.                                                                             | pellenes, Wermuth.                                              |
| nahtres, (nahtri, Obl.) Nesseln.                                                                 | pelles sirai, Vieken im Korn.                                   |
| baltas — taube Nesseln.                                                                          | pihpenes, gelbe Kamillen zum färben.                            |
| fikkas — kleine Nesseln.                                                                         | pijoles, Weilschen.                                             |
| fwehtas — Brennesseln.                                                                           | pipparis, pipperris, pippuris, Pfeffer.                         |
| naktskahtes, Nachtschattenblumen. (nakchli, Rohr, Schilf.)                                       | pippeles, Fieselskraut, Nictschwamm.                            |
| needra, Rohr, Schilf, (Nieth, Großrieth.)                                                        | pipperu sahles, Haselwurz.                                      |
| negelkene, Nelke.                                                                                | plakfne, gelbe Wasser- oder Seeblume.                           |
| noragga, (norahntu faknes) Bibernel, Pimpinell.                                                  | plaknes, Hahnenkamm, zieht das Korn zur Erden.                  |
| norahtri, (noarrahtni) Meisterwurz.                                                              | plaktisi, Klaffer, ein Unkraut im Korn, das schwarz Brod macht. |
| noreetni (noreeschi) Hauslauch, Hauslattich, Sempervivum.                                        | platkahjischi, Gänserich.                                       |
| ohsola peepes, Lungenkraut.                                                                      | plikschini, Tschelkraut.                                        |
| ohsolia, Gelbesuchkraut. Die nähere Beschreibung siehe im II. Theil in dem Kapitel von Kräutern. | pliktini, Klaffer, Hahnenkamm.                                  |
| padfirru sahles, Dillkraut.                                                                      | plohstabahrdis, Bocksbart, ein Kraut.                           |
| palagsdi, (as) Haselwurz, Leberkraut.                                                            | pluhmes, Pflaumen.                                              |
| pallehke, Doldenformiges Wintergrün.                                                             | seltenas — Epilgen, Epilging.                                   |
| palleijas, Polen.                                                                                | mescha — Schlehen.                                              |
| pamrantschu ahboli, Pomeranzen.                                                                  | pluntschenes, Dotterblumen.                                     |
| papardi, (es) paparschi, Farrenkraut.                                                            | puhri, Winterweizen, Thm.                                       |
| Jahaa paparschi, Christwurz.                                                                     | puhschli, Dorant.                                               |
|                                                                                                  | puplak.                                                         |

|                                                                            |                                                                                     |
|----------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| puplaktschi, (puppularschki)                                               | agras-rohsites, Pfingstfresen.                                                      |
| Dreyblatt, Bitterklee, (Wibberklee.)                                       | ruddens pukke, Einblatt, Hepa-<br>tisa alba.                                        |
| puppas, Bohnen.                                                            | rudsu pukke, blaue Roggenblu-<br>me.                                                |
| semmes — Behen, Tauben-<br>kropf.                                          | ruhtenes, Studentenblumen.                                                          |
| puppu-lappa, Wibberklee.                                                   | ruhtes, Weinrauten.                                                                 |
| purrafchki, scharf Schachtel-<br>halm.                                     | runzini, Kartoffeln.                                                                |
| purrenes, Dotterblumen, Ruh-<br>blumen, Rapunzen, Ras-<br>punkel.          | rupetes, rupetnes, Betonien.                                                        |
| putru ahbols, Kürbs.                                                       | rucks, m. Rettich.                                                                  |
| puttenes, Herzbeeren, wider den<br>Husten.                                 | fwechts rucks, mahrrucks, mah-<br>ras rucks, Meerrettich.                           |
| raddihsi, Reddisen.                                                        | fahrmanes, fahrmenes, Betonien.                                                     |
| raggana-kauli, ein besonderes Jo-<br>hanniskraut.                          | lakku kahposti, Haselwurz.                                                          |
| rahwu sahle, Gras oder Kraut,<br>das an stinkenden Wassern<br>wächst.      | — meeturs, das Kraut von<br>Haselwurz.                                              |
| rahziafch, G. na, weiße Rübe.                                              | — mehles, Teufelsabbiss.                                                            |
| rafines, Rosinen.                                                          | — skahbenes, Sauerklee,<br>Buchampfer.                                              |
| rafines, raffu sahles, Sinnenau,<br>Thaurosen.                             | fallates, Lattuchfallat.                                                            |
| raudas, raudenes, Wohlgeruth,<br>Dosten.                                   | salpusnes, Brandlattuch.                                                            |
| reemene sahle, Engelsfuß, weiße<br>wilde Lakritz.                          | salkches, Kellerhalskraut.                                                          |
| reckts, m. Ruß, Haselnuß.                                                  | salwijes, Salbey.                                                                   |
| uhdens recksti, Wassernüsse,<br>sind stachlicht.                           | samtenes, Samtenblumen.                                                             |
| wahzsemmes recksti, Ball-<br>nüsse.                                        | saprahns, Safran.                                                                   |
| reibenes, Trunkelbeeren, eine Art<br>Blaubeeren, die den Kopf<br>benehmen. | sarkana praulin, Firnebusch.                                                        |
| reitzi, retteji, (a) Tormentill.                                           | sarkanes, Dosten, Wohlgeruth,<br>ein gesundes Theekraut.                            |
| rettejumi, Odermennig, (Schaaf-<br>garben.)                                | faules raffenes, blau Schwertel-<br>kraut, (Wasserschwertel.)                       |
| rihsis, Reiss.                                                             | faules fwezze, faules weefchi,<br>Neumannskraut.                                    |
| riageles, Ringelblumen.                                                    | faulgreeschki, Sonnenblumen.                                                        |
| rohse, rohsite, Rose.                                                      | faufnes, Zinnel, Pasthauf.                                                          |
| leelas rohles, Peonien.                                                    | fautes fakne, Angelikawurzel.                                                       |
|                                                                            | faweefche sahle, Goldwurz.                                                          |
|                                                                            | seemweefchi, Wintergrün, Winters-<br>kräuter, die unter dem Schnee<br>grün bleiben. |
|                                                                            | seepju-fakne, Seifenkraut.                                                          |
|                                                                            | sehtas lohfschi, wild Epheu, Güns-<br>dermann.                                      |
|                                                                            | seinoles Luigenkraut.                                                               |
|                                                                            | sellerijes, Sellerie.                                                               |

|                                   |                                    |
|-----------------------------------|------------------------------------|
| semmenes, semm-ohgas, sem-        | skohse, das Kraut von den          |
| min-ohgas, Erdbeeren.             | Schweinsträffeln.                  |
| semmes ahboli, Erdäpfel, (Erd-    | skohstas, skohstini, Spargel, it.  |
| tuffeln.)                         | der erste Schuß des Hopfens,       |
| — appisi, Ehrenpreis.             | auch an Lanuen ic.                 |
| — krehslasch, Wolfsmilch,         | skudru swekke, Weibekraut.         |
| Eselmilch.                        | smelges, Thaugras.                 |
| — puppas, Behen, Tauben-          | smilga, (es) Schmehl im Rog-       |
| kropf.                            | gen.                               |
| — rahzini, kleine Erdäpfel,       | smiltene, eine Art Strickbeeren,   |
| die in Wäldern wachsen.           | die mehlicht sind.                 |
| — reeksti, Schweinsträffeln,      | sohbenes, Beekwurz.                |
| Saubrod.                          | sohbini, Schwertkraut.             |
| — fillis, Augentrost.             | spangali, Steimmooßbeeren.         |
| sikhstas, wilder Portulack.       | spihdeli, spihdeles, Marienblüm-   |
| sihpols, Zwiebel.                 | lein, Maßlieben.                   |
| silgalwini, (ischi) Brunnellen.   | spihdsenes, (spihdsenaji) May-     |
| silarnas sahles, Indigo.          | blumen.                            |
| silaschki, eine Art Schachtel-    | spilwa, Leichgras, Riedgras.       |
| halm.                             | spinnaschi, Spinat.                |
| silenes, Blaubeeren.              | spirras, Spirren, große graue      |
| sinnepes, Senf.                   | Erbfen.                            |
| sirdsenes, (sirdsenaji) Angelika. | spradsenes, Prasselbeeren.         |
| sirdsahles, Bibernel: Pimpinell-  | (taggi, ein Kraut, so als Kohl     |
| wurz.                             | gegessen werden soll. L.)          |
| sirgu aschki, sirg-aschenes, lang | (stahrka deggus, Storchenschna-    |
| Schachtelhalm. (Kannen-           | belkraut.)                         |
| kraut.)                           | staipekle, Genserich.              |
| — naggi, — nadschi, Bene-         | stebberes, Binsen, Großriedgras.   |
| distenwurzel, (Merzwurz.)         | steebrs, Rohr, Reet im Wasser.     |
| — skahbenes, Grindwurz, Gu-       | stellaschki, Schaafgarben.         |
| terheinrich, ein Kraut.           | stikkenbehres, Stachelbeeren.      |
| — sohbi, Mutterkorn, die lan-     | (areebule, Angelika.)              |
| gen schwarzen Abner in den        | struttenes, Großschellkraut, Groß- |
| Aehren.                           | schwalbenkraut.                    |
| sirai, Erbsen.                    | fuhrnis, fuhsi, Moos.              |
| pelles — Wicken.                  | fuhrnes, Wasserpfeffer.            |
| skahbenes, Saurampf.              | fuhrischi, Fildkraut.              |
| leelas — Rapontick.               | funnischi, Hundsaugen, Dür-        |
| sakku — Sauerklee.                | wurz, brandgelb zu färben.         |
| sirgu — Guterheinrich, Grind-     | fusau bohrkahne, Schierling.       |
| wurz.                             | — mehle, Hundszungenkraut.         |
| skalbes, Kalmus, (Wasserschwer-   | — pehterfihes, Schierling.         |
| tel.)                             | — stohbri oder steebri, Hund-      |
|                                   | peter-                             |

|                                                                                       |                                                                                                           |
|---------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| petersilien, Rühförbel, (Schier-<br>linz.)                                            | uhdens reeksti, Wassernüsse.                                                                              |
| lusteres, lustrenes, Johaunsbeeren.                                                   | uppenes, uppenaji, Buchs, oder<br>Buchsbeeren.                                                            |
| melnas — Buchsbeeren.                                                                 | uppes pukke, Seerose.                                                                                     |
| fwagguli, Unkraut im Roggen,<br>das schwarz Brod macht.                               | uschnes, Döbelkraut, Diestela,<br>utsfahle, Käufekraut.                                                   |
| fwammis, Schwamm.                                                                     | (uttu bunga, auch Käufekraut.)                                                                            |
| fwecstu sahle, Neumannskraft.                                                         | urlaijas, geflecktes Saukraut. —<br>(waggares, rothe Beeten.)                                             |
| fwehtas, Hundskümmel.                                                                 | wahlites, Narrenkolben.                                                                                   |
| fwehtiai Knoblauch.                                                                   | wahlrappas, Huslattich.                                                                                   |
| fwehts rutks, Meerrettich.                                                            | wahrputnes, wahrpusahles, Rech-<br>gras, Hundegras, Quecken.                                              |
| fwikle, (fwikls) Beete, rothe<br>Rübe.                                                | wahweraji, Vorr.                                                                                          |
| tabaka, sahle, Tonkograss.                                                            | Wahzsemmes ahbosi, Citronen,<br>Apfelsinen.                                                               |
| balta, tabaka sahles, Niesewurz.                                                      | — reeksti, Wallnüsse.                                                                                     |
| tauka fakne, Wallwurz.                                                                | waiwarinsch, G. na, Vorr, ein<br>berauschendes Kraut.                                                     |
| tauku fakne, Fettwurz, (Wein-<br>wel.)                                                | wanduli, ein gewisses Kraut, so<br>die Letten zu grün Kohl ge-<br>brauchen sollen. Cit. Schell-<br>kraut. |
| tauku sahle, Fettkraut, Fettwurz.                                                     | wannaga lappas, Vogelweiden.                                                                              |
| taurini, eine Art Blumen, die<br>wie Zwiefalter ausssehen und<br>auf die Erde liegen. | — lehzes, — sirai, Ha-<br>bichtserbsen.                                                                   |
| tihtini, Zaunlödel, Zaumwinde.                                                        | — sahles, Habichtskraut.                                                                                  |
| trauschli, Klußkannenkraut.                                                           | warduli, Schellkraut.                                                                                     |
| triwjoles, Treppviolen.                                                               | warachu azzis, (ward azzis)<br>Froschangen, ein Kraut.                                                    |
| truhkuma sahles, Wolferley.                                                           | wehdera, sahles, Reinfarren, — it.<br>Tausendgüldenkraut.                                                 |
| trumma lappas, Huslattich.                                                            | wehja kannaepes, Salepkraut. —                                                                            |
| tshemmura sahle, Niesewurz.                                                           | wehja flohtina, Mistelkraut.                                                                              |
| tuhkuma sahles, Löffelkraut,<br>Schwalbenwurz.                                        | ohsola wehja flohta, Eichenmi-<br>stel.                                                                   |
| tuhsku lappas, Huslattich.                                                            | wehrmeles, Bermuth.                                                                                       |
| — sahles, Bachbungen,                                                                 | wehrschu sahles, — mehles,<br>Dosenzungenkraut.                                                           |
| Braumwurz, Löffelkraut,<br>Schwalbenwurz.)                                            | wehshokli, wehshawas, weh-<br>schaustiai, Mayblümlein, Li-<br>lienknoballien.                             |
| tulpe, Tulpe.                                                                         | wella kohstini, Teufelsabbiss.                                                                            |
| Turku ahbols, Kürbis.                                                                 | — rutki, Wüterich.                                                                                        |
| — kweefchi, Türkisch Weizen.                                                          | wenkahls,                                                                                                 |
| — lehzes, eine Art Linsen.                                                            |                                                                                                           |
| — puppas, Türkische Bohnen.                                                           |                                                                                                           |
| udra, Gundermann.                                                                     |                                                                                                           |
| ugguns pukke, — lelje, Feuer-<br>lilie.                                               |                                                                                                           |
| uhdens, kehrfchi, Löffelkraut,<br>Brunnkress.                                         |                                                                                                           |

|                                                                                        |                                                                                                                        |
|----------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| wenkahls, Fenchel.                                                                     | wirfnes, Heidekraut.                                                                                                   |
| werfes, Myrthen.                                                                       | wisouli, Einbeer, Wolfsbeer, Leschenfrant.                                                                             |
| widreekschi, Wassermert.                                                               | balti wisbuli, Osterblumen, Osterlucen.                                                                                |
| wigga, das Gras, so im faulen Wasser oder im Teich wächst.                             | leelaji wisbuli, Engelblatt.                                                                                           |
| wihbotne, wihbotes, (wihbants) Bepfuß.                                                 | illi wisbuli, blaue wilde Bienen.                                                                                      |
| wihges, Feigen.                                                                        | zaurfahpu sahles, Mariendiestel, Kardebenedikt.                                                                        |
| wihgreeschi, Mehdwurz, Mitzwurz, Ratterwurz, Schlangekraut, (ein gutes Kalkungengras.) | zedweres, Zetwer.                                                                                                      |
| wihna ohgas, Weintrauben.                                                              | zehrnu sahles, Zetwer.                                                                                                 |
| wihna sahles, Tausendgüldenfraut, weil es zu Wein gelegt wird.                         | zehrtis, rundes Gras, das oben an der Spitze einen weißen Fleck hat.                                                   |
| wihrzelle, wihrzellu lappas, Leinskraut, Wegstroh.                                     | zekkulianni, Gartenblumen, die oben wie ein Büschel stehen, als: Guldendochmuth, Studentennelken, Kartheusernelken ic. |
| wihlufi, Leschenkraut.                                                                 | zella lappas, zellmallu lappas, (zellines) Wegerich, Wegwart, Wegtritt.                                                |
| wijoles, Beilschen                                                                     | zellmallas, Eichorien, Wegerich.                                                                                       |
| fussau wijole, Hundsviole.                                                             | zihkitas, wilder Portulack.                                                                                            |
| wilka kuhla, wilku kuhli, hartes dörres Gras, hart dürr Heidekraut.                    | zuhku peene, wilde Eichorien, Pfaffenröhrelein, (Milchkopf, Löwenzahn.)                                                |
| wilku ahboti, Stachelkraut.                                                            | — pippari, Nelich.                                                                                                     |
| — drihzeke, wilde Rose, Hambutte.                                                      | — sahles, Niesewurz.                                                                                                   |
| — mehle, Wolfszunge, Teufelsabbiß.                                                     | — fakne, knotige Brauns-<br>wurz.                                                                                      |
| — sohbins, Bistorta, Entian, Bitterwurz, (Ratterwurz.)                                 | zuhzenes, eine Art Vogelbeeren.                                                                                        |
| wirfes, Vogelgras, Hühnerdarm genannt.                                                 |                                                                                                                        |
| wirseji, wilde Myrthen.                                                                |                                                                                                                        |

## XII. Benennungen der Rieichen oder Pilzen.

|                                                                                                       |                                                                                                                                                                                  |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Alkschnisch, alksnites, elkschnites, eine Art grauer Pilzen, die gerne unter Eßern Gesträuch wachsen. | behrslappas, eine Art guter Pilzen, die gern da wachsen, wo Birkenlaub an der Erden liegt. Sie sehen zum theil wie junge Fliegenschwämme aus, daher man sich in acht nehmen muß. |
| apfenes, eine Art bittere Pilzen, die gern bey Eipen wachsen.                                         | biffiai, biffites, Morcheln.                                                                                                                                                     |
| barrawihka, Barwihke, ist eine große braune und fleischichte Pilze.                                   | bree-                                                                                                                                                                            |

|                                    |                                       |
|------------------------------------|---------------------------------------|
| breedenes, Schampions.             | puhneji, eine Art schwarzer Riez-     |
| elkschnites, siehe alkschnifchi.   | chen.                                 |
| gailenes, brandgelbe Pilzen, (Pff- | puhpedis, Bofiest, anfänglich schnee- |
| ferlinge.)                         | weiß und meist kugelförmig,           |
| gohtenes, eine Art brauner Pil-    | wenn er aber verschwarzet             |
| zen.                               | und man ihn rühret, so giebt          |
| grihbas, (rihbas) Steinpilzen.     | er einen für die Augen schäd-         |
| kahrklenes, Riezchen, die gern     | lichen Staub von sich.                |
| bey Weidenstrauch wachsen.         | rihbas, siehe grihbas.                |
| kasenes, Riezchen, die schleimicht | rohsenes, Reizger oder Roth-          |
| anzufühlen.                        | rudmehfi, mäusegen, sind brauns       |
| kehwpuppas, Spitzmorcheln.         | rothe Pilzen, die den Scham-          |
| kiplohku fehnites, Museron.        | pions an Delikatesse nichts           |
| klimmerschi, kremmeles, krim-      | nachgeb n.                            |
| meldes, eine Art weißer har-       | ruhau pauti, } runde Morcheln.        |
| ter Pilzen.                        | rumputschi, }                         |
| lahtschu purni, breite Morcheln.   | sirgu pautini, große längliche        |
| lahzenes, eine Art schwärzlicher   | Morcheln.                             |
| Pilzen.                            | suau fehnas, Hunderiezchen.           |
| leitenes, eine unbekannte Art Pil- | tahrpu fehnites, Museron.             |
| zen.                               | wilnisi, wilnifchi, raube Pilzen,     |
| muschmirres, Fliegenschwämme,      | die oben wollich anzufühlen.          |
| sind giftig.                       | zeesneji, eine Art häßlicher Riez-    |
| pa-egles, eine Art großer Pilzen,  | chen.                                 |
| die gern bey Fichten wachsen.      | zelmenes, Stübbenriezchen.            |
| pekka, Kuhpilze.                   | zuhzenes, eine unbekannte Art         |
| pohru fehne, Pfifferling.          | weißer Pilzen.                        |



# Druckfehler im ersten Theil.

Note. S. bedeutet Seite, und a. b. 1ste Columne. Die Zahl nach a. oder b. zeigt die Linie an. v. u. heißt von unten. Das Wort vor dem Strich — zeigt den Druckfehler an, und das Wort nach dem Strich — zeigt die Verbesserung an, was man nemlich an des Fehlers Stelle setzen soll.

|                                 |                                  |
|---------------------------------|----------------------------------|
| S. 2. b. 30. Bühne — Buhne.     | S. 96. b. 7. v. u. kakschi —     |
| + 20. a. 30. Bäumchen —         | kahschi.                         |
| Bräunchen.                      | — 97. a. 25. quirnen — quies-    |
| — 24. b. 2. aer — als.          | nen.                             |
| — — 25. wieder — wird er.       | — 106. a. 23. farren — ein Kar-  |
| — 23. a. 30. birsiti — birsite. | ren.                             |
| — 29. a. 28. rihws — brihws.    | — — 5. v. u. ergreifen —         |
| — 43. b. 5. aishajis — aishah-  | eingreifen.                      |
| ajis.                           | — 107. a. 25. kikpe — kihpe.     |
| — 45. a. 3. isdoht — isdohd.    | — 108. a. 13. v. u. Schrift —    |
| — 63. a. 7. muß zwischen gab-   | Schicht.                         |
| bal, gabbalós das Com-          | — b. 12. v. u. gebähren —        |
| ma weg.                         | gebühren.                        |
| — 68. b. 16. v. u. ganna —      | — 112. a. 22. klingen muß mit    |
| gannu.                          | einem großen K kom-              |
| — 76. b. 7. eingraben — ein     | men.                             |
| Graben.                         | — 126. a. 9. Harrwisch — Haars-  |
| — 80. a. 6. Griesen — Gries-    | wisch.                           |
| sten.                           | — 130. b. 8. likt — likts.       |
| — b. 5. v. u. grufis — gruh-    | — 143. b. 15. nolikstitees — no- |
| flis.                           | likstitees.                      |
| — 82. b. 15. fwehtu — fwehta.   | — 152. a. 29. Deewu — Deewa.     |
| — 87. a. 16. nojcht — nojchgt.  | — 169. a. 18. leetas — leetus.   |
| — — 25. jehja — jehga.          | — — 8. v. u. atkappina-          |
| — b. 7. Rosigkeit — Ro-         | jees — atkappinajeet.            |
| sigkeit.                        | — 178. b. 28. kals — kalns.      |
| — 89. a. 17. v. u. trakkas —    | — 180. b. 3. v. u. nideklis —    |
| trakkaks.                       | nihdeklis.                       |
| — 96. a. 10. ne aiskahrt — ne   | — 188. b. 1. zwischen sirgam     |
| aiskarr.                        | und ja plehsch muß pa-           |
| — b. 23. atkahfees — at-        | fleppenes gesetzt wer-           |
| kahfeht.                        | den.                             |

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>           S. 205. b. 30. verachten — er-<br/>           achten.<br/>           — 213. a. 23. duff — puff.<br/>           — 214. b. 3. staubendes — stau-<br/>           bend.<br/>           — 216. b. 25. ahtns — rahtns.<br/>           — 224. a. 5. erts — rets.<br/>           — 233. b. 19. galla — gatta.<br/>           — 234. a. 27. ein — in.<br/>           — 236. a. 6. v. u. spekkü —<br/>           spekku.<br/>           — 238. a. 10. brästen — bed-<br/>           sten.<br/>           — 239. b. 3. brühnen — brü-<br/>           hen.<br/>           — 242. a. 14. einschießen — er-<br/>           schießen.<br/>           — 249. a. 30. daß kam man<br/>           wohl erachten.<br/>           — 261. a. 16. sihbu — sibtu.<br/>           — 266. a. 4. v. u. rießgrau —<br/>           eißgrau.         </p> | <p>           S. 277. a. 9. v. u. } a<br/>           — 280. a. 9. } Sa<br/>           setz Sandhügel,<br/>           etwas beschwere<br/>           belastet wird.<br/>           — 281. a. 22. schiffeln —<br/>           feln.<br/>           — 300. a. 16. v. u. al<br/>           — abgestuht.<br/>           — 324. b. 16. setze zu:<br/>           genannt.<br/>           — 325. a. 2. v. u. fest -<br/>           — 345. a. 3. v. u. semm<br/>           semnifka,<br/>           — 355. b. 18. apwehles.<br/>           wehlees.<br/>           — 389. a. 1. Sommerb:<br/>           Roggenvogel.<br/>           — 391. b. 4. } setz Dr<br/>           — b. ult. } statt 2<br/>           — 393. a. 3. setz Vogelb<br/>           anstatt bäumen.         </p> |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

